Rhein-Erft-Kreis

Information

Haushaltssatzung 2023/2024

Entwurf







www.rhein-erft-kreis.de

ENTWURF DER

HAUSHALTSSATZUNG DES RHEIN-ERFT-KREISES

FÜR DIE HAUSHALTSJAHRE 2023 / 2024

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

		Farbton	Seiten
I.	Haushaltssatzung	weiß	1 - 8
II.	Allgemeines	weiß	9 - 12
III.	Vorbericht	gelb	1 - 24
IV.	Zusätzliche Auswertungen		
	o Fördermaßnahmen Hochbau	gelb	25 - 26
	o Mehrbelastung Förderschulen	gelb	27 - 28
	o Personalkostenveränderungen	gelb	29 - 34
	o Forderungsbestand zum 31.12.2021 (vorläufig)	gelb	35 - 36
V.	Schlussbilanz zum 31.12.2021 Ergebnis- und Finanzrechnung 2021 Abschreibungstabelle	gelb	37 - 46
VI.	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	gelb	47
VII.	Haushaltsplan		1 - 58
	o Gesamtergebnisplan	blau	3
	o Gesamtfinanzplan	blau	4
	o Übersicht über die Produktbereiche	blau	5 - 58
	Produktplan einschließlich Teilergebnis-, Teilfinanzplänen und Erläuterungen	weiß	1 - 566
VIII.	Anlagen		1 - 53
	o Stellenplan	rosa	3 - 14
	o Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen	rosa	15 - 16
	o Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	rosa	17 - 18
	o Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zu Beginn des Haushaltsjahres	rosa	19 - 20
	o Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen mit den neuesten Jahresabschlüssen bei einer Kreisbeteiligung von mehr als 50 v.H.: - EkoZ Rhein-Erft-Kreis GmbH, Kerpen - Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland gGmbH, Brühl - Heinrich-Meng-Institut gGmbH, Kerpen - Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH, Bergheim - Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH, Frechen	rosa	21 - 53

ENTWURF der Haushaltssatzung des Rhein-Erft-Kreises für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

Aufgrund des § 53 Abs. 1 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 646), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490) in Verbindung mit §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490), hat der Kreistag des Rhein-Erft-Kreises am xx.xx.2023 folgende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Kreises voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan in 2023 mit	
Gesamtbetrag der Erträge auf	650.206.100 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	674.839.750 EUR
im Finanzplan in 2023 mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	634.411.400 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	665.891.050 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	14.354.050 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	29.342.400 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.253.550 EUR
im Ergebnisplan in 2024 mit	
Gesamtbetrag der Erträge auf	679.116.300 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	703.761.200 EUR
im Finanzplan in 2024 mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	662.624.750 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	687.459.300 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	7.012.050 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	31.795.350 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.037.250 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird

für 2023 auf	0 EUR
und für 2024 auf	0 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird

für 2023 auf	27.388.600 EUR
und für 2024 auf	16.464.000 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird für 2023 auf

24.633.650 EUR

festgesetzt.

Die Verringerung der Allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird für 2023 auf

0 EUR

festgesetzt.

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird für 2024 auf

24.644.900 EUR

festgesetzt.

Die Verringerung der Allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird für 2024 auf

0 EUR

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird

für 2023 auf	20.000.000 EUR
und für 2024 auf	20.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 6

1. Zur Deckung der durch die sonstigen Erträge nicht gedeckten Aufwendungen wird von den kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage erhoben. Der Umlagesatz wird für das Haushaltsjahr 2023 auf 33,20 v.H. und für das Haushaltsjahr 2024 auf 33,20 v.H. der für die Gemeinden nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2023 bzw. 2024 geltenden Umlagegrundlagen festgesetzt.

2. Zur Deckung der Umlage des Zweckverbandes Kölner Randkanal nach Spitzeneinleitungsmengen (cbm/s) lt. Anlage 2 zur Satzung des Zweckverbandes Kölner Randkanal vom 09.07.1976 wird gem. § 7 Abs. 1 KAG i.V.m. § 56 Abs. 4 KrO NRW eine ausschließliche Belastung (Mehrbelastung) in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 in Höhe von jeweils 510.000 EUR erhoben. Zu dieser ausschließlichen Belastung (Mehrbelastung) werden die Städte Frechen, Hürth und Pulheim herangezogen.

Es entfallen in 2023 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreisumlage
Frechen	204.949	0,1610197
Hürth	109.468	0,0962232
Pulheim	195.583	0,2326398
gesamt	510.000	

Es entfallen in 2024 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreisumlage
Frechen	204.949	0,1578624
Hürth	109.468	0,0943365
Pulheim	195.583	0,2280782
gesamt	510.000	

3. Zur Deckung der Aufwandabdeckungsfehlbeträge an die Stadt Köln zu den Betriebskosten für den Omnibusverkehr sowie zu den Betriebskosten der Stadtbahnlinie 7 - jeweils nach platzkilometrischen Leistungen - wird gem. § 56 Abs. 6 KrO NRW eine ausschließliche Belastung (Mehrbelastung) in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 in Höhe von jeweils 1.695.000 EUR erhoben. Zu dieser ausschließlichen Belastung (Mehrbelastung) werden die Städte Frechen und Pulheim herangezogen.

   Es entfallen in 2023 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreisumlage
Frechen	1.596.000	1,2539108
Pulheim	99.000	0,1177573
gesamt	1.695.000	

   Es entfallen in 2024 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreisumlage
Frechen	1.596.000	1,2293243
Pulheim	99.000	0,1154483
gesamt	1.695.000	

4. Zur teilweisen Deckung der Aufwandabdeckungsfehlbeträge an den Aachener Verkehrsverbund (AVV) für die Betriebskosten der grenzüberschreitenden Omnibusverkehre –jeweils nach platzkilometrischen Leistungen- wird gem. § 56 Abs. 6 KrO NRW eine ausschließliche Belastung (Mehrbelastung) in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 in Höhe von jeweils 15.718 EUR erhoben. Zu dieser ausschließlichen Belastung (Mehrbelastung) werden die Städte Erftstadt und Elsdorf herangezogen.

   Es entfallen in 2023 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreisumlage
Elsdorf	4.078	0,0117704
Erftstadt	11.640	0,0153664
gesamt	15.718	

Es entfallen in 2024 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreisumlage
Elsdorf	4.078	0,0115396
Erftstadt	11.640	0,0150651
gesamt	15.718	

5. Zur teilweisen Deckung des Zuschusses an die Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH wird gem. § 56 Abs. 4 KrO NRW eine ausschließliche Belastung (Mehrbelastung) im Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 16.630.524 EUR und im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 17.562.545 EUR erhoben.

   Dabei werden in der Sparte Omnibus die Platzkilometer zugrundegelegt, während in der Sparte AST die Erträge, Aufwendungen und Verwaltungskosten für jede Kommune ermittelt werden. Zu dieser ausschließlichen Belastung (Mehrbelastung) werden die Städte Bedburg, Bergheim, Brühl, Elsdorf, Erftstadt, Frechen, Hürth, Kerpen, Pulheim und Wesseling herangezogen.

   Es entfallen in 2023 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreis-umlage
Bedburg	1.170.776	3,2605445
Bergheim	2.806.660	2,2749716
Brühl	765.242	0,9823449
Elsdorf	854.035	2,4650089
Erftstadt	2.836.763	3,7449289
Frechen	2.382.660	1,8719568
Hürth	957.543	0,8416867
Kerpen	2.664.232	2,1535115
Pulheim	1.905.668	2,2667301
Wesseling	286.945	0,4135448
gesamt	16.630.524	

   Es entfallen in 2024 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreis-umlage
Bedburg	1.236.389	3,3757578
Bergheim	2.963.953	2,3553601
Brühl	808.128	1,0170568
Elsdorf	901.898	2,5521141
Erftstadt	2.995.744	3,8772611
Frechen	2.516.191	1,9381044
Hürth	1.011.207	0,8714292
Kerpen	2.813.542	2,2296073
Pulheim	2.012.466	2,3468263
Wesseling	303.027	0,4281590
gesamt	17.562.545	

6. Zur Deckung der Aufwandabdeckungsfehlbeträge an den Kreis Euskirchen zu den Betriebskosten für die RVK-Linien 807, 984 und 985 (Vereinbarung mit dem Kreis Euskirchen) - jeweils nach Gesamtnutzkilometern - wird gem. § 56 Abs. 6 KrO NRW eine ausschließliche Belastung (Mehrbelastung) in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 in Höhe von jeweils 576.342 EUR erhoben. Zu dieser ausschließlichen Belastung (Mehrbelastung) werden die Städte Brühl und Erftstadt herangezogen.

   Es entfallen in 2023 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreisumlage
Brühl	153.342	0,1968459
Erftstadt	423.000	0,5584199
gesamt	576.342	

   Es entfallen in 2024 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreisumlage
Brühl	153.342	0,1929862
Erftstadt	423.000	0,5474705
gesamt	576.342	

7. Zur Deckung der Nettoaufwendungen folgender kreiseigener Förderschulen

   - Maria-Montessori-Schule,
   - Paul-Kraemer-Schule,
   - Schule zum Römerturm,
   - Milos-Sovak-Schule,
   - Michael-Ende-Schule,
   - Heinrich-Böll-Schule und
   - Albert-Einstein-Schule

   wird jeweils nach den Schülerinnen und Schülern - Zuordnung nach Wohnort - gem. § 56 Abs. 4 KrO NRW eine ausschließliche Belastung (Mehrbelastung) im Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 12.954.058 EUR und im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 13.931.793 EUR erhoben.

   Zu dieser ausschließlichen Belastung (Mehrbelastung) werden die Städte Bedburg, Bergheim, Brühl, Elsdorf, Erftstadt, Frechen, Hürth, Kerpen, Pulheim und Wesseling herangezogen.

   Es entfallen in 2023 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreis-umlage
Bedburg	652.873	1,8182141
Bergheim	2.600.859	2,1081572
Brühl	764.463	0,9813449
Elsdorf	970.856	2,8021904
Erftstadt	1.265.916	1,6711884
Frechen	1.724.918	1,3551963
Hürth	1.455.574	1,2794593
Kerpen	2.056.995	1,6626789
Pulheim	679.610	0,8083740
Wesseling	781.994	1,1270089
gesamt	12.954.058	

Es entfallen in 2024 auf:

Stadt	in EUR	in v.H. Kreis-umlage
Bedburg	752.855	2,0555474
Bergheim	2.988.634	2,3749733
Brühl	776.152	0,9768139
Elsdorf	1.130.164	3,1980417
Erftstadt	1.375.207	1,7798706
Frechen	1.800.600	1,3869181
Hürth	1.484.842	1,2795942
Kerpen	2.144.701	1,6995805
Pulheim	681.009	0,7941550
Wesseling	797.629	1,1270020
gesamt	13.931.793	

8. Die Umlage nach Nr. 1 sowie die ausschließlichen Belastungen (Mehrbelastungen) nach Nrn. 2 bis 7 sind zum 10. eines jeden Monats jeweils mit einem Zwölftel des Gesamtbetrages zu zahlen. Erfolgt die Wertstellung der Zahlung nicht am Fälligkeitstag, werden Verzugszinsen in Höhe von 6 % p.a. für die ausstehenden Beträge erhoben.

9. Die ausschließlichen Belastungen (Mehrbelastungen) nach Nrn. 3, 5 bis 7 werden gemäß § 56 Abs. 4 und 6 KrO NRW bei Differenzen zwischen Plan und Ergebnis im übernächsten Jahr ausgeglichen.

§ 7

1. Gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 der Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) NRW werden folgende Budgets gebildet:

a) Die Personal- und Versorgungsaufwendungen (Zeilen 11 und 12) aller Teilpläne werden zu einem Budget zusammengefasst.

b) Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13), die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 16) sowie das SK 5019000 (Zeile 11, soweit nicht im Personalbudget) aller in der Verantwortung eines Amtes/Referates stehenden Produkte werden zu einem Budget zusammengefasst. Diese Aufwendungen sind deckungsverpflichtet zu Gunsten der Aufwendungen für Abschreibungen (Zeile 14) der jeweiligen Teilpläne. Von diesem Budget ausgenommen sind die aufgabenbezogen Leistungsbeteiligungen im Produktbereich 05 – Soziale Leistungen (s. auch Buchstabe d).

c) Die Aufwendungen für Abschreibungen (Zeile 14) aller in der Verantwortung eines Amtes/Referates stehenden Produkte werden zu einem Budget zusammengefasst. Diese Aufwendungen sind deckungsberechtigt zu Lasten der Zeilen 13 und 16 der jeweiligen Teilpläne.

d) Die Transferaufwendungen (Zeile 15) aller in der Verantwortung eines Amtes/Referates stehenden Produkte werden zu einem Budget zusammengefasst. In das Budget der Sozialtransferzuwendungen (Produktbereich 05 – Soziale Leistungen) werden die aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen (Kontierung 546x) einbezogen.

e) Die Finanzaufwendungen (Zeile 20) aller Produkte werden zu einem Budget zusammengefasst.

f) Die Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung (Zeile 28) aller Teilpläne werden zu einem Budget zusammengefasst.

g) Die investiven Auszahlungen aller in der Verantwortung eines Amtes/Referates stehenden Produkte (Zeilen 7 – 12 der jeweiligen Teilpläne) werden zu einem Budget zusammengefasst. Zusätzliche Aufwendungen für Abschreibungen müssen auf Amts-/Referatsebene erwirtschaftet werden.

In den Budgets ist die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsausführung verbindlich. Sofern die Aufwendungen unter a), b), d) und e) mit entsprechenden Auszahlungen korrespondieren, werden diese sowie die konsumtiven Auszahlungen, denen keine Aufwendungen gegenüberstehen, zu einem Budget auf Amts-/Referatsebene zusammengefasst. Bei Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben (insbesondere im Bereich Hochbau, Liegenschaften und zentraler Beschaffungsstelle) werden zur Bewirtschaftung der entsprechenden Ansätze die Budgets produktübergreifend erweitert. Hierbei werden die unterschiedlichen Budgets der einzelnen Ämter/ Referate durch Mitgabe von Kostenstellen getrennt. Eine darüber hinaus kostenstellenübergreifende Deckung innerhalb der Zeile eines Produktes ist möglich.
Die Bewirtschaftung der Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit führen.

Die Verfügungsmittel des Landrates sind aus dem unter b) genannten Budget ausgenommen.

2. Einsparungen bei Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 12) und bei sonstigen Auszahlungen (Zeile 15) aller in der Verantwortung eines Amtes/Referates stehenden Produkte werden für einseitig deckungsfähig zu Gunsten der investiven Auszahlungen des Verantwortungsbereichs (Zeile 9 der jeweiligen Teilpläne) erklärt, sofern der zusätzliche Abschreibungsaufwand (Zeile 14) über Nr.1 c) gedeckt ist. Hierzu bedarf es eines entsprechenden Planvermerkes in den Teilplänen.

3. Sofern nicht in den Teilplänen entsprechende Planvermerke enthalten sind, berechtigen Mehrerträge bei einzelnen Produktsachkonten zu Mehraufwendungen bei einzelnen Produktsachkonten unter folgenden Voraussetzungen:

   a) Es handelt sich um Produktsachkonten eines Produktes,

   b) Es besteht eine rechtliche Zweckbindung zwischen Ertrag und Aufwand,

   c) Die Anwendung der unechten Deckung führt nicht zu einer Minderung des Zahlungssaldos aus laufender Verwaltungstätigkeit,

   d) Die im Rahmen der unechten Deckung verstärkten Produktsachkonten dürfen keine Mittel an andere Produktsachkonten abgeben.

   Die damit korrespondierenden Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen.

4. Mehreinzahlungen aus Investitionstätigkeit bei einzelnen Produktsachkonten berechtigen zu Mehrauszahlungen für Investitionstätigkeit bei einzelnen Produktsachkonten unter folgenden Voraussetzungen:

   a) Es handelt sich um Produktsachkonten eines Produktes,

   b) Es besteht eine rechtliche Zweckbindung zwischen Einzahlung und Auszahlung,

   c) Die im Rahmen der unechten Deckung verstärkten Produktsachkonten dürfen keine Mittel an andere Produktsachkonten abgeben.

5. Sofern in den jeweiligen Erläuterungen zu den Teilplänen besondere Vermerke aufgenommen wurden, gelten diese vorrangig.

6. Gemäß § 12 Abs. 2 KomHVO NRW werden die Verpflichtungsermächtigungen innerhalb der einzelnen Teilpläne zu einem Budget zusammengefasst.

7. Gemäß § 22 Abs. 1 KomHVO NRW werden die Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen mit Ausnahme der Verfügungsmittel des Landrates für übertragbar erklärt, wobei nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen noch bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar bleiben. Die Entscheidung zur Übertragbarkeit erfolgt im Einzelfall.

§ 8

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gelten im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW als erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als 35.000 EUR ausmachen. Als nicht erheblich gelten diese, wenn sie aufgrund interner Leistungsverrechnung und infolge von Jahresabschlussbuchungen notwendig werden.

2. Über die Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet der Kämmerer/ die Leitung des Amtes für Finanzwirtschaft und Controlling. Soweit die Aufwendungen und Auszahlungen erheblich sind, bedürfen sie der vorherigen Zustimmung des Kreistages.

§ 9

Die Wertgrenzen nach § 4 Abs. 4 und § 13 KomHVO NRW werden entsprechend des Beschlusses des Kreistages vom 28.02.2008 (DS-Nr. 10/2008) auf **35.000 EUR** festgesetzt.

§ 10

1. Soweit im Stellenplan der Vermerk "künftig wegfallend" (kw) angebracht ist, dürfen frei werdende Stellen dieser Besoldungs- oder Entgeltgruppe nicht mehr besetzt werden.

2. Die im Stellenplan angebrachten Vermerke "künftig umzuwandeln" (ku) haben die Wirkung, dass jede frei werdende, von einem Vermerk betroffene Beamten- oder Beschäftigtenstelle in eine Stelle einer anderen Besoldungs - oder Entgeltgruppe umzuwandeln ist.

Bergheim, den 06. Dezember 2022

Aufgestellt:

Martin Gawrisch
Kämmerer

Bergheim, den 06. Dezember 2022

Bestätigt:

Frank Rock
Landrat

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN



Gemeinde	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung Stand: 31.12.2021	Einwohner je qkm
Bedburg	80,42	23.867	296,8
Bergheim	96,34	61.807	641,6
Brühl	36,12	43.998	1.218,0
Elsdorf	66,17	21.745	328,6
Erftstadt	119,89	49.667	414,3
Frechen	45,06	52.155	1.157,5
Hürth	51,22	60.034	1.172,1
Kerpen	113,96	66.294	581,7
Pulheim	72,15	54.805	759,6
Wesseling	23,37	37.519	1.605,3
Rhein-Erft-Kreis	704,71	471.891	669,6
Zahl der Schüler nach der Schulstatistik 2021 (Stichtag 15.10.) in:			
Berufskollegs			9.310
Förderschulen			1.740
Länge der Kreisstraßen in km (Stand: 31.12.2021) rd.			215

Ausgewählte Grund- und Kennzahlen des Rhein-Erft-Kreises 2023/24

Nr.	Art	Grund-/Kennzahl	2021	2022	2023	2024
1	Allgemein	Einwohnerzahl des REK (zum Stand 31.12. des Vorvorjahres)	471.891	471.891	471.891	471.891
2	Allgemein	davon Bevölkerung männlich	230.041	230.041	230.041	230.041
3	Allgemein	davon Bevölkerung weiblich	241.850	241.850	241.850	241.850
4	Allgemein	Nichtdeutsche Bevölkerung (zum 31.12.des Vorvorjahres)	60.770	60.770	60.770	60.770
5	Allgemein	Schwerbehinderte Menschen (zum 31.12.des Vorvorjahres)	49.395	49.395	49.390	49.390
6	Allgemein	Bevölkerung über 65 Jahre (zum 31.12.des Vorvorjahres)	101.534	102.446	103.709	103.709
7	Allgemein	Anteil der über 65-Jährigen an der Kreisbevölkerung in %	21,52	21,71	21,98	21,98
8	Allgemein	Anteil der Nichtdeutschen an der Kreisbevölkerung in %	12,88	12,88	12,88	12,88
9	Allgemein	Fläche in qkm (zum Stand 31.12. des Vorvorjahres)	704,71	704,71	704,71	704,71
10	Allgemein	Siedlungs- und Verkehrsfläche in ha	23.355	23.355	23.355	23.355
11	Allgemein	Siedlungs- und Verkehrsfläche in %	33,14	33,14	33,14	33,14
12	Allgemein	Verkehrsfläche in ha	6.233	6.233	6.233	6.233
13	Allgemein	Verkehrsfläche in %	8,84	8,84	8,84	8,84
14	Allgemein	Landwirtschaftsfläche in ha	35.830	35.830	35.830	35.830
15	Allgemein	Landwirtschaftsfläche in %	50,84	50,84	50,84	50,84
16	Allgemein	Waldfläche in ha	8.131	8.131	8.131	8.131
17	Allgemein	Waldfläche in %	11,54	11,54	11,54	11,54
18	Allgemein	Einwohner je qkm (zum Stand 31.12. des Vorvorjahres)	669,6	669,6	669,6	669,6
19	Finanzen	Steuerkraft der Kreiskommunen in EUR	683.044.975	645.283.990	734.145.303	
20	Finanzen	Änderung der Steuerkraft der Kreiskommunen gegenüber dem Vorjahr in %	0,90	-5,53	13,77	
21	Finanzen	Änderung der Steuerkraft aller kreisangehörigen Kommunen in NRW gegenüber dem Vorjahr in %	0,07	4,82	7,87	
22	Finanzen	Umlagesatz Kreisumlage in %	31,50	31,50	33,20	33,20
23	Finanzen	Umlagegrundlagen Kreisumlage in EUR	775.178.741	778.591.136	865.794.058	883.109.939
24	Finanzen	Kreisumlage in EUR	244.181.303	245.256.208	287.443.627	293.192.500
25	Finanzen	Umlagesatz Jugendamtsumlage in %	entf.	entf.	entf.	entf.
26	Finanzen	Umlagegrundlagen Jugendamtsumlage in EUR	entf.	entf.	entf.	entf.
27	Finanzen	Jugendamtsumlage in EUR	entf.	entf.	entf.	entf.
28	Finanzen	Umlagesatz Landschaftsumlage in %	15,70	15,20	16,65	16,65
29	Finanzen	Umlagegrundlagen Landschaftsumlage in EUR	826.912.989	843.659.027	931.797.478	950.433.428
30	Finanzen	Landschaftsumlage in EUR	129.825.339	128.236.172	155.144.280	158.247.166
31	Finanzen	Schuldenstand Kommunalkredite in TEUR (zum 31.12. des Vorjahres), ohne Gute Schule 2020	0	0	0	0
32	Finanzen	Pro-Kopf-Verschuldung in EUR (zum 31.12. des Vorjahres)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Personal	Zahl der Planstellen	823,5	807	877,5	877,5
34	Personal	Anzahl Planstellen je 1.000 Einwohner	1,75	1,71	1,86	1,86
35	Personal	Gesamtzahl der Beschäftigten	1.284	1.172	1.279	1.279
36	Personal	Beschäftigte je 1.000 Einwohner	2,72	2,48	2,71	2,71
37	Schule	Zahl der Schüler in Berufskollegs	7.575	7.575	7.575	7.575
38	Schule	Zahl der Schüler in Förderschulen	1.025	1.025	1.025	1.025
39	Schule	Zahl der Schülerplätze in Berufskollegs	4.960	4.960	4.960	4.960
40	Schule	Zahl der Schülerplätze in Förderschulen	1.025	1.025	1.025	1.025
41	Schule	Zahl der Schülerplätze, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	480	480	480	480
42	Schule	Zahl der Schülerplätze, Förderschwerpunkt Sprache	243	243	243	243
43	Schule	Zahl der Schülerplätze, Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	302	302	302	302

Produktplan nach NKF
Kreisverwaltung Rhein-Erft-Kreis

Zuordnung zu Fachausschüssen nach Änderung der Zuständigkeitsordnung (DS-Nr. 366/2020 und 366/2020 3. Ergänzung)

x	**Beratung**
o	**zur Kenntnis/Querverweis**

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit	zuständige Fachausschüsse										
			FIZL	SozA	GesundA	UKE	SchA	VA	PA	RPA	DigiInfra	AfRE	WahlA/ Wahlprüf
Vorbericht	**Personalkostenveränderungen**	**11**							x				
Vorbericht	**Forderungsbestand zum 31.12.2021**	**20**	x										
01.111.01	Verwaltungsleitung	**01**	x				x					x	x
01.111.02	Bürger- und Kreistagsbüro, Kreisverfassung	**01/30**	x										
01.111.03	Gleichstellung von Frau und Mann	**19**							x				
01.111.04	Datenschutz und IT-Sicherheit	**30/11**									x		
01.111.05	Prüfungsamt	**14**	x							x			
01.111.06	Personalrat	**81**							x				
01.111.07	Schwerbehindertenvertretung	**SBV**							x				
01.111.10	Information & Kommunikation: TUIV/EDV	**10**	o	o	o	o	o	o	o		x	o	o
01.111.11	Personalmanagement	**11**							x				
01.111.12	Organisation	**11**	x										
01.111.13	Personalentwicklung	**11**							x				
01.111.20	Finanzmanagement/ Controlling	**20**	x										
01.111.21	Zahlungsverkehr/ Vollstreckung	**20**	x										
01.111.22	Beteiligungen	**20**	x										
01.111.23	Kommunalaufsicht	**30**	x										
01.111.30	Rechtsangelegenheiten	**30**	x										
01.111.31	Polizeiverwaltung	**31**	x										
01.111.40	Schulamt/Schulaufsicht	**40**		o			x						
01.111.60	Gebäude- und Flächenmanagement	**65/63**	x		o	o	o	o					
02.121.01	Wahlen und Abstimmungen	**30**											x
02.121.02	Statistik	**85/15**	x										
02.122.01	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	**32**			x								
02.122.02	Ausländerangelegenheiten	**32**			x								
02.122.03	Verkehrsordnungswidrigkeiten	**32**			x								
	bezüglich "Einrichtung neuer Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen"	**32**						x					
02.122.10	Verkehrssicherung, Gewerblicher Kraftverkehr	**36**						x					
02.122.11	Fahrerlaubnisse und Fahrschulangelegenheiten	**36**			x			x					
02.122.12	Fahrzeugzulassungen	**36**			x								
02.122.20	Mensch und Tier	**39**			x	x							
02.126.01	Bevölkerungsschutz	**38**			x								
02.127.01	Rettungsleitstelle	**38**			x								
03.221.01	Förderschulen	**40**	o				x						
03.231.01	Berufskollegs	**40**	o				x						
03.243.01	Allg. schulische Angelegenheiten und Bildungswesen	**40**			o		x						
03.243.02	Regionale Schulberatung/Schulpsychologischer Dienst	**40**					x						
04.252.01	Kultur und Archiv und Sport	**01**					x						
05.311.10	Hilfe zum Lebensunterhalt - 3. Kapitel SGB XII	**50**		x									
05.311.20	Hilfe zur Pflege - 7. Kapitel SGBXII	**50**		x									
05.311.30	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - 6. Kapitel SGBXII	**50**			x								
05.311.40	Hilfen zur Gesundheit - 5. Kapitel SGBXII	**50**		x	x								
05.311.60	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - 4. Kapitel SGBXII	**50**		x									
05.312.01	Grundsicherung nach dem SGB II	**50**	o	x									
05.351.01	Sonstige Soziale Leistungen	**50/02/54**		x	x		x						
06.363.01	Berufswahlorientierung	**40**					x						
06.366.01	Jugendhof Finkenberg	**65**					x						
06.366.02	Jugendbildungsstätte Centre Franco-Allemand	**65/63/11**					x						
07.414.01	Gesundheitlicher Verbraucherschutz	**39**			x								
07.414.11	Amts- und sozialärztlicher Dienst	**53**			x								
07.414.12	Kinder- und Jugendgesundheit	**53**			x								
07.414.13	Sozialpsychiatrische Aufgaben	**53**			x								
07.414.14	Umwelt- und Seuchenhygiene	**53**			x								
07.414.15	Gesundheitsverwaltung	**53**			x								
09.511.01	Liegenschaftskataster, Geoinformation und Grundstückswertermittlung	**62**	x										
09.511.10	Landschaft und Kreisplanung	**61/65/12**	o			x						x	
09.511.20	Regionale Entwicklung/ Strukturwandel	**12**				x						x	
	bezüglich Breitbandkoordination/ Freigabe Mittel/ Fördermittelmanagement	**12**	x								x	x	
10.521.01	Obere Bauaufsicht	**63**	x										
10.522.01	Wohnungsbauförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung	**63**		x									
10.522.02	Aufsichtsangelegenheiten	**63**		x									
11.537.01	Öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung	**70**				x							
12.542.01	Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke	**66**						x					
12.542.02	Straßenbetriebsdienst	**66**						x					
12.547.01	ÖPNV	**85**						x					
	bezüglich "Mehrbelastung REVG, Zuschuss REVG"	**20**	x										
14.561.01	Technischer Umweltschutz	**70**				x							
16.611.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	**20**	x										

Die Abkürzungen der Fachausschüsse sind wie folgt zu verstehen:

RPA	Rechnungsprüfungsausschuss
PA	Personalausschuss
FIZL	Ausschuss für Finanzen, Interkommunale Zusammenarbeit und Liegenschaften
SozA	Ausschuss für Soziales und Generationen
VA	Verkehrsausschuss
SchA	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport
UKE	Ausschuss für Umwelt, Kreisentwicklung und Energie
GesundA	Ausschuss für Gesundheit, Integration, Inklusion und Verbraucherschutz
DigiInfra	Ausschuss für Digitale Infrastruktur und IT
AfRE	Ausschuss für Regionale Entwicklung

Vorbericht

zum

Haushaltsplan

2023/2024

-Entwurf-

1. Allgemeines zum Haushalt nach NKF-Planungsgrundsätzen

Der Kreishaushalt für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 basiert auf den Grundsätzen des **N**euen **K**ommunalen **F**inanzmanagements (**NKF**). Das heißt, unter Beachtung des voraussichtlichen Ressourcenaufkommens und des geplanten Ressourcenverbrauchs werden die Erträge und Aufwendungen in voller Höhe und getrennt voneinander unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie die Einzahlungen und Auszahlungen abgebildet (siehe § 11 Abs. 1 Kommunalhaushaltsverordnung – KomHVO NRW).

Demzufolge gliedert sich der Haushalt in einen Ergebnis- und in einen Finanzplan.

Im Ergebnisplan sind die Erträge und Aufwendungen ausgewiesen, die den Haushaltsjahren 2023 und 2024 wirtschaftlich zuzurechnen sind. Die Bemessung der Kreisumlage orientiert sich am Ergebnisplan. Nach § 56 Abs. 1 der Kreisordnung (KrO NRW) bemisst sich die Kreisumlage an der Differenz zwischen den sonstigen Erträgen des Kreises und seinen entstehenden Aufwendungen.

Der Finanzplan weist demgegenüber die Einzahlungen und Auszahlungen in Höhe der voraussichtlich zu erzielenden oder zu leistenden Beträge in den Jahren 2023 und 2024 aus. Er bildet also den Liquiditätsbedarf des Kreises zur Erfüllung seiner konsumtiven und investiven Aufgaben ab.

Ergebnis- und Finanzplan weisen neben den Planwerten für das Haushaltsjahr auch eine Rückschau (Rechnungsergebnisse des Vorvorjahres und Planwerte des Vorjahres) sowie einen Ausblick (Planungspositionen der dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahre) aus. Bei der Rückschau auf die vorläufigen Jahresabschlusswerte 2021 ist darauf hinzuweisen, dass die dort ausgewiesenen Werte noch nicht festgestellt sind.

Nach § 1 Abs. 1 KomHVO NRW besteht der Haushaltsplan neben dem Gesamtergebnis- und dem Gesamtfinanzplan aus Teilplänen. Diese Teilpläne sind produktorientiert unter Beachtung des vom Innenministerium vorgegebenen Produktrahmens aufzustellen. Dabei sind die 17 vorgegebenen Produktbereiche verbindlich darzustellen:

01	Innere Verwaltung
02	Sicherheit und Ordnung
03	Schulträgeraufgaben
04	Kultur und Wissenschaft
05	Soziale Leistungen
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
07	Gesundheitsdienste
08	Sportförderung
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
10	Bauen und Wohnen
11	Ver- und Entsorgung
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
13	Natur- und Landschaftspflege
14	Umweltschutz
15	Wirtschaft und Tourismus
16	Allgemeine Finanzwirtschaft
17	Stiftungen

Der Produktbereich 17 "Stiftungen" ist dabei irrelevant, da der Kreis keine Stiftungen unterhält.

Der Kreis hat neben den verbindlichen Teilplänen auf Produktbereichsebene die Gliederung seines Haushaltes in Produkte vorgenommen und hierauf den Planungsprozess ausgerichtet.

63 Produkte sind daher im Produktplanteil des Haushaltes mit Produktbeschreibung, Zielen, Kennzahlen (soweit vorhanden), Teilergebnis-, Teilfinanzplan A und B (soweit erforderlich) und Erläuterungen enthalten. Hinzuweisen ist darauf, dass der noch ausstehenden Festlegung der strategischen Ziele durch den Kreistag gemäß § 26 Abs. 1 lit. u KrO NRW besondere Bedeutung zukommt.

Der Teilfinanzplan B wurde ausgerichtet an der Entscheidung des Kreistages vom 28.02.2008 entsprechend § 26 Abs. 1 lit. g KrO NRW über die Festlegung von Wertgrenzen für die Veranschlagung und Abrechnung einzelner Investitionsmaßnahmen. Danach wird ein Teilfinanzplan B pro Einzelmaßnahme ab 35.000 EUR erstellt.

2. Überblick über die wichtigsten Eckpunkte des Haushalts 2023/2024

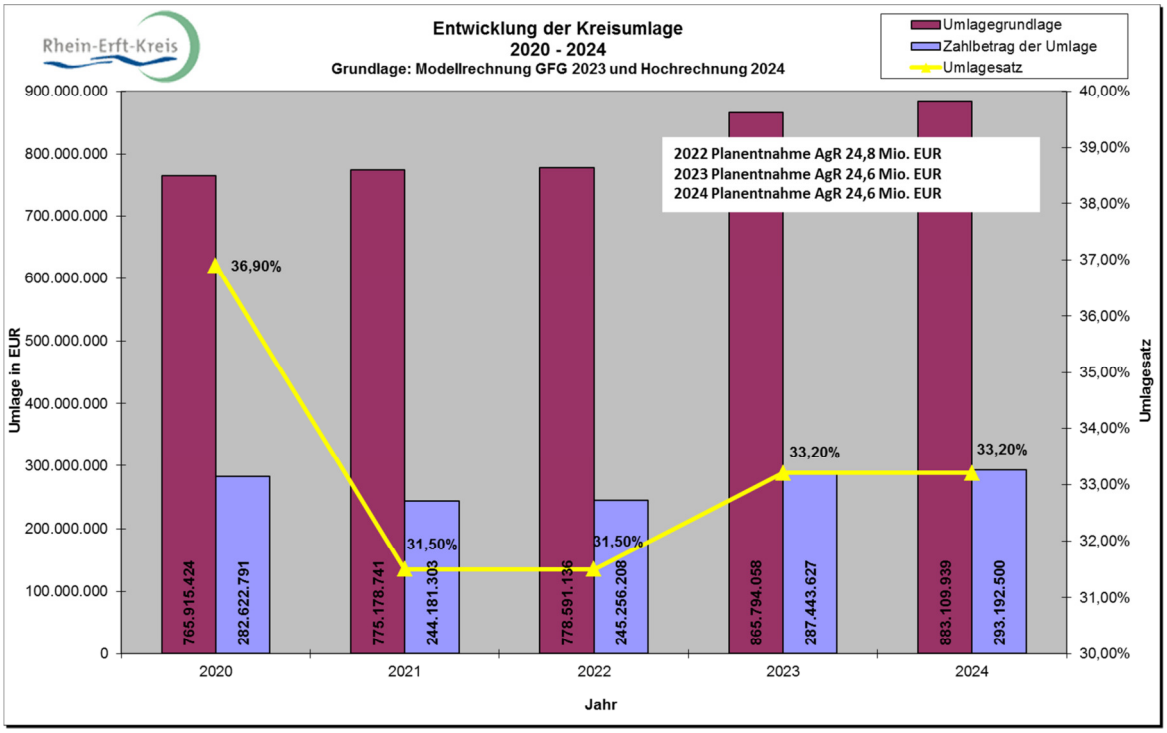
Der Haushalt 2023/2024 setzt folgende Daten fest:

im Ergebnisplan in 2023 mit	
Gesamtbetrag der Erträge auf	650.206.100 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	674.839.750 EUR
im Finanzplan in 2023 mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	634.411.400 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	665.891.050 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	14.354.050 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	29.342.400 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.253.550 EUR
im Ergebnisplan in 2024 mit	
Gesamtbetrag der Erträge auf	679.116.300 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	703.761.200 EUR
im Finanzplan in 2024 mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	662.624.750 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	687.459.300 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	7.012.050 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	31.795.350 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.037.250 EUR

Damit werden drei wesentliche Feststellungen verbunden:

1. Der Kreis weist unter Berücksichtigung einer **in 2023 mit 33,20%** (Vorjahr: 31,50%) **und in 2024 mit 33,20% als Kreisumlagesatz** bemessenen Kreisumlage einen fiktiv ausgeglichenen Ergebnisplan aus. In der mittelfristigen Finanzplanung des vorherigen Doppelhaushaltes wurde für das Jahr 2023 von einem fiktiven (Umlagesatz 29,95 %) und für das Jahr 2024 von einem echten Haushaltsausgleich (Umlagesatz 32,13 %) ausgegangen.
   Die Plandefizite 2020 und 2021 haben sich im Rahmen der Haushaltsentwicklung nicht bestätigt, vielmehr sind in 2020 und in 2021 Jahresüberschüsse zu verzeichnen. Dadurch konnte die Ausgleichsrücklage geschont werden und steht wieder für die Folgejahre zur Verfügung. Mittlerweile sind die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2021 erstellt worden und der Bestand der Ausgleichsrücklage beläuft sich zum 31.12.2021 auf 121,987 Mio. EUR. Einschließlich des Jahresüberschusses 2021 in Höhe von 3,314 Mio. EUR stehen somit, vor Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2022, insgesamt 125,3 Mio. EUR in der Ausgleichsrücklage zur Verfügung. Im Rahmen des Benehmens wurden 44,8 Mio. EUR in den Jahren 2023 und 2024 als Planentnahme veranschlagt. Bis zur Einbringung der Haushaltssatzung 2023/2024 haben sich die geplanten Jahresergebnisse – im Vergleich zum Benehmensschreiben - insbesondere in den Jahren 2023 und 2024 noch um 4,5 Mio. EUR verschlechtert, was durch eine höhere Planentnahme aus der Ausgleichsrücklage gedeckt wird.

   Mit Hebung der Hebesätze in 2023 und 2024 kommt es zu einer deutlichen Erhöhung der Zahllast für die kreisangehörigen Kommunen. Die Kreisumlage steigt gegenüber 2022 um 42,19 Mio. EUR auf 287,4 Mio. EUR (Hebesatz 2022: 31,5 %, Hebesatz 2023: 33,2 %) und in 2024 bei gleichem Hebesatz wie in 2023 auf 293,2 Mio. EUR (+5,7 Mio. EUR gegenüber 2023).



   Die Daten zur Kreisumlage entsprechen der Modellrechnung zum GFG 2023. Zur Einleitung des Benehmens mit den kreisangehörigen Kommunen lagen diese noch nicht vor.

Maßgeblich für die Kalkulation der Kreisumlage sind folgende Veränderungen, welche ergebnisorientiert und **gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung** dargestellt werden („+“ = Verbesserungen, „-“ = Verschlechterungen).

	2023 **in Mio. EUR**	**2024** **in Mio. EUR**
Kreisumlagebedarf	-312,1	-317,8
Kreisumlagebedarf lt. Finanzplanung	-269,6	-273,6
Veränderung	**-42,5**	**-44,2**
Kreisschlüsselzuweisungen	12,1	10,3
Landschaftsumlage	-21,9	-17,9
Wohngeldentlastung	2,0	2,0
Schulpauschale konsumtiv	0,3	0,3
Verlustausgleich REVG	-5,6	-6,0
Mehrbelastung REVG	3,4	3,7
Bußgelder Verkehrsordnung	0,2	0,2
Personal-/Versorgungsaufwand	-10,2	-14,1
Pflegewohngeld	0,4	0,6
Hilfe zum Lebensunterhalt	-0,9	-1,1
Hilfe zur angemessenen Schulausbildung	-3,6	-4,0
Krankenhilfe aE	0,3	0,3
Mehrbelastung Förderschulen	2,5	3,6
Kosten der Unterkunft	-35,7	-39,9
Leistungsbeteiligung KdU	9,3	10,6
flüchtlingsbedingte Kosten der Unterkunft (ohne KdU)	-2,1	-2,5
Leistungsbeteiligung 5 Mrd-Paket	12,0	13,5
Schülerfahrtkosten	-1,1	-1,5
Sonstige Maßnahmen Tiefbau konsumtiv	-1,6	-1,4
Summe der oben dargestellten Positionen	**-40,2**	**-43,3**
nachrichtlich:		
ursprünglicher Hebesatz (Plan 2021/2022)	29,95%	32,13%
ursprüngliche Entnahme Ausgleichsrücklage	14,9	0,0
aufwandsdeckender Hebesatz in 2023/24	36,05%	35,99%

2. Der Liquiditätsbedarf des Finanzplans ist grundsätzlich ohne Inanspruchnahme von Krediten für Investitionen (Ausnahme: Investitionsbedarf im Rahmen Gute Schule 2020) gedeckt. Die Kredite Gute Schule 2020 werden durch die Bereitstellung von Schuldendiensthilfen durch das Land wirtschaftlich neutralisiert, so dass der Kreis keine Zins- und Tilgungslast aus der Kreditaufnahme trägt. **Somit bleibt der Kreis damit seit dem 01.01.2008 nunmehr im 15. Jahr in Folge wirtschaftlich frei von Rückzahlungs- und Zinsverpflichtungen aus Kommunalkrediten.** Dies wird nur möglich durch eine äußerst restriktive, realitätsnahe Investitionsplanung unter der Voraussetzung von Förderungen Dritter.

3. Die Ertragskraft der Kreisumlage sinkt in 2023 um 1,67 %-Punkte gegenüber dem Vorjahr und hat nun einen Anteil von 44,21 % an den Gesamterträgen (Vorjahr: 45,88 %). In 2024 liegt die Ertragskraft bei 43,17 %. Der Kreis hat sich in seiner Ermessensausübung unter Wahrung seiner wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und Abwägung mit dem Rücksichtnahmegebot für die erneute Entlastung gegenüber den Kommunen entschieden.

Vorbehaltlich des Eintreffens der Kalkulationsgrundlagen im mittelfristigen Planungszeitraum ist im Jahr 2025 ein Umlagesatz von 33,2 % für einen fiktiven Haushaltsausgleich, in 2026 von 35,94 % und in 2027 von 36,27 % für einen echten Haushaltsausgleich erforderlich. Für die Veranschlagung in den Folgejahren sind gemäß § 6 KomHVO NRW die Orientierungsdaten des Landes einzubeziehen. Diese lagen zum Zeitpunkt der Erstellung des Entwurfes noch nicht vor und es wurde mit einer 2 % -Steigerung pro Jahr kalkuliert.

	2023 in EUR	2022 in EUR	Veränderung in %
Steuerkraftzahlen der Kommunen:			
Gewerbesteuer	301.122.779	184.356.976	+63,34%
+ hälftige Ausgleichszuweisung § 2 GewStAusgleichsG	0	44.117.297	-100,00%
+ Grundsteuer	90.634.249	85.405.365	+6,12%
+ Einkommensteuer	293.472.938	257.681.601	+13,89%
+ Umsatzsteuer	47.542.670	47.737.114	-0,41%
+ Kompensationsleistungen	26.707.516	22.389.282	+19,29%
+/- Abrechnung ELAG	0	19.208.652	-100,00%
- Gewerbesteuerumlage	25.334.849	15.585.735	+62,55%
Steuerkraftmesszahl	**734.145.303**	**645.310.552**	**+13,77%**
Ausgleich für Vorjahre Steuerkraftmesszahl	0	-26.562	
Bereinigte Steuerkraftmesszahl	734.145.303	645.283.990	+13,77%
+ Schlüsselzuweisungen an Kommunen	131.648.755	133.307.146	-1,24%
Kreisumlagegrundlagen	**865.794.058**	**778.591.136**	**+11,20%**

- Die **Schlüsselzuweisungen** für 2023 ergeben sich aufgrund der Modellrechnung zum GFG 2023. In Folgejahren wird eine jährliche Steigerung von 2 % unterstellt.
  Aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr gestiegenen Steuerkraft der kreisangehörigen Kommunen (+13,77 %) und geringerer Schlüsselzuweisungen der Kommunen (- 1,24 %) sind die Kreisumlagegrundlagen um 11,20 % gestiegen. Dies führt im kommunalen Finanzausgleich dazu, dass der Kreis in 2023 deutlich geringere Schlüsselzuweisungen (- 4,2 Mio. EUR) erhält.

- Für das Jahr 2024 hat der Kreis seine **Kreisumlagegrundlagen** auf der Grundlage der Modellrechnung vom 07.11.2022 und einer jährlichen Steigerung von 2 % kalkuliert, da zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsentwurfs keine Orientierungsdaten vorlagen.

- Die **Landschaftsumlagegrundlagen** ergeben sich systemseitig aus der Addition von Kreisumlagegrundlagen und Kreisschlüsselzuweisungen, basierend auf der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2023 und dem im Doppelhaushalt 2022/2023 des LVR zu Grunde gelegten Hebesatz von 16,65 %. Für die Folgejahre liegen keine belastbaren Hebesätze vor, so dass der Hebesatz aus dem Jahr 2023 für die Folgejahre unterstellt wird. Dieser Ansatz ist für 2024 stark risikobehaftet und muss als Haushaltsrisiko eingestuft werden. Anderweitige Erkenntnisse, die eine seriöse Hochrechnung rechtfertigen, liegen momentan nicht vor.

- <u>Personalaufwendungen</u>
  Die Kalkulation der Haushaltsansätze 2023 erfolgte anhand einer personenscharfen Hochrechnung unter Berücksichtigung bekannter Besoldungs-/ Tariferhöhungen sowie Personalzugängen und -abgängen. Die personenindividuelle Hochrechnung der tariflich Beschäftigten wurde zum 01.01.2023 und zum 01.01.2024 um jeweils 2,00 % erhöht.
  Für die Folgejahre 2025 bis 2027 wurde auf die Erfahrungswerte aus den Orientierungsdaten (je + 1,00 %) der Vorjahre zurückgegriffen.
  Zusätzlich wurde zur Deckung höher zu erwartender Tarifabschlüsse für 2023 eine weitere Erhöhung von etwa 2,54 Prozent und für 2024 von etwa 2,58 Prozent bei allen Personal- und Versorgungsaufwendungen einkalkuliert. Hierbei besteht allerdings aufgrund der Tarifverhandlungen und Übertragungen aus Vorjahren ein Haushaltsrisiko, da die letzten Tarifabschlüsse deutlich über einem Prozentpunkt abgeschlossen wurden. Darüber hinaus wird auf die ergänzenden Ausführungen zu den Personalkostenveränderungen am Ende des Vorberichtes und die allgemeinen Erläuterungen im Produkt 01.111.11 verwiesen.

- Transferaufwendungen
  Aufgrund der Corona-Pandemie sowie hoher Inflation und der hiermit verbundenen außergewöhnlichen Umstände für die kommunale Aufgabenwahrnehmung, wurde in diesem Jahr darauf verzichtet, den Kommunen Orientierungsdaten für die Sozialtransferaufwendungen vorzugeben. Die Betrachtung einzelner Hilfearten beim Kreis führt bei der Fallzahlen- und Aufwandsanalyse zu der Feststellung, dass die Sozialtransferaufwendungen bei einzelnen Hilfearten erheblich steigen (HzL aE und iE, Eingliederungshilfe, BuT, Grundsicherungsleistungen aE und Kosten der Unterkunft). Bei einzelnen Positionen wird jedoch auch von einer Reduzierung der Aufwendungen ausgegangen (Pflegewohngeld, Krankenhilfe aE und Kostenerstattung bes. Pflegekraft). Anhand der vorliegenden Erfahrungswerte, Hochrechnungen und Fallzahlenprognosen wurden daher die Ansätze 2023 und 2024 sowie die Folgejahre ermittelt.

  Bei den folgenden Hilfearten ergaben sich die aufgeführten Steigerungsraten aufgrund der beobachteten Entwicklung und des prognostizierten Jahresergebnisses:

Leistungsart		**Haushaltsplan**	**Veränderung zum Vorjahr**	
		2022	**2023**	**2024**
	Sachkonto	in Mio. EUR	in %	in %
HzL lfd. Leistungen aE	5331003	5,61	17,60	5,00
HzL-Soziale Leistungen an Personen iE	5332000	1,16	55,70	5,00
Hilfe zur Pflege vollstationär	5332003	13,68	12,16	10,00
Pflegewohngeld	5318001	12,04	-1,13	0,00
Bildung und Teilhabe (BuT)	5338000	1,25	49,92	5,00
Bildung und Teilhabe (BuT)	5468000	3,60	23,20	4,00
Hz angemessenen Schulausbildung aE	5331005	6,57	56,94	5,00
Kostenerstattung bes. Pflegekraft	5331006	2,12	-67,16	10,00
Krankenhilfe aE	5331002	2,23	-10,26	2,00
Grundsicherungsleistungen aE	5331001	32,97	41,72	5,00
Kosten der Unterkunft	5461000	80,34	46,45	5,00
Kosten der Unterkunft - FLÜ	5461010	10,43	22,39	5,00

- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
  Die Ermittlung dieser Aufwandsart, zu welcher u.a. die Betriebskosten Remondis, die Schülerfahrkosten, die Umbaumaßnahmen im Tiefbaubereich und die Bauunterhaltung an Gebäuden sowie die Bewirtschaftung der Gebäude zählen, wird entsprechend der bekannten Sachverhalte bzw. nach Einzelmaßnahmen bemessen. Corona- oder ukrainekriegsbedingte Erhöhungen werden größtenteils durch Kostenerstattungen oder durch Aktivierung der Bilanzierungshilfe nach NKF-CUIG NRW neutralisiert.

Abhängigkeiten bestehen nicht nur von den Entwicklungen im Gemeindefinanzierungsgesetz (z.B. Höhe der Verbundmasse, strukturelle Änderungen), sondern auch von der Steuerkraft der kreisangehörigen Kommunen und den Sozialkosten, bei denen die größten Haushaltsrisiken zu finden sind. Die Hochrechnungen erfolgten daher unter dem Gesichtspunkt des Vorsichtsprinzips unter Berücksichtigung örtlicher Erkenntnisse.

Die Isolierung von pandemiebedingten Haushaltsbelastungen soll durch eine Änderung des NKF-COVID-19-Isolierungsgesetzes verlängert werden und im Jahr 2023 enden. Darüber hinaus wird im Rahmen der Gesetzesänderung die Isolierung von Belastungen der kommunalen Haushalte durch den Krieg gegen die Ukraine bis zum Jahr 2025 vorgesehen. Im Entwurf des Doppelhaushaltes finden sich folgende Teilansätze sowie die korrespondierende Isolierung (SK 4911100):

Corona/Ukraine	KST	KTR	KST neu	SK	SK	2023	2024	2025
Ukraine	**6520**	**1116001**	**2000**	**4911100**	5241000	346.150	363.450	381.650
Corona	**4000**	**2210101**	**2000**	**4911100**	5281000	2.000	0	0
Corona	**4000**	**2210102**	**2000**	**4911100**	5281000	2.000	0	0
Corona	**4000**	**2210103**	**2000**	**4911100**	5281000	1.000	0	0
Corona	**4000**	**2210104**	**2000**	**4911100**	5281000	1.000	0	0
Corona	**4000**	**2210105**	**2000**	**4911100**	5281000	1.000	0	0
Corona	**4000**	**2210106**	**2000**	**4911100**	5281000	1.000	0	0
Corona	**4000**	**2210107**	**2000**	**4911100**	5281000	1.000	0	0
Corona	**4000**	**2310101**	**2000**	**4911100**	5281000	2.000	0	0
Corona	**4000**	**2310102**	**2000**	**4911100**	5281000	1.000	0	0
Corona	**4000**	**2310103**	**2000**	**4911100**	5281000	1.000	0	0
Corona	**4000**	**2310104**	**2000**	**4911100**	5281000	1.000	0	0
Corona	**4000**	**2310105**	**2000**	**4911100**	5281000	1.000	0	0
Ukraine	**5300**	**4141401**	**2000**	**4911100**	5281000	4.000	4.000	4.000
Corona	**6512**	**4141401**	**2000**	**4911100**	5281000	15.000	0	0
Corona	**6512**	**4141401**	**2000**	**4911100**	5291000	15.000	0	0
Ukraine	**5011**	**3111000**	**2000**	**4911100**	5338000	100	150	200
Ukraine	**5013**	**3111000**	**2000**	**4911100**	5338000	50	100	150
Ukraine	**5014**	**3111000**	**2000**	**4911100**	5338000	350	550	750
Ukraine	**5015**	**3111000**	**2000**	**4911100**	5338000	0	50	50
Ukraine	**5016**	**3111000**	**2000**	**4911100**	5338000	200	300	400
Ukraine	**5000**	**3111100**	**2000**	**4911100**	5331003	125.700	197.950	269.200
Ukraine	**5000**	**3111100**	**2000**	**4911100**	5332000	22.400	35.300	48.000
Ukraine	**5000**	**3111200**	**2000**	**4911100**	5331000	1.600	2.450	3.350
Ukraine	**5000**	**3111200**	**2000**	**4911100**	5332000	12.100	19.050	25.900
Ukraine	**5000**	**3111300**	**2000**	**4911100**	5331000	200	300	450
Ukraine	**5000**	**3115300**	**2000**	**4911100**	5331000	600	950	1.300
Ukraine	**5000**	**3115500**	**2000**	**4911100**	5331000	5.500	8.650	11.800
Ukraine	**5000**	**3115600**	**2000**	**4911100**	5331000	50	100	100
Ukraine	**5000**	**3112000**	**2000**	**4911100**	5318001	238.000	357.000	476.000
Ukraine	**5000**	**3112000**	**2000**	**4911100**	5332000	600	900	1.200
Ukraine	**5000**	**3112000**	**2000**	**4911100**	5431700	600	900	1.200
Ukraine	**5000**	**3112410**	**2000**	**4911100**	5331000	950	1.600	2.200
Ukraine	**5000**	**3112420**	**2000**	**4911100**	5331000	100	200	250
Ukraine	**5000**	**3112430**	**2000**	**4911100**	5331000	500	800	1.100
Ukraine	**5000**	**3112440**	**2000**	**4911100**	5331006	13.950	23.000	31.250
Ukraine	**5000**	**3112450**	**2000**	**4911100**	5331000	400	650	900
Ukraine	**5000**	**3112500**	**2000**	**4911100**	5332000	600	900	1.200
Ukraine	**5000**	**3112800**	**2000**	**4911100**	5331000	1.150	1.900	2.600
Ukraine	**5000**	**3112800**	**2000**	**4911100**	5332003	2.400	3.950	5.400
Ukraine	**5000**	**3112810**	**2000**	**4911100**	5331000	100	150	200
Ukraine	**5000**	**3112810**	**2000**	**4911100**	5332003	600	1.000	1.350
Ukraine	**5000**	**3112820**	**2000**	**4911100**	5331000	4.950	8.150	11.100
Ukraine	**5000**	**3112820**	**2000**	**4911100**	5332003	34.200	56.450	76.750
Ukraine	**5000**	**3112830**	**2000**	**4911100**	5331000	3.450	5.650	7.700
Ukraine	**5000**	**3112830**	**2000**	**4911100**	5332003	125.100	206.400	280.700
Ukraine	**5000**	**3112840**	**2000**	**4911100**	5331000	2.100	3.500	4.750
Ukraine	**5000**	**3112840**	**2000**	**4911100**	5332003	95.800	158.100	215.000
Ukraine	**5000**	**3112850**	**2000**	**4911100**	5331000	2.250	3.750	5.100
Ukraine	**5000**	**3112850**	**2000**	**4911100**	5332003	52.500	82.700	112.450
Ukraine	**5000**	**3113210**	**2000**	**4911100**	xxxxxxx	6.000	9.450	12.850
Ukraine	**5000**	**3113630**	**2000**	**4911100**	xxxxxxx	500	750	1.050
Ukraine	**5000**	**3113700**	**2000**	**4911100**	xxxxxxx	400	650	850
Ukraine	**5000**	**3113000**	**2000**	**4911100**	5431700	100	150	200

Corona/Ukraine	KST	KTR	KST neu	SK	SK	2023	2024	2025
Ukraine	**5090**	**3113210**	**2000**	**4911100**	5331005	190.650	300.250	408.350
Ukraine	**5000**	**3113210**	**2000**	**4911100**	5331005	9.000	14.200	19.300
Ukraine	**5000**	**3113700**	**2000**	**4911100**	5331000	1.300	2.050	2.800
Ukraine	**5000**	**3114000**	**2000**	**4911100**	5332000	9.450	14.900	20.250
Ukraine	**5000**	**3114010**	**2000**	**4911100**	5331000	100	150	200
Ukraine	**5000**	**3114020**	**2000**	**4911100**	5331002	133.000	133.000	133.000
Ukraine	**5000**	**3114020**	**2000**	**4911100**	5332002	30.000	45.900	62.400
Ukraine	**5000**	**3114040**	**2000**	**4911100**	5331000	150	250	300
Ukraine	**5000**	**3116010**	**2000**	**4911100**	5331001	925.000	925.000	925.000
Ukraine	**5000**	**3116010**	**2000**	**4911100**	5332001	29.300	46.100	62.700
Ukraine	**5000**	**3116020**	**2000**	**4911100**	5331000	6.500	10.050	13.800
Ukraine	**5000**	**3116020**	**2000**	**4911100**	5331001	925.000	925.000	925.000
Ukraine	**5011**	**3116020**	**2000**	**4911100**	5338000	0	50	50
Ukraine	**5016**	**3116020**	**2000**	**4911100**	5338000	0	50	50
Ukraine	**5000**	**3116120**	**2000**	**4911100**	5332001	120.000	189.000	257.050
Ukraine	**5000**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5233000	122.000	188.500	258.850
Ukraine	**5000**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5421000	0	50	50
Ukraine	**5000**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5431700	500	900	1.200
Ukraine	**5000**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5461000	3.804.050	3.994.300	4.074.150
Ukraine	**5000**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5461010			
Ukraine	**5000**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5461001	11.050	17.150	23.700
Ukraine	**5000**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5462000	6.000	9.450	12.850
Ukraine	**5000**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5463000	22.000	33.600	45.600
Ukraine	**5010**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5468000	100	200	300
Ukraine	**5011**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5468000	10.050	15.100	20.100
Ukraine	**5012**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5468000	600	950	1.300
Ukraine	**5013**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5468000	7.200	10.850	14.450
Ukraine	**5014**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5468000	48.000	75.600	102.800
Ukraine	**5015**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5468000	2.600	4.050	5.600
Ukraine	**5016**	**3120101**	**2000**	**4911100**	5468000	20.000	31.500	44.000
Ukraine	**5010**	**3510101**	**2000**	**4911100**	5338000	100	150	250
Ukraine	**5011**	**3510101**	**2000**	**4911100**	5338000	5.000	7.900	10.700
Ukraine	**5012**	**3510101**	**2000**	**4911100**	5338000	1.000	1.600	2.150
Ukraine	**5013**	**3510101**	**2000**	**4911100**	5338000	2.500	3.750	5.200
Ukraine	**5014**	**3510101**	**2000**	**4911100**	5338000	19.000	29.950	40.700
Ukraine	**5015**	**3510101**	**2000**	**4911100**	5338000	3.000	4.750	6.450
Ukraine	**5016**	**3510101**	**2000**	**4911100**	5338000	7.600	12.000	16.300
Ukraine	**5000**	**3510105**	**2000**	**4911100**	5431700	29.700	44.550	59.400
Ukraine	**3200**	**1220201**	**2000**	**4911100**	5431900	23.500	23.500	23.500
				Summe		**7.676.300**	**8.678.300**	**9.600.500**

Vorbehaltlich einer späteren Beschlussfassung des Kreistages wird die aufgelaufene Bilanzierungshilfe in 2026 mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet. In der Darstellung des Eigenkapitals wurde diese Verrechnung bereits mit den genannten Vorbehalten umgesetzt.

Das Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit im Haushaltsplan in 2023 und 2024 ist aufgrund der Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage defizitär. Durch die nicht aufwandsdeckende Kreisumlage wird neben allgemeinen und speziellen Zuwendungen sowie Veräußerungen keine Finanzkraft für Investitionen entfaltet, so dass die Finanzierung aus der vorhandenen Substanz erfolgen muss. Nachfolgende Darstellung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit verdeutlicht, dass seit 2017 keine Finanzkraft für Investitionen aus der geplanten Kreisumlage erfolgte:

Haushaltsjahr	Quelle	Saldo aus lfder Verw.tätigkeit [EUR]	
2017	DHH 17/18	-6.089.100	
2018*	DHH 17/18	-1.207.300	*) In 2018 wurde im
2019	DHH 19/20	-1.096.850	Rahmen der
2020	DHH 19/20	-13.370.300	Nachtragssatzung 2018 zur
2021	DHH 21/22	-24.786.450	Haushaltssatzung
2022	DHH 21/22	-12.738.200	2017/2018 ein Saldo von -
2023	DHH 23/24	-31.479.650	8,8 Mio. EUR veranschlagt
2024	DHH 23/24	-24.834.550	
2025	DHH 23/24	-15.888.500	
2026	DHH 23/24	14.074.350	
2027	DHH 23/24	14.568.350	

Der Liquiditätsabfluss in den Jahren 2023 und 2024 beträgt insgesamt 98,4 Mio. EUR. In 2025 fließt Liquidität von weiteren 39,6 Mio. EUR ab. Erst in den Folgejahren ab 2026 ist auch durch eine veranschlagte aufwandsdeckende Kreisumlage eine Finanzkraft für Investitionen gegeben.
Im Bereich Straßenbau werden aktuell aufgrund der geltenden Förderbestimmungen keine neuen Maßnahmen (nur Planungskosten) veranschlagt, es sei denn, der Kreistag hat diese bereits vorher beschlossen. Zu beachten ist, dass insbesondere in der mittelfristigen Finanzplanung Maßnahmen nur teilweise erscheinen, welche in späteren Jahren mit zum Teil erheblichen Finanzvolumina fortgesetzt werden müssen und in der Zeitreihe nicht vollständig abgebildet werden können.

Der Anstieg der Investitionen ist vor allem der Fülle an Fördermitteln zuzurechnen, welche insbesondere an den Schulen veranschlagt sind, aber auch durch die weitere Digitalisierung im Kreishaus, Ausbau Rettungsdienst/Katastrophenschutz, Errichtungen Photovoltaikanlagen auf kreiseigenen Gebäuden/Grundstücken und Baukostensteigerungen im Bausektor. Im Schulbereich erfolgt noch die Abwicklung des Förderprogramms Digitalpakt NRW. Am Ende des Vorberichtes ist eine aktuelle Übersicht über die laufenden Förderungen dargestellt. Dies hat auch zur Folge, dass sich weitere Projekte durch die Vielzahl der Maßnahmen zeitlich verzögern. Da diese teilweise geplant bzw. begonnen sind, stauen sich die Ansätze dieser Maßnahmen im Finanzplan. Die korrespondierende Liquidität fließt somit nicht ab, so dass zur Finanzierung keine weiteren Kredite erforderlich sind, sondern die Vorhaben aus der Substanz finanziert werden können.

Seit dem Jahr 2021 wird von den Kommunen eine Förderschulumlage erhoben. Die Erhebung der Mehrbelastung für die Förderschulen, für die REVG und Kreisumlage stellt sich pro Stadt wie folgt dar:

Stadt	Umlagegrundlagen		Kreisumlage		
	GFG 2022	GFG 2023	2022	2023	Differenz
	Festsetzung	Modellrechnung	31,50%	33,20%	
Bedburg	33.561.397	35.907.376	10.571.840	11.921.249	1.349.409
Bergheim	114.651.249	123.371.209	36.115.144	40.959.242	4.844.098
Brühl	72.130.302	77.899.520	22.721.045	25.862.641	3.141.596
Elsdorf	32.304.756	34.646.325	10.175.998	11.502.580	1.326.582
Erftstadt	71.012.900	75.749.449	22.369.063	25.148.817	2.779.754
Frechen	88.207.090	127.281.785	27.785.233	42.257.553	14.472.319
Hürth	105.792.333	113.764.774	33.324.585	37.769.905	4.445.320
Kerpen	116.410.018	123.715.710	36.669.156	41.073.616	4.404.460
Pulheim	78.960.333	84.071.235	24.872.505	27.911.650	3.039.145
Wesseling	65.560.758	69.386.673	20.651.639	23.036.375	2.384.737
Insgesamt	**778.591.136**	**865.794.058**	**245.256.208**	**287.443.627**	**42.187.419**

	Mehrbelastung Förderschulen			Mehrbelastung REVG		
	Festsetzung 2022	Entwurf 2023	Differenz	Festsetzung 2022	Entwurf 2023	Differenz
Bedburg	507.705	652.873	145.168	901.395	1.170.776	269.381
Bergheim	2.080.552	2.600.859	520.307	2.179.406	2.806.660	627.254
Brühl	609.316	764.463	155.147	527.748	765.242	237.494
Elsdorf	703.939	970.856	266.917	711.858	854.035	142.177
Erftstadt	1.019.745	1.265.916	246.171	2.188.332	2.836.764	648.432
Frechen	1.343.531	1.724.918	381.387	1.716.838	2.382.660	665.822
Hürth	1.095.799	1.455.574	359.775	713.651	957.543	243.892
Kerpen	1.924.690	2.056.995	132.305	2.136.619	2.664.232	527.613
Pulheim	478.992	679.610	200.618	1.469.884	1.905.667	435.783
Wesseling	518.518	781.994	263.476	172.427	286.946	114.519
Insgesamt	**10.282.787**	**12.954.058**	2.671.271	**12.718.158**	**16.630.525**	**3.912.367**

	Gesamtdarstellung		
	Festsetzung 2022	Entwurf 2023	Differenz
Bedburg	11.980.940	13.744.898	1.763.958
Bergheim	40.375.102	46.366.761	5.991.659
Brühl	23.858.109	27.392.346	3.534.237
Elsdorf	11.591.795	13.327.471	1.735.676
Erftstadt	25.577.140	29.251.497	3.674.357
Frechen	30.845.602	46.365.131	15.519.528
Hürth	35.134.035	40.183.022	5.048.987
Kerpen	40.730.465	45.794.843	5.064.378
Pulheim	26.821.381	30.496.927	3.675.546
Wesseling	21.342.584	24.105.315	2.762.732
Insgesamt	**268.257.153**	**317.028.210**	**48.771.057**

Alle Beträge in EUR

2.1 Die wesentlichen Erträge

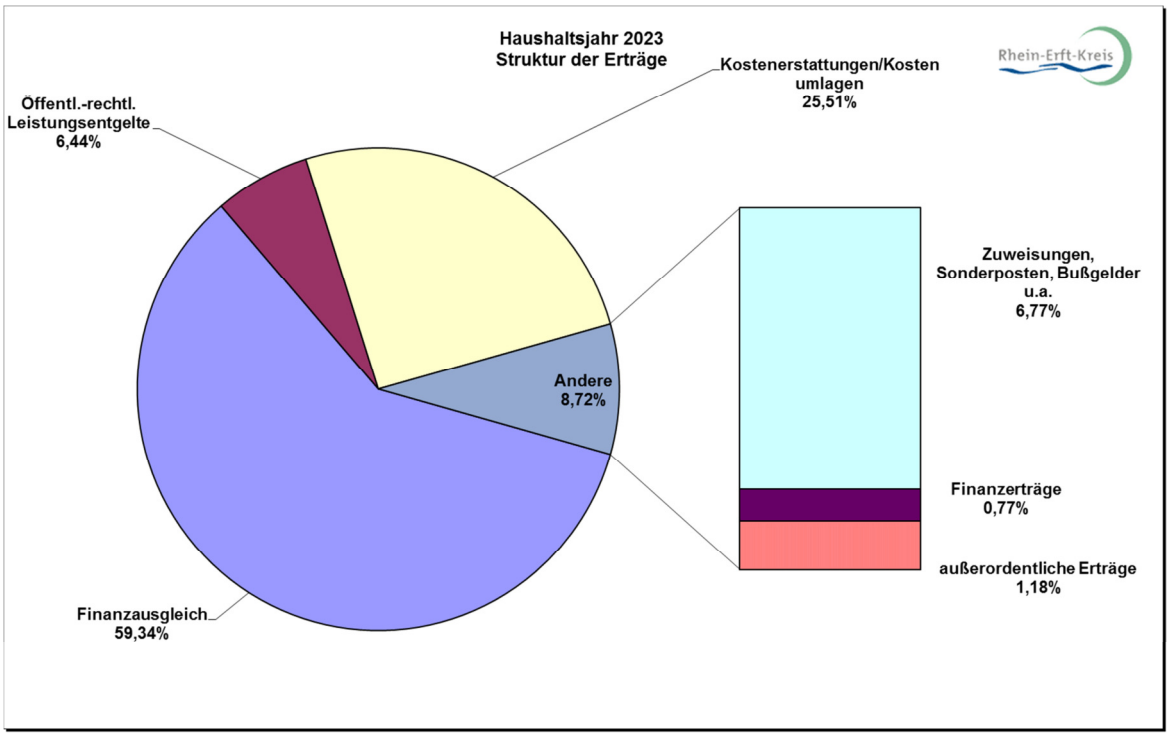
Entwurf 2023/24

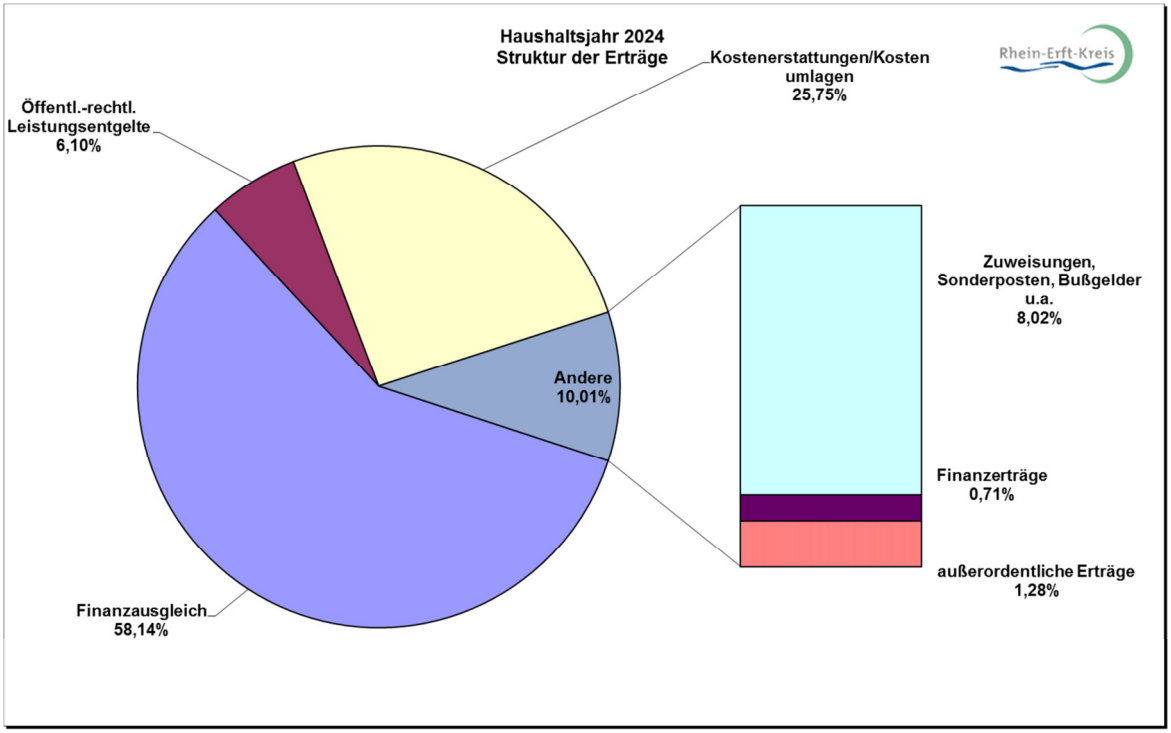
Konten-gruppe	Ertragsarten	2022 in Mio. EUR	2023 in Mio. EUR	2023 Anteil in %	Differenz zum Vorjahr Mio. EUR	2024 in Mio. EUR	2024 Anteil in %	Differenz zum Vorjahr Mio. EUR
Ordentliche Erträge gesamt		**528,22**	**637,55**	**98,05%**	**109,33**	**665,59**	**98,01%**	**28,04**
davon:								
41	**Zuwendungen/allg. Umlagen**	**340,39**	**407,50**	**62,67%**	**67,12**	**426,87**	**62,86%**	**19,36**
	darunter							
	Kreisumlage	245,50	287,44		41,94	293,19		5,75
	Kreisschlüsselzuweisungen	51,27	66,00		14,73	67,32		1,32
	Zuweisungen/Zuschüsse lfd. Zwecke	12,39	13,14		0,75	15,72		2,58
	Allgemeine Zuweisungen vom Land	0,55	0,02		-0,54	0,02		0,00
	Mehrbelastungen Förderschulen	10,43	12,95		2,52	13,93		0,98
	Mehrbelastungen ÖPNV, Randkanal	15,31	19,43		4,11	20,36		0,93
	Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen	2,59	2,57		-0,01	2,59		0,02
43	**Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte**	38,20	41,84	**6,44%**	**3,64**	41,46	**6,10%**	**-0,38**
	darunter							
	Benutzungsgebühren (insbes. Abfall)	29,60	32,00		2,40	31,94		-0,06
	Verwaltungsgebühren	8,13	9,53		1,41	9,52		-0,01
448/449	**Kostenerstattungen/Kostenumlagen**	128,42	165,85	**25,51%**	**37,43**	174,86	**25,75%**	**9,01**
	darunter							
	Leistungsbeteiligung Unterkunft/Heizung	61,81	85,40		23,59	89,67		4,27
	Erstattungen im Sozialwesen	55,21	80,45		25,24	85,20		4,75
40, 42, 44, 45	**Sonstiges**	21,20	22,36	**3,44%**	**1,15**	22,40	**3,30%**	**0,04**
	darunter							
	Buß- und Zwangsgelder	4,41	4,57		0,16	4,57		0,00
	Landesausgleich Änderung Wohngeldgesetz	9,55	11,52		1,97	11,52		0,00
	Auflösung Sonstige Sonderposten	1,68	2,07		0,39	1,74		-0,33
	Transfererträge im Sozialwesen	3,03	2,41		-0,62	2,44		0,03
	Sonstige private Leistungsentgelte	0,92	1,20		0,29	1,26		0,05
	Auflösung Rückstellungen (Remondis)	0,00	0,00		0,00	0,00		0,00
Finanzerträge		**4,30**	**4,98**	**0,77%**	**0,68**	4,85	**0,71%**	**-0,13**
davon:								
465	Gewinnausschüttungen, Dividenden	3,35	2,96		-0,38	2,84		-0,13
469	Sonst. Finanzerträge, Kapitalanlagen	0,94	2,00		1,06	2,00		0,00
461	Zinserträge Geldanlagen	0,01	0,01		0,00	0,01		0,00
Außerordentliche Erträge		**2,01**	**7,68**	**1,18%**	**5,67**	**8,68**	**1,28%**	**1,00**
4911	Ao Ertrag Bilanzierungshilfe CIG NRW	2,01	7,68		5,67	8,68		1,00
Gesamterträge		**534,52**	**650,21**		**115,68**	**679,12**		**28,91**
Anteil Kreisumlage an den Gesamterträgen		**45,93%**	**44,21%**			**43,17%**		
Anteil Kreisschlüsselzuweisungen an den Gesamterträg		**9,59%**	**10,15%**			**9,91%**		
Anteil Finanzausgleich an Gesamterträgen		**58,39%**	**57,35%**			**56,08%**		

Die allgemeine Kreisumlage mit den Kreisschlüsselzuweisungen und den Mehrbelastungen stellen 59,34 % in 2023 (Vorjahr: 58,44 %) und 58,14 % in 2024 aller Erträge des Kreises dar. Da sie zum wesentlichen Teil von den konjunkturellen Gegebenheiten abhängen und die allgemeine Kreisumlage nur das Ausgleichsinstrument zwischen sonstigen Erträgen und Aufwendungen darstellt, ist eine Gegensteuerung des Kreises bei Ertragsausfällen unter Beachtung des Rücksichtnahmegebotes gegenüber den kreisangehörigen Kommunen kaum möglich.

Die Gesamterträge steigen um 115,68 Mio. EUR, wobei kein echter Haushaltsausgleich erzielt wird. Maßgeblich steigen die Gesamterträge durch die Verbesserungen bei der Leistungsbeteiligung (+23,59 Mio. EUR), den Erstattungen im Sozialwesen (+25,24 Mio. EUR), den Mehrbelastungen (+6,64 Mio. EUR), den Kreisschlüsselzuweisungen (+ 14,73 Mio. EUR) und bei der Kreisumlage (+41,94 Mio. EUR).

In den Finanzerträgen ist im Wesentlichen die Veranschlagung der Gewinnausschüttung der KSK Köln in Höhe von brutto 2,1 Mio. EUR p.a. enthalten.
In den folgenden Grafiken wird die dominierende Stellung des Finanzausgleichs des Kreises und damit auch - in Ermangelung eigener Steuererträge - die Abhängigkeit des Kreises von der Kreisumlage und den Kreisschlüsselzuweisungen deutlich.





Es erfolgt eine Aufzehrung der Summe aus Kreisumlage und Kreisschlüsselzuweisungen im Jahr 2023 in Höhe von 78,56 % und im Jahr 2024 in Höhe von 79,37 %, bedingt durch die Landschaftsumlage und die sozialen Leistungen.

2.2 Die wesentlichen Aufwendungen

Entwurf 2023/2024

Konten-gruppe	Aufwandsarten	2022 in Mio. EUR	2023 in Mio. EUR	2023 Anteil in %	Differenz zum Vorjahr Mio. EUR	2024 in Mio. EUR	2024 Anteil in %	Differenz zum Vorjahr Mio. EUR
Ordentliche Aufwendungen gesamt		**558,36**	**673,20**		**114,83**	**702,14**		**28,95**
davon:								
53	**Transferaufwendungen**	**268,49**	**318,70**	**47,23%**	**50,22**	**342,67**	**48,69%**	**23,96**
	darunter							
	Landschaftsumlage	129,62	155,14		25,53	158,25		3,10
	Sozialtransferaufwendungen	77,19	97,64		20,45	103,24		5,60
	Zuweisungen/Zuschüsse lfd. Zwecke	61,68	65,92		4,24	81,18		15,26
		0,00	0,00			0,00		
54	**Sonstige ordentl. Aufwendungen**	112,39	155,71	**23,07%**	**43,32**	161,60	**22,96%**	**5,89**
	darunter							
	Leistungsbeteiligung SGB II	96,10	136,78		40,68	143,53		6,75
	Geschäftsaufwendungen	4,80	6,39		1,59	6,26		-0,13
	Inanspruchnahme Rechte und Dienste (u.a Mieten)	2,62	2,57		-0,05	2,30		-0,27
	sonstige Aufwendungen lfd. Verwaltung	2,73	3,18		0,45	3,02		-0,16
	Sachverständigen-, Gerichts-, ähnl. Kosten	4,26	4,46		0,20	4,20		-0,26
		0,00	0,00					
50, 51	**Personal- und Versorgungsaufwendungen**	98,03	106,66	**15,81%**	**8,64**	**108,12**	**15,36%**	**1,46**
	darunter							
	Dienstbezüge; Honorare, Entgelte an Dritte	60,63	66,02		5,39	68,48		2,47
	Zuführung Rückstellungen (Personalaufwand)	10,71	11,43		0,72	9,91		-1,51
	Beiträge Versorgungskasse tarifl. Besch.	3,37	3,71		0,33	3,84		0,13
	Beiträge Sozialversicherung, Unfallkasse	9,06	10,13		1,07	10,48		0,35
	Beihilfen	3,52	3,52		0,00	3,59		0,07
	Beiträge zur Versorgungskasse Beamte (netto)	8,96	9,55		0,59	9,54		-0,01
52	**Aufwendungen f. Sach-/Dienstleistungen**	**67,86**	**79,85**	**11,83%**	**12,00**	**77,61**	**11,03%**	**-2,25**
	darunter							
	sonst. Dienstleistungen (insbesondere Abfall)	30,94	34,25		3,30	34,12		-0,13
	Erstattung Aufwendungen Dritter	14,94	16,17		1,23	16,29		0,12
	Schülerfahrkosten, Lernmittelfreiheit	6,01	7,20		1,18	7,66		0,46
	Bewirtschaftung Grundstücke u. baul. Anlagen	5,16	5,72		0,56	5,75		0,03
	Unterhaltung Grundstücke u. baul. Anlagen	6,81	10,17		3,36	8,72		-1,45
	Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögen	0,96	1,31		0,35	1,21		-0,09
57	**Bilanzielle Abschreibungen**	**11,60**	**12,27**	**1,82%**	**0,66**	**12,14**	**1,73%**	**-0,12**
	darunter							
	für unbewegliches Vermögen	8,88	1,74		-7,13	1,86		0,11
	für bewegliches Vermögen, Software	1,84	0,99		-0,84	1,38		0,39
	auf Forderungen	0,89	1,76		0,87	0,97		-0,79
Zinsen u.ä.		**0,97**	**1,64**		**0,67**	**1,62**		**-0,02**
davon:								
55	zweckgebundene Zinsen	0,00	0,00		0,00	0,00		0,00
	sonst. Finanzaufwend. (insbes. Pensionsrückst.)	0,61	1,30		0,69	1,30		0,00
	Zinsbelastung PPP-I-Objekte	0,36	0,34		-0,02	0,31		-0,02
Gesamtaufwendungen		**559,34**	**674,84**		**115,50**	**703,76**		**28,92**

Die Landschaftsumlage stellt mit 155,14 Mio. EUR in 2023 und 158,25 Mio. EUR in 2024 (Vorjahr: 129,62 Mio. EUR laut Haushaltsansatz 2022) die größte Aufwandsposition dar. Der Landschaftsverband Rheinland hat in seinem Haushalt 2022/2023 den Hebesatz der Landschaftsumlage mit 16,65 % in 2023 (Vorjahr 15,70 % in 2022) beschlossen. Für die Folgejahre 2024-2027 wurde ebenfalls ein Hebesatz von 16,65 % zu Grunde gelegt. Aufgrund möglicher Veränderungen im Rahmen der Haushaltsplanung 2024 des LVR besteht ein deutliches Haushaltsrisiko.

In 2023 und 2024 wachsen die Belastungen im Sozialbereich deutlich an.

Erstmals seit Jahren steigen die Sozialaufwendungen im SGB II im Vergleich zu den Vorjahren. Dies liegt maßgeblich an den Kosten der Unterkunft (SK 5461000), welche aufgrund der erhöhten Energie- und Unterkunftskosten in Folge des Ukraine-Krieges deutlich angehoben wurden.

Im Zuständigkeitsbereich für das SGB XII erhöhen sich ebenfalls die Sozialtransferaufwendungen, was im Anstieg der Grundsicherungsleistungen (100% refinanziert), der Eingliederungshilfe (SK 5331005), der Hilfe zum Lebensunterhalt aE (SK 5331003) und iE (SK 5332000) und in den steigenden Kosten für die vollstationäre Hilfe zur Pflege (SK 5332003) begründet liegt. Auch im SGB XII sind die Auswirkungen des Ukraine-Krieges zu spüren.

Summarisch steigt in den Produkten

05.311.10 Hilfe zum Lebensunterhalt und in besonderen Lebenslagen
05.311.20 Hilfe zur Pflege
05.311.30 Eingliederungshilfe für Behinderte
05.311.40 Hilfen zur Gesundheit
05.312.01 Grundsicherung nach dem SGB II

der Zuschussbedarf gegenüber 2022 um 24,9 Mio. EUR in 2023 und steigt um 5,5 Mio. EUR in 2024 an. Die Entwicklung der KdU-Kosten (Produkt 05.312.01) ist die zentrale Größe nicht nur im Sozialhaushalt, sondern für den gesamten Haushalt, da bereits geringfügige prozentuale Veränderungen zu spürbaren Haushaltsveränderungen führen.
Für 2022 (und bisher auch nicht für die nachfolgenden Jahre) besteht keine Rechtsgrundlage, die die Leistungsbeteiligung für die flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft gewährt. Ab 2023 wurden deshalb die kalkulierten KdU-Aufwendungen um die Aufwendungen für die flüchtlingsbedingten KdU-Aufwendungen erhöht und als Grundlage der Leistungsbeteiligung und der Beteiligung aus dem 5-Mrd.-Paket genommen. Mit dem Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen und Länder vom 06. Oktober 2020 wurde beschlossen, dass sich der Bund zweckgebunden an den Ausgaben für Unterkunft und Heizung mit höchstens 74 % (zuvor 49%) an den bundesweiten Ausgaben beteiligt. Dies führt im Gegenzug wieder zu einem erheblichen Anstieg (25%) der Leistungsbeteiligung 5-Mrd. Paket. Auf die Erläuterungen der einzelnen Produkte wird verwiesen.

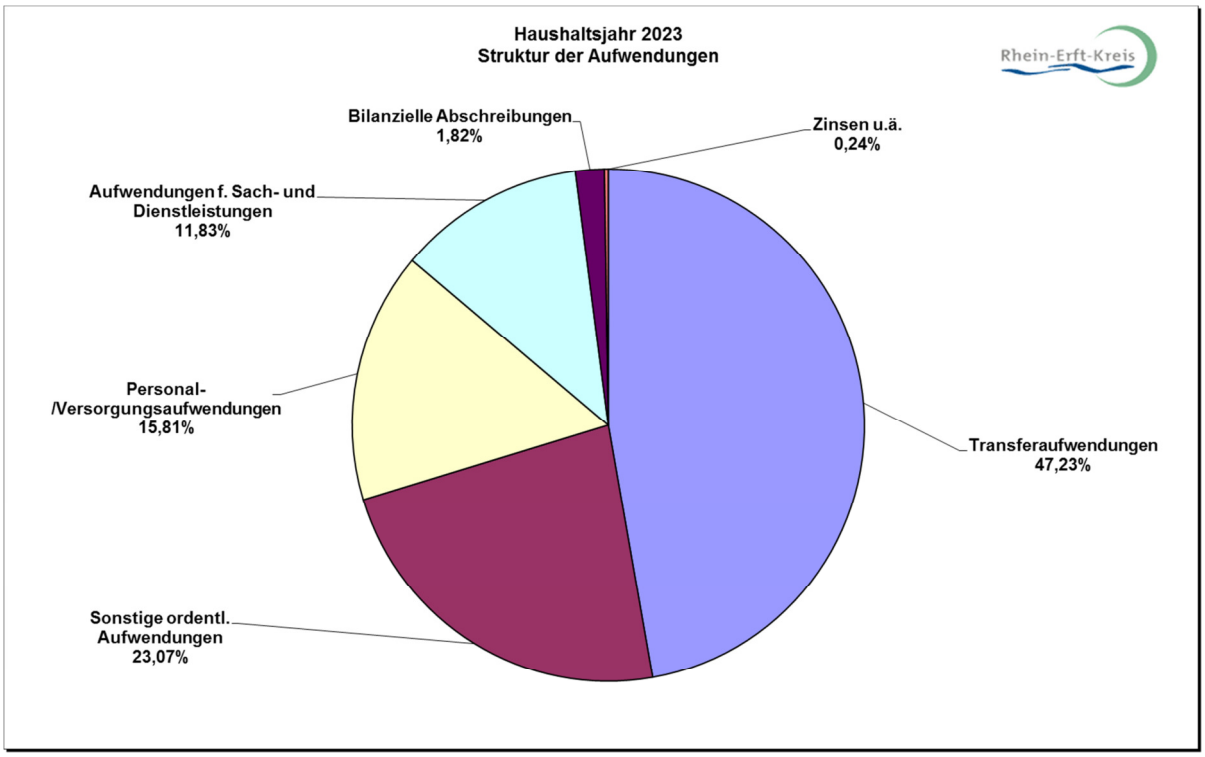
Bei den Zuweisungen erhöht sich der Verlustausgleich an die REVG in 2023 um 5,98 Mio. EUR gegenüber dem Ansatz 2022, in 2024 um weitere 1,6 Mio. EUR. Diese Mehraufwendungen werden allerdings anteilig durch korrespondierende Mehrbelastungen gegenüber den Kommunen (Ertrag) abgefedert.

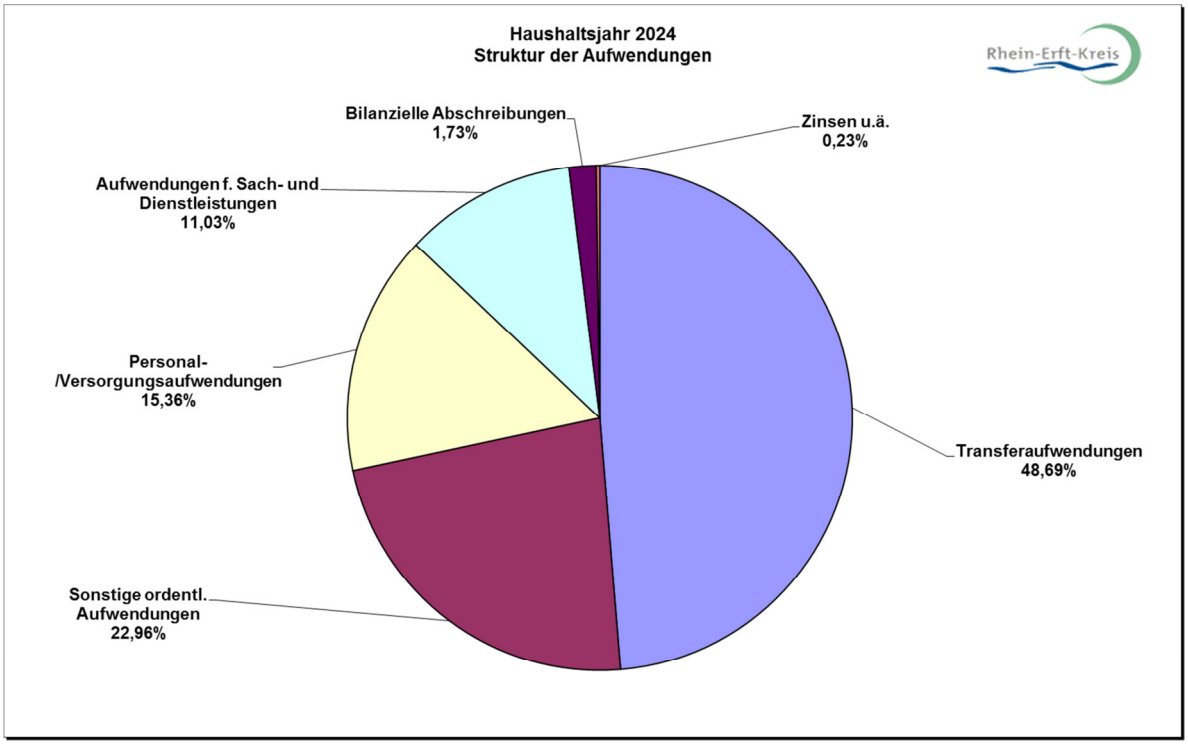
Die Bruttopersonalaufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr um 8,6 Mio. EUR in 2023 (Vorjahr: 2022) und um 1,5 Mio. EUR in 2024 (Vorjahr 2023), was maßgeblich an folgenden Ursachen liegt (Hier sind nur die Aufwendungen aufgeführt, bei der Nettobetrachtung werden korrespondierende Erträge gegengerechnet. Die Beträge sind ergebnisorientiert gegenüber 2023 bzw. 2023 dargestellt; „+“ = Verbesserung, „-“ = Verschlechterung):

Aufwandsart Personal/ Versorgung	**Ansatz 2023**	**Ansatz 2024**
	in Mio. EUR	
Bezüge Beamte (SK 5011xxx)	0,1	0,7
Bezüge Beschäftigte/ Beiträge Versorgung/ Sozialversicherung (SK 5012/5022/5032)	8,9	2,1
Zuführung Pensionsrückstellungen (SK 5051xxx, 5151xxx)	0,8	-1,1
Zuführung Beihilferückstellungen (SK 5061100, 5161100)	0,5	-0,3
Beiträge zur Versorgungskasse (SK 5121xxx)	0,6	-0,1
Beihilfen (SK 5041000/ SK 5141000)	1,0	0,1

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen fallen insbesondere corona- und ukrainekriegsbedingte Kosten an, welche allerdings entweder erstattet oder im Rahmen des NKF-CUIG NRW isoliert werden. Bezüglich der erhöhten Bauunterhaltungskosten wird auf die detaillierte, produktübergreifende Darstellung der Hochbauunterhaltung (u.a. Verwaltungsgebäude/ Schulen) in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.60 verwiesen.

Die nachfolgende Grafik veranschaulicht die Struktur der Aufwandsgruppen:





2.3 Die wesentlichen Einzahlungen und Auszahlungen

a) konsumtiv:
Bezogen auf die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wird auf eine Gesamtdarstellung verzichtet, da diese weitgehend deckungsgleich mit den Erträgen bzw. Aufwendungen unter 2.1 und 2.2 sind.

Abweichungen ergeben sich bei nicht zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen (Auflösung von Sonderposten, bilanziellen Abschreibungen, Zuführungen zu Rückstellungen). Diese werden aufgrund des Kreisumlagebezugs unter 2.4 detailliert dargestellt.

Zudem stellt der Finanzplan auch Zahlungen dar, denen kein Ertrag bzw. Aufwand gegenüber steht (z.B. Personal- und Versorgungsauszahlungen bei Altersteilzeit bzw. Beiträgen zur Versorgungskasse der Beamten, Auszahlungen für Bauunterhaltung), da diese größtenteils von dem Abbau von Rückstellungen tangiert sind. Das Finanzsaldo hieraus beträgt –17,6 Mio. EUR in 2023 und –2,6 Mio. EUR in 2024 (Vorjahr:-5,5 Mio. EUR in 2022). Es wird durch folgende Faktoren beeinflusst:

Konsumtive Zahlungsart	**Ansatz 2022**	**Ansatz 2023**	**Ansatz 2024**
	in Mio. EUR		
Inanspruchnahme Rückstellungen Personal	1,9	0,8	0,9
Inanspruchnahme Instandhaltungsrückstellungen	0,3	1,9	0,1
Inanspruchnahme Rückstellungen Rekultivierung	2,8	1,3	1,3
Inanspruchnahme Sonst. Rückstellungen/ Verbindlichkeiten	0,5	13,6	0,3

b) investiv:
Bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit im Umfang von 14,4 Mio. EUR in 2023 und 7,0 Mio. EUR in 2024 (Vorjahr: 9,2 Mio. EUR in 2022) sind im Wesentlichen

Investive Einzahlungen	**Ansatz 2022**	**Ansatz 2023**	**Ansatz 2024**
	in Mio. EUR		
Zuwendungen für Infrastrukturmaßnahmen (Produkt 12.542.01)	2,8	2,47	0,3
Zuwendungen KInvFöG NRW, Kapitel 1 und 2	1,0	0,0	0,0
Zuwendungen Digitalpakt	0,1	0,0	0,0
Zuwendungen ÖGD Teil C	0,0	0,36	0,26
Investitionspauschale	2,5	3,0	3,0
Schulpauschale	2,6	3,0	3,1
Sonstige Investitionseinzahlungen	0,2	0,27	0,27
Veräußerung von RWE-Aktien (Neuveranschlagung in 2023)	0,0	5,2	0,0

zu nennen.

Den Einzahlungen stehen insbesondere folgende Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 29,3 Mio. EUR in 2023 und 31,79 Mio. EUR in 2024 (Vorjahr: 43,0 Mio. EUR in 2022) gegenüber:

Investive Auszahlungen	**Ansatz 2022**	**Ansatz 2023**	**Ansatz 2024**
	in Mio. EUR		
Tiefbaumaßnahmen	13,9	8,26	13,36
Hochbaumaßnahmen	3,9	2,9	9,05
Erwerb bewegl. Anlagevermögen	3,6	5,5	5,57
Grundstückserwerb im Rahmen von Infrastrukturmaßnahmen	0,9	1,07	1,0
Erwerb von Finanzanlagen (Absicherung Pensionsverpflichtungen, Gründung Liegenschafts-/Immobiliengesellschaft (DS-Nr. 259/2021)	20,2	10,18	2,2

Bei den Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit handelt es sich um investive PPP-Verbindlichkeiten aus dem Bau der Förderschule Paul-Kraemer-Schule, der Dreifachsporthalle am Berufskolleg Frechen (Nell-Breuning-Berufskolleg) und die Tilgung für das ÖPP BK Bergheim im Gesamtumfang von 1.254 TEUR in 2023 und 1.037 TEUR in 2024 (Vorjahr: 1.239 TEUR in 2022).

Derzeit sind keine Einzahlungen im Rahmen des Kommunalinvestitionsfördergesetzes NRW (KInvFöG NRW) geplant und daher nicht im Entwurf des Haushaltes 2023/2024 enthalten.

2.4 Auswirkungen auf den Kreishaushalt 2023/2024 durch nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge und nicht ergebniswirksame Zahlungen

Durch das Ressourcenverbrauchskonzept des NKF (im Gegensatz zum kameralen Geldverbrauchskonzept) fließen u.a. Abschreibungen, Zuführungen und Reduzierungen von Rückstellungen sowie Auflösungen von Sonderposten in die Haushaltsplanung ein (Abweichung von Ergebnis und Zahlung). Sie haben in der Nettobetrachtung eine Belastung des Ergebnisplanes für 2023 bzw. 2024 zur Folge:

Bei den Erstattungsansprüchen (Erträge) handelt es sich um Erhöhungen von Forderungen insbesondere gegenüber dem Land infolge Personalübernahmen.
Die Auflösung von Pauschalen (Erträge) resultiert im Wesentlichen aus der Verwendung im Rahmen der Schul- und ÖPNV-Pauschale.

	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR
1) nicht zahlungswirksame Aufwendungen	**26.661.550**	**24.942.300**
Zuführung Rückstellung/ Einstellung Verbindlichkeiten	**13.750.700**	**12.201.400**
davon		
Zuführung zu Rückstellungen Personal	13.713.950	12.164.650
Sonstige Rückstellungen	0	0
Abschreibungen und Wertberichtigungen	**12.657.100**	**12.536.150**
davon		
Abschreibungen unbewegl. Vermögen	8.602.950	8.810.800
Abschreibungen bewegl. Vermögen	1.669.850	2.130.200
Abschreibungen auf Forderungen und sonst. VG	1.991.900	1.202.750
Aufwand aus Anlagenabgängen	0	0
Auflösung ARAP	**253.750**	**204.750**
2) nicht zahlungswirksame Erträge	**8.142.200**	**7.813.250**
Auflösung Rückstellungen/ Verb., Erhöh. Forderungen	**208.600**	**179.450**
davon		
Auflösung Rückstellungen Abfall	0	0
Erhöhung Erstattungsansprüche	365.650	336.500
Auflösung von Sonderposten	**4.646.250**	**4.341.800**
davon		
SoPo unbewegl. Vermögen	2.166.650	2.226.000
SoPo bewegl. Vermögen	408.650	374.350
Auflösung PRAP/ Förderungen	**3.287.350**	**3.292.000**
3) nicht aufwandswirksame Auszahlungen	**17.892.850**	**8.890.400**
davon		
Auflösung Rückstellungen Personal	808.950	987.750
Auflösung Instandhaltungsrückstellungen	1.946.750	120.000
Auflösung Rückstellungen Rekultivierung	1.350.000	1.350.000
Auflösung Sonstige Rückstellungen/ Verbindlichkeiten	13.607.150	6.182.650
Auszahlungen ARAP	180.000	250.000

2.5 Wesentliche Zielsetzungen der Planung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 sowie die Folgejahre, Rahmenbedingungen für die Planung

Die Planung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 erfolgte zunächst mit der Verpflichtung, unter Aufwandsdeckung eine möglichst geringe Kreisumlage zu erheben. Dabei wurden Restriktionen bei der Entwicklung der Aufwendungen, die zeitliche Streckung von Maßnahmen sowie Ertragsteigerungen vom Kämmerer vorgegeben. Das Ziel des echten Haushaltsausgleichs, welches noch in der Finanzplanung des vorherigen Doppelhaushaltes verankert war, wurde schließlich zu Gunsten der Entnahme von insgesamt 68,8 Mio. EUR in 2023 bis 2024 aufgrund einer in Vorjahren nicht ausgeschöpften Ausgleichsrücklage und absehbaren Jahresüberschüssen aus Gründen der Rücksicht gegenüber den Kommunen aufgegeben.

Das Zahlenwerk des Haushaltsplans 2023/2024 beinhaltet folgende Risiken und Chancen:

Risiken	**Chancen**
Personal	
Für 2023 wurde bei den Beamten eine Steigerung von +2,8% (in 2024 von +2,0%) berücksichtigt, bei den Beschäftigten wurde in beiden Jahren mit +2,0% kalkuliert. Zusätzlich wurden danach noch Steigerungen von +2,54% in 2023 und +2,58% berücksichtigt. Nach bisherigen Erkenntnissen könnten die Tarifverhandlungen aber noch höher ausfallen.	
Schule/ Soziales	
Förderung und Umsetzung der Inklusion/ Integration; weiterhin können Leistungsausweitungen in der Eingliederungshilfe in Folge des 2020 wirksam gewordenen Bundesteilhabegesetzes zu erheblichen Mehrkosten führen.	
Förderung der kommunalen Schulsozialarbeit über das Jahr 2024 hinaus.	Fortführung der Landesförderung
Die Globalverträge im Sozial- und Gesundheitsbereich laufen zum 31.12.2022 aus. Eine Anschlussregelung steht aus. Die bisherigen Werte wurden ab 2023 fortgeschrieben.	
Die Sozialkosten könnten trotz Anpassung an die laufende Entwicklung noch stärker steigen als veranschlagt. Die Kosten der Unterkunft können sofort zu einer Haushaltsverschlechterung führen, wenn die Kostenentwicklung drastischer ansteigt als kalkuliert. Gründe dafür könnten eine außerplanmäßig steigende Inflation und Maßnahmen bezüglich der Ukraine-Flüchtlinge sein.	Chancen könnten sich daraus ergeben, dass Land oder Bund Kosten eventuell noch nachträglich erstatten bzw. übernehmen. Jedoch gibt es eine Leistungsbeteiligung für die flüchtlingsbezogenen Kosten wie in 2021 seit 2022 nicht mehr und ist auch für 2023 nicht vorgesehen. Eine Reaktivierung bleibt abzuwarten. Der Prozentsatz der Sockelbeteiligung und des 5 Mrd. Paketes sind 2023 in der gleichen Höhe wie 2022.
ÖPNV	
Die Entwicklung im ÖPNV könnte zu einer Ausweitung des Leistungsangebotes und somit einer finanziellen Zusatzbelastung führen.	
Im Bereich der REVG gab zur Haushaltsaufstellung noch keinen aktuellen Wirtschaftsplan, so dass unter anderem aufgrund der Preisentwicklung der Rohstoffe sowie erhöhter Abschreibungen mit weiteren Mehrkosten zu rechnen ist.	

Finanzen/ Finanzausgleich	
Die Steuerkraft für das GFG 2024 könnte gegenüber der angenommenen Steigerung von +2% geringer ausfallen, was bei beschlossenen Hebesätzen zu einer Minderung der Ertragskraft führen kann.	
Für 2024 wurde der Hebesatz der Landschaftsumlage in Höhe von 16,65 % fortgeschrieben, was als Risiko zu betrachten ist.	Der Hebesatz der Landschaftsumlage könnte in einem Nachtragshaushalt des LVR für 2023 gesenkt werden, sodass dies als Chance gesehen wird.
Die im GFG 2021 aufgestockten Mittel wurden „kreditiert“ und sollen mit „Aufwüchsen“ in Folgejahren abgebaut werden. Dadurch würden erforderliche allgemeine Deckungsmittel nicht der kommunalen Familie zufließen.	
§ 2b UStG Die Umsatzbesteuerung von Beistandsleistungen hätte bei entsprechender Anwendung erhebliche Folgen auf die interkommunale Zusammenarbeit einerseits und stellt andererseits ein erhebliches Haushaltsrisiko beim Erhalt und der Hingabe von Beistandsleistungen dar. Die Umstellung wird möglicherweise auf den 01.01.2025 verschoben.	Durch die kurzfristige Verschiebung der Einführung des §2b UStG besteht für 2023 eine Chance.
Bezüglich der jährlich veranschlagten Ausschüttung der KSK Köln ab 2023 bleibt vor dem Hintergrund der aktuellen Finanzmarktsituation abzuwarten, ob und in welcher Höhe eine Ausschüttung tatsächlich erfolgt.	Möglich ist natürlich auch eine höhere Ausschüttung als geplant. Die Entscheidung fällt jährlich im Einzelfall. Der Ansatz wurde nochmals auf 2,2 Mio. EUR brutto pro Jahr reduziert.
Änderungen in der Struktur des GFG infolge einer grundlegenden Neuausrichtung können Chancen und Risiken für den kreisangehörigen Raum und damit auch für den Kreis beinhalten.	Eine Erhöhung der Teilschlüsselmassen infolge einer Anpassung des Finanzausgleichs könnte die allgemeinen Finanzmittel - insbesondere für den kreisangehörigen Raum – erhöhen.
	Im Rahmen der Jahresabschlüsse 2018 bis 2021 entstehen höhere Jahresüberschüsse, mit der Folge einer höheren Zuführung zur Ausgleichsrücklage und diese bewirken mehr Flexibilität bei der Haushaltsplanung zu Gunsten der kreisangehörigen Kommunen.
Die angedachte Verrechnung der Bilanzierungshilfe in 2026 senkt den Kreisumlagebedarf für Folgejahre, führt aber zu einem deutlichen Eigenkapitalabbau.	
Sonstiges	
Coronabedingte (Folge-)Kosten, welche weder erstattungsfähig noch isolierbar sind, könnten in den Folgehaushalten zu direkten oder/und indirekten Kostensprüngen führen. Das Gleiche gilt für (nicht) erstattungsfähige Kosten des Impfzentrums.	
	Die Umtauschfristen für Führerscheine könnten zu höheren Roherträgen führen, sofern die gemessen am Bestand im Umlauf befindlichen Führerscheine verstärkt umgetauscht werden.

Als service- und dienstleistungsorientierte Verwaltung wird es weiterhin Aufgabe des Kreises sein, die ihm anvertrauten öffentlichen Mittel verantwortungsvoll zum Wohle seiner Bürgerinnen und Bürger einzusetzen und insbesondere Leistungsberechtigten nach den für sie bestimmten sozialen Gesetzbüchern zielorientierte, dem Einzelfall gerecht werdende Hilfe anzubieten und auch unbürokratisch schnellstens zu leisten.

2.6 Hinweise zur Veranschlagung im Produkthaushalt

Die Haushaltsberatung und -bewirtschaftung soll zunehmend produkt-, output- bzw. zielorientiert erfolgen. Auf das umfangreiche und stärker maßnahmenbezogene Erläuterungswerk, insbesondere für beide Haushaltsjahre, wird verwiesen.

Im Produkt 01.111.11 "Personalmanagement" sind die Berechnungsgrundlagen zu den **Personal- und Versorgungsaufwendungen** enthalten. Die Veranschlagung folgender Personalaufwendungen erfolgt weiterhin auf der Grundlage der zugeordneten Stellenanteile dezentral in den Produkten:

5011000/7011000	Dienstbezüge der Beamten
5011200	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit für Beamte
5012000/7012000	Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten
5012201	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit für tariflich Beschäftigte
5022000/7022000	Beiträge zur Versorgungskasse der tariflich Beschäftigten
5032000/7032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung der tariflich Beschäftigten

Die Verteilung der Aufwendungen folgender Positionen erfolgt nach dem Verhältnis obiger Personalaufwendungen innerhalb des Produktes zu obigen Gesamtpersonalaufwendungen:

5032100/7032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW
5051000	Zuführung zu Pensionsrückstellungen der Beschäftigten
5051003	Zuführung zu Versorgungsrückstellungen für künftige Kreisrentner/-innen
4582000	Auflösung/ Herabsetzung von Rückstellungen Bei diesem Konto handelt es sich um Auflösung von Pensionsrückstellungen. Diese sind gem. § 37 Abs. 7 Satz 2 KomHVO NRW aufzulösen, wenn der Grund hierfür entfallen ist. Eine Planung dieser Konten ist im Voraus nicht möglich.

Die übrigen Personalaufwendungen (z.B. Beihilfeaufwendungen) werden nicht auf die Produkte verteilt und verbleiben, wie die gesamten Versorgungsaufwendungen, ausschließlich im Produkt 01.111.11. Die **Veränderungen der Personalkosten** (Kontierung 50xxxxx) gegenüber dem Vorjahr sind - unter Vorschaltung allgemeiner Hinweise – zur Erhöhung der Transparenz auf den folgenden Seiten produktscharf dargestellt.

Wie bereits vorab erwähnt, wurden die **Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten** auf die entsprechenden Produkte verteilt (Output- statt Inputorientierung). In den Erläuterungen zum Produkt 01.111.60 "Gebäude- und Flächenmanagement" ist eine Gesamtschau der allgemeinen Bauunterhaltung inkl. der Abwicklung von Rückstellungen enthalten. Die Mittelbewirtschaftung verbleibt im jeweiligen Fachbereich und wird über zugewiesene Kostenstellen abgewickelt.

Im vorliegenden Haushalt wurde für folgende Kostenarten eine **Interne Leistungsverrechnung** (ILV) durchgeführt:

Kostenart	Betrag 2023	zu Lasten	zu Gunsten
	in EUR	SK 5811000	SK 4811000
zentral bewirtschaftete Personalkosten	135.400	kostenrechn. Einrichtung	01.111.11
Verwaltungsgemeinkosten	253.150	kostenrechn. Einrichtung	01.111.20
Büromaterial	85.000	alle Produkte	01.111.60
Druck-/ Kopierkosten	0	alle Produkte	01.111.60
Telekommunikationsgebühren	189.000	alle Produkte	01.111.10
Erst. Aufwendungen Dritter	750.000	alle Produkte	01.111.60
Nettoabschreibungen Kreishaus	581.650	alle Produkte, außer Außenstellen	01.111.60
Bewirtschaftung Kreishaus	1.769.800		01.111.60
Unterhaltung Kreishaus	1.521.100		01.111.60
Postgebühren	436.000	alle Produkte außer 02.122.03	01.111.60
Verteilung ADV-Leistungen	5.413.200	alle Produkte	01.111.10
Verteilung Leitstelle	1.683.050	02.126.01	02.127.01
Abrechnung Schwimmbäder	7.650	03.221.01	07.414.14
Brandschutzbeauftragter	55.000	01.111.60 01.111.31 06.366.01 03.221.01 02.126.01 06.366.02 03.231.01 02.127.01 09.511.10 06.366.01 03.243.02	01.111.60
Druckmanagement	325.200	alle Produkte	01.111.60
Summe	**13.205.200**		

Kostenart	Betrag 2024	zu Lasten	zu Gunsten
	in EUR	SK 5811000	SK 4811000
zentral bewirtschaftete Personalkosten	133.550	kostenrechn. Einrichtung	01.111.11
Verwaltungsgemeinkosten	259.950	kostenrechn. Einrichtung	01.111.20
Büromaterial	85.000	alle Produkte	01.111.60
Druck-/ Kopierkosten	0	alle Produkte	01.111.60
Telekommunikationsgebühren	189.000	alle Produkte	01.111.10
Erst. Aufwendungen Dritter	750.000	alle Produkte	01.111.60
Nettoabschreibungen Kreishaus	595.200	alle Produkte, außer Außenstellen	01.111.60
Bewirtschaftung Kreishaus	1.796.900		01.111.60
Unterhaltung Kreishaus	1.273.900		01.111.60
Postgebühren	436.000	alle Produkte außer 02.122.03	01.111.60
Verteilung ADV-Leistungen	5.110.800	alle Produkte	01.111.10
Verteilung Leitstelle	1.712.800	02.126.01	02.127.01
Abrechnung Schwimmbäder	7.650	03.221.01	07.414.14
Brandschutzbeauftragter	55.000	01.111.60 01.111.31 06.366.01 03.221.01 02.126.01 06.366.02 03.231.01 02.127.01 09.511.10 06.366.01 03.243.02	01.111.60
Druckmanagement	326.950	alle Produkte	01.111.60
Summe	**12.732.700**		

Übersicht Förderprogramme (Gute Schule, DigitalPakt NRW)

Stand: 07.11.2022

Gute Schule 2020 **Kreditkontingente (100 % Förderung):** **8.342.148,00 EUR**

Produkt	Objekt	Maßnahme	KTR	Invest. -code	Sach- konto	bisher bereitgestellt (in EUR)	Ansatz 2023 (in EUR)	VE 2023 (in EUR)	Ansatz 2024 (in EUR)	Summe (in EUR)
Bewegungsangebote Förderschulen			**diverse**	**I22100.01**		**-100.460,73**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-100.460,73**
Digitalisierung der Schulen (Amt 11)			**diverse**	**I11110.05**		**-797.491,77**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-797.491,77**
Hochbaumaßnahmen an Schulen (Amt 63)						**-7.301.380,56**	**-10.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-7.311.380,56**
03.221.01	Maria-Montessori	Erweiterung Lehrerzimmer MMS	2210101	H22101.02	7851000	-405.894,24	-10.000,00	0,00	0,00	-415.894,24
03.221.01	FS Zum Römerturm	Erweiterung Lehrerzimmer SZR	2210103	H22103.03	7851000	-163.639,54	0,00	0,00	0,00	-163.639,54
03.221.01	FS Zum Römerturm	Aufstockung SZR	2210103	H22103.05	7851000	-1.355.339,94	0,00	0,00	0,00	-1.355.339,94
03.221.01	Milos-Sovak	Umbau/Sanierung Sporthalle MSS	2210104	H22104.02	7851000	-1.957.781,37	0,00	0,00	0,00	-1.957.781,37
03.221.01	Albert-Einstein	Erweiterung altes BK BM für Umzug AES	2210107	H22107.02	7851000	-2.650.864,08	0,00	0,00	0,00	-2.650.864,08
03.231.01	BK Bergheim	Umbaumaßnahme BK BM	2310101	H23101.04	7851000	-261.307,63	0,00	0,00	0,00	-261.307,63
03.231.01	BK Bergheim	Fassadensanierung BK BM	2310101	ohne	5211000	-506.553,76	0,00	0,00	0,00	-506.553,76
Refinanzierung Eigenanteile KInvFöG (10 %)			**diverse**	**diverse**	**diverse**	**-132.814,94**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-132.814,94**
Gesamtsumme:										**-8.342.148,00**
Kreditaufnahme (investiv)			6110101		6926000	7.803.445,62	0,00	0,00	0,00	7.803.445,62
Kreditaufnahme (konsumtiv)			6110101		6936000	538.702,38	0,00	0,00	0,00	538.702,38
Gesamtsumme:										**8.342.148,00**

Hinweise/ Anmerkungen:

Die Kreditkontingente wurden in vollem Umfang abgerufen.

Die Höhe für die Refinanzierung Eigenanteile KInvFöG variiert in dieser Darstellung in Abhängigkeit von den voraussichtlichen Aufwendungen und Auszahlungen für die Maßnahmen von "Gute Schule 2020".

Übersicht Förderprogramme (Gute Schule, DigitalPakt NRW)

Stand: 07.11.2022

DigitalPakt NRW

Fördervolumen (90 % Förderung):	**3.428.344,00**
100 % Gesamtkosten:	**3.809.271,11**
10 % Eigenanteil:	**380.927,11**

Produkt	KST	KTR	Objekt	Maßnahme	Invest. -code	Sach- konto	bisher bereitgestellt (in EUR)	Ansatz 2023 (in EUR)	Ansatz 2024 (in EUR)	Summe (in EUR)
Aufwendungen/Auszahlungen:										
03.231.01	1110	diverse	diverse	interaktive Tafelsysteme, Laptopwagen und Tabletkoffer	diverse	7831000	-415.543,45	0,00	0,00	-415.543,45
03.221.01	1110	diverse	diverse	interaktive Tafelsysteme, Laptopwagen und Tabletkoffer	diverse	7831000	-123.012,40	0,00	0,00	-123.012,40
03.231.01	1110	diverse	diverse	Laptops und Tablets	ohne	5255000	-186.972,74	0,00	0,00	-186.972,74
03.221.01	1110	diverse	diverse	Laptops, Tablets, Apple TV	ohne	5255000	-89.427,10	0,00	0,00	-89.427,10
Zwischensumme (Amt 11):							**-814.955,69**	**0,00**	**0,00**	**-814.955,69**
03.221.01	4000	diverse	diverse	Digitalpakt - Maßnahmen Amt 40 Förderschulen	diverse	7831000	-19.900,00	0,00	0,00	-19.900,00
03.231.01	4000	diverse	diverse	Digitalpakt - Maßnahmen Amt 40 Berufskollegs	diverse	7831000	-373.100,00	0,00	0,00	-373.100,00
03.221.01	4000	diverse	diverse	Digitalpakt - Maßnahmen Amt 40 Förderschulen (konsumtiv)	ohne	5255000	-17.900,00	0,00	0,00	-17.900,00
03.231.01	4000	diverse	diverse	Digitalpakt - Maßnahmen Amt 40 Berufskollegs (konsumtiv)	ohne	5255000	-39.550,00	0,00	0,00	-39.550,00
Zwischensumme (Amt 40):							**-450.450,00**	**0,00**	**0,00**	**-450.450,00**
03.221.01	6300	2210107	Albert-Einstein-FS	digitale Infrastruktur im Rahmen Umbau/Erweiterung AES	H22107.D1	7851000	-156.687,55	0,00	0,00	-156.687,55
03.221.01	6300	2210107	Albert-Einstein-FS	digitale Infrastruktur im Rahmen Ersatzneubau Containeranlage AES	H22107.D2	7851000	-50.993,77	0,00	0,00	-50.993,77
03.221.01	6300	2210101	Maria-Montessori-FS	digitale Infrastruktur im Rahmen Teilneubau MMS	H22101.D1	7851000	-68.089,00	0,00	0,00	-68.089,00
03.221.01	6300	diverse	diverse	digitale Infrastruktur Förderschulen	ohne	5211000	0,00	-808.000,00	0,00	-808.000,00
03.221.01	6300	diverse	diverse	digitale Infrastruktur Berufskollegs	ohne	5211000	-768.020,62	-1.831.850,00	0,00	-2.599.870,62
Zwischensumme (Amt 63):							**-1.043.790,94**	**-2.639.850,00**	**0,00**	**-3.683.640,94**
Gesamtsumme Aufwendungen/Auszahlungen:							**-2.309.196,63**	**-2.639.850,00**	**0,00**	**-4.949.046,63**
Erträge/ Einzahlungen:										
03.221.01	1110	diverse	diverse	Refinanzierung	diverse	6811000	95.951,17	0,00	0,00	95.951,17
03.221.01	1110	diverse	diverse	Refinanzierung	ohne	4141000	0,00	0,00	0,00	0,00
03.221.01	4000	diverse	diverse	Refinanzierung	diverse	6811000	14.365,75	0,00	0,00	14.365,75
03.221.01	4000	diverse	diverse	Refinanzierung	ohne	4141000	16.543,92	0,00	0,00	16.543,92
03.221.01	6300	diverse	diverse	Refinanzierung	diverse	6811000	141.018,80	0,00	0,00	141.018,80
03.221.01	6300	diverse	diverse	Refinanzierung	ohne	4141000	0,00	484.650,00	0,00	484.650,00
03.231.01	1110	diverse	diverse	Refinanzierung	diverse	6811000	360.423,50	0,00	0,00	360.423,50
03.231.01	1110	diverse	diverse	Refinanzierung	ohne	4141000	55.955,47	0,00	0,00	55.955,47
03.231.01	4000	diverse	diverse	Refinanzierung	diverse	6811000	250.420,44	0,00	0,00	250.420,44
03.231.01	4000	diverse	diverse	Refinanzierung	ohne	4141000	31.525,27	0,00	0,00	31.525,27
03.231.01	6300	diverse	diverse	Refinanzierung	diverse	6811000	0,00	0,00	0,00	0,00
03.231.01	6300	diverse	diverse	Refinanzierung	ohne	4141000	0,00	1.451.750,00	0,00	1.451.750,00
Gesamtsumme Erträge/Einzahlungen:							**966.204,32**	**1.936.400,00**	**0,00**	**2.902.604,32**
				SUMME SK 5211000 (konsumtiv)	**5211000**		**-768.020,62**	**-2.639.850,00**	**0,00**	**-3.407.870,62**
				SUMME SK 5255000 (konsumtiv)	**5255000**		**-333.849,84**	**0,00**	**0,00**	**-333.849,84**
				SUMME SK 4141000 (konsumtiv)	**4141000**		**104.024,66**	**1.936.400,00**	**0,00**	**2.040.424,66**
				SUMME SK 7851000 (investiv)	**7851000**		**-275.770,32**	**0,00**	**0,00**	**-275.770,32**
				SUMME SK 7831000 (investiv)	**7831000**		**-931.555,85**	**0,00**	**0,00**	**-931.555,85**
				SUMME SK 6811000 (Investiv)	**6811000**		**862.179,66**	**0,00**	**0,00**	**862.179,66**

Hinweise/ Anmerkungen:

Bei der Spalte "bisher bereitgestellt" sind bei den Erträgen/Einzahlungen nur die bereits erhaltenen Erträge und Einzahlungen bzw. erfolgten Mittelabrufe dargestellt.

Aufgrund zeitlicher Verzögerungen bei den Maßnahmen werden voraussichtlich Neuveranschlagungen sowohl von Aufwendungen und Auszahlungen als auch von Erträgen und Einzahlungen im Rahmen des Veränderungsdienstes des Doppelhaushaltes 2023/2024 erforderlich. Daher ist die Summe der Erträge und Einzahlungen derzeit nicht gleich des Gesamtfördervolumens.

Aufgrund der Kostensteigerung bei den Maßnahmen zur Herstellung/Erüchtigung der IT-Grundstruktur ist das Förderprogramm "DigitalPakt NRW" überzeichnet (s. DS-Nr. 255/2022, DS 349/2022 und DS 353/2022).

Mehrbelastung Förderschulen 2023

Stadt	Maria-Montessori-Schule	Paul-Kraemer-Schule	Schule zum Römerturm	Milos-Sovak-Schule	Michael-Ende-Schule	Heinrich-Böll-Schule	Albert-Einstein-Schule	Mehr-belastung 2023
Bedburg	0	0	345.124	0	155.777	126.074	25.898	652.873
Bergheim	0	34.632	1.656.594	0	541.511	273.161	94.961	2.600.859
Brühl	686.647	0	0	50.044	0	10.506	17.266	764.463
Elsdorf	0	0	455.563	0	185.449	252.149	77.695	970.856
Erftstadt	545.796	0	0	183.494	0	346.705	189.921	1.265.916
Frechen	0	900.439	0	333.625	0	283.667	207.187	1.724.918
Hürth	1.021.167	0	0	241.878	0	63.037	129.492	1.455.574
Kerpen	0	1.194.814	55.220	0	215.121	220.630	371.210	2.056.995
Pulheim	0	623.381	0	0	37.090	10.506	8.633	679.610
Wesseling	633.828	0	0	66.725	0	21.012	60.429	781.994
gesamt	**2.887.438**	**2.753.266**	**2.512.501**	**875.766**	**1.134.948**	**1.607.447**	**1.182.692**	**12.954.058**

Mehrbelastung Förderschulen 2024

Stadt	Maria-Montessori-Schule	Paul-Kraemer-Schule	Schule zum Römerturm	Milos-Sovak-Schule	Michael-Ende-Schule	Heinrich-Böll-Schule	Albert-Einstein-Schule	Mehr-belastung 2024
Bedburg	0	0	410.881	0	152.597	161.995	27.382	752.855
Bergheim	0	34.558	1.972.229	0	530.455	350.990	100.402	2.988.634
Brühl	696.616	0	0	47.781	0	13.500	18.255	776.152
Elsdorf	0	0	542.363	0	181.663	323.991	82.147	1.130.164
Erftstadt	553.721	0	0	175.196	0	445.487	200.803	1.375.207
Frechen	0	898.515	0	318.538	0	364.489	219.058	1.800.600
Hürth	1.035.993	0	0	230.940	0	80.998	136.911	1.484.842
Kerpen	0	1.192.260	65.741	0	210.729	283.492	392.479	2.144.701
Pulheim	0	622.049	0	0	36.333	13.500	9.127	681.009
Wesseling	643.030	0	0	63.708	0	26.999	63.892	797.629
gesamt	**2.929.360**	**2.747.382**	**2.991.214**	**836.163**	**1.111.777**	**2.065.441**	**1.250.456**	**13.931.793**

Erläuterung der Ansatzveränderungen 2022-2024 in der Kontengruppe 11 – Personalaufwendungen

Die nachfolgenden Ausführungen sollen die wichtigsten Methoden der Haushaltsaufstellung 2022 bis 2024 erläutern. Es wird auf die Ermittlung/ Bemessung einzelner Haushaltspositionen (Sachkonten) eingegangen.

Methoden der Haushaltsaufstellung 2022 bis 2024

„501100X/701100X Dienstbezüge der Beamten“ und „501200X/701200X“ Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten“

a) Ermittlung der Personalaufwendungen

Grundsätzlich werden die Ansätze für die Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten und die Entgelte für die tariflich Beschäftigten mit Hilfe einer personenindividuellen Hochrechnung berechnet. D.h., dass jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter anhand ihrer/ seiner zum Planungszeitpunkt (Mai 2022) aktuellen Daten im Gehaltsprogramm für das Folgejahr hochgerechnet wird. Ergänzt werden diese Hochrechnungsdaten mit den vorliegenden Erkenntnissen zu Personalzu- und abgängen, Arbeitszeitveränderungen, Vertragsverlängerungen, Beförderungen, Höhergruppierungen etc.

Ebenfalls berücksichtigt werden die für das Planjahr bekannten Besoldungs- und Tariferhöhungen. Liegen zum Planungszeitpunkt noch keine Erkenntnisse diesbezüglich vor, so wird auf die Orientierungsdaten des Landes Nordrhein-Westfalen zurückgegriffen, die i.d.R. eine Erhöhung um 1,00 bis 2,00 Prozent vorsehen.
Aufgrund der Corona-Pandemie sowie hoher Inflation und der hiermit verbundenen außergewöhnlichen Umstände für die Aufgabenwahrnehmung wurde jedoch in diesem Jahr erneut darauf verzichtet, Orientierungs- bzw. Zeitwerte für die Aufwendungen vorzugeben.

Bei einem Doppelhaushalt wird für das zweite Planjahr keine neue personenindividuelle Hochrechnung erstellt, sondern auf die des ersten Planjahres zurückgegriffen. Diese wird dann um Besoldungs-/ Tariferhöhungen und Personalzu- und Abgänge ergänzt.

Für die Haushaltsplanung 2022, welche aufgrund des Doppelhaushaltes 2021/2022 schon im Juli 2020 stattgefunden hat, lagen noch keine Erkenntnisse zu Tariferhöhungen vor. Die personenindividuelle Hochrechnung für 2022 wurde daher aufgrund der Erfahrungswerte aus den Orientierungsdaten der vorangegangenen Jahre sowohl im Bereich der tariflich Beschäftigten, als auch bei den Beamtinnen und Beamten um je 2,00 Prozent erhöht.

Da am 25.03.2022 das *„Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2022“* durch den Landtag verabschiedet wurde, war für die Ermittlung der Ansätze 2023 im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2023/2024 bereits bekannt, dass zum 01.12.2022 eine Erhöhung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten (SK 501100X/ 701100X) um 2,80 Prozent erfolgt. Diese Erhöhung ist entsprechend in der personenindividuellen Hochrechnung der Beamtinnen und Beamten ab 01.01.2023 enthalten.

Zum 01.01.2024 wurde eine weitere Steigerung um 2,00 Prozent einkalkuliert.

Für die Folgejahre 2025 bis 2027 wurde auf Erfahrungswerte aus den Orientierungsdaten (je + 1,00 Prozent) der Vorjahre zurückgegriffen.

Die personenindividuelle Hochrechnung der tariflich Beschäftigten wurde zum 01.01.2023 und zum 01.01.2024 um jeweils 2,00 Prozent erhöht.

Für die Folgejahre 2025 bis 2027 wurde auf Erfahrungswerte aus den Orientierungsdaten (je + 1,00 Prozent) der Vorjahre zurückgegriffen.

Im Anschluss an die ursprünglichen Hochrechnungen wurde zur Deckung höher zu erwartender Tarifabschlüsse jedoch für 2023 eine weitere Erhöhung von etwa 2,54 Prozent und für 2024 von etwa 2,58 Prozent bei allen Personal- und Versorgungsaufwendungen einkalkuliert.

Personelle Veränderungen wurden, soweit bekannt, eingearbeitet. Ebenfalls berücksichtigt wurden Veränderungen innerhalb der Altersteilzeit (Wechsel von Arbeits- in Ruhephase und Renten-/Pensionseintritt).

Gesamtdarstellung Dienstbezüge der Beamten

DB Beamte Übersicht	Ansatz 2022		Ansatz 2023		Veränderung	
	Aufwand	Auszahlung	Aufwand	Auszahlung	Aufwand	Auszahlung
Beamte Kernverw.	13.447.400	13.666.450	13.772.150	13.999.100	324.750	332.650
Beamte Jobcenter	1.062.250	1.132.450	987.200	1.035.700	-75.050	-96.750
Beamte Projekte	385.950	385.950	231.650	231.650	-154.300	-154.300
Beamte abgeordn.	59.850	59.850	64.150	64.150	4.300	4.300
Summe DB Beamte	**14.955.450**	**15.244.700**	**15.055.150**	**15.330.600**	**99.700**	**85.900**

DB Beamte Übersicht	Ansatz 2023		Ansatz 2024		Veränderung	
	Aufwand	Auszahlung	Aufwand	Auszahlung	Aufwand	Auszahlung
Beamte Kernverw.	13.772.150	13.999.100	14.463.350	14.651.850	691.200	652.750
Beamte Jobcenter	987.200	1.035.700	955.600	956.100	-31.600	-79.600
Beamte Projekte	231.650	231.650	212.900	212.900	-18.750	-18.750
Beamte abgeordn.	64.150	64.150	64.650	64.650	500	500
Summe DB Beamte	**15.055.150**	**15.330.600**	**15.696.500**	**15.885.500**	**641.350**	**554.900**

Gesamtdarstellung Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten

DB tarifl. Besch. Übersicht	Ansatz 2022		Ansatz 2023		Veränderung	
	Aufwand	Auszahlung	Aufwand	Auszahlung	Aufwand	Auszahlung
tarifl. Besch. Kernverw.	29.859.700	29.902.200	33.805.450	34.009.150	3.945.750	4.106.950
tarifl. Besch. Jobcenter	9.686.050	9.686.050	10.982.850	11.038.350	1.296.800	1.352.300
tarifl. Besch. Guidel	129.400	129.400	46.250	46.250	-83.150	-83.150
tarifl. Besch. Projekte	3.244.250	3.244.250	3.162.800	3.162.800	-81.450	-81.450
tarifl. Besch. abgeordnet	123.800	123.800	100.050	100.050	-23.750	-23.750
Summe tarifl. Besch.	**43.043.200**	**43.085.700**	**48.097.400**	**48.356.600**	**5.054.200**	**5.270.900**

DB tarifl. Besch. Übersicht	Ansatz 2023		Ansatz 2024		Veränderung	
	Aufwand	Auszahlung	Aufwand	Auszahlung	Aufwand	Auszahlung
tarifl. Besch. Kernverw.	33.805.450	34.009.150	35.398.000	35.628.100	1.592.550	1.618.950
tarifl. Besch. Jobcenter	10.982.850	11.038.350	11.327.650	11.400.400	344.800	362.050
tarifl. Besch. Guidel	46.250	46.250	47.200	47.200	950	950
tarifl. Besch. Projekte	3.162.800	3.162.800	3.015.650	3.015.650	-147.150	-147.150
tarifl. Besch. abgeordnet	100.050	100.050	102.250	102.250	2.200	2.200
Summe tarifl. Besch.	**48.097.400**	**48.356.600**	**49.890.750**	**50.193.600**	**1.793.350**	**1.837.000**

b) Verteilung der ermittelten Personalaufwendungen auf die Produkte

Festzuhalten ist, dass die Höhe der einzelnen Produkt-Ansätze grundsätzlich von der für das Planjahr zu erwartenden Personalsituation und nicht von den vorhandenen Stellen abhängig gemacht wird, denn es besteht nur bedingt ein direkter Zusammenhang zwischen Stellenanteil je Produkt und Personalaufwendungen je Produkt.

Die Hochrechnungsergebnisse 2022 bis 2024 wurden, entsprechend des geplanten Personaleinsatzes, den jeweiligen Produkten zugeordnet, sodass im Ergebnis eine produktscharfe Aufteilung der zu erwartenden Personalaufwendungen vorlag bzw. vorliegt.

Bei der produktbezogenen Betrachtung der Ansatzveränderungen 2022 bis 2024 wird demnach die jeweils konkret **geplante** Personalsituation miteinander verglichen. Aufgrund des vorangegangenen Doppelhaushalts muss unbedingt beachtet werden, dass die Ansätze 2022 auf Personalplanungen mit Kenntnisstand 07/2020 beruhen. Zwischen den Ansätzen 2022 und 2023 liegen demnach nicht ein, sondern zwei Jahre an Personalveränderungen.

„502200X/702200X Beiträge zur ZVK“

Der seit 2008 geltende Umlagesatz der Rheinischen Zusatzversorgungskasse betrug auch 2022 unverändert 4,25 Prozent. Dies galt ebenso für das 2003 eingeführte Sanierungsgeld i.H.v. 3,5 Prozent. Für 2023 waren zum Planungszeitpunkt keine Änderungen bekannt.

Da die Beiträge zur Zusatzversorgungskasse direkt an die Entgelte für tariflich Beschäftigte gekoppelt sind, entspricht auch ihre Verteilung auf die Produkte dem geplanten Personaleinsatz.

„503200X/703200X Beiträge zur Sozialversicherung“

Die Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung ermitteln sich als prozentualer Anteil der Entgelte für tariflich Beschäftigte und erhöhen sich damit auch entsprechend der Tariferhöhungen.

Zusätzlich unterliegen auch die Beitragssätze Veränderungen. Zum Planungszeitpunkt standen die Sozialversicherungsbeiträge 2023 ff noch nicht abschließend fest.
Die Höhe der Beitragssätze 2023 sowie die entsprechenden Arbeitgeberanteile an den Sozialversicherungsbeiträgen werden sich voraussichtlich folgendermaßen darstellen:

Beitragsart	*Voraussichtliche Beitragssätze 2023*	*Arbeitgeberanteile*
Krankenversicherung	14,60 %	7,30 %
Pflegeversicherung	3,05 %	1,525 %
Rentenversicherung	18,60 %	9,30 %
Arbeitslosenversicherung	2,60 %	1,30 %
	38,85 %	**19,425 %**

„5032100/7032100 Beiträge zur Unfallkasse“

Aufgrund einer umfangreichen Satzungsänderung bei der Unfallkasse NRW werden die Beiträge nunmehr zum überwiegenden Teil mittels digitalem Lohnnachweis auf Grundlage der vertraglich vereinbarten Soll-Arbeitsstunden direkt aus der Personalsoftware generiert und mit einem von der Unfallkasse mitgeteilten Hebesatz multipliziert.

Seit dem Haushaltsjahr 2019 werden auch Personen, welche sich in einem freiwilligen sozialen Jahr bzw. im Bundesfreiwilligendienst befinden, für die Beiträge an die Unfallkasse einbezogen.

Soweit sich die Beiträge an die Unfallkasse NRW auf Schülerinnen und Schüler der Berufskollegs bzw. der Förderschulen beziehen, sind die Haushaltsmittel hierfür in den Produkten der jeweiligen Schulen veranschlagt worden. Da für diesen Personenkreis zudem keine Daten aus der Personalsoftware zur Verfügung stehen, erfolgt die Meldung hierbei weiterhin anhand der Schülerzahlen aus der Schulstatistik.

Die Beiträge zur Unfallkasse werden mittels Verteilungsschlüssel *„Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten“* auf die Produkte verteilt.

„505100X Zuführung zu Pensionsrückstellungen“

Bei der Berechnung der Zuführungen zu Rückstellungen werden auf Empfehlung der Rheinischen Versorgungskassen (RVK) seit 2013 die anstehenden Besoldungserhöhungen (oder hilfsweise die Orientierungsdaten des Landes NRW) zusätzlich zu den von der RVK erstellten Prognoseberechnungen berücksichtigt. Denn erhöht sich die Besoldung bzw. Versorgung bspw. um 1,00 Prozent, so erhöht sich auch die Rückstellungssumme um 1,00 Prozent. Dies hat enorme Auswirkungen auf die Höhe der Zuführungen, da diese summarisch für viele zukünftige Jahre kalkuliert werden.

Im Rahmen des Doppelhaushalts 2021/2022 wurden für das Haushaltsjahr 2022 die Prognoseberechnungen der RVK um 2,00 Prozent erhöht.

Da am 25.03.2022 das *„Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2022“* durch den Landtag verabschiedet wurde, war für die Ermittlung der Ansätze 2023 im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2023/2024 bereits bekannt, dass zum 01.12.2022 eine Erhöhung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten (s. auch Erläuterungen zu SK 501100X/ 701100X) um 2,80 Prozent erfolgt.

Für die Haushaltsplanung 2023/2024 wurde daher im Haushaltsjahr 2023 für die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen eine Erhöhung um 2,80 Prozent (gemäß o. g. Besoldungserhöhung) einkalkuliert.

Zum 01.01.2024 wurde eine weitere Steigerung der Prognosewerte um 2,00 Prozent berücksichtigt.

Für die Folgejahre 2025 bis 2027 wurde auf Erfahrungswerte aus den Orientierungsdaten (je + 1,00 Prozent) der Vorjahre zurückgegriffen.

Die jeweils ermittelten Gesamtansätze wurden entsprechend des Verteilungsschlüssels *„Dienstbezüge der Beamten“* auf die einzelnen Produkte verteilt.

Ansatzveränderungen bei den Personalaufwendungen je Produkt im Haushalt 2023/2024

Als Bestandteil einer jeden Produktbeschreibung geben die Teilpläne Auskunft über die Ergebnisse/ Ansätze/ Entwürfe für die Haushaltsjahre 2021-2027. Unterhalb der Zeile 11 (Gesamtsumme der Personalaufwendungen) werden die einzelnen Positionen (Sachkonten) je Produkt aufgeführt.

Im jeweiligen Jahresvergleich werden sich immer Ansatzveränderungen ergeben, die auf Besoldungs-/ Tariferhöhungen und Veränderungen beim eingeplanten Personal zurückzuführen sind.

Beispielhaft für Personalveränderungen seien Einstellungen/ Austritte, Umsetzungen, Veränderungen bei der Personalbemessung, Arbeitszeitveränderungen, Beurlaubungen, Erkrankungen, Beförderungen/ Höhergruppierungen, Stufensteigerungen etc. genannt.

Im Regelfall liegt eine Kombination vor und es treffen „ansatzerhöhende“ Faktoren und „ansatzreduzierende“ Faktoren aufeinander.

Übersicht des Forderungsbestandes der Debitorenbuchhaltung zum 31.12.2021 (vorläufig, lt. Jahresabschluss 2021)

	Forderungsbestand	davon in 2021 neu gebildet	davon bereits vor 2021 vorhanden	
	EUR	EUR	EUR	
Insgesamt	**39.358.981,23**	**36.092.399,58**	**3.266.581,65**	1)
davon Produkt				
01.111.11	45.032,28	45.032,28	0,00	
01.111.21	299.962,74	68.021,71	231.941,03	2)
01.111.22	191.467,78	191.467,78	0,00	
02.122.01	535.651,48	197.767,34	337.884,14	3)
02.122.02	188.622,22	19.222,07	169.400,15	
02.122.03	1.104.120,27	787.565,58	316.554,69	
02.122.11	212.531,72	45.350,04	167.181,68	
02.122.12	1.571.497,13	348.859,22	1.222.637,91	4)
02.122.20	112.897,85	57.886,79	55.011,06	
02.127.01	540.845,40	537.243,84	3.601,56	
03.221.01	11.184.971,47	11.176.342,96	8.628,51	5)
03.231.01	115.302,79	10.555,31	104.747,48	
05.311.20	346.129,76	252.321,50	93.808,26	
05.311.60	11.889.357,65	11.870.015,31	19.342,34	6)
05.312.01	439.485,90	428.890,28	10.595,62	
05.351.01	208.140,78	85.649,37	122.491,41	
07.414.01	111.132,98	79.889,11	31.243,87	
07.414.14	89.446,42	87.854,42	1.592,00	
09.511.01	38.344,50	35.142,18	3.202,32	
09.511.10	72.904,09	72.820,59	83,50	
11.537.01	4.720.937,35	4.720.937,34	0,01	7)
12.542.01	514.857,94	191.438,45	323.419,49	
12.547.01	3.776.404,80	3.776.404,80	0,00	8)
Zw.summe	**38.310.045,30**	**35.086.678,27**	**3.223.367,03**	
diverse	1.048.935,93	1.005.721,31	43.214,62	

Anmerkungen:
1) Bei den dargestellten Forderungen handelt es sich lediglich um die vorläufigen (lt. Jahresabschluss 2021), offenen Posten aus dem Kernhaushalt. Ein Großteil der Forderungen ist aufgrund der Periodenabgrenzung bestandesmäßig erfasst und erledigt sich meist durch Zahlung im ersten Quartal nach dem Stichtag (z.B. Produkte 05.311.60, 05.312.01 und 11.537.01).
2) Im Produkt 01.111.21 sind zentral auch die Mahngebühren ausgewiesen.
3) Maßgeblich durch offene Forderungen im Bereich Pflegeversicherung.
4) Aufgrund des Beitreibungserleichterungsgesetzes wurden 2006-2013 keine Niederschlagungen vorgenommen. Diese Forderungen sind weitest gehend wertberichtigt.
5) Maßgeblich durch Forderungen im Bereich der Förderschulumlage.
6) Maßgeblich Forderung des Mittelabrufes IV/2021.
7) Abfallgebühren Dezember 2021
8) Maßgeblich Festsetzung Mehrbelastung

Entwurf des Jahresabschlusses 2021

Schlussbilanz zum 31.12.2021

und

Ergebnis- und Finanzrechnung 2021

Bilanz des Rhein-Erft-Kreises zum 31.12.2021

Aktiva			31.12.2021		31.12.2020
0. Aufwendungen f. d.Erhaltung d.gem. Leistungsfähigkeit	**12.925.116,69**				**9.084.053,06**
1. Anlagevermögen	**401.668.503,26**				**396.783.640,59**
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände		**534.638,76**			**515.198,00**
1.2 Sachanlagen		**308.696.145,07**			**307.841.056,89**
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			14.754.556,95		14.257.869,16
1.2.1.1 Grünflächen				5.061.802,63	5.010.608,54
1.2.1.2 Ackerland				7.735.534,52	7.353.108,48
1.2.1.3 Wald, Forsten				1.894.005,54	1.830.937,88
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke				63.214,26	63.214,26
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit			162.906.352,91		153.921.382,52
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen				2.912.393,00	3.030.165,00
1.2.2.2 Schulen				123.675.993,91	118.711.579,52
1.2.2.3 Wohnbauten				0,00	0,00
1.2.2.4 Sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden				36.317.966,00	32.179.638,00
1.2.3 Infrastrukturvermögen			115.795.885,44		119.575.342,06
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens				17.776.529,44	18.299.862,06
1.2.3.2 Brücken und Tunnel				6.339.012,00	6.800.161,00
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen				0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitungsanlagen				786.427,00	821.598,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen				82.969.846,00	86.013.188,00
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens				7.924.071,00	7.640.533,00
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden			699.771,25		604.482,25
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler			407.270,00		390.130,00
1.2 6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge			1.539.662,00		1.489.355,00
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung			6.575.661,00		6.244.368,00
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau			6.016.985,52		11.358.127,90
1.3 Finanzanlagen		**92.437.719,43**			**88.427.385,70**
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen			9.110.721,84		7.504.068,13
1.3.2 Beteiligungen			43.908.056,82		44.100.672,81
1.3.3 Sondervermögen			0,00		0,00
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens			39.416.581,74		36.815.480,47
1.3.5 Ausleihungen			2.359,03		7.164,29
1.3.5.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen				0,00	0,00
1.3.5.2 Ausleihungen an Beteiligungen				0,00	0,00
1.3.5.3 Ausleihungen an Sondervermögen				0,00	0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen				2.359,03	7.164,29
2. Umlaufvermögen	**200.356.325,29**				**210.220.412,06**
2.1 Vorräte		**143.613,76**			**136.834,95**
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstofe, Waren			143.613,76		136.834,95
2.1.2 Geleistete Anzahlungen			0,00		0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		**60.690.614,09**			**46.196.296,47**
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen u. Forderungen aus Transferleistungen			52.330.930,77		44.330.731,52
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen			8.289.080,39		1.787.137,21
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände			70.602,93		78.427,74
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		**5.097.958,40**			**4.933.830,40**
2.4 Liquide Mittel		**134.424.139,04**			**158.953.450,24**
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	**14.862.013,05**				**15.049.775,17**
Gesamtsumme	**629.811.958,29**				**631.137.880,88**

Bilanz des Rhein-Erft-Kreises zum 31.12.2021

Passiva		31.12.2021		31.12.2020
1. Eigenkapital	**234.195.775,31**			**230.084.060,18**
1.1 Allgemeine Rücklage		108.894.717,33		108.097.325,00
1.2 Sonderrücklagen		0,00		0,00
1.3 Ausgleichsrücklage		121.986.735,18		78.722.057,23
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		3.314.322,80		43.264.677,95
2. Sonderposten	**120.684.361,86**			**115.498.365,43**
2.1 für Zuwendungen		75.435.936,99		71.194.468,93
2.2 für Beiträge		0,00		0,00
2.3 für den Gebührenausgleich		1.936.328,61		1.979.100,66
2.4 Sonstige Sonderposten		43.312.096,26		42.324.795,84
3. Rückstellungen	**225.791.748,83**			**223.700.252,04**
3.1 Pensionsrückstellungen		184.737.478,00		185.622.758,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten		13.748.339,59		15.019.161,18
3.3 Instandhaltungsrückstellungen		1.998.106,60		1.825.254,22
3.4 Sonstige Rückstellungen nach § 37 Abs. 4 und 5 KomHVO		25.307.824,64		21.233.078,64
4. Verbindlichkeiten	**47.739.879,01**			**57.265.790,80**
4.1 Anleihen		0,00		0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		7.483.891,62		7.681.195,62
4.2.1 von verbundenen Unternehmen,			0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen			0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen			7.483.891,62	7.681.195,62
4.2.4 vom öffentlichen Bereich			0,00	0,00
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt			0,00	0,00
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		501.406,38		523.702,38
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		20.035.034,46		21.259.955,75
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		6.083.227,26		6.652.386,15
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		911.073,26		5.069.848,26
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		3.950.965,68		3.213.798,46
4.8 Erhaltene Anzahlung		8.774.280,35		12.864.904,18
5. Passive Rechnungsabgrenzung	**1.400.193,28**			**4.589.412,43**
Gesamtsumme	**629.811.958,29**			**631.137.880,88**

Jahresabschluss 2021

Ergebnisrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergl. Ansatz/Ist (Sp.3 - Sp.2) 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
01	Steuern und ähnliche Abgaben	9.517.318,51	9.547.800,00	7.194.759,41	-2.353.040,59
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	359.347.450,02	342.987.200,00	346.661.379,85	3.674.179,85
03	+ Sonstige Transfererträge	3.622.273,87	3.023.350,00	3.016.293,22	-7.056,78
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.068.622,22	37.462.050,00	40.103.322,29	2.641.272,29
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	696.664,44	842.000,00	667.450,90	-174.549,10
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	119.483.564,55	135.350.350,00	128.888.166,96	-6.462.183,04
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.861.825,64	7.407.950,00	22.014.435,44	14.606.485,44
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	209.916,20	0,00	115.643,06	115.643,06
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Ordentliche Erträge**	**541.807.635,45**	**536.620.700,00**	**548.661.451,13**	**12.040.751,13**
11	- Personalaufwendungen	-76.567.379,50	-79.822.850,00	-74.539.160,63	5.283.689,37
12	- Versorgungsaufwendungen	-11.334.825,78	-12.338.850,00	-9.979.618,56	2.359.231,44
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-58.614.447,24	-77.411.300,00	-73.041.483,28	4.369.816,72
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-12.256.567,37	-10.848.000,00	-11.696.310,53	-848.310,53
15	- Transferaufwendungen	-249.603.345,90	-274.750.100,00	-275.850.775,87	-1.100.675,87
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-101.296.276,15	-112.481.650,00	-106.536.270,70	5.945.379,30
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-509.672.841,94**	**-567.652.750,00**	**-551.643.619,57**	**16.009.130,43**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**32.134.793,51**	**-31.032.050,00**	**-2.982.168,44**	**28.049.881,56**
19	+ Finanzerträge	3.882.268,49	4.369.750,00	4.755.717,27	385.967,27
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.836.437,11	-1.111.550,00	-2.300.289,66	-1.188.739,66
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**2.045.831,38**	**3.258.200,00**	**2.455.427,61**	**-802.772,39**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**34.180.624,89**	**-27.773.850,00**	**-526.740,83**	**27.247.109,17**
23	+ Außerordentliche Erträge	9.084.053,06	3.544.150,00	3.864.842,95	9.084.053,06
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	-23.779,32	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	9.084.053,06	3.544.150,00	3.841.063,63	0,00
26	**= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)**	**43.264.677,95**	**-24.229.700,00**	**3.314.322,80**	**36.331.162,23**
27	- Globaler Minderaufwand *				
28	**= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 und 27)**				
nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage					
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	191.539,39	2.626.625,00	2.719.471,20	92.846,20
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	548.779,87	0,00	1.764.831,71	1.764.831,71
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenst.	-181.205,41	-3.211.417,00	-3.494.294,59	-282.877,59
32	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	-254.400,77	0,00	-192.615,99	-192.615,99
33	**Verrechnungssaldo (=Zeilen 29 bis 32)**	**304.713,08**	**-584.792,00**	**797.392,33**	**1.382.184,33**

**** Beim globalen Minderaufwand ist in der Spalte des fortgeschriebenen Ansatzes lediglich der im Ergebnisplan festgesetzte Betrag zu übernehmen***

Jahresabschluss 2021

Finanzrechnung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergl. Ansatz/Ist (Sp.3 - Sp.2) 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
01	Steuern und ähnliche Abgaben	9.517.318,51	9.547.800,00	7.194.759,41	-2.353.040,59
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	358.299.686,37	337.315.350,00	332.943.205,55	-4.372.144,45
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.852.934,70	3.023.350,00	3.274.134,33	250.784,33
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.894.853,12	36.561.600,00	39.388.052,23	2.826.452,23
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	745.509,41	842.000,00	683.825,28	-158.174,72
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	115.570.225,75	135.350.350,00	130.339.115,01	-5.011.234,99
07	+ Sonstige Einzahlungen	6.223.280,32	4.834.350,00	337.388,31	-4.496.961,69
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.976.882,81	4.369.750,00	2.450.671,33	-1.919.078,67
09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**528.080.690,99**	**531.844.550,00**	**516.611.151,45**	**-15.233.398,55**
10	- Personalauszahlungen	-65.227.135,91	-70.191.300,00	-66.643.958,20	3.547.341,80
11	- Versorgungsauszahlungen	-9.653.175,82	-11.396.250,00	-10.677.114,96	719.135,04
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-59.825.350,66	-79.393.900,00	-74.304.764,77	5.089.135,23
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-971.011,35	-1.105.050,00	-938.522,90	166.527,10
14	- Transferauszahlungen	-247.494.749,47	-278.039.950,00	-275.659.627,82	2.380.322,18
15	- Sonstige Auszahlungen	-100.531.998,27	-116.504.550,00	-102.207.168,26	14.297.381,74
16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-483.703.421,48**	**-556.631.000,00**	**-530.431.156,91**	**26.199.843,09**
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**44.377.269,51**	**-24.786.450,00**	**-13.820.005,46**	**10.966.444,54**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.069.538,14	12.315.200,00	7.625.445,87	-4.689.754,13
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	171.490,70	46.500,00	49.765,62	3.265,62
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	3.903.350,00	0,00	-3.903.350,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	8.651,34	5.100,00	4.805,26	-294,74
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.249.680,18**	**16.270.150,00**	**7.680.016,75**	**-8.590.133,25**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-213.875,34	-1.160.700,00	-137.036,03	1.023.663,97
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.230.943,14	-29.329.900,00	-11.397.094,48	17.932.805,52
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-2.346.015,19	-4.791.200,00	-2.095.536,04	2.695.663,96
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-1.821.934,12	-2.006.900,00	-1.807.530,23	199.369,77
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-212.562,80	-180.000,00	-125.065,80	54.934,20
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-13.825.330,59**	**-37.469.700,00**	**-15.562.262,58**	**21.907.437,42**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**-6.575.650,41**	**-21.199.550,00**	**-7.882.245,83**	**13.317.304,17**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**37.801.619,10**	**-45.986.000,00**	**-21.702.251,29**	**24.283.748,71**
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	4.171.074,00	0,00	0,00	0,00
34	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnisse	-1.211.068,78	-1.225.050,00	-1.224.921,29	128,71
36	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**2.960.005,22**	**-1.225.050,00**	**-1.224.921,29**	**128,71**
38	**= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln**	**40.761.624,32**	**-47.211.050,00**	**-22.927.172,58**	**24.283.877,42**
39	+ Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	117.578.068,45	158.953.450,24	158.953.450,24	0,00
40	+/- Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	613.757,47	0,00	-1.602.138,62	-1.602.138,62
41	**= Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)**	**158.953.450,24**	**111.742.400,24**	**134.424.139,04**	**22.681.738,80**

Tabelle der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände beim Rhein-Erft-Kreis gemäß § 36 Abs. 4 KomHVO NRW (Abschreibungstabelle REK)

Bilanzpos.	Schlüssel	Nr. IM-Rahmen	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren nach IM-Rahmen	Nutzung in Jahren beim REK
A0	**A0**		**_Immaterielle VG**		
A0	A535	5.00	Software (Anwendung Spezial und Standard, Betriebssysteme u. Netzwerke)	5-10	7
A1	**A1**		**_Gebäude und bauliche Anlagen**		
A1	A101	1.09	Garagen (massiv)	40-60	60
A1	A102	1.10	Garagen (sonstige Bauweise)	20-40	40
A1	A103	1.14	Hallen (sonstige Bauweise)	20-40	30
A1	A105	1.11	Jugendbildungsstätte Guidel	40-80	60
A1	A104	1.11	Jugendbildungsstätten Finkenberg	40-80	80
A1	A106	1.23	Lager (massiv)	40-60	60
A1	A107	1.24	Lager (sonstige Bauweise)	20-40	30
A1	A108	1.27	Pumpenhäuser	20-50	50
A1	A109	1.35	Salzsilos	17-25	20
A1	A110	1.32	Schulgebäude (massiv)	40-80	80
A1	A111	1.33	Schulpavillons	20-40	30
A1	A113	1.26	Tiefgaragen	30-50	50
A1	A114	1.13	Turnhallen, Hallen (massiv)	40-60	60
A1	A115	1.40	Verwaltungsgebäude, Kreistagsgebäude (massiv)	40-80	80
A1	A116	1.18	Werkstätten (mit und ohne Sozialtrakt)	40-60	50
A1	A117	1.44	Wohnhäuser (auch Mehrfamilienhäuser)	50-80	80
A2	**A2**		**_Straßen, Wege, Plätze (Grundstückseinrichtungen)**		
A2	A201	2.11	Außenanlagen	10-30	20
A2	A202	2.02	Brücken (Holzkonstruktion)	20-40	30
A2	A203	2.03	Brücken (Mauerwerk, Beton- oder Stahlkonstruktion, Verbundsystem)	50-100	75
A2	A209	2.03	Stützwände	50-100	75
A2	A204	2.10	Kreisstraßen	25-50	45
A2	A205	2.03	Lärmschutzwände massiv	20-40	80
A2	A208	2.07	Lichtsignalanlagen (Kreisstraßen) und FGÜ-Beleuchtung	10-30	30
A2	A112	1.37	Straßenabläufe einschl. Anschlusskanäle an Kreisstraßen	50-80	45
A2	A210	1.37	Durchlässe	50-80	45
A2	A211	1.37	Regenrückhaltebecken	50-80	80
A2	A206	2.07	Straßenmobiliar (Leitpfosten, Schilder etc.)	10-30	20
A2	A207	2.11	Wege, Plätze, Parkflächen (in einfacher Bauart)	10-30	20
A3	**A3**		**_Maschinen, Technische Anlagen**		
A3	A301	3.13	Abzugsvorrichtigungen	10-15	14
A3	A401	4.00	Aktenfahranlage	5-20	15
A3	A302	3.02	Alarmgeber, Alarmanlagen	5-15	10
A3	A304	3.03	Aufzüge (mobil), Hublifte, Hebebühnenn (stationär), Arbeitsbühnen	10-25	15
A3	A306	3.06	Beleuchtungsanlagen	20-30	30
A3	A405	4.00	Betonmischer	5-20	10
A3	A324	3.15	Breitbandanschluss, Glasfaserkabel, Kabelnetze (auch Rohre, Schächte)	20-25	20
A3	A408	4.00	Brennofen	5-20	10
A3	A412	4.00	Druckereimaschinen	13-15	14
A3	A309	3.18	Generator, Stromgenerator (stationär)	15-20	15
A3	A323	3.18	Maschinen-Technik (Pumpstationen)	15-20	15

Bilanzpos.	Schlüssel	Nr. IM-Rahmen	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren nach IM-Rahmen	Nutzung in Jahren beim REK
A3	A419	4.00	Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen (mobil)	5-15	5
A3	A310	3.25	Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen (stationär)	5-15	10
A3	A311	3.07	Gonganlage	5-15	10
A3	A313	3.13	Heiß- und Kaltluftanlagen, Abzugsvorrichtungen, Klimaanlagen	10-15	14
A3	A314	3.16	Leitstellentechnik	5-15	10
A3	A317	3.20	Photovoltaikanlagen	20-25	20
A3	A318	3.23	Relaisstationen, Antennenanlagen	10-15	12
A3	A319	3.21	Solaranlagen	10-15	10
A3	A322	3.27	Wasseraufbereitungsanlagen, Wasserenthärtungsanlagen, Wasserreinigungsanlagen	10-15	10
A4	**A4**		**_Betriebs- und Geschäftsausstattung**		
A4	A501	5.00	Abfallbehälter, -körbe	3-20	12
A4	A502	5.00	Aktenvernichter	3-20	8
A4	A303	3.23	Antennenanlagen, Relaisstationen	10-15	12
A4	A503	5.00	Anzeigentafel	3-20	10
A4	A504	5.00	Aquarium	3-20	10
A4	A402	4.00	Atemschutzgerät, -ausrüstung	8-12	10
A4	A505	5.00	Audiovisuelle Geräte (Fernseher, Audio, Video, Kamera, Verstärker, Lautsprecher, usw.)	3-20	10
A4	A506	5.00	Bänke aus Holz	3-20	9
A4	A507	5.00	Bänke aus Metall oder Kunststoff	3-20	15
A4	A508	5.00	Bänke aus Stein, Mauerwerk	3-20	20
A4	A305	3.05	Baucontainer, Bürocontainer, Transportcontainer sowie sonstige mobile Container	10-20	15
A4	A403	4.00	Beatmungsgeräte	8-10	10
A4	A307	3.07	Beschallungsanlagen, Mikrofonanlagen, Lautsprecheranlagen,Aufrufanlage, Gegensprechanlage	5-15	10
A4	A406	4.00	Bohrhammer, Bohrmaschine (mobil)	5-8	10
A4	A407	4.00	Bohrmaschine (stationär)	5-20	10
A4	A509	5.00	Brief- und Paketwaage	3-20	12
A4	A510	5.00	Bücher	3-20	3
A4	A409	4.00	Bühnenbeleuchtungs-Stellwerk, Bühnenzubehör	5-20	20
A4	A511	5.00	Büromaschinen (z. B. Schreibmaschinen, Rechenmaschinen ... außer DV-Hardware)	5-10	8
A4	A512	5.00	Büromöbel und sonst. Möbel	10-20	15
A4	A513	5.00	CD-Spieler	3-20	10
A4	A514	5.00	Computer und Zubehör - außerhalb der Festwerte - (Rechner, Laptops, Bildschirme, Drucker, Scanner, Handgeräte usw.)	3-5	5
A4	A410	4.00	Dampfstrahlgerät	5-20	8
A4	A515	5.00	Dienst- und Schutzkleidung	3-20	4
A4	A411	4.00	Drehbänke	5-20	14
A4	A308	3.10	Druckluftanlagen, Kompressoren (stationär)	5-15	10
A4	A413	4.00	Fahnenmasten	5-20	10
A4	A414	4.00	Feuerlöscher	5-20	10
A4	A516	5.00	Flipchart	5-10	8
A4	A517	5.00	Fotokamera (auch digital)	3-20	10
A4	A518	5.00	Frankiermaschinen	3-20	8
A4	A415	4.00	Fräsmaschine (mobil)	5-20	8
A4	A416	4.00	Fräsmaschine (stationär)	5-20	12
A4	A417	4.00	Freischneider	5-20	5
A4	A519	5.00	Funkgeräte	3-20	7
A4	A544	5.00	Gartengeräte (Schaufeln, Heckenscheren, Spaten, Harken, etc)		8

Bilanzpos.	Schlüssel	Nr. IM-Rahmen	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren nach IM-Rahmen	Nutzung in Jahren beim REK
A4	A418	4.00	Gehhilfen (Gehwagen, -gestelle, -stützen, Rollstuhl)	5-20	8
A4	A543	5.00	Gerätewagen (ohne Fahrersitz)		8
A4	A420	4.00	GPS-Geräte/Navigationssysteme	5-20	7
A4	A421	4.00	Handrasenmäher	5-20	10
A4	A422	4.00	Handsägen	5-20	8
A4	A312	3.03	Hebegeräte, Hebeanlagen, Hubwagen (mobil)	10-25	15
A4	A423	4.00	Heizgeräte, Raum- (mobil)	5-20	9
A4	A424	4.00	Hobel-/Schleifmaschinen (mobil)	5-20	9
A4	A425	4.00	Hobel-/Schleifmaschinen (stationär)	5-20	16
A4	A426	4.00	Hochdruckreinigungsgerät	5-20	8
A4	A427	4.00	Hörtestgeräte	5-20	8
A4	A428	4.00	Industriestaubsauger	5-20	7
A4	A468	4.00	Kassenautomat	8-12	10
A4	A429	4.00	Kehrmaschine (soweit nicht Fahrzeuge)	5-20	10
A4	A430	4.00	Kippbratpfanne	5-20	5
A4	A431	4.00	Klimageräte (mobil)	10-15	10
A4	A542	5.00	Kochgeschirr, Essgeschirr, Gläser		13
A4	A432	4.00	Kompressor (mobil)	5-15	10
A4	A520	5.00	Kopierer	5-10	7
A4	A433	4.00	Krankenliege	5-20	7
A4	A434	4.00	Krankentrage	5-20	10
A4	A435	4.00	Kücheneinrichtung (Möbel)	5-20	13
A4	A436	4.00	Küchengeräte (Herde, Kühl- und Gefrierschränke, Spülmaschinen, Dunstabzüge, Mikrowellen, etc.)	5-20	13
A4	A437	4.00	Küchenspülbecken	5-20	13
A4	A521	5.00	Kuvertiermaschine (s. auch Frankiermaschine)	3-20	8
A4	A438	4.00	Laminiergerät	13-15	14
A4	A548	5.00	Laptopwagen, Notebookwagen	5-10	8
A4	A439	4.00	Laubbläser	5-20	10
A4	A440	4.00	Leitern	5-20	18
A4	A441	4.00	Luftentfeuchter	5-20	10
A4	A442	4.00	Markise, Sonnensegel (außen)	5-20	8
A4	A443	4.00	Medizinisch-technische Geräte (Sauerstoffgeräte, Defibrilatoren, u. ä.)	8-10	10
A4	A315	3.17	Mess- und Prüfgeräte (stationär)	8-12	10
A4	A444	4.00	Mess- und Prüfgeräte (z. B. Oszilloskop, Mikrovoltmeter)	8-12	10
A4	A445	4.00	Mikroskope (allgemein)	5-20	10
A4	A541	5.00	Mobiltelefone		5
A4	A546	5.00	Modelle (z.B. Unterrichtsmodelle, medizinische Modelle)		10
A4	A522	5.00	Moderatorenkoffer, Testkoffer	3-20	8
A4	A523	5.00	Musikinstrumente	3-20	12
A4	A524	5.00	Netzwerkserver	3-5	5
A4	A525	5.00	Notfallkoffer, Arztkoffer	3-20	5
A4	A316	3.18	Notstromaggregate, Generatoren	15-20	15
A4	A446	4.00	Notstromaggregate, Stromgeneratoren, -umformer, Gleichrichter (mobil)	15-20	15
A4	A526	5.00	Panzerschränke, Tresore, Waffenschrank	3-20	20
A4	A527	5.00	Papierschneidegeräte	3-20	8
A4	A528	5.00	Personenwaagen	3-20	12
A4	A447	4.00	Photometer (mobil)	8-12	10
A4	A529	5.00	Plotter	3-5	5

Bilanzpos.	Schlüssel	Nr. IM-Rahmen	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren nach IM-Rahmen	Nutzung in Jahren beim REK
A4	A530	5.00	Präsentationsgeräte (Overheadprojektoren, Beamer, etc.)	5-10	5
A4	A531	5.00	Projektions-, Leinwände	3-20	8
A4	A448	4.00	Pumpen	5-20	10
A4	A467	4.00	Elektro-Technik (Pumpstationen)	5-20	10
A4	A449	4.00	Rasenkantenschneider	5-20	10
A4	A532	5.00	Rednerpult	3-20	13
A4	A533	5.00	Regale	10-20	15
A4	A450	4.00	Reinigungsgeräte (Staubsauger, Bohnermaschinen, Kehrmaschinen)	5-20	10
A4	A451	4.00	Röntgenbildbetrachter	8-10	10
A4	A452	4.00	Sägen aller Art (stationär)	5-20	14
A4	A453	4.00	Sägen aller Art, z. B. Hand-, Kreis- und Stichsäge (mobil)	5-20	8
A4	A534	5.00	Scheinwerfer	3-20	9
A4	A454	4.00	Schlauchpflegegeräte (z.B. Wickelgerät, Einbindegerät, Vulkanisierer)	5-20	10
A4	A455	4.00	Schneefräse	5-20	10
A4	A456	4.00	Schneidemaschine (mobil)	5-20	8
A4	A457	4.00	Schneidemaschine (stationär)	5-20	14
A4	A458	4.00	Spielgeräte (Wippe, Rutsche, Schaukel, Klettergeräte, usw.)	8-10	9
A4	A459	4.00	Sportgeräte (Fitnessgeräte, Tischtennisplatte, Turngeräte etc.)	5-20	12
A4	A536	5.00	Stahlschränke	3-20	15
A4	A537	5.00	Stellwände (mobil)	3-20	8
A4	A547	5.00	Tafelsysteme, interaktiv	5-10	8
A4	A320	3.23	Telekommunikationseinrichtungen (Telefonanlage, Sprechanlage, Betriebsfunkanlagen, Antennenmasten)	10-15	12
A4	A313	3.13	Ventilatoren	10-15	14
A4	A460	4.00	Verkehrszählungsgerät	5-20	10
A4	A461	4.00	Vermessungsgeräte, mechanisch (mobil)	8-12	10
A4	A321	3.25	Videoanlagen, Überwachungsanlagen	5-15	10
A4	A538	5.00	Vitrinen, Schaukästen	3-20	9
A4	A462	4.00	Waffen	5-20	20
A4	A539	5.00	Wandtafeln (Schulbetrieb), Magnettafeln, Whiteboards	10-20	15
A4	A463	4.00	Wäschetrockner	5-20	10
A4	A464	4.00	Waschmaschine	5-20	10
A4	A540	5.00	Werkstatteinrichtungen (z.B. Werkbank, Spint)	10-15	14
A4	A545	5.00	Werkzeugkoffer, Knarrenkasten, Schlüsselsatz		10
A4	A465	4.00	Zelte (Katastrophenschutz)	5-20	10
A4	A466	4.00	Zeltheizgeräte (Katastrophenschutz)	5-20	10
A5	**A5**		**_Fahrzeuge**		
A5	A601	6.01	Anhänger, Auflieger	10-15	15
A5	A602	6.02	Baufahrzeuge, Unimogs	8-12	10
A5	A603	6.03	Fahrräder	4-8	5
A5	A604	6.06	Hubwagen, Gerätewagen	6-10	8
A5	A605	6.02	Kehrmaschine, Aufsitzrasenmäher	8-12	10
A5	A606	6.07	Kleintransporter, Mannschaftstransportfahrzeuge	6-10	8
A5	A607	6.09	Lastkraftwagen, Wechselaufbauten u. ä.	8-12	10
A5	A608	6.11	Motorräder, Motorroller	6-10	10
A5	A609	6.14	Personenkraftwagen	6-10	10
A5	A610	6.16	Traktoren	8-12	10
A5	A611	6.15	Wasserfahrzeuge (Katamarane, Kajaks)	8-12	12

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung des Eigenkapitals

	IST	IST	IST	IST	IST	Planwert	Planwert	Planwert	Planwert	Planwert	Planwert
	Festgestellt	Entwurf	Entwurf	Entwurf	Entwurf						
		in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung						
	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026	31.12.2027
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Verrechnung § 44 III KomHVO	829.395	882.161	264.842	304.713	797.392	0	-565.490	0	0	0	0
Umbuchung Bilanzierungshilfe										-40.887.017	
*Ergebnisverwendung Vj **	3.203.643	14.484.625	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Allgemeine Rücklage	**92.160.984**	**107.527.770**	**107.792.612**	**108.097.325**	**108.894.717**	**108.894.717**	**108.329.227**	**108.329.227**	**108.329.227**	**67.442.210**	**67.442.210**
Sonderrücklagen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
*Ergebnisverwendung Vj **	8.245.274	4.092.771	10.691.671	23.996.280	43.264.678	3.314.323	-24.814.850	-24.633.650	-24.644.900	-19.658.450	0
Ausgleichsrücklage	**39.941.336**	**44.034.107**	**54.725.778**	**78.722.058**	**121.986.736**	**125.301.059**	**100.486.209**	**75.852.559**	**51.207.659**	**31.549.209**	**31.549.209**
Jahresergebnis *	18.577.395	10.691.671	23.996.280	43.264.678	3.314.323	-24.814.850	-24.633.650	-24.644.900	-19.658.450	0	0
EIGENKAPITAL	**150.679.715**	**162.253.548**	**186.514.670**	**230.084.061**	**234.195.776**	**209.380.926**	**184.181.786**	**159.536.886**	**139.878.436**	**98.991.419**	**98.991.419**

Hinweis:
Die angedruckten vorläufigen Jahresergebnisse **2018 bis 2021** im Gesamtergebnisplan sind noch nicht festgestellt.
Die Umbuchung der Bilanzierungshilfe in **2026** wird vorbehaltlich der späteren Beschlussfassung des KT vorweggenommen. Es handelt sich um die Summe der in den Jahren 2020 und 2021 bereits isolierten und für die Jahre 2022 und 2023 geplanten außerordentlichen Erträge (coronabedingt), zzgl. der geplanten Isolation der durch den Angriffskrieg in der Ukraine entstandenen Mehraufwendungen der Jahre 2023 bis 2025.

*) Die Verwendungsentscheidungen wurden aus Darstellungsgründen vorweg genommen (KT-Vorbehalt).

Haushaltsplan

2023/2024

Entwurfsfassung Haushalt 2023/24

Gesamtergebnisplan

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	7.194.759	9.547.800	11.520.400	11.520.400	11.520.400	11.520.400	11.520.400
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	346.661.380	340.385.850	407.503.300	426.867.350	443.560.600	476.655.550	484.840.300
03	+ Sonstige Transfererträge	3.016.293	3.038.700	2.405.950	2.438.250	2.400.650	2.433.100	2.464.550
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.103.322	38.203.250	41.841.750	41.457.000	42.909.150	42.943.800	44.440.750
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	667.451	1.227.300	1.203.800	1.257.950	1.314.900	1.367.400	1.408.850
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	128.888.167	128.424.750	165.849.750	174.864.750	179.562.750	182.690.600	185.895.700
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	22.014.435	7.390.350	7.225.600	7.181.500	7.144.200	7.125.050	6.721.900
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	115.643	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**548.661.451**	**528.218.000**	**637.550.550**	**665.587.200**	**688.412.650**	**724.735.900**	**737.292.450**
11	- Personalaufwendungen	-74.539.161	-84.926.250	-91.618.250	-93.959.950	-94.850.250	-92.606.600	-93.061.900
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.979.619	-13.102.200	-15.045.900	-14.161.050	-12.943.650	-12.477.050	-12.389.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-73.041.483	-67.856.750	-79.853.150	-77.606.100	-76.297.350	-76.051.450	-78.712.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.696.311	-11.601.700	-12.265.700	-12.144.750	-12.844.150	-13.308.950	-13.903.300
15	- Transferaufwendungen	-275.850.776	-268.486.150	-318.704.050	-342.667.250	-362.379.600	-368.837.350	-374.647.300
16	- Sonstige Aufwendungen	-106.536.271	-112.391.800	-155.710.900	-161.604.750	-161.706.950	-164.820.600	-168.059.700
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-551.643.620**	**-558.364.850**	**-673.197.950**	**-702.143.850**	**-721.021.950**	**-728.102.000**	**-740.774.100**
18	**= Ordentliches Ergebnis**	**-2.982.168**	**-30.146.850**	**-35.647.400**	**-36.556.650**	**-32.609.300**	**-3.366.100**	**-3.481.650**
19	+ Finanzerträge	4.755.717	4.299.200	4.979.250	4.850.800	4.950.800	4.950.800	5.050.800
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.300.290	-974.000	-1.641.800	-1.617.350	-1.600.450	-1.584.700	-1.569.150
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**2.455.428**	**3.325.200**	**3.337.450**	**3.233.450**	**3.350.350**	**3.366.100**	**3.481.650**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-526.741**	**-26.821.650**	**-32.309.950**	**-33.323.200**	**-29.258.950**	**0**	**0**
23	+ Außerordentliche Erträge	3.864.843	2.006.800	7.676.300	8.678.300	9.600.500	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	-23.779	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	3.841.064	2.006.800	7.676.300	8.678.300	9.600.500	0	0
26	**= Jahresergebnis**	**3.314.323**	**-24.814.850**	**-24.633.650**	**-24.644.900**	**-19.658.450**	**0**	**0**
nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage								
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	2.719.471	0	320.267	0	572.220	0	0
28	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	1.764.832	0	0	0	0	0	0
29	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen/Finanzanlagen	-3.686.911	0	-657.530	0	-1.153.309	0	0
30	**Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 29)**	**797.392**	**0**	**-337.263**	**0**	**-581.089**	**0**	**0**

Entwurfsfassung Haushalt 2023/24

Gesamtfinanzplan

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	7.194.759	9.547.800	11.520.400	0	11.520.400	0	11.520.400	11.520.400	11.520.400
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	332.943.206	335.565.200	401.664.450	0	420.975.000	0	437.589.450	470.660.550	478.832.800
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	3.274.134	3.038.700	2.405.950	0	2.438.250	0	2.400.650	2.433.100	2.464.550
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.388.052	37.723.450	41.527.550	0	41.457.000	0	42.909.150	42.943.800	44.440.750
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	683.825	1.227.300	1.203.800	0	1.257.950	0	1.314.900	1.367.400	1.408.850
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	130.339.115	128.424.750	165.849.750	0	174.864.750	0	179.562.750	182.690.600	185.895.700
07	+ Sonstige Einzahlungen	337.388	4.783.350	5.260.250	0	5.260.600	0	5.261.150	5.261.550	5.262.150
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.450.671	4.299.200	4.979.250	0	4.850.800	0	4.950.800	4.950.800	5.050.800
09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**516.611.151**	**524.609.750**	**634.411.400**		**662.624.750**		**685.509.250**	**721.828.200**	**734.876.000**
10	- Personalauszahlungen	-66.643.958	-74.562.900	-81.643.100	0	-84.590.350	0	-85.559.500	-82.853.700	-83.587.850
11	- Versorgungsauszahlungen	-10.677.115	-11.717.950	-12.116.050	0	-12.353.750	0	-12.473.300	-12.201.200	-12.323.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-74.304.765	-69.436.800	-83.149.950	0	-79.076.150	0	-77.737.400	-77.491.500	-80.152.850
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-938.523	-973.850	-1.637.750	0	-1.613.300	0	-1.596.400	-1.580.650	-1.565.100
14	- Transferauszahlungen	-275.659.628	-268.261.900	-324.398.750	0	-347.962.100	0	-362.284.900	-368.766.900	-374.579.850
15	- Sonstige Auszahlungen	-102.207.168	-112.394.550	-162.945.450	0	-161.863.650	0	-161.746.250	-164.859.900	-168.099.000
16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-530.431.157**	**-537.347.950**	**-665.891.050**		**-687.459.300**		**-701.397.750**	**-707.753.850**	**-720.307.650**
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-13.820.005**	**-12.738.200**	**-31.479.650**		**-24.834.550**		**-15.888.500**	**14.074.350**	**14.568.350**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.625.446	9.187.350	9.120.550	0	7.012.050	0	9.010.950	7.906.400	7.298.850
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	49.766	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	5.233.500	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	4.805	1.950	0	0	0	0	0	0	0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.680.017**	**9.189.300**	**14.354.050**		**7.012.050**		**9.010.950**	**7.906.400**	**7.298.850**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-137.036	-1.010.000	-2.003.000	-525.000	-1.158.000	0	-1.272.000	-717.000	-542.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.397.094	-17.946.450	-11.428.000	-22.640.000	-22.574.000	-2.175.000	-25.555.000	-11.125.000	-3.735.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-2.095.536	-3.665.200	-5.548.800	-4.223.600	-5.573.350	-300.000	-2.627.950	-2.197.250	-3.368.950
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-1.807.530	-20.153.700	-10.182.600	0	-2.240.000	0	-2.303.900	-2.367.900	-2.432.050
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-125.066	-180.000	-180.000	0	-250.000	0	-180.000	-180.000	-180.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	-1.000	0	0	0	0	0	0	0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-15.562.263**	**-42.956.350**	**-29.342.400**	**-27.388.600**	**-31.795.350**	**-2.475.000**	**-31.938.850**	**-16.587.150**	**-10.258.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**-7.882.246**	**-33.767.050**	**-14.988.350**	**-27.388.600**	**-24.783.300**	**-2.475.000**	**-22.927.900**	**-8.680.750**	**-2.959.150**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-21.702.251**	**-46.505.250**	**-46.468.000**	**-27.388.600**	**-49.617.850**	**-2.475.000**	**-38.816.400**	**5.393.600**	**11.609.200**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-1.224.921	-1.239.100	-1.253.550	0	-1.037.250	0	-823.350	-840.750	-856.250
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-1.224.921**	**-1.239.100**	**-1.253.550**		**-1.037.250**		**-823.350**	**-840.750**	**-856.250**
36	**= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzm. (Zeilen 32 und 35)**	**-22.927.173**	**-47.744.350**	**-47.721.550**	**-27.388.600**	**-50.655.100**	**-2.475.000**	**-39.639.750**	**4.552.850**	**10.752.950**
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	158.953.450	134.424.139	86.679.789	0	38.958.239	0	-11.696.861	-51.336.611	-46.783.761
38	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	-1.602.139	0	0		0		0	0	0
39	**= Liquide Mittel (Zeilen 36,37 und 38)**	**134.424.139**	**86.679.789**	**38.958.239**		**-11.696.861**		**-51.336.611**	**-46.783.761**	**-36.030.811**
	davon zweckgebundene Rekultivierungsmittel in EUR	16.052.631	12.419.161	13.669.161		12.319.161		10.969.161	9.619.161	8.269.161

Übersicht

über die

Produktbereiche

01	Innere Verwaltung
02	Sicherheit und Ordnung
03	Schulträgeraufgaben
04	Kultur und Wissenschaft
05	Soziale Leistungen
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
07	Gesundheitsdienste
08	Sportförderung
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
10	Bauen und Wohnen
11	Ver- und Entsorgung
12	Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
13	Natur- und Landschaftspflege
14	Umweltschutz
15	Wirtschaft und Tourismus
16	Allgemeine Finanzwirtschaft
17	Stiftungen

Hinweis: Die Produktbereiche 08 "Sportförderung", 13 “Natur- und Landschaftspflege“, 15 “Wirtschaft und Tourismus“ und 17 "Stiftungen" sind beim Rhein-Erft-Kreis nicht belegt.

Produktbereich

01

Innere Verwaltung

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	Zuständige Organisations-einheit
01.111.01	Verwaltungsleitung	01
01.111.02	Bürger- und Kreistagsbüro, Kreisverfassung	01
01.111.03	Gleichstellung von Frau und Mann	19
01.111.04	Datenschutz und IT- Sicherheit	30/11
01.111.05	Prüfungsamt	14
01.111.06	Personalrat	81
01.111.07	Schwerbehindertenvertretung	SBV
01.111.10	Information & Kommunikation: TUIV/EDV	10
01.111.11	Personalmanagement	11
01.111.12	Organisation	11
01.111.13	Personalentwicklung	11
01.111.20	Finanzmanagement/ Controlling	20
01.111.21	Zahlungsverkehr/ Vollstreckung	20
01.111.22	Beteiligungen	20
01.111.23	Kommunalaufsicht	30
01.111.30	Rechtsangelegenheiten	30
01.111.31	Polizeiverwaltung	31
01.111.40	Schulamt/ Schulaufsicht	40
01.111.60	Gebäude- und Flächenmanagement	65/63

Teilergebnishaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	553.631	344.600	1.408.900	1.336.700	543.950	487.950	305.750
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110.160	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	98.285	105.150	101.750	102.300	102.300	102.300	102.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	476.718	449.750	669.450	705.600	707.900	705.400	707.750
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.005.559	613.900	595.950	567.850	543.400	561.000	466.400
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	82.303	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**10.326.656**	**1.628.400**	**2.891.050**	**2.827.450**	**2.012.550**	**1.971.650**	**1.697.200**
11	- Personalaufwendungen	-19.388.902	-22.189.750	-22.886.600	-23.922.350	-24.426.550	-24.070.900	-24.137.550
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.979.619	-13.102.200	-15.045.900	-14.161.050	-12.943.650	-12.477.050	-12.389.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.471.321	-6.252.050	-9.158.900	-8.414.300	-7.674.550	-7.697.200	-7.901.650
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.068.359	-1.143.650	-1.972.900	-1.469.750	-1.672.100	-1.834.350	-2.705.000
15	- Transferaufwendungen	-3.019.125	-3.062.700	-2.846.500	-2.773.000	-2.595.200	-2.546.200	-2.546.200
16	- Sonstige Aufwendungen	-7.607.389	-5.368.200	-7.202.150	-7.082.150	-6.262.550	-6.293.100	-6.305.550
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-46.534.715**	**-51.118.550**	**-59.112.950**	**-57.822.600**	**-55.574.600**	**-54.918.800**	**-55.985.050**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-36.208.059**	**-49.490.150**	**-56.221.900**	**-54.995.150**	**-53.562.050**	**-52.947.150**	**-54.287.850**
19	+ Finanzerträge	2.765.295	3.348.300	2.964.700	2.836.250	2.836.250	2.836.250	2.836.250
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	-300	-300	-300	-300	-300	-300
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**2.765.295**	**3.348.000**	**2.964.400**	**2.835.950**	**2.835.950**	**2.835.950**	**2.835.950**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-33.442.764**	**-46.142.150**	**-53.257.500**	**-52.159.200**	**-50.726.100**	**-50.111.200**	**-51.451.900**
23	+ Außerordentliche Erträge	127.095	66.150	346.150	363.450	381.650	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**127.095**	**66.150**	**346.150**	**363.450**	**381.650**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-33.315.669**	**-46.076.000**	**-52.911.350**	**-51.795.750**	**-50.344.450**	**-50.111.200**	**-51.451.900**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.921.582	8.744.150	11.514.500	11.012.250	10.631.700	10.780.000	11.313.750
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.836.138	-2.001.600	-2.517.400	-2.402.850	-2.326.550	-2.368.600	-2.490.600
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-27.230.225**	**-39.333.450**	**-43.914.250**	**-43.186.350**	**-42.039.300**	**-41.699.800**	**-42.628.750**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	340.192	181.150	1.172.000	0 0	1.036.400	226.650	178.050 2.150
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	106.655	115.000	115.000	0 0	115.000	115.000	115.000 115.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	106.967	105.150	101.750	0 0	102.300	102.300	102.300 102.300
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	516.305	449.750	669.450	0 0	705.600	707.900	705.400 707.750
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.887.447	285.700	285.600	0 0	285.600	285.550	285.550 285.550
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.405.687	3.348.300	2.964.700	0 0	2.836.250	2.836.250	2.836.250 2.836.250
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**5.363.253**	**4.485.050**	**5.308.500**	**0 0**	**5.081.150**	**4.273.650**	**4.222.550 4.049.000**
10	- Personalauszahlungen	-14.921.582	-17.106.000	-17.819.150	0 0	-18.980.450	-19.515.950	-18.928.800 -19.116.500
11	- Versorgungsauszahlungen	-10.677.115	-11.717.950	-12.116.050	0 0	-12.353.750	-12.473.300	-12.201.200 -12.323.000
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-5.423.479	-6.252.050	-9.308.900	0 0	-8.414.300	-7.674.550	-7.697.200 -7.901.650
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	-300	-300	0 0	-300	-300	-300 -300
14	- Transferausszahlungen	-2.768.252	-3.062.700	-2.846.500	0 0	-2.773.000	-2.595.200	-2.546.200 -2.546.200
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.086.386	-5.276.050	-6.950.550	0 0	-6.830.550	-6.010.850	-6.041.400 -6.053.850
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-38.876.814**	**-43.415.050**	**-49.041.450**	**0 0**	**-49.352.350**	**-48.270.150**	**-47.415.100 -47.941.500**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-33.513.561**	**-38.930.000**	**-43.732.950**	**0 0**	**-44.271.200**	**-43.996.500**	**-43.192.550 -43.892.500**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	54.864	0	363.500	0 0	263.500	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	5.233.500	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	4.805	1.950	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	59.669	1.950	5.597.000	0 0	263.500	0	0 0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-13	-100.000	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.789.859	0	-780.000	-5.220.000 -8.610.000	-5.220.000	-8.610.000	-2.510.000 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-716.684	-233.200	-1.958.500	-1.222.500 0	-1.822.150	-666.350	-626.350 -626.350
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-1.807.530	-2.023.700	-2.132.600	0 0	-2.240.000	-2.303.900	-2.367.900 -2.432.050
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.314.086**	**-2.356.900**	**-4.871.100**	**-6.442.500 -8.610.000**	**-9.282.150**	**-11.580.250**	**-5.504.250 -3.058.400**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**-4.254.417**	**-2.354.950**	**725.900**	**-6.442.500 -8.610.000**	**-9.018.650**	**-11.580.250**	**-5.504.250 -3.058.400**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-37.767.978**	**-41.284.950**	**-43.007.050**	**-6.442.500 -8.610.000**	**-53.289.850**	**-55.576.750**	**-48.696.800 -46.950.900**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktbereich

02

Sicherheit und Ordnung

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
02.121.01	Wahlen und Abstimmungen	30
02.121.02	Statistik	85/15
02.122.01	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	32
02.122.02	Ausländerangelegenheiten	32
02.122.03	Verkehrsordnungswidrigkeiten	32
02.122.10	Verkehrssicherung/ Gewerblicher Kraftverkehr	36
02.122.11	Fahrerlaubnisse und Fahrschulangelegenheiten	36
02.122.12	Fahrzeugzulassungen	36
02.122.20	Mensch und Tier	39
02.126.01	Bevölkerungsschutz	38
02.127.01	Rettungsdienst	38

Teilergebnishaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.146.294	889.150	849.050	399.650	392.500	390.000	303.700
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.241.859	10.297.750	11.309.600	10.922.850	10.954.500	10.981.650	10.987.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	138.485	164.100	122.150	122.150	122.150	122.150	122.150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	136.634	133.250	67.250	97.250	77.250	97.250	103.250
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.276.720	4.370.950	4.511.950	4.511.950	4.511.950	4.511.950	4.511.950
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**20.939.992**	**15.855.200**	**16.860.000**	**16.053.850**	**16.058.350**	**16.103.000**	**16.028.650**
11	- Personalaufwendungen	-10.091.186	-12.370.850	-11.953.500	-12.142.800	-12.239.050	-11.865.500	-11.908.850
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.829.344	-4.550.600	-5.170.100	-4.846.900	-4.893.600	-4.845.300	-4.916.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.513.015	-1.341.600	-1.428.300	-1.601.400	-1.753.700	-1.820.550	-1.967.150
15	- Transferaufwendungen	-6.132.564	-102.250	-126.150	-133.150	-113.150	-113.150	-113.150
16	- Sonstige Aufwendungen	-1.588.937	-2.277.700	-2.305.750	-1.908.650	-1.848.100	-1.875.200	-1.844.950
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-24.155.047**	**-20.643.000**	**-20.983.800**	**-20.632.900**	**-20.847.600**	**-20.519.700**	**-20.750.300**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-3.215.055**	**-4.787.800**	**-4.123.800**	**-4.579.050**	**-4.789.250**	**-4.416.700**	**-4.721.650**
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-3.215.055**	**-4.787.800**	**-4.123.800**	**-4.579.050**	**-4.789.250**	**-4.416.700**	**-4.721.650**
23	+ Außerordentliche Erträge	171.150	0	23.500	23.500	23.500	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	-23.779	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**147.371**	**0**	**23.500**	**23.500**	**23.500**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-3.067.684**	**-4.787.800**	**-4.100.300**	**-4.555.550**	**-4.765.750**	**-4.416.700**	**-4.721.650**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.327.500	1.250.550	1.683.050	1.712.800	1.714.200	1.732.300	1.736.450
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.894.154	-3.192.700	-4.202.750	-4.118.100	-4.033.800	-4.086.900	-4.209.300
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-4.634.338**	**-6.729.950**	**-6.620.000**	**-6.960.850**	**-7.085.350**	**-6.771.300**	**-7.194.500**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.175.401	820.000	768.150	0 0	324.100	325.250	326.450 244.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.987.216	9.817.950	10.995.400	0 0	10.922.850	10.954.500	10.981.650 10.987.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	158.988	164.100	122.150	0 0	122.150	122.150	122.150 122.150
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	47.894	133.250	67.250	0 0	97.250	77.250	97.250 103.250
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.983.457	3.911.950	4.511.900	0 0	4.511.900	4.511.900	4.511.900 4.511.900
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**19.352.956**	**14.847.250**	**16.464.850**	**0 0**	**15.978.250**	**15.991.050**	**16.039.400 15.968.900**
10	- Personalauszahlungen	-9.129.790	-10.982.450	-10.679.650	0 0	-11.050.400	-11.136.200	-10.731.950 -10.837.050
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-3.920.365	-4.550.650	-5.170.150	0 0	-4.846.950	-4.893.650	-4.845.350 -4.916.250
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
14	- Transferausszahlungen	-6.080.792	-95.250	-126.150	0 0	-126.150	-106.150	-106.150 -106.150
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.268.378	-2.157.600	-2.135.650	0 0	-1.738.550	-1.728.000	-1.755.100 -1.724.850
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-20.399.325**	**-17.785.950**	**-18.111.600**	**0 0**	**-17.762.050**	**-17.864.000**	**-17.438.550 -17.584.300**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-1.046.369**	**-2.938.700**	**-1.646.750**	**0 0**	**-1.783.800**	**-1.872.950**	**-1.399.150 -1.615.400**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18.927	16.700	18.850	0 0	18.850	18.850	18.850 18.850
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.000	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.927	16.700	18.850	0 0	18.850	18.850	18.850 18.850
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-350.000	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-420.128	-1.632.000	-1.402.150	-1.287.400 -650.000	-1.533.400	-1.295.400	-1.254.700 -2.380.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	-70.000	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-420.128**	**-1.632.000**	**-1.752.150**	**-1.287.400 -650.000**	**-1.603.400**	**-1.295.400**	**-1.254.700 -2.380.400**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**-400.201**	**-1.615.300**	**-1.733.300**	**-1.287.400 -650.000**	**-1.584.550**	**-1.276.550**	**-1.235.850 -2.361.550**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-1.446.570**	**-4.554.000**	**-3.380.050**	**-1.287.400 -650.000**	**-3.368.350**	**-3.149.500**	**-2.635.000 -3.976.950**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktbereich

03

Schulträgeraufgaben

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
03.221.01	Förderschulen	40
03.231.01	Berufskollegs	40
03.243.01	Allg. schulische Angelegenheiten und Bildungswesen	40
03.243.02	Regionale Schulberatung/ Schulpsychologischer Dienst	40

Teilergebnishaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.112.218	12.593.250	16.014.300	15.035.050	13.505.600	13.807.300	14.156.400
03	+ Sonstige Transfererträge	4.920	8.000	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.866	62.350	62.350	62.350	62.350	62.350	62.350
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	199.587	358.550	361.100	361.100	361.100	361.100	361.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.519	2.750	7.700	4.000	4.000	4.000	4.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	456.916	93.500	231.750	222.400	216.300	207.900	167.700
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	13.379	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**12.824.405**	**13.118.400**	**16.684.700**	**15.692.400**	**14.156.850**	**14.450.150**	**14.759.050**
11	- Personalaufwendungen	-3.710.652	-3.923.050	-4.618.100	-4.637.300	-4.680.350	-4.547.000	-4.576.450
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.671.257	-17.383.950	-22.467.200	-21.481.850	-19.266.650	-19.870.250	-20.514.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.005.082	-3.295.300	-3.335.400	-3.416.000	-3.491.550	-3.530.550	-3.515.450
15	- Transferaufwendungen	-184.053	-165.450	-206.350	-206.350	-211.000	-191.000	-195.800
16	- Sonstige Aufwendungen	-1.681.463	-2.256.900	-2.556.550	-2.544.100	-2.627.200	-2.712.450	-2.805.050
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-22.252.507**	**-27.024.650**	**-33.183.600**	**-32.285.600**	**-30.276.750**	**-30.851.250**	**-31.607.650**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-9.428.103**	**-13.906.250**	**-16.498.900**	**-16.593.200**	**-16.119.900**	**-16.401.100**	**-16.848.600**
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-385.512	-361.650	-337.450	-313.000	-296.100	-280.350	-264.800
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**-385.512**	**-361.650**	**-337.450**	**-313.000**	**-296.100**	**-280.350**	**-264.800**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-9.813.615**	**-14.267.900**	**-16.836.350**	**-16.906.200**	**-16.416.000**	**-16.681.450**	**-17.113.400**
23	+ Außerordentliche Erträge	7.641	0	15.000	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**7.641**	**0**	**15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-9.805.974**	**-14.267.900**	**-16.821.350**	**-16.906.200**	**-16.416.000**	**-16.681.450**	**-17.113.400**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-356.763	-462.000	-593.750	-572.300	-539.000	-536.000	-555.700
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-10.162.737**	**-14.729.900**	**-17.415.100**	**-17.478.500**	**-16.955.000**	**-17.217.450**	**-17.669.100**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.352.577	11.707.250	15.102.350	0 0	14.125.300	12.577.350	12.880.750 13.247.550
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	5.198	8.000	7.500	0 0	7.500	7.500	7.500 7.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.170	62.350	62.350	0 0	62.350	62.350	62.350 62.350
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	164.637	358.550	361.100	0 0	361.100	361.100	361.100 361.100
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.719	2.750	7.700	0 0	4.000	4.000	4.000 4.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	102.542	2.150	2.400	0 0	2.350	2.350	2.350 2.350
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**9.658.842**	**12.141.050**	**15.543.400**	**0 0**	**14.562.600**	**13.014.650**	**13.318.050 13.684.850**
10	- Personalauszahlungen	-3.688.733	-3.930.700	-4.492.550	0 0	-4.550.300	-4.544.700	-4.370.650 -4.408.750
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-13.060.588	-17.383.950	-23.615.900	0 0	-21.481.850	-19.266.650	-19.870.250 -20.514.900
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-385.512	-361.650	-337.450	0 0	-313.000	-296.100	-280.350 -264.800
14	- Transferausszahlungen	-130.894	-165.450	-238.550	0 0	-206.400	-211.050	-191.050 -195.850
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.763.834	-2.257.000	-4.883.900	0 0	-2.544.300	-2.627.400	-2.712.650 -2.805.250
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-19.029.561**	**-24.098.750**	**-33.568.350**	**0 0**	**-29.095.850**	**-26.945.900**	**-27.424.950 -28.189.550**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-9.370.719**	**-11.957.700**	**-18.024.950**	**0 0**	**-14.533.250**	**-13.931.250**	**-14.106.900 -14.504.700**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	294.598	119.250	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.244	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	295.841	119.250	0	0 0	0	0	0 0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-38.127	0	-781.000	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.534.031	-3.435.050	-1.340.000	-3.670.000 -2.500.000	-3.830.000	-2.700.000	-1.035.000 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-647.762	-366.450	-1.287.100	-478.700 -40.000	-775.200	-377.800	-287.800 -287.800
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.219.921**	**-3.801.500**	**-3.408.100**	**-4.148.700 -2.540.000**	**-4.605.200**	**-3.077.800**	**-1.322.800 -287.800**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**-6.924.079**	**-3.682.250**	**-3.408.100**	**-4.148.700 -2.540.000**	**-4.605.200**	**-3.077.800**	**-1.322.800 -287.800**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-16.294.798**	**-15.639.950**	**-21.433.050**	**-4.148.700 -2.540.000**	**-19.138.450**	**-17.009.050**	**-15.429.700 -14.792.500**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-1.224.921	-1.239.100	-1.253.550	0 0	-1.037.250	-823.350	-840.750 -856.250
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-1.224.921**	**-1.239.100**	**-1.253.550**	**0** **0**	**-1.037.250**	**-823.350**	**-840.750** **-856.250**

Produktbereich

04

Kultur und Wissenschaft

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
04.252.01	Kultur, Archiv und Sport	01

Teilergebnishaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.521	22.200	37.200	21.300	21.300	21.300	21.100
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.776	1.600	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.774	200	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.335	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.395	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**65.801**	**24.000**	**39.500**	**23.600**	**23.600**	**23.600**	**23.400**
11	- Personalaufwendungen	-550.396	-596.700	-582.500	-586.550	-589.000	-574.600	-576.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-70.915	-116.900	-146.700	-101.600	-105.600	-84.600	-95.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-14.246	-16.550	-16.600	-18.600	-18.350	-15.300	-15.500
15	- Transferaufwendungen	-169.734	-177.000	-162.600	-143.200	-123.800	-124.200	-124.800
16	- Sonstige Aufwendungen	-27.115	-62.200	-36.600	-36.600	-36.600	-36.600	-36.600
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-832.406**	**-969.350**	**-945.000**	**-886.550**	**-873.350**	**-835.300**	**-849.300**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-766.605**	**-945.350**	**-905.500**	**-862.950**	**-849.750**	**-811.700**	**-825.900**
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-766.605**	**-945.350**	**-905.500**	**-862.950**	**-849.750**	**-811.700**	**-825.900**
23	+ Außerordentliche Erträge	1.282	10.000	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**1.282**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-765.323**	**-935.350**	**-905.500**	**-862.950**	**-849.750**	**-811.700**	**-825.900**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-72.265	-65.250	-100.100	-95.450	-92.200	-93.800	-98.650
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-837.588**	**-1.000.600**	**-1.005.600**	**-958.400**	**-941.950**	**-905.500**	**-924.550**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.000	18.500	33.500	0 0	18.500	18.500	18.500 18.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.601	1.600	2.100	0 0	2.100	2.100	2.100 2.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.774	200	200	0 0	200	200	200 200
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.335	0	0	0 0	0	0	0 0
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.903	0	0	0 0	0	0	0 0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**57.613**	**20.300**	**35.800**	**0 0**	**20.800**	**20.800**	**20.800 20.800**
10	- Personalauszahlungen	-544.045	-537.700	-510.250	0 0	-519.250	-524.600	-508.700 -513.600
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-79.997	-116.900	-146.700	0 0	-101.600	-105.600	-84.600 -95.600
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
14	- Transferausszahlungen	-169.734	-177.000	-162.600	0 0	-143.200	-123.800	-124.200 -124.800
15	- Sonstige Auszahlungen	-30.267	-62.200	-36.600	0 0	-36.600	-36.600	-36.600 -36.600
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-824.043**	**-893.800**	**-856.150**	**0 0**	**-800.650**	**-790.600**	**-754.100 -770.600**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-766.430**	**-873.500**	**-820.350**	**0 0**	**-779.850**	**-769.800**	**-733.300 -749.800**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0 0	0	0	0 0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-9.969	-21.000	-40.000	0 0	-19.400	-11.400	-11.400 -11.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-9.969**	**-21.000**	**-40.000**	**0 0**	**-19.400**	**-11.400**	**-11.400 -11.400**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**-9.969**	**-21.000**	**-40.000**	**0 0**	**-19.400**	**-11.400**	**-11.400 -11.400**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-776.399**	**-894.500**	**-860.350**	**0 0**	**-799.250**	**-781.200**	**-744.700 -761.200**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktbereich

05

Soziale Leistungen

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
05.311.10	Hilfe zum Lebensunterhalt - 3. Kapitel SGB XII	50
05.311.20	Hilfe zur Pflege - 7. Kapitel SGB XII	50
05.311.30	Eingliederungshilfe für behind. Menschen - 6. Kap. SGB XII	50
05.311.40	Hilfen zur Gesundheit - 5. Kapitel SGB XII	50
05.311.60	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - 4. Kapitel SGB XII	50
05.312.01	Grundsicherung nach dem SGB II	50
05.351.01	Sonstige Soziale Leistungen	50/02/54

Teilergebnishaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.657.691	3.090.300	4.581.650	4.177.600	2.826.500	2.478.250	2.478.650
03	+ Sonstige Transfererträge	3.011.373	3.030.700	2.398.450	2.430.750	2.393.150	2.425.600	2.457.050
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.130	2.200	11.200	6.200	6.200	6.200	6.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	117.496.897	119.413.200	158.268.500	165.726.650	168.824.500	171.983.350	175.208.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.897.507	560.200	364.300	363.750	361.650	365.200	328.650
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**127.067.599**	**126.096.600**	**165.624.100**	**172.704.950**	**174.412.000**	**177.258.600**	**180.479.150**
11	- Personalaufwendungen	-20.677.736	-22.586.750	-24.303.650	-24.602.900	-24.720.050	-24.022.750	-24.194.650
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.896.337	-6.138.750	-6.160.650	-6.333.500	-6.519.450	-6.716.400	-6.909.050
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-762.864	-58.200	-218.950	-222.750	-220.750	-219.650	-219.650
15	- Transferaufwendungen	-101.139.949	-97.411.750	-118.849.850	-124.056.400	-124.651.850	-126.411.250	-126.897.000
16	- Sonstige Aufwendungen	-91.208.150	-98.027.850	-138.608.150	-145.383.100	-148.187.700	-151.174.650	-154.129.750
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-219.685.036**	**-224.223.300**	**-288.141.250**	**-300.598.650**	**-304.299.800**	**-308.544.700**	**-312.350.100**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-92.617.437**	**-98.126.700**	**-122.517.150**	**-127.893.700**	**-129.887.800**	**-131.286.100**	**-131.870.950**
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-92.617.437**	**-98.126.700**	**-122.517.150**	**-127.893.700**	**-129.887.800**	**-131.286.100**	**-131.870.950**
23	+ Außerordentliche Erträge	360.985	170.000	7.257.650	8.287.350	9.191.350	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**360.985**	**170.000**	**7.257.650**	**8.287.350**	**9.191.350**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-92.256.453**	**-97.956.700**	**-115.259.500**	**-119.606.350**	**-120.696.450**	**-131.286.100**	**-131.870.950**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.071.250	-1.135.650	-1.607.950	-1.533.750	-1.481.200	-1.506.600	-1.584.750
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-93.327.703**	**-99.092.350**	**-116.867.450**	**-121.140.100**	**-122.177.650**	**-132.792.700**	**-133.455.700**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.290.610	3.018.100	4.461.450	0 0	4.057.400	2.706.500	2.358.250 2.358.650
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	3.268.937	3.030.700	2.398.450	0 0	2.430.750	2.393.150	2.425.600 2.457.050
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.065	2.200	11.200	0 0	6.200	6.200	6.200 6.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0 0	0	0	0 0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	118.501.479	119.413.200	158.268.500	0 0	165.726.650	168.824.500	171.983.350 175.208.600
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.342.721	462.550	315.100	0 0	315.100	315.100	315.100 315.100
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**126.407.812**	**125.926.750**	**165.454.700**	**0 0**	**172.536.100**	**174.245.450**	**177.088.500 180.345.600**
10	- Personalauszahlungen	-19.093.062	-20.499.200	-22.482.150	0 0	-22.927.950	-23.117.900	-22.280.650 -22.464.250
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-5.960.349	-6.138.750	-6.160.650	0 0	-6.333.500	-6.519.450	-6.716.400 -6.909.050
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
14	- Transferausszahlungen	-101.078.040	-97.339.750	-124.602.600	0 0	-129.385.450	-124.531.850	-126.291.250 -126.777.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-89.394.046	-98.026.850	-140.517.650	0 0	-145.651.550	-148.186.650	-151.173.600 -154.128.700
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-215.525.497**	**-222.004.550**	**-293.763.050**	**0 0**	**-304.298.450**	**-302.355.850**	**-306.461.900 -310.279.000**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-89.117.685**	**-96.077.800**	**-128.308.350**	**0 0**	**-131.762.350**	**-128.110.400**	**-129.373.400 -129.933.400**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0 0	0	0	0 0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-23.239	-10.000	-56.000	0 0	-6.000	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-125.066	-180.000	-180.000	0 0	-180.000	-180.000	-180.000 -180.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-148.305**	**-190.000**	**-236.000**	**0 0**	**-186.000**	**-180.000**	**-180.000 -180.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**-148.305**	**-190.000**	**-236.000**	**0 0**	**-186.000**	**-180.000**	**-180.000 -180.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-89.265.990**	**-96.267.800**	**-128.544.350**	**0 0**	**-131.948.350**	**-128.290.400**	**-129.553.400 -130.113.400**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktbereich

06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
06.363.01	Berufswahlorientierung	40
06.366.01	Jugendhof Finkenberg	65
06.366.02	Jugendbildungsstätte Centre Franco-Allemand	65

Teilergebnishaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	190.353	246.900	247.250	248.500	201.900	201.500	201.300
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.000	50	50	50	50	50
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	221.385	588.650	607.700	661.300	718.250	770.750	812.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	37.645	400	26.000	26.400	27.000	27.200	27.800
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**449.383**	**836.950**	**881.000**	**936.250**	**947.200**	**999.500**	**1.041.350**
11	- Personalaufwendungen	-823.439	-962.950	-839.350	-853.850	-860.600	-848.900	-855.550
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-342.656	-980.550	-807.500	-892.300	-481.800	-479.250	-512.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-126.922	-138.850	-131.050	-146.550	-146.850	-146.600	-146.050
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige Aufwendungen	-66.153	-136.300	-82.350	-82.350	-70.550	-70.550	-70.550
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.359.170**	**-2.218.650**	**-1.860.250**	**-1.975.050**	**-1.559.800**	**-1.545.300**	**-1.585.000**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-909.786**	**-1.381.700**	**-979.250**	**-1.038.800**	**-612.600**	**-545.800**	**-543.650**
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-909.786**	**-1.381.700**	**-979.250**	**-1.038.800**	**-612.600**	**-545.800**	**-543.650**
23	+ Außerordentliche Erträge	5.644	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**5.644**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-904.142**	**-1.381.700**	**-979.250**	**-1.038.800**	**-612.600**	**-545.800**	**-543.650**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-140.207	-180.950	-178.500	-174.350	-168.950	-167.500	-173.150
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-1.044.349**	**-1.562.650**	**-1.157.750**	**-1.213.150**	**-781.550**	**-713.300**	**-716.800**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	179.684	215.800	216.150	0 0	217.400	171.600	171.600 171.600
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.000	50	0 0	50	50	50 50
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	239.279	588.650	607.700	0 0	661.300	718.250	770.750 812.200
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
07	+ Sonstige Einzahlungen	20.333	200	25.800	0 0	26.200	26.800	27.200 27.800
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**439.296**	**805.650**	**849.700**	**0 0**	**904.950**	**916.700**	**969.600 1.011.650**
10	- Personalauszahlungen	-782.100	-863.400	-796.350	0 0	-813.750	-822.150	-809.650 -817.850
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-311.317	-1.130.550	-1.061.700	0 0	-892.300	-481.800	-479.250 -512.850
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
14	- Transferausszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
15	- Sonstige Auszahlungen	-47.222	-136.300	-82.350	0 0	-82.350	-70.550	-70.550 -70.550
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.140.638**	**-2.130.250**	**-1.940.400**	**0 0**	**-1.788.400**	**-1.374.500**	**-1.359.450 -1.401.250**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-701.342**	**-1.324.600**	**-1.090.700**	**0 0**	**-883.450**	**-457.800**	**-389.850 -389.600**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0 0	0	0	0 0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-438.000	-349.000	0 0	-4.000	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.000	-134.000	-204.500	0 0	-27.000	-7.000	-7.000 -7.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.000**	**-572.000**	**-553.500**	**0 0**	**-31.000**	**-7.000**	**-7.000 -7.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**-1.000**	**-572.000**	**-553.500**	**0 0**	**-31.000**	**-7.000**	**-7.000 -7.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-702.342**	**-1.896.600**	**-1.644.200**	**0 0**	**-914.450**	**-464.800**	**-396.850 -396.600**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktbereich

07

Gesundheitsdienste

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
07.414.01	Gesundheitlicher Verbraucherschutz	39
07.414.11	Amts- und sozialärztlicher Dienst	53
07.414.12	Kinder- und Jugendgesundheit	53
07.414.13	Sozialpsychiatrische Aufgaben	53
07.414.14	Umwelt- und Seuchenhygiene	53
07.414.15	Gesundheitsverwaltung	53

Teilergebnishaushalt Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.332.275	2.351.400	2.727.400	3.366.100	3.849.500	4.148.900	207.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	508.858	679.000	584.900	584.900	584.900	584.900	584.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.608	4.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.113.104	168.250	51.800	51.800	51.800	51.800	51.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	858.015	21.550	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**10.813.859**	**3.224.800**	**3.389.200**	**4.027.900**	**4.511.300**	**4.810.700**	**869.700**
11	- Personalaufwendungen	-7.712.585	-7.756.850	-11.314.200	-12.039.600	-12.664.700	-12.611.350	-12.651.050
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.956.720	-1.756.800	-1.364.400	-1.232.850	-1.229.950	-1.221.150	-1.221.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-26.133	-68.900	-32.300	-31.550	-31.150	-29.950	-27.350
15	- Transferaufwendungen	-1.645.185	-3.663.550	-1.603.950	-1.622.900	-1.555.900	-1.488.950	-1.488.950
16	- Sonstige Aufwendungen	-1.408.265	-257.800	-275.000	-247.250	-212.000	-212.000	-211.750
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-20.748.887**	**-13.503.900**	**-14.589.850**	**-15.174.150**	**-15.693.700**	**-15.563.400**	**-15.600.250**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-9.935.028**	**-10.279.100**	**-11.200.650**	**-11.146.250**	**-11.182.400**	**-10.752.700**	**-14.730.550**
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-9.935.028**	**-10.279.100**	**-11.200.650**	**-11.146.250**	**-11.182.400**	**-10.752.700**	**-14.730.550**
23	+ Außerordentliche Erträge	3.183.637	1.723.150	34.000	4.000	4.000	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**3.183.637**	**1.723.150**	**34.000**	**4.000**	**4.000**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-6.751.391**	**-8.555.950**	**-11.166.650**	**-11.142.250**	**-11.178.400**	**-10.752.700**	**-14.730.550**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.583	7.650	7.650	7.650	7.650	7.650	7.650
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.242.028	-896.950	-1.481.550	-1.413.100	-1.364.850	-1.388.100	-1.460.150
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-7.991.836**	**-9.445.250**	**-12.640.550**	**-12.547.700**	**-12.535.600**	**-12.133.150**	**-16.183.050**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.652.682	2.342.700	2.721.600	0 0	3.361.700	3.845.400	4.144.800 203.800
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	572.971	679.000	584.900	0 0	584.900	584.900	584.900 584.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.965	4.600	3.600	0 0	3.600	3.600	3.600 3.600
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.440.148	168.250	51.800	0 0	51.800	51.800	51.800 51.800
07	+ Sonstige Einzahlungen	674.908	21.550	21.500	0 0	21.500	21.500	21.500 21.500
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**11.345.674**	**3.216.100**	**3.383.400**	**0 0**	**4.023.500**	**4.507.200**	**4.806.600 865.600**
10	- Personalauszahlungen	-7.223.158	-7.093.450	-10.732.150	0 0	-11.504.550	-12.105.200	-12.017.250 -12.095.800
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-9.789.122	-1.756.800	-1.364.400	0 0	-1.232.850	-1.229.950	-1.221.150 -1.221.150
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
14	- Transferausszahlungen	-1.600.185	-3.663.550	-1.603.950	0 0	-1.622.900	-1.555.900	-1.488.950 -1.488.950
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.577.932	-257.750	-274.950	0 0	-247.200	-211.950	-211.950 -211.700
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-20.190.398**	**-12.771.550**	**-13.975.450**	**0 0**	**-14.607.500**	**-15.103.000**	**-14.939.300 -15.017.600**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-8.844.723**	**-9.555.450**	**-10.592.050**	**0 0**	**-10.584.000**	**-10.595.800**	**-10.132.700 -14.152.000**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	28.860	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28.860	0	0	0 0	0	0	0 0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-86.776	-125.000	-17.400	0 0	-3.200	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-86.776**	**-125.000**	**-17.400**	**0 0**	**-3.200**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**-57.915**	**-125.000**	**-17.400**	**0 0**	**-3.200**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-8.902.638**	**-9.680.450**	**-10.609.450**	**0 0**	**-10.587.200**	**-10.595.800**	**-10.132.700 -14.152.000**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktbereich

09

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
09.511.01	Liegenschaftskataster, Geoinformation und Grundstückswertermittlung	62
09.511.10	Landschaft und Kreisplanung	61/65/12
09.511.20	Regionale Entwicklung	12

Teilergebnishaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	352.159	1.194.750	1.760.750	14.589.200	26.673.500	26.521.650	26.376.550
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.005.984	769.800	862.000	863.000	865.000	866.500	868.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.327	6.050	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	227.432	383.100	295.000	1.789.400	3.357.250	3.358.750	3.330.250
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.032.169	33.650	-154.750	-154.750	-154.750	-154.750	-154.750
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.624.070**	**2.387.350**	**2.770.300**	**17.094.150**	**30.748.300**	**30.599.450**	**30.427.850**
11	- Personalaufwendungen	-5.714.240	-7.668.550	-8.120.450	-8.079.200	-7.563.400	-7.168.750	-7.204.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-574.608	-813.500	-1.491.500	-1.353.700	-1.266.050	-1.232.800	-1.253.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-173.466	-197.250	-202.700	-209.250	-199.050	-186.800	-185.050
15	- Transferaufwendungen	-868.773	-1.000.550	-2.118.500	-16.310.700	-30.925.400	-30.785.200	-30.945.100
16	- Sonstige Aufwendungen	-498.799	-1.554.500	-1.958.500	-1.995.300	-1.837.600	-1.838.900	-1.609.450
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-7.829.886**	**-11.234.350**	**-13.891.650**	**-27.948.150**	**-41.791.500**	**-41.212.450**	**-41.197.600**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-5.205.816**	**-8.847.000**	**-11.121.350**	**-10.854.000**	**-11.043.200**	**-10.613.000**	**-10.769.750**
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-5.205.816**	**-8.847.000**	**-11.121.350**	**-10.854.000**	**-11.043.200**	**-10.613.000**	**-10.769.750**
23	+ Außerordentliche Erträge	0	37.500	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**37.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-5.205.816**	**-8.809.500**	**-11.121.350**	**-10.854.000**	**-11.043.200**	**-10.613.000**	**-10.769.750**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-743.913	-952.700	-1.151.650	-1.098.550	-1.061.050	-1.079.050	-1.134.950
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-5.949.729**	**-9.762.200**	**-12.273.000**	**-11.952.550**	**-12.104.250**	**-11.692.050**	**-11.904.700**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	283.050	1.077.850	1.650.150	0 0	14.491.100	26.586.000	26.435.150 26.291.150
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.065.263	769.800	862.000	0 0	863.000	865.000	866.500 868.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.215	6.050	7.300	0 0	7.300	7.300	7.300 7.300
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	157.733	383.100	295.000	0 0	1.789.400	3.357.250	3.358.750 3.330.250
07	+ Sonstige Einzahlungen	9.219	3.750	2.350	0 0	2.350	2.350	2.350 2.350
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.522.481**	**2.240.550**	**2.816.800**	**0 0**	**17.153.150**	**30.817.900**	**30.670.050 30.499.550**
10	- Personalauszahlungen	-5.281.719	-7.028.700	-7.426.900	0 0	-7.446.450	-6.956.300	-6.580.150 -6.642.050
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-629.638	-943.500	-1.551.500	0 0	-1.473.700	-1.356.050	-1.322.800 -1.343.900
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
14	- Transferausszahlungen	-864.771	-1.044.050	-2.162.000	0 0	-16.361.200	-30.978.900	-30.841.700 -31.004.600
15	- Sonstige Auszahlungen	-501.289	-1.559.550	-1.963.450	0 0	-2.000.250	-1.842.550	-1.843.850 -1.614.400
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-7.277.416**	**-10.575.800**	**-13.103.850**	**0 0**	**-27.281.600**	**-41.133.800**	**-40.588.500 -40.604.950**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-5.754.935**	**-8.335.250**	**-10.287.050**	**0 0**	**-10.128.450**	**-10.315.900**	**-9.918.450 -10.105.400**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	195.120	200.000	260.000	0 0	260.000	260.000	260.000 260.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	47.456	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	242.576	200.000	260.000	0 0	260.000	260.000	260.000 260.000
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-35.000	-150.000	0 0	-150.000	-250.000	-250.000 -250.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-45.656	-165.000	-740.000	0 0	-160.000	-60.000	-60.000 -60.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-144.475	-125.500	-298.000	0 0	-145.000	-5.000	-5.000 -55.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	-8.050.000	-8.050.000	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-190.130**	**-8.375.500**	**-9.238.000**	**0 0**	**-455.000**	**-315.000**	**-315.000 -365.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**52.445**	**-8.175.500**	**-8.978.000**	**0 0**	**-195.000**	**-55.000**	**-55.000 -105.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-5.702.490**	**-16.510.750**	**-19.265.050**	**0 0**	**-10.323.450**	**-10.370.900**	**-9.973.450 -10.210.400**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktbereich

10

Bauen und Wohnen

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
10.521.01	Obere Bauaufsicht	63
10.522.01	Wohnungsbauförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung	63
10.522.02	Aufsichtsangelegenheiten	63

Teilergebnishaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.012	70.050	80.050	80.050	80.050	80.050	80.050
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.427	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**45.439**	**70.050**	**80.050**	**80.050**	**80.050**	**80.050**	**80.050**
11	- Personalaufwendungen	-202.709	-269.050	-192.700	-201.150	-201.000	-197.000	-196.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	-100	-2.100	-2.250	-2.250	-2.250	-2.250
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige Aufwendungen	-5.573	-24.100	-23.400	-23.650	-24.000	-24.150	-24.150
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-208.282**	**-293.250**	**-218.200**	**-227.050**	**-227.250**	**-223.400**	**-223.200**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-162.843**	**-223.200**	**-138.150**	**-147.000**	**-147.200**	**-143.350**	**-143.150**
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-162.843**	**-223.200**	**-138.150**	**-147.000**	**-147.200**	**-143.350**	**-143.150**
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-162.843**	**-223.200**	**-138.150**	**-147.000**	**-147.200**	**-143.350**	**-143.150**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-24.727	-32.600	-40.000	-38.200	-36.900	-37.500	-39.450
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-187.570**	**-255.800**	**-178.150**	**-185.200**	**-184.100**	**-180.850**	**-182.600**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.873	70.050	80.050	0 0	80.050	80.050	80.050 80.050
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0 0	0	0	0 0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**50.873**	**70.050**	**80.050**	**0 0**	**80.050**	**80.050**	**80.050 80.050**
10	- Personalauszahlungen	-172.409	-226.700	-151.050	0 0	-159.500	-161.150	-156.200 -157.700
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
14	- Transferausszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.832	-24.100	-23.400	0 0	-23.650	-24.000	-24.150 -24.150
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-177.241**	**-250.800**	**-174.450**	**0 0**	**-183.150**	**-185.150**	**-180.350 -181.850**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-126.369**	**-180.750**	**-94.400**	**0 0**	**-103.100**	**-105.100**	**-100.300 -101.800**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0 0	0	0	0 0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-15.000	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-15.000**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**-15.000**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-126.369**	**-180.750**	**-109.400**	**0 0**	**-103.100**	**-105.100**	**-100.300 -101.800**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktbereich

11

Ver- und Entsorgung

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
11.537.01	Öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung	70

Teilergebnishaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.891.059	25.943.000	28.553.000	28.559.000	29.978.000	29.984.000	31.473.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.358	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**28.894.416**	**25.943.000**	**28.553.000**	**28.559.000**	**29.978.000**	**29.984.000**	**31.473.000**
11	- Personalaufwendungen	-141.006	-139.600	-115.800	-115.700	-115.100	-111.200	-112.750
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.524.133	-25.619.000	-28.257.000	-28.257.000	-29.669.000	-29.669.000	-31.152.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige Aufwendungen	-43.129	-72.150	-76.050	-76.050	-76.050	-76.050	-76.050
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-28.708.267**	**-25.830.750**	**-28.448.850**	**-28.448.750**	**-29.860.150**	**-29.856.250**	**-31.340.800**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**186.149**	**112.250**	**104.150**	**110.250**	**117.850**	**127.750**	**132.200**
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**186.149**	**112.250**	**104.150**	**110.250**	**117.850**	**127.750**	**132.200**
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**186.149**	**112.250**	**104.150**	**110.250**	**117.850**	**127.750**	**132.200**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-33.909	-42.200	-43.100	-41.800	-40.850	-40.750	-42.150
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**152.240**	**70.050**	**61.050**	**68.450**	**77.000**	**87.000**	**90.050**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.220.861	25.943.000	28.553.000	0 0	28.559.000	29.978.000	29.984.000 31.473.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0 0	0	0	0 0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.664	0	0	0 0	0	0	0 0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**28.222.524**	**25.943.000**	**28.553.000**	**0 0**	**28.559.000**	**29.978.000**	**29.984.000 31.473.000**
10	- Personalauszahlungen	-140.603	-136.750	-112.950	0 0	-112.150	-113.250	-109.800 -110.900
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-31.331.877	-26.919.000	-29.607.000	0 0	-29.607.000	-31.019.000	-31.019.000 -32.502.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
14	- Transferausszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
15	- Sonstige Auszahlungen	-43.154	-72.150	-76.050	0 0	-76.050	-76.050	-76.050 -76.050
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-31.515.633**	**-27.127.900**	**-29.796.000**	**0 0**	**-29.795.200**	**-31.208.300**	**-31.204.850 -32.688.950**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-3.293.108**	**-1.184.900**	**-1.243.000**	**0 0**	**-1.236.200**	**-1.230.300**	**-1.220.850 -1.215.950**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0 0	0	0	0 0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-3.293.108**	**-1.184.900**	**-1.243.000**	**0 0**	**-1.236.200**	**-1.230.300**	**-1.220.850 -1.215.950**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktbereich

12

Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
12.542.01	Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke	66
12.542.02	Straßenbetriebsdienst	66
12.547.01	ÖPNV	85

Teilergebnishaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.919.144	19.259.300	22.831.100	23.518.050	24.098.400	24.536.950	25.612.100
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.855	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.968.087	7.421.800	6.017.750	6.017.750	6.067.750	6.017.750	6.017.750
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.279.762	1.610.300	1.540.600	1.534.600	1.530.500	1.497.200	1.263.400
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	19.961	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**24.203.809**	**28.309.400**	**30.407.450**	**31.088.400**	**31.714.650**	**32.069.900**	**32.911.250**
11	- Personalaufwendungen	-2.465.177	-2.972.000	-2.941.750	-2.988.250	-3.022.600	-2.932.850	-2.958.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.685.649	-4.074.800	-4.701.850	-4.573.050	-5.073.050	-4.117.850	-4.117.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.002.655	-5.330.150	-4.913.950	-5.013.850	-5.295.600	-5.510.150	-5.107.050
15	- Transferaufwendungen	-27.024.206	-32.649.800	-36.974.150	-38.502.650	-40.119.450	-41.865.300	-43.731.400
16	- Sonstige Aufwendungen	-2.213.125	-2.136.000	-2.341.900	-2.001.050	-302.100	-284.450	-723.350
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-40.390.812**	**-47.162.750**	**-51.873.600**	**-53.078.850**	**-53.812.800**	**-54.710.600**	**-56.638.450**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-16.187.003**	**-18.853.350**	**-21.466.150**	**-21.990.450**	**-22.098.150**	**-22.640.700**	**-23.727.200**
19	+ Finanzerträge	0	50	50	50	50	50	50
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-16.187.003**	**-18.853.350**	**-21.466.150**	**-21.990.450**	**-22.098.150**	**-22.640.700**	**-23.727.200**
23	+ Außerordentliche Erträge	7.410	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**7.410**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-16.179.593**	**-18.853.350**	**-21.466.150**	**-21.990.450**	**-22.098.150**	**-22.640.700**	**-23.727.200**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-418.725	-559.200	-645.000	-630.550	-615.450	-612.300	-634.850
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-16.598.318**	**-19.412.550**	**-22.111.150**	**-22.621.000**	**-22.713.600**	**-23.253.000**	**-24.362.050**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.520.510	18.343.000	21.527.100	0 0	22.262.150	22.840.900	23.304.550 24.402.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.795	18.000	18.000	0 0	18.000	18.000	18.000 18.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0 0	0	0	0 0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.205.248	7.421.800	6.017.750	0 0	6.017.750	6.067.750	6.017.750 6.017.750
07	+ Sonstige Einzahlungen	329.959	25.100	25.200	0 0	25.200	25.200	25.200 25.200
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	50	50	0 0	50	50	50 50
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**17.074.512**	**25.807.950**	**27.588.100**	**0 0**	**28.323.150**	**28.951.900**	**29.365.550 30.463.200**
10	- Personalauszahlungen	-2.439.134	-2.905.150	-2.869.200	0 0	-2.920.500	-2.957.750	-2.866.600 -2.895.200
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-3.780.740	-4.074.800	-5.035.700	0 0	-4.573.050	-5.073.050	-4.117.850 -4.117.850
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
14	- Transferausszahlungen	-27.299.772	-32.461.050	-36.840.400	0 0	-38.424.900	-40.098.200	-41.865.300 -43.731.400
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.270.202	-2.194.950	-5.349.350	0 0	-2.001.050	-302.100	-284.450 -723.350
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-35.789.848**	**-41.635.950**	**-50.094.650**	**0 0**	**-47.919.500**	**-48.431.100**	**-49.134.200 -51.467.800**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-18.715.337**	**-15.828.000**	**-22.506.550**	**0 0**	**-19.596.350**	**-19.479.200**	**-19.768.650 -21.004.600**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	320.000	2.841.700	2.473.200	0 0	344.600	2.484.500	1.255.000 520.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	66	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	320.066	2.841.700	2.473.200	0 0	344.600	2.484.500	1.255.000 520.000
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-98.896	-875.000	-1.072.000	-525.000 -390.000	-1.008.000	-1.022.000	-467.000 -292.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.027.548	-13.908.400	-7.869.000	-13.750.000 -6.635.000	-13.360.000	-14.185.000	-7.520.000 -3.675.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-45.504	-1.018.050	-261.950	-1.235.000 -114.000	-1.242.000	-265.000	-5.000 -1.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	-10.080.000	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	-1.000	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.171.948**	**-25.882.450**	**-9.202.950**	**-15.510.000 -7.139.000**	**-15.610.000**	**-15.472.000**	**-7.992.000 -3.968.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**-2.851.881**	**-23.040.750**	**-6.729.750**	**-15.510.000 -7.139.000**	**-15.265.400**	**-12.987.500**	**-6.737.000 -3.448.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-21.567.218**	**-38.868.750**	**-29.236.300**	**-15.510.000 -7.139.000**	**-34.861.750**	**-32.466.700**	**-26.505.650 -24.452.600**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktbereich

14
Umweltschutz

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
14.561.01	Technischer Umweltschutz	70

Teilergebnishaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	595.936	516.100	550.100	550.000	550.000	550.000	550.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	258.763	243.500	243.500	243.500	243.000	243.000	243.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	456.441	452.650	472.300	472.300	472.300	472.300	472.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	121.403	85.850	88.250	87.750	86.600	87.800	89.200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.432.543**	**1.298.100**	**1.354.150**	**1.353.550**	**1.351.900**	**1.353.100**	**1.354.500**
11	- Personalaufwendungen	-2.938.590	-3.329.750	-3.528.750	-3.567.850	-3.544.700	-3.437.950	-3.470.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.544	-169.850	-127.350	-119.050	-117.650	-117.650	-117.650
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.568	-11.150	-11.450	-12.800	-12.800	-12.800	-12.800
15	- Transferaufwendungen	-754.366	-635.450	-671.700	-671.700	-671.700	-671.700	-671.700
16	- Sonstige Aufwendungen	-139.171	-140.700	-148.100	-148.100	-148.100	-148.100	-148.100
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.854.239**	**-4.286.900**	**-4.487.350**	**-4.519.500**	**-4.494.950**	**-4.388.200**	**-4.420.350**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-2.421.695**	**-2.988.800**	**-3.133.200**	**-3.165.950**	**-3.143.050**	**-3.035.100**	**-3.065.850**
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-2.421.695**	**-2.988.800**	**-3.133.200**	**-3.165.950**	**-3.143.050**	**-3.035.100**	**-3.065.850**
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-2.421.695**	**-2.988.800**	**-3.133.200**	**-3.165.950**	**-3.143.050**	**-3.035.100**	**-3.065.850**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-396.709	-460.250	-605.150	-577.200	-557.500	-567.000	-596.400
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-2.818.404**	**-3.449.050**	**-3.738.350**	**-3.743.150**	**-3.700.550**	**-3.602.100**	**-3.662.250**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0 0	0	0	0 0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	539.329	516.000	550.000	0 0	550.000	550.000	550.000 550.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	332.582	243.500	243.500	0 0	243.500	243.000	243.000 243.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0 0	0	0	0 0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	457.253	452.650	472.300	0 0	472.300	472.300	472.300 472.300
07	+ Sonstige Einzahlungen	39.263	70.350	70.350	0 0	70.350	70.350	70.350 70.350
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.368.427**	**1.282.500**	**1.336.150**	**0 0**	**1.336.150**	**1.335.650**	**1.335.650 1.335.650**
10	- Personalauszahlungen	-2.853.217	-3.139.950	-3.383.900	0 0	-3.414.450	-3.411.650	-3.306.600 -3.339.600
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-17.294	-169.850	-127.350	0 0	-119.050	-117.650	-117.650 -117.650
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
14	- Transferausszahlungen	-754.366	-635.450	-671.700	0 0	-671.700	-671.700	-671.700 -671.700
15	- Sonstige Auszahlungen	-134.090	-140.650	-148.050	0 0	-148.050	-148.050	-148.050 -148.050
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.758.966**	**-4.085.900**	**-4.331.000**	**0 0**	**-4.353.250**	**-4.349.050**	**-4.244.000 -4.277.000**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**-2.390.539**	**-2.803.400**	**-2.994.850**	**0 0**	**-3.017.100**	**-3.013.400**	**-2.908.350 -2.941.350**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0 0	0	0	0 0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-8.200	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-8.200**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**-8.200**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-2.390.539**	**-2.803.400**	**-3.003.050**	**0 0**	**-3.017.100**	**-3.013.400**	**-2.908.350 -2.941.350**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktbereich

16

Allgemeine Finanzwirtschaft

Im Produktbereich wurden folgende Produkte gebildet:

Produkt	Produktbezeichnung	zuständige Organisations-einheit
16.611.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	20

Teilergebnishaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	7.194.759	9.547.800	11.520.400	11.520.400	11.520.400	11.520.400	11.520.400
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	301.767.159	299.877.900	356.495.600	363.625.200	370.897.450	403.511.750	414.626.850
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.560	50	50	50	50	50	50
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**308.973.478**	**309.425.750**	**368.016.050**	**375.145.650**	**382.417.900**	**415.032.200**	**426.147.300**
11	- Personalaufwendungen	-122.543	-160.400	-220.900	-222.450	-223.150	-217.850	-218.450
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-134.912.820	-129.617.650	-155.144.300	-158.247.200	-161.412.150	-164.640.400	-167.933.200
16	- Sonstige Aufwendungen	-49.002	-77.400	-96.400	-76.400	-74.400	-74.400	-74.400
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-135.084.365**	**-129.855.450**	**-155.461.600**	**-158.546.050**	**-161.709.700**	**-164.932.650**	**-168.226.050**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**173.889.113**	**179.570.300**	**212.554.450**	**216.599.600**	**220.708.200**	**250.099.550**	**257.921.250**
19	+ Finanzerträge	1.990.423	950.850	2.014.500	2.014.500	2.114.500	2.114.500	2.214.500
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.914.778	-612.000	-1.304.000	-1.304.000	-1.304.000	-1.304.000	-1.304.000
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**75.645**	**338.850**	**710.500**	**710.500**	**810.500**	**810.500**	**910.500**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**173.964.758**	**179.909.150**	**213.264.950**	**217.310.100**	**221.518.700**	**250.910.050**	**258.831.750**
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**173.964.758**	**179.909.150**	**213.264.950**	**217.310.100**	**221.518.700**	**250.910.050**	**258.831.750**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-19.877	-20.300	-38.300	-36.500	-35.250	-35.850	-37.750
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**173.944.881**	**179.888.850**	**213.226.650**	**217.273.600**	**221.483.450**	**250.874.200**	**258.794.000**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	7.194.759	9.547.800	11.520.400	0 0	11.520.400	11.520.400	11.520.400 11.520.400
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	296.563.171	297.324.850	353.462.000	0 0	360.530.950	367.741.300	400.292.450 411.343.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0 0	0	0	0 0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0 0	0	0	0 0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
07	+ Sonstige Einzahlungen	5.347	50	50	0 0	50	50	50 50
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	44.985	950.850	2.014.500	0 0	2.014.500	2.114.500	2.114.500 2.214.500
09	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**303.808.263**	**307.823.550**	**366.996.950**	**0 0**	**374.065.900**	**381.376.250**	**413.927.400 425.078.150**
10	- Personalauszahlungen	-96.233	-112.750	-186.850	0 0	-190.650	-192.700	-186.700 -188.600
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-674.754	-611.900	-1.300.000	0 0	-1.300.000	-1.300.000	-1.300.000 -1.300.000
14	- Transferausszahlungen	-134.912.820	-129.617.650	-155.144.300	0 0	-158.247.200	-161.412.150	-164.640.400 -167.933.200
15	- Sonstige Auszahlungen	-85.538	-229.400	-503.500	0 0	-483.500	-481.500	-481.500 -481.500
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-135.769.346**	**-130.571.700**	**-157.134.650**	**0 0**	**-160.221.350**	**-163.386.350**	**-166.608.600 -169.903.300**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)**	**168.038.917**	**177.251.850**	**209.862.300**	**0 0**	**213.844.550**	**217.989.900**	**247.318.800 255.174.850**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.713.077	6.009.700	6.005.000	0 0	6.125.100	6.247.600	6.372.550 6.500.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.713.077	6.009.700	6.005.000	0 0	6.125.100	6.247.600	6.372.550 6.500.000
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**6.713.077**	**6.009.700**	**6.005.000**	**0 0**	**6.125.100**	**6.247.600**	**6.372.550 6.500.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**174.751.994**	**183.261.550**	**215.867.300**	**0 0**	**219.969.650**	**224.237.500**	**253.691.350 261.674.850**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produktplan

2023/ 2024

einschließlich

Teilergebnis-

und

Teilfinanzplänen

Produktplan nach NKF
Kreisverwaltung Rhein-Erft-Kreis
Gliederung nach Produktbereichen

Produkt	Produktbezeichnung	Amt	Seiten
01.111.01	Verwaltungsleitung	01	5 - 14
01.111.02	Bürger- und Kreistagsbüro, Kreisverfassung	01	15 - 22
01.111.03	Gleichstellung von Frau und Mann	19	23 - 28
01.111.04	Datenschutz und IT-Sicherheit	30/11	29 - 32
01.111.05	Prüfungsamt	14	33 - 38
01.111.06	Personalrat	81	39 - 42
01.111.07	Schwerbehindertenvertretung	SBV	43 - 46
01.111.10	Information & Kommunikation: TUIV/EDV	10	47 - 58
01.111.11	Personalmanagement	11	59 - 76
01.111.12	Organisation	11	77 - 84
01.111.13	Personalentwicklung	11	85 - 90
01.111.20	Finanzmanagement/ Controlling	20	91 - 98
01.111.21	Zahlungsverkehr/ Vollstreckung	20	99 - 106
01.111.22	Beteiligungen	20	107 - 114
01.111.23	Kommunalaufsicht	30	115 - 120
01.111.30	Rechtsangelegenheiten	30	121 - 126
01.111.31	Polizeiverwaltung	31	127 - 134
01.111.40	Schulamt/Schulaufsicht	40	135 - 142
01.111.60	Gebäude- und Flächenmanagement	65/63	143 - 162
02.121.01	Wahlen und Abstimmungen	30	163 - 166
02.121.02	Statistik	85/15	167 - 172
02.122.01	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	32	173 - 180
02.122.02	Ausländerangelegenheiten	32	181 - 188
02.122.03	Verkehrsordnungswidrigkeiten	32	189 - 196
02.122.10	Verkehrssicherung, Gewerblicher Kraftverkehr	36	197 - 204
02.122.11	Fahrerlaubnisse und Fahrschulangelegenheiten	36	205 - 210
02.122.12	Fahrzeugzulassungen	36	211 - 218
02.122.20	Mensch und Tier	39	219 - 228
02.126.01	Bevölkerungsschutz	38	229 - 240
02.127.01	Rettungsleitstelle	38	241 - 252
03.221.01	Förderschulen	40	253 - 272
03.231.01	Berufskollegs	40	273 - 288
03.243.01	Allg. schulische Angelegenheiten und Bildungswesen	40	289 - 294
03.243.02	Regionale Schulberatung/Schulpsychologischer Dienst	40	295 - 300
04.252.01	Kultur, Archiv und Sport	01	301 - 312
05.311.10	Hilfe zum Lebensunterhalt - 3. Kapitel SGBXII	50	313 - 320
05.311.20	Hilfe zur Pflege - 7. Kapitel SGBXII	50/54	321 - 328
05.311.30	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - 6. Kapitel SGBXII	50	329 - 334
05.311.40	Hilfen zur Gesundheit - 5. Kapitel SGBXII	50	335 - 340
05.311.60	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - 4- Kapitel SGBXII	50	341 - 348
05.312.01	Grundsicherung nach dem SGB II	50/54	349 - 356
05.351.01	Sonstige Soziale Leistungen	50/02/54	357 - 374
06.363.01	Berufswahlorientierung	40	375 - 382
06.366.01	Jugendhof Finkenberg	65	383 - 390
06.366.02	Jugendbildungsstätte Centre Franco-Allemand	65	391 - 396

07.414.01	Gesundheitlicher Verbraucherschutz	39	397 - 404
07.414.11	Amts- und sozialärztlicher Dienst	53	405 - 412
07.414.12	Kinder- und Jugendgesundheit	53	413 - 418
07.414.13	Sozialpsychiatrische Aufgaben	53	419 - 426
07.414.14	Umwelt- und Seuchenhygiene	53	427 - 434
07.414.15	Gesundheitsverwaltung	53	435 - 442
09.511.01	Liegenschaftskataster, Geoinformation und Grundstückswertermittlung	62	443 - 452
09.511.10	Landschaft und Kreisplanung	61/65/ 12	453 - 468
09.511.20	Regionale Entwicklung	12	469 - 476
10.521.01	Obere Bauaufsicht	63	477 - 480
10.522.01	Wohnungsbauförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung	63	481 - 484
10.522.02	Aufsichtsangelegenheiten	63	485 - 488
11.537.01	Öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung	70	489 - 498
12.542.01	Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke	66	499 - 524
12.542.02	Straßenbetriebsdienst	66	525 - 536
12.547.01	ÖPNV	85/20	537 - 546
14.561.01	Technischer Umweltschutz	70	547 - 558
16.611.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	20	559 - 566

Produkt 01.111.01 Verwaltungsleitung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	01	Büro des Landrates, Dezernate I-VI
Verantwortlich:	Landrat/Landrätin, Kreisdirektor/in, Dezernenten/innen, Büroleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Dem Landrat/der Landrätin obliegen insbesondere die in § 42 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beschriebenen Aufgaben sowie die Unterrichtung des Kreistages über alle wichtigen Angelegenheiten der Kreisverwaltung.

Die/der allgemeine Vertreter/in des Landrates/der Landrätin sowie die Dezernenten/innen unterstützen ihn/sie dabei. Des Weiteren obliegt dem Landrat/der Landrätin die repräsentative Vertretung des Kreises.

Das Büro des Landrates ist zuständig für die komplette Öffentlichkeitsarbeit und die Internet-Präsentation des Kreises sowie die Durchführung diverser Veranstaltungen und internationaler Jugendbegegnungen/Partnerschaftsaktivitäten des Kreises.

Aufgrund der zugewiesenen Aufgabenbereiche werden Projekte durchgeführt oder maßgeblich begleitet, die der Landrat sich unmittelbar vorbehalten hat oder seinem Büro der Natur der Sache nach zugeordnet sind.

Auftragsgrundlage

§§ 25 Abs. 2, 26 Abs. 2, 42 ff. KrO NW, Hauptsatzung des Rhein-Erft-Kreises, Geschäftsordnung, interne Verwaltungsvereinbarungen, Partnerschaftsverträge u.a.

Zielgruppe

EinwohnerInnen des Kreises, Kreistagsabgeordnete, MitarbeiterInnen der Verwaltung, Verbände, Vereine, Behörden, Kammern etc.

Ziele

Effizientes, wirtschaftliches und kundenorientiertes Verwaltungsmanagement, Zukunftsorientierung des Kreises und der Region

Leistungsbeschreibung

- Leitung und Steuerung der Gesamtverwaltung
- Strategische Richtungsentscheidungen
- Dezernatsführung
- Kreis- und Regionalmarketing, Öffentlichkeitsarbeit, Europaangelegenheiten
- Kriegsgräberfürsorge
- Zuschussabwicklung Stiftung St. Martin

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	9,00	9,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	10,80	10,80

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Dezernate	G	4	4	6	6	6	6	6
Abfassung von Pressmitteilungen (Anzahl)	G	476	220	220	220	220	220	220
Beantwortung von Presseanfragen	G	1.669	260	260	260	260	260	260
Organisation von Pressekonferenzen	G	15	20	20	20	20	20	20
Projekte, Veranstaltungen	G	8	15	15	15	15	15	15
Aufwendungen für Partnerschaften	G	9.998	32.000	67.000	32.000	32.000	32.000	32.000
Zuschüsse Partnerschaften [1]	G	0	5.250	5.250	5.250	5.250	5.250	5.250
Kostendeckungsgrad (Internationale Begegnungen)	K	0,00%	16,41%	7,84%	16,41%	16,41%	16,41%	16,41%

Erläuterungen

1 abhängig von der Zahl der Jugendbegegnungen

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.01 Verwaltungsleitung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**198.522**	**127.100**	**284.600**	**211.100**	**51.100**	**2.100**	**2.100**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	97.290	125.000	160.000	160.000	0	0	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	101.232	50	122.550	49.050	49.050	50	50
4148000	Zuw. lfd Zwecke vom übr. Ber.	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4148100	Spenden	0	50	50	50	50	50	50
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4461000	So pr.-re. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50	50
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**6.649**	**0**	**4.900**	**4.900**	**4.900**	**0**	**0**
4481000	Kostenerstattungen vom Land	6.649	0	4.900	4.900	4.900	0	0
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**225.288**	**12.000**	**12.050**	**12.050**	**12.050**	**12.050**	**12.050**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	173.518	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	16.634	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	35.137	0	50	50	50	50	50
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**430.460**	**139.150**	**301.600**	**228.100**	**68.100**	**14.200**	**14.200**
11	**- Personalaufwendungen**	**-1.792.173**	**-2.175.700**	**-2.520.250**	**-2.529.550**	**-2.531.700**	**-2.481.000**	**-2.483.600**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-634.269	-949.300	-857.600	-874.500	-883.400	-856.100	-864.700
5011001	Dienstbezüge Beamte Projekte	-48.358	-51.600	-50.350	-51.350	-51.900	-52.400	-52.950
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-671.628	-571.400	-847.700	-865.200	-874.100	-847.150	-855.550
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	0	0	-42.500	-43.300	-43.750	-44.200	-44.650
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	0	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-47.055	-44.150	-59.150	-60.250	-60.950	-59.000	-59.600
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	0	0	-3.300	-3.350	-3.400	-3.450	-3.450
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-128.246	-115.200	-166.650	-169.950	-171.750	-166.400	-168.050
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	0	0	-9.050	-9.200	-9.300	-9.400	-9.500
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-2.739	-2.350	-3.700	-3.700	-3.650	-3.700	-3.800
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-259.878	-440.200	-478.750	-447.250	-428.000	-437.700	-419.850
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-117.828**	**-189.550**	**-252.100**	**-522.100**	**-467.100**	**-417.100**	**-417.100**
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	-32.067	-15.000	-19.600	-19.600	-19.600	-19.600	-19.600
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-34.637	-46.000	-55.850	-55.850	-55.850	-55.850	-55.850
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-2.145	-500	-600	-600	-600	-600	-600
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-3.289	-4.050	-4.050	-154.050	-104.050	-104.050	-104.050
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-23.729	-99.000	-147.000	-267.000	-262.000	-212.000	-212.000
5291010	Repräsentation	-21.961	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-2.553**	**-8.550**	**-3.450**	**-3.450**	**-3.050**	**-2.050**	**-1.450**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	0	-6.050	-250	-650	-650	-650	-650
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-2.553	-2.500	-3.200	-2.800	-2.400	-1.400	-800
15	**- Transferaufwendungen**	**-249.245**	**-144.200**	**-305.600**	**-232.100**	**-54.300**	**-5.300**	**-5.300**
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-77.145	-50	-49.050	-49.050	-49.050	-50	-50
5318000	Lfd. Zuschüsse übrige Bereiche	-172.100	-144.150	-256.550	-183.050	-5.250	-5.250	-5.250
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-253.524**	**-73.100**	**-91.150**	**-91.150**	**-91.150**	**-91.150**	**-91.150**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-626	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5412200	Aus- und Fortbildung	-296	-5.700	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.01 Verwaltungsleitung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5422000	Mieten und Pachten	-7.195	-5.000	-21.500	-21.500	-21.500	-21.500	-21.500
5423000	Leasing	-15.132	-15.900	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500
5429000	Inanspruchnahme Rechte/Dienste	-856	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
5431000	Softwarepflegekosten	-3.290	-3.000	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
5431500	Fachliteratur	-7.905	-8.250	-5.850	-5.850	-5.850	-5.850	-5.850
5431600	Dienstreisen	-5.709	-20.450	-21.750	-21.750	-21.750	-21.750	-21.750
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-1.579	-700	-700	-700	-700	-700	-700
5491000	Verfügungsmittel	-2.174	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
5499000	Mitgliedsbeiträge	-186.056	-2.400	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-22.703	-900	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.415.323**	**-2.591.100**	**-3.172.550**	**-3.378.350**	**-3.147.300**	**-2.996.600**	**-2.998.600**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-1.984.863**	**-2.451.950**	**-2.870.950**	**-3.150.250**	**-3.079.200**	**-2.982.400**	**-2.984.400**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-1.984.863**	**-2.451.950**	**-2.870.950**	**-3.150.250**	**-3.079.200**	**-2.982.400**	**-2.984.400**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**107**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	107	0	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**107**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-1.984.755**	**-2.451.950**	**-2.870.950**	**-3.150.250**	**-3.079.200**	**-2.982.400**	**-2.984.400**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-175.369**	**-215.200**	**-277.550**	**-264.800**	**-255.700**	**-260.050**	**-273.550**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-175.369	-215.200	-277.550	-264.800	-255.700	-260.050	-273.550
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-2.160.124**	**-2.667.150**	**-3.148.500**	**-3.415.050**	**-3.334.900**	**-3.242.450**	**-3.257.950**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.01 Verwaltungsleitung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-1.908.687**	**-2.003.300**	**-2.388.850**	**0** **0**	**-2.699.650**	**-2.648.150**	**-2.542.650** **-2.563.100**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-6.673	-60.000	-4.300	0 0	0	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	-6.673	-60.000	-4.300	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.673**	**-60.000**	**-4.300**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-6.673**	**-60.000**	**-4.300**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-1.915.360**	**-2.063.300**	**-2.393.150**	**0** **0**	**-2.699.650**	**-2.648.150**	**-2.542.650** **-2.563.100**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Investitionen Produkt 01.111.01 Verwaltungsleitung

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.01	Verwaltungsleitung

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I11101.01 Erstellung neue Homepage/Website	0	-60.000	0	0 0	0	0	0 0	-60.000 -60.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-60.000	0	0 0	0	0	0 0	-60.000 -60.000
Summe	**0**	**-60.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**-60.000 -60.000**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**-6.673**	**0**	**-4.300**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**-16.138 -20.438**
Gesamtsumme	**-6.673**	**-60.000**	**-4.300**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**-76.138 -80.438**

Produkt 01.111.01 Verwaltungsleitung

SK 4140000, 4141000 (anteilig), 5318000 (anteilig) und 5499900 (anteilig)
Die im Haushaltsjahr 2017 begonnenen Präventionsprogramme gegen Extremismus des Bundes und Landes werden nach derzeitiger Aussage der Zuwendungsgeber auch in den Folgejahren fortgeführt.

Das Bundesprojekt „Demokratie leben“ ist laut Zuwendungsbescheid vom 28.11.2019 bis 2024 befristet.

Sachkonto	Beschreibung	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR
4140000	Förderung Bund	160.000	160.000	0	0
5318000	Weiterleitung der Zuweisung	160.000	160.000	0	0
5318000	Eigenanteil	17.800	17.800	0	0

Das Landesprojekt „Lokale Handlungskonzepte gegen Rechts“ wird laut Zuwendungsbescheid vom 12.11.2021 in 2023 fortgeführt.

Sachkonto	Beschreibung	2023 in EUR
4141000	Förderung Land	73.500
5318000	Weiterleitung der Zuweisung	73.500
	Eigenmittel Personal (Eigenanteil)	22.500

Die Aufwendungen stehen unter dem Haushaltsvorbehalt, dass die Förderungen rechtskräftig bewilligt werden.

Mehrerträge bei SK 4140000/4141000 im Rahmen der Förderungen „Demokratie leben“ oder „NRWeltoffen“ berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5318000, Wenigererträge führen zu Wenigeraufwendungen.

Entsprechende Rückzahlungen werden unter SK 5499900 ausgewiesen.

SK 4141000 (anteilig), 4481000 und 5317000 (anteilig)
Hierunter erfolgt die Abwicklung des Engagementförderprogramm „2.000 x 1.000“.

Sachkonto	Beschreibung	2023-2025 in EUR
4141000	Förderung Land	49.000
4481000	Kostenerstattung Land	4.900
5317000	Weiterleitung der Zuweisung	49.000
	Overhead	4.900

SK 4141000

Beschreibung	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Förderung Land "NRWeltoffen"	73.500	0	0	0	0
Engagementförderprogramm	49.000	49.000	49.000	0	0
Merkposten	50	50	50	50	50
Summe	122.550	49.050	49.050	50	50

SK 4148000
Unter dem Sachkonto 4148000 werden Förderungen verbucht, die im Rahmen der internationalen Begegnungen an den Rhein-Erft-Kreis gezahlt werden (z.B. deutsch-polnisches Jugendwerk). Unter dem Sachkonto 5318000 werden u.a. Zuweisungen verbucht, die vom Rhein-Erft-Kreis an andere (z.B. Schulen, Vereine etc.) ausgezahlt werden. Die Erträge bei SK 4148000 sind mit den Aufwendungen im Rahmen der Partnerschaften (SK 5291000 und SK 5318000) zweckgebunden. Mehrerträge bei SK 4148000 berechtigen zu Mehraufwendungen (Partnerschaften) bei SK 5291000 und SK 5318000.

SK 4461000
Die Erträge bei SK 4461000 sind mit den Aufwendungen im Rahmen der Partnerschaften (SK 5291000 und SK 5318000) zweckgebunden. Mehrerträge bei SK 4461000 berechtigen zu Mehraufwendungen (Partnerschaften) bei SK 5291000 und SK 5318000.

SK 4591000
Unter diesem Sachkonto werden u. a. die Erträge aus Nebentätigkeiten verbucht. Die Erteilung der Nebentätigkeitsgenehmigungen bzw. die Ausübung von Nebentätigkeiten durch die Dezernenten und den Landrat erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Die Aufstellungen über Erträge aus Nebentätigkeiten werden jährlich entsprechend der gesetzlichen Meldepflicht (§ 71 LBG NW) vorgelegt.

Zu Nebentätigkeiten Landrat:
Die im Rahmen der Nebentätigkeiten eingegangenen Erträge (SK 4591000), sind, sofern sie 5.000 EUR übersteigen, mit Aufwendungen für die St. Martin Stiftung (SK 5317000) zweckgebunden. Nach Beschluss des KA vom 22.04.2021 erfolgt kein Zuschuss mehr an die Stiftung St. Martin (DS-Nr. 143/2021).

Des Weiteren werden unter diesem Sachkonto Rückzahlungen der Drittmittelempfänger im Rahmen der Förderprogramme Demokratie Leben und NRWeltoffen veranschlagt, die an den Zuwendungsgeber zurückgezahlt werden müssen (SK 5499900).
Mehrerträge bei SK 4591010 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5499900, Mehreinzahlungen zu Mehrauszahlungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen führen nicht zu Wenigerauszahlungen.

SK 5232000
Laut Vereinbarung über die Abordnung von MitarbeiterInnen an die Regionalagentur für den IHK-Bezirk Köln vom Dezember 2004 übernimmt der Kreis anteilige Personal- und Sachkosten für 1 Sekretariatsstelle bei der Regionalagentur beim Wirtschaftsförderungsamt der Stadt Köln.

SK 5251000
Dieses Sachkonto beinhaltet Mittel für die Pflege/ Wartung, Versicherungen und Benzin für die Dienstfahrzeuge des Landrats, Kreisdirektors, Dezernat II, Dezernat III und Dezernat IV für die private und dienstliche Nutzung.

SK 5291000
Dieses Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023 in EUR	**2024 in EUR**	**2025 in EUR**	**2026 in EUR**	**2027 in EUR**
Kreismarketing*	80.000	85.000	130.000	80.000	80.000
Internationale Begegnungen	67.000	32.000	32.000	32.000	32.000
Haus der Bildung	0	150.000	100.000	100.000	100.000
Summe	**147.000**	**267.000**	**262.000**	**212.000**	**212.000**

*Der Einsatz der Haushaltsmittel soll in unterschiedlichen Bereichen im Rahmen der Marketingaktivitäten erfolgen. Hierzu gehören unter anderem die Forcierung des Kreismarketings und Fortsetzung von begonnenen Maßnahmen, die Realisierung von Maßnahmen zur Schaffung eines einheitlichen Images für den Kreis sowie einer Markenentwicklung für den Kreis. Dies zielt im Wesentlichen darauf ab, den Kreis im verschärften regionalen und überregionalen Wettbewerb erfolgreich zu positionieren. Im Jahr 2025 findet zu dem das Jubiläum „50 Jahre Rhein-Erft-Kreis“ statt.

SK 5291010
Der Ansatz ist für Aufwendungen in folgenden Bereichen vorgesehen:

- Repräsentation
- Empfänge, Konferenzen, Gespräche und sonstige Veranstaltungen
- Pressekonferenzen u.ä.
- Musikalische Ausgestaltung von Veranstaltungen
- Nutzung von Repräsentationsräumen

SK 5318000

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Zuschuss Partnerschaften	5.250	5.250	5.250	5.250	5.250
Projekt "Demokratie leben"	177.800	177.800	0	0	
Projekt " NRWeltoffen"	73.500	0	0	0	0
Summe	**256.550**	**183.050**	**5.250**	**5.250**	**5.250**

SK 5281000, SK 5412200, SK 5431500, SK 5431600
Die Ansätze der o.g. Sachkonten teilen sich wie folgt auf:

	SK 5281000		SK 5412200		SK 5431500		SK 5431600		Summe	Summe
	2023 in EUR	2024 in EUR	2023 in EUR	2024 in EUR	2023 in EUR	2024 in EUR	2023 in EUR	2024 in EUR	2023 in EUR	2024 in EUR
Büro des Landrates	500	500	2.000	2.000	2.000	2.000	8.500	8.500	**13.000**	**13.000**
Dez. I	800	800	600	600	700	700	600	600	**2.700**	**2.700**
Dez. II	500	500	500	500	500	500	2.600	2.600	**4.100**	**4.100**
Dez. III	300	300	800	800	750	750	2.150	2.150	**4.000**	**4.000**
Dez. IV	500	500	600	600	700	700	2.200	2.200	**4.000**	**4.000**
Dez. V	500	500	500	500	500	500	3.500	3.500	**5.000**	**5.000**
Dez. VI	500	500	600	600	700	700	2.200	2.200	**4.000**	**4.000**
Laborbedarf	450	450	0	0	0	0	0	0	**450**	**450**
Haus der Bildung	0	150.000	0	0	0	0	0	0	**0**	**150.000**
Summe	**4.050**	**154.050**	**5.600**	**5.600**	**5.850**	**5.850**	**21.750**	**21.750**		

SK 5491000
Verfügungsmittel (§ 14 KomHVO NRW) sind Beträge, die dem Landrat für besondere Zwecke zur Verfügung stehen. Sie dürfen nicht überschritten werden und sind nicht übertragbar.

SK 5499000
Unter diesem Konto sind folgende Mitgliedsbeiträge zusammengefasst:

Lfd. Nr.		2023-2027 in EUR
1	Rat der Gemeinden und Regionen Europas	1.800
2	Beitrag VdK e.V.	550
3	Mitgliedsbeitrag Weisser Ring	50
4	Blau-Gelbes Kreuz Deutsch-Ukrainischer Verein e.V.	500
	Summe	**2.900**

SK 5499900
Der Ansatz beinhaltet die Beiträge zur Künstlersozialkasse.

SK 7831000
Die Anschaffung einer Lizenz für Social Media Management wird unter diesem Sachkonto für das Jahr 2023 veranschlagt.

Produkt 01.111.02 Bürger- und Kreistagsbüro, Kreisverfassung

Produktbereich:	01.	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	01	Büro des Landrates
Verantwortlich:	Leitung Büro des Landrates, Amtsleitung 30	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Sitzungsvor- und -nachbereitung für Kreistag, Kreisausschuss, Fachausschüsse und Ältestenrat sowie Unterstützung der Kreistagsfraktionen im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung.
Bürgeranregungen/-beschwerden und Ehrungen.
Interne Beratung sowie interne und externe Stellungnahmen zu allgemeinen Fragen der Auslegung bzw. Anwendung der Kreisverfassung und ihrer Fortentwicklung.
Vorbereitung von Beschlüssen zur Änderung oder Neufassung der Hauptsatzung oder Geschäftsordnung.
Ordensangelegenheiten

Auftragsgrundlage

KrO NRW (u.a. §§ 21, 26, 28, 30, 31, 41, 51) , GO NRW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Entschädigungsverordnung (EntschVO); Verwaltungsvereinbarung, Vorschrift über Orden und Ehrenzeichen

Zielgruppe

Kreistags- und Ausschussmitglieder, sachkundige BürgerInnen und EinwohnerInnen, Fraktionen, Verwaltungsleitung und alle Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, Landkreistag NRW als kommunaler Spitzenverband, Kommunalaufsichtsbehörde/n, sonstige Behörden und BürgerInnen

Ziele

- Ordnungsgemäßer Ablauf der Sitzungen
- Schaffung einer bürgerfreundlichen Verwaltung
- Transparentes Gestalten von Verfahrensabläufen
- Repräsentative Außendarstellung des Rhein-Erft-Kreises; Würdigung von Verdiensten um das Allgemeinwohl
- Rechtssichere Meinungsbildung und Entscheidungsfindung
- Förmliche in Selbstverwaltung zu treffende Regelung insbesondere in Bezug auf von der Kommunalverfassung vorgegebene Inhalte in der Hauptsatzung und Geschäftsordnung bezogen auf die örtlichen Verhältnisse des Rhein-Erft-Kreises als Grundlage rechtsstaatlichen Handelns der Kreisorgane und ihrer Mitglieder auch im Verhältnis zueinander sowie in Bezug auf die BürgerInnen bzw. EinwohnerInnen
- Kongruenz zu Rechtsfragen im Außenverhältnis zu den kreisangehörigen Kommunen (Kommunalaufsicht als untere staatliche Verwaltungsbehörde im Wege der Organleihe) sowie kreisintern und extern

Leistungsbeschreibung

- Monatliche Abrechnung von Aufwandsentschädigung, Sitzungsgeld und Fahrkosten, Steuerbescheinigungen
- Schriftführung für Kreistag, Kreisausschuss und Fachausschüsse, Ältestenrat (Einladung, Tagesordnung, Niederschrift)
- Büroarbeiten der Kreistagsfraktionen
- Bestellung/Vorschlag von VertreterInnen in Organen von juristischen Personen u. Personenvereinigungen sowie in regionalen Einrichtungen

- Annahme von Anregungen und Beschwerden, Sicherstellung der internen Umsetzung
- Reden verfassen, Einladungen verfassen und versenden, Festakt organisatorisch begleiten
- Interne/ Externe Stellungnahmen
- Änderung oder Neufassung der Hauptsatzung oder Geschäftsordnung des Kreistages
- Ordensangelegenheiten

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,12	1,12
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	4,24	4,24

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der KA- und KT-Sitzungen	G	10	8	8	8	8	8	8
Anzahl der Fachausschuss-Sitzungen	G	48	40	45	45	45	45	45
Anzahl Abrechnungen mtl.	G	210	210	250	250	250	250	250
Anzahl Kreistagsmitglieder (ohne Landrat)	G	80	80	80	80	80	80	80
Kosten für politische Gremien in EUR pro EinwohnerInnen	K	4,49	4,82	4,88	4,96	5,01	5,09	5,09
Aufwandsentschädigungen gesamt je Kreistagsmitglied in EUR	K	11.091	11.292	12.124	12.362	12.362	12.604	12.604
Fraktionszuwendungen je Kreistagsmitglied in EUR	K	15.746	16.276	15.708	15.939	16.251	16.489	16.489
Anzahl Anregungen und Beschwerden im Bürgerbüro[1)]	G	120	200	120	120	120	120	120
Anzahl Ehrungen	G	9	10	10	10	10	10	10

Erläuterungen

[1)] Persönliche Vorsprachen/Anschreiben

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.02 Bürger- und Kreistagsbüro, Kreisverfassung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**17.841**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	7.511	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	10.330	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**17.841**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
11	**- Personalaufwendungen**	**-315.965**	**-332.250**	**-360.300**	**-365.550**	**-367.800**	**-357.950**	**-360.100**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-45.391	-38.750	-53.750	-55.200	-55.750	-54.050	-54.600
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-194.953	-211.000	-214.450	-218.850	-221.100	-214.250	-216.400
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-15.261	-16.300	-16.600	-16.900	-17.100	-16.600	-16.750
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-40.974	-43.400	-44.550	-45.400	-45.900	-44.450	-44.900
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.066	-1.000	-950	-950	-900	-950	-950
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-18.321	-21.800	-30.000	-28.250	-27.050	-27.650	-26.500
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-1.660.889**	**-1.707.550**	**-1.863.400**	**-1.899.050**	**-1.921.350**	**-1.958.750**	**-1.976.750**
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-800	-600	-600	-600	-600	-600
5421000	Aufw. für ehremamtl. Tätigkeit	-873.974	-889.950	-953.500	-972.550	-972.550	-991.950	-991.950
5431500	Fachliteratur	-178	-200	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	-110	-300	-200	-200	-200	-200	-200
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-14.904	-15.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
5492000	Fraktionszuwendungen	-771.723	-771.300	-861.100	-877.700	-900.000	-918.000	-936.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.976.854**	**-2.039.800**	**-2.223.700**	**-2.264.600**	**-2.289.150**	**-2.316.700**	**-2.336.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-1.959.013**	**-2.037.800**	**-2.221.700**	**-2.262.600**	**-2.287.150**	**-2.314.700**	**-2.334.850**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-1.959.013**	**-2.037.800**	**-2.221.700**	**-2.262.600**	**-2.287.150**	**-2.314.700**	**-2.334.850**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-1.959.013**	**-2.037.800**	**-2.221.700**	**-2.262.600**	**-2.287.150**	**-2.314.700**	**-2.334.850**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-55.226**	**-58.200**	**-58.100**	**-55.400**	**-53.550**	**-54.450**	**-57.300**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-55.226	-58.200	-58.100	-55.400	-53.550	-54.450	-57.300

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.02 Bürger- und Kreistagsbüro, Kreisverfassung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-2.014.239**	**-2.096.000**	**-2.279.800**	**-2.318.000**	**-2.340.700**	**-2.369.150**	**-2.392.150**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.02 Bürger- und Kreistagsbüro, Kreisverfassung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-1.947.790**	**-2.016.000**	**-2.191.700**	**0 0**	**-2.234.350**	**-2.260.100**	**-2.287.050 -2.308.350**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-1.947.790**	**-2.016.000**	**-2.191.700**	**0 0**	**-2.234.350**	**-2.260.100**	**-2.287.050 -2.308.350**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 01.111.02 **Bürger- und Kreistagsbüro, Kreisverfassung**

SK 5421000

	2023 in EUR
Aufwandsentschädigung stellv. Landräte/innnen	43.650
Aufwandsentschädigung für Kreistags- und Ausschussmitglieder	759.840
Aufwandsentschädigung für Fraktionsvorsitzende und deren Stellv.	148.410
Versicherung für Kreistagsmitglieder	1.600
Summe	**953.500**

Die Aufwandsentschädigungen der stellvertretenden Landräte/Landrätinnen für die Jahre 2023 und 2024 errechnen sich gemäß Hauptsatzung des Rhein-Erft-Kreises vom 29.05.2000, zuletzt geändert am 17.11.2020, und Neufassung der Entschädigungsverordnung wie folgt:

Funktion	Entschädigung monatlich in EUR	Entschädigung jährlich in EUR
1. StellvertreterIn des Landrates	1.455,00	17.460,00
2. StellvertreterIn des Landrates	727,50	8.730,00
3. StellvertreterIn des Landrates	727,50	8.730,00
4. StellvertreterIn des Landrates	727,50	8.730,00
Summe Aufwandsentschädigung	**3.637,50**	**43.650,00**

Die Entschädigung für die Mitglieder des Kreistages und der Ausschüsse für die Jahre 2023 und 2024 richtet sich nach der Hauptsatzung des Kreises in Verbindung mit der Entschädigungsverordnung.
Es sind veranschlagt:

Entschädigung für 80 Kreistagsmitglieder (80 x 415,00 EUR x 12 Monate) = 398.400 EUR

Entschädigung für 10 Ausschussvorsitzende (10 x 485,00 EUR x 12 Monate)= 58.200 EUR

Sitzungsgelder für Kreistagsmitglieder (25,00 EUR je Sitzung), Mitglieder von Ausschüssen einschl. sachkundiger BürgerInnen/EinwohnerInnen (50,00 EUR je Sitzung), Fahrtkostenerstattung, Verdienstausfallentschädigung 303.240 EUR

759.840 EUR

Als Aufwandsentschädigungen für die Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertreter sind gemäß Hauptsatzung und Entschädigungsverordnung veranschlagt:

	Entschädigung Monatlich in EUR	Entschädigung jährlich in EUR
Fraktionsvorsitz CDU (3-fach)	1.455,00 EUR	17.460,00 EUR
1. stv. Fraktionsvorsitz CDU (1,5-fach)	727,50 EUR	8.730,00 EUR
2. stv. Fraktionsvorsitz CDU (1,5-fach)	727,50 EUR	8.730,00 EUR
3. stv. Fraktionsvorsitz CDU (1,5-fach)	727,50 EUR	8.730,00 EUR
Fraktionsvorsitz SPD (3-fach)	1.455,00 EUR	17.460,00 EUR
1. stv. Fraktionsvorsitz SPD (1,5-fach)	727,50 EUR	8.730,00 EUR
2. stv. Fraktionsvorsitz SPD (1,5-fach)	727,50 EUR	8.730,00 EUR
Fraktionsvorsitz Grüne (3-fach)	1.455,00 EUR	17.460,00 EUR
1. stv. Fraktionsvorsitz Grüne (1,5-fach)	727,50 EUR	8.730,00 EUR
2. stv. Fraktionsvorsitz Grüne (1,5-fach)	727,50 EUR	8.730,00 EUR
Fraktionsvorsitz FDP (2-fach)	970,00 EUR	11.640,00 EUR
Fraktionsvorsitz FW (2-fach)	970,00 EUR	11.640,00 EUR
Fraktionsvorsitz LINKE (2-fach)	970,00 EUR	11.640,00 EUR
Summe	**12.367,40** EUR	**148.410,00** EUR

SK 5492000
Der Kreis gewährt den im Kreistag vertretenen Fraktionen aus Haushaltsmitteln Zuwendungen zu den Aufwendungen für die Geschäftsführung. Über die Verwendung dieser Mittel ist ein Nachweis in einfacher Form zu führen, der unmittelbar dem Landrat zuzuleiten ist (§ 40 Abs. 3 KrO NRW). Zu der Anzahl der Kreistagsmitglieder wird auf die Erläuterungen zu SK 5421000 verwiesen. Die Fraktionssekretärinnen der Fraktionen von CDU und SPD sind Beschäftigte des Kreises. Aus diesem Grund werden die Personalkosten nicht unter dem SK 5492000 veranschlagt, sondern sind in den Personalaufwendungen enthalten.

Eine genaue Aufteilung nach Sachzuwendungen und Personalzuwendungen auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen liegt zum Redaktionsschluss nicht vor.

SK 5431700
Bereitstellung von Mitteln für die Beauftragung externer Gutachten sowie die Beratung und Begleitung von Rechtsstreitigkeiten gegen KT- oder KA-Beschlüsse.

SK 5431900
Unter diesem Sachkonto werden die Getränke für die Fachausschüsse sowie anfallende Rechnungen im Rahmen der Ausschüsse gebucht.

Produkt 01.111.03 Gleichstellung von Frau und Mann

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	19	Gleichstellungsbeauftragte
Verantwortlich:		Gleichstellungsbeauftragte

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst Maßnahmen zur beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern, Maßnahmen zur Schaffung von Rahmenbedingungen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie Maßnahmen zum Abbau struktureller Diskriminierungen und Sensibilisierung für die Thematik.

Auftragsgrundlage

Artikel 3 Abs. 2 und 3 Grundgesetz, Landesgleichstellungsgesetz NRW, § 3 Kreisordnung NRW (KrO NRW), § 20 Hauptsatzung des Rhein-Erft-Kreises, Gleichstellungsplan in der jeweils gültigen Fassung

Zielgruppe

Bedienstete der Kreisverwaltung, Verwaltungsführung und alle Organisationseinheiten, politische Gremien, Bevölkerung im Rhein-Erft-Kreis, Beratungsstellen, Gleichstellungsstellen, Verbände

Ziele

- Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern
- Abbau von Benachteiligungen der Frauen am Arbeitsplatz
- Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen und Männer

Leistungsbeschreibung

Interne Gleichstellung

- Mitwirkung bei sozialen, organisatorischen und personellen Maßnahmen, einschließlich Stellenausschreibungen, Auswahlverfahren, Vorstellungsrunden, Beurteilungs- und Bewertungskommission sowie Mitwirkung in Gremien zur Modernisierung von Verwaltungsaufgaben, wie z. B. die Begleitung von Organisationsprozessen, Fortschreibung von Personalentwicklungs- und Fortbildungskonzepten, Beteiligung an Überarbeitungen bzw. Neugestaltung von Dienstvereinbarungen
- Beratung und Unterstützung der Beschäftigten in Gleichstellungsfragen
- Initiierung, Umsetzung und Begleitung von Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Umsetzung und Fortschreibung des Gleichstellungsplans

Externe Gleichstellung

- Zusammenarbeit mit den Gleichstellungsbeauftragten der Kommunen des Kreises, den Gleichstellungsbeauftragten anderer Behörden und Einrichtungen sowie mit der Bundes- und Landesarbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten
- Initiierung und Durchführung von Arbeitskreisen und Projekten zu häuslicher Gewalt, Chancengleichheit in der Berufswelt
- Durchführung von Informationsveranstaltungen, Tagungen, Seminaren, Vorträgen
- Zusammenarbeit mit Verbänden, Vereinen, Institutionen, Unternehmerinnen
- Öffentlichkeitsarbeit (Bekanntgabe von Informationsmaterial, Veröffentlichung gesetzlicher Veränderungen, Pressearbeit)

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,50	0,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,00	0,50

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	G							
	G							
	G							

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.03 Gleichstellung von Frau und Mann

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**6.337**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	6.337	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**6.337**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**- Personalaufwendungen**	**-79.536**	**-81.500**	**-103.450**	**-105.600**	**-106.800**	**-103.500**	**-104.500**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-38.296	-51.550	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-20.477	0	-80.800	-82.550	-83.450	-80.850	-81.650
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-1.584	0	-6.250	-6.350	-6.450	-6.250	-6.300
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-3.722	0	-15.050	-15.350	-15.550	-15.050	-15.200
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	0	0	-350	-350	-350	-350	-350
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-15.457	-28.950	0	0	0	0	0
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-825**	**-6.800**	**-11.750**	**-11.750**	**-11.750**	**-11.750**	**-11.750**
5412200	Aus- und Fortbildung	-123	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5431000	Softwarepflegekosten	-286	-550	-550	-550	-550	-550	-550
5431500	Fachliteratur	-231	-350	-300	-300	-300	-300	-300
5431600	Dienstreisen	-16	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-70	-2.800	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800
5499000	Mitgliedsbeiträge	-100	-100	-100	-100	-100	-100	-100
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-80.361**	**-88.300**	**-115.200**	**-117.350**	**-118.550**	**-115.250**	**-116.250**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-74.024**	**-88.300**	**-115.200**	**-117.350**	**-118.550**	**-115.250**	**-116.250**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-74.024**	**-88.300**	**-115.200**	**-117.350**	**-118.550**	**-115.250**	**-116.250**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-74.024**	**-88.300**	**-115.200**	**-117.350**	**-118.550**	**-115.250**	**-116.250**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-7.383**	**-5.450**	**-6.650**	**-6.350**	**-6.150**	**-6.250**	**-6.550**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-7.383	-5.450	-6.650	-6.350	-6.150	-6.250	-6.550
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-81.407**	**-93.750**	**-121.850**	**-123.700**	**-124.700**	**-121.500**	**-122.800**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.03 Gleichstellung von Frau und Mann

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-68.172**	**-59.350**	**-115.200**	**0 0**	**-117.350**	**-118.550**	**-115.250 -116.250**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-68.172**	**-59.350**	**-115.200**	**0 0**	**-117.350**	**-118.550**	**-115.250 -116.250**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 01.111.03 Gleichstellung von Frau und Mann

SK 5431900
Der Ansatz steht für Veranstaltungskosten im Rahmen des Gewaltschutzgesetzes, Veranstaltungen zur Gesundheitsförderung von Frauen, Kosten der Öffentlichkeitsarbeit zu aktuellen Gleichstellungsthemen sowie Kosten für die Durchführung von Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf zur Verfügung.

Für die Implementierung der anonymen Spurensicherung in Krankenhäusern im Rhein-Erft-Kreis, die über eine Geburtshilfestation verfügen, werden 5.000 EUR bereitgestellt (DS 278/2020).

Produkt 01.111.04 Datenschutz und IT-Sicherheit

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	30	Amt für Rechts-, Vergabe- und Datenschutzangelegenheiten,
	11	Amt für Personalmanagement und Organisation
Verantwortlich:	Verwaltungsleitung, Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Allgemeine Überwachung und Kontrolle bei der Durchführung des Datenschutzes und der Einhaltung von Datenschutzvorschriften, Information und Beratung der Behördenleitung, der MitarbeiterInnen der Kreisverwaltung sowie Beratung bei der Erarbeitung behördeninterner Regelungen und technischen und organisatorischen Maßnahmen, Mitwirkung bei der Erstellung und Fortschreibung von Sicherheitskonzepten.
Reduzierung der Risiken, die beim Einsatz von Informationstechnologie aufgrund von Bedrohungen und Schwachstellen vorhanden sind, durch angemessene Maßnahmen auf ein tragbares Maß und somit Schutz der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen und Informationstechnologie.

Auftragsgrundlagen

Datenschutz:
Pflichtaufgabe nach Art. 37 Abs. 1 Buchstabe a) EU-Datenschutzgrundverordnung (EUDSGVO), IT-Grundschutz des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)

IT-Sicherheit:
Informationssicherheit für Landrätinnen und Landräte IT-Grundschutz in den Landkreisen, Leitfaden zur Basis-Absicherung nach IT-Grundschutz

Zielgruppe

- Verwaltungsführung und alle Organisationseinheiten, MitarbeiterInnen, (kommunal) Dienstleister und Lieferanten der Kreisverwaltung
- Dritte, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden

Ziele

- Art. 1 Abs. 1 DSGVO – Schutz personenbezogener Daten
- Vermeidung / Minimierung datenschutzrechtlicher Verstöße
- Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen
- Schutz der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen und Informationstechnologie
- Standardabsicherung nach BSI-Standard 200-2

Leistungsbeschreibung

Datenschutz:
Aufgabenerfüllung entsprechend den Vorgaben DSGVO, des DSG NRW und der DA Datenschutz REK, z. B. Unterrichtung und Beratung der Verwaltungsleitung in Grundsatzfragen zum Datenschutz

- Unterrichtung und Beratung aller Organisationseinheiten in allen Fragen des Datenschutzes
- Beratung der Organisationseinheiten im Zusammenhang mit der Datenschutz-Folgenabschätzung und Überwachung ihrer Durchführung
- Überwachung der Organisationseinheiten im Hinblick auf die Einhaltung der Vorgaben zum

Datenschutz

IT-Sicherheit:

- Erstellung eines IT-Sicherheitskonzeptes nach den vom BSI geforderten Standards, Freigabe der gesamten Softwareanwendungen des Rhein-Erft-Kreises

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,00	0,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	1,01	1,51

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027

Ab dem Jahr 2023 wird auf die Darstellung von Grund- und Kennzahlen verzichtet.

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.04 Datenschutz und IT-Sicherheit

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**- Personalaufwendungen**	**-82.366**	**-62.350**	**-97.100**	**-99.150**	**-100.200**	**-97.150**	**-98.000**
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-64.768	-48.350	-76.500	-78.200	-79.000	-76.550	-77.300
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-5.012	-3.750	-5.900	-6.000	-6.100	-5.950	-5.950
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-12.334	-10.000	-14.350	-14.600	-14.750	-14.300	-14.400
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-251	-250	-350	-350	-350	-350	-350
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-291**	**-2.700**	**-1.900**	**-2.100**	**-1.900**	**-1.900**	**-1.900**
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-2.000	-1.000	-1.200	-1.000	-1.000	-1.000
5431500	Fachliteratur	-291	-600	-800	-800	-800	-800	-800
5431600	Dienstreisen	0	-100	-100	-100	-100	-100	-100
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-82.657**	**-65.050**	**-99.000**	**-101.250**	**-102.100**	**-99.050**	**-99.900**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-82.657**	**-65.050**	**-99.000**	**-101.250**	**-102.100**	**-99.050**	**-99.900**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-82.657**	**-65.050**	**-99.000**	**-101.250**	**-102.100**	**-99.050**	**-99.900**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-82.657**	**-65.050**	**-99.000**	**-101.250**	**-102.100**	**-99.050**	**-99.900**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-10.145**	**-11.000**	**-20.150**	**-19.250**	**-18.550**	**-18.900**	**-19.850**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-10.145	-11.000	-20.150	-19.250	-18.550	-18.900	-19.850
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-92.802**	**-76.050**	**-119.150**	**-120.500**	**-120.650**	**-117.950**	**-119.750**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.04 Datenschutz und IT-Sicherheit

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-82.648**	**-65.050**	**-99.000**	**0 0**	**-101.250**	**-102.100**	**-99.050 -99.900**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-82.648**	**-65.050**	**-99.000**	**0 0**	**-101.250**	**-102.100**	**-99.050 -99.900**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 01.111.05 Prüfungsamt

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	14	Prüfungsamt
Verantwortlich:		Amtsleitung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Rechnungsprüfung ist eine Kontrollfunktion des Kreistages. Sie wird durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt wahrgenommen. In direktem Zusammenhang mit der Rechnungsprüfung stehen die Bereiche der Antikorruptionsstelle und die Vergabeprüfungen. Die Rechnungsprüfung soll den Kreistag bei seinen Entscheidungen unterstützen und den Kreis bei der Erfüllung seiner Aufgaben beraten. Die Kontroll- und Beratungsfunktion stellt einen Beitrag zur Qualitätssicherung und Steuerungsunterstützung dar.

Auftragsgrundlage

§ 53 Kreisordnung i. V. m. §§ 101, 103 Gemeindeordnung NRW, Kreistagsbeschluss vom 11.12.2003, Kreistagsbeschluss vom 16.05.2002

Zielgruppe

Kreistag, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsleitung, Landesrechnungshof, Öffentlichkeit, Bürgerinnen und Bürger, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ziele

- Aufzeigen steuerungsrelevanter Abweichungen im Hinblick auf den Jahresabschluss und das damit vermittelte Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises sowie dessen Bestätigung,
- Kontrolle der ordnungs- und rechtmäßigen Aufgabenerfüllung und entsprechende Hilfestellung,
- Unterstützung aller Fachbereiche bei der Bewertung der Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit von Entscheidungen und Leistungen,
- Prävention

Leistungsbeschreibung

- Örtliche Prüfung
- Prüfung der Zahlungsabwicklung
- Vorprüfung
- Sonderprüfung
- Vergabeprüfung
- Beratungen
- Gremienarbeit (Projektgruppen, Arbeitskreise, Ausschusssitzungen, etc.)

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	5,00	6,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	3,50	2,50

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Haushaltsvolumen Gesamt-aufwendungen in Mio. EUR	G	553,900	545,657	674,850	703,761	722,622	729,687	742,343
Stellenanteil des Produktes an Gesamtstellen der Verwaltung in %	K	1,05	1,08	0,97	0,97	0,97	0,97	0,97
Anzahl PrüferInnen je 1 Mio. EUR Haushaltsvolumen[2]	K	0,014	0,015	0,012	0,011	0,011	0,011	0,011
Personalkosten des Produktes je EinwohnerIn in EUR	K	1,42	1,72	2,06	2,07	2,07	2,03	2,02
Verwaltungs- und Betriebsaufwand des Produktes je EinwohnerIn in EUR	K	0,27	0,22	0,28	0,27	0,27	0,28	0,29
Personal- und Sachkosten je Tagewerk in EUR [1]	K	519,52	527,25	637,60	638,15	635,99	626,73	628,60

Erläuterungen

[1] Höhe der Personal- und Sachkosten pro Tag im Jahr 2023 und 2024 bezogen auf 8,5 Mitarbeitende.

[2] Es wird von 7,79 Prüfer*innen im Jahr 2021 ausgegangen.

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.05 Prüfungsamt

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**96.200**	**128.250**	**128.250**	**128.250**	**128.250**
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	0	0	96.200	128.250	128.250	128.250	128.250
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**53.807**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	53.807	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**53.807**	**0**	**96.200**	**128.250**	**128.250**	**128.250**	**128.250**
11	**- Personalaufwendungen**	**-666.952**	**-809.250**	**-972.400**	**-977.400**	**-974.600**	**-956.800**	**-954.500**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-325.159	-331.800	-458.600	-467.750	-472.550	-457.950	-462.550
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-164.841	-228.400	-202.050	-212.500	-214.650	-208.000	-210.050
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-12.755	-17.650	-15.650	-16.400	-16.550	-16.050	-16.200
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-31.839	-43.900	-39.150	-40.650	-41.000	-39.750	-40.150
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.116	-1.100	-900	-900	-900	-900	-950
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-131.242	-186.400	-256.050	-239.200	-228.950	-234.150	-224.600
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**-5.150**	**-7.750**	**-7.750**	**-7.750**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	0	0	0	-5.150	-7.750	-7.750	-7.750
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-50.009**	**-16.700**	**-19.800**	**-15.800**	**-15.950**	**-15.950**	**-15.950**
5412200	Aus- und Fortbildung	-5.531	-6.100	-9.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5431000	Softwarepflegekosten	-2.994	-3.000	-3.200	-3.200	-3.350	-3.350	-3.350
5431500	Fachliteratur	-2.325	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
5431600	Dienstreisen	-60	-350	-350	-350	-350	-350	-350
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-39.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5499000	Mitgliedsbeiträge	-100	-150	-150	-150	-150	-150	-150
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-716.961**	**-825.950**	**-992.200**	**-998.350**	**-998.300**	**-980.500**	**-978.200**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-663.154**	**-825.950**	**-896.000**	**-870.100**	**-870.050**	**-852.250**	**-849.950**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-663.154**	**-825.950**	**-896.000**	**-870.100**	**-870.050**	**-852.250**	**-849.950**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-663.154**	**-825.950**	**-896.000**	**-870.100**	**-870.050**	**-852.250**	**-849.950**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-77.901**	**-92.400**	**-113.400**	**-108.200**	**-104.500**	**-106.250**	**-111.800**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-77.901	-92.400	-113.400	-108.200	-104.500	-106.250	-111.800

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.05 Prüfungsamt

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-741.055**	**-918.350**	**-1.009.400**	**-978.300**	**-974.550**	**-958.500**	**-961.750**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.05 Prüfungsamt

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-546.919**	**-639.550**	**-639.950**	**0** **0**	**-625.750**	**-633.350**	**-610.350** **-617.600**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	-54.050	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	0	0	0 0	-54.050	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-54.050**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-54.050**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-546.919**	**-639.550**	**-639.950**	**0** **0**	**-679.800**	**-633.350**	**-610.350** **-617.600**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 01.111.05 Prüfungsamt

SK 4482000
Hierbei handelt es sich um die Personalkostenerstattung für eine geförderte Stelle im Bereich der Breitbandentwicklung.

SK 5412200
Der Ansatz begründet sich in dem Erfordernis spezieller Seminare und Lehrgänge für Prüfer*innen zur Thematik NKF. Aufgrund von Stellennachbesetzungen im Prüfungsamt sind umfangreiche Schulungen und Fortbildungsmaßnahmen erforderlich. Hinzu kommen weiteren Einzelseminare zu verschiedenen Themenkreisen. Daher werden hier zusätzlich 4.000 EUR im Haushaltsjahr 2023 bereitgestellt.

SK 5431700
Der Ansatz dient der Inanspruchnahme von Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresabschlüsse bzw. des Gesamtabschlusses.

SK 7831000
Der Ansatz für das Jahr 2024 beinhaltet die Anschaffung von Lizenzen für die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie.

Produkt 01.111.06 Personalrat

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	81	Personalrat
Verantwortlich:	Vorsitzende/r Personalrat	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Landespersonalvertretungsgesetz für die Gesamtverwaltung.

Auftragsgrundlage

Landespersonalvertretungsgesetz, insbesondere nach den §§ 1- 77

Zielgruppe

MitarbeiterInnen der Kreisverwaltung

Ziele

Wahrung der Interessen der Beschäftigten

Leistungsbeschreibung

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,00	1,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	2,00	2,00

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gesamtzahl der Beschäftigten [1)]	G	1.284	1.172	1.279	1.279			
Anzahl der Nachwuchskräfte [2)]	G	52	57	61	61			
Gesetzlich mögliche Zahl der Freistellungen	G	3	3	3	3	3	3	3
Tatsächliche Zahl der Freistellungen [3)]	G	2	2	2	2	2	2	2

Erläuterungen

1) Tatsächliche Zahl wird durch das Personalmanagement ermittelt; Beschäftigte ohne Guidel, inklusive MitarbeiterInnen Land
2) Tatsächliche Zahl wird durch das Personalmanagement ermittelt; Nachwuchskräfte = Auszubildende, Aufsteiger/innen und Beamtenanwärter/innen
3) Festlegung der tatsächlichen Zahl der Freistellungen bedingt der Beschlussfassung durch den Personalrat

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.06 Personalrat

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
4421000	Erträge aus Verkauf	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**7.715**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	7.715	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**7.715**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
11	**- Personalaufwendungen**	**-216.092**	**-217.800**	**-242.550**	**-244.900**	**-246.000**	**-239.850**	**-241.000**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-46.622	-40.750	-51.150	-52.100	-52.650	-51.050	-51.550
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-119.247	-122.750	-129.450	-132.150	-133.500	-129.400	-130.700
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-9.237	-9.500	-10.000	-10.200	-10.300	-10.000	-10.100
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-21.560	-21.300	-22.850	-23.250	-23.500	-22.750	-23.000
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-608	-600	-550	-550	-550	-550	-600
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-18.818	-22.900	-28.550	-26.650	-25.500	-26.100	-25.050
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-3.426**	**-7.500**	**-8.800**	**-8.800**	**-8.800**	**-8.800**	**-8.800**
5411000	So. Per- und Vers.aufwendungen	-1.625	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-2.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
5431500	Fachliteratur	-1.185	-1.100	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
5431600	Dienstreisen	-123	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-493	-300	-500	-500	-500	-500	-500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-219.518**	**-227.300**	**-253.350**	**-255.700**	**-256.800**	**-250.650**	**-251.800**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-211.803**	**-225.300**	**-251.350**	**-253.700**	**-254.800**	**-248.650**	**-249.800**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-211.803**	**-225.300**	**-251.350**	**-253.700**	**-254.800**	**-248.650**	**-249.800**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-211.803**	**-225.300**	**-251.350**	**-253.700**	**-254.800**	**-248.650**	**-249.800**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-27.399**	**-32.600**	**-40.050**	**-38.200**	**-36.900**	**-37.500**	**-39.450**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-27.399	-32.600	-40.050	-38.200	-36.900	-37.500	-39.450
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-239.202**	**-257.900**	**-291.400**	**-291.900**	**-291.700**	**-286.150**	**-289.250**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.06 Personalrat

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-200.734**	**-202.400**	**-222.800**	**0** **0**	**-227.050**	**-229.300**	**-222.550** **-224.750**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-200.734**	**-202.400**	**-222.800**	**0** **0**	**-227.050**	**-229.300**	**-222.550** **-224.750**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 01.111.06 **Personalrat**

SK 4421000 und 5281000
Unter diesen beiden Sachkonten werden die Erträge und Aufwendungen im Rahmen zukünftiger Rabattaktionen (z.B. „Schlemmerblock“) des Personalrates gebucht.

SK 5411000
Die dem Personalrat nach § 40 Abs. 2 LPVG zustehenden Haushaltsmittel orientieren sich an der Aufwanddeckungsverordnung vom 25.02.1976 (GV NW, S. 89). Die Haushaltsmittel dienen der Deckung des Repräsentationsaufwandes, den der Personalrat über die mit seinen gesetzlichen Aufgaben verbundenen Auslagen (§ 40 Abs. 1 und 3 LPVG) hinaus hat.

Produkt 01.111.07 Schwerbehindertenvertretung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	Schwerbehindertenvertretung	
Verantwortlich:	Schwerbehindertenvertretung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch IX für die Gesamtverwaltung.

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch IX (SGB IX)

Zielgruppe

MitarbeiterInnen der Kreisverwaltung

Ziele

Wahrung der Interessen der Beschäftigten

Leistungsbeschreibung

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,00	0,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,50	0,50

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	G							
	G							
	G							
	G							

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.07 Schwerbehindertenvertretung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**- Personalaufwendungen**	**-34.094**	**-44.700**	**-34.250**	**-34.950**	**-35.250**	**-34.150**	**-34.550**
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-26.200	-35.100	-26.400	-26.950	-27.200	-26.350	-26.650
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-2.077	-2.700	-2.050	-2.100	-2.100	-2.050	-2.050
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-5.616	-6.700	-5.700	-5.800	-5.850	-5.650	-5.750
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-201	-200	-100	-100	-100	-100	-100
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**0**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5431500	Fachliteratur	0	-300	-300	-300	-300	-300	-300
5431600	Dienstreisen	0	-300	-300	-300	-300	-300	-300
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-34.094**	**-45.800**	**-35.350**	**-36.050**	**-36.350**	**-35.250**	**-35.650**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-34.094**	**-45.800**	**-35.350**	**-36.050**	**-36.350**	**-35.250**	**-35.650**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-34.094**	**-45.800**	**-35.350**	**-36.050**	**-36.350**	**-35.250**	**-35.650**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-34.094**	**-45.800**	**-35.350**	**-36.050**	**-36.350**	**-35.250**	**-35.650**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-3.947**	**-5.450**	**-6.650**	**-6.350**	**-6.150**	**-6.250**	**-6.550**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-3.947	-5.450	-6.650	-6.350	-6.150	-6.250	-6.550
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-38.041**	**-51.250**	**-42.000**	**-42.400**	**-42.500**	**-41.500**	**-42.200**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.07 Schwerbehindertenvertretung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-34.094**	**-45.800**	**-35.350**	**0** **0**	**-36.050**	**-36.350**	**-35.250** **-35.650**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-34.094**	**-45.800**	**-35.350**	**0** **0**	**-36.050**	**-36.350**	**-35.250** **-35.650**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 01.111.10 Information & Kommunikation: TUIV / EDV

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	10	Amt für Informationstechnologie
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

- Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschließlich der Telekommunikationsanlage und des Mobilfunks inklusive Rechnungswesen
- Beschaffung, Installation und Betreuung der Hardware einschließlich Störungsbeseitigung
- Beschaffung, Installation und Pflege von Software / Anwendungen
- Aufbau, Betrieb und Pflege von Datenbanken
- Vertragswesen
- Unterstützung und Beratung der Verwaltungsführung und der Organisationseinheiten bei allen informationstechnischen Fragestellungen
- IT-Medien und Sitzungsbetreuung
- Datensicherung
- User-Help-Desk (Hotline, IT-Service)
- Benutzerbetreuung
- IT an kreiseigenen Schulen (Abwicklung über die Produkte 03.221.01 und 03.231.01)

Auftragsgrundlage

Vorgaben der Verwaltungsleitung und Notwendigkeiten in der Umsetzung der Zusammenarbeit mit der KDVZ und anderen Behörden

Zielgruppe

MitarbeiterInnen der gesamten Verwaltung sowie der Außenstellen, Fraktionen, REVG, Naturpark Rheinland, WfG, Energie Kompetenzzentrum

Ziele

- Kompetente Beratung und Unterstützung in allen beschriebenen IuK-Bereichen
- Sicherstellung des Netzbetriebs innerhalb der Servicezeiten

Leistungsbeschreibung

- Netz-/Serverbetreuung
- DV-Bedarfsbeschaffung
- Anwendungsmanagement
- Datenbankmanagement
- Benutzerservice
- IT-Medien und Sitzungsbetreuung
- Beratung/Schulungen
- Telekommunikation
- Internet/Intranet

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,00	1,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	13,00	14,00

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		Istzahl	Ansatz	Ansatz	Planzahl	Planzahl	Planzahl	Planzahl
		2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Verwaltungsstandorte	G	23	24	26	26	26	26	26
Anzahl der Mitarbeiter in Heimarbeit	G	767	68	600	650	650	650	650
Anzahl Bildschirmarbeitsplätze Verwaltung (StandardAPC, Terminal)	G	2.925	2.600	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Anzahl Notebooks	G	775	556	1.200	1.300	1.400	1.400	1.400
Anzahl Telekommunikationsanlagen	G	4	24	26	26	26	26	26
Anzahl der VoIP-Telefone	G	1.450	1.050	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Anzahl der Handyverträge	G	236	195	205	210	220	220	220
Smartphones und Tablets	G	397	350	3.800	4.000	5.000	5.000	5.000
Anzahl BYOD(4) Vereinbarungen	G	30	25	30	35	35	35	35
Anzahl der Faxgeräte	G	49	65	65	65	65	65	65
Anzahl der Fax-Server-Accounts	G	30	40	30	30	30	30	30
Fallzahl Incident (1)	G	786	550	750	750	750	750	750
Fallzahl Problem (2)	G	14	20	20	20	20	20	20
Fallzahl Service-Request (3)	G	15.609	14.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Fallzahl Umzüge	G	516	350	350	350	350	350	350
Fallzahl Veranstaltungsbetreuung	G	1.579	350	500	500	500	500	500

Erläuterungen

(1) ungeplante Unterbrechung eines IT-Services, Reduktion der Qualität, Einzelplatzstörung
(2) Ursache für einen oder mehrere Incidents
(3) Anfrage eines Benutzers nach Information, Ratschlag, zusätzliche Information
(4) Bring Your Own Device - Privathandy gegen Kostenbeteiligung

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.10 Information & Kommunikation: TUIV/EDV

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**114.047**	**98.750**	**857.450**	**846.500**	**214.950**	**208.750**	**114.750**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	27.112	0	789.700	738.950	89.100	89.300	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	0	54.000	0	0	0	0	0
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	3.838	3.900	29.250	70.750	89.550	89.550	89.550
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	83.096	40.850	38.500	36.800	36.300	29.900	25.200
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**60**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4421000	Erträge aus Verkauf	60	0	0	0	0	0	0
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**21.108**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
4571000	Erträge Aufl. Sonstige SoPo	152	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	9.138	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	4.117	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	7.701	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**135.214**	**99.750**	**858.450**	**847.500**	**215.950**	**209.750**	**115.750**
11	**- Personalaufwendungen**	**-986.421**	**-1.276.450**	**-1.319.750**	**-1.425.750**	**-1.479.000**	**-1.434.700**	**-1.446.200**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-55.223	-58.000	-77.200	-78.700	-79.500	-77.050	-77.800
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-705.582	-911.000	-912.000	-980.550	-1.015.500	-983.450	-992.600
5019900	Dienstbezüge Auszu., Praktik., AnwärterInnen	0	-40.300	-20.750	-36.100	-45.300	-43.900	-44.350
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-55.506	-73.150	-72.250	-78.700	-81.500	-78.950	-79.700
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-143.567	-189.700	-190.450	-207.250	-214.350	-207.600	-209.600
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-4.254	-4.300	-4.000	-4.200	-4.300	-4.350	-4.350
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-22.289	0	-43.100	-40.250	-38.550	-39.400	-37.800
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-1.217.208**	**-1.552.850**	**-2.963.800**	**-2.397.600**	**-1.750.000**	**-1.650.000**	**-1.750.000**
5233000	Erst. Aufw. von Dr. an ZV und dgl.	-1.002.943	-1.113.750	-1.519.800	-1.369.800	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-197.991	-379.100	-1.142.000	-733.800	-450.000	-450.000	-550.000
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-16.274	-60.000	-302.000	-294.000	-100.000	0	0
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-220.757**	**-237.100**	**-267.700**	**-493.550**	**-647.550**	**-727.850**	**-788.600**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-18.230	-16.500	-34.900	-78.350	-113.650	-140.250	-167.650
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-202.527	-220.600	-232.800	-415.200	-533.900	-587.600	-620.950
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-882.550**	**-777.900**	**-1.807.700**	**-1.732.700**	**-1.049.000**	**-1.049.000**	**-1.049.000**
5412200	Aus- und Fortbildung	-11.242	-30.000	-40.000	-40.000	-30.000	-30.000	-30.000
5422000	Mieten und Pachten	0	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5429000	Inanspruchnahme Rechte/Dienste	-66.902	-84.000	-84.000	-84.000	-84.000	-84.000	-84.000
5431000	Softwarepflegekosten	-562.808	-433.650	-963.700	-963.700	-640.000	-640.000	-640.000
5431500	Fachliteratur	-145	-250	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	-1.722	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	0	-425.000	-350.000	0	0	0
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-239.732	-225.000	-290.000	-290.000	-290.000	-290.000	-290.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.306.937**	**-3.844.300**	**-6.358.950**	**-6.049.600**	**-4.925.550**	**-4.861.550**	**-5.033.800**

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.10 Information & Kommunikation: TUIV/EDV

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-3.171.722**	**-3.744.550**	**-5.500.500**	**-5.202.100**	**-4.709.600**	**-4.651.800**	**-4.918.050**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-3.171.722**	**-3.744.550**	**-5.500.500**	**-5.202.100**	**-4.709.600**	**-4.651.800**	**-4.918.050**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**54.904**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	54.904	0	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**54.904**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-3.116.818**	**-3.744.550**	**-5.500.500**	**-5.202.100**	**-4.709.600**	**-4.651.800**	**-4.918.050**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**3.204.012**	**3.828.700**	**5.602.200**	**5.299.800**	**4.809.300**	**4.755.650**	**5.026.900**
4811000	Erträge aus intern. Leistungsverr. (ILV)	3.204.012	3.828.700	5.602.200	5.299.800	4.809.300	4.755.650	5.026.900
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-87.194**	**-84.150**	**-101.700**	**-97.700**	**-99.700**	**-103.850**	**-108.850**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-87.194	-84.150	-101.700	-97.700	-99.700	-103.850	-108.850
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.10 Information & Kommunikation: TUIV/EDV

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-3.021.863**	**-3.552.200**	**-5.257.450**	**0** **0**	**-4.775.850**	**-4.149.350**	**-4.004.000** **-4.206.400**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	54.864	0	363.500	0 0	263.500	0	0 0
6810000	Inv.-Zuwendungen vom Bund	54.864	0	363.500	0 0	263.500	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**54.864**	**0**	**363.500**	**0** **0**	**263.500**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-377.261	-67.200	-1.120.400	-1.052.500 0	-1.448.900	-613.350	-613.350 -613.350
7831000	Ausz. Erw. VG	-377.261	-67.200	-1.120.400	-1.052.500 0	-1.448.900	-613.350	-613.350 -613.350
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-377.261**	**-67.200**	**-1.120.400**	**-1.052.500** **0**	**-1.448.900**	**-613.350**	**-613.350** **-613.350**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-322.397**	**-67.200**	**-756.900**	**-1.052.500** **0**	**-1.185.400**	**-613.350**	**-613.350** **-613.350**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-3.344.260**	**-3.619.400**	**-6.014.350**	**-1.052.500** **0**	**-5.961.250**	**-4.762.700**	**-4.617.350** **-4.819.750**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Investitionen Produkt 01.111.10 Information & Kommunikation: TUIV/EDV

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.10	Information & Kommunikation: TUIV/EDV

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I11110.02 San-System	-99.191	0	-450.000	0 0	0	0	0 0	-161.187 -611.187
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	54.864	0	0	0 0	0	0	0 0	54.864 54.864
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-154.055	0	-450.000	0 0	0	0	0 0	-216.052 -666.052
I11110.06 BackupSystem (Hardware)	0	0	0	0 0	-140.000	0	0 0	0 -140.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	-140.000	0	0 0	0 -140.000
I11110.07 Neustrukturierung der IT-Infrastruktur	-133.018	0	0	0 0	0	0	0 0	-133.018 -133.018
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-133.018	0	0	0 0	0	0	0 0	-133.018 -133.018
I11110.08 Ausbau Infrastruktur IT Kreishaus	0	0	0	-75.000 0	-75.000	0	0 0	0 -75.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-75.000 0	-75.000	0	0 0	0 -75.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-75.000)	0	0 0	
I11110.09 Digitales Besucherleitsystem Kreishaus	0	0	0	-275.000 0	-275.000	0	0 0	0 -275.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-275.000 0	-275.000	0	0 0	0 -275.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-275.000)	0	0 0	
I11110.10 Aufbau Infrastruktur Nebenstelle Kreishaus	0	0	0	-300.000 0	-300.000	0	0 0	0 -300.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-300.000 0	-300.000	0	0 0	0 -300.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-300.000)	0	0 0	
I11110.11 Modernisierung Sitzungssäle IT	0	0	0	-95.000 0	-95.000	0	0 0	0 -95.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-95.000 0	-95.000	0	0 0	0 -95.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-95.000)	0	0 0	
I11110.12 ÖGD - Digitalisierung Gesundheitsamt	0	0	0	-263.500 0	0	0	0 0	0 0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	363.500	0 0	263.500	0	0 0	0 627.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-363.500	-263.500 0	-263.500	0	0 0	0 -627.000

Investitionen Produkt 01.111.10 Information & Kommunikation: TUIV/EDV

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-263.500)	0	0 0	
Summe	**-232.209**	**0**	**-450.000**	**-1.008.500**	**-885.000**	**0**	**0** **0**	**-294.206** **-1.629.206**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**-90.188**	**-67.200**	**-306.900**	**-44.000**	**-300.400**	**-613.350**	**-613.350** **-613.350**	**-1.855.150** **-4.302.500**
Gesamtsumme	**-322.397**	**-67.200**	**-756.900**	**-1.052.500**	**-1.185.400**	**-613.350**	**-613.350** **-613.350**	**-2.149.356** **-5.931.706**

Produkt 01.111.10 Information & Kommunikation : TUIV/EDV

SK 4140000, 5233000, 5291000, 5412200, 5431000, 5431700, 6810000, 7831000
Zur Förderung von Maßnahmen zur Steigerung des digitalen Reifegrades des öffentlichen Gesundheitsdienstes in Deutschland (Pakt ÖGD Teil C) erhält der Rhein-Erft-Kreis eine Finanzhilfe des Bundesgesundheitsministeriums, die sich wie folgt aufteilt (DS-Nr. 254/2022):

Sachkonto	2023 in EUR	2024 in EUR
4140000	705.000	650.000
6810000	363.500	263.500
Summe ET/ EZ	**1.068.500**	**913.500**
5233000	75.000	75.000
5291000	70.000	90.000
5412200	10.000	10.000
5431000	125.000	125.000
5431700	425.000	350.000
7831000	363.500	263.500
Summe AW/ AZ	**1.068.500**	**913.500**

SK 4591000
Das Konto beinhaltet Rückerstattungen der Mitarbeiter*innen für die private Nutzung von Handys/FAX-Geräten. Die Erträge aus der Rückerstattung (SK 4591000) sind zweckgebunden für Aufwendungen aus Telekommunikationsgebühren (SK 5431900). Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 5233000
Das Sachkonto beinhaltet die kalk. KDVZ-Umlage, den Exchange Betrieb/ Lizensierung und die Mittel im Rahmen Pakt ÖGD Teil C (DS-Nr. 254/2022).

SK 5255000
Das Sachkonto umfasst die laufende Unterhaltung und Wartung der DV - und TK –Ausstattung, sowie z.B. Hardware, welche den Nettopreis von 800 EUR nicht übersteigt. Aufgrund der Erhöhung der Wertgrenze im Rahmen 2. NKFWG NRW erhöht sich der Ansatz.
Der Austausch für DV-Komponenten, die zuvor mit einem Festwert (Regelausstattung) bilanziert waren, wird nun ebenfalls über das Sachkonto 5255000 abgewickelt (siehe auch SK 5431909).

SK 5429000
Dieses Sachkonto beinhaltet die monatlichen Aufwendungen für den Internetzugang und die Internetdienste.

SK 5431000
Der Ansatz umfasst die Beschaffung von Software/Lizenzen, welche den Nettopreis von 800 EUR nicht übersteigen, sowie Pflegekosten und Softwareupdates. Die gesamten Softwarepflegekosten (außer 32/2) werden nicht nur produktorientiert dargestellt, sondern auch zentral von der IT bewirtschaftet. Am Ende dieses Erläuterungsteil folgt eine Gesamtdarstellung.

SK 5431900
Die Teilansätze wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst.

	2023-2027 in EUR
ADV-Verbrauchsmaterial	100.000
Telekommunikationsgebühren	190.000
Summe	**290.000**

SK 5431909
Die Standard DV-Ausstattung (Rechner, Monitor, Drucker) der Arbeitsplätze der Verwaltung wurde in der Eröffnungsbilanz des REK mit einem Festwert ausgewiesen. Der Festwert wurde im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 zum 31.12.2018 aufgelöst, sodass die Veranschlagung der Ersatzbeschaffungen für die Standard DV-Ausstattung nunmehr unter dem SK 5255000 erfolgt, sofern die Anschaffungskosten den Nettopreis von 800 EUR netto nicht übersteigen.

SK 4811000
Das Produkt 01.111.10 wurde nach Ermittlung sämtlicher produkteigener Aufwendungen vollständig auf die anderen Produkte, die ADV-Leistungen aufnehmen, umgelegt.

SK 7831000
Das Sachkonto umfasst die investiven Anschaffungen für Software/Lizenzen und Hardware > 800 EUR netto.
Aus Transparenzgründen wurden Mittel für Hardware Ausstattung und Software/Lizenzen, die einem Produkt direkt zugeordnet werden können, in den jeweiligen Produkten unter dem o.g. Sachkonto veranschlagt, aber weiterhin von der IT zentral bewirtschaftet. Die Mittel, die nicht direkt den Produkten zugeordnet werden konnten sind pauschal in diesem Produkt veranschlagt. Die Mittel sind wie folgt in den jeweiligen Produkten angesetzt:

Hardware Ausstattung > 800 EUR netto	**Produkt**	**2023 in EUR**	**2024 in EUR**
Pauschal (Hardware) z.B. Anschaffungen Server, Blades, mobile Devices etc.	01.111.10	281.900	275.400
Erweiterung SAN-System (I11110.02)	01.111.10	450.000	0
Backup Hardware + Server (I11110.06)	01.111.10	0	140.000
Ausbau Infrastruktur IT Kreishaus (I11110.08)	01.111.10	0	75.000
Digitales Besucherleitsystem Kreishaus (I11110.09)	01.111.10	0	275.000
Aufbau Infrastruktur Nebenstelle Kreishaus (I11110.10)	01.111.10	0	300.000
Modernisierung Sitzungssäle (I11110.11)	01.111.10	0	95.000
Speed Capture Kiosk	01.111.12	0	30.000
Archivscanner	01.111.60	40.000	0
Tablet Außendienst	02.122.01	2.000	0
Notebook	02.122.02	1.000	0
Self-Service Terminal	02.122.11	32.100	0
Nadeldrucker	02.122.11	0	6.500
Diverse Hardware Förderschulen (u.a. Laptopwagen, Server, Switch, interaktive Tafeln)	03.221.01	157.500	299.100
Diverse Hardware Berufskollegs (u.a. Laptopwagen, Beamer, PCs, Drucker, interaktive Tafeln, Server, Switch)	03.231.01	281.700	190.300
Archivscanner	04.252.01	1.500	0
Tablets	07.414.01	17.400	3.200
Tablets/ Scanner	09.511.01	0	33.000
Tablet	09.511.10	5.000	0
Plotter mit Rollenscanner	12.542.01	1.200	0
Toughbooks	12.542.02	10.000	0
interaktives Flipchart-Display	14.561.01	8.200	0
Summe		**1.289.500**	**1.722.500**

Software/Lizenzen > 800 EUR	Produkt	2023 in EUR	2024 in EUR
Pauschal (Software/Lizenzen)	01.111.10	25.000	25.000
Digitalisierung Gesundheitsamt - Refinanzierung ÖGD (I11110.12)	01.111.10	363.500	263.500
Lizenz Social Media Management	01.111.01	4.300	0
Lizenz zur Umsetzung der Digitalisierungsstrategie	01.111.05	0	54.050
Erweiterung Smart CX Terminmanagement	01.111.12	44.400	0
Erwerb Fachsoftware/Lizenzen	01.111.12	35.700	40.200
Erwerb Software/Lizenz Vertragsverwaltung	01.111.20	7.100	0
Erwerb Fachsoftware	01.111.60	15.000	15.000
Erwerb Fachsoftware	02.122.01	0	30.000
Erwerb Module Webdienste und Schnittstellen	02.122.11	30.750	0
Erwerb Modul Schnittstelle	02.122.12	3.300	0
Langzeitarchivlösung	04.252.01	19.100	0
Wohnungsmarktbeobachtungstool	05.312.01 05.351.01	6.000	6.000
Datenbank zur Integration und Analyse kleinräumiger Sozialdaten	05.351.01	50.000	0
Erwerb Fachsoftware/Lizenzen	09.511.01	50.000	17.000
Erwerb Fachsoftware	10.522.01	15.000	0
Softwarelizenz Straßendatenbank	12.542.01	10.750	0
Summe		**679.900**	**450.750**

In den Folgejahren 2023 ff. erfolgt eine zentrale Ausweisung in diesem Produkt, da keine produktscharfe Bedarfsmeldung vorliegt.

Softwarepflegekosten/ Lizenzen < 800 EUR netto/ Sonstige Dienstleistungen (KST 1010)

Funktion	Produkt	2023 in EUR	2024 in EUR
Fachsoftware	01.111.01	4.300	4.300
Fachsoftware	01.111.03	550	550
Fachsoftware	01.111.05	3.200	3.200
Ämterübergreifende Softwarepflege	01.111.10	963.700	963.700
Fachsoftware	01.111.12	162.000	162.000
Fachsoftware	01.111.20	13.700	13.700
Fachsoftware	01.111.21	2.100	2.100
Fachsoftware	01.111.31	350	350
Fachsoftware	01.111.60	4.600	4.600
Fachsoftware	02.122.01	9.450	9.450
Fachsoftware	02.122.02	3.350	3.350
Fachsoftware	02.122.03	4.350	4.350
Fachsoftware	02.122.10	17.000	17.000
Fachsoftware	02.122.11	44.750	44.750
Fachsoftware	02.122.12	97.000	97.000
Fachsoftware	02.122.20	3.750	3.750
Fachsoftware	02.126.01	9.000	9.000
Fachsoftware	02.127.01	14.600	14.600
Fachsoftware	03.221.01	265.800	265.800
Fachsoftware	03.231.01	330.650	330.650
Fachsoftware	03.243.01	4.500	4.500
Fachsoftware	04.252.01	2.450	2.450
Fachsoftware	05.351.01	42.350	42.350
Fachsoftware	06.366.01	1.600	1.600
Fachsoftware	07.414.01	12.800	12.800
Fachsoftware	07.414.12	1.200	1.200
Fachsoftware	07.414.13	1.150	1.150
Fachsoftware	07.414.14	16.950	16.950
Fachsoftware	09.511.01	230.400	230.400
Fachsoftware	09.511.10	10.300	10.300
Fachsoftware	10.522.01	12.000	12.000
Fachsoftware	12.542.01	13.500	13.500
Fachsoftware	12.542.02	6.300	6.300
Fachsoftware	14.561.01	25.950	25.950
Summe		**2.335.650**	**2.335.650**

Weitere Softwarepflegekosten sind in Produkten 02.126.01 und 02.127.01 (KST 3210) sowie in den kreiseigenen Schulen (KST 1110) enthalten.

Produkt 01.111.11 Personalmanagement

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	11	Amt für Personalmanagement und Organisation
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst alle Personalangelegenheiten der Beamten*innen, tariflich Beschäftigten und sonstigen Beschäftigten für den Rhein-Erft-Kreis; die Planung und Durchführung der Ausbildung von Nachwuchskräften; die Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge; die zentrale Planung, Hochrechnung und das Controlling der Personal-/Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen.

Auftragsgrundlage

Tarif- und beamtenrechtliche Vorschriften, BGB, SV-Recht, steuerrechtliche Vorschriften, Anforderungen der Verwaltungsleitung, politischen Gremien, Ämter und Referate, Dienstvereinbarungen und Dienstanweisungen.

Zielgruppe

Verwaltungsleitung, politische Gremien, Ämter, Referate, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in bereits bestehenden Beschäftigungsverhältnissen, Schüler und Schülerinnen für die Gewinnung als Auszubildende, externe Bewerberinnen und Bewerber

Ziele

Ziele des Personalmanagements sind

- die Sicherstellung einer effektiven und wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung in allen Bereichen der Verwaltung durch optimalen Personaleinsatz
- die Auswahl von qualifizierten Nachwuchskräften sowie die Sicherstellung einer qualifizierten Ausbildung
- eine einheitliche, sachgerechte, fehlerfreie und zeitnahe Betreuung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen
- die ordnungsgemäße und termingerechte Erfüllung von Personal- und Besoldungsaufgaben im Rahmen der einschlägigen Vorschriften

Leistungsbeschreibung

- Begründung von Beschäftigungsverhältnissen
- Stellenbesetzungsverfahren
- Eingruppierung, Höhergruppierung, Beförderung
- Arbeitszeit, Urlaubsregelung
- Mutterschutz, Elternzeit, Beurlaubungen
- Nebentätigkeiten
- Jubiläen, Ehrungen
- Dienstliche Beurteilungen
- Nachwuchsauswahl und -betreuung
- Reisekosten, Umzugskosten, Trennungsentschädigung, Vorschüsse, Forderung aus Darlehen
- Abmahnungen
- Arbeitsgerichtsverfahren
- Dienstaufsichtsbeschwerden
- Disziplinarverfahren
- Betriebs-/ Dienstunfälle
- Beendigung von Beschäftigungs-/ Dienstverhältnissen

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	6,67	7,56
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	4,30	4,30

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		Ist 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gesamtzahl der Beschäftigten [1)]	G	1.284	1.172	1.279	1.279	-	-	-
Anzahl Nachwuchskräfte [2)]	G	52	57	61	61	-	-	-
Nachwuchsquote	G	4,05	4,86	4,77	4,77	-	-	-
Teilzeitquote	G	31,54	31,06	32,21	32,21	-	-	-
Beurlaubungsquote	G	3,19	2,56	3,28	3,28	-	-	-
Personalverwaltungsfälle pro Vollzeitäquivalent (Personal-SB)	G	269	260	236	236	-	-	-
Abrechnungsfälle pro Vollzeitäquvalent (nur Abrechnung)	G	12.906	12.484	11.311	11.311	-	-	-

Erläuterungen

1) Beschäftigte inkl. Jobcenter und Beurlaubte, ohne Auszubildende und Aufsteiger, ohne Mitarbeiter*innen Land

2) Nachwuchskräfte = Auszubildende, Aufsteiger und Beamtenanwärter*innen

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.11 Personalmanagement

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**3.100**	**0**	**44.300**	**46.250**	**46.300**	**46.400**	**0**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	3.100	0	44.300	46.250	46.300	46.400	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**420.332**	**411.800**	**530.750**	**534.850**	**537.150**	**539.550**	**541.900**
4481000	Kostenerstattungen vom Land	225.948	160.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	55.460	61.500	65.900	66.400	67.050	67.700	68.350
4483000	Kostenerst.von Zweckverbänden u. dgl.	1.258	0	74.500	76.050	76.800	77.600	78.350
4483019	Erträge aus Ko-erst. Zweckverb. (19%)	51.871	74.850	0	0	0	0	0
4485000	Kostenerst. v. verb. Untern./ Beteilig.	46.083	45.300	90.350	92.400	93.300	94.250	95.200
4485019	Ertr. aus Ko-erst. verb. Unter. (19%)	39.712	70.150	0	0	0	0	0
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**7.220.271**	**324.300**	**300.550**	**272.450**	**248.050**	**265.650**	**175.450**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	5.310.370	0	0	0	0	0	0
4583100	Erhöhung Erstattungsansprüche	753.989	322.300	298.550	270.450	246.050	263.650	173.450
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	1.125.034	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	30.878	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**7.643.703**	**736.100**	**875.600**	**853.550**	**831.500**	**851.600**	**717.350**
11	**- Personalaufwendungen**	**-6.776.552**	**-7.611.950**	**-7.646.050**	**-8.509.450**	**-8.986.400**	**-8.974.700**	**-9.015.950**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-349.530	-751.900	-854.050	-1.269.000	-1.458.950	-1.413.850	-1.427.950
5011005	Dienstbezüge der abgeordneten Beamten	-70.146	-59.850	-64.150	-64.650	-65.300	-65.950	-66.600
5011009	Dienstbezüge Beamte LOB	-218.721	-252.000	-237.100	-241.850	-244.300	-246.700	-249.200
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-52.112	-52.600	-16.150	0	0	0	0
5011300	Zuf. Rückst. Überst. u. Urlaub Beamte	-91.901	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-229.446	-517.300	-471.650	-713.300	-868.900	-815.400	-823.400
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	-21.970	-96.350	0	0	0	0	0
5012005	Dienstbezüge der abgeordn. Beschäftigten	-100.437	-123.800	-100.050	-102.250	-103.250	-104.300	-105.350
5012009	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. LOB	-671.111	-672.050	-720.150	-734.550	-741.900	-749.300	-756.800
5012201	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beschäftigte	-22.650	-58.600	-28.400	0	0	0	0
5012300	Zuf. Rückst. Überst. u. Urlaub Beschäftigte	-342.819	0	0	0	0	0	0
5019900	Dienstbezüge Auszu., Praktik., AnwärterInnen	-864.287	-814.300	-972.150	-985.450	-1.066.300	-1.033.350	-1.043.600
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-93.203	-67.950	-60.600	-76.600	-85.300	-79.600	-80.400
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	0	-10.350	0	0	0	0	0
5022005	Beitr. Versorg.-kasse d. abg. t. Beschäft.	-8.143	-9.400	-7.600	-7.750	-7.800	-7.900	-8.000
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-228.681	-177.650	-157.850	-197.850	-219.800	-204.950	-206.950
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	0	-26.650	0	0	0	0	0
5032005	Beitr. ges. Soz.-Vers. d. abg. t. Beschäft.	-19.089	-22.850	-18.300	-18.700	-18.850	-19.050	-19.250
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.631	-2.500	-2.050	-3.050	-3.650	-3.600	-3.650
5041000	Beihilfen für Beamte	-1.179.506	-1.157.000	-1.147.450	-1.170.400	-1.182.100	-1.193.900	-1.205.850
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-140.794	-422.400	-476.850	-649.000	-706.800	-722.900	-693.350
5051001	Erh. Erst.verpfl. aus § 107b BeamtVG/VLVG	-607.711	-83.550	-97.250	-95.900	-91.000	-98.300	-106.200
5051005	Zuf. Pensionsrückstell. abg. Besch.	-30.083	-20.600	-23.650	-23.950	-23.500	-25.350	-27.350
5061100	Zuführung zu Beihilferückstelluungen	-1.432.583	-2.212.300	-2.190.600	-2.155.200	-2.098.700	-2.190.300	-2.192.050
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**-9.979.619**	**-13.102.200**	**-15.045.900**	**-14.161.050**	**-12.943.650**	**-12.477.050**	**-12.389.100**

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.11 Personalmanagement

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5112000	Versorg.aufw. Tarifl. Beschäf.	-31.190	-30.000	-29.550	-30.350	-30.800	-30.150	-30.550
5121000	Beiträge zur RVK	-6.200.773	-8.958.750	-9.549.250	-9.537.300	-9.252.450	-8.984.050	-9.012.100
5141000	Beihilfen,Unterstützungen dgl.	-2.156.911	-2.338.950	-2.349.500	-2.396.100	-2.414.750	-2.352.350	-2.369.900
5141001	Beihilfen,Unterstützungen dgl. (VE)	-7.589	-25.000	-20.650	-20.700	-20.700	-20.000	-20.000
5151001	Zuf. zu PRS für VE gem. §107b	-3.043	-34.550	-50.100	-33.300	-18.750	-12.300	-10.550
5151002	Zuf. Pensionsrückst. (VE)	-872.479	-849.700	-1.728.650	-1.054.900	-412.950	-331.500	-230.600
5151004	Zuf. Pensionsrückst. (Kreisrentner)	-3.691	-10.000	-8.250	-8.250	-8.300	-8.000	-8.000
5161100	Zuf. Beihilferückstellung (VE)	-703.943	-855.250	-1.309.950	-1.080.150	-784.950	-738.700	-707.400
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-495.418**	**-516.450**	**-632.700**	**-644.550**	**-651.000**	**-657.500**	**-664.050**
5234000	Erst. Aufw. an sonst. öff. Bereich	-413.455	-438.250	-553.750	-564.850	-570.500	-576.200	-581.950
5237000	Erst. Aufw. an priv. Unternehmen	-73.447	-74.200	-74.950	-75.700	-76.500	-77.300	-78.100
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-8.516	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-15.853**	**-3.050**	**-801.900**	**-12.650**	**-39.150**	**-41.850**	**-729.550**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-2.647	-2.600	-2.600	-2.600	-800	0	0
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-367	-400	-400	-300	0	0	0
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-12.839	-50	-798.900	-9.750	-38.350	-41.850	-729.550
15	**- Transferaufwendungen**	**-137.522**	**-170.000**	**-170.000**	**-170.000**	**-170.000**	**-170.000**	**-170.000**
5315000	Lfd. Zuweisungen verb. Untern./Beteilig.	-137.522	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-324.104**	**-314.200**	**-423.100**	**-422.900**	**-422.900**	**-422.900**	**-422.900**
5411000	So. Per- und Vers.aufwendungen	0	-7.900	-7.900	-7.900	-7.900	-7.900	-7.900
5412000	Bes. zw. Aufw. f. Beschäftigte	-1.614	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5412200	Aus- und Fortbildung	-1.719	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900
5412201	Qualifizierung/ übergreifende Fortbildung	-36.523	-65.000	-96.300	-96.100	-96.100	-96.100	-96.100
5431000	Softwarepflegekosten	-27.414	-500	0	0	0	0	0
5431500	Fachliteratur	-3.716	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
5431600	Dienstreisen	-18.947	-900	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-5.767	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-77.121	-50.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000
5441000	Versicherungen	-146.333	-150.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000
5499000	Mitgliedsbeiträge	-4.950	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-17.729.068**	**-21.717.850**	**-24.719.650**	**-23.920.600**	**-23.213.100**	**-22.744.000**	**-23.391.550**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-10.085.366**	**-20.981.750**	**-23.844.050**	**-23.067.050**	**-22.381.600**	**-21.892.400**	**-22.674.200**
19	**+ Finanzerträge**	**2**	**700**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4691000	Sonstige Finanzerträge	2	700	50	50	50	50	50
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**2**	**700**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-10.085.364**	**-20.981.050**	**-23.844.000**	**-23.067.000**	**-22.381.550**	**-21.892.350**	**-22.674.150**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**3.194**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	3.194	0	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**3.194**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-10.082.169**	**-20.981.050**	**-23.844.000**	**-23.067.000**	**-22.381.550**	**-21.892.350**	**-22.674.150**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**43.943**	**117.950**	**135.400**	**133.550**	**133.300**	**131.650**	**132.550**
4811000	Erträge aus intern. Leistungsverr. (ILV)	43.943	117.950	135.400	133.550	133.300	131.650	132.550
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-129.205**	**-119.200**	**-158.250**	**-150.950**	**-145.800**	**-148.250**	**-155.950**

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.11 Personalmanagement

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-129.205	-119.200	-158.250	-150.950	-145.800	-148.250	-155.950
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-10.167.431**	**-20.982.300**	**-23.866.850**	**-23.084.400**	**-22.394.050**	**-21.908.950**	**-22.697.550**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.11 Personalmanagement

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-13.890.106**	**-17.090.150**	**-17.652.000**	**0 0**	**-18.714.950**	**-19.260.100**	**-18.856.600 -19.088.700**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	4.805	1.950	0	0 0	0	0	0 0
6868300	Rückflüsse von Ausleihungen	4.805	1.950	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.805**	**1.950**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-1.807.530	-2.023.700	-2.092.600	0 0	-2.240.000	-2.303.900	-2.367.900 -2.432.050
7844000	Ausz. Erw. Investmentzertifikate	-1.807.530	-2.023.700	-2.092.600	0 0	-2.240.000	-2.303.900	-2.367.900 -2.432.050
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.807.530**	**-2.023.700**	**-2.092.600**	**0 0**	**-2.240.000**	**-2.303.900**	**-2.367.900 -2.432.050**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-1.802.725**	**-2.021.750**	**-2.092.600**	**0 0**	**-2.240.000**	**-2.303.900**	**-2.367.900 -2.432.050**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-15.692.831**	**-19.111.900**	**-19.744.600**	**0 0**	**-20.954.950**	**-21.564.000**	**-21.224.500 -21.520.750**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 01.111.11 Personalmanagement

SK 4481000
In diesem Sachkonto werden die Erstattungen der Versorgungs- und Beihilfeleistungen für die aus dem Dienst ausgeschiedenen Beamtinnen und Beamten der ehemaligen Versorgungsämter nach § 23 Abs. 1 S. 2 des Gesetzes zur Eingliederung der Versorgungsämter in die allgemeine Verwaltung des Landes NRW (EinglG) veranschlagt. Des Weiteren werden hierüber auch die Erstattungen der Versorgungs- und Beihilfeleistungen für Ruhestandsbeamtinnen und -beamten aus der Kommunalisierung von Aufgaben des Umweltrechts (§ 4 KFVO Umwelt) angenommen.
Da zunehmend Beamtinnen und Beamte aus diesen Bereichen in den Ruhestand treten, sind Erhöhungen der Kostenerstattungen an den Rhein-Erft-Kreis zu erwarten.

SK 4482000
Dieses Sachkonto beinhaltet die Erstattungen für Personalaufwendungen für abgeordnete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Erstattungen erhält der Rhein-Erft-Kreis von der Regionalagentur, dem Naturpark, dem Energie-Kompetenz-Zentrum Rhein-Erft-Kreis GmbH, dem Heinrich-Meng-Institut und dem Hochbegabten Zentrum.
Eine gutachterliche Prüfung hat ergeben, dass einige Personalgestellungen umsatzsteuerpflichtig sind.

SK 5234000
Unter diesem Sachkonto werden die Verwaltungskosten für die Beihilfesachbearbeitung durch die Rheinischen Versorgungskassen (für Lehrer und Polizei) verbucht. Aufgrund der aktuellen Entwicklung ist eine Anhebung dieses Sachkontos erforderlich.

SK 5237000
Durch den Wegfall der Personalgestellung an die Region Köln Bonn e.V. wird stattdessen eine Kostenerstattung veranschlagt. Es wurde eine jährliche Steigerung um 1,00 Prozent gemäß Vorstandsbeschluss vom 11.04.2018 einkalkuliert.

SK 5255000
Der Ansatz dieses Sachkontos dient der Nachbestellung von Zeiterfassungskarten (= Mitarbeiter- und Dienstausweise) sowie weiterer kleinerer Beschaffungen.

SK 5315000
Unter diesem Sachkonto wird die Umlage an das Rheinische Studieninstitut verbucht.

SK 5412201
Dieses Sachkonto beinhaltet die Aufwendungen für Aus- und fachübergreifende Fortbildung. Hierzu zählen u. a. die Ausbildungslehrgänge und Eignungstests am Rheinischen Studieninstitut, die Seminarkosten und Reisekostenerstattung für Auszubildende sowie Marketing und Nachwuchsakquirierung. Eine Erhöhung der Ansätze ist ab 2023 aufgrund gestiegener Fahrtkosten, einer höheren Anzahl von Auszubildenden und einer Umschichtung der Ausbildereignungsprüfung sowie Praxisprüfung aus dem Bereich Personalentwicklung zum Produkt Personalmanagement erforderlich.

SK 5431700
Für verschiedene Fragestellungen und unter Umständen auch Prozesse wird eine Rechtsberatung für Arbeits- und Dienstrecht zu Hilfe gezogen. Des Weiteren dient der Haushaltsansatz für Rechnungen von Dolmetschern oder auch Kosten für amtsärztliche Untersuchungen.

SK 5431900
Dieses Sachkonto enthält u. a. Ansätze für Ausschreibungen, Nachrufe etc. Es werden vermehrt externe Stellenausschreibungen nötig, welche aufgrund der aktuellen Entwicklung eine Anhebung des Ansatzes notwendig machen.

SK 5441000
Hierunter fallen die Versicherungsbeiträge für die Vermögenseigenschadensversicherung, allgemeine Haftpflichtversicherung und Rechtschutzversicherung.

SK 5499000
Unter diesem Sachkonto werden die Mitgliedsbeiträge für den Kommunalen Arbeitgeberverband verbucht.

SK 6868300
Restabwicklung der Arbeitgeberdarlehen. Alle Arbeitgeberdarlehen sind voraussichtlich zum Ende des Haushaltsjahres 2022 vollständig getilgt.

SK 7844000

Sachkonto	Text	2023	2024	2025	2026	2027
7844000	Investmentzertifikate Jungbeamte	1.721.700	1.851.700	1.901.700	1.951.700	2.001.700
7844000	KVR-Fonds	370.900	388.300	402.200	416.200	430.350
Summe		2.092.600	2.240.000	2.303.900	2.367.900	2.432.050

SK 4811000
In diesem Produkt wurde die Summe der Aufwendungen der zentral bewirtschafteten Personalaufwendungen bzw. der Verwaltungsgemeinkostenanteile der kostenrechnenden Einrichtungen als Ertrag veranschlagt.

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Für den Ergebnisplan 2023 werden Personal- und Versorgungsaufwendungen (ohne Aufwendungen für sonstige Beschäftigte, SK 5019000) in Höhe von **105.812.550 EUR** und in 2024 in Höhe von **107.279.500 EUR** (in 2022: 97.205.250 EUR) veranschlagt.
Dagegen stehen korrespondierende Erträge in Höhe von **21.907.350 EUR** für 2023 und **22.685.500 EUR** für 2024 (in 2022: 18.286.950 EUR).

Dienstbezüge der Beamten und Beschäftigten (SK 501100X und 501200X)
Die für 2023 und 2024 ermittelten Haushaltsansätze für die Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten und die Entgelte für die tariflich Beschäftigten werden mit Hilfe einer personenindividuellen Hochrechnung berechnet. Dies bedeutet, dass jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter anhand ihrer beziehungsweise seiner zum Planungszeitpunkt (Mai 2022) aktuellen Daten im Gehaltsprogramm für das Folgejahr hochgerechnet wird. Ergänzt werden diese Hochrechnungsdaten mit den vorliegenden Erkenntnissen zu Personalzu- und abgängen, Arbeitszeitveränderungen, Vertragsverlängerungen, Beförderungen, Höhergruppierungen etc.

Ebenfalls berücksichtigt werden die für das Planjahr bekannten Besoldungs- und Tariferhöhungen. Liegen zum Planungszeitpunkt noch keine Erkenntnisse diesbezüglich vor, so wird auf die Orientierungsdaten des Landes Nordrhein-Westfalen zurückgegriffen, die i.d.R. eine Erhöhung um 1,00 bis 2,00 Prozent vorsehen.
Aufgrund der Corona-Pandemie sowie hoher Inflation und der hiermit verbundenen außergewöhnlichen Umstände für die Aufgabenwahrnehmung wurde jedoch in diesem Jahr erneut darauf verzichtet, Orientierungs- bzw. Zielwerte für die Aufwendungen vorzugeben.

Bei einem Doppelhaushalt wird für das zweite Planjahr keine neue personenindividuelle Hochrechnung erstellt, sondern auf die des ersten Planjahres zurückgegriffen. Diese wird dann um Besoldungs-/ Tariferhöhungen und Personalzu- und Abgänge ergänzt.

Da am 25.03.2022 das *„Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2022“* durch den Landtag verabschiedet wurde, war für die Ermittlung der Ansätze 2023 im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2023/2024 bereits bekannt, dass zum 01.12.2022 eine Erhöhung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten (SK 501100X) um 2,80 Prozent erfolgt. Diese Erhöhung ist entsprechend in der personenindividuellen Hochrechnung der Beamtinnen und Beamten ab 01.01.2023 enthalten.

Zum 01.01.2024 wurde eine weitere Steigerung um 2,00 Prozent einkalkuliert.

Für die Folgejahre 2025 bis 2027 wurde auf Erfahrungswerte aus den Orientierungsdaten (je + 1,00 Prozent) der Vorjahre zurückgegriffen.

Die personenindividuelle Hochrechnung der tariflich Beschäftigten wurde zum 01.01.2023 und zum 01.01.2024 um jeweils 2,00 Prozent erhöht.

Für die Folgejahre 2025 bis 2027 wurde auf Erfahrungswerte aus den Orientierungsdaten (je + 1,00 Prozent) der Vorjahre zurückgegriffen.

Im Anschluss an die ursprünglichen Hochrechnungen wurde zur Deckung höher zu erwartender Tarifabschlüsse jedoch für 2023 eine weitere Erhöhung von etwa 2,54 Prozent und für 2024 von etwa 2,58 Prozent bei allen Personal- und Versorgungsaufwendungen einkalkuliert.

Personelle Veränderungen wurden, soweit bekannt, eingearbeitet. Ebenfalls berücksichtigt wurden Veränderungen innerhalb der Altersteilzeit (Wechsel von Arbeits- in Ruhephase und Renten-/Pensionseintritt).

Dienstbezüge Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten, Anwärterinnen und Anwärter (SK 5019900)
Für die Ermittlung der Ausbildungsvergütung ab 2023ff. wurde auf die prozentuale Erhöhung der tariflich Beschäftigten bzw. Beamtinnen und Beamten zurückgegriffen.

Mögliche Auswirkungen des neuen Stellenplans sind bisher nicht berücksichtigt worden. Wie in den Vorjahren soll versucht werden, zumindest einen Teilbetrag etwaiger Kostensteigerungen durch personalwirtschaftliche Maßnahmen auszugleichen.

Leistungsentgelte (LOB) für Beschäftigte / Beamte
Gemäß § 18 TVöD wird seit 2007 für die tariflich Beschäftigten ein Leistungsentgelt gezahlt. Dabei handelt es sich um eine Bezahlung zusätzlich zum Tabellenentgelt. Das zur Verfügung zu stellende Gesamtvolumen beträgt 2,00 Prozent der ständigen Monatsentgelte des Vorjahres, weshalb der korrekte Betrag 2023 erst nach Vorliegen des Jahresergebnisses 2022 beziffert werden kann.

Die Beamtinnen und Beamten werden den tariflich Beschäftigten in Bezug auf die leistungsorientierte Bezahlung in vollem Umfang gleichgestellt. Die Bemessung des Haushaltsansatzes orientiert sich hilfsweise an der LOB-Zahlung der Vorjahre für die Beamtinnen und Beamten.
Für die tatsächliche LOB-Zahlung an die Beamtinnen und Beamten wird der ermittelte Auszahlungsbetrag für die tariflich Beschäftigten entsprechend übernommen, sodass der korrekte Betrag erst unmittelbar vor der Auszahlung 2023 ermittelt werden kann.

Beiträge zur Versorgungskasse

a) Beiträge zur Versorgungskasse der Beamten (SK 5121000)

   Als Bemessungsgrundlage für die voraussichtlichen Abschlagszahlungen 2023 wurden zunächst die Abschlagszahlungen 2022 zzgl. der einkalkulierten Besoldungserhöhung (2,80 Prozent) herangezogen. Zusätzlich wurde ein durchschnittlicher Nachzahlungsbetrag angesetzt.

   Die unterschiedlichen Ansätze im Ergebnis- und Finanzplan (SK 5121000 und 7121000) resultieren aus der Auflösung der Pensionsrückstellung für Versorgungsempfänger und der Reduzierung der Erstattungsverpflichtungen aus VLT für Versorgungsempfänger, die sich aufwandsmindernd auswirken.

b) Beiträge zur Versorgungskasse der Beschäftigten (SK 502200X)
   Der ab 01.01.2008 geltende Umlagesatz der Rheinischen Zusatzversorgungskasse beim Landschaftsverband Rheinland betrug auch für 2022 unverändert 4,25 Prozent. Neben der Umlage wird seit dem 01.01.2003 ein steuer- und sozialversicherungsfreies Sanierungsgeld von dem zusatzversorgungspflichtigen Entgelt erhoben. Dieses beträgt Sanierungsgeld beträgt 3,50 Prozent. Für 2023 ff. waren zum Planungszeitpunkt keine Änderungen bekannt.

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (SK 503200X)
Zum Planungszeitpunkt standen die Sozialversicherungsbeiträge 2023 ff noch nicht abschließend fest.
Die Höhe der Beitragssätze 2023 sowie die entsprechenden Arbeitgeberanteile an den Sozialversicherungsbeiträgen werden sich voraussichtlich folgendermaßen darstellen:

Beitragsart	*Voraussichtliche Beitragssätze 2023*	*Arbeitgeberanteile*
Krankenversicherung	14,60 %	7,30 %
Pflegeversicherung	3,05 %	1,525 %
Rentenversicherung	18,60 %	9,30 %
Arbeitslosenversicherung	2,60 %	1,30 %
	38,85 %	**19,425 %**

Beiträge an die Unfallkasse NRW (SK 5032100)
Beiträge an die Unfallkasse NRW sind nach herrschender Auffassung als Personalaufwendungen anzusehen. Die Aufwendungen sind daher in die Personalaufwendungen einbezogen und auf die Produkte verteilt worden.
Aufgrund einer umfangreichen Satzungsänderung bei der Unfallkasse NRW werden die Beiträge nunmehr zum überwiegenden Teil mittels digitalem Lohnnachweis auf Grundlage der vertraglich vereinbarten Soll-Arbeitsstunden direkt aus der Personalsoftware generiert und mit einem von der Unfallkasse mitgeteilten Hebesatz multipliziert.

Seit dem Haushaltsjahr 2019 werden auch Personen, welche sich in einem freiwilligen sozialen Jahr bzw. im Bundesfreiwilligendienst befinden, für die Beiträge an die Unfallkasse einbezogen.

Soweit sich die Beiträge an die Unfallkasse NRW auf Schülerinnen und Schüler der Berufskollegs bzw. der Förderschulen beziehen, sind die Haushaltsmittel hierfür in den Produkten der jeweiligen Schulen veranschlagt worden. Da für diesen Personenkreis zudem keine Daten aus der Personalsoftware zur Verfügung stehen, erfolgt die Meldung hierbei weiterhin anhand der Schülerzahlen aus der Schulstatistik.

Beihilfen (SK 5041000 und 5141000)
Die Beihilfekosten 2023 berechnen sich auf Grundlage der Abschlagszahlungen 2022, welche durch Mitteilung von neuen Umlagepreisen pro Umlagegruppe (Aktive und Versorgungsempfänger) seitens der Rheinischen Versorgungskassen (RVK) erfolgt. Seit 01.01.2020 wurde bei der RVK von einer Spitzabrechnung der tatsächlichen Beihilfekosten auf eine Umlagefinanzierung umgestellt.
Bei diesen beiden Positionen wurde für 2023 eine Steigerung von je 2,80 Prozent gemäß Besoldungsanpassung zum 01.12.2022 eingeplant. Für das Jahr 2024 wurde eine weitere Erhöhung um je 2,00 Prozent einkalkuliert. Für die Jahre 2025 bis 2027 wurde eine Steigerung von je 1,00 Prozent jährlich unterstellt.

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
Es sind veranschlagt worden:

a) Zuschüsse zu Gemeinschaftsveranstaltungen (SK 5411000)
   Betriebs- und Jubilarenausflug

b) Sonstige besondere Aufwendungen für Beschäftigte (SK 5412000)
   Der Haushaltsansatz berücksichtigt Trennungsentschädigungen und Umzugskosten nach der TEVO sowie Feldaufwandsentschädigung gem. Rd. Erl. des Finanzministers NW vom 18.06.1969.

Rückstellungen

Zuführung zu Pensionsrückstellungen (SK 505100X)
Beamtinnen und Beamte erwerben während ihrer Dienstzeit Anwartschaften auf künftige Versorgungsleistungen. Da diese der Periode der Verursachung zugerechnet werden, sind sie als Zuführung zu Rückstellungen in der entsprechenden Periode als Aufwand anzusetzen. Die Bewertung erfolgte mit dem durch § 37 Abs. 1 KomHVO NRW vorgegebenen Rechnungszins von 5,00 Prozent auf Basis der *Heubeck-Richttafeln 2018 G*.

Das Land NRW trägt für übergeleitete Beamtinnen und Beamte aus den Bereichen Versorgungsverwaltung, Bundeselterngeld und Immissionsschutz weiterhin die vollen Pensionsverpflichtungen. Daher wird analog

zu den Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen die Forderung gegenüber dem Land erhöht. Diese erfolgt über das Sachkonto 4583100 (Pension und Beihilfe).

Zuführung zu Beihilferückstellungen (SK 5061100)
Die versicherungsmathematische Bewertung der Beihilfeverpflichtungen erfolgt auf Grundlage von Kopfschadenstatistiken unter Berücksichtigung eines altersabhängig steigenden Schadenprofils.
Die Bewertung erfolgt unter Verwendung der Statistiken für Zahnbehandlung und Zahnersatz, ambulante Heilbehandlung, stationäre Heilbehandlung im Zweibettzimmer sowie ambulante und stationäre Pflege aller Pflegegrade jeweils für Beihilfeberechtigte. Das Erstattungsniveau wird mit 80 Prozent der beihilfefähigen Aufwendungen angesetzt.

Erhöhung von Erstattungsansprüchen gegen das Land (SK 5051001)
Als Dienstherr trägt der Rhein-Erft-Kreis grundsätzlich alle Versorgungsansprüche seiner Beamtinnen und Beamten. Sofern diese Versorgungsansprüche zum Teil auch bei anderen Dienstherren erworben wurden, besteht hierfür ein Erstattungsanspruch gegenüber dem abgebenden Dienstherrn. Im umgekehrten Fall bestehen für den Rhein-Erft-Kreis Erstattungsverpflichtungen gegenüber dem aufnehmenden Dienstherrn. Aufgrund des Dienstrechtsmodernisierungsgesetzes (DRModG NRW) wurde die Versorgungslastenteilung von laufenden Erstattungen durch ein pauschaliertes Abfindungsmodell ersetzt, wonach die Versorgungsanwartschaften zum Zeitpunkt des Dienstherrenwechsels abgegolten werden. Alle zum 01.07.2016 laufenden Erstattungen werden jedoch gemäß § 100 LBeamtVG NRW mit ihren bisherigen Anteilen fortgeführt.

Zuführung zu Rückstellung für Altersteilzeit (Blockmodell), (SK 5011200 und 5012201)
Rückstellungen für Altersteilzeit werden ab dem Zeitpunkt zugeführt, an dem die Arbeitsphase des Blockmodells beginnt, und enden mit dem Eintritt in die Freistellungsphase. Da die Vergütung der Grundbezüge aber auf die Gesamtdauer des Blockmodells verteilt wird, kumuliert sich bis zum Beginn der Freistellungsphase ein Erfüllungsrückstand, für den eine Rückstellung gebildet werden muss, die danach sukzessive aufgelöst wird.

Versorgungsrücklage für Beamtinnen und Beamte

Zur Sicherung der Versorgungsverpflichtungen für Beamtinnen und Beamte wurde unter kameralen Rahmenbedingungen durch Gesetz die Bildung einer Versorgungsrücklage vorgeschrieben.

Seit 1999 waren der Sonderrücklage jährlich Beträge zuzuführen, die auf der Basis der Ist-Ausgaben für Besoldung und Versorgung des jeweiligen Vorjahres berechnet werden. Diese Rücklage ist seit der Umstellung auf das NKF nicht mehr verpflichtend, da ab diesem Zeitpunkt bilanzielle Rückstellungen auszuweisen sind. Dennoch wird sie freiwillig fortgeführt **(KVR-Fonds)**. Hierfür wird für 2023 ein Zuführungsbetrag i. H. v. 370.900 EUR und für 2023 i. H. v. 388.300 EUR einkalkuliert (SK 7844000).

Zudem werden zur Absicherung künftiger Pensionsverpflichtungen gegenüber Beamtinnen und Beamten mit Geburtsjahr 1976 und später (**sogenannte Jungbeamte**) sowie aller Neueinstellungen im Beamtenbereich mit Vertragsbeginn ab 01.01.2007 (unabhängig vom Geburtsjahr) 1.721.700 EUR für 2023 und 1.851.700 EUR für 2024 veranschlagt (SK 7844000).

Damit sollen künftige, in den Pensionsrückstellungen quantifizierte Pensionsverpflichtungen durch entsprechende Finanzmittel gedeckt werden.

Gesamtdarstellung der Aufwendungen/Auszahlungen und Erträge/Einzahlungen im Personalbereich 2023

Produkt	Erg. konto	Fin. konto	Bezeichnung	Ansatz 2023	
				Erg.Konto in EUR	Fin.Konto in EUR
xxx	5011000	7011000	Dienstbezüge der Beamten	13.772.150	13.999.100
05.312.01	5011000	7011000	Dienstbezüge der Beamten (Jobcenter)	987.200	1.035.700
01.111.01	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - NRWeltoffen	50.350	50.350
01.111.60	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - Corona	5.000	5.000
02.122.01	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - Allg.Ordnungsang.	39.150	39.150
05.351.01	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - KI	50	50
06.363.01	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - Komm. Koord.	92.600	92.600
09.511.20	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - Breitbandkoord.	44.500	44.500
01.111.11	5011005	7011005	Dienstbezüge der abgeordneten Beamten	64.150	64.150
01.111.11	5011009	7011009	Leistungsprämie Beamte	237.100	237.100
xxx	5011200		Zuführung zu Rückstellungen für ATZ für Beamte	25.150	0
xxx	5012000	7012000	Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten	33.805.450	34.009.150
06.366.02	5012000	7012000	Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten (Guidel)	46.250	46.250
05.312.01	5012000	7012000	Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten (Jobcenter)	10.982.850	11.038.350
01.111.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Demokratie leben	54.850	54.850
01.111.60	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Corona	12.800	12.800
02.122.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch.- Allg.Ordnungsang.	56.150	56.150
02.122.02	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch.- Ausländerbehörde	50.800	50.800
01.111.60 09.511.01 09.511.10 09.511.20 12.542.01 14.561.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Nachwuchsförderprogr. techn. Berufe	398.550	398.550
03.231.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Schulsoz.arb.	78.200	78.200
05.351.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Guter Lebensabend NRW	72.200	72.200
05.351.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - KIZ	791.450	791.450
06.363.01	50x2001	70x2001	Dienstaufw. der tarifl. Besch. - Komm. Koord.	217.750	217.750
07.414.12	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Seelische Gesundheit	85.000	85.000
07.414.13	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Gemeindepsychiatrischer Verbund	97.450	97.450
07.414.14	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Corona	1.380.600	1.380.600

Produkt	Erg. konto	Fin. konto	Bezeichnung	Ansatz 2023	
				Erg.Konto in EUR	Fin.Konto in EUR
09.511.20	**50x2001**	**70x2001**	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Breitband	24.850	24.850
09.511.20	**50x2001**	**70x2001**	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Mobilfunkkoord.	85.800	85.800
09.511.10	**50x2001**	**70x2001**	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Proj. Nachwuchs	77.850	77.850
09.511.20	**50x2001**	**70x2001**	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Strukturwandel	559.050	559.050
01.111.11	**5012005**	**7012005**	Dienstbezüge der abgeordneten Beschäftigten	100.050	100.050
01.111.11	**5012009**	**7012009**	Leistungsentgelte nach § 18 TVÖD	720.150	720.150
xxx	**5012201**		Zuführung zu Rückstellung für ATZ für Beschäftigte	226.550	0
xxx	**5019900**	**7019900**	Entgelte an Auszubildende, Praktikanten, AnwärterInnen	1.059.650	1.059.650
xxx	**5022000**	**7022000**	Beiträge zur ZVK der tarifl. Beschäftigten	2.627.650	2.651.300
05.312.01	**5022000**	**7022000**	Beiträge zur ZVK der tarifl. Beschäftigten (Jobcenter)	848.800	855.250
01.111.11	**5022005**	**7022005**	Beiträge zur ZVK der abgeordneten tarifl. Beschäftigten	7.600	7.600
xxx	**5032000**	**7032000**	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung der Beschäftigten	6.959.150	7.019.450
05.312.01	**5032000**	**7032000**	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung der Beschäftigten (Jobcenter)	2.294.450	2.311.250
01.111.11	**5032005**	**7032005**	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung der abgeordneten Beschäftigten	18.300	18.300
xxx	**5032100**	**7032100**	Beiträge an die Unfallkasse NRW	196.250	196.250
01.111.11	**5041000**	**7041000**	Beihilfen etc. für Beschäftigte	1.147.450	1.147.450
xxx	**5051000**		Zuführung zu Pensionsrückstellungen	8.053.800	0
01.111.11	**5051001**		Erh. Erst.verpfl. VLT - Beamte	97.250	0
01.111.11	**5051005**		Pensionsrückstellungen für abgeordnete Beamte	23.650	0
01.111.11	**5061100**		Zuführung zu Beihilferückstellungen	2.190.600	0
01.111.11	**5112000**	**7112000**	Versorgungsbezüge für tarifl. Beschäftigte (Kreisrentner)	29.550	39.550
01.111.11	**5121000**	**7121000**	Beiträge zur Versorgungskasse der Beamten	9.549.250	9.706.350
01.111.11	**5141000**	**7141000**	Beihilfen etc. für Versorgungsempfänger	2.349.500	2.349.500
01.111.11	**5141001**	**7141001**	Unfallfürsorge - VE	20.650	20.650
01.111.11	**5151001**		Erh. Erst.verpfl. aus VLT - VE	50.100	0
01.111.11	**5151002**		Zuf. Pensionsrückstellung für VE	1.728.650	0
01.111.11	**5151004**		Zuf. Versorgungsrückstellung Kreisrentner	8.250	0
01.111.11	**5161100**		Zuf. Beihilferückstellung für VE	1.309.950	0
				105.812.550	**92.907.550**

Produkt	Erg. konto	Fin. konto	Bezeichnung	Ansatz 2023	
				Erg.Konto in EUR	Fin.Konto in EUR
01.111.11	4583100		Erh. Erst.anspr. aus VLT (Beamte + VE)	230.250	0
xxx	4583100		Erh. Erst.anspr. Land - Pension	67.100	0
01.111.11	4583100		Erh. Erst.anspr. Land - Beihilfe	68.300	0
09.511.10	4140000	6140000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Bund (Projekt Nachwuchs)	61.550	61.550
09.511.20	4140000	6140000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Bund (Projekte Strukturwandel)	503.200	503.200
xxx	4140000	6140000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Bund (Pakt ögD)	2.181.800	2.181.800
02.122.01	4141000	6141000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land - (Allg.Ordnungsang.)	95.300	95.300
02.122.02	4141000	6141000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land - (Ausländerbehörde)	50.000	50.000
05.351.01	4141000	6141000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land - Guter Lebensabend NRW	57.750	57.750
05.351.01	4141000	6141000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Wohnraumberatung)	37.750	37.750
05.351.01	4141000	6141000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Erst. KIZ)	813.250	813.250
07.414.13	4141000	6141000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Gemeindepsychiatrischer Verbund)	58.900	58.900
09.511.20	4141000	6141000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Breitbandkoord.)	67.200	67.200
09.511.20	4141000	6141000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Mobilfunkkoord.)	70.000	70.000
09.511.20	4141000	6141000	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Projekte Strukturwandel)	6.950	6.950
07.414.12	4142000	6142000	Zuw. Gemeindeverbände (Seelische Gesundheit)	44.400	44.400
01.111.11	4481000	6481000	Kostenerstattung vom Land (Unfallfürsorge...)	300.000	300.000
xxx	4481000	6481000	Kostenerstattung vom Land (Versorg.+UmweltVerw.)	1.517.000	1.517.000
01.111.11	4482000	6482000	Ertr. aus Kostenerstattung - Gemeinden	64.900	64.900
05.351.01	4482000	6482000	Ertr. aus Kostenerstattung - Gemeinden (Verbeinbarung Krankenhilfeleistungen)	114.800	114.800
xxx	4482000	6482000	Ertr. aus Kostenerstattung - Gemeinden (Koop.vereinb.Breitband)	159.250	159.250
05.312.01	4483000	6483000	Ertr. aus Kostenerstattung - Zweckverband	15.172.850	15.172.850
01.111.11	4483000	6483000	Ertr. aus Kostenerstattung - Zweckverband	74.500	74.500
01.111.11	4485000	6485000	Ertr. aus Kostenerstattung - verbundene Unternehmen	90.350	90.350
				21.907.350	**21.541.700**
			Nettoaufwendungen/-auszahlungen	**83.905.200**	**71.365.850**

Gesamtdarstellung der Aufwendungen/Auszahlungen und Erträge/Einzahlungen im Personalbereich 2024

Produkt	Erg. konto	Fin. konto	Bezeichnung	Ansatz 2024	
				Erg.Konto in EUR	Fin.Konto in EUR
xxx	5011000	7011000	Dienstbezüge der Beamten	14.463.350	14.651.850
05.312.01	5011000	7011000	Dienstbezüge der Beamten (Jobcenter)	955.600	956.100
01.111.01	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - NRWeltoffen	51.350	51.350
01.111.60	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - Corona	5.000	5.000
02.122.01	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - Allg.Ordnungsang.	40.150	40.150
05.351.01	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - KI	50	50
06.363.01	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - Komm. Koord.	95.650	95.650
09.511.20	5011001	7011001	Dienstbezüge Beamte - Breitbandkoord.	20.700	20.700
01.111.11	5011005	7011005	Dienstbezüge der abgeordneten Beamten	64.650	64.650
01.111.11	5011009	7011009	Leistungsprämie Beamte	241.850	241.850
xxx	5011200		Zuführung zu Rückstellungen für ATZ für Beamte	0	0
xxx	5012000	7012000	Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten	35.398.000	35.628.100
06.366.02	5012000	7012000	Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten (Guidel)	47.200	47.200
05.312.01	5012000	7012000	Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten (Jobcenter)	11.327.650	11.400.400
01.111.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Demokratie leben	55.850	55.850
01.111.60	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Corona	12.800	12.800
02.122.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch.- Allg.Ordnungsang.	57.200	57.200
02.122.02	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch.- Ausländerbehörde	51.800	51.800
01.111.60 09.511.01 09.511.10 09.511.20 12.542.01 14.561.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Nachwuchsförderprogr. techn. Berufe	215.500	215.500
03.231.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Schulsoz.arb.	79.850	79.850
05.351.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Guter Lebensabend NRW	73.600	73.600
05.351.01	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - KI	809.650	809.650
06.363.01	50x2001	70x2001	Dienstaufw. der tarifl. Besch. - Komm. Koord.	222.050	222.050
07.414.12	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Seelische Gesundheit	87.900	87.900
07.414.13	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Gemeindepsychiatrischer Verbund	97.450	97.450
07.414.14	50x2001	70x2001	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Corona	1.415.900	1.415.900

Produkt	Erg. konto	Fin. konto	Bezeichnung	Ansatz 2024	
				Erg.Konto in EUR	Fin.Konto in EUR
09.511.10 09.511.20	**50x2001**	**70x2001**	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Breitband	10.900	10.900
09.511.20	**50x2001**	**70x2001**	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Mobilfunkkoord.	87.500	87.500
09.511.10	**50x2001**	**70x2001**	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Proj. Nachwuchs	79.500	79.500
09.511.20	**50x2001**	**70x2001**	Dienstbezüge der tarifl. Besch. - Strukturwandel	496.700	496.700
01.111.11	**5012005**	**7012005**	Dienstbezüge der abgeordneten Beschäftigten	102.250	102.250
01.111.11	**5012009**	**7012009**	Leistungsentgelte nach § 18 TVÖD	734.550	734.550
xxx	**5012201**		Zuführung zu Rückstellung für ATZ für Beschäftigte	52.150	0
xxx	**5019900**	**7019900**	Entgelte an Auszubildende, Praktikanten, AnwärterInnen	1.081.300	1.081.300
xxx	**5022000**	**7022000**	Beiträge zur ZVK der tarifl. Beschäftigten	2.746.150	2.772.850
05.312.01	**5022000**	**7022000**	Beiträge zur ZVK der tarifl. Beschäftigten (Jobcenter)	873.800	882.200
01.111.11	**5022005**	**7022005**	Beiträge zur ZVK der abgeordneten tarifl. Beschäftigten	7.750	7.750
xxx	**5032000**	**7032000**	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung der Beschäftigten	7.268.100	7.337.550
05.312.01	**5032000**	**7032000**	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung der Beschäftigten (Jobcenter)	2.361.850	2.383.900
01.111.11	**5032005**	**7032005**	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung der abgeordneten Beschäftigten	18.700	18.700
xxx	**5032100**	**7032100**	Beiträge an die Unfallkasse NRW	200.200	200.200
01.111.11	**5041000**	**7041000**	Beihilfen etc. für Beschäftigte	1.170.400	1.170.400
xxx	**5051000**		Zuführung zu Pensionsrückstellungen	7.660.850	0
01.111.11	**5051001**		Erh. Erst.verpfl. VLT - Beamte	95.900	0
01.111.11	**5051005**		Pensionsrückstellungen für abgeordnete Beamte	23.950	0
01.111.11	**5061100**		Zuführung zu Beihilferückstellungen	2.155.200	0
01.111.11	**5112000**	**7112000**	Versorgungsbezüge für tarifl. Beschäftigte (Kreisrentner)	30.350	40.350
01.111.11	**5121000**	**7121000**	Beiträge zur Versorgungskasse der Beamten	9.537.300	9.895.750
01.111.11	**5141000**	**7141000**	Beihilfen etc. für Versorgungsempfänger	2.396.100	2.396.950
01.111.11	**5141001**	**7141001**	Unfallfürsorge - VE	20.700	20.700
01.111.11	**5151001**		Erh. Erst.verpfl. aus VLT - VE	33.300	0
01.111.11	**5151002**		Zuf. Pensionsrückstellung für VE	1.054.900	0
01.111.11	**5151004**		Zuf. Versorgungsrückstellung Kreisrentner	8.250	0
01.111.11	**5161100**		Zuf. Beihilferückstellung für VE	1.080.150	0
				107.279.500	**96.102.600**

Produkt	Erg. konto	Fin. konto	Bezeichnung	Ansatz 2024	
				Erg.Konto in EUR	Fin.Konto in EUR
01.111.11	**4583100**		Erh. Erst.anspr. aus VLT (Beamte + VE)	211.050	0
xxx	**4583100**		Erh. Erst.anspr. Land - Pension	66.050	0
01.111.11	**4583100**		Erh. Erst.anspr. Land - Beihilfe	59.400	0
09.511.20	**4140000**	**6140000**	Zuw. Lfd. Zwecke vom Bund (Projekte Strukturwandel)	446.900	446.900
xxx	**4140000**	**6140000**	Zuw. Lfd. Zwecke vom Bund (Pakt ögD)	2.836.000	2.836.000
02.122.01	**4141000**	**6141000**	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land - (Allg.Ordnungsang.)	97.350	97.350
02.122.02	**4141000**	**6141000**	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land - (Ausländerbehörde)	50.000	50.000
05.351.01	**4141000**	**6141000**	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Wohnraumberatung)	38.500	38.500
05.351.01	**4141000**	**6141000**	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Erst. KIZ)	813.250	813.250
07.414.13	**4141000**	**6141000**	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Gemeindepsychiatrischer Verbund)	50.750	50.750
09.511.20	**4141000**	**6141000**	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Breitbandkoord.)	30.800	30.800
09.511.20	**4141000**	**6141000**	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Mobilfunkkoord.)	70.000	70.000
09.511.20	**4141000**	**6141000**	Zuw. Lfd. Zwecke vom Land (Projekte Strukturwandel)	7.050	7.050
07.414.12	**4142000**	**6142000**	Zuw. Gemeindeverbände (Seelische Gesundheit)	17.750	17.750
01.111.11	**4481000**	**6481000**	Kostenerstattung vom Land (Unfallfürsorge…)	300.000	300.000
xxx	**4481000**	**6481000**	Kostenerstattung vom Land (Versorg.+UmweltVerw.)	1.517.000	1.517.000
01.111.11	**4482000**	**6482000**	Ertr. aus Kostenerstattung - Gemeinden	65.400	65.400
05.351.01	**4482000**	**6482000**	Ertr. aus Kostenerstattung - Gemeinden (Verbeinbarung Krankenhilfeleistungen)	114.800	114.800
xxx	**4482000**	**6482000**	Ertr. aus Kostenerstattung - Gemeinden (Koop.vereinb.Breitband)	248.700	248.700
05.312.01	**4483000**	**6483000**	Ertr. aus Kostenerstattung - Zweckverband	15.476.300	15.476.300
01.111.11	**4483000**	**6483000**	Ertr. aus Kostenerstattung - Zweckverband	76.050	76.050
01.111.11	**4485xxx**	**6485000**	Ertr. aus Kostenerstattung - verbundene Unternehmen	92.400	92.400
				22.685.500	**22.349.000**
			Nettoaufwendungen/-auszahlungen	**84.594.000**	**73.753.600**

Produkt 01.111.12 Organisation

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	11	Amt für Personalmanagement und Organisation
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst die Beratung der Organisationseinheiten in organisatorischen Angelegenheiten, Durchführung von Organisationsuntersuchungen, Personalbedarfsplanung und -ermittlung, Aktualisierung der Aufbauorganisation und Geschäftsverteilung, Stellenbeschreibungen und -bewertungen, Aktualisierung und Neufassung von Dienstanweisungen und -vereinbarungen, betriebliches Vorschlagswesen, allgemeine Organisationsangelegenheiten.

Auftragsgrundlage

§ 42 KrO NRW, Tarif- und Beamtenrecht; Anforderungen der Verwaltungsleitung, politischen Gremien, Ämtern und Referaten

Zielgruppe

Verwaltungsleitung, Ämter, Referate, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, politische Gremien

Ziele

- Umsetzung einer optimalen Aufbauorganisation der Verwaltung
- Tarifgerechte Vergütung/amtsangemessene Besoldung der Bediensteten des Rhein-Erft-Kreises
- Optimierung der Arbeitsabläufe

Leistungsbeschreibung

- Organisationsuntersuchungen, -beratungen
- Moderation, Workshops, Aufgabenkritik
- Behördliches Vorschlagswesen
- Projekte
- Stellenplananträge, -bemessung, -bewertung
- Struktur-, Prozessveränderung
- Erarbeitung und Umsetzung von Veränderungskonzepten
- Angelegenheiten des allgemeinen Dienstbetriebes

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	4,00	5,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	4,33	3,83

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		Ist 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gesamtzahl der Beschäftigten [1)]	G	1.284	1.172	1.279	1.279	-	-	-
Anzahl Vollzeitäquivalente lt. Stellenplan [2)]	G	828,16	-	840,23	-	-	-	-
Anzahl der Stellen lt. Stellenplan [3)]	G	823,50	807,00	877,50	877,50	-	-	-

Erläuterungen

1)	Beschäftigte inkl. Jobcenter und Beurlaubte, ohne Nachwuchskräfte, ohne Mitarbeiter Land
2)	Ansatz 2023 = Anzahl VZÄ lt. Stellenplan vom 01.11.2022
3)	Ohne Stellenplan Jobcenter und ohne Externe

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.12 Organisation

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**29.290**	**11.900**	**38.400**	**40.050**	**40.100**	**40.200**	**0**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	0	0	38.400	40.050	40.100	40.200	0
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	29.290	11.900	0	0	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**30.595**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	30.192	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	403	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**59.885**	**11.900**	**38.400**	**40.050**	**40.100**	**40.200**	**0**
11	**- Personalaufwendungen**	**-486.688**	**-636.350**	**-611.500**	**-615.150**	**-614.900**	**-601.700**	**-601.500**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-182.450	-213.700	-223.400	-229.100	-231.500	-224.350	-226.550
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-180.584	-236.500	-206.500	-210.950	-212.800	-206.000	-207.850
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-14.000	-18.300	-15.950	-16.250	-16.400	-15.900	-16.000
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-35.355	-47.150	-40.050	-40.800	-41.150	-39.850	-40.200
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-658	-650	-900	-900	-900	-900	-900
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-73.641	-120.050	-124.700	-117.150	-112.150	-114.700	-110.000
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**-35.000**	**-70.000**	**-55.000**	**0**	**0**	**0**
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	0	-35.000	-70.000	-55.000	0	0	0
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-45.986**	**-51.800**	**-24.700**	**-32.450**	**-35.400**	**-30.300**	**-27.200**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-42.708	-46.350	-19.800	-24.550	-26.300	-22.700	-21.100
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-3.278	-5.450	-4.900	-7.900	-9.100	-7.600	-6.100
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-396.666**	**-437.800**	**-504.550**	**-504.550**	**-399.050**	**-399.050**	**-399.050**
5412200	Aus- und Fortbildung	-7.685	-4.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5431000	Softwarepflegekosten	-82.457	-1.250	-162.000	-162.000	-56.500	-56.500	-56.500
5431500	Fachliteratur	0	-800	-800	-800	-800	-800	-800
5431600	Dienstreisen	-13	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-106.030	-230.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
5499000	Mitgliedsbeiträge	-200.482	-200.250	-200.250	-200.250	-200.250	-200.250	-200.250
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-929.340**	**-1.160.950**	**-1.210.750**	**-1.207.150**	**-1.049.350**	**-1.031.050**	**-1.027.750**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-869.456**	**-1.149.050**	**-1.172.350**	**-1.167.100**	**-1.009.250**	**-990.850**	**-1.027.750**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-869.456**	**-1.149.050**	**-1.172.350**	**-1.167.100**	**-1.009.250**	**-990.850**	**-1.027.750**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-869.456**	**-1.149.050**	**-1.172.350**	**-1.167.100**	**-1.009.250**	**-990.850**	**-1.027.750**

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.12 Organisation

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-62.556**	**-90.550**	**-117.800**	**-112.400**	**-108.550**	**-110.400**	**-116.100**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-62.556	-90.550	-117.800	-112.400	-108.550	-110.400	-116.100
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-932.012**	**-1.239.600**	**-1.290.150**	**-1.279.500**	**-1.117.800**	**-1.101.250**	**-1.143.850**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.12 Organisation

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-813.713**	**-989.100**	**-1.022.950**	**0** **0**	**-1.017.500**	**-861.700**	**-845.850** **-890.550**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-22.877	-18.000	-80.100	0 0	-70.200	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	-22.877	-18.000	-80.100	0 0	-70.200	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-22.877**	**-18.000**	**-80.100**	**0** **0**	**-70.200**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-22.877**	**-18.000**	**-80.100**	**0** **0**	**-70.200**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-836.590**	**-1.007.100**	**-1.103.050**	**0** **0**	**-1.087.700**	**-861.700**	**-845.850** **-890.550**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Investitionen Produkt 01.111.12 Organisation

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.12	Organisation

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I11112.01 Elektr. Rechnungsworkflow	0	-18.000	0	0 0	0	0	0 0	-228.594 -228.594
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-18.000	0	0 0	0	0	0 0	-228.594 -228.594
I11112.04 Smart CX Terminmanagement Kreishaus	0	0	-44.400	0 0	0	0	0 0	0 -44.400
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-44.400	0 0	0	0	0 0	0 -44.400
Summe	**0**	**-18.000**	**-44.400**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-228.594** **-272.994**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**-22.877**	**0**	**-35.700**	**0**	**-70.200**	**0**	**0** **0**	**-62.507** **-168.407**
Gesamtsumme	**-22.877**	**-18.000**	**-80.100**	**0**	**-70.200**	**0**	**0** **0**	**-291.101** **-441.401**

Produkt 01.111.12 Organisation

SK 5291000 und 5431000
Unter diesen Sachkonten sind Dienstleistungen und Softwarepflegekosten im Bereich der Digitalisierung veranschlagt.

SK 5431700

Maßnahme	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027**
Organisationsuntersuchungen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Digitalisierung der Kreisverwaltung (DS-Nr. 411/18)	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Summe	**130.000**	**130.000**	**130.000**	**130.000**	**130.000**

SK 5499900
Unter diesem Sachkonto werden die Mitgliedsbeiträge für die Mitgliedschaft im Landkreistag NRW sowie bei der KGST veranschlagt.

Mitgliedsbeitrag	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027**
LKT NRW	188.050	188.050	188.050	188.050	188.050
KGSt	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200
Summe	**200.250**	**200.250**	**200.250**	**200.250**	**200.250**

SK 7831000
Der Ansatz beinhaltet u.a. Erweiterungen vorhandener Software, die Erweiterung des Smart CX Terminmanagements sowie die Anschaffung neuer Software/Lizenzen und eines Speed Capture Kiosks.

Produkt 01.111.13 Personalentwicklung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	11	Amt für Personalmanagement und Organisation
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst die Wahrnehmung der Aufgabenfelder:

Personalentwicklung im engeren Sinne:
Die Aufgaben im Bereich Personalentwicklung werden immer anspruchsvoller. Um den heutigen und zukünftigen Herausforderungen begegnen zu können, bedarf es vielfältiger Anstrengungen: Erarbeitung, Fortschreibung und Umsetzung des Personalentwicklungskonzeptes der Kreisverwaltung; Personalplanung insbesondere im Hinblick auf die demografische Entwicklung, Fortsetzung der Führungskräfteschulungen, Führungskräftenachwuchsplanung, Unterstützung der Fachämter bei Fragestellungen zu Maßnahmen der Personalentwicklung, fachübergreifende Qualifizierung/Weiterbildung.

Betriebsärztlicher Dienst und Fachkraft für Arbeitssicherheit:
Unterstützung und Beratung des Arbeitgebers/Dienstherrn in allen Fragen der Arbeitssicherheit einschließlich der menschengerechten und gesundheitsfördernden Gestaltung der Arbeit sowie regelmäßige Untersuchungen von MitarbeiterInnen unter Bevorzugung bestimmter Beschäftigungsgruppen nach Alter, Geschlecht und Arbeitsplatz; präventiv-medizinische Maßnahmen zur Vorbeugung von Infektions- und Allgemeinerkrankungen; Unfallverhütung; Betriebs- und Arbeitsplatzbegehungen.

Arbeitsschutz:
Umsetzung von zentralen Arbeitsschutzmaßnahmen, z.B. zentrale Angebote an Weiterbildungen zum Arbeitsschutz und Unterweisungen zu Schwerpunktthemen des Arbeitsschutzes, Gefährdungsbeurteilungen psychischer Belastungen; Controlling; Implementierung und Betreuung der zentralen Software für Gefährdungsbeurteilungen.

Auftragsgrundlage

Personalentwicklungskonzept, Landesbeamtengesetz, § 18 TVöD, § 53 KrO NRW, Laufbahnverordnung, Berufsbildungsgesetz, Beschlüsse des Kreistages, Aufträge der Verwaltungsleitung,
Arbeitssicherheitsgesetz (§§ 1 und 5), Arbeitsschutzgesetz, Verordnungen, Unfallverhütungsvorschriften, Bestellungen der Fachkräfte für Arbeitssicherheit und des Betriebsarztes/ der Betriebsärztin (extern), Dienstvereinbarungen und -anweisungen, § 84 Abs. 2 SGB IX

Zielgruppe

Verwaltungsführung, Führungskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung, politische Gremien

Ziele

- Implementierung, Fortschreibung und Evaluation des Personalentwicklungskonzeptes
- Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Verwaltung
- Bedarfsorientierte Personalplanung/-gewinnung unter Berücksichtigung demografischer Belange
- Erhöhung der Motivation der Bediensteten
- Ausbau der Qualifikationen
- Erhaltung der physischen und psychischen Leistungsfähigkeit und der Gesundheit der Beschäftigten Umsetzung arbeitsmedizinischer/sicherheitstechnischer Erkenntnisse zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und zur Unfallverhütung
- Vorbeugung vor Gesundheitsrisiken
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen

Leistungsbeschreibung

- Fachübergreifende Fortbildungs-/Qualifizierungsmaßnahmen
- Führungskräfteschulungen
- Führungskräftenachwuchsplanung
- „Laufbahnqualifizierungen“ (Basis- und Aufbaukurs, Sonderlehrgänge, Aufstieg, modulare Qualifizierung)
- Erstellung/Aktualisierung der Altersstrukturanalyse, darauf aufbauend Initiierung von Maßnahmen zum Erhalt der Leistungsfähigkeit, Motivation und Identifikation der Bediensteten
- Beratung in schwierigen, konflikthaltigen Situationen
- Entwicklung und Umsetzung eines BGM-Konzeptes zur Gesundheitsförderung
- Beratung und Unterstützung der Verwaltung und der Beschäftigten in allen Fragen der Arbeitssicherheit durch die Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Zusammenarbeit mit dem Betriebsärztlichen Dienst und mit dem Personalrat
- Arbeitsmedizinische Erst-/Vorsorgeuntersuchungen
- Untersuchung von MitarbeiterInnen auf Arbeitsplätzen mit besonderem Gefährdungspotential
- Arbeitsplatzbegehungen
- Besichtigung von Betriebsräumen, Probeentnahmen
- Arbeitsmedizinische Gutachten
- Psychologische Betreuung und Beratung
- Medizinische Serviceleistungen, Impfungen, Aufklärung, Beratung
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Medizinische Serviceleistungen, Impfungen, Aufklärung, Beratung
- Zentrales Controlling zum Arbeitsschutz
- Implementierung und Betreuung einer Software zur Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen
- Umsetzung von zentralen Arbeitsschutzmaßnahmen, z.B. zentrale Angebote an Weiterbildungen zum Arbeitsschutz und Unterweisungen zu Schwerpunktthemen des Arbeitsschutzes

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,33	0,94
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	1,37	1,37

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		Ist 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.13 Personalentwicklung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**80.178**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	5.664	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	74.514	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**80.178**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**- Personalaufwendungen**	**-192.378**	**-291.400**	**-145.300**	**-148.300**	**-149.650**	**-145.100**	**-146.350**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-34.230	-98.250	-3.900	-4.050	-4.100	-4.000	-4.000
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-113.637	-108.450	-109.700	-112.050	-113.200	-109.700	-110.750
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-8.684	-8.400	-8.500	-8.700	-8.750	-8.450	-8.550
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-21.498	-20.600	-20.550	-20.950	-21.150	-20.450	-20.650
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-513	-500	-450	-450	-450	-450	-450
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-13.816	-55.200	-2.200	-2.100	-2.000	-2.050	-1.950
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-105.053**	**-142.800**	**-142.800**	**-142.800**	**-142.800**	**-142.800**	**-142.800**
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	0	-800	-800	-800	-800	-800	-800
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-105.053	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-406**	**-800**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-406	-800	-400	-400	-400	-400	-400
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-73.875**	**-117.100**	**-169.800**	**-156.200**	**-147.300**	**-147.300**	**-147.300**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	-200	-200	-200	-200	-200	-200
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-1.300	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5412201	Qualifizierung/ übergreifende Fortbildung	-73.178	-113.950	-152.350	-136.750	-130.000	-130.000	-130.000
5431500	Fachliteratur	-652	-800	-800	-800	-800	-800	-800
5431600	Dienstreisen	-45	-500	-15.100	-17.100	-14.950	-14.950	-14.950
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-350	-350	-350	-350	-350	-350
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-371.711**	**-552.100**	**-458.300**	**-447.700**	**-440.150**	**-435.600**	**-436.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-291.533**	**-552.100**	**-458.300**	**-447.700**	**-440.150**	**-435.600**	**-436.850**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-291.533**	**-552.100**	**-458.300**	**-447.700**	**-440.150**	**-435.600**	**-436.850**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**20.851**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	20.851	0	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**20.851**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-270.683**	**-552.100**	**-458.300**	**-447.700**	**-440.150**	**-435.600**	**-436.850**

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.13 Personalentwicklung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**10.677**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4811000	Erträge aus intern. Leistungsverr. (ILV)	10.677	0	0	0	0	0	0
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-26.711**	**-29.250**	**-30.800**	**-29.200**	**-28.550**	**-29.200**	**-30.400**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-26.711	-29.250	-30.800	-29.200	-28.550	-29.200	-30.400
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-286.717**	**-581.350**	**-489.100**	**-476.900**	**-468.700**	**-464.800**	**-467.250**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.13 Personalentwicklung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-271.588**	**-496.100**	**-455.700**	**0** **0**	**-445.200**	**-437.750**	**-433.150** **-434.500**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-2.500	0	0 0	0	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	-2.500	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-2.500**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**-2.500**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-271.588**	**-498.600**	**-455.700**	**0** **0**	**-445.200**	**-437.750**	**-433.150** **-434.500**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 01.111.13 Personalentwicklung

SK 5255000
Die Wartung von verschiedenen Geräten im betriebsärztlichen Dienst wird unter diesem Sachkonto verbucht.

SK 5281000
Der Aufwandsansatz steht für Impfstoffe und Verbrauchsmittel zur Verfügung.

SK 5291000
Der Titel beinhaltet die Aufwendungen für Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, zu denen die Aufwendungen für das Gesundheitscoaching, Gefährdungsbeurteilungen, die aktive Mittagspause und Firmenfitness oder die Bildschirmarbeitsplatzbrille gehören.

Darüber hinaus wurde die Aufgabenwahrnehmung des Betriebsärztlichen Dienstes extern vergeben, so dass Mehraufwendungen bei diesem Sachkonto veranschlagt werden, denen Wenigeraufwendungen bei den Personalkosten in diesem Produkt gegenüberstehen.

Maßnahme	2023	2024	2025	2026	2027
Arbeitsschutz	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Betriebsärztlicher Dienst	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Summe	**140.000**	**140.000**	**140.000**	**140.000**	**140.000**

SK 5412201
Der Ansatz dient der Fortführung von Personalentwicklungsmaßnahmen (Führungskräfteschulungen, Coaching und modulare Qualifizierungen auch fachübergreifender Schulungen und der prüfungserleichterte Aufstieg sowie die Lehrgänge zum AL I und II).

Maßnahme	2023	2024
Ausbildungslehrgänge	17.250	19.650
Eignungstests	1.200	1.200
Modulare Qualifizierung	23.200	23.200
Coaching	5.000	5.000
Führungskräfteschulung	24.700	24.700
Fachübergreifende Schulungen	31.000	31.000
Führungskräftenachwuchsschulung	20.000	2.000
Umsetzung Digitalisierungsstrategie	30.000	30.000
Summe	**152.350**	**136.750**

SK 54316000
Die Aufwendungen für Dienstreisen wurden aus dem Sachkonto 5412201 herausgelöst und ab 2023 eigenständig veranschlagt.

Produkt 01.111.20 Finanzmanagement/ Controlling

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	20	Amt für Finanzwirtschaft und Controlling
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Haushaltsplanung

Der Kreis ist verpflichtet, für jedes Jahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Der Haushaltsplan bildet dabei die Grundlage der Haushaltswirtschaft. Durch Nachtragshaushalte können im lfd. Jahr Änderungen an den Haushaltsansätzen vorgenommen werden. Es werden Eckwerte bzw. die allgemeinen Finanzierungsmittel ermittelt, Finanzziele für die Budgetbereiche –ggf. im Rahmen eines Haushaltssicherungskonzeptes- vorgegeben, die kreisangehörigen Kommunen beteiligt und die Planberatung bis zur Beschlussreife begleitet. Bei der Aufsichtsbehörde werden erforderliche Genehmigungen eingeholt.

Haushaltsausführung/ Budgetkontrolle

Die Durchführung des Haushaltsplans umfasst neben der Buchung und Überwachung der Produktsachkonten und Budgets auch die Vorbereitung zentraler Entscheidungen, Überwachung von Planabweichungen (z.B. Quartalsbericht), Erstellen von Abweichungsanalysen sowie die Vorbereitung geeigneter Maßnahmen (für die politischen Gremien oder die Organisationseinheiten insbesondere Bereitstellung außer/-überplanmäßiger Aufwendungen). Nach Abschluss des Haushaltsjahres ist die Mittelverwendung im Rahmen des Jahresabschlusses durch Erstellung der Schlussbilanz der Gesamt-/ Teilrechnungen, des Anhangs, des Lageberichtes sowie der Anlagen darzustellen.

Weitere Aufgaben

Zu Berichten des Rechnungsprüfungsamtes und des GPA NRW wird nach Auswertung, z.T. koordinierend, Stellung genommen.
Zur Bedienung finanzstatistischer Anforderungen werden diverse Statistiken erstellt und mit dem IT. NRW abgestimmt.
Wahrnehmung von beratenden Funktionen bei der Gebühren- und Entgeltkalkulation der Fachämter, Mitzeichnung aller Vorlagen mit finanziellen Auswirkungen sowie Wirtschaftlichkeitsberatung und –kontrolle.
Unterstützung der Fachabteilungen bei allen anfallenden Fragestellungen, Aufzeigen von Wirkungszusammenhängen sowie zielorientierte und betriebswirtschaftliche Unterstützung von Politik und Verwaltungsführung bei ihren Aufgaben der Planung, Steuerung und Kontrolle der Verwaltung.
Weiterentwicklung der Instrumente des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) beim Rhein-Erft-Kreis, Erstellung des Gesamtabschlusses sowie Folgefragen aus der Erstellung der Bilanzen, Unterstützung und Beratung bei der Erarbeitung und Erreichung von strategischen und operativen Zielen sowie Aufbau und Implementierung zukünftiger Planungs- und Ausführungskomponenten.

Auftragsgrundlage

§§ 53 ff. KrO NRW, 8. – 12. Abschnitt GO NRW, KomHVO NRW, GFG NRW, NKFEG NRW, § 6 KAG, jeweilige Haushaltssatzung des Kreises, Beschlüsse des Kreistages, Zielvorgaben der Verwaltungsleitung, Dienstanweisung für das Forderungsmanagement des Kreises, Dienstanweisung nach § 31 KomHVO NRW

Zielgruppe

- Kreistag und Ausschüsse, Verwaltungsleitung und alle Organisationseinheiten der Kreisverwaltung
- Bezirksregierung Köln und MIK NRW (Genehmigungspflicht, Ausnahmeregelung)
- Kreisangehörige Kommunen (Beteiligungspflichten)
- EinwohnerInnen und Abgabepflichtige, Öffentlichkeit (Offenlegungspflicht)
- Gemeindeprüfungsanstalt NRW- Land NRW, IT.NRW

Ziele

- Realitätsnähe Planung der Ergebnis- und Finanzpositionen
- Sicherstellung der Liquidität
- Zeitgerechte Aufstellung sowie transparente und verständliche Darstellung des Haushaltes
- Fristgerechtes Aufstellen der Statistiken
- Weiterentwicklung des NKF- Produkthaushaltes, Finanzcontrolling und interner Verrechnungssystematik
- Bereitstellung von Planungsdaten und Auswertungen als Grundlage für finanzwirtschaftliche Entscheidungen des Kreistages und seiner Ausschüsse
- Entwicklung und Begleitung gegensteuernder Maßnahmen aufgrund negativer Prognosen für Produktbudgets oder Zielvorgaben

Leistungsbeschreibung

- Ermittlung der Eckdaten des Kreishaushaltes
- Aufstellung des Haushaltsplans, ggf. Nachträge und Haushaltssicherungskonzepte, unter Beteiligung der Politik, der Fachämter und kreisangehörigen Kommunen
- Finanzstatistiken/Finanzberichte
- Haushaltsüberwachung/ Vorbereitung von Entscheidungen zu Planabweichungen, Quartalsbericht
- Bewertung ergebnis- und finanzwirksamer sowie bilanzieller Auswirkungen bei Verwaltungsvorlagen/-vorgängen
- Erstellung des Jahresabschlusses
- Federführung bei der Haushaltskonsolidierung
- Entscheidungsvorbereitung strategischer Ziele für den Kreistag
- Stellungnahmen RPA und GPA
- Aufstellung von Rahmenrichtlinien bei der Gebühren- und Entgeltkalkulation
- Weiterentwicklung der NKF-Komponenten
- Kosten- und Leistungsrechnung und sonstige betriebswirtschaftliche Grundsatzfragen
- Aufarbeitung und Bereitstellung von Finanzdaten für diverse Anfragen
- Finanz- und Liquiditätsplanung
- Investitionsplanung, -beratung und -kontrolle

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	5,43	5,43
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	5,88	6,38

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gesamtaufwendungen in Mio. EUR	G	551,643	545,657	674,840	703,761	722,622	729,687	742,343
Gesamtauszahlungen in Mio. EUR	G	530,431	547,662	696,487	720,292	718,096	724,782	731,422
Anzahl der Produkte	G	63	63	63	63	63	63	63
Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung in den Kreistag	G	31.01.21	21.01.21	08.12.22	08.12.22			
Verabschiedung der Haushaltssatzung durch den Kreistag	G	18.03.21	18.03.21	23.03.23	23.03.23			
Inkrafttreten der Haushaltsatzung	G	22.12.21						
Einwohner*innen zum 31.12. des Vorvorjahres	G	471.891	471.891	471.891	471.891	471.891	471.891	471.891
Gesamtaufwendungen in EUR pro EinwohnerIn	K	1.172,18	1.159,46	1.430,08	1.491,36	1.531,33	1.546,30	1.573,12

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.20 Finanzmanagement/ Controlling

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**57.408**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	55.069	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	2.339	50	50	50	50	50	50
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**57.408**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
11	**- Personalaufwendungen**	**-619.945**	**-1.025.000**	**-756.250**	**-758.550**	**-756.400**	**-742.600**	**-740.850**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-312.475	-376.300	-353.150	-361.950	-365.650	-354.350	-357.900
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-133.530	-235.550	-159.250	-163.550	-165.200	-160.100	-161.750
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	0	-96.300	0	0	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-10.758	-18.250	-12.350	-12.650	-12.800	-12.400	-12.500
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	0	-10.300	0	0	0	0	0
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-27.698	-49.100	-33.650	-34.600	-34.900	-33.850	-34.200
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	0	-26.650	0	0	0	0	0
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.164	-1.150	-700	-700	-700	-700	-700
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-134.320	-211.400	-197.150	-185.100	-177.150	-181.200	-173.800
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-38**	**-150.700**	**-75.400**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-38	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	0	-150.600	-75.300	0	0	0	0
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**-3.250**	**-550**	**-1.050**	**-1.050**	**-1.050**	**-1.050**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	0	-3.250	-550	-1.050	-1.050	-1.050	-1.050
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-246.417**	**-65.350**	**-39.650**	**-29.650**	**-24.650**	**-24.650**	**-24.750**
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-4.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
5431000	Softwarepflegekosten	0	-14.000	-13.700	-13.700	-13.700	-13.700	-13.800
5431500	Fachliteratur	-739	-1.300	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
5431600	Dienstreisen	-6	-350	-350	-350	-350	-350	-350
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-245.036	-45.000	-20.000	-10.000	-5.000	-5.000	-5.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-618	-600	-600	-600	-600	-600	-600
5499000	Mitgliedsbeiträge	-18	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-866.400**	**-1.244.300**	**-871.850**	**-789.350**	**-782.200**	**-768.400**	**-766.750**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-808.992**	**-1.244.250**	**-871.800**	**-789.300**	**-782.150**	**-768.350**	**-766.700**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-808.992**	**-1.244.250**	**-871.800**	**-789.300**	**-782.150**	**-768.350**	**-766.700**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.20 Finanzmanagement/ Controlling

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-808.992**	**-1.244.250**	**-871.800**	**-789.300**	**-782.150**	**-768.350**	**-766.700**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**247.208**	**325.000**	**253.150**	**259.950**	**265.650**	**258.150**	**260.600**
4811000	Erträge aus intern. Leistungsverr. (ILV)	247.208	325.000	253.150	259.950	265.650	258.150	260.600
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-91.940**	**-122.950**	**-157.450**	**-150.450**	**-144.750**	**-147.150**	**-155.200**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-91.940	-122.950	-157.450	-150.450	-144.750	-147.150	-155.200
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-653.724**	**-1.042.200**	**-776.100**	**-679.800**	**-661.250**	**-657.350**	**-661.300**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.20 Finanzmanagement/ Controlling

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-748.471**	**-1.029.600**	**-674.100**	**0** **0**	**-603.150**	**-603.950**	**-586.100** **-591.850**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-22.500	-7.100	0 0	0	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	-22.500	-7.100	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-22.500**	**-7.100**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**-22.500**	**-7.100**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-748.471**	**-1.052.100**	**-681.200**	**0** **0**	**-603.150**	**-603.950**	**-586.100** **-591.850**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Investitionen Produkt 01.111.20 Finanzmanagement/ Controlling

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.20	Finanzmanagement/ Controlling

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I11120.01 Erwerb Controlling Software	0	-22.500	0	0 0	0	0	0 0	-22.500 -22.500
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-22.500	0	0 0	0	0	0 0	-22.500 -22.500
Summe	**0**	**-22.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-22.500** **-22.500**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**0**	**0**	**-7.100**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-187** **-7.287**
Gesamtsumme	**0**	**-22.500**	**-7.100**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-22.687** **-29.787**

Produkt 01.111.20 Finanzmanagement/ Controlling

SK 5291000
Ansatz für die überörtliche Prüfung der GPA NRW.

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 7831000
Der Ansatz beinhaltet den Erwerb einer Software/Lizenz für die Vertragsverwaltung.

Produkt 01.111.21 Zahlungsverkehr/ Vollstreckung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	20	Amt für Finanzwirtschaft und Controlling
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Zur Zahlungsabwicklung gehören gemäß § 31 Abs. 1 KomHVO NRW die Annahme von Einzahlungen, die Leistung von Auszahlungen und die Verwaltung der Finanzmittel. Jeder Zahlungsvorgang ist zu erfassen und zu dokumentieren, dabei sind die durchlaufenden und die fremden Finanzmittel gesondert nach § 15 Abs. 1 KomHVO NRW zu erfassen. Der Zahlungsabwicklung obliegt außerdem das Mahnwesen und die Vollstreckung.
Zur Sicherung der kurzfristigen Liquidität werden ggf. Kredite zur Liquiditätssicherung gemäß § 89 GO NRW aufgenommen oder freie Mittel als Tagesgelder angelegt. Zudem werden Tages- und Jahresabschlüsse aufgestellt und Wertgegenstände sicher verwahrt und verwaltet.
Darüber hinaus werden über dieses Produkt das privatrechtliche Zwangsvollstreckungsverfahren, Insolvenzverfahren sowie Stundung, Niederschlagung und Erlass nach § 27 KomHVO NRW dargestellt.

Auftragsgrundlage

53 Abs. 1 KrO NRW, § 93 GO NRW, § 31f KomHVO NRW, Dienstanweisung für das Forderungsmanagement des Kreises, Dienstanweisungen nach § 32 KomHVO NRW, Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG) NRW, Abgabenordnung (AO), §§ 803 ff. Zivilprozessordnung (ZPO), §§ 823 ff. BGB

Zielgruppe

Alle Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, ZahlungsempfängerInnen, EinzahlerInnen, VollziehungsbeamtInnen anderer Kommunen, Banken und Sparkassen, GerichtsvollzieherInnen, säumige Zahlungspflichtige, Schadensersatzpflichtige, Gerichte, Vollstreckungsbehörden, Auftraggeber fremder Kassengeschäfte

Ziele

- Sichere und wirtschaftliche Buchführung
- Schnelle Zuordnung der ungeklärten Zahlungseingänge
- Vollständige und richtige Dokumentation der Zahlungsvorgänge
- Minimierung der Zinsen aus Krediten für Liquiditätssicherung
- Ertrag bringende Anlage von Liquiditätsreserven
- Schnelle und wirtschaftliche Durchsetzung von Forderungen

Leistungsbeschreibung

- Abwicklung des baren und unbaren Zahlungsverkehrs
- Prüfung und Verwaltung der Belege
- Tägliche Abstimmung der Finanzmittel- und Bankkonten, Ermittlung / Feststellung des Finanzmittelbestandes
- Anlage von Tagesgeldern und Aufnahmen von Krediten zur Liquiditätssicherung
- Verwahrung von Wertgegenständen
- Forderungsmanagement (u.a. Stundung, Niederschlagung, Erlass, Insolvenzverfahren) und Mahnwesen
- Durchführung des Zwangsvollstreckungsverfahrens von (eigenen) Forderungen und Forderungen Dritter

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	6,10	6,10
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	8,13	7,63

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der angenommenen Einzahlungen je Vollzeitstelle Zahlungsabwicklung	K	33.449	44.000	44.000	44.000	44.000	44.000	44.000
Anzahl manueller Buchungen bei Ungeklärten Zahlungseingängen/ Einzahlungen (UZE)	G	15.417	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
Anzahl manueller Buchungen an Gesamtbuchungen bei Einzahlungen (in %)	K	10,24	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Anzahl/ Menge bestehender Forderungen zum Jahresende	G	18.161	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Anzahl abgewickelter Forderungen in der Vollstreckung [1]	G	11.731	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
Abgewickelte Forderungen je Vollzeitstelle Vollstreckung	K	1.621	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
Anzahl der Schuldner zum Jahresende	G	18.161	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
Anzahl (Bestand) der Amtshilfeersuchen (mit niedergeschlagenen Zwangsstilllegungsgebühren)	G	k.A.	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Anteil der Zahlungsfälle an erledigten Fällen in %	K	46,46	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00

Erläuterungen

[1] Eine Forderung gilt als abgewickelt, wenn
- sie durch Zahlung erledigt wurde
- die Beitreibungsversuche endgültig fruchtlos verlaufen sind

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.21 Zahlungsverkehr/ Vollstreckung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
4483000	Kostenerst.von Zweckverbänden u. dgl.	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**236.048**	**183.550**	**173.550**	**173.550**	**173.550**	**173.550**	**173.550**
4562000	Säumniszuschläge/ Stundungszinsen	155.202	180.000	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
4565000	Weitere so ordentliche Erträge	0	50	50	50	50	50	50
4581000	Erträge aus Zuschreibungen	22.606	0	0	0	0	0	0
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	10.645	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	39.837	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	7.758	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**236.048**	**188.550**	**178.550**	**178.550**	**178.550**	**178.550**	**178.550**
11	**- Personalaufwendungen**	**-702.794**	**-917.700**	**-879.100**	**-882.600**	**-883.500**	**-864.150**	**-865.150**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-237.833	-314.050	-294.450	-300.300	-303.350	-293.950	-296.900
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-283.942	-331.350	-325.500	-332.100	-335.550	-325.200	-328.450
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-23.060	-25.650	-25.150	-25.700	-25.950	-25.150	-25.400
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-59.122	-68.650	-68.150	-69.550	-70.300	-68.100	-68.800
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.671	-1.600	-1.450	-1.400	-1.400	-1.450	-1.450
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-97.166	-176.400	-164.400	-153.550	-146.950	-150.300	-144.150
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-7.577**	**-17.350**	**-19.800**	**-19.800**	**-18.300**	**-18.300**	**-18.300**
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-7.577	-17.350	-19.800	-19.800	-18.300	-18.300	-18.300
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-67.223**	**-57.850**	**-77.500**	**-77.500**	**-77.500**	**-77.400**	**-77.300**
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-11.183	-16.850	-16.500	-16.500	-16.500	-16.400	-16.300
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-56.040	-40.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
5731900	Kleinbetragsausbuchung	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-2.129.069**	**-130.350**	**-375.250**	**-374.750**	**-375.750**	**-376.750**	**-377.750**
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-700	-700	-700	-700	-700	-700
5431000	Softwarepflegekosten	-1.595	-3.050	-2.100	-600	-600	-600	-600
5431500	Fachliteratur	-678	-800	-850	-850	-850	-850	-850
5431600	Dienstreisen	0	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-3.664	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-63.390	-60.000	-145.800	-146.800	-147.800	-148.800	-149.800
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5473200	Pauschalwertberichtigung	-2.059.743	-40.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-300	-300	-300	-300	-300	-300
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.906.664**	**-1.123.250**	**-1.351.650**	**-1.354.650**	**-1.355.050**	**-1.336.600**	**-1.338.500**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-2.670.616**	**-934.700**	**-1.173.100**	**-1.176.100**	**-1.176.500**	**-1.158.050**	**-1.159.950**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.21 Zahlungsverkehr/ Vollstreckung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5599000	Sonstige Finanzaufwendungen	0	-300	-300	-300	-300	-300	-300
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-2.670.616**	**-935.000**	**-1.173.400**	**-1.176.400**	**-1.176.800**	**-1.158.350**	**-1.160.250**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-2.670.616**	**-935.000**	**-1.173.400**	**-1.176.400**	**-1.176.800**	**-1.158.350**	**-1.160.250**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-128.531**	**-154.600**	**-183.150**	**-174.700**	**-168.700**	**-171.600**	**-180.500**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-128.531	-154.600	-183.150	-174.700	-168.700	-171.600	-180.500
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-2.799.147**	**-1.089.600**	**-1.356.550**	**-1.351.100**	**-1.345.500**	**-1.329.950**	**-1.340.750**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.21 Zahlungsverkehr/ Vollstreckung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-600.478**	**-640.750**	**-711.500**	**0 0**	**-725.350**	**-732.350**	**-710.650 -718.800**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-78.540	0	0	0 0	0	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	-78.540	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-78.540**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-78.540**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-679.018**	**-640.750**	**-711.500**	**0 0**	**-725.350**	**-732.350**	**-710.650 -718.800**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Investitionen Produkt 01.111.21 Zahlungsverkehr/ Vollstreckung

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.21	Zahlungsverkehr/ Vollstreckung

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I11121.01 Erwerb Kassenautomaten	-78.540	0	0	0 0	0	0	0 0	-162.077 -162.077
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-78.540	0	0	0 0	0	0	0 0	-162.077 -162.077
Summe	**-78.540**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-162.077** **-162.077**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-1.373** **-1.373**
Gesamtsumme	**-78.540**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-163.450** **-163.450**

Produkt 01.111.21 Zahlungsverkehr/ Vollstreckung

SK 4562000
Unter diesem Sachkonto sind Mahn- und Vollstreckungsgebühren sowie Säumniszuschläge und Stundungszinsen veranschlagt. Die Anpassung des Ansatzes entspricht der aktuellen Entwicklung.

SK 5255000
Wartungskosten für die Kassenautomaten, welche durch die Erhöhung des Bestandes steigen.

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 5431900
Unter diesem Sachkonto wurden Kontogebühren, EC-Cash-Gebühren und Geldtransportkosten für die Kasse des Straßenverkehrsamtes Hürth und des Kreishauses Bergheim zur Kreissparkasse Köln als sonstige Geschäftsaufwendungen zusammengefasst. Der Ansatz erhöht sich aufgrund von bekannten Preissteigerungen/ Fallzahlensteigerungen bei den Kontoführungsgebühren und Geldtransportkosten, zusätzlichen Nutzungseffekten (SEPA, Giro-Pay) sowie von Paypal-Gebühren.

SK 5731000, 5473100 und 5473200
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000), Einzel- (SK 5473100) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung (SK 5473200) für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

Produkt 01.111.22 Beteiligungen

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	20	Amt für Finanzwirtschaft und Controlling
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Der Kreis ist an verschiedenen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform beteiligt. Diese Beteiligungen sind insbesondere bezüglich der Auswirkungen auf den Kreishaushalt zu überwachen und die daraus resultierenden Rechte und Pflichten wahrzunehmen. Dazu gehört die Auswertung von Jahresabschlüssen und Geschäftsberichten, soweit erforderlich Vorbereitungen im Rahmen von Hauptversammlungen und Gesellschafterversammlungen sowie die Erstellung und spätere Abwicklung entsprechender Mitteilungs- und Beschlussvorlagen an den Kreistag und/oder Ausschüsse.
Gemäß § 117 GO NRW ist jährlich ein Beteiligungsbericht zu erstellen, fortzuschreiben und künftig dem Gesamtabschluss beizufügen, sofern dieser aufzustellen ist.
Darüber hinaus wird die Gewinnausschüttung der Kreissparkasse Köln sowie deren anteilige Weiterleitung ebenfalls hierunter gefasst.

Hinweis: Der hier verwendete Begriff Beteiligung ist nicht deckungsgleich mit der gleichnamigen Bilanzposition.

Auftragsgrundlage

§ 53 KrO NRW, §§ 107 ff. GO NRW, § 53 KomHVO NRW, Handelsgesetzbuch (HGB), Aktiengesetz (AktG), GmbH-Gesetz (GmbHG), Eigenbetriebsverordnung (EigVO) NRW, Sparkassengesetz (SpKG) NRW

Zielgruppe

- Kreistag und Ausschüsse, Verwaltungsführung
- Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform, an denen der Kreis beteiligt ist
- Vertreter*innen des Kreises in den Organen der Unternehmen
- Bezirksregierung Köln
- Kreissparkasse Köln
- Kreisangehörige Kommunen
- Öffentlichkeit

Ziele

- Berücksichtigung von Kreisinteressen (Mitspracherechte)
- Verlustbegrenzung bzw. Erzielung von Einnahmen
- Weiterentwicklung des jährlichen fortzuschreibenden Beteiligungsberichtes
- Sicherstellung der Möglichkeiten der Einflussnahme in den Beteiligungsgremien (Aufsichtsräte, Haupt- und Gesellschafterversammlungen) zur Durchsetzung eigener strukturpolitischer Ziele

Leistungsbeschreibung

- Beteiligungsbericht
- Erwerb, Erweiterung und Verkauf von Beteiligungen und Bearbeitung sonstiger wesentlicher Rechtsgeschäfte
- Beschaffung und Bereitstellung von Informationen für die Verwaltungsführung und Politik
- Vor- und Nachbereitung der Sitzung der Beteiligungsgremien
- Mitwirkung bei der Festlegung der Finanzziele der Beteiligungen, Prüfung der Wirtschaftspläne und ggf. Einflussnahmen auf die Wirtschaftspläne
- Abwicklung Gewinnausschüttung Kreissparkasse Köln sowie Dividenden RWE AG, GVG und HGK

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,97	0,97
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,13	1,13

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der unmittelbaren Beteiligungen [1] in privater Rechtsform zum Stand 31.12. d.J.	G	14	14	14	14	14	14	14
davon Mehrheitsgesellschaften	G	5	5	5	5	5	5	5
Anzahl der mittelbaren Beteiligungen [2] in privater Rechtsform zum Stand 31.12. d.J. [3,4]	G	18	20	20	20	20	20	20

Erläuterungen

[1]	Inkl. Stadtbahngesellschaft mbH Rhein-Sieg i.L. (SRS); der Liquiditätszeitpunkt ist noch nicht absehbar.
[2]	Beinhaltet nur mittelbare Beteiligungen inkl. 2. Ebene
[3]	Auflösung RW Holding AG
[4]	Gründung HGKS

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.22 Beteiligungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**304.034**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4521000	Erstattung von Steuern	196.505	0	0	0	0	0	0
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	19.198	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	12.406	0	0	0	0	0	0
4591003	Rückz. Verlustausgleich verb. Unternehmen	75.925	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**304.034**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**- Personalaufwendungen**	**-68.039**	**-90.600**	**-140.700**	**-142.250**	**-142.900**	**-139.300**	**-139.850**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-32.593	-51.350	-31.400	-32.150	-32.450	-31.450	-31.750
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-16.629	-8.050	-71.100	-72.550	-73.300	-71.050	-71.800
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-1.289	-650	-5.500	-5.650	-5.800	-5.550	-5.600
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-3.503	-1.650	-14.850	-15.150	-15.300	-14.850	-15.000
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-50	-50	-300	-300	-300	-300	-300
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-13.975	-28.850	-17.550	-16.450	-15.750	-16.100	-15.400
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**-2.435.702**	**-2.718.500**	**-2.340.900**	**-2.340.900**	**-2.340.900**	**-2.340.900**	**-2.340.900**
5312000	Lfd. Zuweisung Gemeinden /GV	-128.668	-177.300	-134.200	-134.200	-134.200	-134.200	-134.200
5315000	Lfd. Zuweisungen verb. Untern./Beteilig.	-2.307.034	-2.541.200	-2.206.700	-2.206.700	-2.206.700	-2.206.700	-2.206.700
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-439.913**	**-492.050**	**-427.000**	**-406.650**	**-406.650**	**-406.650**	**-406.650**
5412200	Aus- und Fortbildung	-200	-2.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5431500	Fachliteratur	0	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5431600	Dienstreisen	0	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-48.076	-10.000	0	0	0	0	0
5441100	Steuern	-391.637	-479.850	-425.800	-405.450	-405.450	-405.450	-405.450
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.943.655**	**-3.301.150**	**-2.908.600**	**-2.889.800**	**-2.890.450**	**-2.886.850**	**-2.887.400**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-2.639.621**	**-3.301.150**	**-2.908.600**	**-2.889.800**	**-2.890.450**	**-2.886.850**	**-2.887.400**
19	**+ Finanzerträge**	**2.765.293**	**3.347.600**	**2.964.650**	**2.836.200**	**2.836.200**	**2.836.200**	**2.836.200**
4651000	Gewinnanteile verb. Untern./ Beteiligungen	2.765.293	3.347.600	2.964.650	2.836.200	2.836.200	2.836.200	2.836.200
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**2.765.293**	**3.347.600**	**2.964.650**	**2.836.200**	**2.836.200**	**2.836.200**	**2.836.200**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**125.672**	**46.450**	**56.050**	**-53.600**	**-54.250**	**-50.650**	**-51.200**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**125.672**	**46.450**	**56.050**	**-53.600**	**-54.250**	**-50.650**	**-51.200**

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.22 Beteiligungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-13.500**	**-12.000**	**-28.050**	**-26.800**	**-25.900**	**-26.300**	**-27.650**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-13.500	-12.000	-28.050	-26.800	-25.900	-26.300	-27.650
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**112.172**	**34.450**	**28.000**	**-80.400**	**-80.150**	**-76.950**	**-78.850**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.22 Beteiligungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**6.799**	**75.300**	**73.600**	**0 0**	**-37.150**	**-38.500**	**-34.550 -35.800**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	5.233.500	0 0	0	0	0 0
6841000	Einz. Veräußerung von börsennot. Aktien	0	0	5.233.500	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**5.233.500**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	-40.000	0 0	0	0	0 0
7843000	Ausz. Erw./ Erhöh. verb. Untern./Bet.	0	0	-40.000	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-40.000**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**5.193.500**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**6.799**	**75.300**	**5.267.100**	**0 0**	**-37.150**	**-38.500**	**-34.550 -35.800**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 01.111.22 Beteiligungen

SK 4651000, 5312000 und 5441100
Für 2023 ff. ergibt sich folgende Zusammensetzung:

Gesellschaft		2023	2024	2025	2026	2027
Dividende RWE AG brutto						
Bruttodividende		128.448	0	0	0	0
Steuerlast	15,825%	20.350	0	0	0	0
Nettodividende		0	0	0	0	0
Dividende GVG mbH						
Bruttodividende		292.400	292.400	292.400	292.400	292.400
Steuerlast	15,825%	46.300	46.300	46.300	46.300	46.300
Nettodividende		246.100	246.100	246.100	246.100	246.100
Kreissparkasse Köln						
Bruttoausschüttung		2.139.200	2.139.200	2.139.200	2.139.200	2.139.200
Steuerlast	15,825%	338.550	338.550	338.550	338.550	338.550
Nettoausschüttung		1.800.650	1.800.650	1.800.650	1.800.650	1.800.650
Weiterleitung Städte		134.200	134.200	134.200	134.200	134.200
Nettoanteil		1.666.450	1.666.450	1.666.450	1.666.450	1.666.450
Ausgleichszahlung HGK AG		357.000	357.000	357.000	357.000	357.000
Gewinnausschüttung Radio Erft						
Bruttoausschüttung		23.800	23.800	23.800	23.800	23.800
Steuerlast		10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
Nettoausschüttung		13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
Bruttoausschüttung gesamt		2.940.848	2.812.400	2.812.400	2.812.400	2.812.400
Steuerlast gesamt		415.500	395.150	395.150	395.150	395.150
Nettodividende gesamt		2.525.348	2.417.250	2.417.250	2.417.250	2.417.250

Dividende GVG
Die Gewinnausschüttung der Gasversorgungsgesellschaft mbH Rhein-Erft (GVG) wurde bezogen auf die Beteiligung des Kreises an der GVG in Höhe von 3,0151% mit folgenden Ausschüttungsbeträgen kalkuliert:

Für das Geschäftsjahr 2022 (in 2023)
8,500 Mio. EUR x 3,0151% Anteil des Kreises = 292.400 EUR (Bruttoausschüttung)
8,500 Mio. EUR x 3,0151% Anteil des Kreises x 84,175% Nettoquote = 246.100 EUR (Nettoausschüttung)
Differenzbetrag = 46.300 EUR (Steuerlast)

Für das Geschäftsjahr 2023 (in 2024)
8,500 Mio. EUR x 3,0151% Anteil des Kreises = 292.400 EUR (Bruttoausschüttung)
8,500 Mio. EUR x 3,0151% Anteil des Kreises x 84,175% Nettoquote = 246.100 EUR (Nettoausschüttung)
Differenzbetrag = 46.300 EUR (Steuerlast)

Kreisparkasse Köln
Für die Geschäftsjahre 2023 ff. und Folgejahre wird aufgrund der Ausschüttung in den letzten Geschäftsjahren eine Gewinnausschüttung veranschlagt, welche allerdings unter Berücksichtigung der Kapitalmarktlage geschätzt ist. Hierbei wird von einer Ausschüttung für den Kreis von 5,666 Mio. EUR ausgegangen, die Berechnungs- und Weiterleitungsdetails wurden anhand von Erfahrungswerten der letzten Ausschüttungen ermittelt.

Im Falle einer Gewinnausschüttung sind die Städte Brühl (Vertrag vom 10.05.1922) und Hürth (Vertrag vom 30.03.1926) nach festgelegten Berechnungsregularien beteiligt. Die auf die Städte Hürth und Brühl entfallenen Beträge werden vom Kreis an diese weitergeleitet.

Die Erträge bei SK 4651000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5312000 und 5441000. Mehrerträge berechtigen entsprechend den Berechnungsgrundlagen zu Mehraufwendungen, Mehreinzahlungen bei SK 6651000 berechtigen zu Mehrauszahlungen bei 7312000.

Dividende aus RWE-Aktien

Zur Bemessung der Dividenden aus RWE-Stammaktien ist der Aktienbestand abzuschätzen, den der Rhein-Erft-Kreis im Vorlauf der Hauptversammlung der RWE AG hält. Da in 2022 keine Aktien veräußert wurden und im Zeitpunkt der Hauptversammlung in 2023 voraussichtlich der Bestand zur Verfügung steht, wird mit einer Bruttostückdividende von 0,90 EUR/ Stück kalkuliert.

Die Entwicklung des Bestandes an RWE-Stammaktien im Kämmereivermögen zeigt folgendes Bild:

Jahr	Geschäftsvorfall	Zugang	Abgang	Bestand
		Stk	Stk	Stk
1998	Umwandlung der Namensaktien	87.030		1.193.790
1999	Verkauf an Kreissparkasse Köln		103.635	1.090.155
1999	Verkauf an West LB AG		140.557	949.598
2000	keine Veränderung		0	949.598
2001	Verkauf		42.000	907.598
2002	Tausch mit WestLB AG und Erwerb von RW Holding AG	168.919	0	1.076.517
2003	keine Veränderung		0	1.076.517
2004	Verkauf		144.131	932.386
2005	Verkauf		138.600	793.786
2006	Verkäufe		361.500	432.286
2007	Verkäufe		289.566	142.720
2008	keine Veränderung		0	142.720
2009	keine Veränderung		0	142.720
2010	keine Veränderung		0	142.720
2011	keine Veränderung		0	142.720
2012	keine Veränderung		0	142.720
2013	keine Veränderung		0	142.720
2014	keine Veränderung		0	142.720
2015	keine Veränderung		0	142.720
2016	keine Veränderung		0	142.720
2017	keine Veränderung		0	142.720
2018	keine Veränderung		0	142.720
2019	Kein Verkauf (Plan 142.720 Stück)		0	142.720
2020	Kein Verkauf (Plan 142.720 Stück)		0	142.720
2021	Kein Verkauf (Plan 142.720 Stück)		0	142.720
2022	Kein Verkauf		0	142.720
2023	Verkauf lt. Doppelhaushalt 23/24		142.720	0

Dividende HGK AG

Der Rhein-Erft-Kreis hält 3.300 Aktien à 500 EUR (Nennwert 1.650.000 EUR am Grundkapital von 26.340.000 EUR) und somit 6,26% an der Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK). Als außenstehender Aktionär erhält der Kreis laut Wirtschaftsplan jährlich eine Garantiedividende (Ausgleichszahlung) in Höhe von 357.000 EUR (DS-Nr. 221/2016 5. Ergänzung).

Gewinnausschüttung Radio Erft

Der Rhein-Erft-Kreis ist mit 13,25% an der Radio Erft GmbH & Co.KG beteiligt. Im Haushaltsjahr wird in der Regel die Ausschüttung für das vorangegangene Geschäftsjahr abgewickelt. Es wird von einer Ausschüttung in Höhe von 23,8 TEUR ausgegangen.

SK 5315000

		Ansatz	Ansatz	Plan	Plan	Plan
		2023	**2024**	**2025**	**2026**	**2027**
EkoZet	Planverlust	649.000	649.000	649.000	649.000	649.000
HBZ	Planverlust	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
HMI	Planverlust	0	0	0	0	0
WFG	Planverlust	980.000	980.000	980.000	980.000	980.000
div.	Projektmittel pauschal	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
ZRR/IRR	Planverlust	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
VKA	Planverlust	2.658	2.658	2.658	2.658	2.658
		2.206.658	**2.206.658**	**2.206.658**	**2.206.658**	**2.206.658**

HBZ gGmbH
Gemäß Satzung der Gesellschaft garantiert der Alleingesellschafter Rhein-Erft-Kreis die Verlustübernahme bis zu einem Jahresfehlbetrag von 500 TEUR, sofern keine Deckung aus der Kapitalrücklage möglich ist.

EKoZet GmbH
Der Gesellschaftsvertrag wurde mit einem Garantieverlust von maximal 650 TEUR p.a. vorgesehen.

HMI gGmbH
Der Rhein-Erft-Kreis ist Alleingesellschafter des Heinrich-Meng-Instituts gGmbH (HMI) und garantiert eine Verlustabdeckung für Jahresfehlbeträge der Gesellschaft bis zu 35 TEUR. Der aktuelle Wirtschaftsplan 2022 weist in den betreffenden Jahren einen Jahresüberschuss aus bzw. einen Verlust aus, der aus der Kapitalrücklage gedeckt werden kann, so dass keine Haushaltsmittel veranschlagt werden.

WFG mbH
Gemäß des Gesellschaftsvertrages der Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH (WFG) übernimmt der Rhein-Erft-Kreis die ungedeckten Geschäftskosten der Gesellschaft. Entsprechend der Beschlusslage wurde der Garantiebetrag von 600 TEUR auf 980 TEUR angehoben.

VKA GmbH
Der Zuschussbedarf an dem Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH (VKA) entspricht der gehaltenen Stammeinlage, welche in der Regel als Nachschuss für das vorangegangene Geschäftsjahr seitens der Gesellschaft angefordert wird.

ZRR (IRR) GmbH
Im Gesellschaftsvertrag wurde zuletzt von einem jährlichen maximalen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 25.000 EUR ausgegangen. Der veranschlagte Ansatz in 2023 ff. orientiert sich daran.

SK 6843000
Neuveranschlagung Verkauf RWE-Aktien aus 2021.

SK 7843000
Der Ansatz beinhaltet die Kapitalzuführung sowie die Notar-/Rechtsanwaltskosten im Rahmen der Gründung der Liegenschafts- und Immobiliengesellschaft.

Produkt 01.111.23 Kommunalaufsicht

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	30	Amt für Rechts-, Vergabe- und Datenschutzangelegenheiten
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Kommunalaufsicht erstreckt sich darauf, dass die Kommunen im Einklang mit den Gesetzen verwaltet werden (allgemeine Aufsicht). Soweit die Gemeinden Aufgaben nach Weisung erfüllen, richtet sich die Aufsicht nach den hierüber erlassenen Gesetzen (Sonderaufsicht).
Die Kommunalaufsicht ist eine reine Rechtsaufsicht und erfolgt als allgemeine Aufsicht, Finanzaufsicht und personelle Aufsicht.
Die Kommunalaufsicht wird, soweit möglich, im gemeindlichen Interesse in abgestufter Form ausgeübt; präventive Aufsichtsmaßnahmen erfolgen über Beratung, Anzeige- oder Genehmigungsverfahren vorrangig vor repressiven Maßnahmen.

Auftragsgrundlage

Art. 78 Abs. 4 LVerf NRW, §§ 11, 119 u. 120 GO NRW, §§ 58 u. 59 KrO NRW, § 29 GKG

Zielgruppe

- Kreisangehörige Kommunen, kommunale Organe, Fraktionen, Rats- und Ausschussmitglieder, gemeindliche Zweckverbände
- Die Kommunalaufsicht steht ferner in Kontakt mit:
  BürgerInnen, EinwohnerInnen, sonstigen Dritten mit Rechtsbeziehungen zur Kommune, Fachdienststellen innerhalb der Kreisverwaltung, oberer und oberster Aufsichtsbehörde, Gemeindeprüfungsanstalt NRW, sonstigen Behörden, Presse

Ziele

- Schutz der Gemeinde in ihren Rechten
- Sicherstellung rechtmäßigen Handelns der Kommunen bzw. ihrer Organe

hierzu

- rechtssichere und zeitnahe präventive Beratung der Kommunen
- zügige kommunalaufsichtliche Prüfung, Ent- und Bescheidung
- hohe inhaltliche Akzeptanz gegenüber Aufsichtsentscheidungen

Leistungsbeschreibung

- Prüfung von Eingaben/Beschwerden, Ent- und Bescheidung
- Beratungen und Bearbeitung von Anfragen
- Fertigung von Stellungnahmen insbesondere gegenüber oberer und oberster Aufsichtsbehörde
- Auswertung der Prüfberichte der Gemeindeprüfungsanstalt NRW - überörtliche Prüfung der Kommunen-
- Allgemeine Rechtskontrolle
- Prüfung kommunalverfassungsrechtlich anzeigepflichtiger Angelegenheiten, Ent- und Bescheidung
- Prüfung kommunalverfassungsrechtlich genehmigungspflichtiger Angelegenheiten, Ent- und Bescheidung
- Ergreifen repressiver Aufsichtsmaßnahmen
  a. Beanstandung/Aufhebung nach § 122 GO NRW
  b. Anordnung/Ersatzvornahme nach § 123 GO NRW

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	3,50	3,50
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,52	0,52

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der kreisangehörigen Kommunen	G	10	10	10	10	10	10	10
Anzahl der Eingaben/Beschwerden	G	33	45	45	45	45	45	45
Anzahl der Beratungen/Anfragen und Stellungnahmen	G	108	90	90	90	90	90	90
Anzahl der anzeigepflichtigen Angelegenheiten	G	35	30	30	30	30	30	30
Anzahl der genehmigungspflichtigen Angelegenheiten	G	9	15	15	15	15	15	15
Anzahl der repressiven Aufsichts-maßnahmen	G	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.23 Kommunalaufsicht

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**33.146**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	33.146	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**33.146**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**- Personalaufwendungen**	**-323.174**	**-360.950**	**-389.000**	**-386.500**	**-384.400**	**-378.400**	**-376.450**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-200.305	-197.100	-217.850	-222.300	-224.600	-217.650	-219.800
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-32.483	-41.150	-38.300	-39.050	-39.450	-38.250	-38.650
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-2.514	-3.200	-2.950	-3.000	-3.050	-2.950	-3.000
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-6.823	-8.600	-8.100	-8.300	-8.350	-8.100	-8.150
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-201	-200	-150	-150	-150	-150	-150
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-80.848	-110.700	-121.650	-113.700	-108.800	-111.300	-106.700
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-1.065**	**-53.550**	**-53.550**	**-53.050**	**-53.550**	**-53.550**	**-53.050**
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-1.500	-1.500	-1.000	-1.500	-1.500	-1.000
5431500	Fachliteratur	-1.065	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
5431600	Dienstreisen	0	-250	-250	-250	-250	-250	-250
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-324.239**	**-414.500**	**-442.550**	**-439.550**	**-437.950**	**-431.950**	**-429.500**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-291.093**	**-414.500**	**-442.550**	**-439.550**	**-437.950**	**-431.950**	**-429.500**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-291.093**	**-414.500**	**-442.550**	**-439.550**	**-437.950**	**-431.950**	**-429.500**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-291.093**	**-414.500**	**-442.550**	**-439.550**	**-437.950**	**-431.950**	**-429.500**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-39.472**	**-43.650**	**-53.550**	**-51.100**	**-49.350**	**-50.200**	**-52.800**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-39.472	-43.650	-53.550	-51.100	-49.350	-50.200	-52.800
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-330.565**	**-458.150**	**-496.100**	**-490.650**	**-487.300**	**-482.150**	**-482.300**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.23 Kommunalaufsicht

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-242.992**	**-303.800**	**-320.900**	**0** **0**	**-325.850**	**-329.150**	**-320.650** **-322.800**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-242.992**	**-303.800**	**-320.900**	**0** **0**	**-325.850**	**-329.150**	**-320.650** **-322.800**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 01.111.23 Kommunalaufsicht

SK 5431700
Der Ansatz für Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten wird für gestiegene Prüf- und Beratungsanforderungen, gutachterliche Auseinandersetzungen und streitige Verfahren mit den Kommunen benötigt.

Produkt 01.111.30 Rechtsangelegenheiten

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	30	Amt für Rechts-, Vergabe- und Datenschutzangelegenheiten
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Aufgabenstellung besteht in der Rechtsberatung der Verwaltungsleitung und der Ämter, der Vertretung des Kreises insbesondere vor dem Oberverwaltungsgericht, Führung von komplexen Rechtsstreitigkeiten, Erledigung der dem Kreis obliegenden Aufgaben im Zusammenhang mit der Bestellung von ehrenamtlichen Richtern und Schöffen für alle Gerichtsbarkeiten.

Die zentrale Vergabestelle führt, entsprechend der Regelungen der Vergaberichtlinien des Rhein-Erft-Kreises, Vergabeverfahren des Kreises unter Beachtung der dazu definierten Wertgrenzen durch. Der zentralen Vergabestelle obliegt die Weiterentwicklung und Pflege der Vergaberichtlinien für die Bereiche VOB/UVgO und VgV, die Entwicklung eines einheitlichen Formularwesens und die federführende Bearbeitung von Vergabebeschwerden. Sie berät die Fachämter zum Thema Vergaberecht und bietet Fortbildungen an.

Auftragsgrundlage

Aufgabengliederungsplan, Beauftragung durch die Verwaltungsleitung, Art. 78 Abs. 4 LVerf NRW, §§ 11, 119 u. 120 GO NRW, §§ 58 und 59 KrO NRW, § 29 GKG

Zielgruppe

Verwaltungsleitung, Ämter, MitarbeiterInnen, Rechtsanwälte und Rechtsanwältinnen, RichterInnen, Unternehmen

Ziele

- Durchsetzung des Rechtsstandpunktes der Verwaltung vor Gericht
- Unterstützung der Entscheidungsfindung der Verwaltung
- Sicherstellung rechtmäßigen Verwaltungshandelns
- Abwehr von Haftungsansprüchen
- Schaffen eines wirtschaftlichen Verhältnisses zwischen Versicherungsschäden und zu leistenden Beiträgen
- Vereinheitlichung des Vergabewesens
- Optimierung der Ausschreibungsverfahren
- Erhöhung der Transparenz im Verfahren
- Unterstützung der Fachämter im Vergaberecht

Leistungsbeschreibung

- Rechtsberatung
- Gerichtliche und außergerichtliche Vertretung in komplexen Rechtssachen
- Vermögenseigenschäden, Haftpflicht- und Kfz-Schäden
- Durchführung von Vergabeverfahren
- Beratungen und Bearbeitung von Anfragen
- Durchführung von Fortbildungen

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	3,80	3,80
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	1,40	1,40

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Ausschreibungen	G	163	160	165	165	165	165	165
Anzahl der Beratungen	G	46	60	60	60	60	60	60
Anzahl der internen Beratungen (Justiziariat)	G	124	150	162	170	170	175	175

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.30 Rechtsangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**45.134**	**300**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	45.134	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	0	300	50	50	50	50	50
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**45.134**	**300**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
11	**- Personalaufwendungen**	**-434.786**	**-447.200**	**-524.800**	**-551.000**	**-548.650**	**-539.500**	**-537.450**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-257.637	-217.800	-284.600	-291.150	-294.150	-285.050	-287.900
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-56.525	-84.550	-61.800	-84.800	-85.650	-83.050	-83.850
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	0	-500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-4.379	-4.150	-4.800	-6.550	-6.600	-6.450	-6.500
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-11.850	-17.450	-12.450	-17.250	-17.400	-16.850	-17.050
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-406	-400	-250	-350	-350	-350	-350
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-103.988	-122.350	-158.900	-148.900	-142.500	-145.750	-139.800
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-935**	**-900**	**-900**	**-900**	**-700**	**0**	**0**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-935	-900	-900	-900	-700	0	0
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-12.895**	**-27.300**	**-26.800**	**-26.800**	**-26.800**	**-26.800**	**-26.800**
5412200	Aus- und Fortbildung	-3.887	-6.500	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
5431500	Fachliteratur	-3.623	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
5431600	Dienstreisen	-7	-600	-600	-600	-600	-600	-600
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-5.378	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-448.616**	**-475.400**	**-552.500**	**-578.700**	**-576.150**	**-566.300**	**-564.250**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-403.482**	**-475.100**	**-552.450**	**-578.650**	**-576.100**	**-566.250**	**-564.200**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-403.482**	**-475.100**	**-552.450**	**-578.650**	**-576.100**	**-566.250**	**-564.200**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-403.482**	**-475.100**	**-552.450**	**-578.650**	**-576.100**	**-566.250**	**-564.200**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-44.339**	**-56.500**	**-69.400**	**-66.200**	**-63.900**	**-65.000**	**-68.400**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-44.339	-56.500	-69.400	-66.200	-63.900	-65.000	-68.400

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.30 Rechtsangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-447.821**	**-531.600**	**-621.850**	**-644.850**	**-640.000**	**-631.250**	**-632.600**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.30 Rechtsangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-345.092**	**-351.850**	**-392.650**	**0** **0**	**-428.850**	**-432.900**	**-420.500** **-424.400**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-345.092**	**-351.850**	**-392.650**	**0** **0**	**-428.850**	**-432.900**	**-420.500** **-424.400**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 01.111.30 Rechtsangelegenheiten

SK 5412200
Der Ansatz steht für die Fortbildungen von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der ZVS zum aktuellen Vergaberecht zur Verfügung, damit diese rechtskonforme Ausschreibungen durchführen und die Fachämter zu Themen des Vergaberechts beraten können. Hinzu kommen weitere Seminare zu anderen Themenkreisen und die Neubesetzung von einigen Stellen, wodurch die Notwendigkeit der Teilnahme an Fortbildungen besteht.

SK 5431700
Der Ansatz für Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten wird für Aufwendungen, die aufgrund verlorener Gerichtsverfahren anfallen (z.B. Gerichts- und Anwaltskosten), zur Verfügung gestellt. Des Weiteren steht der Ansatz für Beratungsleistungen der ZVS in schwierigen Vergabeverfahren sowie für Vergabeverfahren vor der Vergabekammer oder des OLG zur Verfügung.

SK 5431900
Die Haushaltsmittel stehen für die Nutzung der Juris-Datenbank sowie der Nutzung des Vergabemarktplatzes Rheinland zur Verfügung. Bei dem Vergabemarktplatz handelt es sich um eine webbasierte Plattform zur Durchführung von Vergabeverfahren. Der Ansatz wurde der laufenden Entwicklung angepasst.

Produkt 01.111.31 Polizeiverwaltung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	31	Polizeiverwaltung
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben, die dem Landrat als Kreispolizeibehörde obliegen. Die Leistungen werden von Kreisbediensteten als Service für das Land NRW erbracht.

Auftragsgrundlage

§ 823 BGB, §§ 2, 11 Polizeigesetz NRW, Vorgaben des Landes, Beamten- und Tarifrecht, Waffenrecht, Vereins- und Versammlungsrecht, Ordnungswidrigkeiten- und Strafrecht, VOL, § 53 Kreisordnung NRW

Zielgruppe

Land NRW, MitarbeiterInnen der Kreispolizeibehörde, Organisationseinheiten der Behörde, übergeordnete Behörden, Innenministerium NRW, andere Polizeieinrichtungen, Bürger, Vereine

Ziele

Sicherstellung eines geordneten und wirtschaftlichen Dienstbetriebes durch Bereitstellung der erforderlichen Ressourcen (Personal und Sachmittel) entsprechend den Zielvorgaben durch das Land NRW.

Leistungsbeschreibung

1. Personal und Organisation
Personalplanung, Personalbetreuung, Dienstrecht, Regressangelegenheiten, Aufbauorganisation, Ablauforganisation

2. Recht
Schadenersatzangelegenheiten, Waffenrecht/Schießstätten, Versammlungsrecht, Vereinsrecht, sonstige Rechtsangelegenheiten

3. Haushalt und Wirtschaft
Haushaltsplanung und Haushaltsausführung Landeshaushalt/Kreishaushalt, Finanzcontrolling, Beschaffung, Verpflegung, Grundstücks-, Bau-, und Liegenschaftsangelegenheiten, sonstige wirtschaftliche Angelegenheiten, sonstiger nichttechnischer Service

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	10,50	10,50
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	8,50	9,00

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl erteilte waffenrechtliche Erlaubnisse	G	13.168	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800
Anzahl der Inhaber von Waffenbesitzkarten	G	5.807	6.950	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
Anzahl der Inhaber von kleinen Waffenscheinen	G	6.084	5.750	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
Anzahl registrierter Schusswaffen	G	22.709	23.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
Anzahl der Schießstätten im Rhein-Erft-Kreis	G	75	75	75	75	75	75	75

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.31 Polizeiverwaltung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**110.160**	**115.000**	**115.000**	**115.000**	**115.000**	**115.000**	**115.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	110.160	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**95.013**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	7.823	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	1.792	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	79.930	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	5.468	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**205.173**	**120.000**	**120.000**	**120.000**	**120.000**	**120.000**	**120.000**
11	**- Personalaufwendungen**	**-1.408.073**	**-1.492.200**	**-1.547.800**	**-1.526.400**	**-1.523.000**	**-1.501.950**	**-1.491.300**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-488.479	-564.550	-478.500	-487.950	-493.000	-477.800	-482.550
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-560.796	-473.350	-624.450	-631.700	-638.250	-618.500	-624.700
5012201	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beschäftigte	0	0	-7.500	0	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-43.573	-36.650	-48.550	-48.950	-49.400	-47.900	-48.400
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-117.887	-98.200	-130.950	-131.900	-133.250	-129.150	-130.450
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-2.381	-2.300	-2.750	-2.700	-2.700	-2.700	-2.750
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-194.957	-317.150	-255.100	-223.200	-206.400	-225.900	-202.450
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-15.125**	**-22.200**	**-94.100**	**-23.800**	**-23.800**	**-23.850**	**-23.850**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	0	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-15.125	-20.700	-15.550	-17.300	-17.300	-17.350	-17.350
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	0	0	-62.250	0	0	0	0
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	0	0	-14.800	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-3.877**	**-3.350**	**-3.100**	**-4.450**	**-4.350**	**-4.350**	**-4.350**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	0	-750	0	0	0	0	0
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-196	-100	-600	-1.950	-1.850	-1.850	-1.850
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-3.681	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-65.938**	**-77.400**	**-70.900**	**-80.250**	**-80.250**	**-80.250**	**-80.250**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5412200	Aus- und Fortbildung	-314	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
5422000	Mieten und Pachten	-59.954	-63.100	-61.600	-69.600	-69.600	-69.600	-69.600
5431000	Softwarepflegekosten	0	-5.400	-350	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
5431500	Fachliteratur	-3.958	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5431600	Dienstreisen	-427	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-1.206	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-80	0	-50	-50	-50	-50	-50
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.493.012**	**-1.595.150**	**-1.715.900**	**-1.634.900**	**-1.631.400**	**-1.610.400**	**-1.599.750**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-1.287.840**	**-1.475.150**	**-1.595.900**	**-1.514.900**	**-1.511.400**	**-1.490.400**	**-1.479.750**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.31 Polizeiverwaltung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-1.287.840**	**-1.475.150**	**-1.595.900**	**-1.514.900**	**-1.511.400**	**-1.490.400**	**-1.479.750**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-1.287.840**	**-1.475.150**	**-1.595.900**	**-1.514.900**	**-1.511.400**	**-1.490.400**	**-1.479.750**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-204.216**	**-206.500**	**-260.500**	**-248.500**	**-240.000**	**-244.100**	**-256.750**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-204.216	-206.500	-260.500	-248.500	-240.000	-244.100	-256.750
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-1.492.056**	**-1.681.650**	**-1.856.400**	**-1.763.400**	**-1.751.400**	**-1.734.500**	**-1.736.500**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.31 Polizeiverwaltung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-1.177.396**	**-1.154.650**	**-1.352.650**	**0 0**	**-1.302.600**	**-1.300.650**	**-1.260.150 -1.272.950**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-27.600	0 0	0	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	0	-27.600	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-27.600**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**-27.600**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-1.177.396**	**-1.154.650**	**-1.380.250**	**0 0**	**-1.302.600**	**-1.300.650**	**-1.260.150 -1.272.950**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Investitionen Produkt 01.111.31 Polizeiverwaltung

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.31	Polizeiverwaltung

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I11131.01 Neuausstattung Polizeiverw. nach Umzug nach BM	0	0	-27.600	0 0	0	0	0 0	0 -27.600
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-27.600	0 0	0	0	0 0	0 -27.600
Summe	**0**	**0**	**-27.600**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0** **-27.600**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-1.966** **-1.966**
Gesamtsumme	**0**	**0**	**-27.600**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-1.966** **-29.566**

Produkt 01.111.31 Polizeiverwaltung

SK 4311000
Der Ansatz setzt sich zusammen aus den Verwaltungsgebühren

- im Rahmen von waffenrechtlichen Angelegenheiten
- für die Begleitung von Großraum- und Schwertransporten
- im Zusammenhang mit der Ersatzvornahme, Sicherstellung und Verwahrung
- in sprengstoffrechtlichen Angelegenheiten
- bei Vortäuschen einer Gefahrenlage oder für missbräuchliche Alarmierung der Polizei.

SK 4561000
Der Ansatz setzt sich zusammen aus den Bußgeldern

- für vereinsrechtliche Angelegenheiten
- für waffenrechtliche Angelegenheiten
- für sprengstoffrechtliche Angelegenheiten.

SK 5241000
Der Ansatz umfasst die Vorauszahlung von Nebenkosten für die Bewirtschaftung und ggf. zu leistende Nachzahlungen aus Nebenkostenabrechnungen des Vorjahres, für die vom Rhein-Erft-Kreis angemieteten Räumlichkeiten der Polizeiverwaltung in Kerpen.

SK 5255000
Auf diesem Sachkonto werden Mittel für die Büroausstattung der neuen Räumlichkeiten der Polizeibehörde in Bergheim bereitgestellt. Es werden hier nur Ausstattungsgegenstände berücksichtigt, die unter der Wertgrenze von 800 EUR netto liegen.
Die Beschaffung erfolgt zentral über das Land NRW, allerdings sind hierfür Haushaltsmittel des Rhein-Erft-Kreises zur Verfügung zu stellen. Die Anschaffungen sind für das Haushaltsjahr 2023 vorgesehen.

SK 5412200
Aufgrund von erfolgten bzw. sich abzeichnenden Personalwechseln gibt es künftig einen erhöhten Schulungsbedarf.

SK 5422000
Der Rhein-Erft-Kreis hat zur Unterbringung von Dienststellen (Polizeiverwaltungsamt) Räumlichkeiten angemietet. Der Anstieg des Ansatzes bezieht sich auf den Umzug der Polizeiverwaltung.

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 5431600
Auf diesem Sachkonto werden die Kosten für Dienstreisen verbucht.

SK 5431900
Die Haushaltsmittel stehen für die Anschaffung von behördlich vorgegebenen Formblättern im Waffen- und Sprengstoffwesen zur Verfügung.

SK 5731000
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung (SK 5473200) für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

SK 7831000
Der Ansatz ist für die Anschaffung von Büromöbeln für die neuen Räumlichkeiten der Polizeibehörde vorgesehen. Es werden hier nur Ausstattungsgegenstände berücksichtigt, die über der Wertgrenze von 800 EUR netto liegen.
Die Beschaffung erfolgt zentral über das Land NRW, allerdings sind hierfür Haushaltsmittel des Rhein-Erft-Kreises zur Verfügung zu stellen. Die Anschaffungen sind für das Haushaltsjahr 2023 vorgesehen.

Produkt 01.111.40 Schulamt / Schulaufsicht

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Organisationseinheit:	40/1	Schulaufsicht
Verantwortlich:	Amtsleitung 40 / Schulaufsichtsbeamte (Landesbeamte)	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der schulfachlichen und verwaltungsfachlichen Aufgaben durch das Schulamt als untere staatliche Verwaltungsbehörde für Grund-, Haupt- und Förderschulen zur Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages:
- Personalangelegenheiten der Lehrer*innen für die Schulform Grundschule
- Schüler- und Schulrechtsangelegenheiten für die Schulformen Grund-, Haupt- und Förderschulen

Entwicklung, Organisation und Förderung des außerunterrichtlichen Schulsports (Landessportfest der Schulen) einschließlich des schulsportlichen Wettkampfwesens (Bundesjugendspiele) in Zusammenarbeit mit dem schulfachlichen Dienstbereich (zuständige Schulaufsichtsbeamtinnen und -beamten) und dem Ausschuss für den Schulsport,
Allgemeine Schulsportgemeinschaften (Talentsichtung, Talentförderung)

Auftragsgrundlage

SchulG NRW (§§ 1-3, 26-28, 34-41, 42-47, 48-52, 53, 57-61, 86-91, 126) und dazu ergangene Verordnungen, Ausführungsbestimmungen und Erlasse des MSW, Geschäftsordnung Schulamt (§ 91 Abs. 4 SchulG, Erlass des Kultusministeriums vom 18.08.2008)

Landesverfassung NRW, Gemeinsamer Runderlass des Innenministeriums NRW und des Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 16.06.2007, Beschlüsse der politischen Gremien

Zielgruppe

Schulaufsichtsbehörden, Schulträger, Leitungen und Lehrer*innen der Grund-, Haupt- und Förderschulen, Schüler*innen und deren Erziehungsberechtigte, Vorschulkinder und deren Erziehungsberechtigte, Personalvertretungen, Landesamt für Besoldung und Versorgung, Jugendämter, Gesundheitsamt, Kindertagesstätten, Sportvereine, Sportfachverbände

Ziele

- Sicherstellung des Bildungsanspruchs von Kindern und Jugendlichen durch bestmögliche Unterrichtung der Schülerinnen und Schüler aufgrund optimalen Einsatzes des vorhandenen Lehrpersonals
- Sicherstellung der Unterrichtsversorgung durch bedarfsgerechte Verteilung qualifizierter Lehrkräfte und zeitnahe Besetzung von Vertretungsstellen
- Verbesserung der Förderung von Kindern und Jugendlichen, Augenmerk auf besondere Förderung benachteiligter Gruppen wie z. B. Kinder mit Migrationshintergrund
- Gewährleistung eines geordneten Schulbesuchs durch gezielte Maßnahmen zur Durchsetzung der Schulpflicht
- Vorschulische Sprachförderung im Rahmen der Sprachstandsfeststellungsverfahren
- Einführung der Berufswahlorientierung (Übergang Schule/Beruf) an allen entsprechenden Schulformen
- Bestmögliche Durchführung des Landessportfestes der Schulen im Zusammenwirken mit den Schulen, Sportvereinen, Schulbehörden und Sportverbänden
- Zeitgemäße und bedarfsgerechte Sportförderung für Schüler*innen unter Berücksichtigung gesundheitsorientierter, integrativer und sozialer Aspekte

Leistungsbeschreibung

Lehrerangelegenheiten für die Schulform Grundschule

- Personalplanung und Personaleinsatz der Lehrkräfte an Grundschulen und
- personalrechtliche Betreuung der eingesetzten Lehrkräfte
- Information, Beratung und Unterstützung der Schulen in arbeits- und dienstrechtlichen Angelegenheiten,
- Erhebung amtlicher Schuldaten/Statistik
- Koordination des herkunftssprachlichen Unterrichts
- Koordination des Gemeinsamen Unterrichtes
- Fortbildung von Lehrkräften
- Überwachung und Bewirtschaftung der Haushaltsmittel Landeshaushalt
- Zusammenarbeit mit den Personalräten

Schüler- und Schulrechtsangelegenheiten für die Schulformen Grund-, Haupt- und Förderschulen

- Information, Beratung und Unterstützung der Schulen in allgemeinen schulfachlichen und
- verwaltungsrechtlichen Schülerangelegenheiten
- Durchführung von Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs und zur Entscheidung über den schulischen Förderort
- Durchführung von Ordnungswidrigkeiten-Verfahren bei Schulpflichtverletzungen und bei Sprachstandsfeststellungsverfahren
- Koordination des Hausunterrichtes
- Koordination der Sprachstandserhebungen für Vierjährige (ab 2007)
- Durchführung von Widerspruchsverfahren bei Ordnungsmaßnahmen und sonstigen rechtsmittelfähigen Entscheidungen durch die Schulen
- Koordination und Durchführung von Externenprüfungen
- Koordination und Durchführung von Sprachprüfungen (Feststellungsprüfung) anstelle von Pflichtfremdsprachen
- Überwachung der Vollzeitschulpflicht
- Koordination und Reisekostenabrechnungen bei Schulwandern/Schulfahrten
- verwaltungstechnische Abwicklung von Landesmitteln für Beihilfe und Reisekosten für Lehrerinnen und Lehrer
- Koordination und Überwachung der Aus- und Fortbildungsangelegenheiten der Lehrkräfte
- Überwachung und Bewirtschaftung der Haushaltsmittel Landeshaushalt
- Beteiligung bei Dienst- und Fachaufsichtsbeschwerden

Förderung des Sports

- Administrative Vorbereitung und Organisation der Wettbewerbe und Wettkämpfe des Landessportfestes der Schulen sowie die Auswertung dieser Veranstaltung
- Abwicklung des Antragsverfahrens im Rahmen der Förderung von Schulsportgemeinschaften,
- Umsetzung der von der Landesregierung vorgegebenen landesweiten Programme und Initiativen zur Schulsportentwicklung (z.B.: DFB-Talentwettbewerb Handball Schüler-WM)

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,97	1,97
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	6,34	6,34

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Grundschulen [1)]	G	74						
Anzahl der Schülerinnen und Schüler an Grundschulen [1)]	G	17.875						
Anzahl der Lehrkräfte an Grundschulen [1)]	G	1.305						

Erläuterungen

[1)] Quelle: IT.NRW, Kommunalprofil, Stand 15.02.22 – Allgemeinbild. Schulen am 15.10.20

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.40 Schulamt/Schulaufsicht

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**24.089**	**650**	**15.000**	**50**	**50**	**50**	**50**
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	7.461	50	15.000	50	50	50	50
4141900	Auflösung Landeszuweisung	15.812	0	0	0	0	0	0
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	816	600	0	0	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**18.988**	**10.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**
4481000	Kostenerstattungen vom Land	18.988	10.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**34.937**	**10.050**	**15.050**	**15.050**	**15.050**	**15.050**	**15.050**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	11.443	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	184	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	22.980	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	330	50	50	50	50	50	50
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**78.013**	**20.700**	**42.050**	**27.100**	**27.100**	**27.100**	**27.100**
11	**- Personalaufwendungen**	**-537.269**	**-585.800**	**-438.050**	**-437.350**	**-439.300**	**-428.500**	**-430.450**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-121.253	-152.300	-86.150	-87.850	-88.750	-86.000	-86.850
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-42.814	-21.650	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-238.758	-246.300	-220.700	-225.300	-227.600	-220.600	-222.800
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-16.074	-10.000	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-18.159	-19.050	-17.100	-17.450	-17.600	-17.050	-17.250
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-49.038	-49.750	-45.050	-45.900	-46.400	-44.950	-45.400
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.220	-1.200	-950	-950	-950	-950	-1.000
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-49.952	-85.550	-48.100	-44.900	-43.000	-43.950	-42.150
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-15.441**	**-3.600**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-816	-600	0	0	0	0	0
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-14.625	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
15	**- Transferaufwendungen**	**-9.155**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-9.155	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-13.512**	**-28.050**	**-24.900**	**-10.050**	**-10.200**	**-10.350**	**-10.500**
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-850	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5431000	Softwarepflegekosten	-860	-21.150	0	0	0	0	0
5431500	Fachliteratur	-2.280	-2.400	-2.600	-2.700	-2.800	-2.900	-3.000
5431600	Dienstreisen	-176	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-6.133	-2.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-4.062	-1.100	-16.750	-1.800	-1.850	-1.900	-1.950
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-575.377**	**-647.450**	**-495.950**	**-480.400**	**-482.500**	**-471.850**	**-473.950**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-497.364**	**-626.750**	**-453.900**	**-453.300**	**-455.400**	**-444.750**	**-446.850**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.40 Schulamt/Schulaufsicht

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-497.364**	**-626.750**	**-453.900**	**-453.300**	**-455.400**	**-444.750**	**-446.850**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-497.364**	**-626.750**	**-453.900**	**-453.300**	**-455.400**	**-444.750**	**-446.850**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-79.169**	**-90.300**	**-110.900**	**-105.750**	**-102.150**	**-103.900**	**-109.300**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-79.169	-90.300	-110.900	-105.750	-102.150	-103.900	-109.300
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-576.533**	**-717.050**	**-564.800**	**-559.050**	**-557.550**	**-548.650**	**-556.150**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.40 Schulamt/Schulaufsicht

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-427.723**	**-541.200**	**-447.750**	**0** **0**	**-451.200**	**-455.650**	**-398.800** **-402.700**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-427.723**	**-541.200**	**-447.750**	**0** **0**	**-451.200**	**-455.650**	**-398.800** **-402.700**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 01.111.40 Schulamt/Schulaufsicht

SK 4141000 und 5431900
Hierbei handelt es sich um die Ansätze der Zuweisungen des Landes im Zusammenhang mit dem schulischen Inklusionsfond und deren zweckentsprechender Verwendung (SK 5431900). Für das Jahr 2023 sind jeweils 15.000 EUR eingeplant worden, da eine entsprechende Zusage des Landes vorliegt. Für die Jahre 2024 ff sind für beide Sachkonten lediglich Merkpositionen angegeben, da die Zusage des Landes immer erst kurz vor Jahresende erfolgt und dementsprechend noch keine Aussagen bzgl. einer Gewährung über 2023 hinaus vorliegen.
Mehrerträge bei SK 4141000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5431900. Die damit korrespondierenden Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen.

Auf dem Sachkonto 5431900 werden zudem die Mittel für den Lehrerpersonalrat veranschlagt.

SK 4481000
Für die vom Rhein-Erft-Kreis durchzuführenden Sprachstandsfeststellungen wurde seitens des Schulministeriums des Landes NRW im Jahr 2021 eine Ausgleichzahlung in Höhe von 18.987,88 EUR geleistet.
Eine verlässliche Aussage durch das Ministerium für Schule und Weiterbildung hinsichtlich der Kostenerstattung in den nächsten Jahren konnte zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung nicht getroffen werden. Für die Jahre 2023-2027 wurde, auf Grundlage von Erfahrungswerten der Vorjahre, eine Erstattung in Höhe von je 12.000 EUR aufgenommen.

SK 4561000
Der Ansatz beinhaltet Bußgelder wegen Schulpflichtverletzungen. Ferner werden unter diesem SK auch Bußgelder im Rahmen der Sprachstandsfeststellungsverfahren für 4-jährige (§ 36 Abs. 2 SchulG) vereinnahmt.

SK 5019000
Seit dem Haushaltsjahr 2021 erfolgt die Veranschlagung von Dolmetscherkosten für AOSF-Verfahren beim Produkt 01.111.40. Diese wurden bisher über das Kommunale Integrationszentrum abgewickelt. Eine Refinanzierung über die Geltendmachung bei der Integrationspauschale ist weiterhin möglich.

SK 5317000
Für das „Modellprojekt Betriebsintegrierte Arbeitsplätze" werden lt. KA-Beschluss vom 05.05.2011 ab dem Jahr 2011 Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 € jährlich bereitgestellt. Die Verwendung der Mittel stellt sich seit dem Jahr 2011 wie folgt dar:

Jahr	**Verwandte Haushaltsmittel in EUR**
2011	337,05
2012	4.377,37
2013	4.291,77
2014	4.359,18
2015	4.693,02
2016	4.601,02
2017	4.624,04
2018	4.255,96
2019	6.169,65
2020	5.056,17
2021	9.155,49
Summe	**51.920,72**

SK 5431700
Der Ansatz für Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten ist im Wesentlichen abhängig von der Anzahl der Klageverfahren gegen Bescheide zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs sowie gegen Bußgeldbescheide.

Produkt 01.111.60 Gebäude- und Flächenmanagement

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssicherung und Service
Organisationseinheit:	65 (Amt für Gebäudemanagement), 63 (Amt für Hochbau/Obere Bauaufsicht und Wohnungswesen)	
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Bedarfsgerechte, qualitätsorientierte und wirtschaftliche Verwaltung von kreiseigenen und angemieteten Immobilien sowie unbebauter Grundstücke (ausschließlich Schulen und Jugendbildungsstätten sowie ÖPP-Objekte) und Sachmittelressourcen zur pflichtgemäßen sowie prozessorientierten Erfüllung der Aufgaben des Rhein-Erft-Kreises im Interesse der Bürgerinnen und Bürger unter Berücksichtigung der hierfür erforderlichen Personalressourcen.

Gebäude- und Flächenmanagement wird in Zusammenarbeit zwischen den Ämtern 63 und 65 organisatorisch auf der Grundlage der Dienstanweisung Gebäudemanagement ausgeführt als:

- infrastrukturelles Gebäudemanagement
  (65/1 Zentrale Dienste)
- kaufmännisches Gebäudemanagement
  (65/2 Kaufmännisches Gebäudemanagement und
  65/3 Strukturelles Gebäudemanagement)
- technisches Gebäudemanagement
  (63 Amt für Hochbau/Obere Bauaufsicht und Wohnungswesen)

Auftragsgrundlage

§§ 9, 53 Kreisordnung NRW i.V.m. § 90 Gemeindeordnung NRW, politische Beschlüsse, Aufträge der Verwaltungsleitung, der Geschäftsbereiche sowie sonstiger Einrichtungen des Kreises, Dienstanweisung Gebäudemanagement

Zielgruppen

BürgerInnen, Politische Gremien, Kommunen, kommunale Einrichtungen, Amtsgerichte, Grundbuchämter, Finanzämter, Banken, Landwirtschaftskammer, Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, Notariate, Vermessungsbüros, Schulen, Mieter, Vermieter, Pächter, Nutzer, Versicherungen, Energieversorgungsunternehmen, Grünflächenbetriebe, Planer, Fachplaner, Fachingenieure, Unternehmer, kreisangehörige Behörden, MitarbeiterInnen der gesamten Verwaltung sowie Außenstellen

Ziele

Oberziel:
Stetige Analyse und Fortentwicklung der Bedarfe bei der Aufgabenerfüllung im Gebäudemanagement des Rhein-Erft-Kreises und daraus resultierender Anpassungen der notwendigen Ressourcen unter den Voraussetzungen qualitätsorientierter und wirtschaftlicher Zielsetzungen auf der Grundlage eines alltagstauglichen Qualitätsmanagementsystems unter Berücksichtigung der Interessen der Bürgerinnen und Bürger und sonstiger interessierter Parteien.

Mittelziele:
- Zeit- und bedarfsgerechte, qualitätsorientierte sowie wirtschaftliche Ressourcenbereitstellung und -verwaltung
- Werterhaltung sowie -steigerung von Verwaltungs- und sonstigen Gebäuden und damit verbunden eine zeitgerechte, wirtschaftliche Durchführung und Betreuung aller baulichen Maßnahmen im Rahmen der Instandhaltung, -setzung, Modernisierung und Gebäudeentwicklung sowie des Gebäudebetriebs einschließlich der technischen Anlagen
- Senkung des Energieverbrauches zur Kostenminimierung und Umweltentlastung unter Beachtung ökonomischer und ökologischer Entwicklungen im Rahmen eines nachhaltigen Energiemanagements (auch unter Prüfung von Umsetzungsmöglichkeiten im Rahmen von insbesondere Contracting-Verfahren und Bündelausschreibungen im Energiebereich)
- CO2-Minderung bei dem Energieverbrauch der kreiseigenen und angemieteten Liegenschaften im Rahmen von Sanierungsmaßnahmen, Energieverbrauchsreduzierungen und Verwendung von umweltfreundlichen Energiequellen
- Aktualität, Redundanzfreiheit und Transparenz der Grundstücks-, Gebäude- und Vertragsdaten

Zur optimierten Umsetzung der vorgenannten Ziele ist im Rahmen der Implementierung eines Qualitätsmanagements das Schaffen einer strukturellen sowie sachmittelbezogenen Grundlage für eine effiziente Wahrnehmung der Leistungen des Gebäude- und Flächenmanagements erforderlich.

Insbesondere zur Zielerreichung der vorgenannten Ziele ergeben sich derzeitig folgende kurz- bis mittelfristigen Ziele:

Durch die Einführung des Moduls „Energiemanagement“ zum 01.01.2017 konnte bereits das langfristige Ziel: Überwachung der Energieverbräuche, -beschaffung und –kosten und Zählermanagement, erreicht werden. Weiterhin soll ein Monitoringsystem eingeführt werden, um detaillierte Daten, Prognose- und Ausreißerfunktion, Witterungsbereinigung und gebäudebezogene, steuerungsrelevante Energieberichte/Energiekennzahlen technisch unterstützt erstellen zu können.

Darüber hinaus wird auf dieser Datengrundlage ein regelmäßiger jährlicher Energiebericht erstellt.

Mit der Einführung des Moduls „Instandhaltung, Prüfung und Wartung“ erfolgt die technische Unterstützung im Rahmen der Wahrnehmung insbesondere zu folgenden Aufgaben: Vorbeugendes Instandhaltungsmanagement zwecks gezielter Substanz- und Werterhaltung, Dokumentation des Zustandes, Ausrüstungen (einschließlich Wartungen etc.), automatisiertes Wiedervorlagesystem angepasst an die definierten (teils gesetzlich vorgeschriebenen) Wartungsintervalle und Auswertungen.

Die technische Unterstützung in den Bereichen „Flächen-“ und „Reinigungsmanagement“ soll mit der Einführung des CAD-Moduls unterstützt werden.

Leistungsbeschreibung

Infrastrukturelles Gebäudemanagement
Zu den Aufgaben des Infrastrukturellen Gebäudemanagements zählen der Abschluss und die Verwaltung von Dienstleistungsverträgen, wie z. B. Reinigungsdienste oder Sicherheitsdienste, Organisation von Logistik- und Umzugsdiensten, Fuhrparkmanagement (insbesondere das Bereitstellen von

verkehrssicheren Kraftfahrzeugen zur Durchführung der Dienstgeschäfte) sowie die Steuerung der Reinigungs- und Hausmeisterdienste ebenso wie das Flächenmanagement, Post- und Kurierdienste sowie die Bereitstellung/ Zentrale Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Büromaterial, Druckwesen (Druckerei), die Verwaltung der Schließanlagen, Veranstaltungs- und Sitzungsdienste.

Kaufmännisches Gebäudemanagement

Zu den Aufgaben des Kaufmännischen Gebäudemanagements gehören Grundstücksangelegenheiten (Grunderwerb/Grundstücksverkauf und -tausch, insbesondere für Straßen-/Radwegebau u. geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen sowie Natur- und Landschaftsschutz, Umlegungsverfahren, Flurbereinigungsverfahren, Grunddienstbarkeiten, Umlage und Beiträge für/zur Landwirtschaftskammer, Wasser- u. Bodenverbände, landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft), die Verwaltung des bebauten und unbebauten Grundbesitzes und hier insbesondere Miet- und Pachtverträge sowie Dienstwohnungsangelegenheiten, Führung der Objekt- und Grundstückskartei, Wahrung der Verkehrssicherungspflichten, Bewirtschaftung aller kreiseigenen und angemieteten Liegenschaften des Rhein-Erft-Kreises, Unterhaltung von Grünanlagen, Vertragsmanagement, objektbezogene Kostenrechnung, Überwachung vertraglicher Leistungen, Berichtswesen, kaufmännisches Energiemanagement sowie Versicherungsangelegenheiten (insbesondere Sachversicherungen).

Technisches Gebäudemanagement

Die Aufgabe des technischen Gebäudemanagements ist, die Gebäude und Anlagen auf dem Stand der Technik zu halten, die Durchführung der Bauunterhaltung, Sanierung, technisches Energiemanagement, Neubau, Umbau und Erweiterungsbauten sowie energetische Bedarfsanalyse und sukzessive Sanierung der Gebäude mit dem Ziel der Verhinderung von Instandhaltungsrückstau und Reduzierung des CO2-Ausstoßes.
(Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung, Ausführungsplanung, Auftragsvergabe, Objektüberwachung, Objektbetreuung und Dokumentation; Verringerung des Energiebedarfs, Nutzung erneuerbarer Energien, Erarbeiten von Unterlagen für besondere Prüfverfahren, fachliche und organisatorische Unterstützung im Widerspruchsverfahren, Klageverfahren oder ähnliches, aufstellen einer detaillierten Objektbeschreibung mit Raumbuch; regelmäßige Kontrollen und Begehungen, Reparaturen, Renovierung, Modernisierung, Energiesparmaßnahmen, Wartung, wiederkehrende Prüfungen, Brandschau; Koordinationsaufgaben im Rahmen der geschäftlichen Oberbauleitung und Integrieren der Leistungen anderer an der Planung Beteiligter).

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	11,23	15,23
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	40,70	38,60

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gebäudereinigungskosten (gesamt) pro qm BGF [1]	K	9,46	12,95	11,29	11,99	12,22	12,44	12,67
Hausmeisterkosten pro qm BGF [1]	K	8,45	8,39	8,35	8,50	8,67	8,26	8,36
Wärmeverbrauchskosten pro qm BGF [1]	K	4,11	5,86	5,99	6,30	6,46	6,62	6,79
Stromverbrauchskosten pro qm BGF [1]	K	4,36	5,61	5,76	6,05	6,21	6,37	6,54
Versicherungskosten pro qm BGF [1 + 2]	K	1,29	1,29	1,70	1,76	1,82	1,88	1,95

Erläuterungen

	Die Kennzahlen enthalten keine Angaben zum Objekt Berufskolleg Bergheim am Standort Berliner Ring, da hier die Kosten nicht genau bestimmt werden können.
*	Bruttogrundfläche ist die Summe der Grundflächen aller Grundrissebenen eines Bauwerkes. In diesem Fall aller kreiseigenen Objekte (Bauwerke), wie Verwaltungsgebäude (27.848 qm), Förderschulen (20.259 qm) und Berufskollegs (66.025 qm) erfasst.
1	Unter Kosten versteht man den betriebszweckbezogenen gesamten wertmäßigen Verbrauch von Einsatzgütern in einem Betrieb und in einer Periode. Derzeitig ist lediglich die Ermittlung von Aufwendungen möglich (gesamter wertmäßiger Verbrauch von Einsatzgütern in einer Periode); Abgegrenzt auf das Haushaltsjahr (01.01.-31.12.). Ziel ist die zukünftige Erhebung von Kennzahlen auf Basis von Kosten; Derzeit basieren die Kennzahlen auf ermittelten Aufwendungen in der Periode 01.01. bis 31.12.

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.60 Gebäude- und Flächenmanagement

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**184.583**	**106.200**	**169.150**	**192.750**	**191.450**	**190.450**	**188.850**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	82.308	0	0	0	0	0	0
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	92.397	98.100	161.450	161.450	161.450	161.450	161.450
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	9.878	8.100	7.700	31.300	30.000	29.000	27.400
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**98.225**	**103.100**	**99.700**	**100.250**	**100.250**	**100.250**	**100.250**
4411000	Mieten und Pachten	98.185	102.500	99.400	99.950	99.950	99.950	99.950
4421000	Erträge aus Verkauf	40	550	250	250	250	250	250
4461000	So pr.-re. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50	50
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**30.749**	**22.950**	**20.600**	**20.600**	**20.600**	**20.600**	**20.600**
4485000	Kostenerst. v. verb. Untern./ Beteilig.	24.291	16.200	13.300	13.300	13.300	13.300	13.300
4487000	Kostenerst. v. priv. Unternehmen	1.715	2.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
4488000	Kostenerst. übriger Bereich	4.743	4.050	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**536.700**	**75.650**	**86.650**	**86.650**	**86.600**	**86.600**	**82.200**
4571000	Erträge Aufl. Sonstige SoPo	5.892	5.900	11.800	11.800	11.800	11.800	7.400
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	125.564	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	405.199	69.700	74.800	74.800	74.750	74.750	74.750
4591001	Leistungen für Schadensfälle	0	50	50	50	50	50	50
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	45	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**82.303**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4711000	Aktivierte Eigenleistungen	82.303	0	0	0	0	0	0
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**932.561**	**307.900**	**376.100**	**400.250**	**398.900**	**397.900**	**391.900**
11	**- Personalaufwendungen**	**-3.665.605**	**-3.730.600**	**-4.158.000**	**-4.181.950**	**-4.156.100**	**-4.049.900**	**-4.069.800**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-724.497	-591.850	-790.550	-807.200	-815.550	-790.400	-798.250
5011001	Dienstbezüge Beamte Projekte	-24.887	-2.500	-5.000	-5.000	-2.500	-2.500	-2.500
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-1.940.399	-1.964.400	-2.207.550	-2.267.550	-2.291.000	-2.220.200	-2.242.200
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	-105.154	-215.550	-70.650	-39.250	-5.000	-5.000	-5.000
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-150.203	-149.050	-171.200	-175.500	-177.100	-171.900	-173.750
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	-5.544	-19.600	-5.500	-3.050	-400	-400	-400
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-397.714	-395.000	-442.350	-454.000	-458.750	-444.600	-449.250
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	-15.045	-50.650	-14.150	-7.850	-1.000	-1.000	-1.000
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-9.737	-9.500	-9.700	-9.700	-9.700	-9.750	-9.850
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-292.424	-332.500	-441.350	-412.850	-395.100	-404.150	-387.600
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-3.513.073**	**-3.623.150**	**-4.906.200**	**-4.606.550**	**-4.619.450**	**-4.785.550**	**-4.883.450**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-995.996	-1.046.250	-1.758.200	-1.502.850	-1.592.800	-1.676.100	-1.760.300
5231000	Erst. für Aufw. an das Land	0	-5.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	-722.664	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-1.494.802	-1.472.200	-1.846.000	-1.873.250	-1.889.450	-1.935.650	-1.984.550
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-26.355	-25.500	-32.500	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-130.545	-157.450	-235.550	-177.750	-142.000	-178.600	-143.400
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-142.711	-166.750	-263.950	-249.700	-192.200	-192.200	-192.200
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-695.329**	**-773.400**	**-789.700**	**-835.200**	**-852.200**	**-938.350**	**-1.064.350**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-594.321	-643.950	-678.450	-681.400	-680.600	-775.450	-915.900
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-95.741	-129.400	-111.200	-153.750	-171.550	-162.850	-148.400

Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.60 Gebäude- und Flächenmanagement

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-5.267	-50	-50	-50	-50	-50	-50
15	**- Transferaufwendungen**	**-187.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
5317900	Auflösung Kreiszuschüsse an pr. Unt.	-187.500	0	0	0	0	0	0
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-1.052.421**	**-1.031.700**	**-1.281.050**	**-1.254.850**	**-1.214.450**	**-1.206.450**	**-1.200.150**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-6.337	-6.000	-8.150	-7.850	-7.850	-7.850	-8.750
5412200	Aus- und Fortbildung	-4.364	-18.400	-14.200	-14.200	-14.200	-14.200	-14.200
5422000	Mieten und Pachten	-265.998	-179.850	-422.750	-361.250	-347.850	-347.850	-340.500
5423000	Leasing	-14.016	-13.200	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5431000	Softwarepflegekosten	-6.023	-5.400	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.750
5431500	Fachliteratur	-3.454	-5.900	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
5431600	Dienstreisen	-14.798	-12.750	-16.350	-16.350	-16.350	-16.350	-16.350
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-47.465	-65.000	-25.000	-60.000	-25.000	-25.000	-25.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-655.149	-688.500	-732.300	-732.800	-740.800	-732.800	-732.800
5499000	Mitgliedsbeiträge	-1.819	-2.700	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-298	-1.300	-1.300	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
5499990	Einstellung in Verbindl./ Sonderposten	-32.700	-32.700	-32.700	-32.700	-32.700	-32.700	-32.700
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-9.113.928**	**-9.158.850**	**-11.134.950**	**-10.878.550**	**-10.842.200**	**-10.980.250**	**-11.217.750**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-8.181.367**	**-8.850.950**	**-10.758.850**	**-10.478.300**	**-10.443.300**	**-10.582.350**	**-10.825.850**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-8.181.367**	**-8.850.950**	**-10.758.850**	**-10.478.300**	**-10.443.300**	**-10.582.350**	**-10.825.850**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**48.038**	**66.150**	**346.150**	**363.450**	**381.650**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	48.038	66.150	346.150	363.450	381.650	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**48.038**	**66.150**	**346.150**	**363.450**	**381.650**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-8.133.329**	**-8.784.800**	**-10.412.700**	**-10.114.850**	**-10.061.650**	**-10.582.350**	**-10.825.850**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**4.415.742**	**4.472.500**	**5.523.750**	**5.318.950**	**5.423.450**	**5.634.550**	**5.893.700**
4811000	Erträge aus intern. Leistungsverr. (ILV)	4.415.742	4.472.500	5.523.750	5.318.950	5.423.450	5.634.550	5.893.700
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-571.935**	**-571.650**	**-723.300**	**-690.550**	**-667.700**	**-679.000**	**-713.650**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-571.935	-571.650	-723.300	-690.550	-667.700	-679.000	-713.650
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-4.289.522**	**-4.883.950**	**-5.612.250**	**-5.486.450**	**-5.305.900**	**-5.626.800**	**-5.645.800**

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.60 Gebäude- und Flächenmanagement

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-7.191.894**	**-7.824.450**	**-9.826.050**	**0 0**	**-9.402.100**	**-9.366.550**	**-9.409.400 -9.537.450**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-13	-100.000	0	0 0	0	0	0 0
7821000	Ausz. Erwerb Grundstücke/Gebäuden	-13	-100.000	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.789.859	0	-780.000	-5.220.000 -8.610.000	-5.220.000	-8.610.000	-2.510.000 0
7851000	Ausz. für Hochbaumaßnahmen	-1.789.859	0	-780.000	-5.220.000 -8.610.000	-5.220.000	-8.610.000	-2.510.000 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-231.333	-63.000	-719.000	-170.000 0	-249.000	-53.000	-13.000 -13.000
7831000	Ausz. Erw. VG	-231.333	-63.000	-719.000	-170.000 0	-249.000	-53.000	-13.000 -13.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.021.205**	**-163.000**	**-1.499.000**	**-5.390.000 -8.610.000**	**-5.469.000**	**-8.663.000**	**-2.523.000 -13.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-2.021.205**	**-163.000**	**-1.499.000**	**-5.390.000 -8.610.000**	**-5.469.000**	**-8.663.000**	**-2.523.000 -13.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-9.213.099**	**-7.987.450**	**-11.325.050**	**-5.390.000 -8.610.000**	**-14.871.100**	**-18.029.550**	**-11.932.400 -9.550.450**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Investitionen Produkt 01.111.60 Gebäude- und Flächenmanagement

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.60	Gebäude- und Flächenmanagement

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
H11101.03 Umbau Innenhof Wartebereich	-1.887.220	0	-30.000	0 0	0	0	0 0	-3.702.038 -3.732.038
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.789.859	0	-30.000	0 0	0	0	0 0	-3.604.677 -3.634.677
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-97.361	0	0	0 0	0	0	0 0	-97.361 -97.361
H11101.06 Kleiner Hochwasserschutz KH BM (HEP 1)	0	0	-160.000	-870.000 -1.350.000	-870.000	-1.350.000	0 0	0 -2.380.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-160.000	-870.000 -1.350.000	-870.000	-1.350.000	0 0	0 -2.380.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-870.000)	(-1.350.000)	0 0	
H11101.07 Parkraum am Verwaltungsstandort Bergheim	0	0	-260.000	-1.440.000 -1.615.000	-1.440.000	-1.615.000	0 0	0 -3.315.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-260.000	-1.440.000 -1.615.000	-1.440.000	-1.615.000	0 0	0 -3.315.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.440.000)	(-1.615.000)	0 0	
H11101.08 Krisenabwehrzentrum i.V.m. Teilneubau Kreishaus BM	0	0	-330.000	-2.910.000 -5.645.000	-2.910.000	-5.645.000	-2.510.000 0	0 -11.395.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-330.000	-2.910.000 -5.645.000	-2.910.000	-5.645.000	-2.510.000 0	0 -11.395.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-2.910.000)	(-5.645.000)	0 0	
I11160.01 Neumöblierung Sitzungsräume	-103.427	0	0	0 0	0	0	0 0	-815.149 -815.149
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-103.427	0	0	0 0	0	0	0 0	-815.149 -815.149
I11160.02 Anschaffung Kompakttraktor	0	0	-90.000	0 0	0	0	0 0	0 -90.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-90.000	0 0	0	0	0 0	0 -90.000
I11160.03 Videoüberwachung Kreishaus	0	0	0	-170.000 0	-170.000	0	0 0	-3.712 -173.712
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-170.000 0	-170.000	0	0 0	-3.712 -173.712
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-170.000)	0	0 0	
I11160.05 Errichtung Photovoltaikanlage KH	0	0	-500.000	0 0	0	0	0 0	0 -500.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-500.000	0 0	0	0	0 0	0 -500.000
Summe	**-1.990.647**	**0**	**-1.370.000**	**-5.390.000**	**-5.390.000**	**-8.610.000**	**-2.510.000 0**	**-4.520.899 -22.400.899**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								

Investitionen Produkt 01.111.60 Gebäude- und Flächenmanagement

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
Summe	**-30.558**	**-163.000**	**-129.000**	**0**	**-79.000**	**-53.000**	**-13.000** **-13.000**	**-312.184** **-599.184**
Gesamtsumme	**-2.021.205**	**-163.000**	**-1.499.000**	**-5.390.000**	**-5.469.000**	**-8.663.000**	**-2.523.000** **-13.000**	**-4.833.083** **-23.000.083**

Produkt 01.111.60 Gebäude- und Flächenmanagement

SK 4411000
Unter dem o.g. Sachkonto werden die Mieten und Pachten für das Kreishaus, das EkoZet, das Frauenhaus und den unbebauten Grundstücke vereinnahmt.

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Miete WfG	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200
Miete RheinErft Tourismus	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
Miete RadRegion Rheinland	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
Mieten Frauenhaus	35.400	35.950	35.950	35.950	35.950
Mieten EkoZet	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Pachten unbebaute Grundstücke	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
Summe	**99.400**	**99.950**	**99.950**	**99.950**	**99.950**

SK 448xxx

	Sachkonto	2023-2027 in EUR	
Nebenkostenerstattung WfG	4485000	5.000	
Nebenkostenerstattung EkoZet		8.300	**13.300**
Stromkosten Fotofix (Kreishaus)	4487000	500	
Nebenkostenerstattung Frauenhaus		1.200	
Nebenkostenerstattung RadRegion Rheinland		1.000	
Nebenkostenerstattung Rhein-Erft-Tourismus		1.000	**3.700**
Nutzungsentgelt -Pauschale Großtagespflege	4488000	2.500	
Erträge aus Kostenerstattungen übriger Bereich		1.100	**3.600**

SK 4591000
Unter dem o.g. Sachkonto werden u.a. die Erträge aus der Nutzung des zentralen Postversands verbucht. Die dadurch erzielten Mehrerträge sind zweckgebunden für die Aufwendungen bei SK 5431900. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 4591001
Die Mehrerträge durch die Schadensfälle bei (SK 4591001) sind zweckgebunden für die Aufwendungen für die Bauunterhaltung (SK 5211000), für Ausstattungsgegenstände (SK 5255000) und für Abschreibungen (SK 5711100, 5711200). Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

Die korrespondierenden Einzahlungen dazu sind zweckgebunden für die Auszahlungen bei SK 7255000, 7211000, und SK 7831000. Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen. Wenigereinzahlungen führen nicht zu Wenigerauszahlungen.

SK 5211000
Das o.g. Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023	2024	2025	2026	2027
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Amt 63 (s.u.)	1.625.150	1.364.950	1.464.950	1.544.400	1.628.600
Abtl. 65/2	133.050	137.900	127.850	131.700	131.700
Summe	**1.758.200**	**1.502.850**	**1.592.800**	**1.676.100**	**1.760.300**

SK 5231000
Unter diesem Sachkonto ist ein pauschaler Ansatz für Verfahrenskosten der Bezirksregierung im Bereich von Flurbereinigungsmaßnahmen inkl. der Vermessungskosten veranschlagt.

SK 5232000
Für den kompletten Telefonservice der Kreisverwaltung (Anbindung an das Servicecenter der Stadt Köln) wird auf Basis der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung aus 2009 die Kostenerstattung an die Stadt Köln mit 750.000 EUR für die Jahre 2023 bis 2027 kalkuliert.

SK 5255000
Der Ansatz beinhaltet Mittel für Anschaffungen von Büromöbel, Bücher, und Zeitschriften. Außerdem beinhaltet der Ansatz den Unterhaltungsaufwand der allgemeinen Verwaltung, der Heimarbeitsplätze, dem Betriebsrestaurant und der Druckerei. Mittel bezüglich der Mängelbeseitigung im Bereich Büroausstattung sind in diesem Ansatz ebenfalls enthalten.

SK 5291000
Das Sachkonto beinhaltet folgende Positionen:

	Anmerkungen	2023	2024	2025	2026	2027
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Amt 63	betrieblicher Brandschutz	50.000	50.000	50.000	55.000	55.000
	Digitalisierung	45.000	45.000	0	0	0
Abtl. 65/1	Druckerei ext. Dienstleistungen	25.000	25.700	25.700	25.700	25.700
Abtl. 65/2	Energiesparcontracting Grundvergütung	17.950	0	0	0	0
	Energiesparcontracting Energieeinsparbericht	5.000	2.500	0	0	0
	Auszüge Jobberath u. Impfzentrum sowie Umzüge	15.000	20.000	10.000	5.000	5.000
	Unterstützung Hausmeistertätigkeit	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
	Digitalisierung Ausländer- u. Sozialamtakten	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Summe		**263.950**	**249.700**	**192.200**	**192.200**	**192.200**

SK 5412200
Das o.g. Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023	2024	2025	2026	2027
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Amt 11	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Amt 63	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Abtl. 65/1	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Abtl. 65/2	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Summe	**14.200**	**14.200**	**14.200**	**14.200**	**14.200**

SK 5422000
Das o.g. Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023	2024	2025	2026	2027	Anmerkungen
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
Abtl 65/2	292.750	231.250	217.850	217.850	210.500	Miete für Räumlichkeiten
Amt 10	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	
Summe	**422.750**	**361.250**	**347.850**	**347.850**	**340.500**	

SK 5423000
Mittel für Fahrzeugleasing für den aktuellen Bestand.

SK 5431700
Das o.g. Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023	2024	2025	2026	2027	Anmerkungen
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
Amt 63	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
Abtl. 65/2	10.000	45.000	10.000	10.000	10.000	In 2024: Beratungskosten für Ausschreibung Sicherheitsdienstleistung und Beraterkosten für eine neue Schließanlage KH
Summe	**25.000**	**60.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	

SK 5431900
Das o.g. Sachkonto setzt sich wie folgt für sonstige Geschäftsaufwendungen zusammen:

	Amt / Abtl.	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
sonstige Geschäftsaufwendungen	65/1	14.000	14.500	14.500	14.500	14.500
sonstige Geschäftsaufwendungen	01	5.300	5.300	13.300	5.300	5.300
sonstige Geschäftsaufwendungen	Amt 63	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Druckmanagement	10	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
Druckmanagement	65/1	50.000	85.000	85.000	85.000	85.000
Büromaterial	65/10	85.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Postgebühren	65/10	510.000	510.000	510.000	510.000	510.000
Liegenschaften	65	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Summe		**732.300**	**732.800**	**740.800**	**732.800**	**732.800**

Bis auf die sonstigen Geschäftsaufwendungen bei diesem Sachkonto werden sämtliche Aufwandsarten über die ILV an die Fachbereiche verteilt (s. auch SK 4811000).

SK 5499000
Die Mitgliedsbeiträge betragen pro Jahr

- für Wasser- und Bodenverbände 200 EUR
- für Mitgliedsbeiträge für den KGSt Vergleichsring Gebäudewirtschaft 2.450 EUR
- für Berufsgenossenschaft Sozialverband 2.400 EUR
- Wasserbodenverbände 50 EUR

SK 5499900
Unter diesem Sachkonto werden Erstattungen von Nebenkostenabrechnungen aus Vorjahren verbucht.

SK 5499990
Die unter 4411000 veranschlagte Kaltmiete für das Frauenhaus wird zweckgebunden und aufwandswirksam in eine Verbindlichkeit eingestellt.

SK 5731000
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000), Einzel- (SK 5473100) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung (SK 5473200) für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

SK 4811000
Für 2023 und 2024 ergibt sich folgende Verteilung:

Kostenart	2023 in EUR	2024 in EUR
Büromaterial	85.000	85.000
Druckmanagement	325.200	326.950
Druck- und Kopierkosten	0	0
Erst. Aufwendungen Dritter (D115)	750.000	750.000
Postgebühren (außer 02.122.03)	436.000	436.000
Nettoabschreibungen Kreishaus	581.650	595.250
Bewirtschaftung Kreishaus	1.769.800	1.796.850
Unterhaltung Kreishaus	1.521.050	1.273.900
Brandschutzbeauftragter	55.000	55.000
Summe	**5.523.700**	**5.318.950**

Die Kostenarten werden zentral in diesem Produkt bewirtschaftet und im Wege der Internen Leistungsverrechnung zu Lasten der Fachbereiche verteilt.

SK 7831000
Folgende Maßnahmen sind unter diesem Sachkonto zusammengefasst:

	Maßnahme	I-Code	2023 in EUR	2024 in EUR
Amt 65/1	Ersatzbeschaffungen Möbel	U11160.01	6.000	6.000
Amt 65/1	Ersatzbeschaffungen Elektrogeräte Werkstatt	U11160.01	3.000	3.000
Amt 65/2	Ersatzbeschaffungen Küchengeräte Kantine	U11160.01	15.000	15.000
Amt 65/2	Kompakttraktor inkl. Anbauten	I11160.02	90.000	0
Amt 65/2	weitere Anbauten Kompakttraktor	U11160.01	10.000	0
Amt 65/2	Rollregalanlagen Keller	U11160.01	40.000	40.000
Amt 63	Photovoltaikanlage Kreishaus	I11160.05	500.000	0
Amt 63	Videoüberwachung Kreishaus	I11160.03	0	170.000
Amt 11	Archivscanner	U11160.02	40.000	0
Amt 11	Software/Lizenzen für Fahrzeugverwaltung und Raumreservierungsmanagement	U11160.02	15.000	15.000
	Summe		**719.000**	**249.000**

Die Aufwendungen bzw. Auszahlungen der Bauunterhaltung, der Instandhaltungsrückstellungen und der Baumaßnahmen (Investitionen) sind in den jeweiligen Produkten veranschlagt. Diese werden auf den nachfolgenden Seiten in einer Gesamtübersicht dargestellt.

Instandhaltungsrückstellungen

Bei Unterhaltungsstau bzw. unterlassener Instandhaltung ist eine Instandhaltungsrückstellung im Jahresabschluss zu bilden, welche in Folgejahren zu Auszahlungen führt. Für die Jahre 2023-2025 sind folgende Instandhaltungsrückstellungsauszahlungen im Bereich der kreiseigenen Gebäude vorgesehen:

Produkt	Maßnahme	I-Code	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR
01.111.60	Instandsetzung Rauchschutztüren und Obertürschließer Kreishaus	RH22.0003	150.000	0	0
03.221.01	sicherheitsrelevante Mängelbeseitigung techn. Anlagen Heinrich-Böll-Schule	RH17.0005	35.000	0	0
03.221.01	sicherheitsrel. Mängelbeseitigung BMA- und Alarmierungsanlage Schule Zum Römerturm (NV)	RH18.0003	133.700	0	0
03.221.01	Instandsetzung Dach Albert-Einstein-Schule	RH22.0001	715.000	0	0
03.231.01	Instandsetzung Dach Adolf-Kolping-BK nach Sturmschaden	RH22.0002	265.000	0	0
06.366.02	Dacherneuerung über Spülküche CFA Guidel	RH18.0006	25.000	0	0
06.366.02	Dacherneuerung Kaminzimmer CFA Guidel	RH18.0007	40.000	0	0
06.366.02	Dacherneuerung Aufenthaltsraum CFA Guidel	RH18.0008	35.000	0	0
06.366.02	Sanierung Jungenbad CFA Guidel	RH18.0009	74.200	0	0
06.366.02	Fenstersanierung CFA Guidel	RH18.0010	70.000	0	0
06.366.02	Parkplatzinstandsetzung CFA Guidel	RH18.0011	10.000	0	0
Summe			**1.552.900**	**0**	**0**

Bauunterhaltung

Produkt	Objekt	BU 2023 in EUR	Einzelmaßnahme in 2023	Betrag in EUR	Wartung in EUR	Summe in EUR
01.111.31	Polizei	**1.000**		**0**	0	**1.000**
01.111.60	Kreishaus	**1.297.000**	**davon u.a.:**		**190.000**	**1.487.000**
			Büroraumsanierung	50.000		
			Neukonzeption und Sanierung Führerscheinstelle	260.000		
			Erstellen energetisches Konzept Käftung KT-Gebäude (Klimaschutz)	30.000		
			Beleuchtung großer Sitzungssaal (LED)	70.000		
			Mängelbeseitigung BMA und elekt. Anlagen	20.000		
			Reinigung Läftungsanalgen	15.000		
			Erneuerung zentraler Bedientableaus	115.000		
			Sanierung Außentreppe	96.000		
			WC-Sanierung Behinderten-WC	30.000		
			Banner Zufahrt Chaunyring	50.000		
			Planung Umgestaltung Kantine	20.000		
			Zaun Parkplatz	225.000		
			Sicherheitsrinnen Entwässerung Archiv	46.000		
			Mängelbeseitigung Rauchschutztüren und Türschließer	150.000		
			Maßnahmen Klimaschutzmanagement	120.000		
	Frauenhaus	**22.000**		0	**2.000**	**24.000**
	EkoZet	**68.150**	**davon u.a.:**		**25.000**	**93.150**
			Absturzsicherung Dach	25.000		
			Abklatschproben/Reinigung Lüftung	7.000		
02.126.01	Brandschutz	**370.000**	davon u.a.: Pflasterarbeiten Außenanlage	350.000	0	**370.000**
02.127.01	Rettungsleit-stelle	**5.000**		0	0	**5.000**
03.221.01	Maria-Montessori	**1.218.250**	**davon u.a.:**		**48.000**	**1.266.250**
			Instandsetzung Klassenräume (1. BA/ 2. BA) (je 5 Räume) inkl. Beleuchtung	195.000		
			Instandsetzung gr. Küche	20.000		
			Matschraum Reparaturen	10.000		
			Planung Schwimmbadsanierung	80.000		
			Austausch Holzfenster am Altbau inkl. sommerlicher Wärmeschutz	650.000		
			Erneuerung Heizungsverteiler	27.000		
			Untersuchung der Eignung der Dachflächen für PV-Anlagen (Klimaschutz)	10.000		
			Ertüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt [1]	226.250		
	Paul-Krämer	**105.550**	**davon u.a.:**		**45.000**	**150.550**
			Ertüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt [1]	82.450		
	Schule z. Römerturm	**411.050**	**davon u.a.:**		**82.000**	**493.050**
			Sanierung Klassenräume	30.000		
			Planung zur Komplettsanierung Schwimmbad	80.000		
			Mängelbeseitigung BMA, Abklatschproben u. Reinigung	20.000		
			Ertüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt [1]	231.300		
	Milos-Sovak	**173.100**	**davon u.a.:**		**16.000**	**189.100**
			Fahrradstellplatz m. E-Ladesäule und Geräteschuppen	19.000		
			Mängelbeseitigung/ Reinigung Lüftung	10.000		
			Ertüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt [1]	121.050		
	Michael-Ende	**50**				**50**
	Heinrich-Böll	**318.600**	**davon u.a.:**		**42.000**	**360.600**
			Mängelbeseitigung elektrische Anlagen	50.000		
			Ertüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt [1]	146.950		
	Albert-Einstein	**18.850**			**57.000**	**75.850**

Produkt	Objekt	BU 2023 in EUR	Einzelmaßnahme in 2023	Betrag in EUR	Wartung in EUR	Summe in EUR
03.231.01	BK Bergheim	**859.800**	**davon u.a.:**		**28.000**	**887.800**
			Klassenraumsanierung einschl. Beleuchtung LED	40.000		
			Fassadensanierung (Fassade/Fenster/Sonnenschutz)	430.000		
			Abklatschproben/Reinigung Lüftung	8.000		
			Mängelbeseitigung elektr. Anlagen u. ELA/SIBE	20.000		
			Bodenbelag Verwaltungsbereich	20.000		
			Erneuerung Heizungsanlage m. Paneeldeckenstahlheizung Sporthalle	30.500		
			Erneuerung RLT-Anlagen Sporthalle	85.000		
			Unterverteilung	80.000		
			Ertüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt	146.300		
	Adolf-Kolping	**1.522.600**	**davon u.a.:**		**35.000**	**1.557.600**
			Nottreppenanlage Anbau 3 (2.BA)	160.000		
			Sanierung Sekretariat Foyerbereich einschl. Schaltzentrale / Fassade/Brandschutztüren (1. BA)	239.000		
			Trennwandanlage Sporthalle	60.000		
			Erneuerung Zugangstüren Hauptgebäude Anbau 1/2	65.000		
			Mängelbeseitigung RLT, EMA u. Abklatschproben	45.000		
			Planung zur Erneuerung RLT-Anlagen Hauptgebäude	40.000		
			Erneuerung Sicherheitsbeleuchtung Nebengebäude	30.000		
			Erneuerung Notstromaggregat	160.000		
			Ertüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt	723.600		
	Nell-Breuning	**663.200**	**davon u.a.:**		**67.000**	**730.200**
			Haupteingangstüren (3 Stück)	33.000		
			Raumakustische Maßnahmen in Klassen und Lehrerzimmer	46.000		
			Sonnenschutz	125.000		
			Ertüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt	306.200		
	Karl-Schiller	**551.400**	**davon u.a.:**		**98.000**	**649.400**
			Umbau zur Vergrößerung des Lehrerzimmers	155.000		
			Planung der Außengeländeumgestaltung	25.000		
			Sanierung Lehrer WC (im EG)	30.000		
			Mängelbeseitigung ELA	15.000		
			Abklatschproben/ Reinigung Lüftungsanlagen	10.000		
			Ertüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt	225.650		
	Goldenberg	**789.550**	**davon u.a.:**		**108.000**	**897.550**
			Erneuerung der Außentüren Gebäude B (Hürth)	30.000		
			Sanierung Werkstatträume (Hürth)	74.000		
			Abklatschproben/ Reinigung Lüftung/Mängelbeseitigung (Hürth und Wesseling)	48.000		
			Parkplatz (Wesseling)	50.000		
			Ertüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt (Hürth)	253.300		
			Ertüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt (Wesseling)	176.800		
03.243.02	RSB	**1.000**			0	**1.000**
06.366.01	Finkenberg	**345.000**	**davon u.a.:**		**25.000**	**370.000**
			Fenstersanierung (Austausch Fenster 1. OG Neubau)	50.000		
			Mängelbeseitigung elektrische Anlagen, RLT	15.000		
			Überdachte Feuerstelle	10.000		
			Verschattung Terasse	20.000		
			Heizzentrale	250.000		
06.366.02	Guidel	**70.000**	**davon u.a.:**		**0**	**70.000**
			Gebäudeaufmessung (Lageplan)	6.000		
			Neugestaltung Parkanlage	10.000		
			Mülltonnenunterstand	9.000		
			Einfriedung und Zaunanlage	30.000		
			Behindertengerechte Eingangstüren	15.000		
09.511.10	Gymnicher Mühle	**40.000**	davon u.a.: Sanierung des Flosteichs	**40.000**	**20.000**	**60.000**
		8.851.150		**8.128.350**	**888.000**	**9.739.150**

[1] Geplante Refinanzierung durch das Förderprogramm Digitalpakt i. H. v. 90 % (DS-Nr. 347/2019 3. Ergänzung). Die Ausweisung erfolgt in dem Produkt 03.231.01 bei Sachkonto 414100

Produkt	Objekt	BU 2024 in EUR	Einzelmaßnahme in 2024	Betrag in EUR	Wartung in EUR	Summe in EUR
01.111.31	Polizei	**1.000**		0	0	**1.000**
01.111.60	Kreishaus	**1.045.000**	**davon u.a.:**		**190.000**	**1.235.000**
			Sanierung Stuhllager KT-Gebäude	35.000		
			Erneuerung Brandschutztüren	75.000		
			Verteilung/Anschluss E-Autos	20.000		
			Zaun Parkplatz	225.000		
			Klimaaschutzmanagement	120.000		
	Frauenhaus	**24.900**			**2.000**	**26.900**
	EkoZ	**62.050**	**davon u.a.:**		**20.000**	**82.050**
			Instandsetzung Zuwegung Horremer Sprung	20.000		
02.126.01	Brandschutz	**15.000**			0	**15.000**
02.127.01	Rettungs-leitstelle	**5.000**			0	**5.000**
03.221.01	Maria-Montessori	**1.015.000**	**davon u.a.:**		**48.000**	**1.063.000**
			Instandsetzung Klassenräume (2. BA) inkl. Beleuchtung	180.000		
			Außenanlage (Lehrerzimmer) u. Fahrradstellplatz	40.000		
			Schwimmbadsanierung	470.000		
			Sanierung der Duschen/Umkleiden/ WC zum Schwimmbad	190.000		
			Sanierung Dachfläche Lehrerzimmer	40.000		
			Sanierung Lehrertoilette u. Werkraum	85.000		
			Abklatschproben	10.000		
	Paul-Krämer	**39.900**			**40.000**	**79.900**
	Schule z. Römerturm	**765.000**	**davon u.a.:**		**80.000**	**845.000**
			Erneuerung Außenjalousien am Altbau	125.000		
			Sanierung Duschen/WC/Umkleiden Schwimmbad	170.000		
			Schwimmbadsanierung	470.000		
	Milos-Sovak	**86.950**	**davon u.a.:**		**16.000**	**102.950**
			Sonnensegel am Übergang zur Sporthalle	20.000		
	Michael-Ende	**50**				**50**
	Heinrich-Böll	**945.000**	**davon u.a.:**		**42.000**	**987.000**
			Außenanlage	300.000		
			Fensterabichtung / Rückbau KG	30.000		
			Dachsanierung (1. BA)	480.000		
			Sonnensegel Innenhof	40.000		
			Erneuerung der Innenhoffassade Ost	95.000		
	Albert-Einstein	**159.000**	**davon u.a.:**		**42.000**	**201.000**
			Sanierung Schülerinnen-WC	28.000		
			Wärmepumpenanlage als Ersatz für	120.000		
			Abklatschproben/Reinigung Lüftung	11.000		

Produkt	Objekt	BU 2024 in EUR	Einzelmaßnahme in 2024	Betrag in EUR	Wartung in EUR	Summe in EUR
03.231.01	BK Bergheim	**750.000**	**davon u.a.:**		**45.000**	**795.000**
			Klassenraumsanierung einschl. Beleuchtung LED	55.000		
			Erneuerung Heizungsanlage m. Paneeldeckenstrahlheizung Sporthalle	280.000		
			Erneuerung Prallschutz Sporthalle	95.000		
			Beleuchtung Sporthalle (allgemein und Sicherheitsbeleuchtung)	70.000		
			Sanierung Umkleide/Duschen	250.000		
	Adolf-Kolping	**747.850**	**davon u.a.:**		**103.000**	**850.850**
			Sanierung Sekretariat Foyerbereich einschl. Schaltzentrale/ Fassade / Brandschutztüren (2. BA)	190.000		
			Außenanlage/Sportplatz	220.000		
			Planung zur Erneuerung RLT-Anlagen Hauptgebäude	40.000		
			Erneuerung Notstromaggregat	30.000		
			Klassenraumsanierungen	250.000		
	Nell-Breuning	**356.250**	**davon u.a.:**		**63.000**	**419.250**
			Raumakkustische Maßnahmen in Klassen und Lehrerzimmer	30.000		
			Sanierung Schüler-WC Schulhof	115.000		
			Mängelbeseitigung u. Reinigung Lüftungsanlagen	25.000		
	Karl-Schiller	**385.000**	**davon u.a.:**		**98.000**	**483.000**
			Schulhofumgestaltung (1. BA)	190.000		
			Sanierung WC-Anlagen in Treppenhäusern	90.000		
			Austausch Brandmelder	70.000		
			Errichtung Schlagbäume Lehrerparkplatz	35.000		
	Goldenberg	**497.900**	**davon u.a.:**		**58.000**	**555.900**
			Fußbodensanierung Sporthalle (Hürth)	85.000		
			Abklatschproben/ Reinigung Lüftung (Hürth u. Wesseling)	40.000		
			Parkplatz (Wesseling)	128.500		
03.243.02	Reg. Schulberatung	**1.000**			0	**1.000**
06.366.01	Finkenberg	**365.000**	**davon u.a.:**		**25.000**	**390.000**
			Fensersanierung (Austausch Fenster 1. OG Neubau)	50.000		
			Bodenbelagsarbeiten Flur/ Zimmer (EG)	40.000		
			WLAN-Ausbau	25.000		
			Heizzentrale	250.000		
06.366.02	Guidel	**126.000**	**davon u.a.:**		0	**126.000**
			Neugestaltung Parkanlage	5.000		
			Behindertengerechte Eingangstüren	28.000		
			Fenstersanierung einschl. Sonnenschutz	78.000		
			Barrierefreier Zugang Hauptgebäude	15.000		
09.511.10	Gymnicher Mühle	**25.100**			10.000	**35.100**
Summen		**7.417.950**		**6.178.500**	**882.000**	**8.299.950**

Baumaßnahmen/Investitionen

SK 7851000

Folgende Maßnahmen sind in den jeweiligen genannten Produkten unter diesem Sachkonto veranschlagt (siehe auch Teilfinanzplan B):

Produkt	Maßnahme	I-Code	2023 in EUR	2024 in EUR
01.111.60	Umbau Atrium KH	H11101.03	30.000	0
01.111.60	Kleiner Hochwasserschutz Kreishaus Bergheim	H11101.06	160.000	870.000
01.111.60	Parkraum am Verwaltungsstandort Bergheim	H11101.07	260.000	1.440.000
01.111.60	Krisenabwehrzentrum i.V.m. Teilneubau Kreishaus Bergheim	H11101.08	330.000	2.910.000
02.126.01	Neubau 3-geschossiges Übungshaus Außengelände Kreisfeuerwehrschule	H12601.01	350.000	0
03.221.01	Erweiterung Lehrerzimmer Maria-Montessori-Schule	H22101.02	10.000	0
03.221.01	Teilneubau Maria-Montessori-Schule	H22101.03	200.000	0
03.221.01	Errichtung Kleinspielfeld Maria-Montessori-Schule	H22101.05	0	110.000
03.221.01	Erstinstallation Wärmepumpenanlage Maria-Montessori-Schule	H22101.04	0	50.000
03.221.01	Neugestaltung Schulhof/Außenanlage Dependance Paul-Krämer-Schule	H22102.02	130.000	145.000
03.221.01	Teilneubau Schule Zum Römerturm	H22103.09	550.000	1.850.000
03.221.01	Aufzug Milos-Sovak-Schule	H22104.05	0	90.000
03.221.01	Errichtung Kleinspielfeld Albert-Einstein-Schule	H22107.05	0	145.000
03.221.01	Neugestaltung Außenanlage Albert-Einstein-Schule	H22107.06	190.000	190.000
03.231.01	Wartungsgang Kalzip Dach Adolf-Kolping-BK	H23102.06	60.000	0
03.231.01	Erweiterung im Rahmen der Errichtung eines Atriums Goldenberg-Europakolleg Hürth	H23105.05	200.000	1.250.000
06.366.02	Erweiterung CFA Guidel um zwei Schulungsräume	H36602.01	345.000	0
06.366.02	Aufforstung Park CFA Guidel	U36602.01	4.000	4.000
09.511.10	Neubau Toilettenanlage Wasserpark und Erweiterung Filtertechnik Gymnicher Mühle	I51110.12	130.000	0
Summe			**2.949.000**	**9.054.000**

Produkt 02.121.01 Wahlen und Abstimmungen

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.121	Statistik und Wahlen
Organisationseinheit:	30	Amt für Rechts-, Vergabe- und Datenschutzangelegenheiten
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Vorbereitung und Durchführung der allgemeinen Wahlen auf der Ebene des Kreises bzw. des Wahlkreises. Zu den allgemeinen Wahlen zählen die Europa-, Bundestags-, Landtags- und die Kreiswahl sowie die Direktwahl des Landrates.
Schwerpunkte bilden auf Ebene des Kreises bzw. des Wahlkreises die Zulassung der Wahlvorschläge, die Beschaffung der Stimmzettel sowie die Feststellung des vorläufigen und endgültigen Wahlergebnisses.
Für die Kreiswahl ist das Wahlgebiet in Wahlbezirke einzuteilen. Bei der Kreiswahl und der Landratswahl ist das Verfahren der Wahlprüfung durchzuführen. Den kreisangehörigen Kommunen obliegt die eigentliche praktische Vorbereitung und Durchführung der Wahlen innerhalb ihres Bereiches.
Im Rahmen der Gemeindewahl ist auch die Kommunalaufsicht gefordert. Diese Leistung fällt allerdings unter das Produkt Kommunalaufsicht.
Ggf. fallen Aufgaben im Rahmen Bürgerbegehren/Bürgerentscheid des Kreises oder Kreistagsbürgerentscheid sowie Volksbegehren und Volksentscheide an.

Auftragsgrundlage

GG, LVerf NRW, EuWG, BWG, LWahlG NRW, KWahlG NRW, KrO NRW, VIVBVEG

Zielgruppe

Zu wählende Vertretung, alle aktiv und passiv Wahlberechtigten, WahlbewerberInnen, Parteien und Wählergruppen, Wahlorgane und Wahlbehörden, sonstige Behörden und Institutionen, lokale und überregionale Medien, Öffentlichkeit

Ziele

Rechtssichere und termingerechte Vorbereitung und Durchführung der Wahlen bzw. Abstimmungen zum Bürgerentscheid auf Kreisebene bzw. Kreistagsbürgerentscheid.

Leistungsbeschreibung

- Vorbereitung Durchführung der Europawahl/Bundestagswahl/Landtagswahl/Kreiswahl/ Landratswahl
- Verfahren der Ersatzbestimmung nach Kreiswahl

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,08	0,08
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,04	0,04

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kreistagswahl (alle 5 Jahre)	G					x		
Landratswahl (alle 5 Jahre)	G					x		
Landtagswahl (alle 5 Jahre)	G		x					x
Bundestagswahl (alle 4 Jahre)	G	x				x		
Europawahl (alle 5 Jahre)	G				x			

Teilergebnishaushalt Produkt 02.121.01 Wahlen und Abstimmungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**60.500**	**0**	**30.000**	**10.000**	**30.000**	**36.000**
4481000	Kostenerstattungen vom Land	0	60.500	0	30.000	10.000	30.000	36.000
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**877**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	877	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**877**	**60.500**	**0**	**30.000**	**10.000**	**30.000**	**36.000**
11	**- Personalaufwendungen**	**-10.504**	**-12.300**	**-12.400**	**-12.300**	**-12.250**	**-12.050**	**-11.950**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-5.301	-5.350	-5.800	-5.900	-5.950	-5.750	-5.800
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-2.380	-3.050	-2.600	-2.650	-2.650	-2.600	-2.600
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-184	-250	-200	-200	-200	-200	-200
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-499	-650	-550	-550	-550	-550	-550
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-2.140	-3.000	-3.250	-3.000	-2.900	-2.950	-2.800
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-17.577**	**-30.000**	**-500**	**-40.500**	**-65.000**	**-500**	**-35.500**
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-17.577	-30.000	-500	-40.500	-65.000	-500	-35.500
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-857**	**-1.550**	**-1.550**	**-1.550**	**-1.550**	**-1.550**	**-1.550**
5431500	Fachliteratur	-857	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5431600	Dienstreisen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-28.938**	**-43.850**	**-14.450**	**-54.350**	**-78.800**	**-14.100**	**-49.000**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-28.061**	**16.650**	**-14.450**	**-24.350**	**-68.800**	**15.900**	**-13.000**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-28.061**	**16.650**	**-14.450**	**-24.350**	**-68.800**	**15.900**	**-13.000**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-28.061**	**16.650**	**-14.450**	**-24.350**	**-68.800**	**15.900**	**-13.000**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.351**	**-1.300**	**-1.600**	**-1.550**	**-1.450**	**-1.500**	**-1.600**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-1.351	-1.300	-1.600	-1.550	-1.450	-1.500	-1.600
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-29.412**	**15.350**	**-16.050**	**-25.900**	**-70.250**	**14.400**	**-14.600**

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.121.01 Wahlen und Abstimmungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-26.446**	**19.650**	**-11.200**	**0** **0**	**-21.350**	**-65.900**	**18.850** **-10.200**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-26.446**	**19.650**	**-11.200**	**0** **0**	**-21.350**	**-65.900**	**18.850** **-10.200**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 02.121.01 **Wahlen und Abstimmungen**

SK 4481000 und 5291000
Es handelt sich um Aufwendungen im Rahmen der durchzuführenden Wahlen und die hierzu korrespondierenden – teilweise zeitversetzten – Erstattungen. Für die Kommunalwahl (Landrats- und Kreistagswahl) erhält der Kreis keine Erstattung.

Die Erträge bei SK 4481000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5291000. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen. Korrespondierende Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen.

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
SK 4481000					
Erstattung Europawahl	0	30.000	10.000	0	0
Erstattung Landtagswahl	0	0	0	0	36.000
Erstattung Bundestagswahl	0	0	0	30.000	0
	0	**30.000**	**10.000**	**30.000**	**36.000**
SK 5291000					
Aufwand Landtagswahl	0	0	0	500	35.500
Aufwand Bundestagswahl	0	500	29.500	0	0
Aufwand Europawahl	500	39.500	0	0	0
Aufwand Kommunalwahl	0	500	35.500	0	0
	500	**40.500**	**65.000**	**500**	**35.500**

Produkt 02.121.02 Statistik

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.121	Statistik und Wahlen
Organisationseinheit:	85	Amt für Öffentlichen Personennahverkehr
	15	Erhebungsstelle Zensus
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Die Volksbefragung Zensus ist in diesem Produkt veranschlagt. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der für 2021 vorgesehene Zensus ins Jahr 2022 verschoben. Im Jahre 2023 erfolgen noch Restarbeiten.

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

a) Hauptaufgabe der Kommunalstatistik ist die Erhebung, Verarbeitung und Pflege genereller statistischer Daten, um für fachbezogene Planungen die erforderlichen Untersuchungen anzustellen.
b) Im Jahr 2022 soll auf der Ebene der Europäischen Union ein gemeinschaftlicher Zensus durchgeführt werden. Hierbei wird ermittelt, wie viele Menschen in einem Land/ einer Kommune leben, wie sie wohnen und arbeiten.

Auftragsgrundlage

a) Bundesstatistikgesetz, rd. 500 Fachveröffentlichungen des Statistischen Landesamtes NRW, u.a. nach dem Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes, Kommunaldatenerhebung, Gesetze über die Statistik im produzierenden Gewerbe, über die öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst
b) Gesetz über den registergeschützten Zensus (Zensusgesetz 2021 und daraus resultierende Vorschriften)

Zielgruppe

- Gesamte Bevölkerung;
- spezielle Gruppen (z.B. Kindergarten-, Schulkinder u.a.);
- abgegrenzte Bereiche (z.B. Selbständige, Arbeitgeber, Eigentümer von Mietwohnungen u.a.);
- Politik;
- eigene Verwaltung;
- andere Behörden und öffentliche Einrichtungen

Ziele

Die möglichst genaue Kenntnis von Ausgangssituationen und ihrer mutmaßlichen Entwicklung als wichtige Basis für alle Planungen der Europäischen Union, des Bundes, der Länder, der Kreise und Kommunen.

Leistungsbeschreibung

1. Gewinnung und Beschaffung statistischer Daten;
2. Aufbau, Pflege, Bereitstellung und Veröffentlichung statistischer Datensammlungen;
3. Beteiligung an fachbezogenen Untersuchungen und Planungen;
4. Organisation und Durchführung der Großzählungen für den Rhein-Erft-Kreis;
5. Fachvertretung des Rhein-Erft-Kreises bei statistischen Fragestellungen und in statistischen Arbeitskreisen

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,05	1,05
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	7,78	7,78

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl Statistiken	G	46	40	40	0	0	0	0
Anzahl aufbereiteter Statistiken für verwaltungsinterne Zwecke	G	60	50	50	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt Produkt 02.121.02 Statistik

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**650.000**	**450.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	0	650.000	450.000	0	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**12.493**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	12.493	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**12.493**	**650.000**	**450.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**- Personalaufwendungen**	**-197.773**	**-716.550**	**-608.050**	**-615.650**	**-619.850**	**-603.000**	**-606.900**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-75.498	0	-80.900	-82.450	-83.350	-80.750	-81.550
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-72.367	-557.800	-372.900	-379.950	-383.850	-372.000	-375.750
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-4.129	-43.200	-28.900	-29.450	-29.800	-28.850	-29.150
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-14.953	-112.850	-78.550	-80.050	-80.900	-78.450	-79.200
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-354	-2.700	-1.650	-1.600	-1.600	-1.650	-1.650
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-30.473	0	-45.150	-42.150	-40.350	-41.300	-39.600
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-7.090**	**-62.500**	**-4.550**	**0**	**0**	**0**	**0**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-30	-700	-500	0	0	0	0
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	0	-42.000	-4.050	0	0	0	0
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-7.060	-19.800	0	0	0	0	0
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-269**	**-650**	**-500**	**-500**	**-500**	**-200**	**0**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	0	-200	0	0	0	0	0
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-269	-450	-500	-500	-500	-200	0
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-8.800**	**-635.500**	**-239.650**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	-100	0	0	0	0	0
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5421000	Aufw. für ehremamtl. Tätigkeit	0	-450.000	-200.000	0	0	0	0
5422000	Mieten und Pachten	0	-98.950	-33.200	0	0	0	0
5431000	Softwarepflegekosten	-32	-1.500	0	0	0	0	0
5431500	Fachliteratur	0	-100	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	0	-2.100	-600	-100	-100	-100	-100
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-8.768	-82.650	-5.750	0	0	0	0
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-213.932**	**-1.415.200**	**-852.750**	**-616.350**	**-620.550**	**-603.400**	**-607.100**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-201.439**	**-765.200**	**-402.750**	**-616.350**	**-620.550**	**-603.400**	**-607.100**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-201.439**	**-765.200**	**-402.750**	**-616.350**	**-620.550**	**-603.400**	**-607.100**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 02.121.02 Statistik

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-201.439**	**-765.200**	**-402.750**	**-616.350**	**-620.550**	**-603.400**	**-607.100**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-20.560**	**-95.950**	**-117.800**	**-112.350**	**-108.550**	**-110.400**	**-116.100**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-20.560	-95.950	-117.800	-112.350	-108.550	-110.400	-116.100
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-221.999**	**-861.150**	**-520.550**	**-728.700**	**-729.100**	**-713.800**	**-723.200**

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.121.02 Statistik

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-187.001**	**-764.550**	**-357.100**	**0** **0**	**-573.700**	**-579.700**	**-561.900** **-567.500**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-2.258	-6.700	0	0 0	0	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	-2.258	-6.700	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.258**	**-6.700**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-2.258**	**-6.700**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-189.259**	**-771.250**	**-357.100**	**0** **0**	**-573.700**	**-579.700**	**-561.900** **-567.500**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 02.121.02 Statistik

Die Volksbefragung Zensus wurde aufgrund der Corona-Pandemie vom Jahr 2021 in das 2022 verschoben. Das Gesetz zur Verschiebung des Zensus in das Jahr 2022 wurde am 9. Dezember im Bundesgesetzblatt veröffentlicht und ist am 10.12.2020 in Kraft getreten. Als neuer Stichtag für den Zensus steht der 15.5.2022 fest.

SK 4141000
Das Land gewährt für die Durchführung des Zensus 2022 Zuwendungen zu den Personal- und Sachkosten (Zensusgesetz). Der REK rechnet mit Zuwendungen vom Land NRW in Höhe von insgesamt ca. 1.100.000 EUR. Diese teilen sich wie folgt auf:

2022 650.000
2023 450.000

SK 5211000, 5241000 und 5422000
Mietaufwendungen und Nebenkosten für Räumlichkeiten im Rahmen des Zensus bis 30.06.2023.

SK 5421000
Für die mit der Volksbefragung notwendigen Interviewertätigkeiten erhalten die verpflichteten Erhebungsbeauftragten eine Aufwandsentschädigung. Die Tätigkeiten wurden hauptsächlich im Jahr 2022 durchgeführt. Im Laufe des Jahre 2023 erfolgen noch Restarbeiten.

SK 5431900
Unter diesem Sachkonto sind Portokosten für die Ankündigungsschreiben an alle Haushalte, Großanschriften, Sonderbereiche, Gebäude- und Wohnungszählung, Erinnerungsschreiben, Mahnschreiben, Nachversand, Druckkosten für Flyer für Kommunen, Fertigung von Dienstausweisen, Poster, Druck von Briefumschlägen, Schulungsveranstaltungen etc. veranschlagt.

SK 5255000 und 5431909
Die Standard DV-Ausstattung (Rechner, Monitor, Drucker) der Arbeitsplätze der Verwaltung wurde in der Eröffnungsbilanz des REK mit einem Festwert ausgewiesen. Der Festwert wurde im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 zum 31.12.2018 aufgelöst, sodass die Veranschlagung der Ersatzbeschaffungen für die Standard DV-Ausstattung nunmehr unter dem SK 5255000 erfolgt, sofern die Anschaffungskosten den Nettopreis von 800 EUR netto nicht übersteigen.

Produkt 02.122.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Organisationseinheit:	32	Ordnungsamt
Verantwortlich:	Amtsleitung 32, 54	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst eine Reihe unterschiedlicher Gebiete, so z. B. Rechts- und Fachaufsicht gegenüber den örtlichen Ordnungsbehörden, allgemeine Gewerbeangelegenheiten, Gewerbeuntersagungen, die Überprüfung des Bewachungsgewerbes, Maßnahmen nach dem Prostituiertenschutzgesetz, Maßnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit, Erledigung von Aufgaben nach der Handwerksordnung, Überwachung von Maklern, Bauträgern und Baubetreuern, Genehmigungen von Ausstellungen und Messen, Schornsteinfegerangelegenheiten, Namensänderungen, Heim-, Standesamts- und Versicherungsaufsicht, Überwachung der Ausführung des Ladenöffnungs- bzw. Sonn- und Feiertagsgesetzes, das Friedhofs- und Bestattungswesen sowie die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem SGB XI (Pflegeversicherungsgesetz).
Das Produkt umfasst außerdem die Durchführung von Einbürgerungsverfahren sowie die Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit, Ausstellung von Staatsangehörigkeitsdokumenten, Beibehaltungsanträge bei Annahme fremder Staatsangehörigkeit.

Auftragsgrundlage

Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG) i.V.m. Strafprozessordnung (StPO), Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) NRW, Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), Justizgesetz NRW Gebührengesetz NRW (GebG NRW), Ordnungsbehördengesetz (OBG) NRW und sonstige ordnungsrechtliche Vorschriften, Ladenöffnungsgesetz (LÖG) NRW, Gesetz über die Sonn- und Feiertage (FeiertagsG) NRW, Gewerbeordnung (GewO), Makler- und Bauträgerverordnung (MaBV), Gesetz zum Schutz von in der Prostitution tätigen Personen (ProstSchG), Bestattungsgesetz (BestG) NRW, Gräbergesetz, Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHwG), Kehr- und Überprüfungsordnung (KÜO), Wohn- und Teilhabegesetz (WTG NRW) und die hierzu ergangene Verordnung, Therapieunterbringungsgesetz (THUG-NW) Namensänderungsgesetz (NamÄndG), Handwerksordnung (HwO), Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG), § 121 Sozialgesetzbuch (SGB) XI, Personenstandsgesetz (PStG), Personenstandsverordnung (PStV), Grundgesetz (GG), Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG), Gesetz über die Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge (Bundesvertriebenengesetz), Ausführungserlasse verschiedener Ministerien des Landes Nordrhein-Westfalen u.v.m.

Zielgruppe

EinwohnerInnen, Ordnungsbehörden, Polizeibehörden, Bezirksregierung Köln, Amts-, Verwaltungs-, Personenstandsgerichte, Gewerbetreibende, Makler, Bauträger, Baubetreuer, Verkaufsstellen i.S. § 3 LÖG NRW, Anlageberater, Aussteller, Messenbetreiber, Friedhofsträger, Baugewerbe, Zoll, Finanzbehörden, Sozialversicherungsträger, Berufsgenossenschaften, Kammern, Verbände des Handwerks, Deutsche Rentenversicherung, Hauptzollamt, Arbeitsverwaltung, Staatsanwaltschaft, private Krankenkassen, Versicherungsnehmer private Pflegeversicherung, Bundeszentralregister, Gewerbezentralregister, Jugendämter; Standesämter; Betreiber, BewohnerInnen und Bewohnerbeiräte von bzw. in Bertreuungseinrichtungen, einbürgerungswillige AusländerInnen, Deutsche, die ihre Staatsangehörigkeit nachweisen müssen, Einwohnermeldeämter, Ausländerbehörden, Botschaften, Konsulate, Verfassungsschutz, Sozialbehörden, Bezirksschornsteinfeger, die Schornsteinfegerinnung, Hauseigentümer u. v. m.

Ziele

- Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- Bekämpfung und Eindämmung der Schwarzarbeit, Schutz der Handwerksordnung
- Gewerbeuntersagungen bei Unzuverlässigkeit i.S. § 35 GewO (Schutz rechtschaffener Gewerbebetreibender)
- Schutz der Bürgerinnen und Bürger in Betreuungseinrichtungen
- Schutz von Verbrauchern durch Überwachung von Maklern, Bauträgern und Baubetreuern
- Sicherstellung des Umlageverfahrens zur Pflegeversicherung
- Integration von ausländischen Staatsangehörigen in deutsche Lebensverhältnisse

Leistungsbeschreibung

- Rechts- und Fachaufsicht gegenüber den örtlichen Ordnungsbehörden
- Überwachung der Ausführung des Ladenöffnungs- bzw. Sonn- und Feiertagsgesetzes
- Überwachung von Maklern/innen, Bauträgern/innen und Baubetreuern/innen
- Überwachung von Ausstellungen, Märkten und Messen
- Genehmigungsverfahren Großveranstaltungen
- Ordensangelegenheiten
- Bestattungswesen, Aufgaben nach dem Gräbergesetz
- Erteilung bestimmter Gewerbeerlaubnisse
- Gewerbeuntersagungen
- Bekämpfung der Schwarzarbeit
- Versicherungsaufsicht
- Namensänderungen
- Standesamtsaufsicht
- Überwachung und Beratung aller Betreuungseinrichtungen nach WTG
- Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem SGB XI (Pflegeversicherungsgesetz)
- Durchführung von Ermessenseinbürgerungen und Durchführung von Anspruchseinbürgerungen
- Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit
- Durchführung des Prostituiertenschutzgesetzes
- Schornsteinfegerangelegenheiten

u. v. m.

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	7,68	6,80
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	11,45	8,99

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

Wohn- und Betreuungsaufsicht		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Leistungsangebote	G	303	301	305	310	315	315	315
davon ambulante Leistungsangebote	G	92	103	95	95	95	95	95
Angebotsplätze	G	6.286	6.160	6.400	6.500	6.500	6.500	6.500
Regel- und Anlassprüfungen	G	33	176	188	195	200	200	200

Makleraufsicht

Anzahl der aktiven Makler	G	2.184	1.650	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Anzahl der prüfungspflichtigen Makler	G	349	260	300	300	300	300	300
Anzahl Bußgeldbescheide/ Verwarnungen wg. Nichtvorlage	K	10	10	5	5	5	5	5

Schwarzarbeitsbekämpfung

Anzahl der örtlichen Kontrollen	G	6	30	15	15	15	15	15
Anzahl neuer Verfahren	G	20	5	5	5	5	5	5

Gewerbeuntersagungen

Anzahl der Anregungen zur Untersagung	G	31	90	40	40	40	40	40
Anzahl der Anhörungen	G	24	60	30	30	30	30	30
Anzahl der durchgeführten Untersagungen	G	7	25	15	15	15	15	15

Standesamtsaufsicht

Anzahl Namensänderungen (öffentl.-rechtlich)	G	116	80	80	80	80	80	80
Anzahl Standesamtsprüfungen	G	1	2	2	2	2	2	2
Anzahl Fachberatungen	G	45	100	120	120	120	120	120

Pflegeversicherung

Anzahl der Meldungen des BundesVersAmtes	G	900	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Anzahl der Bußgeldbescheide	G	346	600	500	500	500	500	500
Verhältnis Meldungen/Bußgeldbescheide in %	K	38%	50%	50%	50%	50%	50%	50%

Einbürgerung u. Staatsangehörigkeitsangeleg.

Anzahl vollzogener Einbürgerungen	G	910	520	700	700	700	700	700
Anzahl abgelehnter Einbürgerungsanträge	G	9	20	20	20	20	20	20
Anzahl Feststellungen der deutschen Sta.	G	2	15	5	5	5	5	5

Erläuterungen

Im Zuge der Gesetzesänderung und der Einführung des § 34 f. GewO ging ein Teil der Fälle in die Zuständigkeit der IHK Köln über. Die Zahl der Fälle wurde daher überprüft und musste entsprechend nach unten korrigiert werden. Die Durchführung von Owi-Verfahren verbleibt in diesen Fällen allerdings in der Zuständigkeit des REK.

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**1.518**	**75.000**	**95.300**	**97.350**	**98.350**	**99.350**	**100.000**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	1.518	0	0	0	0	0	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	0	75.000	95.300	97.350	98.350	99.350	100.000
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**362.343**	**265.000**	**270.000**	**270.000**	**270.000**	**270.000**	**270.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	362.343	265.000	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**145.020**	**180.150**	**187.100**	**187.100**	**187.100**	**187.100**	**187.100**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	46.592	180.100	180.050	180.050	180.050	180.050	180.050
4581000	Erträge aus Zuschreibungen	14.337	0	0	0	0	0	0
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	3.816	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	66.479	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	239	50	50	50	50	50	50
4591011	Ersatzvornahmen	13.557	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**508.881**	**520.150**	**552.400**	**554.450**	**555.450**	**556.450**	**557.100**
11	**- Personalaufwendungen**	**-1.062.236**	**-1.449.100**	**-1.072.850**	**-1.086.500**	**-1.089.350**	**-1.067.750**	**-1.070.750**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-401.734	-364.700	-298.500	-305.100	-308.300	-298.750	-301.750
5011001	Dienstbezüge Beamte Projekte	0	-75.350	-39.150	-40.150	-40.550	-40.950	-41.350
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-383.896	-624.550	-397.700	-410.050	-414.250	-401.450	-405.450
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	0	0	-43.950	-44.800	-45.250	-45.700	-46.150
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-31.761	-48.350	-30.800	-31.750	-32.050	-31.050	-31.400
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	0	0	-3.400	-3.450	-3.500	-3.550	-3.600
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-79.608	-128.250	-82.150	-84.450	-85.300	-82.650	-83.500
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	0	0	-8.800	-8.950	-9.050	-9.150	-9.250
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-3.090	-3.000	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750	-1.800
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-162.149	-204.900	-166.650	-156.050	-149.350	-152.750	-146.500
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-30.491**	**-25.550**	**-41.550**	**-36.050**	**-40.550**	**-36.050**	**-40.550**
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-1.675	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-24.179	-22.500	-31.500	-26.000	-30.500	-26.000	-30.500
5291030	Ersatzvornahmen	-4.637	0	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-46.480**	**-31.450**	**-30.150**	**-32.450**	**-34.600**	**-34.600**	**-34.600**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	0	-1.450	-150	-2.450	-4.600	-4.600	-4.600
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-46.480	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-15.908**	**-79.900**	**-103.000**	**-96.050**	**-96.050**	**-96.050**	**-95.700**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	-1.000	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450
5412200	Aus- und Fortbildung	-375	-3.050	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300
5421000	Aufw. für ehremamtl. Tätigkeit	0	0	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5431000	Softwarepflegekosten	-1.219	-7.650	-9.450	-2.500	-2.500	-2.500	-2.650
5431500	Fachliteratur	-2.478	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
5431600	Dienstreisen	-298	-1.550	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700	-4.200
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-8.479	-46.000	-46.000	-46.000	-46.000	-46.000	-46.000

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-1.746	-11.800	-11.800	-11.800	-11.800	-11.800	-11.800
5473100	Einzelwertberichtigung	-220	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-1.093	-1.050	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.155.116**	**-1.586.000**	**-1.247.550**	**-1.251.050**	**-1.260.550**	**-1.234.450**	**-1.241.600**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-646.235**	**-1.065.850**	**-695.150**	**-696.600**	**-705.100**	**-678.000**	**-684.500**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-646.235**	**-1.065.850**	**-695.150**	**-696.600**	**-705.100**	**-678.000**	**-684.500**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-646.235**	**-1.065.850**	**-695.150**	**-696.600**	**-705.100**	**-678.000**	**-684.500**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-170.998**	**-207.900**	**-210.700**	**-200.950**	**-194.100**	**-197.400**	**-207.650**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-170.998	-207.900	-210.700	-200.950	-194.100	-197.400	-207.650
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-817.233**	**-1.273.750**	**-905.850**	**-897.550**	**-899.200**	**-875.400**	**-892.150**

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-466.508**	**-824.500**	**-493.350**	**0** **0**	**-503.100**	**-516.150**	**-485.650** **-498.400**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-10.000	-2.000	0 0	-30.000	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	-10.000	-2.000	0 0	-30.000	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-10.000**	**-2.000**	**0** **0**	**-30.000**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**-10.000**	**-2.000**	**0** **0**	**-30.000**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-466.508**	**-834.500**	**-495.350**	**0** **0**	**-533.100**	**-516.150**	**-485.650** **-498.400**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 02.122.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

SK 4141000
Unter diesem Sachkonto ist die Zuweisung einer fachbezogenen Pauschale für zusätzliche Personalstellen in der Ausländer- und Einbürgerungsbehörde (gem. § 29 Haushaltsgesetz 2022) veranschlagt.

SK 4311000
Dieses Sachkonto setzt sich zusammen aus:

Bezeichnung	Teilansätze 2023 ff. in EUR
Verwaltungsgebühren Gewerbe	85.000
Verwaltungsgebühren Wohn- und Betreuungsaufsicht	30.000
Gebühren Namensänderung	17.000
Gebühren Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	137.000
allgemeine Ordnungsangelegenheiten	1.000
	270.000

Das Sachkonto umfasst die Gebühren für den Bereich Gewerbeangelegenheiten, Wohn- und Betreuungsaufsicht, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Namensänderungen, Schornsteinfegerangelegenheiten und allgemeine Ordnungsangelegenheiten.

Aufgrund eines verwaltungsgerichtlichen Verfahrens im Bereich des § 34 GewO (Maklerangelegenheiten) bedurfte es in 2019 einer Anpassung der zu erhebenden Gebühren. Wegen der EU-Dienstleistungsrichtlinie darf bei der Festsetzung der Gebühr für eine Gewerbeerlaubnis lediglich der Verwaltungsaufwand berücksichtigt werden. Ein möglicher wirtschaftlicher oder sonstiger Vorteil ist in diesen Fällen nicht zu berücksichtigen. Das gleiche gilt für die Erteilung von Erlaubnissen nach dem ProstSchG. Aufgrund der geringen Anzahl von Vorgängen fallen diese jedoch nicht maßgeblich ins Gewicht. Die steigenden Flüchtlingszahlen führen im Bereich der Einbürgerungsbehörde zu steigenden Fallzahlen, wodurch insgesamt mit einer Steigerung der Gebühreneinnahmen zu rechnen ist.

SK 4561000
Dieses Sachkonto setzt sich zusammen aus:

Bezeichnung	Teilansätze 2023 ff. in EUR
Schornsteinfegerangelegenheiten	26.000
Buß-/Zwangsgelder Schwarzarbeit	3.000
Buß-/Zwangsgelder Wohn- und Betreuungsaufsicht	50
Bußgelder Ordnungswidrigkeiten Pflegeversicherung	150.000
Buß- und Zwangsgelder (allgemein)	1.000
	180.050

SK 4591011 und SK 5291030
Durch Gesetzesänderung der Kehr- und Überprüfungsordnung wird die Gebühr für die Ersatzvornahme vom bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger der Kreisordnungsbehörde als Auftraggeberin in Rechnung gestellt. Die Kreisordnungsbehörde stellt diese Gebühr sodann den Eigentümer:innen in Rechnung.
Mehrerträge/-einzahlungen berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen, Wenigererträge/-einzahlungen führen nicht zu Wenigeraufwendungen/-auszahlungen.

SK 5291000
Seit 2011 wird ein Preisgeld für Zivilcourage in Höhe von 2.500 EUR jährlich veranschlagt.

Weiterhin wurde der Ansatz für zur Durchführung von jeweils zwei Veranstaltungen in Form von Sicherheitsmessen des Rhein-Erft-Kreises, der Kreispolizeibehörde und der Kreishandwerkerschaft Rhein-Erft mit 20.000 EUR bereitgestellt (DS-Nr. 415/2020).

Zudem werden 2023 Kosten für die Übersetzung und Druck von WTG-Berichten in leichter Sprache erforderlich. Die WBA ist diesbezüglich alle zwei Jahre zur Berichtslegung verpflichtet. Die Übersetzung in leichter Sprache entspricht dem Grundsatz der Barrierefreiheit und soll auch Menschen mit Behinderung die Möglichkeit eröffnen, sich über die Arbeit der WTG-Behörde zu informieren. Mit Inkrafttreten des no-

vellierten Wohn- und Teilhabegesetzes sind Ombudspersonen zu bestellen. Für die hiermit einhergehende Öffentlichkeitsarbeit entstehen Kosten für Informationsmaterial und Einrichtung der Internetpräsenz.

SK 5421000
Für Ombudspersonen kann eine Aufwandsentschädigung nach § 16 WTG gezahlt werden, welche unter diesem Sachkonto veranschlagt wird.

SK 5431700
„Sachverständigen-,Gerichts- und ähnliche Kosten allg. Ordnungsangelegenheiten“
Mit der Übernahme von Zuständigkeiten nach dem Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) sind die Kreisordnungsbehörden seit 2017 verpflichtet ein Informations- und Beratungsgespräch nach den §§ 7 – 9 ProstSchG durchzuführen. Neben den bisherigen Aufwendungen für Dolmetscher sind weiterhin Aufwendungen für Rechtsstreitigkeiten in den Bereichen Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Gewerbeangelegenheiten, allgemeine Ordnungsangelegenheiten usw. zu erwarten. Der Teilansatz von 6.000 EUR jährlich wird beibehalten.

Zu „Sachverständigen-,Gerichts- und ähnliche Kosten Heimaufsicht“
Im Rahmen der Wohn- und Betreuungsaufsicht ergibt sich ein stetiger Bedarf von externen Gutachtern im Rahmen von Überprüfungen, welche nach dem neuen Wohn- und Teilhabegesetz NRW (WTG) alle Betreuungseinrichtungen umfasst. Nach dem Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz/JVEG ergibt sich für die Entschädigung von Sachverständigen, die im Rahmen der örtlichen Prüfung der Betreuungseinrichtung eingesetzt werden, ein Teilansatz in Höhe von 40.000 EUR/ p.a.

SK 5431900
Im Wesentlichen bedarf es der Beschaffung von amtlichen Vordrucken, die über die Bundesdruckerei in Berlin zu beschaffen sind (Anmeldebescheinigungen nach § 3 f. ProstSchG, Einbürgerungs- und Staatsangehörigkeitsurkunden).

SK 5499900
Der Ansatz dient im Bereich der Wohn- und Betreuungsaufsicht, aufgrund des Wohn- und Teilhabegesetzes (WTG), einem vermehrten interkommunalen Austausch, ggf. unter Beteiligung der kommunalen Aufsichtsbehörden (Bez.-Reg. Köln, MAGS). Hierfür wurden 2-4 Sitzungen p.a. für den „Bergheimer Arbeitskreis Heimaufsicht“ berücksichtigt.

Darüber hinaus dient der Ansatz der Rückzahlung von Gebühren (siehe Sachkonto 4311000) in begründeten Einzelfällen.

SK 7831000
In 2023 dient der Ansatz der Beschaffung eines Tablets für den Außendienst. Für 2024 ist die Beschaffung einer neuen Software für die Abteilung 32/1 Allgemeine Sicherheit und Ordnung geplant.

Produkt 02.122.02 Ausländerangelegenheiten

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Organisationseinheit:	32	Ordnungsamt
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst die Erteilung, Verlängerung oder Versagung von Aufenthaltstiteln, Reiseausweisen für AusländerInnen, Flüchtlinge und Staatenlose, Ausweisersatz, Notreiseausweisen, Duldungen, Fiktionsbescheinigungen und Aufenthaltsgestattungen zur Durchführung des Asylverfahrens. Ferner werden straffällig gewordene AusländerInnen ausgewiesen und Maßnahmen gegen illegal aufhältige AusländerInnen bis hin zu Abschiebungen durchgeführt.

Auftragsgrundlage

Grundgesetz (GG), Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet (Aufenthaltsgesetz – AufenthG), Gesetz über die allgemeine Freizügigkeit von Unionsbürgern (Freizügigkeitsgesetz/EU - FreizügG/EU), Asylgesetz (AsylG), Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) NRW, Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG) NRW, Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) NRW, Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), Polizeigesetz (PolG) NRW, Aufenthaltsverordnung (AufenthV), Beschäftigungsverordnung – (BeschV), Verordnung über die Durchführung von Integrationskursen für Ausländer und Spätaussiedler (Integrationskursverordnung – IntV), Gesetz über die Zuweisung und Aufnahme ausländischer Flüchtlinge (Flüchtlingsaufnahmegesetz - FlüAG), Internationale Abkommen, insbesondere Richtlinie der EU, Ausführungserlasse des MIK NRW u.v.m.

Zielgruppe

AusländerInnen, die sich im Bundesgebiet aufhalten oder einreisen wollen, AsylbewerberInnen, Bezirksregierung Köln, Einwohnermeldeämter, Amts- und Verwaltungsgerichte, Standesämter, Ausländerbehörden, Botschaften, Konsulate, Bundeszentralregister, Polizeibehörden, Verfassungsschutz, Sozialbehörden, Arbeitsverwaltung, Staatsanwaltschaft, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Justizvollzugsanstalten, Zentrale Ausländerbehörden (ZAB), Bundesdruckerei, Bundespolizei, Gesundheitsinstitute, Auswärtiges Amt, Petitionsausschuss des Landtages NRW Härtefallkommission, Industrie- und Handelskammern, Bundesverwaltungsamt (BVA)

Ziele

- Regelung des Aufenthaltes von Ausländern
- Beendigung von unerlaubten Aufenthalten
- Förderung der Integration im Rahmen von der Erlasslage zu § 25a und § 25b AufenthG (gut integrierte ausreisepflichtige Personen– Eröffnung einer Bleibeperspektive)

Leistungsbeschreibung

- Erteilung und Verlängerung über befristete Aufenthaltserlaubnisse (AE)
- Versagung von befristeten Aufenthaltserlaubnissen (AE)
- Erteilung von Niederlassungserlaubnissen (NE)
- Versagung von Niederlassungserlaubnissen (NE)
- Ausstellen von Duldungen
- Beteiligung in Visaverfahren
- Entscheidung über die Ausstellung von Ausweisdokumenten
- Nachträgliche Befristung von Aufenthaltstiteln (AE, NE)
- Entscheidung über Ausweisungen

- Nachträgliche Befristung von Ausweisungen und Abschiebungen
- Veranlassung von Festnahmen und Durchführung von Abschiebehaftsachen
- Durchführung von Abschiebungen
- Ausstellung von Dokumenten für freizügigkeitsberechtigte Unionsbürger und deren Familienangehörigen (Daueraufenthaltskarten, Aufenthalterlaubnisse EU)
- Entscheidung über den Verlust des Rechtes auf Einreise und Aufenthalt von freizügigkeitsberechtigten Unionsbürgern und deren Familienangehörigen

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	10,44	9,90
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	28,80	35,72

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gesamte Ausländer	G	49.255	45.000	49.000	49.000	49.000	49.000	49.000
Aufhältige Drittstaatsangehörige	G	27.806	27.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
Aufhältige EU-Angehörige	G	19.324	18.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Erteilung Aufenthaltstitel	G	2.125	6.400	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.02 Ausländerangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**500**	**37.500**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	0	37.500	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4146000	Lfd. Zusch. sonst. ö. Sonderr.	500	0	0	0	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**475.323**	**300.000**	**360.000**	**360.000**	**360.000**	**360.000**	**360.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	475.323	300.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**85.612**	**47.000**	**55.000**	**55.000**	**55.000**	**55.000**	**55.000**
4488000	Kostenerst. übriger Bereich	85.612	47.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**129.756**	**550**	**4.550**	**4.550**	**4.550**	**4.550**	**4.550**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	6.186	500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
4581000	Erträge aus Zuschreibungen	15.789	0	0	0	0	0	0
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	10.482	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	95.170	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	1.349	50	50	50	50	50	50
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	781	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**691.191**	**385.050**	**469.550**	**469.550**	**469.550**	**469.550**	**469.550**
11	**- Personalaufwendungen**	**-2.547.894**	**-2.685.250**	**-3.043.200**	**-3.110.100**	**-3.127.650**	**-3.047.500**	**-3.064.350**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-572.933	-594.100	-522.500	-535.500	-541.000	-524.300	-529.550
5011001	Dienstbezüge Beamte Projekte	0	-38.500	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-1.342.441	-1.334.450	-1.682.300	-1.745.400	-1.763.450	-1.708.900	-1.726.000
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	0	0	-39.750	-40.550	-40.950	-41.400	-41.800
5012201	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beschäftigte	-9.839	0	-9.000	0	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-106.468	-103.250	-130.550	-135.100	-136.550	-132.300	-133.600
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	0	0	-3.100	-3.150	-3.150	-3.200	-3.250
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-277.645	-274.750	-349.000	-361.000	-364.800	-353.500	-357.050
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	0	0	-7.950	-8.100	-8.200	-8.300	-8.350
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-6.438	-6.450	-7.350	-7.450	-7.450	-7.500	-7.600
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-232.131	-333.750	-291.700	-273.850	-262.100	-268.100	-257.150
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-26.636**	**-58.750**	**-58.750**	**-58.750**	**-58.750**	**-58.750**	**-58.750**
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-6.610	-13.650	-13.650	-13.650	-13.650	-13.650	-13.650
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-110	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-19.916	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-138.950**	**-118.500**	**-118.700**	**-118.700**	**-113.700**	**-111.400**	**-107.700**
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-13.512	-13.500	-13.700	-13.700	-8.700	-6.400	-2.700
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-125.438	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-366.529**	**-299.750**	**-421.350**	**-421.350**	**-421.350**	**-421.350**	**-421.400**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-400	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
5412200	Aus- und Fortbildung	-584	-4.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
5431000	Softwarepflegekosten	-2.273	-3.750	-3.350	-3.350	-3.350	-3.350	-3.400
5431500	Fachliteratur	-1.966	-2.000	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
5431600	Dienstreisen	-31.489	-30.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-6.079	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.02 Ausländerangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-322.806	-235.000	-352.500	-352.500	-352.500	-352.500	-352.500
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-932	-2.000	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.080.009**	**-3.162.250**	**-3.642.000**	**-3.708.900**	**-3.721.450**	**-3.639.000**	**-3.652.200**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-2.388.818**	**-2.777.200**	**-3.172.450**	**-3.239.350**	**-3.251.900**	**-3.169.450**	**-3.182.650**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-2.388.818**	**-2.777.200**	**-3.172.450**	**-3.239.350**	**-3.251.900**	**-3.169.450**	**-3.182.650**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**23.500**	**23.500**	**23.500**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	0	0	23.500	23.500	23.500	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**23.500**	**23.500**	**23.500**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-2.388.818**	**-2.777.200**	**-3.148.950**	**-3.215.850**	**-3.228.400**	**-3.169.450**	**-3.182.650**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-393.758**	**-426.400**	**-608.650**	**-580.600**	**-560.700**	**-570.300**	**-599.900**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-393.758	-426.400	-608.650	-580.600	-560.700	-570.300	-599.900
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-2.782.576**	**-3.203.600**	**-3.757.600**	**-3.796.450**	**-3.789.100**	**-3.739.750**	**-3.782.550**

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.02 Ausländerangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-2.162.237**	**-2.314.950**	**-2.769.950**	**0** **0**	**-2.864.600**	**-2.866.100**	**-2.779.950** **-2.807.800**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-1.000	0 0	0	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	0	-1.000	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-1.000**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**-1.000**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-2.162.237**	**-2.314.950**	**-2.770.950**	**0** **0**	**-2.864.600**	**-2.866.100**	**-2.779.950** **-2.807.800**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 02.122.02 Ausländerangelegenheiten

SK 4141000
Unter diesem Sachkonto ist die Zuweisung einer fachbezogenen Pauschale für zusätzliche Personalstellen in der Ausländer- und Einbürgerungsbehörde veranschlagt.

SK 4311000
Die Prüfung eines Antrages auf Erteilung/Verlängerung oder einer Übertragung eines Aufenthaltstitels setzt neben der Prüfung der nationalen Regelungen des Aufenthaltsgesetzes auch eine Prüfung von Unionsrecht (ARB 1/80) voraus. Ist das Vorliegen von Unionsrecht im Einzelfall zu bejahen, wird nur noch ein reduzierter Gebührensatz erhoben.
Anerkannte Asylberechtigte und anerkannte Flüchtlinge sind für den elektronischen Aufenthaltstitel von der Gebühr befreit, müssen die Ausstellung eines Reiseausweises jedoch bezahlen. Seit Ende 2021 erhalten nunmehr auch Kinder einen Reiseausweis für Flüchtlinge und keinen (günstigeren) vorläufigen Reiseausweis.
Die Neuausstellung der Reiseausweise für Flüchtlinge kommt nur alle drei Jahre und/oder bei einer neuen Zuerkennung der Asylberechtigung/Flüchtlingseigenschaft in Betracht. Da es im Jahr 2019 zu einem besonders hohem Aufkommen an Gebühren und damit einer entsprechend hohen Anzahl an ausgestellten Dokumenten gekommen ist, wurde der Ansatz für 2023 ff entsprechend erhöht.

Entsprechende Mehraufwendungen bei SK 5431900 bzw. SK 5499900 korrelieren mit Mehrerträgen bei den Gebühren unter Sachkonto 4311000, Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 4488000 und 5291000
Die Aufwendungen für Rückführungsmaßnahmen, z.B. für die Erstellung von Gutachten zur Feststellung der Reisefähigkeit, werden dem Kreis erstattet, allerdings kann die Erstattung periodenfremd erfolgen. Die Ansätze wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst.

SK 5251000
Die Abschiebezahlen sind insbesondere in den letzten Jahren sehr stark zurückgegangen. Mit Lockerung der Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie ist wieder mit einem Anstieg der Abschiebungen/Überstellungen zu rechnen. Fahrten zu weit entfernten Flughäfen sowie Landesüberstellungen kommen sodann wieder vermehrt vor.

SK 5412100
Im Rahmen von Außendiensteinsätzen, wie Abschiebungen und Kontrollen jeglicher Art, ist die Anschaffung spezieller Dienst- und Schutzkleidung, wie z.B. Sicherheitsjacken, Protektoren mit Stichschutz, Sicherheitsschuhe usw. notwendig.

SK 5412200
Der Ansatz dient u.a. Schulungen zum Thema „Eigensicherung“.

SK 5431900
Der bereitgestellte Ansatz dient insbesondere der Anschaffung elektronischer Aufenthaltstitel (eAT) bei der Bundesdruckerei. In diesem Zusammenhang ist zu berücksichtigen, dass die Produktionskosten entfallen, wenn der/die Antragstellende von der Gebührenerhebung befreit ist. Neben den Kosten für den eAT fallen Kosten für Klebeetiketten, Dokumententräger und Passersatzdokumente an. Hinzu kommen Aufwendungen für die Produktion von elektronischen Reisepässen (ePass).

Die Produktionskosten der eAT, Reiseausweise für Flüchtlinge sind deutlich angestiegen, zuletzt zum Januar 2022. Gleiches gilt für die Kosten für Zusatzblätter, Fiktionsbescheinigungen und Duldungen. Zudem erhalten nunmehr auch alle Kinder unter 16 Jahren eine eigene Fiktionsbescheinigung/Duldung.
Hinzu kommen die Aufenthaltserlaubnisse (zunächst bis 2024), die im Rahmen der Ukraine-Krise in nicht unerheblichen Umfang ausgestellt wurden. Eine Verlängerung ist nicht ausgeschlossen, sodass hierfür alleine 23.500 EUR angesetzt sind, welche im Rahmen des CUIG für die Jahre 2023-2025 isoliert werden können (SK 4911100).

SK 5499900
Die Gebührenerhebung für den elektronischen Aufenthaltstitel erfolgt bei Antragstellung. Sofern im Einzelfall eine Erstattung der zu viel gezahlten Gebühren erfolgt (weil der/die Antragstellende z.B. kraft Gesetz von der Gebührenpflicht befreit ist) erfolgt die Rückzahlung der gezahlten Gebühren über das o.g.

Sachkonto. Die Tendenz entwickelt sich grundsätzlich in Abhängigkeit von den Verwaltungsgebühren bei SK 4311000.

SK 7831000
In 2023 dient der Ansatz der Beschaffung eines Notebooks.

Produkt 02.122.03 Verkehrsordnungswidrigkeiten

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Organisationseinheit:	32	Ordnungsamt
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst die stationäre und mobile Geschwindigkeitsüberwachung, die Rotlichtüberwachung sowie die Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten durch Verwarn- und Bußgeldverfahren.
Darüber hinaus werden hierunter Ordnungswidrigkeiten im Rahmen der Überwachung von Sozialvorschriften und Gefahrengutvorschriften im Straßenverkehr geahndet.

Auftragsgrundlage

§ 48 Ordnungsbehördengesetz (OBG) NRW, Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Bußgeldkatalogverordnung (BkatV), Verordnung über die innerstaatliche und grenzüberschreitende Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße, mit Eisenbahnen und auf Binnengewässern (Gefahrengutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt – GGVSEB), Fahrpersonalgesetz (FPersG) und Verordnungen, Strafgesetzbuch (StGB), Strafprozessordnung (StPO), Fahrerlaubnisverordnung (FEV), Fahrzeugzulassungsverordnung (FZV)

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer/innen, Polizeibehörden der Länder, Gerichte, Straßenverkehrs-, Ordnungs- und Meldeämter, Bezirksregierung Köln, Land NRW, Vollstreckungsbehörden

Ziele

- Erhöhung bzw. Erhaltung der Verkehrssicherheit
- Verfolgung und Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten innerhalb der Verfolgungsverjährung durch Erteilung von Verwarnungen und Erlass von Bußgeldbescheiden

Leistungsbeschreibung

- Stationäre und mobile Geschwindigkeitsüberwachung
- Rotlichtüberwachung
- Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten durch Verwarn- und Bußgeldverfahren
- Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten im Rahmen der Überwachung von Sozialvorschriften im Straßenverkehr
- Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten im Rahmen der Überwachung von Gefahrengutvorschriften im Straßenverkehr

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	6,64	6,60
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	24,19	24,23

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordnungswidrigkeiten aus Polizeianzeigen	G	40.905	38.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
Anzahl der Bußgeldbescheide aus Polizeianzeigen	G	22.636	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Ordnungswidrigkeiten aus mobiler und stationärer Geschwindigkeitsüberwachung	G	44.197	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Anzahl der Bußgeldbescheide im Rahmen mobiler und stationärer Geschwindikeitsüberwachung [1)]	G	3.321	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
Ordnungswidrigkeiten aus Rotlichtüberwachung	G	802	1.800	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Anzahl der Bußgeldbescheide im Rahmen der Rotlichtüberwachung	G	183	200	200	200	200	200	200
Anzahl der Anhörungen / Verwarnungen	G	80.412	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Anzahl der eingestellten Verfahren	G	13.862	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Anzahl der erteilten Fahrverbote	G	2.646	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Anzahl der Einsprüche	G	2.117	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

Erläuterungen

Aufgrund der Änderungen der BKatV ist mit einer Steigerung der Fahrverbote aber auch der eingehenden Einsprüche zu rechnen.

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.03 Verkehrsordungswidrigkeiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**22.636**	**24.200**	**18.800**	**11.300**	**4.800**	**1.700**	**0**
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	2.258	2.300	2.300	2.300	0	0	0
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	20.378	21.900	16.500	9.000	4.800	1.700	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**35.145**	**42.000**	**42.000**	**42.000**	**42.000**	**42.000**	**42.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	35.145	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**4.598.986**	**4.151.150**	**4.301.150**	**4.301.150**	**4.301.150**	**4.301.150**	**4.301.150**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	4.545.252	4.150.000	4.300.000	4.300.000	4.300.000	4.300.000	4.300.000
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	53.446	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	289	100	100	100	100	100	100
4591001	Leistungen für Schadensfälle	0	50	50	50	50	50	50
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**4.656.767**	**4.217.350**	**4.361.950**	**4.354.450**	**4.347.950**	**4.344.850**	**4.343.150**
11	**- Personalaufwendungen**	**-1.747.052**	**-1.971.300**	**-1.851.250**	**-1.802.750**	**-1.848.900**	**-1.740.400**	**-1.750.750**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-322.978	-331.600	-272.000	-276.900	-279.750	-271.100	-273.800
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-1.007.478	-1.127.200	-1.075.350	-1.076.050	-1.111.750	-1.030.800	-1.041.100
5012201	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beschäftigte	0	0	-39.650	0	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-77.013	-87.200	-83.000	-81.950	-85.600	-79.800	-80.600
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-203.596	-233.550	-224.700	-221.650	-231.600	-215.550	-217.700
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-5.625	-5.450	-4.700	-4.600	-4.700	-4.550	-4.600
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-130.361	-186.300	-151.850	-141.600	-135.500	-138.600	-132.950
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-87.078**	**-144.300**	**-146.000**	**-146.000**	**-146.000**	**-146.000**	**-146.000**
5231000	Erst. für Aufw. an das Land	-3.875	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-7.946	-8.300	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-2.096	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-73.161	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-661.219**	**-514.350**	**-572.000**	**-621.300**	**-615.100**	**-607.200**	**-586.500**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-220	-300	0	0	0	0	0
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-40.994	-75.050	-62.000	-111.300	-105.100	-97.200	-86.500
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-620.005	-439.000	-510.000	-510.000	-510.000	-510.000	-500.000
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-111.365**	**-143.000**	**-143.650**	**-143.350**	**-143.350**	**-143.350**	**-143.400**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-164	-250	-550	-250	-250	-250	-250
5412200	Aus- und Fortbildung	-1.809	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
5431000	Softwarepflegekosten	-3.976	-4.000	-4.350	-4.350	-4.350	-4.350	-4.400
5431500	Fachliteratur	-72	-250	-250	-250	-250	-250	-250
5431600	Dienstreisen	-3.337	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-1.131	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-84.331	-122.300	-122.300	-122.300	-122.300	-122.300	-122.300
5473200	Pauschalwertberichtigung	-16.546	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-500	-500	-500	-500	-500	-500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.606.714**	**-2.772.950**	**-2.712.900**	**-2.713.400**	**-2.753.350**	**-2.636.950**	**-2.626.650**

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.03 Verkehrsordungswidrigkeiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**2.050.053**	**1.444.400**	**1.649.050**	**1.641.050**	**1.594.600**	**1.707.900**	**1.716.500**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**2.050.053**	**1.444.400**	**1.649.050**	**1.641.050**	**1.594.600**	**1.707.900**	**1.716.500**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**2.050.053**	**1.444.400**	**1.649.050**	**1.641.050**	**1.594.600**	**1.707.900**	**1.716.500**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-260.414**	**-318.350**	**-395.500**	**-376.500**	**-363.100**	**-369.550**	**-389.550**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-260.414	-318.350	-395.500	-376.500	-363.100	-369.550	-389.550
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**1.789.639**	**1.126.050**	**1.253.550**	**1.264.550**	**1.231.500**	**1.338.350**	**1.326.950**

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.03 Verkehrsordungswidrigkeiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**2.061.581**	**1.686.850**	**2.390.850**	**0** **0**	**2.349.050**	**2.329.950**	**2.457.000** **2.440.950**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-250.238	-30.000	-570.000	0 0	-30.000	-30.000	-30.000 -30.000
7831000	Ausz. Erw. VG	-250.238	-30.000	-570.000	0 0	-30.000	-30.000	-30.000 -30.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-250.238**	**-30.000**	**-570.000**	**0** **0**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000** **-30.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-250.238**	**-30.000**	**-570.000**	**0** **0**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000** **-30.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**1.811.343**	**1.656.850**	**1.820.850**	**0** **0**	**2.319.050**	**2.299.950**	**2.427.000** **2.410.950**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Investitionen Produkt 02.122.03 Verkehrsordungswidrigkeiten

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.122.03	Verkehrsordungswidrigkeiten

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I12203.03 Einsatzwagen mit mobilen Geschwindigkeits messanl.	-250.238	0	0	0 0	0	0	0 0	-250.238 -250.238
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-250.238	0	0	0 0	0	0	0 0	-250.238 -250.238
I12203.04 Neuanschaffung stationäre Geschwindigkeits messanl.	0	0	-540.000	0 0	0	0	0 0	0 -540.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-540.000	0 0	0	0	0 0	0 -540.000
Summe	**-250.238**	**0**	**-540.000**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-250.238** **-790.238**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000** **-30.000**	**-142.919** **-292.919**
Gesamtsumme	**-250.238**	**-30.000**	**-570.000**	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000** **-30.000**	**-393.157** **-1.083.157**

Produkt 02.122.03 Verkehrsordnungswidrigkeiten

SK 4311000
Hierunter werden Gebühren für Akteneinsichten veranschlagt.

SK 4561000 und 5731000
Die Bußgelder für die Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten können im Vorfeld nur geschätzt werden. Die in 2022 beschlossene Erhöhung der Bußgelder und Kostenbescheide im Bußgeldkatalog und die laufende Aufnahme von neuen Standorten im Rahmen der stationären Geschwindigkeitsüberwachung sowie von zusätzlichen Rotlichtüberwachungsanlagen stellen grundsätzlich positive Rahmenbedingungen dar, um das dargestellte Bußgeldniveau zu erreichen. Allerdings ist es in der Vergangenheit auch vermehrt zu durch Dritte herbeigeführte Schadensfälle gekommen, welche nicht nur aufwendige Reparaturen erforderlich machen, sondern auch Festsetzungsausfälle bedeuten.

Die Ansatzberechnung erfolgt auf der Basis der aktuellen Hochrechnung.

Für den Haushalt wird eine Bruttoveranschlagung - Trennung Bußgelder inkl. Gebühren (=Ertrag) und Forderungsabgänge (=Aufwendungen) - vorgenommen. Eine Trennung von Bußgeldern und Gebühren lässt sich weiterhin in der Ausführung aufgrund beschränkter Auswertemöglichkeiten aus dem Fachverfahren nicht realisieren.

	IST 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR
Bußgelder (SK 4561000)	4.545.252	4.150.000	4.300.000	4.300.000
Forderungsabgänge (SK 5731000)	619.221	439.000	510.000	510.000
Netto-Bußgelder (inkl. Gebühren)	**3.926.031**	**3.711.000**	**3.790.000**	**3.790.000**

Mehrerträge bei SK 4561000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5731000, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 4591000
Hierüber werden insbesondere Erstattungen für Stromlieferungen abgewickelt. Mehrerträge bei SK 4591000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5291000, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 4591001
Erträge und Einzahlungen für Schadensfälle können zum Ausgleich des Substanzverlustes als zweckgebundene Mittel in Anspruch genommen werden. Erträge bei SK 4591001 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5255000 und SK 5291000 sowie für Abschreibungen resultierend aus den investiven Maßnahmen/ Mehrauszahlungen bei SK 7831000 bzw. korrespondierende Einzahlungen für entsprechende Auszahlungen bei SK 7255000 und SK 7291000 sowie SK 7831000. Mehrerträge/-einzahlungen berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen, Wenigererträge/-einzahlungen führen nicht zu Wenigeraufwendungen/-auszahlungen.

SK 4591010
Hierüber werden insbesondere Ordnungsgelder abgewickelt, wenn ein Halter zu einer zeugenschaftlichen Vernehmung vorgeladen wird und unentschuldigt fern bleibt.

SK 5231000
Der Ansatz beinhaltet Aufwendungen für Polizeiauslagen, die über den Bußgeldbescheid vom Betroffenen gezahlt und an die Polizei weitergeleitet werden.

SK 5255000
Der Ansatz dient in erster Linie der Unterhaltung der mobilen Radaranlagen und Kameras.

SK 5291000

Bezeichnung	Teilansatz 2022 ff.
Betrieb/Wartung Verkehrsüberwachtung	24.000
Entgelte für Versand (kdvz)	86.000
	110.000

Betrieb/Wartung Verkehrsüberwachung
Die Kosten des Wartungsvertrages mit dem Hersteller der Geschwindigkeitsmessanlagen, welche nur durch diesen gewartet und repariert werden können, belaufen sich derzeit auf 24.000 EUR im Jahr.

Entgelte für Versand (KDVZ)
Schriftstücke (Schriftliche Verwarnungen und Anhörungsbogen) im Rahmen der Aufgabenstellung des Produktes werden bei der KDVZ Frechen gedruckt, kuvertiert und versandt. Die Ansätze 2021ff. wurden der laufenden Entwicklung infolge von Kostenerhöhungen angepasst und werden für 2023ff. beibehalten.

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 5431900
Der Ansatz beinhaltet die Kontogebühren für das Bußgeldkonto.

SK 5499900
Über das Sachkonto erfolgen Rückzahlungen, da dies aus dem Fachverfahren heraus nicht möglich ist. Entsprechende Mehrerträge bei den Sachkonten 4311000 und 4561000 berechtigen zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 5731000 und SK 5473200
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung (SK 5473200) für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

SK 7831000
Die Verwaltung trägt zu einer Verbesserung der Verkehrssicherheit an Unfallhäufungsstellen sowie an Gefahrenstellen im Rhein-Erft-Kreis mit geeigneten Maßnahmen, wie mobilen und stationären Geschwindigkeitsmessanlagen bzw. durch Rotlichtüberwachungsanlagen (ab 2013) bei. Mit dem Ziel, die Verkehrssicherheit weiter zu steigern, hat die Verwaltung die Zusammenarbeit mit der Unfallkommission intensiviert und beabsichtigt auch in den kommenden Jahren eine bedarfsgerechte Ergänzung bzw. Optimierung der vorhandenen Anlagen. Die hierfür pauschal bereitgestellten Mittel in Höhe von 30.000 EUR dienen sowohl der Neueinrichtung mobiler und stationärer Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen als auch zur Anschaffung sonstiger Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Geschwindigkeitsüberwachung, wie beispielsweise zusätzliche Seitenradarmesssysteme, digitale Fotoausrüstung oder Personenkraftwagen (PKW). Weiterhin ist aufgrund einer Produktaufkündigung der stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen eine Neuanschaffung aller 10 stationären Messanlagen in Höhe von 540.000 EUR veranschlagt.

Produkt 02.122.10 Verkehrssicherung/Gewerblicher Kraftverkehr

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Organisationseinheit:	36	Straßenverkehrsamt
Verantwortlich:		Amtsleitung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

1. Aufgaben zur Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Leitung der Unfallkommission, Untersuchung von Unfallhäufigkeitsstellen und präventive Verkehrssicherheitsarbeit
2. Beratung und Aufsicht der Kommunen in allen verkehrsrechtlichen Aufsichtsangelegenheiten
3. Mitwirkung und Stellungnahmen zu Planungsvorhaben, Modellprojekten, Maßnahmen Dritter
4. Erteilung und Überwachung von Erlaubnissen und Ausnahmegenehmigungen im gewerblichen Kraftverkehr (Personenbeförderung, Güterkraftverkehr, Großraum- und Schwertransporte, sonst. Ausnahmegenehmigungen)
5. Bußgeldverfahren im gewerblichen Kraftverkehr

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsordnung (StVO) v. 06.03.2013, Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Straßen- und Wegegesetz NRW und spezielle Rechtsverordnungen (z.B. Gem. RdErl. des MBWSV vom 25.06.2017; RiLSA 1992; RASt 06), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) vom 26.04.2012 , Straßenverkehrsgesetz (StVG) vom 05.03.2003,
Personenbeförderungsgesetz (PBefG) v. 08.08.1990, Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG) v. 22.6.98, Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahnen und Binnenschifffahrt (GGVSEB), Berufszugangsverordnung f. Personen u. Güterverkehr, Ordnungswidrigkeitengesetz (OwiG) v. 19.02.87, Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrtunternehmen im Personenverkehr (BO-Kraft), EG-Verordnung über Sozialvorschriften im Straßenverkehr, Verwaltungskostengesetz NRW (VwKostG), Gebührenordnung NRW (GebO), Kostengesetz, Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), Verwaltungsverfahrensgesetz NRW (VwVfG)

Zielgruppe

Bürgerinnen u. Bürger des Rhein-Erft-Kreises, Kfz- Halter und –Nutzer (Privatpersonen und Gewerbetreibende), Kommunalverwaltungen des Rhein-Erft-Kreises, ausführende Unternehmen im Personen- und/oder Güterverkehr

Ziele

1. Erhöhung der Verkehrssicherheit durch optimierte Verkehrsraumgestaltung, Koordination der Unfallbekämpfung mit der Kreispolizeibehörde, den Straßenbaulastträgern und den Städten
2. Kreisweit einheitliche Standards im Verkehrsraum
3. Sicherstellung der Einhaltung der gesetzlichen Standards
4. Sicherstellung von Beförderungsmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger
5. Erteilung von Konzessionen und Genehmigungen zur Durchführung von gewerblichen Tätigkeiten
6. Zum gewerblichen Güter- und Personenverkehr sollen geeignete und zuverlässige Unternehmer – zum Schutz der Nutzer und Bürgerinnen und Bürger – zugelassen werden.
7. Sanktionen gegen Fehlverhalten zur Sicherstellung eines funktionierenden Gewerbes

Operative Ziele	**zugehörige Kennzahl**
Erhöhung der Kontrollen vor Ort	10

Leistungsbeschreibung

Leistungen des Straßenverkehrsamtes:

- Leitung Unfallkommission
- Federführung bei der Konzipierung von Maßnahmen zur Unfallstellenbekämpfung
- Überwachung der Umsetzung angeordneter Maßnahmen, Beobachtung der Unfallentwicklung
- Mitwirkung an Modellprojekten (z.B. Radfahrstreifen außerorts)
- Begleitung der Verkehrsschauen der kreisangehörigen Städte
- Mitwirkung an den Kinderunfallkommissionen der kreisangehörigen Städte
- Mitwirkung an Modellprojekten des Landes NRW zur Verbesserung der Verkehrssicherheit (z.B. Projekt FGÜ, Radfahr- und Schutzstreifen außerorts)
- Mitwirkung an planerischen Maßnahmen bei Planungen Dritter und Planfeststellungen und Bebauungsplanverfahren, Beratung und Koordinierung von Maßnahmen über Gemeinde- und Kreisgrenzen
- Aufsichtsangelegenheiten
- Erteilung der Erlaubnis für Großraum- und Schwertransporte gem. § 29 StVO
- Ausnahmegenehmigungen § 46 StVO
- Anordnung von Fahrtenbuchauflagen
- Aktionen zur Verkehrserziehung (Verkehrssicherheitspreis)
- Erteilung, Überwachung und Entzug von Taxi- und Mietwagenkonzessionen
- Erteilung, Überwachung und Entzug von Fahrerbescheinigungen
- Erteilung, Überwachung und Entzug von Lizenzen für den gewerblichen Güterkraftverkehr
- Zuwiderhandlungen gegen das Güterkraftverkehrsgesetz und Personenbeförderungsgesetz
- Gefahrguttransporte/ Fahrwegbestimmungen

Leistungen des Amtes für Straßenbau und Verkehr:

- Mitwirkung Unfallkommission
- Geschwindigkeitsmessung

Stellenplanauszug

	2021/2022	**2023/2024**
Stellenanteile Beamte	1,90	2,35
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	2,63	2,18

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

Lfd. Nr.			Ist 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Aufgaben zur Verbesserung der Verkehrssicherheit								
1	neue Unfallhäufungsstellen	G	6	12	10	10	10	10	10
	Gewerblicher Kraftverkehr								
2	Großraum-/Schwertransporte	G	1795	1700	1700	1700	1700	1700	1700
3	Radtouristikfahrten	G	5	20	15	15	15	15	15
4	Fahrtenbuchauflagen	G	228	250	250	250	250	250	250
5	Bestand EG-Lizenzen (=GÜKG-Unternehmer)	G	410	400	400	400	400	400	400
6	Bestand Lizenzabschriften	G	3.833	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
7	Bestand nat. Lizenzen	G	29	30	30	30	30	30	30
8	Bestand Fahrerbescheinigungen	G	35	45	40	40	40	40	40
9	Bestand Mietwagenkonzessionen	G	266	350	300	300	300	300	300
10	Owi-Anzeigen (GüKG /PbefG)	G	12	20	20	20	20	20	20

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.10 Verkehrssicherung/ Gewerblicher Kraftverkehr

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**1.848**	**200**	**200**	**0**	**0**	**0**	**0**
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	1.600	0	0	0	0	0	0
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	248	200	200	0	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**539.673**	**220.000**	**540.000**	**540.000**	**540.000**	**540.000**	**540.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	539.673	220.000	540.000	540.000	540.000	540.000	540.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**23.678**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	7.684	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	15.794	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	200	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**565.198**	**225.200**	**545.200**	**545.000**	**545.000**	**545.000**	**545.000**
11	**- Personalaufwendungen**	**-330.213**	**-343.800**	**-297.050**	**-297.800**	**-297.700**	**-291.600**	**-291.500**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-95.441	-84.250	-114.750	-117.150	-118.400	-114.700	-115.850
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-153.354	-166.150	-92.500	-94.550	-95.500	-92.550	-93.500
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-11.569	-12.900	-7.200	-7.350	-7.400	-7.200	-7.250
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-30.517	-32.350	-18.150	-18.450	-18.650	-18.100	-18.250
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-811	-800	-400	-400	-400	-400	-400
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-38.522	-47.350	-64.050	-59.900	-57.350	-58.650	-56.250
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-19.690**	**-19.500**	**-25.700**	**-22.500**	**-23.500**	**-24.500**	**-25.500**
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	0	0	-4.200	0	0	0	0
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-2.808	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-16.882	-15.000	-17.000	-18.000	-19.000	-20.000	-21.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-2.491**	**-4.200**	**-1.300**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	0	-2.000	0	0	0	0	0
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-248	-200	-300	-200	-200	-200	-200
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-2.243	-2.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-1.741**	**-18.050**	**-22.550**	**-21.100**	**-21.100**	**-21.350**	**-21.250**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-293	0	-300	-50	-50	-300	-50
5412200	Aus- und Fortbildung	-248	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
5431000	Softwarepflegekosten	0	-12.850	-17.000	-15.800	-15.800	-15.800	-15.950
5431500	Fachliteratur	-413	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5431600	Dienstreisen	-88	-600	-600	-600	-600	-600	-600
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-501	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-168	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5499000	Mitgliedsbeiträge	0	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-30	0	-50	-50	-50	-50	-50
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-354.135**	**-385.550**	**-346.600**	**-342.600**	**-343.500**	**-338.650**	**-339.450**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**211.064**	**-160.350**	**198.600**	**202.400**	**201.500**	**206.350**	**205.550**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.10 Verkehrssicherung/ Gewerblicher Kraftverkehr

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**211.064**	**-160.350**	**198.600**	**202.400**	**201.500**	**206.350**	**205.550**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**211.064**	**-160.350**	**198.600**	**202.400**	**201.500**	**206.350**	**205.550**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-40.139**	**-49.250**	**-60.450**	**-57.650**	**-55.700**	**-56.650**	**-59.550**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-40.139	-49.250	-60.450	-57.650	-55.700	-56.650	-59.550
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**170.925**	**-209.600**	**138.150**	**144.750**	**145.800**	**149.700**	**146.000**

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.10 Verkehrssicherung/ Gewerblicher Kraftverkehr

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**226.393**	**-108.950**	**263.800**	**0** **0**	**263.550**	**260.100**	**266.250** **263.050**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-3.000	0 0	0	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	0	-3.000	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-3.000**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**-3.000**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**226.393**	**-108.950**	**260.800**	**0** **0**	**263.550**	**260.100**	**266.250** **263.050**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 02.122.10 Verkehrssicherung / Gewerblicher Kraftverkehr

SK 4311000
Unter diesem Sachkonto werden die Verwaltungsgebühren für verkehrsrechtliche Genehmigungen und die Gebühren für den gewerblichen Kraftverkehr gebucht.

SK 4561000
Hier werden die Bußgelder im Bereich des gewerblichen Kraftverkehrs verbucht. Diese sind abhängig von der Anzahl durchgeführter Kontrollen des Bundesamtes für Güterverkehr. Da dieses die Kontrollen im Bereich der Betriebsprüfung weitestgehend eingestellt hat, ist ein deutlicher Rückgang der Verstöße zu verzeichnen.

SK 5281000
Die Rechnungen im Zusammenhang mit dem Verkehrssicherheitspreis werden auf diesem Sachkonto veranschlagt. Es handelt sich bei dem Ansatz um den maximalen Eigenanteil, der gegebenenfalls durch eine Förderung des Landes geschmälert wird.

SK 5291000
Unter diesem Sachkonto wird die Umlage der Betriebskosten für die Software VEMAGS gebucht. Die Gebühr wird im Zuge der Erlaubniserteilung von Großraum- und Schwertransporten von den Unternehmen erhoben und zum Jahresende an den Landesbetrieb Straßen NRW abgeführt. Berechnet wird eine Gebühr je Antrag, sodass aufgrund des gestiegenen Antragsvolumens sich auch die Aufwendungen erhöhen. Weiterhin wurden die Gebühren für VEMAGS je Erlaubniserteilung in den letzten Jahren stetig erhöht.

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 5473100, SK 5731000
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000), Einzel- (SK 5473100) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung (SK 5473200) für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

SK 5499000
Unter diesem Sachkonto werden die Mitgliedsbeiträge an die Deutsche Verkehrswacht verbucht.

SK 7831000
Der Ansatz 2023 ist für Möbelausstattung.

Produkt 02.122.11 Fahrerlaubnisse und Fahrschulangelegenheiten

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Organisationseinheit:	36	Straßenverkehrsamt
Verantwortlich:		Amtsleitung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Erteilung von Fahrerlaubnissen, Kraftfahreignungsüberprüfungen und daraus resultierende Maßnahmen (Erteilung, Erweiterung, Verlängerung, Entzug und Versagung der Fahrerlaubnis). Gewährleistung der ordnungsgemäßen Ausbildung von Fahrerlaubnisbewerbern durch Überwachung der Fahrlehrerfortbildung und der Fahrschulen.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz (StVG), Fahrerlaubnisverordnung (FeV), Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz, -Verordnung (BKrFQG, BKrFQV), Fahrpersonalgesetz, -verordnung (FPersG, FPersV), Fahrlehrergesetz (FahrlG), Durchführungsverordnung zum Fahrlehrergesetz (FahrlGDV), Fahrlehrer-Ausbildungsordnung (FahrlAusbV), Fahrschüler-Ausbildungsordnung (FahrschAusbO)

Zielgruppe

FahrerlaubnisbewerberInnen und -inhaberInnen, FahrlehrerInnen und FahrschulinhaberInnen und dementsprechende BewerberInnen

Ziele

Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Gewährleistung der Teilnahme von ausschließlich geeigneten und befähigten FahrzeugführerInnen am öffentlichen Straßenverkehr, Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Gewährleistung der ordnungsgemäßen Ausbildung von Fahrerlaubnisbewerbern durch geeignete Fahrlehrer und Fahrschulbetriebe

Operative Ziele	**zugehörige Kennzahl**
<u>Vorbereitung auf Umtauschanträge</u> siehe Erläuterungen	8
<u>Überwachung</u> Erhöhung der Überwachungen von Fahrschulbetrieben, Erste Hilfe- und Sehteststellen	
<u>Fahrerlaubnisse</u> Erhöhung des Anteils der Online-Vorgänge	6, 7, 8, 9
<u>Überprüfung der Kraftfahreignung</u> Bei Verfahren zur Neuerteilung soll die Überprüfung innerhalb von 10 Wochen erfolgt sein, zuzüglich der Frist zur Vorlage des medizinisch-psychologischen Eignungsgutachtens von 4 Monaten also nach spätestens 6 ½ Monaten abgeschlossen sein. Sofern sich der Führerschein noch im Besitz befindet, soll die Überprüfung innerhalb eines Monats erfolgt sein, zuzüglich der (Mindest-)Frist von 3 Monaten zur Vorlage des medizinisch-psychologischen Eignungsgutachtens also nach spätestens 4 Monaten abgeschlossen sein.	3, 11

Leistungsbeschreibung

- Fahrerlaubnisse (Erteilung / Verlängerung / Erweiterung)
- Umschreibung von ausländischen Fahrerlaubnissen

- Umtausch von Führerscheinen
- Internationale Führerscheine
- Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung
- Fahrerlaubnis auf Probe; Maßnahmen i.R.d. Probezeitsystems
- Fahreignungsbewertungssystem; Maßnahmen i.R.d. Punktesystems
- Überprüfung der Kraftfahreignung/ BTM
- Entziehung von Fahrerlaubnissen
- Verzicht auf Fahrerlaubnisse
- Versagung von Fahrerlaubnissen
- Neuerteilung von Fahrerlaubnissen
- Fahrerkarten
- Ermittlungsangelegenheiten Führerschein/Amtshilfe
- Ausnahmen von der FEV
- Aberkennung von ausländischen Fahrerlaubnissen
- Fahrlehrerlaubnisse
- Fahrschul- und Zweigstellenerlaubnisse
- Seminarerlaubnisse
- Fahrschul- u. Fahrlehrerüberwachung
- Anerkennung und Überwachung von Sehteststellen
- Überwachung von Ausbildungsstätten für Erste Hilfe.

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	7,70	6,10
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	4,75	6,85

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

Lfd. Nr.			IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Fahrerlaubnisangelegenheiten								
1	Ersterteilung	G	6.296	6.500	6.700	6.700	7.000	7.000	7.000
2	Erweiterung	G	1.839	1.600	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3	Neuerteilung	G	557	700	650	650	650	650	650
4	Erweiterung/Erteilung nach Fristablauf	G	378	400	400	400	400	400	400
5	Verlängerung	G	990	800	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	Ersatz / Verlust	G	1.162	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
7	Ersatz-Umtausch	G	626	400	900	900	900	900	900
8	Umtausch deutscher FS	G	7.543	25.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
9	Umschreibung ausl. FS	G	908	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10	Internationale FÜ	G	478	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11	Entziehung von Fahrerlaubnissen	G	452	500	500	500	500	500	500

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.11 Fahrerlaubnisse und Fahrschulangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**1.394.773**	**1.300.000**	**1.300.000**	**1.300.000**	**1.300.000**	**1.300.000**	**1.300.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	1.394.773	1.300.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**62.089**	**650**	**650**	**650**	**650**	**650**	**650**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	0	400	400	400	400	400	400
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	479	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	49.953	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	380	250	250	250	250	250	250
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	11.277	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.456.863**	**1.300.650**	**1.300.650**	**1.300.650**	**1.300.650**	**1.300.650**	**1.300.650**
11	**- Personalaufwendungen**	**-706.736**	**-715.250**	**-907.800**	**-943.050**	**-943.700**	**-923.300**	**-924.150**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-301.870	-325.300	-322.300	-330.000	-333.400	-323.100	-326.350
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-220.751	-161.100	-314.250	-344.200	-347.750	-337.000	-340.400
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-16.417	-12.600	-24.450	-26.800	-27.050	-26.200	-26.450
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-45.043	-32.700	-65.450	-71.800	-72.550	-70.300	-71.000
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-813	-800	-1.400	-1.450	-1.450	-1.500	-1.500
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-121.842	-182.750	-179.950	-168.800	-161.500	-165.200	-158.450
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**-4.200**	**-1.800**	**-1.800**	**-1.800**	**-1.800**	**0**
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	0	-4.200	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	0
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-16.337**	**-26.750**	**-35.800**	**-43.850**	**-44.400**	**-44.400**	**-44.400**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-255	-8.550	-14.500	-17.600	-17.500	-17.500	-17.500
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-1.605	-3.200	-6.300	-11.250	-11.900	-11.900	-11.900
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-14.477	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-216.118**	**-255.250**	**-289.250**	**-289.250**	**-289.250**	**-289.250**	**-289.250**
5412200	Aus- und Fortbildung	-270	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
5431000	Softwarepflegekosten	-26.512	-40.750	-44.750	-44.750	-44.750	-44.750	-44.750
5431500	Fachliteratur	-155	-300	-300	-300	-300	-300	-300
5431600	Dienstreisen	0	-900	-900	-900	-900	-900	-900
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-6.058	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-182.790	-200.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-334	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-939.191**	**-1.001.450**	**-1.234.650**	**-1.277.950**	**-1.279.150**	**-1.258.750**	**-1.257.800**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**517.671**	**299.200**	**66.000**	**22.700**	**21.500**	**41.900**	**42.850**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**517.671**	**299.200**	**66.000**	**22.700**	**21.500**	**41.900**	**42.850**

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.11 Fahrerlaubnisse und Fahrschulangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**517.671**	**299.200**	**66.000**	**22.700**	**21.500**	**41.900**	**42.850**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-114.548**	**-135.300**	**-172.800**	**-164.850**	**-159.200**	**-161.900**	**-170.300**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-114.548	-135.300	-172.800	-164.850	-159.200	-161.900	-170.300
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**403.123**	**163.900**	**-106.800**	**-142.150**	**-137.700**	**-120.000**	**-127.450**

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.11 Fahrerlaubnisse und Fahrschulangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**603.351**	**508.700**	**281.750**	**0** **0**	**235.350**	**227.400**	**251.500** **245.700**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-103.850	0 0	-6.500	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	0	-103.850	0 0	-6.500	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-103.850**	**0** **0**	**-6.500**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**-103.850**	**0** **0**	**-6.500**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**603.351**	**508.700**	**177.900**	**0** **0**	**228.850**	**227.400**	**251.500** **245.700**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 02.122.11 Fahrerlaubnisse und Fahrschulangelegenheiten

SK 4311000
Zu der Ansatzsteigerung im Bereich der Gebühren tragen neben gestiegenen Fallzahlen bei der Führerscheinstelle und der Erhöhung der Rahmengebühren auch die höheren Gebühren durch den ‚Service-Home' und der Direktversand der Führerscheine durch die Bundesdruckerei bei. Des Weiteren werden auf diesem Sachkonto die Auslagen erstattet, die bei der Überprüfung von Fahrschulen entstanden sind, von den Sachverständigen in Rechnung gestellt werden und von den Fahrschulen erstattet werden.

Im Jahr 2019 wurde eine gestaffelte Umtauschfrist vom 19.01.2022 – 19.01.2033 eingeführt (Anlage 8e FeV). Ab dem Jahr 2021 bedeutet dies eine deutliche Erhöhung der Fallzahlen.
Laut Systemanbieter liegen folgende Fallzahlen im Rhein-Erft-Kreis vor (Stand 2019):

Papierführerscheine:		
01.01.1953-31.12.1958,	Frist: 19.01.2022 (Verl. bis 19.07.22)	28.130
01.01.1959-31.12.1964,	Frist: 19.01.2023	31.470
01.01.1965-31.12.1970,	Frist: 19.01.2024	30.726
01.01.1971-31.12.1998,	Frist: 19.01.2025	24.907
vor 31.12.52	Frist: 19.01.2033	138.745
EU-Fälle:		
01.01.1999-31.12.2001,	Frist: 19.01.2026	61.668
01.01.2002-31.12.2004,	Frist: 19.01.2027	37.191
01.01.2005-31.12.2007,	Frist: 19.01.2028	29.548
01.01.2008-31.12.2008,	Frist: 19.01.2029	9.660
01.01.2009-31.12.2009,	Frist: 19.01.2030	9.850
01.01.2010-31.12.2010,	Frist: 19.01.2031	9.929
01.01.2011-31.12.2011,	Frist: 19.01.2032	11.281
01.01.2012-18.01.2013,	Frist: 19.01.2033	11.598

Die dargestellten Umtauschfristen können zu deutlichen Mehrerträgen führen, welche anteilige Mehraufwendungen bei SK 5431900 nach sich ziehen. Allerdings ist der Anstieg der Umtausche nicht garantiert. Daher wird bei der Ansatzbemessung von der bisherigen Entwicklung ausgegangen.

Mehr-/Mindererträge-/einzahlungen bei SK 4311000/ 6311000 berechtigen/ führen bei SK 5431900/7431900 zu Mehr-/Minderaufwendungen/-auszahlungen.

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 5431700
Hierunter werden u.a. die Auslagen gezahlt, die von den Sachverständigen bei der Überprüfung der Fahrschulen in Rechnung gestellt werden.

SK 5431900 (siehe auch SK 4311000)
Der Ansatz beinhaltet die Beschaffungen für die Vordrucke der EU-Führerscheine und Fahrerkarten. Unabhängig von den bei SK 4311000 dargestellten Umtauschfristen liegt eine Kostenerhöhung beim Einkauf der Vordrucke vor. Die erhöhten Aufwendungen führen zu entsprechend höheren Erträgen.

SK 5499900
Über dieses Sachkonto werden Rückerstattungen von eingezahlten Verwaltungsgebühren gebucht.

SK 5731000
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000), Einzel- (SK 5473100) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

SK 7831000
Der Ansatz beinhaltet für das Jahr 2023 IT-Beschaffungen sowie Möbelausstattung. Der Ansatz für das Jahr 2024 umfasst die Anschaffung von Nadeldruckern.

Produkt 02.122.12 Fahrzeugzulassungen

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Organisationseinheit:	36	Straßenverkehrsamt
Verantwortlich:		Amtsleitung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Zulassung, Außerbetriebsetzungen von Kraftfahrzeugen und sich daraus ergebende Aufgaben aus dem Zulassungsverfahren. Durchführung von Zwangsmaßnahmen, die sich aus dem nicht ordnungsgemäßen Fahrzeugzustand und Halterverhalten ergeben.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV), Europ. Fahrzeuggenehmigungsverordnung (EG-FGV) u. sonstige straßenverkehrsrechtliche Vorschriften (z.B. Pflichtversicherungsgesetz, Kfz-Steuergesetz, Fahrzeugteileverordnung)

Zielgruppe

FahrzeughalterInnen aus dem Rhein-Erft-Kreis und der Stadt Köln im Rahmen der Kooperation „erweiterte Zuständigkeit“, Versicherungen und andere Behörden (Hauptzollamt, Polizei, Kraftfahrtbundesamt u.a.)

Ziele

Sicherstellung des vorschriftsmäßigen Fahrzeugbestandes aus technischer, versicherungsrechtlicher und steuerrechtlicher Sicht im Zeitraum der Zulassung und im Rahmen der Überwachung der Halterpflichten zum Schutz der Verkehrsteilnehmer.

Operative Ziele	**Zugehörige Grund-/Kennzahlen**
Anzahl der Wunschkennzeichen und Online-Anträge erhöhen	12

Leistungsbeschreibung

- Fahrzeugneuzulassungen
- Wunschkennzeichen
- Fahrzeugumschreibungen
- Fahrzeugaußerbetriebsetzung
- Ersatzfahrzeugpapiere und Erweiterung Fahrzeugpapiere
- Kennzeichen zur wiederkehrenden Verwendung (06 / 07)
- Kurzzeitkennzeichen
- Halter- und Anschriftenänderungen
- Technische Änderungen
- Umkennzeichnungen
- Versicherungswechsel
- Ausfuhr von Fahrzeugen
- Ausgabe/Verwaltung von Zulassungsbescheinigungen
- Softwarepflege inkl. Tagesabschlussarbeiten/Internetservice
- Auskunftssperren/Tarnkennzeichen
- Maßnahmen Versicherungsanzeigen, Nichtzahlung Kfz-Steuer, Nichtbehebung von Mängeln
- Maßnahmen Nichtumschreibung
- Halterauskünfte
- Maßnahmen Amtshilfeersuchen/Sicherungsübereignungen

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	9,40	4,55
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	30,62	35,47

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

Lfd. Nr.			IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Fahrzeugzulassungen								
1	Neuzulassung	G	175.900	23.000	20.000	20.000	20.000	21.000	21.000
2	Umschreibung innerhalb	G	13.795	15.000	15.000	15.000	15.000	16.000	16.000
3	Umschreibung außerhalb mit Halterwechsel	G	34.667	35.000	35.000	35.000	35.000	36.000	36.000
4	Umschreibung außerhalb ohne Halterwechsel	G	5.292	4.700	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
5	Erstzulassung gebraucht	G	2.428	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
6	Umkennzeichnung	G	1.482	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
7	Wiederzulassung	G	1.674	2.000	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
8	Versicherungswechsel	G	33.265	38.000	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
9	Ausfuhrkennzeichen	G	483	1.200	500	500	500	500	500
10	Kurzzeitkennzeichen	G	4.509	3.100	4.600	4.600	4.600	4.700	4.700
11	Reservierung	G	90.187	86.000	90.500	90.500	90.500	90.500	90.500
12	Wunschkennzeichen	G	54.975	52.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
13	Verkauf Feinstaubplaketten	G	27.736	33.500	28.000	28.000	28.000	29.000	29.000
14	Außerbetriebsetzungen	G	39.636	56.000	40.000	40.000	40.000	41.000	41.000
	Überwachung der Halterpflichten								
14	Versicherungsanzeige	G	5.285	20.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
15	Mängelanzeige	G	1.526	3.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16	Steueranzeige	G	480	1.400	500	500	500	500	500

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.12 Fahrzeugzulassungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**2.382**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	2.382	0	0	0	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**4.166.794**	**4.000.000**	**5.000.000**	**5.000.000**	**5.000.000**	**5.000.000**	**5.000.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	4.166.794	4.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**118.816**	**143.700**	**122.000**	**122.000**	**122.000**	**122.000**	**122.000**
4421000	Erträge aus Verkauf	2.278	3.000	122.000	122.000	122.000	122.000	122.000
4421019	Erträge aus Verkauf (19%)	116.538	140.700	0	0	0	0	0
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**89.038**	**2.500**	**2.500**	**2.500**	**2.500**	**2.500**	**2.500**
4521000	Erstattung von Steuern	5.394	0	0	0	0	0	0
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	0	500	500	500	500	500	500
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	40.005	0	0	0	0	0	0
4581101	Erträge aus Zuschreibungen Altfälle	179	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	37.394	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	6.067	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**4.377.030**	**4.152.200**	**5.130.500**	**5.130.500**	**5.130.500**	**5.130.500**	**5.130.500**
11	**- Personalaufwendungen**	**-2.077.883**	**-2.412.800**	**-2.648.500**	**-2.760.500**	**-2.780.050**	**-2.702.800**	**-2.721.650**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-225.894	-294.300	-307.200	-321.700	-325.000	-314.950	-318.150
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-1.357.760	-1.512.400	-1.677.000	-1.758.050	-1.776.100	-1.721.150	-1.738.350
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-107.728	-119.150	-131.800	-138.050	-139.500	-135.200	-136.550
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-287.929	-314.300	-353.650	-370.650	-374.450	-362.900	-366.450
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-7.397	-7.300	-7.350	-7.500	-7.500	-7.550	-7.650
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-91.176	-165.350	-171.500	-164.550	-157.500	-161.050	-154.500
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-48.719**	**-85.800**	**-104.100**	**-87.300**	**-85.800**	**-85.800**	**-85.800**
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	0	0	-18.300	-1.500	0	0	0
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-43.606	-55.000	-60.800	-60.800	-60.800	-60.800	-60.800
5281019	Aufwendungen für Sachleistungen (19%)	-5.113	-5.800	0	0	0	0	0
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-157.444**	**-169.500**	**-169.500**	**-170.100**	**-169.600**	**-165.800**	**-154.700**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-17.599	-15.200	-15.300	-15.700	-15.300	-11.600	-500
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-900	-4.300	-4.200	-4.400	-4.300	-4.200	-4.200
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-138.944	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-544.243**	**-488.800**	**-510.750**	**-508.350**	**-458.350**	**-459.250**	**-458.350**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	0	-1.000	-100	-100	-1.000	-100
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
5431000	Softwarepflegekosten	-385	-87.150	-97.000	-95.500	-95.500	-95.500	-95.500
5431500	Fachliteratur	-2.533	-2.500	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
5431600	Dienstreisen	-32.580	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-2.340	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-147.681	-200.000	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
5441100	Steuern	-28.836	-57.450	-57.450	-57.450	-57.450	-57.450	-57.450

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.12 Fahrzeugzulassungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
5473200	Pauschalwertberichtigung	-327.100	-50.000	-100.000	-100.000	-50.000	-50.000	-50.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-2.789	-2.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.828.289**	**-3.156.900**	**-3.432.850**	**-3.526.250**	**-3.493.800**	**-3.413.650**	**-3.420.500**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**1.548.741**	**995.300**	**1.697.650**	**1.604.250**	**1.636.700**	**1.716.850**	**1.710.000**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**1.548.741**	**995.300**	**1.697.650**	**1.604.250**	**1.636.700**	**1.716.850**	**1.710.000**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**1.548.741**	**995.300**	**1.697.650**	**1.604.250**	**1.636.700**	**1.716.850**	**1.710.000**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-371.010**	**-434.950**	**-534.000**	**-509.350**	**-491.900**	**-500.350**	**-526.300**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-371.010	-434.950	-534.000	-509.350	-491.900	-500.350	-526.300
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**1.177.731**	**560.350**	**1.163.650**	**1.094.900**	**1.144.800**	**1.216.500**	**1.183.700**

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.12 Fahrzeugzulassungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**1.883.928**	**1.425.100**	**2.188.650**	**0** **0**	**2.088.900**	**2.063.800**	**2.143.700** **2.119.200**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-53.189	0	-3.300	0 0	-3.000	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	-53.189	0	-3.300	0 0	-3.000	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-53.189**	**0**	**-3.300**	**0** **0**	**-3.000**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-53.189**	**0**	**-3.300**	**0** **0**	**-3.000**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**1.830.739**	**1.425.100**	**2.185.350**	**0** **0**	**2.085.900**	**2.063.800**	**2.143.700** **2.119.200**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Investitionen Produkt 02.122.12 Fahrzeugzulassungen

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.122.12	Fahrzeugzulassungen

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I12212.01 Neumöbilierung SVA nach Umbau Atrium	-53.189	0	0	0 0	0	0	0 0	-53.189 -53.189
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-53.189	0	0	0 0	0	0	0 0	-53.189 -53.189
Summe	**-53.189**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-53.189** **-53.189**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**0**	**0**	**-3.300**	**0**	**-3.000**	**0**	**0** **0**	**-142.297** **-148.597**
Gesamtsumme	**-53.189**	**0**	**-3.300**	**0**	**-3.000**	**0**	**0** **0**	**-195.486** **-201.786**

Produkt 02.122.12 Fahrzeugzulassungen

SK 4311000
Unter diesem Sachkonto werden die Verwaltungsgebühren für die Fahrzeugzulassungen und die Gebühren im Rahmen der Überwachung von Halterpflichten gebucht.

SK 4421000
Der Ansatz beinhaltet die Erträge aus dem Verkauf des Altmetalls (alte Kennzeichen) sowie die Erträge aus dem Verkauf der Feinstaubplaketten.

SK 4482000 und 5232000
Im Jahr 2014 wurde mit der Stadt Köln eine Kooperationsvereinbarung zur gegenseitigen Zuständigkeit bei Fahrzeugzulassungen geschlossen. Danach können Bürger*innen des Rhein-Erft-Kreises ihre Kraftfahrzeuge bei der Stadt Köln zulassen und anders herum. Es erfolgt dann quartalsweise ein Gebührenausgleich, bei dem der Rhein-Erft-Kreis Gebühren an die Stadt Köln abführen muss, oder erstattet bekommt.

SK 4561000
Im Rahmen der roten Händlerkennzeichen werden seit 2017 Buß- und Verwarngelder erhoben.

SK 5281000
Das Sachkonto beinhaltet den Ansatz für Siegelmarken auf den Kennzeichen. Mit Einführung des Projektes „Deutschland Online (i-KFZ)“, bei dem dann die Online-Wiederzulassung, -Neuzulassung und –Umschreibung möglich ist, wird der Einsatz von neuen Siegelträgern erforderlich.

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 5431900
Aus diesem Ansatz werden die Kosten für Zulassungsbescheinigungen Teil I (Fahrzeugscheine) und Zulassungsbescheinigungen Teil II (Fahrzeugbriefe) sowie diverser anderer Vordrucke bezahlt. Im Rahmen der Online- Außerbetriebsetzung und –Wiederzulassung werden auch neue Fahrzeugscheinvordrucke eingeführt.
Im Rahmen des Projektes i-KFZ wurden Ende 2017 neue Vordrucke der Zulassungsbescheinigungen Teil II eingeführt, die dann bei Neuzulassung von der Zulassungsbehörde- anstatt wie zuvor vom KFZ-Hersteller- ausgegeben werden.

SK 5473100, 5473200 und 5731000
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000), Einzel- (SK 5473100) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

SK 5499900
Über dieses Sachkonto werden Rückerstattungen von eingezahlten Verwaltungsgebühren sowie erstmalig ab 2018 die Erstattung von verdruckten Schildern gebucht.

SK 7831000
Der Ansatz umfasst für das Jahr 2023 IT-Beschaffung und für das Jahr 2024 die Anschaffung von Entsiegelungsmaschinen.

Produkt 02.122.20 Mensch und Tier

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Organisationseinheit:	39	Amt für Verbraucherschutz, Veterinärwesen & Lebensmittelüberwachung
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Überwachung und Überprüfung von privaten und gewerbsmäßigen Tierhaltungen nach tierschutz-, artenschutz- und tierseuchenrechtlichen Vorschriften;
Prüfung der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben gemäß Cross Compliance;
Prophylaxe und Bekämpfung anzeige- und meldepflichtiger Tierkrankheiten;
Überwachung des Verkehrs von tierischen Nebenprodukten;
Überwachung der ordnungsgemäßen Ausübung von Jagd und Fischerei

Auftragsgrundlage

Tierschutz-, tierseuchen- und artenschutzrechtliche Normen, jagd- und fischereirechtliche Vorschriften, verfahrensrechtliche Normen

Zielgruppe

Tierhalter im landwirtschaftlichen, gewerblichen und privaten Bereich, Jäger, Angler

Ziele

1. Ordnungsgemäße und rechtmäßige Ausübung der Jagd und Fischerei
2. Gewährleistung art- und bedarfsgerechter Haltung von Tieren, Einhaltung der rechtlichen Bestimmungen im Arten- und Tierschutz
3. Schutz der Gesundheit von Mensch und Tier und deren Umwelt
4. Maßnahmen der Tierseuchenbekämpfung und -prävention

Operative Ziele	Zugehörige Grund-/Kennzahlen
Jagd- und Fischerei	
- Prüfungs- und Genehmigungsverfahren	1-3
Artenschutz	
- Überwachung des privaten und gewerblichen Umgangs mit Tieren	4-6
Tierhaltung/ Tierschutz/ Tierseuchen	
- Überwachung des privaten und gewerblichen Umgangs mit Tieren/ Tierärztliche Begutachtung	7, 8, 11
- Prüfungs- und Genehmigungsverfahren	9, 10
Überwachung des Verkehrs von tierischen Nebenprodukten	
- Entsorgung von Tierkörpern, Verkehr von tierischen Nebenprodukten und Erzeugnissen	12

Leistungsbeschreibung

- Überwachung des privaten und gewerblichen Umgangs mit Tieren/ Tierärztliche Begutachtungen

- Erstellung von Bescheinigungen für den nationalen und internationalen Tierverkehr
- Schnellstmögliche Beseitigung von rechtswidrigen Zuständen
- Prüfungs- und Genehmigungsverfahren
- Beratung von Landwirten und Tierhaltern
- Entsorgung von Tierkörpern, beseitigungspflichtigen tierischen Nebenprodukten und Erzeugnissen

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	5,85	5,85
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	2,63	2,63

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

Lfd. Nr.			IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Jagd- und Fischerei									
1	Jagdscheine-Erteilung/ Versagung/ Einziehung v. JS	G	652	600	725	629	736	718	725
2	Prüfungsbewerber Fischerprüfung	G	265	180	200	200	200	200	200
3	Prüfungsbewerber Jägerprüfung	G	17	40	30	30	30	30	30
Artenschutz									
4	Ausgestellte EG-Bescheinigungen (Handels-Artenschutz)	G	394	170	250	220	220	220	220
5	Registrierung artengeschützter lebender Wirbeltiere (Zugänge)	G	800	k.A.	800	800	800	800	800
6	Artenschutzrechtliche Befreiungsverfahren	G	12	32	20	20	20	20	20
Tierhaltung/ Tierschutz/ Tierseuchen									
7	Überprüfung von privaten Tierhaltungen im Rahmen des Tierschutzes	G	328	300	300	300	300	300	300
8	Anzahl erlaubnispflichtiger gewerbsmäßiger Tierhaltungen (§ 11 Tierschutzgesetz)	G	304	260	290	290	290	290	290
9	Sachkundeprüfungen nach dem Landeshundegesetz	G	157	250	200	200	200	200	200
10	Verhaltensprüfungen und Begutachtungen nach dem Landeshundegesetz	G	58	120	100	100	100	100	100
11	Überwachung von Nutztierhaltungen	G	107	120	150	150	150	150	150
Überwachung des Verkehrs von tierischen Nebenprodukten									
15	Anzahl Betriebe	G	114	120	120	120	120	120	120

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.20 Mensch und Tier

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**150**	**200**	**200**	**100**	**0**	**0**	**0**
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	150	200	200	100	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**107.614**	**116.800**	**120.900**	**114.750**	**121.600**	**120.550**	**115.100**
4311000	Verwaltungsgebühren	107.614	116.800	120.900	114.750	121.600	120.550	115.100
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
4421000	Erträge aus Verkauf	0	100	100	100	100	100	100
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**24.723**	**750**	**750**	**750**	**750**	**750**	**750**
4481000	Kostenerstattungen vom Land	84	50	50	50	50	50	50
4488000	Kostenerst. übriger Bereich	24.639	700	700	700	700	700	700
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**112.200**	**10.300**	**10.300**	**10.300**	**10.300**	**10.300**	**10.300**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	12.508	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	53.079	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	43.498	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	3.035	50	50	50	50	50	50
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	80	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**244.687**	**128.150**	**132.250**	**126.000**	**132.750**	**131.700**	**126.250**
11	**- Personalaufwendungen**	**-577.692**	**-685.000**	**-745.950**	**-736.000**	**-737.300**	**-710.400**	**-695.850**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-262.860	-309.650	-282.000	-287.700	-290.700	-281.750	-284.550
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-7.018	-7.100	-1.800	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-155.665	-146.850	-247.900	-252.800	-255.450	-247.500	-250.050
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-1.088	-5.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-12.020	-11.400	-19.200	-19.650	-19.800	-19.150	-19.350
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-32.134	-29.800	-50.900	-51.850	-52.350	-50.800	-51.250
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-810	-750	-1.100	-1.100	-1.100	-1.150	-1.150
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-106.097	-173.950	-138.550	-118.400	-113.400	-105.550	-85.000
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-56.858**	**-65.400**	**-67.100**	**-81.200**	**-60.150**	**-60.150**	**-60.150**
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-308	-5.550	-6.800	-5.700	-4.650	-4.650	-4.650
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	0	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-56.550	-55.550	-56.000	-71.200	-51.200	-51.200	-51.200
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-49.836**	**-5.150**	**-45.950**	**-46.050**	**-46.000**	**-46.000**	**-45.100**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-236	-600	-300	-300	-300	-300	-300
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-277	-2.250	-1.450	-1.550	-1.500	-1.500	-600
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-49.323	-2.300	-44.200	-44.200	-44.200	-44.200	-44.200
15	**- Transferaufwendungen**	**-38.231**	**-39.000**	**-35.000**	**-35.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-38.231	-39.000	-35.000	-35.000	-15.000	-15.000	-15.000
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-22.609**	**-27.850**	**-32.050**	**-32.050**	**-32.050**	**-32.050**	**-32.200**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	0	-500	-500	-500	-500	-500
5412200	Aus- und Fortbildung	-2.285	-3.300	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5421000	Aufw. für ehremamtl. Tätigkeit	-5.584	-4.000	-5.700	-5.700	-5.700	-5.700	-5.700
5431000	Softwarepflegekosten	-2.316	-3.650	-3.750	-3.750	-3.750	-3.750	-3.900
5431500	Fachliteratur	-2.394	-2.000	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
5431600	Dienstreisen	-6.025	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	-800	-800	-800	-800	-800	-800

Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.20 Mensch und Tier

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-1.785	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
5441000	Versicherungen	-297	-600	-600	-600	-600	-600	-600
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-1.924	-750	-750	-750	-750	-750	-750
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-745.225**	**-822.400**	**-926.050**	**-930.300**	**-890.500**	**-863.600**	**-848.300**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-500.538**	**-694.250**	**-793.800**	**-804.300**	**-757.750**	**-731.900**	**-722.050**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-500.538**	**-694.250**	**-793.800**	**-804.300**	**-757.750**	**-731.900**	**-722.050**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-500.538**	**-694.250**	**-793.800**	**-804.300**	**-757.750**	**-731.900**	**-722.050**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-90.472**	**-92.050**	**-113.050**	**-107.800**	**-104.100**	**-105.900**	**-111.350**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-90.472	-92.050	-113.050	-107.800	-104.100	-105.900	-111.350
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-591.010**	**-786.300**	**-906.850**	**-912.100**	**-861.850**	**-837.800**	**-833.400**

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.20 Mensch und Tier

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-466.578**	**-508.200**	**-613.050**	**0** **0**	**-647.200**	**-605.700**	**-587.750** **-598.200**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-2.142	0	-6.000	0 0	-3.800	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	-2.142	0	-6.000	0 0	-3.800	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.142**	**0**	**-6.000**	**0** **0**	**-3.800**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-2.142**	**0**	**-6.000**	**0** **0**	**-3.800**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-468.720**	**-508.200**	**-619.050**	**0** **0**	**-651.000**	**-605.700**	**-587.750** **-598.200**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 02.122.20 Mensch und Tier

SK 4311000
Unter dem o.g. Konto werden folgende Verwaltungsgebühren (VG) verbucht:

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
1.) VG in Jagdangelegenheiten	53.400	47.250	54.100	53.050	47.600
2.) VG in Fischereiangelegenheiten	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
3.) VG amtstierärztliche Amtshandlung	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
4.) VG Tierschutz	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5.) VG nach dem Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Summe	**120.900**	**114.750**	**121.600**	**120.550**	**115.100**

Zu 1.) Das Aufkommen an Verwaltungsgebühren in Jagdangelegenheiten (Abnahme von Jägerprüfungen/ Erteilung von Jagdscheinen) ist unter Berücksichtigung der Rechnungsergebnisse der Vorjahre bzw. auf der Grundlage zu erteilender Jagdscheine bemessen und wird wie folgt geschätzt:

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Jagdscheingebühren in EUR ca.	44.900	38.750	45.600	44.550	39.100
Fallzahlen					
Jagdscheine f.3 Jahre(à 65 EUR)	643	554	654	643	554
Jagdscheine f.2 Jahre(à 50 EUR)	16	9	16	9	16
Jagdscheine f.1 Jahre(à 35 EUR)	66	66	66	66	66
Gebühren für die Jägerprüfung	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
Sonstige Gebühren	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	53.400	**47.250**	**54.100**	**53.050**	**47.600**

Zu 2.) Das Aufkommen an Verwaltungsgebühren in Fischereiangelegenheiten ist geschätzt unter Berücksichtigung der Vorjahreswerte. Danach werden etwa 200 Prüflinge erwartet. Die Gebühren für die Fischerprüfung betragen 50 EUR (pro Prüfling). Die Gebühren teilen sich wie folgt auf:

	2023 - 2027 in EUR
Preis pro Prüfling: 50 EUR	10.000
Sonstige Gebühren in EUR	1000
	11.000

SK 4488000
Dieses Sachkonto beinhaltet unter anderem die Kostenerstattung für die Unterbringung von Tieren. Nach dem Tierschutzgesetz können Tiere, die nach dem Gutachten der beamteten Tierärzte in der Haltung, Pflege oder Unterbringung erheblich vernachlässigt werden, dem Halter fortgenommen und so lange auf dessen Kosten anderweitig untergebracht werden, bis eine ordnungsgemäße Haltung, Pflege oder Unterbringung der Tiere durch den Halter gewährleistet ist. Der Kreis hat die Kosten vorzuleisten (SK 5291000) und vom Tierhalter zurückzufordern. Eine Kostenerstattung (SK 4488000) ist im Regelfall jedoch nicht zu verwirklichen.
Die Erträge (durch die Kostenerstattung) bei SK 4488000 sind zweckgebunden für die Aufwendungen für die Unterbringung von Tieren (SK 5291000). Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 4561000
Unter dem o.g. Konto werden folgende Bußgelder verbucht:
1. Bußgelder Fischerei-/Jagdgesetz
2. Bußgelder und Zwangsgelder im Rahmen des Tierschutzes
3. Bußgelder im Bereich Artenschutz

SK 5019000
Die Durchführung der Schlachttier- und Fleischuntersuchung in den Schlachtstätten ist während des jährlich wiederkehrenden mehrtägigen islamischen Opferfestes mit einem stark erhöhten Kontrollaufwand verbunden. Dieser erhöhte Kontrollaufwand kann nur mit der Unterstützung von zusätzlichem Fachpersonal, mit welchem jährlich neue Honorarverträge abzuschließen sind, aufgefangen werden. Für diesen Zweck werden jährliche Mittel in Höhe von 4.500 EUR veranschlagt.

SK 5255000
Dieses Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Anschaffungen/Reperaturen etc.	1.550	450	450	450	450
Anschaffungen/Ersatzbeschaffungen für den Fall eines Tierseuchenausbruchs	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
Reinigung von Schutzkitteln	300	300	300	300	300
IT-Bedarf	1.050	1.050	0	0	0
Summe	**6.800**	**5.700**	**4.650**	**4.650**	**4.650**

SK 5281000
Dieses Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Aufw. im Rahmen d. Tierschutzes	300	300	300	300	300
Verbrauchsmaterial für den Fall eines Tierseuchenausbruchs	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Summe	**4.300**	**4.300**	**4.300**	**4.300**	**4.300**

SK 5291000
Dieses Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 ff. in EUR
1.) Abnahme von Jäger-, Fischer- und Jägernachprüfungen	3.000	3.000	3.000
2.) Sicherheitspersonal Opferfeste	4.000	4.000	4.000
3.) Kosten für Unterbr. von Tieren	15.000	15.000	15.000
4.) Kosten für Unterbr. von artgeschützten nicht einheimischen Tieren	2.000	2.000	2.000
5.) Kosten für Unterbr. tiergesundheitsrechtl. sichergestellte Tiere	12.000	12.000	12.000
6.) Untersuchungskosten Tierseuchen	800	800	800
7.) Entschädigung für verendete Tiere	14.400	14.400	14.400
8.) IT	4.800	20.000	0
Summe	**56.000**	**71.200**	**51.200**

Zu 2.) Die Durchführung und Überwachung des jährlichen Opferfestes (siehe SK 5019000) erfordert neben der zusätzlichen Bereitstellung von Fachkräften auch den Einsatz von Sicherheitspersonal.

Zu 3.) Kosten für die Unterbringung von durch die amtlichen Tierärzte aus tierschutzrechtlichen Gründen sichergestellten Tieren. Die Fallzahlen sind in den vergangenen Jahren stark angestiegen.

Zu 4.) Es handelt sich hierbei um Kosten, die dem Kreis bei der artgerechten Unterbringung von artgeschützten, nicht einheimischen Tieren im Rahmen von Beschlagnahme- bzw. Einziehungsverfahren entstehen.

Zu 5.) Unterbringungskosten aufgrund tiergesundheitsrechtlicher Vorschriften sichergestellter Tiere. Insbesondere im Bereich des illegalen Hundehandels sind die Fallzahlen stark angestiegen.

Zu 6.) Durch Erlass des MUNLV wurde ein TSE-Monitoring-Programm eingeführt. Dieses besagt, dass sämtliche gefallenen und untersuchungsfähigen Rinder über 30 Monate sowie alle verendeten Ziegen/Schafe, die mindestens 18 Monate alt sind, auf TSE/BSE zu untersuchen sind. Des Weiteren sind pauschale Mittel für den Fall einer Tierseuche veranschlagt.

Zu 7.) Für die Beseitigung verendeter Tiere erhält der TBA-Betreiber nach dem Unternehmervertrag eine monatliche Entschädigung. Aufgrund der Änderung des Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz und zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz NRW kommt es zu einer erheblicheren Kostenreduzierung.

SK 5317000
Aus diesem Sachkonto werden an die kooperierenden Tierschutzvereine im Rahmen der Umsetzung der Katzenschutzverordnung die Pauschalen für die Kastration aufgegriffener Katzen bezahlt. Hierzu werden 15.000 EUR veranschlagt.
In den Haushaltsjahren 2021/2022 wurden bei diesem Sachkonto zudem auf Grund eines politischen Antrages erstmalig Haushaltsmittel veranschlagt, die als Zuschüsse an die Tierheime und kooperierenden Tierschutzvereine ausgezahlt wurden. (vgl. DS-Nr. 246/2021 und DS-Nr. 246/2021 1. Ergänzung).
Um den seitens der Tierheime und kooperierenden Tierschutzvereine aufgezeigten Bedarfen an weiterer finanzieller Unterstützung durch den Rhein-Erft-Kreis gerecht zu werden, erfolgt seitens der Verwaltung eine entsprechende Mittelbereitstellung im Doppelhaushalt 2023/2024 mit jeweils 20.000 EUR (siehe DS-NR. 246/2021 2. Ergänzung).

SK 5412200
Für die amtlichen Tierärzte bestehen Fortbildungsverpflichtungen zum Erhalt der Qualifikation und zur Berechtigung für bestimmte Untersuchungen. Die Schulungen sind mindestens gemäß den vorgeschriebenen Bestimmungen erforderlich.

SK 5421000
Der Ansatz ist jährlich wiederkehrend und beinhaltet pauschalierte Aufwandsentschädigungen für Kreisjagdberater, für Fischereiberater und für Jagdbeiratsmitglieder.

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 5499900
Der Ansatz dient der Rückerstattung von Prüfungsgebühren im Jagd- und Fischereiwesen, da bei Nichtbestehen der Prüfung ein Teilbetrag an die Prüflinge zurückgezahlt werden muss.

SK 5731000, SK 5473100
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000), Einzel- (SK 5473100) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung (SK 5473200) für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

SK 7831000
Der Ansatz für das Haushaltsjahr 2023 beinhaltet die Anschaffung einer Langwaffe (Repetierbüchse) und der Ansatz für das Haushaltsjahr 2024 beinhaltet die Anschaffung einer Langwaffe (Bockflinte).

Produkt 02.126.01 Brand- und Bevölkerungsschutz

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.126	Brandschutz
Organisationseinheit:	38	Amt für Rettungsdienst, Brand- und Bevölkerungsschutz
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst Maßnahmen zur Vorbeugung und Abwehr von Gefahren, die durch Katastrophen und Großschadensereignisse entstehen können. Hierzu zählen Leistungen der Notfallrettung, des Krankentransports und des Brand- und Bevölkerungsschutzes. Außerdem beinhaltet das Produkt den Schutz der Zivilbevölkerung, die Aufsicht über die Rettungswachen sowie die Unterhaltung der Rettungsassistentenschule und Feuerwehrschule in Bedburg-Rath. Weiterhin beinhaltet das Produkt die Feuerwehraufsicht und Maßnahmen zur Durchführung von Brandschauen sowie die Erstellung von Sachverständigengutachten, Stellungnahmen sowie Beratungen in Baugenehmigungsverfahren.

Auftragsgrundlage

- Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (RettG) NRW
- Rettungsassistentengesetz (RettAssG)
- Brandschutz-, Hilfeleistungs-, Katastrophenschutzgesetz (BHKG) NRW
- Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) NRW
- Ordnungsbehördengesetz (OBG) NRW
- Bauordnung NRW
- Zivilschutzneuordnungsgesetz
- Gesetz über den Zivilschutz und die Katastrophenhilfe des Bundes (ZSKG)
- öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Verwaltungs- und Dienstvorschriften, div. Verordnungen, Richtlinien und DIN-Normen.

Zielgruppe

Einwohner*innen des Rhein-Erft-Kreises, an der Gefahrenabwehr beteiligte Behörden, Einrichtungen und Hilfsorganisationen, Helfer und Geschädigte. Verletzte und Kranke, Träger der Rettungswachen, Hilfsorganisationen, Krankenkassen, private Unternehmen für Krankentransporte und Notfallrettung, kommunale Zusammenarbeit im öffentlichen Rettungsdienst, kreisangehörige Kommunen, Bezirksregierung Köln, Betriebe, Kreisbrandmeister, Bauherren, Sachverständige für die Prüfung des Brandschutzes, Feuerwehren im Kreisgebiet.

Ziele

- Schutz der Bevölkerung vor Gefahren, die durch Katastrophen und Großschadenereignisse entstehen können
- Zeitnahe Versorgung mit rettungsdienstlichen bzw. medizinischen Leistungen
- Schutz der Bevölkerung im Rahmen des Zivilschutzes
- Vorbeugender Brandschutz
- Sicherstellung von leistungsfähigen Feuerwehren im Rahmen des abwehrenden Brandschutzes

Leistungsbeschreibung

- Koordinierung, Sicherung und Optimierung der Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen des Rettungsdienstes, Brand- und Bevölkerungsschutz und des Zivilschutzes
- Erstellung und Aktualisierung des Rettungsbedarfsplans
- Sicherstellung und Festsetzung von Qualitätsstandards im Rettungsdienst
- Aufsicht über die Rettungswachen

- Genehmigung privater Unternehmen im Krankentransport
- Unterhaltung der Rettungsassistenten- und Feuerwehrschule in Bedburg-Rath
- Erarbeitung und Koordinierung von möglichen Großschadensereignissen
- Erstellung von Gefahrenabwehrplänen oder Sonderschutzplänen
- Ermittlung von besonders gefährlichen Objekten
- Stellungnahmen, Beratungen und Mitwirkungen nach § 25 BHKG NRW in Baugenehmigungsverfahren
- Mitwirkung bei Brandschauen gemäß § 26 BHKG NRW
- Feuerwehraufsicht
- Erstellung Katastrophenschutzplan
- Verwaltung Katastrophenschutzressourcen

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	2,35	7,97
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	1,82	2,07

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Überprüfung/ Erprobung nach § 30 BHKG NRW	G	9	9	9	9	9	9	9
Rettungsmittel	G	49	49	49	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Bezirke nach Rettungsdienstbedarfsplan	G	32	32	32	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Anzahl der Brandschauen	G	4	15	15	15	15	15	15
Stellungnahmen und Betratungen in Baugenehmigungsverfahren	G	97	150	150	150	150	150	150

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 02.126.01 Brand- und Bevölkerungsschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**6.108.451**	**94.950**	**227.450**	**234.100**	**233.750**	**233.950**	**148.700**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	0	0	78.850	82.750	82.900	83.100	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	6.039.452	57.500	52.000	52.000	52.000	52.000	52.000
4142000	Zuw. lfd Zwecke von Gemeinden	0	0	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	794	800	500	11.650	11.650	11.650	11.650
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	68.204	36.650	54.100	45.700	45.200	45.200	43.050
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**290**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
4311000	Verwaltungsgebühren	290	200	200	200	200	200	200
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**19.669**	**20.300**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4461000	So pr.-re. Leistungsentgelte	19.669	20.300	50	50	50	50	50
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**20.781**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	20.781	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**90.266**	**20.450**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	0	150	150	150	150	150	150
4571000	Erträge Aufl. Sonstige SoPo	15	0	0	0	0	0	0
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	1.392	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	29.376	0	0	0	0	0	0
4583000	Ertr. Aufl./Herabs. Verbindlichkeiten	53.606	20.000	50	50	50	50	50
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	5.512	250	250	250	250	250	250
4591001	Leistungen für Schadensfälle	365	50	50	50	50	50	50
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**6.239.457**	**136.900**	**229.200**	**235.850**	**235.500**	**235.700**	**150.450**
11	**- Personalaufwendungen**	**-337.689**	**-364.250**	**-403.600**	**-405.900**	**-406.450**	**-397.400**	**-398.100**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-115.578	-138.700	-67.250	-69.000	-69.650	-67.500	-68.200
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-81.284	-62.100	-173.450	-175.650	-176.800	-170.800	-171.900
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-70.407	-67.500	-75.500	-75.500	-75.500	-75.500	-75.500
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-6.302	-4.800	-13.400	-13.600	-13.650	-13.200	-13.250
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-17.159	-12.900	-35.750	-36.200	-36.400	-35.150	-35.400
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-309	-300	-700	-700	-700	-700	-750
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-46.650	-77.950	-37.550	-35.250	-33.750	-34.550	-33.100
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-592.479**	**-310.050**	**-750.250**	**-338.550**	**-343.400**	**-345.750**	**-338.100**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-20.365	-23.200	-373.300	-18.350	-21.100	-22.150	-23.250
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
5237000	Erst. Aufw. an priv. Unternehmen	-38.677	-39.100	-48.700	-46.300	-46.700	-47.100	-47.500
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-25.469	-31.150	-31.550	-32.300	-33.750	-33.900	-34.150
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-25.549	-26.000	-25.600	-35.600	-35.600	-35.600	-35.600
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-135.348	-68.550	-89.050	-79.700	-82.200	-80.450	-73.550
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-16.415	-40.000	-40.000	-44.250	-42.000	-44.500	-42.000
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-300.655	-52.050	-112.050	-52.050	-52.050	-52.050	-52.050
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-151.081**	**-220.000**	**-161.750**	**-213.200**	**-288.550**	**-378.050**	**-493.800**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-169	-4.400	-100	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-148.422	-215.550	-159.150	-199.000	-274.350	-363.850	-479.600
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-2.489	-50	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500

Teilergebnishaushalt Produkt 02.126.01 Brand- und Bevölkerungsschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
15	**- Transferaufwendungen**	**-6.046.694**	**-56.250**	**-91.150**	**-91.150**	**-91.150**	**-91.150**	**-91.150**
5312000	Lfd. Zuweisung Gemeinden /GV	-6.007.000	-5.500	0	0	0	0	0
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-28.190	-30.750	-28.150	-28.150	-28.150	-28.150	-28.150
5318000	Lfd. Zuschüsse übrige Bereiche	-11.504	-20.000	-63.000	-63.000	-63.000	-63.000	-63.000
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-75.995**	**-106.100**	**-232.700**	**-125.250**	**-117.700**	**-119.950**	**-118.300**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-132	-850	-3.550	-2.100	-2.250	-1.500	-2.850
5412200	Aus- und Fortbildung	-5.312	-17.700	-22.550	-25.550	-18.050	-21.050	-18.050
5421000	Aufw. für ehremamtl. Tätigkeit	-11.969	-12.300	-12.600	-12.600	-12.600	-12.600	-12.600
5422000	Mieten und Pachten	-38.000	-38.000	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000
5429000	Inanspruchnahme Rechte/Dienste	0	0	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300
5431000	Softwarepflegekosten	-2.068	-14.500	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
5431500	Fachliteratur	-1.087	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5431600	Dienstreisen	-6.132	-5.800	-6.300	-6.300	-6.100	-6.100	-6.100
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-643	0	-110.000	0	0	0	0
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-10.438	-12.850	-18.700	-19.700	-19.700	-19.700	-19.700
5441000	Versicherungen	-215	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5499000	Mitgliedsbeiträge	0	0	-100	-100	-100	-100	-100
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-1.000	-500	-500	-500	-500	-500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-7.203.938**	**-1.056.650**	**-1.639.450**	**-1.174.050**	**-1.247.250**	**-1.332.300**	**-1.439.450**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-964.481**	**-919.750**	**-1.410.250**	**-938.200**	**-1.011.750**	**-1.096.600**	**-1.289.000**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-964.481**	**-919.750**	**-1.410.250**	**-938.200**	**-1.011.750**	**-1.096.600**	**-1.289.000**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**299**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	299	0	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**-23.779**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
5911100	AO Aufwand (Bilanzierungshilfe CIG)	-23.779	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**-23.480**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-987.962**	**-919.750**	**-1.410.250**	**-938.200**	**-1.011.750**	**-1.096.600**	**-1.289.000**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.377.235**	**-1.323.000**	**-1.833.750**	**-1.857.500**	**-1.854.550**	**-1.874.300**	**-1.885.100**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-1.377.235	-1.323.000	-1.833.750	-1.857.500	-1.854.550	-1.874.300	-1.885.100
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-2.365.197**	**-2.242.750**	**-3.244.000**	**-2.795.700**	**-2.866.300**	**-2.970.900**	**-3.174.100**

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.126.01 Brand- und Bevölkerungsschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-835.277**	**-679.300**	**-1.265.650**	**0 0**	**-747.200**	**-746.400**	**-740.950 -816.900**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	17.824	16.700	18.850	0 0	18.850	18.850	18.850 18.850
6811000	Inv.-Zuwendungen vom Land	17.824	16.700	18.850	0 0	18.850	18.850	18.850 18.850
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.000	0	0	0 0	0	0	0 0
6831000	Einz. Veräuß.bewegl. VG	1.000	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**18.824**	**16.700**	**18.850**	**0 0**	**18.850**	**18.850**	**18.850 18.850**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-350.000	0 0	0	0	0 0
7851000	Ausz. für Hochbaumaßnahmen	0	0	-350.000	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-27.274	-1.092.000	-290.000	-725.000 -650.000	-630.000	-805.000	-955.000 -1.405.000
7831000	Ausz. Erw. VG	-27.274	-1.092.000	-290.000	-725.000 -650.000	-630.000	-805.000	-955.000 -1.405.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-27.274**	**-1.092.000**	**-640.000**	**-725.000 -650.000**	**-630.000**	**-805.000**	**-955.000 -1.405.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-8.450**	**-1.075.300**	**-621.150**	**-725.000 -650.000**	**-611.150**	**-786.150**	**-936.150 -1.386.150**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-843.727**	**-1.754.600**	**-1.886.800**	**-725.000 -650.000**	**-1.358.350**	**-1.532.550**	**-1.677.100 -2.203.050**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Investitionen Produkt 02.126.01 Brand- und Bevölkerungsschutz

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.126	Brandschutz
Produkt	02.126.01	Brand- und Bevölkerungsschutz

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
H12601.01 Neubau 3-geschossiges Übungshaus Außengelände KFS	0	0	-350.000	0 0	0	0	0 0	0 -350.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-350.000	0 0	0	0	0 0	0 -350.000
I12601.02 Erwerb Gerätewagen Mess	0	-270.000	0	-300.000 -300.000	0	-300.000	0 0	-270.000 -570.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-270.000	0	-300.000 -300.000	0	-300.000	0 0	-270.000 -570.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					0	(-300.000)	0 0	
I12601.03 Anschaffung Kommandowagen Kreisbrandmeister KBM	0	0	-60.000	0 0	0	0	0 0	0 -60.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-60.000	0 0	0	0	0 0	0 -60.000
I12603.01 Generalüberholung/Neuanschaffung Abrollbehälter	-12.960	-678.600	-146.000	0 -350.000	-50.000	-350.000	-800.000 -1.250.000	-691.560 -3.287.560
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-12.960	-678.600	-146.000	0 -350.000	-50.000	-350.000	-800.000 -1.250.000	-691.560 -3.287.560
(Verpflichtungsermächtigungen)					0	(-350.000)	0 0	
I12603.02 Ausstattung Einsatzleitung mit Funk, SAT-Telefonie	0	0	0	-50.000 0	-50.000	0	0 0	0 -50.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-50.000 0	-50.000	0	0 0	0 -50.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	0	0 0	
I12603.03 Einsatzleitwagen KAT-Schutz	0	0	0	-300.000 0	-300.000	0	0 0	0 -300.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-300.000 0	-300.000	0	0 0	0 -300.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-300.000)	0	0 0	
Summe	**-12.960**	**-948.600**	**-556.000**	**-650.000**	**-400.000**	**-650.000**	**-800.000** **-1.250.000**	**-961.560** **-4.617.560**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**4.510**	**-126.700**	**-65.150**	**-75.000**	**-211.150**	**-136.150**	**-136.150** **-136.150**	**-674.281** **-1.359.031**
Gesamtsumme	**-8.450**	**-1.075.300**	**-621.150**	**-725.000**	**-611.150**	**-786.150**	**-936.150** **-1.386.150**	**-1.635.841** **-5.976.591**

Produkt 02.126.01 Brand- und Bevölkerungsschutz

SK 4140000
Das Sachkonto beinhaltet die Zuweisung von Bundesmitteln zu Personal- und Sachkosten für neue Stellenanteile „Pakt ÖGD“ (DS-Nr. 508/2021 und DS-Nr. 470/2021), zunächst befristet bis zum 31.12.2026.

SK 4141000, 4482000, 5291000
Als Aufgabenträger für die Leitung und Koordinierung von Großschadensereignissen (§ 2 BHKG NRW) erhält der Kreis seit 2006 vom Land einen Festbetrag, mit welchem insbesondere Aufwendungen und Auslagen für die Vorbereitung, Koordinierung und Durchführung überörtlicher und landesweiter Hilfsmaßnahmen im Katastrophenschutz abgedeckt werden sollen. Die Mittel sind zudem für die Organisation und Durchführung von Plan- und Einsatzübungen veranschlagt, die im Rahmen des aufgestellten Einsatzplanes für den Massenanfall von Verletzten und Erkrankten (MANV) durchgeführt werden sollen. Hierfür sind in 2023/2024 30.000 EUR p.a. veranschlagt. Im Haushaltsjahr nicht verwandte Mittel werden im Folgejahr der Investitionspauschale für den Feuerschutz zugerechnet.
Seit 2021 erhält der Kreis vom Land zudem eine jährliche Pauschale i.H.v. 22.000 EUR für den Weiterbetrieb der vorhandenen MoWaS-Station zur Warnung der Bevölkerung, was den aktuellen jährlichen Betriebskosten entspricht.

Erträge für die Organisation und Durchführung von Plan- und Einsatzübungen bei SK 4141000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5291000. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

Seit 2015 erfolgt die Erstattung von entstandenen Kosten im Rahmen überörtlicher Schadensfälle wie Hochwasser, Evakuierungen, Unwetterschadensbeseitigungen etc. über die Städte. Die Erstattung der entstandenen Kosten an den Kreis erfolgt über SK 4482000. Mehrerträge bei SK 4482000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5291000, Mehreinzahlungen bei SK 6481000 berechtigen zu Mehrauszahlungen bei SK 7291000.

Beschreibung	Kosten-träger	Sach-konto	Ansatz 2023	Ansatz 2024ff	Deckung SK 4141000
Feuerbekämpfung u. Hilfeleistungen	1260101	5291000	50	50	0%
Plan- und Einsatzübungen					
Überörtl./landesw. Hilfemaßnahmen	1260103	5291000	30.000	30.000	100%
Fluthilfe (DS 271/2022 1. Erg.)			60.000	0	0%
Betriebskosten MoWaS	1260103	5291000	22.000	22.000	100%
Summe SK			**112.050**	**52.050**	

SK 4142000, 4583000 und 5318000 sowie (s. auch SK 4617001/5599000 im Produkt 16.611.01)
Über diese Produktsachkonten wird neben den allgemeinen Zuschüssen (siehe unten) der Mechanismus der Feuerwehrsterbekasse (FSK) abgebildet. Danach leistete bis einschließlich 2010 der Kreis je Feuerwehrmann und Monat einen Zuschuss in die FSK in gleicher Höhe wie die Kommunen und die Werksfeuerwehren insgesamt.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung des Kreises wurde in mehreren Schritten vereinbart, dass aufgrund des hohen Bestandes der Feuerwehrsterbekasse die Zuschüsse des Kreises, der Städte und Werksfeuerwehren von 2011 bis einschließlich 2022 ausgesetzt werden. Ab 2023 wird wieder von einer Kofinanzierung ausgegangen, zudem haben die kreisangehörigen Feuerwehren beschlossen, den Zuschuss aus der Feuerwehrsterbekasse auf 2.000 EUR pro Sterbefall zu erhöhen. Mehrerträge berechtigen insgesamt zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 4591001
Erträge und Einzahlungen für Schadensfälle können zum Ausgleich des Substanzverlustes als zweckgebundene Mittel in Anspruch genommen werden. Erträge bei SK 4591001 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5255000 sowie für Abschreibungen resultierend aus den investiven Maßnahmen/Mehrauszahlungen 7831000 bzw. korrespondierende Einzahlungen für entsprechende Auszahlungen bei SK 7255000 sowie 7831000. Mehrerträge/-einzahlungen berechtigen zu

Mehraufwendungen/-auszahlungen, Wenigererträge/-einzahlungen führen nicht zu Wenigeraufwendungen/-auszahlungen.

SK 5019000 und 5281000
Für die Durchführung von Lehrgängen, Seminare und Fortbildungen der Feuerwehrleute werden einerseits Vergütungen an die AusbilderInnen und andererseits Aufwendungen für Verpflegung usw. erforderlich. Ab 2014 werden seitens der Kreisfeuerwehrschule zusätzliche Rettungshelferlehrgänge angeboten, wodurch MitarbeiterInnen verschiedener Hilfsorganisationen zum/r Rettungshelfer/in ausgebildet werden sollen. Darüber hinaus wird diverses Übungs- bzw. Verbrauchsmaterial für die Lehrgänge an der Kreisfeuerwehrschule hierunter veranschlagt.
Aufgrund einer Änderung der Richtlinien wurden die Ausbildervergütungen um etwa ein Drittel erhöht. Der Ansatz wurde daher angepasst. Es wurden folgende Teilansätze kalkuliert:

Beschreibung	Kosten-träger	Sach-konto	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR
Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer	1260101	5281000	35.000	36.000
Übungsmaterial Lehrgänge Kreisfeuerwehrschule	1260101	5281000	5.000	8.250
Summe SK 5281000			**40.000**	**44.250**

Vergütung der Ausbilder*innen	1260101	5019000	70.600	70.600
Vergütung Rettungshelferlehrgang	1260101	5019000	4.900	4.900
Summe SK 5019000			**75.500**	**75.500**

SK 5211000
Der Ansatz dient der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen der Kreisfeuerwehrschule und des Feuerwehrübungsgeländes. Der Ansatz wurde an die laufende Entwicklung angepasst.

SK 5232000
Aufgrund der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vom 29.12.1977 ist der Rhein-Erft-Kreis verpflichtet, sich an den nicht durch Gebühren gedeckten Kosten der Stadt Bergheim zu beteiligen, welche für die Durchführung des Rettungsdienstes in Elsdorf und Bedburg entstehen. In den letzten 3 Jahren sind die Erstattungen der Gebührenausfallwagnisse an die Stadt Bergheim massiv angestiegen. Dies ist darin begründet, dass dort Fälle, bei denen von vornherein erkennbar ist, dass eine Zahlung auch bei einer befristeten Niederschlagung nicht zu erwarten ist, direkt unbefristet niedergeschlagen werden z.B. bei Patienten mit Meldeadressen in anderen Ländern, in welchen die Zahlungen nicht vollstreckt werden können. Generell gestiegene Einsatzzahlen erhöhen die Häufigkeit solcher Fälle, so dass der Ansatz anzupassen ist.

SK 5237000

lfd. Nr.	Beschreibung	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR
1	Erstattung Personenauskunftsstelle DRK	11.200	8.400
2	Erstattung Kreisfeuerwehrverband	8.750	8.750
3	Pauschale Reinigungsfirma	19.500	19.900
4	Pauschale Winterdienst	1.000	1.000
5	Pauschale administrative Tätigkeiten KFS	8.250	8.250
Summe		**48.700**	**46.300**

Zu 1) „Erstattung Personenauskunftsstelle DRK“
Der Rhein-Erft-Kreis ist als Aufgabenträger zur Abwehr von Großschadensereignissen dafür zuständig, eine Personenauskunftsstelle nach dem Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) einzurichten. Der Rhein-Erft-Kreis hat die Durchführung und den Betrieb der Personenauskunftsstelle dem Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Rhein-Erft e.V. übertragen. Die veranschlagten Mittel dienen der Kostenerstattung zur Durchführung der übertragenen Aufgaben. Die

Einrichtungskosten der Geschäftsstelle – sofern erforderlich – werden durch die vorhandenen Haushaltsmittel bei SK 5255000 und 7831000 aufgefangen.

Zu 2) „Erstattung Kreisfeuerwehrverband“
Der Rhein-Erft-Kreis erstattet dem Kreisfeuerwehrverband die Kosten für die Pflege und Wartung der Geräte in der Kreisfeuerwehrschule, die Bereitstellung von Einsatzfahrzeugen zu Übungszwecken und die Organisation der Feuerwehrschule. Der Ansatz wurde der laufenden Entwicklung durch gestiegene Lehrgänge, Seminare und Fortbildungen der Feuerwehrleute und Rettungshelfer angepasst.

Zu 3) „Reinigungsfirma“
Bis 2021 wurden die Reinigung und die Hausmeister-Tätigkeiten von einem Ehepaar aus Bedburg-Rath auf 450,- EUR-Basis durchgeführt. Seit 2022 ist hierfür eine Firma durch den Kreisfeuerwehrverband beauftragt worden, für die die Kosten zu erstatten sind.

Zu 4) „Winterdienst“
Für den Winterdienst werden pauschal 1.000 EUR angesetzt.

Zu 5) „Pauschale administrative Tätigkeiten KFS“
Die administrativen Tätigkeiten zur Organisation der Lehrgänge an der Kreisfeuerwehrschule erfolgten bisher rein ehrenamtlich. Da die Tätigkeit immer zeitintensiver wird, muss hierfür eine Person seitens des Kreisfeuerwehrverbandes eingestellt werden. Die veranschlagten Ansätze beinhalten die hierfür vorgesehene monatliche Vergütung sowie die Beiträge an die Bundesknappschaft und die Berufsgenossenschaft.

SK 5241000
Der Ansatz dient der Bewirtschaftung (Bewirtschaftungsaufwand) der Grundstücke und baulichen Anlagen (insbesondere Kreisfeuerwehrschule). Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für Energie, Reinigung, Versicherung sowie sonstige Bewirtschaftung.

SK 5251000
Hierunter werden Aufwendungen verbucht, die im Zusammenhang mit der Haltung von Fahrzeugen entstehen. Hierzu zählen sämtliche Aufwendungen für die Unterhaltung und Instandsetzung der PKW, LKW, motorisierte Spezialfahrzeuge und sonstige Kraftfahrzeuge. Beispiele sind Pflege- und Inspektionskosten sowie Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe. Berücksichtigt wurden die prognostizierten Kosten für die kreiseigenen Fahrzeuge, darunter Wechselladerfahrzeuge, Gerätewagen und Trinkwasseraufbereitungsfahrzeug.

SK 5255000
Ansatz für konsumtive Ausstattungsgegenstände sowie für Ersatzbeschaffungen/Reparaturen und Wartungen für technisches Gerät. Hierunter fallen insbesondere Geräte und Ausstattung an der Kreisfeuerwehr- und Rettungsdienstschule sowie auf den kreiseigenen Gerätewagen/ Abrollbehältern.

SK 5317000
Die Zuschüsse wurden in 2010 aufgrund der Reduzierung von Einsatzeinheiten der Hilfsorganisationen (Erlass MIK v. 07.09.2009) und der Anerkennung von zwei weiteren Einheiten neu verteilt. 2021 ist die Hundestaffel des ASB entfallen, so dass die Gesamtsumme um 2.600 EUR reduziert wird.

Beschreibung	**Teilansatz 2023/ 2024 in EUR**	**Teilansatz 2025-2027 in EUR**
Zuschuss Kreisfeuerwehrverband	5.150	5.150
Zwi-Summe KTR 1260101	**5.150**	**5.150**
Zuschuss DRK-Kreisverband	5.100	5.100
Zuschuss Malteser-Hilfs-Dienst	5.100	5.100
Zuschuss Arbeiter-Samariter-Bund	5.100	5.100
Zuschuss Johanniter-Unfallhilfe	5.100	5.100
Zuschuss DLRG	2.600	2.600
Zwi-Summe KTR 1260103	**23.000**	**23.000**
Summe SK 5317000	**28.150**	**28.150**

SK 5318000

Beschreibung	Teilansatz 2023/ 2024 in EUR	Teilansatz 2025-2027 in EUR
Zuschuss Kreisfeuerwehrverband	42.000	42.000
Zuschuss Feuerwehrsterbekasse (Eigenanteil), Verrechnung mit SK 4142000	21.000	21.000
Summe	**63.000**	**63.000**

SK 5412100

Der Ansatz dient der Anschaffung spezieller Dienst- und Schutzkleidung für den Kreisbrandmeister und seiner Stellvertreter. Des Weiteren ist eine Pauschale für den ehrenamtlichen Leiter der Kreisfeuerwehrschule enthalten.

SK 5412200

Beschreibung	Kosten-träger	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Pauschal	1260100	7.000	7.000	3.500	3.500	3.500
KFS: Nutzung Brandsimulationsanlage	1260101	4.550	4.550	4.550	4.550	4.550
KFS: Qualifizierung Ausbilder*innen	1260101	550	550	550	550	550
KFS: Fahrsicherheitsunterweisung	1260101	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
Einweisung Atemschutz	1260101	2.400	5.400	2.400	5.400	2.400
Betreuer Abrollbehälter	1260103	250	250	250	250	250
Krisenstab und KGS	1260103	3.500	3.500	2.500	2.500	2.500
Summe		**22.550**	**25.550**	**18.050**	**21.050**	**18.050**

SK 5421000

Mit Inkrafttreten des BHKG zum 01.01.2016 ist in § 12 Abs. 7 eine neue Regelung zur Aufwandsentschädigung festgeschrieben worden. Diese hat sich nun an den Bestimmungen für kommunale Funktionsträger zu orientieren. Mit Beschluss des Kreistages vom 22.09.2016 (DS-Nr. 152/2016) wurde daher die Anpassung an die Aufwandsentschädigung für ein einfaches Kreistagsmitglied nach der Hauptsatzung des Kreises i.V.m. der Entschädigungsverordnung zum 01.01.2017 beschlossen. Mit Wirkung ab 01.01.2022 wurde die Entschädigungsverordnung angepasst, so dass auch die Aufwandsentschädigungen entsprechend zu ändern waren.

Als Aufwandsentschädigung wird veranschlagt:

- 1 Kreisbrandmeister x 415,00 EUR x 12 Monate = 4.980 EUR
- 2 Stellvertreter x 207,50 EUR x 12 Monate = 4.980 EUR

Zudem wurde mit gleichem Beschluss eine pauschale jährliche Aufwandsentschädigung für den Kreisjugendfeuerwehrwart und seine Stellvertreter beschlossen.

- 1 Kreisjugendfeuerwehrwart x 500 EUR jährlich
- 2 Stellvertreter x 250 EUR jährlich = 500 EUR

Seit 2019 erhalten die Kreisbrandmeister zusätzlich eine Entschädigung für die viermal jährlich stattfindenden Dienstbesprechungen (insgesamt auf ca. 1.650 EUR).

SK 5422000

Der Ansatz umfasst mit 40.000 EUR hauptsächlich die Anmietung der Kreisfeuerwehrschule in Bedburg.

Zusätzlich sind 1.000 EUR für die Anmietung eines dezentralen Lagers für Material vom Land veranschlagt. Die vergangenen Ereignisse (u. a. Corona-Pandemie, Hochwasserkatastrophe) haben unter anderem den Bedarf von Katastrophenschutzlagern aufgezeigt. Hierzu sollen nach Auskunft der Bezirksregierung Köln durch das Land NRW zwei zentrale Lager an den Standorten des Instituts der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen (IdF) oder in der Nähe von diesen eingerichtet werden. Um zeitnah Zugang zu dem Material zu erhalten sind jedoch dezentrale Lager erforderlich, wie es auch der 15-Punkte-Plan des Landes NRW vorsieht. Die dezentralen Lager sollen von den zentralen Lagern gespeist werden. Zusätzlich sollen die

dezentralen Lager der Einlagerung von kreiseigenem Material (z. B. Schutzmaterial für die Corona-Pandemie) dienen.

SK 5431000
Der pauschale Ansatz umfasst Softwarepflegekosten für Lizenzen und Softwareupdates an der Kreisfeuerwehrschule (u.a. Windows-, Office- und Virensoftwares). Ab 2021 fallen hier zusätzliche Kosten für die Updates der aktuell 65 kreiseigenen Digitalfunkgeräte an. Die Updates wurden bisher vom Land übernommen, die Förderung entfällt jedoch ab 2021, so dass hier zukünftig jährlich pro Gerät 80 EUR für Software-Updates anfallen. Der Ansatz musste dementsprechend angepasst werden.

SK 5431600
Der Ansatz dient insbesondere der pauschalen Reisekostenvergütung und Wegstreckenentschädigung für den Kreisbrandmeister sowie pauschale Reisekostenvergütung je stellvertretenden Kreisbrandmeister.
Der Ansatz dient auch der Reisekostenvergütung für Krisenstabs- und KGS-Mitglieder.

SK 5431700
Für die Durchführung einer Machbarkeitsanalyse für ein kreiseigenes Gefahrenabwehrzentrum stehen 2023 Mittel in Höhe von 100.000 EUR zur Verfügung.
Die Durchführung einer kommunalen Impact-Analyse zur Berechnung, Bezifferung und Beschreibung von Schäden durch einen langanhaltenden und großflächigen Stromausfall ist im Jahr 2023 angestrebt. Für diese Analyse werden 10.000 EUR eingeplant.

SK 5431900
Der Ansatz erfasst die Geschäftsaufwendungen. Zu den Geschäftsaufwendungen gehören insbesondere Aufwendungen für Büromaterial einschl. Aufwendungen für Druckkosten, Telefon, Bücher, Zeitschriften sowie Porto und Versand. Der überwiegende Teil der Aufwendungen entsteht durch Telefon- und Internetgebühren bei der Kreisfeuerwehrschule. Der Ansatz wurde der laufenden Entwicklung angepasst.

SK 6811000
Die vom Land über die Feuerschutzpauschale bereitgestellte Pauschale ist zweckgebunden zur Finanzierung von feuerwehrtechnischem Gerät (s. 7831000 bzw. 5255000). Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen, Wenigereinzahlungen führen nicht zu Wenigerauszahlungen.

SK 7831000
Für 2023 ff. wurden folgende investive Maßnahmen einkalkuliert:

Nr.	Einzelmaßnahme	Kosten-stelle	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR
1	Pauschale Brandschutz	3210	37.500	112.500
2	Pauschale Katastrophenschutz	3210	37.500	112.500
3	Kommandowagen für Kreisbrandmeister-Tätigkeit	3210	60.000	0
4	Beladung von Abrollbehältern	3210	146.000	50.000
5	Satellitengestütztes Telekommunikationssystem Krisenstab	3210	5.000	1.000
6	Einsatzleitwagen für KAT-Schutz	3210	0	300.000
7	Ausstattung Einsatzleitung Kreis (u.a. mit Funk, IT, SAT-Telefonie)	3210	0	50.000
8	Pauschale Material Kristestab > 800 EUR netto	3210	1.000	1.000
9	Pauschale Kreisfeuerwehrschule, Katastrophenschutz (Möbelersatz)	6512	3.000	3.000
			290.000	**630.000**

zu Nr. 1 und Nr. 2
In der Vergangenheit wurden die als dringend eingestuften Maßnahmen namentlich erwähnt und einzeln veranschlagt. Die Bewirtschaftung hat aber gezeigt, dass sich der Bedarf unterjährig häufig neu priorisiert, so dass nunmehr pauschale Ansätze veranschlagt werden, die der Finanzierung des jährlichen Bedarfs dienen.

zu Nr. 3
Das Einsatzfahrzeug für den Kreisbrandmeister ist nicht personen-, sondern funktionsbezogen und dient dazu, jederzeit die gesetzlichen Pflichtaufgaben erfüllen zu können. Eine Inanspruchnahme des Wegerechts nach § 38 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung ist nur mit einem mit Sondersignalanlage ausgestatteten Einsatzfahrzeug möglich. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Kreisbrandmeister sich rund um die Uhr von seinem aktuellen Aufenthaltsort unverzüglich und entsprechend ausgestattet zum jeweiligen Einsatzort begeben kann, um dort seine Funktion (Einsatzleiter bzw. Aufsicht) auszuüben (s. DS-Nr. 296/2022).

Zu Nr. 6
Der Einsatzleitwagen ist für die Führungsfunktionen bei Großeinsatzlagen und Katastrophen erforderlich. Die Ausschreibung soll planmäßig in 2023 und die Lieferung in 2024 erfolgen.

SK 7851000
Der Ansatz in 2023 umfasst den Neubau eines 3-geschossigen Übungshauses auf dem Außengelände der Kreisfeuerwehrschule.

Produkt 02.127.01 Rettungsdienst

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.127	Rettungsdienst
Organisationseinheit:	38	Amt für Rettungsdienst, Brand- und Bevölkerungsschutz
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst Maßnahmen zur Durchführung der Disposition und Alarmierung der erforderlichen Einsatzkräfte. Es umfasst die Sicherstellung der bedarfsgerechten und flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen des Rettungsdienstes (Notfallrettung, notärztliche Versorgung, Krankentransport) inkl. Erstellung eines Rettungsbedarfsplanes. Weiterhin beinhaltet das Produkt die Entgegennahme, Bearbeitung und Dokumentation von Hilfeersuchen. Außerdem wird die Funkaufsicht wahrgenommen.

Auftragsgrundlage

§ 28 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) NRW, § 7 Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (RettG) NRW, öffentl.-rechtl. Vertrag mit der Stadt Kerpen v. 16.11./24.11.2003

Zielgruppe

Bevölkerung im Kreisgebiet, Mitarbeiter im Rettungsdienst, bei den Feuerwehren und anderen Hilfsorganisationen und Stellen sowie das sonstige Einsatzpersonal

Ziele

- Gewährleistung einer ständigen Erreichbarkeit (technisch, organisatorisch)
- Sicherstellung des Funkbetriebes
- umfassende und qualifizierte Beratung und Betreuung der Hilfesuchenden, effiziente und effektive Disposition
- Verwaltung und Betrieb der Rettungsleitstelle

Leistungsbeschreibung

- Kalkulation der Leitstellengebühr
- Gewährleistung einer ständigen Rufbereitschaft
- Wahrnehmung der Funkaufsicht

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,39	3,73
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	3,25	5,50

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Alarmierungen Notfallrettung (RTW, NEF und SE)	G	56.772	55.692	58.373	59.190	60.019	60.859	61.711
Alarmierungen Krankentransport (KTW)	G	10.569	10.552	12.211	12.944	13.721	14.544	15.416
Alarmierungen ärztlicher Notdienst	G	1.278	1.278	1.278	1.278	1.278	1.278	1.278
Alamierungen Brandschutz (BS+SE)	G	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Einsatzfahrten Rettungstransportwagen (RTW)	G	58.723	60.140	63.423	63.797	64.173	64.552	64.933
Einsatzfahrten Krankentransportwagen (KTW)	G	11.532	11.404	9.758	9.851	9.946	10.041	10.138
Einsatzfahrten Notfalleinsatzfahrzeug (NEF)	G	25.414	26.451	25.686	25.822	25.959	26.097	26.235
Einsätze Katastrophenschutz	G	16	5	10	10	10	10	10

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 02.127.01 Rettungsdienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**8.809**	**7.100**	**7.100**	**6.800**	**5.600**	**5.000**	**5.000**
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	8.809	7.100	7.100	6.800	5.600	5.000	5.000
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**2.159.906**	**4.053.750**	**3.676.500**	**3.295.900**	**3.320.700**	**3.348.900**	**3.360.300**
4321000	Benutzungsgeb. u. ähnl. Entg.	2.159.906	3.573.950	3.362.300	3.295.900	3.320.700	3.348.900	3.360.300
4381000	Ertr. aus Aufl. SoPo Geb.ausgl	0	479.800	314.200	0	0	0	0
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**5.517**	**18.000**	**4.500**	**4.500**	**4.500**	**4.500**	**4.500**
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	5.517	18.000	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**12.317**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	3.631	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	1.561	150	150	150	150	150	150
4591001	Leistungen für Schadensfälle	6.940	50	50	50	50	50	50
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	185	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.186.549**	**4.079.050**	**3.688.300**	**3.307.400**	**3.331.000**	**3.358.600**	**3.370.000**
11	**- Personalaufwendungen**	**-495.513**	**-1.015.250**	**-362.850**	**-372.250**	**-375.850**	**-369.300**	**-372.900**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-21.939	-19.650	-23.950	-24.550	-24.800	-24.050	-24.300
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-166.710	-727.950	-183.700	-190.150	-192.100	-186.150	-188.000
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-252.549	-67.650	-92.750	-94.200	-95.650	-97.100	-98.550
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-13.627	-56.300	-14.250	-14.750	-14.900	-14.400	-14.550
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-31.582	-129.150	-34.000	-35.250	-35.600	-34.500	-34.850
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-251	-3.500	-800	-800	-800	-800	-850
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-8.855	-11.050	-13.400	-12.550	-12.000	-12.300	-11.800
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-3.942.728**	**-3.744.550**	**-3.969.800**	**-4.034.250**	**-4.068.650**	**-4.086.000**	**-4.125.850**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-7.794	-12.000	-12.950	-13.100	-12.200	-13.300	-13.450
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	-3.600.237	-3.438.350	-3.589.350	-3.658.050	-3.691.900	-3.726.450	-3.760.950
5237000	Erst. Aufw. an priv. Unternehmen	-7.628	0	0	0	0	0	0
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-72.144	-74.050	-76.100	-77.800	-79.250	-80.950	-82.650
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-17.064	-10.950	-15.800	-15.800	-15.800	-15.800	-19.300
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-58.716	-39.750	-35.750	-33.750	-33.750	-33.750	-33.750
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-1.079	-15.950	-37.050	-31.050	-51.050	-31.050	-31.050
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-178.066	-153.500	-202.800	-204.700	-184.700	-184.700	-184.700
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-288.909**	**-251.050**	**-292.650**	**-354.050**	**-440.050**	**-431.700**	**-499.150**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-31.935	-19.800	-26.550	-55.950	-87.000	-95.950	-102.950
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-219.558	-196.250	-231.100	-263.100	-318.050	-300.750	-361.200
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-37.416	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
15	**- Transferaufwendungen**	**-47.638**	**-7.000**	**0**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**
5312900	Auflösung Kreiszuweisungen an Kommunen	-47.638	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-224.771**	**-221.950**	**-309.250**	**-270.150**	**-267.150**	**-290.850**	**-263.350**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-9.487	-2.100	-6.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
5412200	Aus- und Fortbildung	-16.917	-15.700	-91.300	-61.600	-54.600	-82.300	-54.600
5422000	Mieten und Pachten	-78.539	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
5431000	Softwarepflegekosten	-28.057	-36.150	-14.600	-10.600	-14.600	-10.600	-10.800
5431500	Fachliteratur	-974	-1.500	-4.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000

Teilergebnishaushalt Produkt 02.127.01 Rettungsdienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5431600	Dienstreisen	0	-300	-500	-500	-500	-500	-500
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	-500	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-90.576	-85.300	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000
5441000	Versicherungen	-161	-200	-400	-400	-400	-400	-400
5499000	Mitgliedsbeiträge	-60	-200	-1.450	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-4.999.560**	**-5.239.800**	**-4.934.550**	**-5.037.700**	**-5.158.700**	**-5.184.850**	**-5.268.250**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-2.813.011**	**-1.160.750**	**-1.246.250**	**-1.730.300**	**-1.827.700**	**-1.826.250**	**-1.898.250**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-2.813.011**	**-1.160.750**	**-1.246.250**	**-1.730.300**	**-1.827.700**	**-1.826.250**	**-1.898.250**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**170.851**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	170.851	0	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**170.851**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-2.642.160**	**-1.160.750**	**-1.246.250**	**-1.730.300**	**-1.827.700**	**-1.826.250**	**-1.898.250**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**1.327.500**	**1.250.550**	**1.683.050**	**1.712.800**	**1.714.200**	**1.732.300**	**1.736.450**
4811000	Erträge aus intern. Leistungsverr. (ILV)	1.327.500	1.250.550	1.683.050	1.712.800	1.714.200	1.732.300	1.736.450
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-53.669**	**-108.250**	**-154.450**	**-149.000**	**-140.450**	**-138.650**	**-141.900**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-53.669	-108.250	-154.450	-149.000	-140.450	-138.650	-141.900
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-1.368.329**	**-18.450**	**282.350**	**-166.500**	**-253.950**	**-232.600**	**-303.700**

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.127.01 Rettungsdienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-1.677.575**	**-1.378.550**	**-1.261.500**	**0 0**	**-1.363.500**	**-1.374.250**	**-1.380.250 -1.385.300**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.103	0	0	0 0	0	0	0 0
6811000	Inv.-Zuwendungen vom Land	1.103	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.103**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-85.027	-493.300	-423.000	-562.400 0	-830.100	-460.400	-269.700 -945.400
7831000	Ausz. Erw. VG	-85.027	-493.300	-423.000	-562.400 0	-830.100	-460.400	-269.700 -945.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	-70.000	0	0 0
7812000	Investitionszuwendungen an Gemeinden/GV	0	0	0	0 0	-70.000	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-85.027**	**-493.300**	**-423.000**	**-562.400 0**	**-900.100**	**-460.400**	**-269.700 -945.400**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-83.924**	**-493.300**	**-423.000**	**-562.400 0**	**-900.100**	**-460.400**	**-269.700 -945.400**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-1.761.499**	**-1.871.850**	**-1.684.500**	**-562.400 0**	**-2.263.600**	**-1.834.650**	**-1.649.950 -2.330.700**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Investitionen Produkt 02.127.01 Rettungsdienst

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.127	Rettungsdienst
Produkt	02.127.01	Rettungsdienst

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I12701.05 Erneuerung Serverhardware Einsatzleitsystem	0	0	0	0 0	-60.000	0	0 0	-39.003 -99.003
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	-60.000	0	0 0	-39.003 -99.003
I12701.07 Erneuerung Touch-PC´s u. Kommunikationsserver	0	0	0	0 0	0	0	-200.000 0	-72.634 -272.634
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	-200.000 0	-72.634 -272.634
I12701.08 KFZ Florian Erft 200	0	0	0	0 0	-70.000	0	0 0	-70.000 -140.000
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	-70.000	0	0 0	-70.000 -140.000
I12701.09 Ersatzbeschaffung KDOW Leitstelle	0	-50.000	-103.200	0 0	0	0	0 -100.000	-96.997 -300.197
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-50.000	-103.200	0 0	0	0	0 -100.000	-96.997 -300.197
I12701.13 Neuanschaffung Notarzteinsatzfahrzeug Oberarzt	0	-125.000	0	0 0	0	0	0 0	-125.000 -125.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-125.000	0	0 0	0	0	0 0	-125.000 -125.000
I12701.14 Medienwand Einsatzleitplätze Leitstelle	0	0	0	0 0	-150.000	0	0 0	0 -150.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	-150.000	0	0 0	0 -150.000
I12701.15 Verschlüsselung Digitale Infrastruktur KLS	0	-150.000	-118.400	0 0	0	0	0 0	-150.000 -268.400
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-150.000	-118.400	0 0	0	0	0 0	-150.000 -268.400
I12701.16 Erneuerung Rückfallebene Funk + Telefon KLS	0	-70.000	0	0 0	0	0	0 0	-70.000 -70.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-70.000	0	0 0	0	0	0 0	-70.000 -70.000
I12701.17 Mobile Datenerfassung Rettungsdienst	0	0	0	-500.000 0	-500.000	0	0 0	0 -500.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-500.000 0	-500.000	0	0 0	0 -500.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-500.000)	0	0 0	
I12701.18 Anschaffung Einsatzleitwagen II	0	0	0	0 0	0	0	0 -800.000	0 -800.000

Investitionen Produkt 02.127.01 Rettungsdienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 -800.000	0 -800.000
I12701.19 Anschaff. mobile TMOa-Anlage Redunanz Digitalfunk	0	0	-52.000	-62.400 0	-62.400	0	0 0	0 -114.400
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-52.000	-62.400 0	-62.400	0	0 0	0 -114.400
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-62.400)	0	0 0	
I12701.20 Errichtung redundanter Serverraum Leitstelle	0	0	0	0 0	0	-360.000	0 0	0 -360.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	-360.000	0 0	0 -360.000
Summe	**0**	**-395.000**	**-273.600**	**-562.400**	**-842.400**	**-360.000**	**-200.000** **-900.000**	**-623.634** **-3.199.634**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**-83.924**	**-98.300**	**-149.400**	**0**	**-57.700**	**-100.400**	**-69.700** **-45.400**	**-869.850** **-1.292.450**
Gesamtsumme	**-83.924**	**-493.300**	**-423.000**	**-562.400**	**-900.100**	**-460.400**	**-269.700** **-945.400**	**-1.493.484** **-4.492.084**

Produkt 02.127.01 Rettungsdienst

SK 4321000
Die Planung für die Benutzungsgebühren orientiert sich an der letzten erstellten Gebührenkalkulation.

SK 4381000
Es handelt sich um die Verwendung von Überschüssen künftiger Gebührenkalkulationen aus den Nachkalkulationen 2019.

SK 4482000
Der Ansatz beinhaltet die 50 %-ige Erstattung der Stadt Kerpen für den Wartungsvertrag der gemeinsam genutzten Telefonanlage in der Kreisleitstelle i.H.v. 4.500 EUR (siehe SK 5291000).

Die Erträge bei SK 4482000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5291000 sowie SK 5431900. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 4591001
Erträge und Einzahlungen für Schadensfälle können zum Ausgleich des Substanzverlustes als zweckgebundene Mittel in Anspruch genommen werden. Erträge bei SK 4591001 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5255000 sowie für Abschreibungen resultierend aus den investiven Maßnahmen/ Mehrauszahlungen bei SK 7831000, bzw. korrespondierende Einzahlungen für entsprechende Auszahlungen bei SK 7255000 sowie SK 7831000. Mehrerträge/-einzahlungen berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen, Wenigererträge/-einzahlungen führen nicht zu Wenigeraufwendungen/-auszahlungen.

SK 5019000
Der Rhein-Erft-Kreis hat als Träger des Rettungsdienstes für Schadensereignisse mit einer größeren Anzahl Verletzter oder Kranker ausreichende Vorbereitungen für den Einsatz von Rettungsmitteln und des zusätzlichen Personals zu treffen. Aus diesem Grunde ist neben dem Entgelt für den Bereitschaftsdienst der Leitenden Notärzte ein organisatorischer Leiter Rettungsdienst (OrgL) in 2013 etabliert worden. Seit 2015 wurden zusätzliche Mittel zur Durchführung notwendiger Dienstbesprechungen der Leitenden Notärzte bereitgestellt. In den Folgejahren wurde eine jährliche Steigerung der Dienstbezüge OrgL und LNA berücksichtigt.

SK 5232000
Für 2023/2024 wurden folgende Teilansätze berücksichtigt:

Nr.	Beschreibung	Teilansatz 2023 in EUR	Teilansatz 2024 in EUR
1	Erstattung Leitstellenpersonal	3.558.700	3.627.750
2	Erstattung Sachkosten	30.650	30.300
		3.589.350	**3.658.050**

zu Nr. 1 „Erstattung Leitstellenpersonal“
Gemäß § 6 „Kostenregelung“ im gültigen öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Rhein-Erft-Kreis und der Kolpingstadt Kerpen über den Betrieb der Leitstelle (örV KLS) werden die Personal- und Personalnebenkosten für den Betrieb der Kreisleitstelle der Kolpingstadt durch den Kreis erstattet. Um in Zukunft die Endabrechnung der Personalkosten der Kreisleitstelle zuverlässiger kalkulieren zu können, wurde der örV KLS überarbeitet und ein verbindliches Berechnungsmuster erarbeitet. Die bisherige Spitzabrechnung wird abgelöst durch die Ermittlung der Personalkosten auf Grundlage des jeweils aktuellen Gutachtens „Kosten eines Arbeitsplatzes“ der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) und dem vereinbarten Stellenplan für die Leitstelle. Zusätzlich werden die Gemeinkosten auf den aktuellen Stand angepasst. Der Verwaltungs-Overhead wird von 5% auf 10% angehoben, der Fachbereichs-Overhead wird von bisher 0,734% auf 7,5% angepasst (DS-Nr.151/2021).

zu Nr. 2 „Erstattung Sachkosten“
Neben den Personalkosten hat der Kreis außerdem Sachkosten aus vg. Vereinbarung zu erstatten. Der Ansatz wurde an die laufende Entwicklung angepasst.

SK 5241000
Der Ansatz dient der Bewirtschaftung (Bewirtschaftungsaufwand) der Grundstücke und baulichen Anlagen der Kreisleitstelle. Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für Energie, Reinigung, Versicherung sowie

sonstige Bewirtschaftung. Anpassung des Ansatzes infolge geänderter Nebenkostenvorauszahlungen an die Stadt Kerpen.

SK 5251000
Hierunter werden Aufwendungen verbucht, die im Zusammenhang mit der Haltung von Fahrzeugen entstehen. Hierzu zählen sämtliche Aufwendungen für die Unterhaltung und Instandsetzung der PKW, LKW, motorisierte Spezialfahrzeuge und sonstige Kraftfahrzeuge. Beispiele sind Pflege- und Inspektionskosten sowie Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe.

SK 5255000
Der veranschlagte Ansatz dient insbesondere der Beschaffung von erforderlichen EDV-Komponenten zur Aufrechterhaltung der Leitstelle. Aufgrund des Dauerbetriebs ist, wie in den Vorjahren auch, eine verstärkte Ersatzbeschaffung notwendig. Anhand der angemeldeten Maßnahmen wird eine konsumtive Behandlung veranschlagt.

SK 5281000
Hierunter werden insbesondere Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe verbucht, die nicht zur Geschäftsausstattung der Verwaltung, zur Bewirtschaftung der Grundstücke oder zur Haltung von Fahrzeugen dienen, sondern vielmehr zum Verzehr und Verbrauch bzw. zur Verarbeitung in der jeweiligen Einrichtung.

Für 2023 ff. wurden folgende Teilansätze berücksichtigt:

Nr.	Grundbedarf	2023-2027 in EUR
1	Material Sanitätsmittelcont. (AB-MANV)	12.500
2	Notarztzertifizierung	2.400
3	Qualitätssicherung im RD	150
4	Material Kompendium RD	1.000
		16.050

Zu Nr. 1 „Material Sanitätsmittelcontainer (AB-MANV)“
Auch in 2023/2024 stehen diverse Wartungen von Medizinprodukten nach den einschlägigen Rechtsnormen sowie der Austausch von medizinischem Verbandmaterial an. Zudem werden seit dem 01.01.2016 MANV-Lehrgänge (u.a. zur dynamischen Patientensimulation) an der Rettungsdienstschule angeboten, wodurch es zu erhöhten Aufwendungen beim Schulungsmaterial kommt.

Zu Nr. 2 „Notarztzertifizierung“
Im Rahmen der „Richtlinien der präklinischen Notfallmedizin“ sind Zertifizierungsveranstaltungen für die im Rettungsdienstbereich des REK eingesetzten Notärzte und Notärztinnen veranschlagt.

Zu Nr. 3 „Qualitätssicherung im RD“
Nach dem Bedarfsplan für den Rettungsdienst und den abgestimmten „Richtlinien der präklinischen Notfallmedizin“ sind Arbeitskreise zur Verbesserung der Patientenversorgung zu bilden:

- Arbeitskreis Rettungsdienst im REK
- Arbeitskreis Aus- und Fortbildung des REK
- Arbeitskreis Hygiene des REK
- Sicherheitskonzept über den Umgang mit patientenbezogenen Einsatzdaten im Rettungsdienst

Die veranschlagten Aufwendungen dienen der Überprüfung, Bewertung und Begutachtung der Arbeitskreisergebnisse durch externe Stellen.

Hinzu kommen in 2023 25 neue MANV-Taschen inkl. medizinischen Materials in Höhe von 15.000 EUR sowie 1.000 EUR für Übungsmedikamente.
Zusätzlich sind für 2023 ff. Sachmittel für die Durchführung der MANV-Übungen veranschlagt.

SK 5291000
Die Wartungs- und Entstörungskosten steigen jährlich durch neu hinzukommende Technik in der Kreisleitstelle weiter an.

SK 5312900
Der Rhein-Erft-Kreis bezuschusste in 2017 die Ersatzbeschaffung des Florian Erft 200 i. H. v. 70.000 EUR (SK 7812000). Aufgrund der mehrjährigen Gegenleistungsverpflichtung wurde der investive Zuschuss als

Rechnungsabgrenzungsposten aktiviert und ist entsprechend der Nutzungsdauer des Fahrzeuges (10 Jahre) aufzulösen. Das Fahrzeug ist im Juni 2021 der Hochwasserlage zum Opfer gefallen und ein wirtschaftlicher Totalschaden. Ein Ersatz ist für 2024 geplant, sodass dann wieder mit einer Aktivierung der Gegenleistungsverpflichtung als Rechnungsabgrenzungsposten und entsprechender Auflösung gerechnet wird.

SK 5412100
Zur Ausstattung der Leitenden Notärzte (seit 2009 sukzessive veranschlagt) im Rahmen der Umsetzung der Richtlinie GUV-R 2106 und Schutzausrüstung der SEG-Ärzte („Schnelleinsatzgruppe Ärzte“) aufgrund des Einsatzplanes für den Massenanfall Verletzter und Erkrankten (MANV) sind entsprechende Haushaltsmittel veranschlagt. Der Ansatz wurde der laufenden Entwicklung angepasst.

SK 5412200
Die stark erhöhten Kosten im Bereich der Ausbildung sind auf etwaige Ausbildungskonzepte und rechtliche Vorgaben für das Personal der Leitstelle durch den Gesetzgeber zurückzuführen. Diese sind als Kosten des Rettungsdienstes durch die Krankenkassenverbände über die Kreisleitstellengebühr refinanzierbar. Weiterhin ist ein Teil der Steigerung in den Maßnahmen des Personalentwicklungskonzeptes sowie durch die durch Mitarbeiterfluktuation bedingte Nachbesetzung der Planstellen der Leitstelle begründet.
Aus- und Fortbildungskosten fallen u.a. auch für diverse IT-Schulungen, insbesondere der Systemadministratoren der Kreisleitstelle an, sowie für die Fortbildung der Führungskräfte in der Leitstelle.

SK 5431000
Hierunter werden die Softwarepflegekosten für die Kreisleitstelle verbucht. In den veranschlagten Ansätzen für 2023 ff. sind u.a. 3.000 EUR p.a. für das Update der Gefahrstoffdatenbank MEMPLEX, 1.200 EUR für das Update von Teamviewer und 6.400 EUR für die Updates der kreiseigenen Motorola/Sepura Digitalfunkgeräte enthalten. Hinzu kommen für 2023 und 2025 jeweils 4.000 EUR für ein Update für den Virenscanner.

SK 5431700
Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre ist es zur Klärung von Fragestellungen im Bereich des Rettungsdienstes erforderlich, Sachverständige bzw. einschlägige Kanzleien zur Beratung hinzuzuziehen oder mit der Erstellung von Gutachten zu beauftragen. Mit der Beauftragung weiterer fachlicher Expertisen ist in den nächsten Jahren zu rechnen und es ist in 2023 eine externe Projektbegleitung für die Einführung der mobilen Datenerfassung beabsichtigt

SK 5431900
Die Fernmeldegebühren wurden entsprechend der aktuellen Bedarfs- und Kostenentwicklung kalkuliert. Die Kosten sind hier wegen der Umstellung von ISDN auf ALL-IP gestiegen.

SK 5441000
Der Ansatz beinhaltet eine zusätzliche Unfallversicherung für die leitenden Notärzte.

SK 5499000
Hierunter sind die Mitgliedsbeiträge für den ADAC e.V., das Reanimationsregister (§ 7a RettG NRW) sowie für medizinische Vereinigungen veranschlagt.

SK 7812000
Der Rhein-Erft-Kreis nutzt gemeinsam mit der Stadt Frechen den ELW 200 Erft. Dieser ist im Jahr 2021 beim Hochwasser irreparabel beschädigt worden. Daher ist eine Ersatzbeschaffung erforderlich. Die Anschaffung erfolgt seitens der Stadt Frechen. Da das Fahrzeug wesentliche operative Führungsaufgaben des Rhein-Erft-Kreises übernimmt, wird sich der Kreis an den Anschaffungskosten mit einem Betrag in Höhe von 70.000 EUR beteiligen.

SK 7831000
Für 2023 ff. wurden folgende investive Maßnahmen berücksichtigt:

lfd. Nr.	Einzelmaßnahmen	Kosten-stelle	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR
1	Kommandowagen Organisatorischer Leiter Rettungsdienst	3210	103.200	0	0
2	Ausbildungsmaterial Rettungsdienst (u.a. Trauma-Simulationspuppe)	3210	25.000	5.000	5.000
3	Digitale Alarmumsetzer - neue Standorte	3210	16.000	16.000	16.000
4	Dokumentationsanlage für den Abrollbehälter ELW	3210	15.000	0	0
5	Mobile TMOa-Analge zur Redundanzbildung im Digitalfunk	3210	52.000	62.400	0
6	Satellitengestützte Telefonie und Internetanbindung	3210	24.000	0	0
7	Verschlüsselung Digitale Infrasturktur (Phase 3)	3210	118.400	0	0
8	Mobile Datenerfassung Rettungsdienst	3210	0	500.000	0
9	Medienwand Einsatzleitplätze	3210	0	150.000	0
10	Erneuerung Serverhardware Einsatzleitsystem	3210	0	60.000	0
11	Errichtung redundanter Serverraum		0	0	360.000
12	Pauschale für diverse weitere Beschaffungen	3210	42.000	1.000	52.000
13	Pauschale Anschaffung Software/Lizenzen	3210	21.400	29.700	21.400
14	Pauschale Mobiliar Leitstelle	6512	6.000	6.000	6.000
	Summe:		**423.000**	**830.100**	**460.400**

Zu 1: Kommandowagen Organisatorischer Leiter Rettungsdienst
Der in 2013 beschaffte Kommandowagen muss ersatzbeschafft werden, da sich die Reparaturen an dem Fahrzeug häufen. Das Fahrzeug ist ganzjährig täglich im Einsatz und obliegt dadurch einem erhöhten Verschleiß. Die Bereitstellung eines fahrtüchtigen Einsatzfahrzeuges für die Funktion des Organisatorischen Leiters Rettungsdienst ist Grundvoraussetzung für eine sachgerechte Ausführung der Tätigkeit im Rahmen des gesetzlichen Sicherstellungsauftrages. Die Ausschreibung und Auftragsvergabe sind noch in 2022 durchgeführt worden. Die Lieferung soll jedoch erst in 2023 erfolgen. Eine entsprechende außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in 2022 mit Fälligkeit in 2023 wurde bereitgestellt (DS-Nr. 35/2022 und 241/2022).

Zu 3: Digitale Alarmierungsumsetzer (DAU)
Über die Digitale Alarmierung erfolgt seitens der Kreisleitstelle die Alarmierung der Einsatzkräfte der Feuerwehren/Rettungsdienste vor Ort über Meldeempfänger. Seit 2017 kommt es bei Alarmierungen vermehrt zu Störmeldungen. Dies führt zu verlängerten Ausrückzeiten bei den Feuerwachen. Daher ist die sukzessive Ertüchtigung der DAU-Standorte erforderlich. Planmäßig soll jährlich ein weiterer Standort nachgerüstet werden.

Zu 8: Mobile Datenerfassung Rettungsdienst
Derzeit werden die Rettungsdienstprotokolle von den Einsätzen im Rhein-Erft-Kreis noch über Papier erfasst. Dies ist nicht mehr zeitgemäß und führt zu einem hohen Verwaltungs- und Auswertungsaufwand. Gemäß § 7a Abs. 2 RettG sind geeignete digitale Qualitätsmanagementstrukturen zu schaffen. Daher soll eine digitale Erfassung der Rettungsdienstprotokolle bzw. eine mobile Datenerfassung vorangetrieben und ermöglicht werden. Die Ausschreibung soll in 2023 durchgeführt werden. Die Lieferung soll jedoch erst in 2024 erfolgen. Eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung in 2023 mit Fälligkeit in 2024 liegt vor.

Zu 9: Medienwand Einsatzleitplätze
Aktuell wird sich in der Leitstelle zur Darstellung der Einsatz-/Flächenlage mit mehreren analogen und dazu gekauften Systemen wie TVs, Mini-PCS, Beamern etc. beholfen. Diese sind jedoch nicht aufeinander abgestimmt. Daher ist im Zuge der zukunftssicheren Gestaltung, auch im Hinblick auf die immer weiter

voranschreitende Digitalisierung, die Etablierung eines neuen Mediensystems zur Lagedarstellung in der Einsatzleitstelle erforderlich.
Mittels einer Anbindung von einer Vielzahl an (Groß-)Monitoren soll die Leitplatzorganisation bei größeren Einsatz- oder Flächenlagen verbessert werden. Die Steuerung der Inhalte kann so über eine zentrale Mediensteuerung realisiert werden.

Zu 11: Errichtung redundanter Serverraum
Die derzeitige Technik der Leitstelle wird über einen Serverraum dargestellt. Sämtliche, durch die Leitstelle genutzte Infrastruktur wird über diesen Raum versorgt. Kommt es hier zu einem Ausfall, ist der Betrieb der Leitstelle nicht mehr sichergestellt. Selbst bei einem Defekt der Stromversorgung würde auf Dauer der Betrieb nicht mehr aufrecht zu erhalten sein. Durch diese Maßnahme kann ein Teil der Einsatzleitplätze über den redundanten (zweiten) Serverraum versorgt werden, so dass bei einem Ausfall eines Serverraums ca. die Hälfte der Einsatzleitplätze weiter betrieben werden können.

Produkt 03.221.01 Förderschulen

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.221	Förderschulen
Organisationseinheit:	40	Amt für Schule und Bildung
Verantwortlich:	Amtsleitung 40, 63, 65, 11	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst die in der Trägerschaft des Rhein-Erft-Kreises stehenden Förderschulen und zwar:

Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

- Maria-Montessori-Schule in Brühl mit 2 Standorten
- Paul-Kraemer-Schule in Frechen mit 2 Standorten
- Schule Zum Römerturm in Bergheim

Ihr pädagogischer Auftrag ist: Förderung der größtmöglichen Selbstständigkeit und Selbstbestimmung der Schüler*innen und Führung zur Selbstverwirklichung, aktiven Lebensbewältigung und sozialen Integration.

Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Sprache

- Milos-Sovak-Schule in Hürth
- Michael-Ende-Schule in Elsdorf

Ihr pädagogischer Auftrag ist: Förderung der Schülerinnen und Schüler mit Sprachauffälligkeiten und -störungen und schnellstmögliche Rückführung ins Regelschulsystem.

Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

- Heinrich-Böll-Schule in Frechen (Primarbereich)
- Albert-Einstein-Schule in Frechen (Sekundarbereich I)

Ihr pädagogischer Auftrag ist: Vermittlung der elementaren Formen des Lern-, Arbeits- und Sozialverhaltens und somit Ermöglichung der Integration in das Regelschulsystem.

Darüber hinaus übernimmt der Rhein-Erft-Kreis zum 01.02.2023 die Trägerschaft einer Klinikschule mit den Standorten an der Oberberg Fachklinik Konraderhof in Hürth und am Gezeiten Haus Schloss Eichholz in Wesseling.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, insbes. §§ 78 ff., 92 ff., 97, mit entspr. Nebengesetzen und Ausführungsvorschriften, Schülerfahrkostenverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen, Erlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes NRW, Beschlüsse der politischen Gremien

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Förderschulen sowie der Klinikschule, Erziehungsberechtigte, Schulleitungen, Lehrkräfte

Ziele

Es sind die Rahmenbedingungen zu schaffen, dass ein ordnungsgemäßer und zeitgemäßer Schulbetrieb sichergestellt ist. Eine angemessene sächliche, personelle und finanzielle Ausstattung der Schulen ist dafür Grundvoraussetzung, dies bedeutet:

- Sicherstellung einer bedarfsgerechten Beschulung
- Angemessene Bereitstellung des nichtpädagogischen Personals
- Sicherung eines ausreichenden und zeitgemäßen Sachmittel- und Raumangebotes
- Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Mittel für ein angemessenes Ausstattungsniveau
- Sichere und wirtschaftliche Beförderung von Schülerinnen und Schüler zwischen Wohnung und Unterrichtsort
- Bereitstellung der möglichen / angemessenen Anzahl von OGS-Plätzen für Schülerinnen und Schüler der Michael-Ende-Schule und der Milos-Sovak-Schule
- Stufenweise Einführung des gebundenen Ganztags für die Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Böll-Schule und der Albert-Einstein-Schule

Leistungsbeschreibung

- Bereitstellung der Schulausstattung (Mobiliar, Maschinen, Anlagen und Geräte für speziellen Unterricht)
- Beschaffung und Support von Hard- und Software
- Sicherstellung der Mittagsverpflegung (personell und finanziell)
- Bereitstellung ausreichender finanzieller Mittel für:
  - Verbrauchsmittel für den Schulunterricht (Lehr- und Unterrichtsmittel)
  - Geschäftsausgaben
  - Dienst- und Schutzkleidung
  - den Betrieb von Bussen für Schülertransport, Schulveranstaltungen etc.
- Beschaffung von Schulbüchern, Entscheidungen über die Rückerstattung des Eigenanteils für Lernmittel an Hilfebedürftige
- Sicherstellung der sozialpädagogischen pflegerischen und therapeutischen Betreuung der Schüler*innen
- Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- Bereitstellung erforderlicher Raum- und Flächenressourcen unter Berücksichtigung der Erfordernisse aus dem Schulentwicklungsplan angelehnt an das Raumkonzept der jeweiligen Schule insbesondere im Rahmen von baulichen Neu-, Umbau-, Erweiterungsmaßnahmen sowie Miet-, Erbbaurechts- und Kaufverträgen
- Wahrnehmung der Hausmeister- und Sekretariatsaufgaben
- Organisation und Abwicklung des Schülerspezialverkehrs; Kostenübernahme in Einzelfällen z.B. Praktika und Kooperationsschulen
- Organisation der offenen Ganztagsangebote (z. B. Sicherstellung der Betreuung, Festsetzung der Elternbeiträge)

Stellenplanauszug

	2021/2022	**2023/2024**
Stellenanteile Beamte	1,10	1,60
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	23,60	24,10

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Schüler/innen [1)]	G	1.025	1.025	1.054	1.054	1.054	1.054	1.054
- Maria-Montessori-Schule	G	156	156	164	164	164	164	164
- Paul-Kraemer-Schule	G	159	159	159	159	159	159	159
- Schule Zum Römerturm	G	165	165	182	182	182	182	182
- Milos-Sovak-Schule	G	103	103	106	106	106	106	106
- Michael-Ende-Schule	G	140	140	153	153	153	153	153
- Heinrich-Böll-Schule	G	170	170	153	153	153	153	153
- Albert-Einstein-Schule	G	132	132	137	137	137	137	137
Anzahl der Stellen für BFD'ler und FSJ'ler	G	52	52	56	56	56	56	56
- Maria-Montessori-Schule	G	16	16	18	18	18	18	18
- Paul-Kraemer-Schule	G	17	17	17	17	17	17	17
- Schule Zum Römerturm	G	17	17	19	19	19	19	19
- Milos-Sovak-Schule	G	0	0	0	0	0	0	0
- Michael-Ende-Schule	G	0	0	0	0	0	0	0
- Heinrich-Böll-Schule	G	2	2	2	2	2	2	2
- Albert-Einstein-Schule	G	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl der angebotenen OGS-Plätze [2)]	G	72	72	72	72	72	72	72
- Michael-Ende-Schule	G	17	17	17	17	17	17	17
- Milos-Sovak-Schule	G	55	55	55	55	55	55	55
Zuschussbedarf je Schülerplatz in EUR (vor Förderschulumlage)		9.174	11.486	13.567	14.735	12.933	13.226	13.574
- Maria-Montessori-Schule	K	9.833	15.780	19.959	19.798	14.999	15.313	15.714
- Paul-Kraemer-Schule	K	14.366	17.597	21.200	20.673	21.151	21.536	22.011
- Schule Zum Römerturm	K	9.272	11.818	14.408	17.896	14.936	15.371	15.764
- Milos-Sovak-Schule	K	7.120	7.245	8.689	8.254	8.739	8.996	9.298
- Michael-Ende-Schule	K	6.093	6.804	7.845	7.677	7.821	7.936	8.139
- Heinrich-Böll-Schule	K	6.940	8.697	10.831	15.391	11.198	11.490	11.831
- Albert-Einstein-Schule	K	9.659	9.649	8.518	9.322	8.693	8.856	9.101

Erläuterungen

1) Stichtag: 15.10. des Vorjahres
2) Stichtag: 01.08. des Vorjahres

Teilergebnishaushalt Produkt 03.221.01 Förderschulen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**10.983.918**	**10.955.000**	**13.999.750**	**14.480.450**	**12.936.300**	**13.262.400**	**13.626.400**
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	600.423	189.250	672.750	193.500	199.050	204.750	210.650
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	253.876	280.950	334.750	334.750	339.750	364.650	364.650
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	35.639	54.000	38.200	20.400	19.200	17.000	14.200
4182006	Mehrbelastung Förderschulen	10.093.980	10.430.800	12.954.050	13.931.800	12.378.300	12.676.000	13.036.900
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**4.920**	**8.000**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**
4291000	Andere Sonstige Transferertr.	4.920	8.000	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**25.866**	**62.350**	**62.350**	**62.350**	**62.350**	**62.350**	**62.350**
4321000	Benutzungsgeb. u. ähnl. Entg.	25.866	62.350	62.350	62.350	62.350	62.350	62.350
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**182.968**	**340.300**	**345.250**	**345.250**	**345.250**	**345.250**	**345.250**
4411000	Mieten und Pachten	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4461000	So pr.-re. Leistungsentgelte	182.968	338.300	343.250	343.250	343.250	343.250	343.250
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**242.660**	**89.450**	**152.600**	**149.250**	**147.650**	**146.550**	**135.650**
4571000	Erträge Aufl. Sonstige SoPo	120.808	88.450	151.350	148.050	146.450	145.350	134.450
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	1.185	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	76.592	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	27.371	700	900	850	850	850	850
4591001	Leistungen für Schadensfälle	16.703	300	350	350	350	350	350
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**13.379**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4711000	Aktivierte Eigenleistungen	13.379	0	0	0	0	0	0
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**11.453.710**	**11.455.100**	**14.567.450**	**15.044.800**	**13.499.050**	**13.824.050**	**14.177.150**
11	**- Personalaufwendungen**	**-1.560.121**	**-1.715.150**	**-1.900.800**	**-1.879.600**	**-1.893.950**	**-1.848.850**	**-1.861.150**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-25.833	-63.200	-74.600	-76.050	-77.600	-74.500	-75.250
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-898.767	-940.600	-1.050.450	-1.054.150	-1.065.150	-1.032.050	-1.042.450
5012201	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beschäftigte	0	0	-22.600	0	0	0	0
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-349.367	-405.550	-405.900	-405.900	-405.900	-405.900	-405.900
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-71.034	-72.750	-80.200	-80.000	-80.700	-78.300	-79.000
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-188.148	-193.100	-220.750	-220.100	-222.350	-215.400	-217.650
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-4.707	-4.550	-4.500	-4.450	-4.400	-4.450	-4.550
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-22.264	-35.400	-41.800	-38.950	-37.850	-38.250	-36.350
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-7.273.417**	**-8.748.950**	**-11.775.950**	**-12.473.600**	**-10.495.300**	**-10.811.250**	**-11.135.200**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-1.164.760	-1.639.300	-2.636.150	-3.380.650	-1.183.700	-1.249.450	-1.319.100
5221000	Unterh. so. unbew. Vermögen	0	-40.000	-16.000	0	0	0	0
5237000	Erst. Aufw. an priv. Unternehmen	-228.262	-227.900	-234.600	-241.450	-248.600	-255.800	-263.250
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-673.435	-855.350	-1.033.300	-1.061.450	-1.075.000	-1.091.900	-1.108.900
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-6.965	-18.100	-16.150	-16.150	-16.150	-16.150	-16.150
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-452.412	-520.250	-920.300	-384.750	-382.750	-401.600	-408.100
5271000	Kosten der Lernmittelfreiheit	-36.456	-38.200	-39.050	-39.050	-39.050	-39.050	-39.050
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-9.248	-10.500	-9.000	-9.000	-9.000	0	0
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-309.866	-416.000	-492.300	-496.700	-502.400	-518.800	-536.100
5291040	Schülerfahrkosten	-3.413.409	-3.952.750	-5.123.800	-5.532.650	-5.698.350	-5.868.900	-6.044.800
5291050	Entgelte PPP-Vertrag	-978.604	-1.030.600	-1.255.300	-1.311.750	-1.340.300	-1.369.600	-1.399.750
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-898.280**	**-1.015.850**	**-1.100.500**	**-1.141.600**	**-1.201.850**	**-1.254.500**	**-1.258.450**

Teilergebnishaushalt Produkt 03.221.01 Förderschulen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-776.424	-855.100	-949.900	-958.300	-994.250	-1.028.800	-1.026.400
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-121.161	-159.450	-149.300	-182.000	-206.300	-224.400	-230.750
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-695	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
15	**- Transferaufwendungen**	**-170.408**	**-130.450**	**-186.350**	**-186.350**	**-191.000**	**-191.000**	**-195.800**
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-39.708	-26.400	-27.850	-27.850	-27.850	-27.850	-27.850
5318000	Lfd. Zuschüsse übrige Bereiche	-130.700	-104.050	-158.500	-158.500	-163.150	-163.150	-167.950
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-793.491**	**-1.039.500**	**-1.281.050**	**-1.255.450**	**-1.290.400**	**-1.325.950**	**-1.364.750**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-2.571	-4.100	-5.500	-4.300	-4.700	-4.300	-5.500
5422000	Mieten und Pachten	-420.534	-466.950	-419.550	-416.300	-420.800	-425.400	-430.150
5431000	Softwarepflegekosten	-70.137	-55.050	-265.800	-226.650	-238.050	-250.050	-262.750
5431600	Dienstreisen	-3.607	-3.700	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	-10.050	-50	-50	-50	-50	-50
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-211.090	-416.700	-506.550	-516.750	-531.150	-545.950	-561.350
5441000	Versicherungen	-65.558	-82.450	-78.250	-86.050	-90.300	-94.850	-99.600
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-19.993	-500	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-10.695.717**	**-12.649.900**	**-16.244.650**	**-16.936.600**	**-15.072.500**	**-15.431.550**	**-15.815.350**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**757.994**	**-1.194.800**	**-1.677.200**	**-1.891.800**	**-1.573.450**	**-1.607.500**	**-1.638.200**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**-93.769**	**-83.400**	**-72.950**	**-62.450**	**-56.550**	**-52.050**	**-47.450**
5518000	Zinsaufw. von so. inl. Bereich	-93.769	-83.400	-72.950	-62.450	-56.550	-52.050	-47.450
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**-93.769**	**-83.400**	**-72.950**	**-62.450**	**-56.550**	**-52.050**	**-47.450**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**664.224**	**-1.278.200**	**-1.750.150**	**-1.954.250**	**-1.630.000**	**-1.659.550**	**-1.685.650**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**9.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	0	0	9.000	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**9.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**664.224**	**-1.278.200**	**-1.741.150**	**-1.954.250**	**-1.630.000**	**-1.659.550**	**-1.685.650**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-124.640**	**-172.050**	**-225.850**	**-217.050**	**-202.700**	**-201.050**	**-209.000**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-124.640	-172.050	-225.850	-217.050	-202.700	-201.050	-209.000
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**539.584**	**-1.450.250**	**-1.967.000**	**-2.171.300**	**-1.832.700**	**-1.860.600**	**-1.894.650**

Teilfinanzhaushalt Produkt 03.221.01 Förderschulen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-1.460.379**	**-680.100**	**-4.248.300**	**0** **0**	**-1.327.750**	**-899.700**	**-894.050** **-904.400**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	236.310	113.850	0	0 0	0	0	0 0
6811000	Inv.-Zuwendungen vom Land	236.310	113.850	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**236.310**	**113.850**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-38.127	0	-781.000	0 0	0	0	0 0
7821000	Ausz. Erwerb Grundstücke/Gebäuden	-38.127	0	-781.000	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.234.603	-3.237.550	-1.080.000	-2.420.000 -2.500.000	-2.580.000	-2.500.000	-70.000 0
7851000	Ausz. für Hochbaumaßnahmen	-4.234.603	-3.237.550	-1.080.000	-2.420.000 -2.500.000	-2.580.000	-2.500.000	-70.000 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-245.439	-247.250	-319.000	-415.200 0	-543.500	-137.100	-137.100 -137.100
7831000	Ausz. Erw. VG	-245.439	-247.250	-319.000	-415.200 0	-543.500	-137.100	-137.100 -137.100
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.518.169**	**-3.484.800**	**-2.180.000**	**-2.835.200** **-2.500.000**	**-3.123.500**	**-2.637.100**	**-207.100** **-137.100**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-4.281.859**	**-3.370.950**	**-2.180.000**	**-2.835.200** **-2.500.000**	**-3.123.500**	**-2.637.100**	**-207.100** **-137.100**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-5.742.239**	**-4.051.050**	**-6.428.300**	**-2.835.200** **-2.500.000**	**-4.451.250**	**-3.536.800**	**-1.101.150** **-1.041.500**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-515.564	-519.700	-523.900	0 0	-381.100	-240.250	-246.650 -251.200
7968000	Tilgung PPP-Verbindlichkeiten	-515.564	-519.700	-523.900	0 0	-381.100	-240.250	-246.650 -251.200
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-515.564**	**-519.700**	**-523.900**	**0** **0**	**-381.100**	**-240.250**	**-246.650** **-251.200**

Investitionen Produkt 03.221.01 Förderschulen

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.221	Förderschulen
Produkt	03.221.01	Förderschulen

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
H22101.02 Erweiterung/ Aufstockung Maria-Montessori	-132.096	0	-10.000	0 0	0	0	0 0	-140.976 -150.976
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-132.096	0	-10.000	0 0	0	0	0 0	-140.976 -150.976
H22101.03 Teilneubau Maria-Montessori-Schule Brühl	-2.231.867	-2.293.550	-200.000	0 0	0	0	0 0	-4.587.552 -4.787.552
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-38.127	0	0	0 0	0	0	0 0	-38.127 -38.127
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.193.740	-2.151.300	-200.000	0 0	0	0	0 0	-4.407.175 -4.607.175
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-142.250	0	0 0	0	0	0 0	-142.250 -142.250
H22101.04 Errichtung Blockheizkraftwerk MMS	0	-20.000	0	0 0	0	0	0 0	-20.000 -20.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-20.000	0	0 0	0	0	0 0	-20.000 -20.000
H22101.05 Errichtung Kleinspielfeld MMS	0	0	0	0 0	-110.000	0	0 0	0 -110.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	-110.000	0	0 0	0 -110.000
H22101.06 Erstinstalltion Wärmepumpenanlage MMS	0	0	0	0 -100.000	-50.000	-100.000	-70.000 0	0 -220.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 -100.000	-50.000	-100.000	-70.000 0	0 -220.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					0	(-100.000)	0 0	
H22101.D1 Digitalpakt IT Grundstruktur - MMS Teilneubau	0	-7.550	0	0 0	0	0	0 0	-7.550 -7.550
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	67.950	0	0 0	0	0	0 0	67.950 67.950
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-75.500	0	0 0	0	0	0 0	-75.500 -75.500
H22102.01 Errichtung Aufzug alte AES für Teilstandort PKS	-84.987	0	0	0 0	0	0	0 0	-84.987 -84.987
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-84.987	0	0	0 0	0	0	0 0	-84.987 -84.987
H22102.02 Schulhofneugestaltung Dependance PKS	0	0	-130.000	-145.000 0	-145.000	0	0 0	0 -275.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-130.000	-145.000 0	-145.000	0	0 0	0 -275.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-145.000)	0	0 0	

Investitionen Produkt 03.221.01 Förderschulen

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
H22103.07 Erweiterung Küche Schule Zum Römerturm	-82.557	0	0	0 0	0	0	0 0	-103.248 -103.248
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-82.557	0	0	0 0	0	0	0 0	-103.248 -103.248
H22103.09 Teilneubau Schule Zum Römerturm	0	0	-1.331.000	-1.850.000 -2.400.000	-1.850.000	-2.400.000	0 0	0 -5.581.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	-781.000	0 0	0	0	0 0	0 -781.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-550.000	-1.850.000 -2.400.000	-1.850.000	-2.400.000	0 0	0 -4.800.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.850.000)	(-2.400.000)	0 0	
H22104.04 Überdachung Brücke zur Sporthalle MSS	-18.391	0	0	0 0	0	0	0 0	-18.391 -18.391
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-18.391	0	0	0 0	0	0	0 0	-18.391 -18.391
H22104.05 Errichtung Aufzug MSS	0	0	0	-90.000 0	-90.000	0	0 0	0 -90.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-90.000 0	-90.000	0	0 0	0 -90.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-90.000)	0	0 0	
H22106.04 Erweiterungsbau an der Heinrich-Böll-Schule	-7.625	0	0	0 0	0	0	0 0	-5.625.556 -5.625.556
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.625	0	0	0 0	0	0	0 0	-5.573.743 -5.573.743
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0	-51.813 -51.813
H22106.06 Errichtung Kleinspielfeld (Soccerfeld)	-1.898	0	0	0 0	0	0	0 0	-1.898 -1.898
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.898	0	0	0 0	0	0	0 0	-1.898 -1.898
H22107.02 Erweiterung altes BKBM Frechen für Umzug AES	-845.888	0	0	0 0	0	0	0 0	-2.584.222 -2.584.222
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-794.077	0	0	0 0	0	0	0 0	-2.532.410 -2.532.410
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-51.812	0	0	0 0	0	0	0 0	-51.812 -51.812
H22107.03 Ersatzneubau AES für Containeranl. (KInvFöG II)	-728.053	-960.000	0	0 0	0	0	0 0	-1.733.316 -1.733.316
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-728.053	-960.000	0	0 0	0	0	0 0	-1.733.316 -1.733.316
H22107.05 Errichtung Kleinspielfeld AES	0	0	0	-145.000 0	-145.000	0	0 0	0 -145.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-145.000 0	-145.000	0	0 0	0 -145.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-145.000)	0	0 0	
H22107.06 Neugestaltung Außenanlage AES	0	0	-190.000	-190.000 0	-190.000	0	0 0	0 -380.000

Investitionen Produkt 03.221.01 Förderschulen

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-190.000	-190.000 0	-190.000	0	0 0	0 -380.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-190.000)	0	0 0	
H22107.D1 Digitalpakt IT Grundstruktur - AES Erweiterung	-7.071	0	0	0 0	0	0	0 0	-15.669 -15.669
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	141.019	0	0	0 0	0	0	0 0	141.019 141.019
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-148.090	0	0	0 0	0	0	0 0	-156.688 -156.688
H22107.D2 Digitalpakt IT Grundstruktur - AES Ersatzneubau	0	-3.100	0	0 0	0	0	0 0	-3.100 -3.100
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	27.650	0	0 0	0	0	0 0	27.650 27.650
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-30.750	0	0 0	0	0	0 0	-30.750 -30.750
I22101.01 Photovoltaikanlage Teilneubau MMS	0	0	-97.600	0 0	0	0	0 0	0 -97.600
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-97.600	0 0	0	0	0 0	0 -97.600
I22101.02 Errichtung Photovoltaikanlage MMS	0	0	0	-60.000 0	-60.000	0	0 0	0 -60.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-60.000 0	-60.000	0	0 0	0 -60.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-60.000)	0	0 0	
I22103.01 Küchenausstattung SZR	-6.785	0	0	0 0	0	0	0 0	-6.785 -6.785
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	38.448	0	0	0 0	0	0	0 0	38.448 38.448
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-45.233	0	0	0 0	0	0	0 0	-45.233 -45.233
I22107.01 Errichtung Photovoltaikanlage AES	0	0	0	-160.000 0	-160.000	0	0 0	0 -160.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-160.000 0	-160.000	0	0 0	0 -160.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-160.000)	0	0 0	
Summe	**-4.147.219**	**-3.284.200**	**-1.958.600**	**-2.640.000**	**-2.800.000**	**-2.500.000**	**-70.000 0**	**-14.933.248 -22.261.848**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**-650.205**	**-606.450**	**-745.300**	**-195.200**	**-704.600**	**-377.350**	**-383.750 -388.300**	**-6.405.469 -9.004.769**
Gesamtsumme	**-4.797.423**	**-3.890.650**	**-2.703.900**	**-2.835.200**	**-3.504.600**	**-2.877.350**	**-453.750 -388.300**	**-21.338.717 -31.266.617**

Produkt 03.221.01 Förderschulen

Planvermerk/ Zweckbindungen
1) unechte Deckung
a) Mehrerträge bei den SK 4591000, 4591001 und 4565000 berechtigen zu Mehraufwendungen in diesem Produkt.
b) Mehreinzahlungen bei den SK 6591000 und 6591001 berechtigen zu konsumtiven Mehrauszahlungen in diesem Produkt.
c) Mehreinzahlungen bei SK 6831000 berechtigen zu Mehrauszahlungen bei SK 7831000.

2) einseitige Deckung
Einsparungen bei Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 12 des Teilfinanzplans) und bei sonstigen Auszahlungen (Zeile 15) aller in der Bewirtschaftung des Amtes 40 stehenden Sachkonten dieses Produktes werden für einseitig deckungsfähig gem. § 7 Ziff. 2 der Haushaltssatzung zu Gunsten der investiven Auszahlungen dieses Produkts erklärt, sofern der zusätzliche Abschreibungsaufwand gedeckt ist (s. § 7 Ziff. 1 Buchst. c) der Haushaltssatzung).

Pauschale
Die Ansätze einiger Sachkonten werden über eine Pauschale ermittelt, über deren Mittel die Schule frei verfügen kann (Schulbudget). Der Gesamtbetrag richtet sich nach den Schülerzahlen der einzelnen Schulen und wird prozentual auf die einzelnen Sachkonten aufgeteilt. Der Mittelbedarf der einzelnen Schulen ist unterschiedlich, daher wurde für jede Schulform eine individuelle Aufteilung vorgenommen.
IT-Aufwendungen und -Auszahlungen sind seit dem Haushaltsjahr 2013 aus dem Schulbudget herausgelöst und werden als IT-Pauschale durch das Amt für Informationstechnologie bewirtschaftet.

Die Aufwendungen bezüglich der Mittagsverpflegung sind seit dem Haushaltsjahr 2015, der Hausmeisterbedarf ist seit dem Haushaltsjahr 2019 aus dem Schulbudget herausgelöst. Ab dem Haushaltsjahr 2021 sind auch die Mittel im Zusammenhang mit den Prüf-, Wartungs- und Reparaturkosten in den Ausgabeküchen für die Mittagsverpflegung sowie im Zusammenhang mit den Sicherheitsprüfungen unter Berücksichtigung des Arbeits- und Unfallschutzes aus dem Schulbudget herausgelöst und werden zentral vom Schulamt bewirtschaftet.

Der Bedarf für Unterrichtsmaterial im Rahmen des gebundenen Ganztages an der Heinrich-Böll-Schule und Albert-Einstein-Schule sowie der Bedarf der Sachaufwendungen im Rahmen Schulsozialarbeit an der Maria-Montessori-Schule, Paul-Krämer-Schule, Schule zum Römerturm, Heinrich-Böll-Schule und Albert-Einstein-Schule wurde 2019 ins Schulbudget aufgenommen.

Die im Haushaltsjahr 2022 nicht verwendeten Mittel aus dem Schulbudget werden den Pauschalbeträgen für das Jahr 2023 als Neuveranschlagung hinzugerechnet.

Förderschulen (Schulbudget) für 2023/2024

		konsumtiv		*investiv*	
		5255000	**5431900**	**7831000**	
2023		**Unterh. so. bew. Verm.**	**GeschäftsA**	**Erwerb VG > 800 EUR**	**Gesamt**
Maria-Montessori	Pausch.	12.150	18.250	2.000	32.400
Paul-Kraemer	Pausch.	11.400	17.100	2.000	30.500
Zum Römerturm	Pausch.	13.400	20.100	2.000	35.500
Milos-Sovak	Pausch.	5.600	8.450	1.700	15.750
Michael-Ende	Pausch.	7.550	11.300	1.700	20.550
Heinrich-Böll	Pausch.	8.400	12.550	1.500	22.450
Albert-Einstein	Pausch.	7.600	11.400	1.500	20.500
Summe je SK		**66.100**	**99.150**	**12.400**	

		konsumtiv		investiv	
		5255000	5431900	7831000	
2024		Unterh. so. bew. Verm.	GeschäftsA	Erwerb VG > 800 EUR	Gesamt
Maria-Montessori	Pausch.	12.400	18.600	2.000	33.000
Paul-Kraemer	Pausch.	11.650	17.450	2.000	31.100
Zum Römerturm	Pausch.	13.650	20.500	2.000	36.150
Milos-Sovak	Pausch.	5.750	8.600	1.700	16.050
Michael-Ende	Pausch.	7.700	11.550	1.700	20.950
Heinrich-Böll	Pausch.	8.550	12.800	1.500	22.850
Albert-Einstein	Pausch.	7.750	11.650	1.500	20.900
Summe je SK		**67.450**	**101.150**	**12.400**	

Bereich IT-Förderschulen

	2023					
	EUR					
	5221000	5255000	5291000	5431000	5431900	7831000
IT für alle Förderschulen	16.000	42.000	5.000	5.000	8.000	10.000
Maria-Montessori	0	79.000	2.400	39.750	14.000	10.800
Paul-Kraemer	0	106.350	2.400	41.200	19.350	26.100
Zum Römerturm	0	61.850	2.400	41.200	17.600	2.000
Milos-Sovak	0	47.450	10.800	24.300	8.750	0
Michael-Ende	0	76.150	8.400	29.150	16.250	26.500
Heinrich-Böll	0	104.350	2.400	34.800	9.650	0
Albert Einstein	0	82.700	2.400	29.850	8.450	13.500
Summe	**16.000**	**599.850**	**36.200**	**245.250**	**102.050**	**88.900**

	2024					
	EUR					
	5221000	5255000	5291000	5431000	5431900	7831000
IT für alle Förderschulen	0	26.000	5.000	5.000	8.000	10.000
Maria-Montessori	0	67.850	2.400	34.200	14.000	32.300
Paul-Kraemer	0	11.050	2.400	36.000	19.350	67.000
Zum Römerturm	0	23.850	2.400	34.750	17.600	53.700
Milos-Sovak	0	27.250	10.800	20.650	8.750	40.000
Michael-Ende	0	17.450	8.400	24.150	16.250	19.000
Heinrich-Böll	0	32.250	2.400	29.200	9.650	18.000
Albert Einstein	0	18.800	2.400	25.150	8.450	18.000
Summe	**0**	**224.500**	**36.200**	**209.100**	**102.050**	**258.000**

Seit dem Haushaltsjahr 2017 wird die Wartung der Software der Schulen unter dem Sachkonto 5431000 und nicht mehr unter dem Sachkonto 5255000 veranschlagt.

Klinikschulen

Mit Kreistagbeschluss vom 03.09.2021 (DS-Nr. 337/2019 2. Ergänzung) wurde die Gründung einer Klinikschule beschlossen. Schülerinnen und Schüler der Klinikschule sind vorrangig langfristig Erkrankte, die für einen ärztlich prognostizierten Zeitraum von mindestens vier Wochen nicht am Unterricht ihrer Schule teilnehmen können. Die Klinikschule wird an zwei Standorten, jeweils örtlich angegliedert an eine Fachklinik für psychisch erkrankte Kinder und Jugendliche, Konraderhof in Hürth und das Gezeiten Haus Schloss Eichholz in Wesseling, gegründet. Ab dem 01.02.2023 übernimmt der Rhein-Erft-Kreis die Funktion des Schulträgers für die Klinikschule.

Betrieb/Unterhaltung Klinikschule		2023 in EUR	2024 in EUR
SK 5211000	Nebenkosten, Unterhaltung	1.000	1.000
SK 5241000	Bewirtschaftung, Reinigung	22.100	22.200
SK 5255000	Einrichtung, Ausstattung, IT (konsumtiv)	112.800	43.900
SK 5291000	Hausmeisterleistungen, Sekretariat…	37.000	33.300
SK 5422000	Miete für beide Standorte und Inventar	56.850	58.200
SK 5431000	Softwarepflegekosten	20.550	17.550
SK 5431900	sonstige Aufwendungen für Schulbetrieb	32.000	32.000
SK 5441000	Versicherung, z.B. gesetzl. Unfallversicherung	3.900	4.300
SK 7831000	Einrichtung, Ausstattung, IT (investiv)	70.600	43.100
Summe		**356.800**	**255.550**

SK 4141000
Hier sind die Landeszuweisungen für den Offenen Ganztag an der Michael-Ende-Schule und der Milos-Sovak-Schule veranschlagt (DS-Nr. 55/2015). An der Michael-Ende-Schule stehen 17 und an der Milos-Sovak-Schule stehen 55 Betreuungsplätze zur Verfügung.

Mehrerträge beim SK 4141000, die im Rahmen der Landeszuweisung für den Offenen Ganztag entstehen, berechtigen zu Mehraufwendungen beim SK 5237000. Die damit korrespondierenden Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen nicht zu Wenigerauszahlungen.

Zudem gewährt das Land NRW gemäß Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Digitalisierung der Schulen (DigitalPakt NRW) mit Unterstützung von Mitteln des Bundes Zuwendungen für die digitale Bildungsinfrastruktur. Ziel des Förderprogramms ist die trägerneutrale Etablierung lernförderlicher digital-technischer Infrastrukturen und Lehr-Lern-Infrastrukturen zur Optimierung vorhandener Strukturen. Der vom Kreis zu tragende Eigenanteil beträgt 10 %.

Der Ansatz beinhaltet daher u.a. die geplante Refinanzierung der konsumtiven Maßnahmen im Rahmen des Förderprogramms „DigitalPakt NRW“ in Höhe von max. 90 %.

Maßnahmen	2023 in EUR	2024 in EUR
Landeszuweisung OGS	188.100	193.500
DigitalPakt NRW	484.650	0
Summe	**672.750**	**193.500**

Mehrerträge beim SK 4141000, die im Rahmen der Bereitstellung von Landesmitteln für einen bestimmten Förderzweck zur Verfügung gestellt werden, berechtigen zu Mehraufwendungen im Rahmen dieses Förderzweckes in diesem Produkt. Die damit korrespondierenden Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen.

SK 4182006
Hierunter wird, aufgrund der aktuellen Rechtsprechung, seit dem Haushaltsjahr 2021 eine Förderschulumlage nach § 56 Abs. 4 Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) veranschlagt. Es handelt sich dabei um eine Mehrbelastung zur Deckung der Nettoaufwendungen der Förderschulen, die von den kreisangehörigen Kommunen erhoben wird. In der Größenordnung der Mehrbelastung wird der allgemeine Kreisumlagebedarf entlastet.

Die Schlüsselung der Nettoaufwendungen erfolgt pro Schule anhand der Zuordnung der Wohnorte der Schülerinnen und Schüler (SuS) zu den Städten mit Stand der Schulstatistik Oktober 2022.

	2023	2024
	in EUR	in EUR
Maria-Montessori-Schule	2.887.450	2.929.350
Paul-Krämer-Schule	2.753.250	2.747.400
Schule Zum Römerturm	2.512.500	2.991.200
Milos-Sovak-Schule	875.750	836.150
Michael-Ende-Schule	1.134.950	1.111.800
Heinrich-Böll-Schule	1.607.450	2.065.450
Albert-Einstein-Schule	1.182.700	1.250.450
Summe	**12.954.050**	**13.931.800**

Für weitere Erläuterungen wird auf die entsprechenden Ausführungen im Vorbericht verwiesen.

SK 4291000
Hierüber erfolgt die Abrechnung der Kassenrezepte für krankengymnastische Behandlungen durch kreiseigenes Personal an der Schule zum Römerturm.

SK 4321000
Beim SK 4321000 werden die Elternbeiträge für den Offenen Ganztag an der Michael-Ende-Schule (17 Plätze) sowie der Milos-Sovak-Schule (55 Plätze) verbucht.

Mehrerträge bei SK 4321000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei dem SK 5499900. Die damit korrespondierenden Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen nicht zu Wenigerauszahlungen.

SK 4461000
Mit Kreistagsbeschluss vom 11.12.2014 (DS-Nr. 145/2014) wurde die Erhebung von einheitlichen Elternbeiträgen für das Mittagessen im Rahmen des gebundenen Ganztags an den Förderschulen beschlossen. Diese Entgelte werden hier veranschlagt.

	2023-2027
	in EUR
Maria-Montessori	77.300
Paul-Kraemer	79.200
Schule Zum Römerturm	83.050
Heinrich-Böll	54.700
Albert-Einstein	48.950
Summe	**343.200**

Mehrerträge bei SK 4461000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei dem SK 5431900 und 5499900. Die damit korrespondierenden Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen nicht zu Wenigerauszahlungen.

Darüber hinaus sind für die Erträge aus der Einspeisung der Photovoltaik-Anlage an der Milos-Sovak-Schule ab 2023 50 EUR als Merkposition eingeplant.

SK 4591000
Unter diesem Sachkonto werden die Rückzahlungen von Bewirtschaftungskosten und sonstige ordentliche Erträge verbucht.

SK 4591001
Hier werden die Ersatzleistungen für Schadensfälle vereinnahmt.

SK 5019000
An den Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ sowie der Heinrich-Böll-Schule sind insgesamt 28 Stellen zur Ableistung des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) sowie 28 Stellen für den Bundesfreiwilligendienst (BFD) eingerichtet. Dazu hat sich der REK mit seinen 4 betroffenen Förderschulen dem Deutschen Roten Kreuz, DRK-Kreisverband Köln e.V. als Zentralstelle zugeordnet. Zum Schuljahr 2020/2021 wurden die Einsatzpauschalen für den BFD und das FSJ erhöht.

SK 5211000

Hier ist die vollständige Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude der Förderschulen enthalten. Die Haushaltsansätze für die Jahre 2023 und 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

2023	allg. BU inkl. Einzelmaßnahmen		Wartung	Mittel	Gesamt je Schule
	63	63	63	65/2	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Maria-Montessori-FS, davon u.a.:	1.218.250		48.000	14.150	**1.280.400**
Instandsetzung Klassenräume inkl. Beleuchtung		195.000			
Instandsetzung gr. Küche		20.000			
Matschraum Reparaturen		10.000			
Planung Schwimmbadsanierung		80.000			
Austausch Holzfenster inkl. sommerlicher Wärmeschutz		650.000			
Erneuerung Heizungsverteiler		27.000			
Untersuchung der Eignung der Dachflächen für PV-Anlagen (Klimaschutz)		10.000			
Erüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt [1]		226.250			
Paul-Kraemer-FS (PPP-Schule + neuer Teilstandort)	105.550		45.000	16.650	**167.200**
Erüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt [1]		82.450			
Schule Zum Römerturm	411.050		82.000	5.800	**498.850**
Sanierung Klassenräume		30.000			
Planung zur Komplettsanierung Schwimmbad		80.000			
Mängelbeseitigung BMA, Abklaschproben u. Reinigung		20.000			
Erüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt [1]		231.300			
Milos-Sovak-FS	173.100		16.000	1.900	**191.000**
Fahrradstellplatz m. E-Ladesäule und Geräteschuppen		19.000			
Mängelbeseitigung/ Reinigung Lüftung		10.000			
Erüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt [1]		121.050			
Michael-Ende-FS	50			45.050	**45.100**
Heinrich-Böll-FS	318.600		42.000	7.550	**368.150**
Mängelbeseitigung elektrische Anlagen		50.000			
Erüchtigung IT-Grundstruktur - DigitalPakt [1]		146.950			
Albert-Einstein-FS	18.850		57.000	7.550	**83.400**
Klinikschulen				1.000	**1.000**
Summe	**2.245.450**	**2.009.000**	**290.000**	**99.650**	**2.635.100**
Paul-Kraemer-FS Wartung Kunstrasenplatz					**1.050**
Gesamtsumme					**2.636.150**

2024	allg. BU inkl. Einzelmaßnahmen		Wartung	Mittel	Gesamt je Schule
	63	63	63	65/2	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Maria-Montessori-FS	1.015.000		48.000	14.250	**1.077.250**
Außenanlage (Lehrerzimmer) und Fahrradstellplatz		40.000			
Instandsetzung Klassenräume inkl. Beleuchtung		180.000			
Schwimmbadsanierung		470.000			
Sanierung Duschen/Umkleiden/WC zum Schwimmbad		190.000			
Sanierung Dachflächen (Altbereich) Lehrerzimmer		40.000			
Sanierung Lehrertoilette u. Werkraum		85.000			
Abklatschproben		10.000			
Paul-Kraemer-FS (PPP-Schule und neuer Teilstandort)	39.900		40.000	16.700	**96.600**
Schule Zum Römerturm	765.000		80.000	6.000	**851.000**
Erneuerung Außenjalousien am Altbau		125.000			
Sanierung Duschen/WC/Umkleiden Schwimmbad		170.000			
Schwimmbadsanierung		470.000			
Milos-Sovak-FS	86.950		16.000	1.900	**104.850**
Sonnensegel am Übergang zur Sporthalle		20.000			
Michael-Ende-FS	50			45.450	**45.500**
Heinrich-Böll-FS	945.000		42.000	7.700	**994.700**
Außenanlagen		300.000			
Fensterabdichtung/Teilw. Rückbau KG		30.000			
Dachsanierung (1. BA)		480.000			
Sonnensegel Innenhof		40.000			
Erneuerung der Innenhoffassade Ost		95.000			
Albert-Einstein-FS	159.000		42.000	7.700	**208.700**
Sanierung Schülerinnen-WC		28.000			
Wärmepumpenanlage als Ersatz für Geothermie		120.000			
Abklatschproben/ Reingiung Lüftung		11.000			
Klinikschulen				1.000	**1.000**
Summe	**3.010.900**	**2.904.000**	**268.000**	**100.700**	**3.379.600**
Paul-Kraemer-FS Wartung Kunstrasenplatz					1.050
Gesamtsumme					**3.380.650**

SK 5221000
Für das Jahr 2023 werden Mittel für den Glasfaserausbau an den Förderschulen des Kreises eingeplant.

SK 5237000
Im Rahmen des Offenen Ganztags an der Michael-Ende-Schule und der Milos-Sovak-Schule sind Betreuungsvereine mit der Durchführung der Nachmittags-Betreuung beauftragt. Das angebotene Programm umfasst

- Altersgemäße, sozialpädagogisch gestaltete Freizeitangebote und Mittagstisch
- Anregungen für Spiel- und Lernaktivitäten

- Hilfestellungen bei der Hausaufgabenanfertigung
- Gezielte Förderangebote bei Sprach- und Lerndefiziten in enger Kooperation mit der Schule
- Spiel-, Sport- und/oder musische, künstlerisch-kreative Angebote
- Einbindung außerschulischer Kooperationspartner, z.B. Sportvereine

Die jährlichen Aufwendungen für die Betreuung sind hier veranschlagt.

SK 5241000

Hier wird die Bewirtschaftung aller Grundstücke und Gebäude der Förderschulen und an 2023 auch der Klinikschule mit ihren beiden Standorten abgebildet. Seit dem Haushaltsjahr 2019 werden die Verbrauchsmaterialien der Hauswirtschafterinnen bzw. für den sonstigen Küchenbetrieb zentral durch Amt 40 bewirtschaftet. Die übrigen Reinigungs- und Hygienematerialien werden, wie bisher auch, durch 65/2 bewirtschaftet. Die Ansätze der Haushaltsjahre 2023 und 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

Objekt	2023	2024
	in EUR	in EUR
Maria-Montessori	318.850	310.800
Paul-Kraemer	100.450	109.100
Zum Römerturm	215.550	221.300
Milos-Sovak	76.900	79.650
Michael-Ende	48.950	50.200
Heinrich-Böll	147.650	160.350
Albert-Einstein	102.850	107.850
Klinikschulen	22.100	22.200
Summe	**1.033.300**	**1.061.450**

SK 5255000

Das Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

Maßnahme	2023	2024
	in EUR	in EUR
Pauschale (s.o.)	66.100	67.450
IT-Förderschulen (s.o.)	599.850	224.500
Klinikschule (s.o.)	112.800	43.900
Wartungs-/Reparaturkosten Förderschulen (KST 4000)	6.650	6.650
Sicherheitsprüfungen Förderschulen (KST 4000)	22.050	22.050
Prüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel (KST 6520)	4.650	10.000
Pauschale Reparaturen/Wartungen (KST 6520)	9.600	9.600
Ersteinrichtung 17. Klasse Schule Zum Römerturm (KST 4000)	7.000	0
Einrichtung Dependance Paul-Kraemer-Schule (KST 4000)	91.000	0
Ersatzbeschaffungen offener Ganztag Milos-Sovak-Schule	300	300
Ersatzbeschaffungen offener Ganztag Michael-Ende-Schule	300	300
Summe	**920.300**	**384.750**

SK 5271000

Die Kosten der Lernmittelfreiheit orientieren sich an der Verordnung über die Durchschnittsbeträge und den Eigenanteil nach § 96 Abs. 5 des Schulgesetzes NRW. Die Ansätze der Förderschulen berechnen sich nach der Schülerzahl multipliziert mit dem jeweiligen Pauschalbetrag. Zusätzlich wird ein Betrag für bedürftige Schüler veranschlagt, die den Eigenanteil nicht tragen können. Die im Haushaltsjahr 2022 nicht verwendeten Mittel werden als Neuveranschlagung dem Haushaltsansatz für 2023 hinzugerechnet. Es entfallen auf die einzelnen Schulen:

	2023/2024	2025 ff
	in EUR	in EUR
Maria-Montessori-Schule	5.450	5.450
Paul-Kraemer-Schule	5.100	5.100
Schule Zum Römerturm	6.000	6.000
Milos-Sovak-Schule	3.400	3.400
Michael-Ende-Schule	4.900	4.900
Heinrich-Böll-Schule	4.900	4.900
Albert-Einstein-Schule	9.300	9.300
Summe	**39.050**	**39.050**

SK 5281000
Im Zusammenhang mit den besonderen Anforderungen für den Infektionsschutz an Schulen (Hygienevorgaben, Schutzkonzepte, präventive Infektionsvermeidung etc.) werden für alle kreiseigenen Schulen zusätzliche Mittel i.H.v. jeweils 9.000 EUR in den Jahren 2023-2025 bereitgestellt, welche für 2023 im Rahmen des CUIG (SK 4911100) isoliert werden können.

SK 5291000
Das Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023	2024
	in EUR	in EUR
IT-Schulen	36.200	36.200
Behandlung Krankengymnastik Maria-Montessori-Schule	13.050	13.050
Behandlung Krankengymnastik Paul-Kraemer-Schule	14.750	14.750
Behandlung Krankengymnastik Schule zum Römerturm	17.300	19.000
Schulsozialarbeit (externe Vergabe) Maria-Montessori-Schule	56.600	59.850
Schulsozialarbeit (externe Vergabe) Paul-Krämer-Schule	56.600	59.850
Schulsozialarbeit (externe Vergabe) Schule zum Römerturm	74.050	78.300
Schulsozialarbeit (externe Vergabe) Milos-Sovak-Schule	39.150	41.500
Schulsozialarbeit (externe Vergabe) Michael-Ende-Schule	39.150	41.500
Küchenkraft geb. Ganztag Maria-Montessori-Schule	20.250	20.850
Küchenkraft geb. Ganztag Dependance Paul-Kraemer-Schule (DS-Nr. 53/2021)	20.250	20.850
Küchenkraft geb. Ganztag Heinrich-Böll-Schule	23.100	23.800
Küchenkraft geb. Ganztag Albert-Einstein-Schule	17.300	17.850
Vertretung HW-Kraft Maria-Montessori-Schule	2.000	2.000
Vertretung HW-Kraft Schule zum Römerturm	2.000	2.000
Einrichtung 17. Klassenraum Schule zum Römerturm (Umzug)	1.000	0
Dependance Paul-Kraemer-Schule (Umzug, KST 4000+6520)	10.500	0
Hausmeisterleistungen (extern) Maria-Montessori-Schule	3.000	3.000
Hausmeisterleistungen (extern) Paul-Kraemer-Schule	1.500	1.500
Hausmeisterleistungen (extern) Schule zum Römerturm	1.500	1.500
Hausmeisterleistungen (extern) Milos-Sovak-Schule	1.500	1.500
Hausmeisterleistungen (extern) Michael-Ende-Schule	1.500	1.500
Hausmeisterleistungen (extern) Heinrich-Böll-Schule	1.500	1.500
Hausmeisterleistungen (extern) Albert-Einstein-Schule	1.550	1.550
Dienstleistungen Klinikschule	37.000	33.300
Summe	**492.300**	**496.700**

SK 5291040
Die Schülerfahrkosten setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2024	2025	2026	2027
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
individuelle Beschulung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Maria-Montessori-FS	1.002.950	1.062.800	1.094.700	1.127.500	1.161.350
Paul-Kraemer-FS	956.250	1.013.250	1.043.650	1.074.950	1.107.200
Schule Zum Römerturm	1.081.100	1.250.800	1.288.300	1.326.950	1.366.800
Milos-Sovak-FS	390.500	413.900	426.300	439.100	452.300
Michael-Ende-FS	428.200	452.950	466.550	480.550	494.950
Heinrich-Böll-FS	688.150	729.450	751.350	773.850	797.100
Albert-Einstein-FS	566.650	599.500	617.500	636.000	655.100
Summe:	**5.123.800**	**5.532.650**	**5.698.350**	**5.868.900**	**6.044.800**

Berücksichtigt werden u.a. Vertragsanpassungen aus dem Jahr 2022 für Zusatzfahrzeuge, Anpassung der Prokopf-Pauschalen, Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns für Begleitpersonen und Fahrpersonal. Auch die aktuelle Inflationsrate (Stand September 2022: 10%) unter Berücksichtigung des Kraftfahrer-Preisindexes wurde in die Kalkulation mit einbezogen.

SK 5291050
Die Mittel für das Entgelt für Serviceleistungen im Rahmen des PPP-I-Vertrags (hier für die Paul-Kraemer-Schule) werden ab dem Haushaltsjahr 2013 auf einem separaten Sachkonto veranschlagt. Ab 2015 erfolgte eine vertragliche Anpassung der Entgelte aufgrund einer Indexerhöhung. Durch die Errichtung einer Dependance ab 2022 kommt es zu Einsparungen bei der Position Verpflegung im Rahmen des Vertrags für den Hauptstandort.

SK 5317000
Unter dem Sachkonto ist der Zuschuss zur Schulhofneugestaltung der Michael-Ende-Schule veranschlagt.

SK 5318000
Für die Beschulung von bis zu 80 Förderschülerinnen und Förderschülern mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung an der Jakob-van Gils-Förderschule in Bergheim besteht eine Kooperationsvereinbarung (u.a. DS-Nr. 238/2018). Der festgelegte Zuschuss beläuft sich seit 2022 auf 140 EUR pro SuS im Monat (DS-Nr. 11/2022). Ab dem 01.01.2023 ist auch eine Beschulung für im Haus St. Gereon wohnhafte und an der Jakob-van-Gils Förderschule beschulte Kinder und Jugendliche möglich (DS-Nr. 11/2022 1. Ergänzung).

SK 5422000
Das Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023	2024
	in EUR	in EUR
Mieten Maria-Montessori-Schule	36.900	26.250
Mieten Paul-Krämer-Schule	100.250	104.350
Mieten Schule Zum Römerturm	23.000	23.000
Mieten Michael-Ende-Schule	201.200	203.150
Mieten Albert-Einstein-Schule	1.350	1.350
Klinikschule	56.850	58.200
Summe:	**419.550**	**416.300**

SK 5431000
Softwarepflegekosten fallen u.a. für FWU, GWAVA, Festplattenschutz, Matrix und Citrix an.

SK 5431900
Das Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

Kostenart	2023	2024
	in EUR	in EUR
Pauschalen (s.o.)	99.150	101.150
IT-Schulen (s.o.)	102.050	102.050
Klinikschule (s.o.)	32.000	32.000
Mittagsverpflegung Maria-Montessori	73.600	75.800
Mittagsverpflegung Paul-Kraemer-Schule	27.500	28.350
Mittagsverpflegung Schule Zum Römerturm	77.400	79.750
Mittagsverpflegung Heinrich-Böll	50.000	51.500
Mittagsverpflegung Albert-Einstein	44.850	46.150
Summe	**506.550**	**516.750**

SK 5441000
Hierbei handelt es sich um Versicherungsleistungen an die Unfallkasse NRW (gesetzliche Unfallversicherung, UV) für die Förderschulen und für die Klinikschule sowie die Schülersachversicherung.

	2023	2024	2025	2026	2027
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Maria-Montessori-FS (UV)	11.450	12.600	13.250	13.900	14.600
Paul-Kraemer-FS (UV)	11.750	12.950	13.550	14.250	14.950
Schule Zum Römerturm (UV)	12.300	13.550	14.250	14.950	15.700
Milos-Sovak-FS (UV)	7.750	8.550	8.950	9.400	9.900
Michael-Ende-FS (UV)	10.200	11.200	11.750	12.350	12.950
Heinrich-Böll-FS (UV)	10.850	11.900	12.500	13.150	13.800
Albert-Einstein-FS (UV)	9.700	10.650	11.200	11.750	12.350
Klinikschule (UV)	3.900	4.300	4.500	4.750	5.000
Schülersachversicherung	350	350	350	350	350
Summe:	**78.250**	**86.050**	**90.300**	**94.850**	**99.600**

SK 5499900
Über dieses Sachkonto werden u.a. Rückzahlungen von Elternbeiträgen für die OGS-Betreuung oder das Mittagessen abgewickelt.

SK 5518000
Hier werden die Zinsaufwendungen für den PPP-Vertrag der Paul-Kraemer-Schule veranschlagt.

SK 7821000
Der Ansatz umfasst die Grunderwerbskosten für den Teilneubau der Schule Zum Römerturm.

SK 7831000
Das Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

Kostenart	Investitions-code	2023	2024
		in EUR	in EUR
Pauschale (s.o.)	diverse	14.400	14.400
IT Förderschulen (s.o.)	diverse	157.500	299.100
Ersatzbeschaffungen für Ausgabeküchen	U22100.01	10.000	10.000
Ersteinrichtung Dependance Paul-Krämer-Schule	U22102.01	24.000	0
Ersteinrichtung Container Schule Zum Römerturm	U22103.01	5.500	0
Beschaffung Kehrmaschine Maria-Montessori-Schule	U22101.03	10.000	0
Errichtung Photovoltaikanlage Teilneubau Maria-Montessori-Schule	I22101.01	97.600	0
Errichtung Photovoltaikanlage Maria-Montessori-Schule	I22101.02	0	60.000
Errichtung Photovoltaikanlage Albert-Einstein-Schule	I22107.01	0	160.000
Summe		**319.000**	**543.500**

SK 7851000
Das Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

Kostenart	Investitions-code	2023	2024	2025
		in EUR	in EUR	in EUR
Errichtung Kleinspielfeld Maria-Montessori-Schule	H22101.05	0	110.000	0
Erstinstallation Wärmepumpenanlage Maria-Montessori-Schule	H22101.06	0	50.000	100.000
Schulhofneugestaltung/Außenanlage/Spielgeräte Dependance Paul-Krämer-Schule	H22102.02	130.000	145.000	0
Teilneubau Schule Zum Römerturm	H22103.09	550.000	1.850.000	2.400.000
Aufzug Milos-Sovak-Schule	H22104.05	0	90.000	0
Errichtung Kleinspielfeld Albert-Einstein-Schule	H22107.05	0	145.000	0
Neugestaltung Außenanlage AES	H22107.06	190.000	190.000	0
Teilneubau Maria-Montessori-Schule	H22101.03	200.000	0	0
Erweiterung Lehrerzimmer Maria-Montessori-Schule (Gute Schule 2020)	H22101.02	10.000	0	0
Gesamt		**1.080.000**	**2.580.000**	**2.500.000**

Erläuterungen zu diesen Maßnahmen sind im Produkt 01.111.60 enthalten.

SK 7968000
Hierbei handelt es sich um die Tilgungsleistungen für den PPP-Vertrag der Paul-Kraemer-Schule.

Produkt 03.231.01 Berufskollegs

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.231	Berufskollegs
Organisationseinheit:	40	Amt für Schule und Bildung
Verantwortlich:	Amtsleitung 40, 63, 65, 10	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst die in der Trägerschaft des Rhein-Erft-Kreises stehenden Berufskollegs:
- Berufskolleg Bergheim in Bergheim (zwei Standorte) mit den Fachrichtungen Sozial- und Gesundheitswesen, Sozialpädagogik, Körperpflege, Ernährung und Hauswirtschaft sowie Lebensmittelgewerbe
- Adolf-Kolping-Berufskolleg in Kerpen-Horrem, Schule für Technik und Medien mit den Fachrichtungen Bautechnik, Elektrotechnik, Holztechnik, Informationstechnik, Verkehrstechnik, Versorgungstechnik und Gestaltung
- Nell-Breuning-Berufskolleg in Frechen-Habbelrath, kaufmännische Schule mit den Fachrichtungen Wirtschaft und Verwaltung
- Karl-Schiller-Berufskolleg in Brühl, kaufmännische Schule mit den Fachrichtungen Wirtschaft und Verwaltung
- Goldenberg Europakolleg in Hürth mit der Nebenstelle in Wesseling, Schule für Technik und Gestaltung mit den Fachrichtungen Maschinenbautechnik, Chemietechnik und Gestaltungstechnik

In einem differenzierten Unterrichtssystem wird in einfach- und doppeltqualifizierenden Bildungsgängen eine berufliche und allgemeinbildende Qualifizierung vermittelt.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, insbes. §§ 78ff, 92ff, 97, mit entsprechenden Nebengesetzen und Ausführungsvorschriften, Schülerfahrkostenverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen, Beschlüsse der politischen Gremien, Erlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes NRW

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler des Berufskollegs, Erziehungsberechtigte, Schulleitungen, Lehrerinnen und Lehrer, Ausbildungsbetriebe, Innungen, Kammern

Ziele

Es sind die Rahmenbedingungen zu schaffen, dass ein ordnungsgemäßer und zeitgemäßer Schulbetrieb sichergestellt ist. Eine angemessene sächliche, personelle und finanzielle Ausstattung der Schule ist dafür Grundvoraussetzung, dies bedeutet:

1. Sicherstellung einer bedarfsgerechten Beschulung
2. Angemessene Bereitstellung des nichtpädagogischen Personals
3. Sicherung eines ausreichenden und zeitgemäßen Sachmittel- und Raumangebotes
4. Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Mittel für ein angemessenes Ausstattungsniveau

Leistungsbeschreibung

- Bereitstellung der Schulausstattung (Mobiliar, Maschinen, Anlagen und Geräte für speziellen Unterricht)
- Beschaffung und Support von Hard- und Software
- Bereitstellung ausreichender finanzieller Mittel für
  - Verbrauchsmittel für den Schulunterricht (Lehr- und Unterrichtsmittel)
  - Geschäftsausgaben
  - Dienst- und Schutzkleidung
- Beschaffung von Schulbüchern, Entscheidungen über die Rückerstattung des Eigenanteils für Lernmittel an Hilfebedürftige

- Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- Bereitstellung erforderlicher Raum- und Flächenressourcen unter Berücksichtigung der Erfordernisse aus dem Schulentwicklungsplan angelehnt an das Raumkonzept der jeweiligen Schule insbesondere im Rahmen von baulichen Neu-, Umbau-, Erweiterungsmaßnahmen sowie Miet-, Erbbaurechts- und Kaufverträgen
- Wahrnehmung der Hausmeister- und Sekretariatsaufgaben
- Übernahme von Schülerfahrkosten (Schulträgerleistungen für SchülerTicket; Einzelabrechnungen / Zusammenarbeit mit dem Verkehrsträger bzgl. Ausgabe und Abrechnung des SchülerTickets (Freifahrtberechtigte und Selbstzahler)

Stellenplanauszug

Stellenanteile Beamte	0,35	0,35
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	24,49	24,49

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Vollzeit-Schüler/innen [1]	G	3.217	3.217	3.155	3.155	3.155	3.155	3.155
- Berufskolleg Bergheim	G	886	886	887	887	887	887	887
- Adolf-Kolping-Berufskolleg	G	533	533	483	483	483	483	483
- Nell-Breuning-Berufskolleg	G	647	647	652	652	652	652	652
- Karl-Schiller-Berufskolleg	G	743	743	679	679	679	679	679
- Goldenberg Europakolleg	G	408	408	454	454	454	454	454
Anzahl der Teilzeit-Schüler/innen [1]	G	4.358	4.358	4.122	4.122	4.122	4.122	4.122
- Berufskolleg Bergheim	G	150	150	126	126	126	126	126
- Adolf-Kolping-Berufskolleg	G	1.123	1.123	1.104	1.104	1.104	1.104	1.104
- Nell-Breuning-Berufskolleg	G	973	973	924	924	924	924	924
- Karl-Schiller-Berufskolleg	G	742	742	748	748	748	748	748
- Goldenberg Europakolleg	G	1.370	1.370	1.220	1.220	1.220	1.220	1.220
Anzahl der Schülerplätze [1]	G	4.960	4.960	4.804	4.804	4.804	4.804	4.804
- Berufskolleg Bergheim	G	946	946	937	937	937	937	937
- Adolf-Kolping-Berufskolleg	G	982	982	925	925	925	925	925
- Nell-Breuning-Berufskolleg	G	1.036	1.036	1.022	1.022	1.022	1.022	1.022
- Karl-Schiller-Berufskolleg	G	1.040	1.040	978	978	978	978	978
- Goldenberg Europakolleg	G	956	956	942	942	942	942	942
Zuschussbedarf je Schülerplatz in EUR	K	1.964	2.461	2.922	2.892	2.852	2.914	3.000
- Berufskolleg Bergheim	K	2.297	2.821	3.733	3.716	3.173	3.223	3.285
- Adolf-Kolping-Berufskolleg	K	1.851	2.830	3.426	3.260	3.378	3.464	3.600
- Nell-Breuning-Berufskolleg	K	1.752	2.176	2.486	2.455	2.565	2.622	2.697
- Karl-Schiller-Berufskolleg	K	1.933	1.807	2.208	2.219	2.237	2.283	2.352
- Goldenberg Europakolleg	K	2.086	2.668	2.740	2.815	2.894	2.961	3.049

Erläuterungen

1) Stichtag: 15.10. des Vorjahres

Teilergebnishaushalt Produkt 03.231.01 Berufskollegs

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**1.125.358**	**1.635.750**	**2.013.050**	**554.100**	**569.100**	**544.900**	**530.000**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	2.339	0	0	0	0	0	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	656.904	1.087.200	1.451.750	0	0	0	0
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	332.277	325.750	419.250	419.250	437.450	437.350	437.450
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	133.838	222.800	142.050	134.850	131.650	107.550	92.550
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**16.619**	**18.200**	**15.800**	**15.800**	**15.800**	**15.800**	**15.800**
4411000	Mieten und Pachten	14.490	15.000	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
4461000	So pr.-re. Leistungsentgelte	2.129	3.200	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**2.960**	**2.700**	**7.700**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**
4487000	Kostenerst. v. priv. Unternehmen	2.960	2.700	7.700	4.000	4.000	4.000	4.000
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**195.608**	**3.900**	**79.000**	**73.000**	**68.500**	**61.200**	**31.900**
4571000	Erträge Aufl. Sonstige SoPo	103.958	2.900	78.000	72.000	67.500	60.200	30.900
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	741	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	31.114	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	51.928	700	700	700	700	700	700
4591001	Leistungen für Schadensfälle	7.868	300	300	300	300	300	300
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.340.545**	**1.660.550**	**2.115.550**	**646.900**	**657.400**	**625.900**	**581.700**
11	**- Personalaufwendungen**	**-1.479.571**	**-1.550.150**	**-1.560.500**	**-1.592.000**	**-1.607.700**	**-1.562.100**	**-1.576.850**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-10.423	-23.750	-25.750	-26.250	-26.500	-25.750	-26.000
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-1.050.233	-1.094.550	-1.117.750	-1.139.400	-1.151.200	-1.115.600	-1.126.800
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	-60.140	-76.400	-61.100	-62.450	-63.100	-63.700	-64.350
5012201	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beschäftigte	-24.266	-9.850	0	0	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-79.081	-81.400	-85.650	-87.950	-88.850	-86.100	-86.950
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	-4.655	-5.900	-4.750	-4.800	-4.850	-4.900	-4.950
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-221.789	-225.850	-233.750	-240.150	-242.550	-235.050	-237.400
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	-12.230	-13.850	-12.350	-12.600	-12.750	-12.850	-13.000
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-5.469	-5.350	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-11.285	-13.250	-14.500	-13.500	-13.000	-13.250	-12.500
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-6.358.045**	**-8.611.250**	**-10.661.200**	**-8.977.750**	**-8.740.250**	**-9.027.500**	**-9.348.300**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-1.477.889	-3.341.850	-4.814.750	-3.197.250	-2.822.950	-2.987.300	-3.161.600
5221000	Unterh. so. unbew. Vermögen	0	0	-14.000	0	0	0	0
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-1.452.731	-1.681.800	-1.724.800	-1.789.950	-1.820.550	-1.852.200	-1.884.950
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-6.383	-400	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-828.862	-714.200	-1.114.550	-902.800	-944.150	-974.900	-1.019.950
5271000	Kosten der Lernmittelfreiheit	-296.775	-344.450	-353.900	-353.900	-353.900	-353.900	-353.900
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-14.910	-20.500	-12.000	-12.000	-12.000	-6.000	-6.000
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-349.282	-402.500	-442.900	-461.300	-480.500	-500.350	-521.400
5291040	Schülerfahrkosten	-1.525.178	-1.678.700	-1.682.250	-1.732.750	-1.767.450	-1.802.800	-1.838.850
5291050	Entgelte PPP-Vertrag	-406.034	-426.850	-496.450	-522.200	-533.150	-544.450	-556.050
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-2.096.481**	**-2.263.950**	**-2.225.750**	**-2.265.600**	**-2.282.150**	**-2.270.250**	**-2.253.250**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-1.687.620	-1.761.950	-1.789.550	-1.789.850	-1.808.450	-1.810.100	-1.820.500

Teilergebnishaushalt Produkt 03.231.01 Berufskollegs

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-407.055	-501.800	-435.900	-475.450	-473.400	-459.850	-432.450
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-1.805	-200	-300	-300	-300	-300	-300
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-772.636**	**-944.050**	**-1.164.950**	**-1.178.600**	**-1.226.750**	**-1.276.450**	**-1.330.250**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-3.100	-4.550	-5.550	-4.550	-4.800	-4.300	-5.550
5422000	Mieten und Pachten	-38.429	-40.350	-48.300	-50.450	-51.900	-53.400	-54.850
5431000	Softwarepflegekosten	-127.977	-124.550	-330.650	-299.250	-314.350	-330.150	-346.750
5431600	Dienstreisen	-554	-1.300	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-254.413	-342.800	-373.350	-377.050	-386.250	-395.950	-406.000
5441000	Versicherungen	-347.941	-430.100	-405.450	-445.650	-467.800	-491.000	-515.450
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-222	-350	-350	-350	-350	-350	-350
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-10.706.733**	**-13.369.400**	**-15.612.400**	**-14.013.950**	**-13.856.850**	**-14.136.300**	**-14.508.650**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-9.366.188**	**-11.708.850**	**-13.496.850**	**-13.367.050**	**-13.199.450**	**-13.510.400**	**-13.926.950**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**-291.742**	**-278.250**	**-264.500**	**-250.550**	**-239.550**	**-228.300**	**-217.350**
5518000	Zinsaufw. von so. inl. Bereich	-291.742	-278.250	-264.500	-250.550	-239.550	-228.300	-217.350
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**-291.742**	**-278.250**	**-264.500**	**-250.550**	**-239.550**	**-228.300**	**-217.350**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-9.657.930**	**-11.987.100**	**-13.761.350**	**-13.617.600**	**-13.439.000**	**-13.738.700**	**-14.144.300**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**6.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	0	0	6.000	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**6.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-9.657.930**	**-11.987.100**	**-13.755.350**	**-13.617.600**	**-13.439.000**	**-13.738.700**	**-14.144.300**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-171.317**	**-222.350**	**-282.250**	**-273.600**	**-259.450**	**-257.850**	**-265.750**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-171.317	-222.350	-282.250	-273.600	-259.450	-257.850	-265.750
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-9.829.247**	**-12.209.450**	**-14.037.600**	**-13.891.200**	**-13.698.450**	**-13.996.550**	**-14.410.050**

Teilfinanzhaushalt Produkt 03.231.01 Berufskollegs

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-7.081.374**	**-10.283.000**	**-12.556.550**	**0 0**	**-11.964.600**	**-11.780.450**	**-12.060.300 -12.439.450**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	58.288	5.400	0	0 0	0	0	0 0
6811000	Inv.-Zuwendungen vom Land	58.288	5.400	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.244	0	0	0 0	0	0	0 0
6831000	Einz. Veräuß.bewegl. VG	1.244	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**59.531**	**5.400**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.299.428	-197.500	-260.000	-1.250.000 0	-1.250.000	-200.000	-965.000 0
7851000	Ausz. für Hochbaumaßnahmen	-2.299.428	-197.500	-260.000	-1.250.000 0	-1.250.000	-200.000	-965.000 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-402.323	-107.500	-962.700	-63.500 -40.000	-226.300	-235.300	-145.300 -145.300
7831000	Ausz. Erw. VG	-402.323	-107.500	-962.700	-63.500 -40.000	-226.300	-235.300	-145.300 -145.300
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.701.751**	**-305.000**	**-1.222.700**	**-1.313.500 -40.000**	**-1.476.300**	**-435.300**	**-1.110.300 -145.300**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-2.642.220**	**-299.600**	**-1.222.700**	**-1.313.500 -40.000**	**-1.476.300**	**-435.300**	**-1.110.300 -145.300**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-9.723.594**	**-10.582.600**	**-13.779.250**	**-1.313.500 -40.000**	**-13.440.900**	**-12.215.750**	**-13.170.600 -12.584.750**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-709.357	-719.400	-729.650	0 0	-656.150	-583.100	-594.100 -605.050
7968000	Tilgung PPP-Verbindlichkeiten	-709.357	-719.400	-729.650	0 0	-656.150	-583.100	-594.100 -605.050
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-709.357**	**-719.400**	**-729.650**	**0 0**	**-656.150**	**-583.100**	**-594.100 -605.050**

Investitionen Produkt 03.231.01 Berufskollegs

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.231	Berufskollegs
Produkt	03.231.01	Berufskollegs

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
H23101.05 Neubau Pausenhalle BKBM (KInvFöG II)	-442.026	-140.000	0	0 0	0	0	0 0	-604.421 -604.421
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-442.026	-140.000	0	0 0	0	0	0 0	-604.421 -604.421
H23101.06 Neugestaltung Außenbereich/Böschung BKBM	-64.626	-57.500	0	0 0	0	0	0 0	-122.126 -122.126
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-64.626	-57.500	0	0 0	0	0	0 0	-122.126 -122.126
H23102.05 (Energetische) Sanierung Sporthalle AKBK	-961.831	0	0	0 0	0	0	0 0	-2.923.821 -2.923.821
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-961.831	0	0	0 0	0	0	0 0	-2.923.821 -2.923.821
H23102.06 Blockheizkraftwerk, Sanitäranlagen, Dachsanierung	-249.750	0	-60.000	0 0	0	0	0 0	-412.545 -472.545
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-249.750	0	-60.000	0 0	0	0	0 0	-412.545 -472.545
H23102.07 Errichtung Aufzuganlage AKBK	0	0	0	0 0	0	0	-965.000 0	0 -965.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	-965.000 0	0 -965.000
H23104.04 Erstinstalltion Wärmepumpenanlage KSBK	0	0	0	0 0	0	-200.000	0 0	0 -200.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	-200.000	0 0	0 -200.000
H23105.02 Sanierung Pausenraum Goldenberg BK	-461.678	0	0	0 0	0	0	0 0	-1.169.333 -1.169.333
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-461.678	0	0	0 0	0	0	0 0	-1.169.333 -1.169.333
H23105.03 Fassadensanierung Katharinenschule GBEK-H	1.616	0	0	0 0	0	0	0 0	-532.174 -532.174
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.616	0	0	0 0	0	0	0 0	-532.174 -532.174
H23105.04 Anbau Fach- und Nebenräume GBEK-Wess.	-121.134	0	0	0 0	0	0	0 0	-327.662 -327.662
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-121.134	0	0	0 0	0	0	0 0	-327.662 -327.662
H23105.05 Erweiterung i.R. Errichtung Atrium GBEK Hürth	0	0	-200.000	-1.250.000 0	-1.250.000	0	0 0	0 -1.450.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-200.000	-1.250.000 0	-1.250.000	0	0 0	0 -1.450.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.250.000)	0	0 0	

Investitionen Produkt 03.231.01 Berufskollegs

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
I23102.01 Erwerb von Drehmaschinen	-99.841	0	0	0 0	0	0	0 0	-299.455 -299.455
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-99.841	0	0	0 0	0	0	0 0	-299.455 -299.455
I23102.03 Erwerb Universalfräsmaschine	-4.006	0	0	0 0	0	0	0 0	-74.921 -74.921
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-4.006	0	0	0 0	0	0	0 0	-74.921 -74.921
I23102.05 Errichtung Photovoltaikanlage AKBK	0	0	-120.000	0 0	0	0	0 0	0 -120.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-120.000	0 0	0	0	0 0	0 -120.000
I23104.01 Errichtung Photovoltaikanlage KSBK	-1.218	0	-160.000	0 0	0	0	0 0	-1.218 -161.218
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.218	0	-160.000	0 0	0	0	0 0	-1.218 -161.218
I23105.07 Errichtung Photovoltaikanlage GBEK Hürth	0	0	-210.000	0 0	0	0	0 0	0 -210.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-210.000	0 0	0	0	0 0	0 -210.000
I23105.08 Errichtung Photovoltaikanlage GBEK Wesseling	0	0	-120.000	0 0	0	0	0 0	0 -120.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-120.000	0 0	0	0	0 0	0 -120.000
Summe	**-2.404.494**	**-197.500**	**-870.000**	**-1.250.000**	**-1.250.000**	**-200.000**	**-965.000 0**	**-6.467.676 -9.752.676**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**-948.127**	**-821.500**	**-1.082.350**	**-63.500**	**-882.450**	**-818.400**	**-739.400 -750.350**	**-5.666.050 -9.939.000**
Gesamtsumme	**-3.352.621**	**-1.019.000**	**-1.952.350**	**-1.313.500**	**-2.132.450**	**-1.018.400**	**-1.704.400 -750.350**	**-12.133.726 -19.691.676**

Produkt 03.231.01 Berufskollegs

Planvermerk/ Zweckbindungen
1) unechte Deckung
a) Mehrerträge bei den SK 4591000, 4591001 und 4565000 berechtigen zu Mehraufwendungen in diesem Produkt.
b) Mehreinzahlungen bei den SK 6591000 und 6591001 berechtigen zu konsumtiven Mehrauszahlungen in diesem Produkt.
c) Mehreinzahlungen bei SK 6831000 berechtigen zu Mehrauszahlungen bei SK 7831000.

2) einseitige Deckung
Einsparungen bei Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 12 des Teilfinanzplans) und bei sonstigen Auszahlungen (Zeile 15) aller in der Bewirtschaftung des Amtes 40 stehenden Sachkonten dieses Produktes werden für einseitig deckungsfähig gem. § 7 Ziff. 2 der Haushaltssatzung zu Gunsten der investiven Auszahlungen dieses Produkts erklärt, sofern der zusätzliche Abschreibungsaufwand gedeckt ist (s. § 7 Ziff. 1 Buchst. c) der Haushaltssatzung).

Pauschale
Die Ansätze einiger Sachkonten werden über eine Pauschale ermittelt, über deren Mittel die Schule frei verfügen kann (Schulbudget). Der Gesamtbetrag richtet sich nach den Schülerzahlen der einzelnen Schulen und wird prozentual auf die einzelnen Sachkonten aufgeteilt. Der Mittelbedarf der einzelnen Schulen ist unterschiedlich, daher wurde für jede Schulform eine individuelle Aufteilung vorgenommen.
IT-Aufwendungen und -Auszahlungen sind seit dem Haushaltsjahr 2013 aus dem Schulbudget herausgelöst und werden als IT-Pauschale durch das Amt für Informationstechnologie bewirtschaftet.

Seit dem Haushaltsjahr 2021 werden die Mittel im Zusammenhang mit den Prüf-, Wartungs- und Reparaturkosten in den Ausgabeküchen für die Mittagsverpflegung sowie im Zusammenhang mit den Sicherheitsprüfungen unter Berücksichtigung des Arbeits- und Unfallschutzes aus dem Schulbudget herausgelöst und zentral vom Schulamt bewirtschaftet.

Die im Haushaltsjahr 2022 nicht verwendeten Mittel aus dem Schulbudget werden den Pauschalbeträgen für das Jahr 2023 als Neuveranschlagung hinzugerechnet.

Berufskollegs (Schulbudget) für 2023/2024

		konsumtiv		*investiv*	
		5255000	**5431900**	**7831000**	
2023		**Unterh. so. bew. Verm.**	**GeschäftsA**	**Erwerb VG > 800 EUR**	**Gesamt**
Bergheim	Pausch.	39.100	58.650	4.500	102.250
Adolf-Kolping	Pausch.	22.700	34.100	3.500	60.300
Nell-Breuning	Pausch.	17.400	26.050	2.000	45.450
Karl-Schiller	Pausch.	16.850	25.250	2.000	44.100
Goldenberg	Pausch.	29.450	41.950	24.000	95.400
Summe je SK		**125.500**	**186.000**	**36.000**	

		konsumtiv		*investiv*	
		5255000	**5431900**	**7831000**	
2024ff		**Unterh. so. bew. Verm.**	**GeschäftsA**	**Erwerb VG > 800 EUR**	**Gesamt**
Bergheim	Pausch.	39.900	59.800	4.500	104.200
Adolf-Kolping	Pausch.	23.150	34.750	3.500	61.400
Nell-Breuning	Pausch.	17.750	26.600	2.000	46.350
Karl-Schiller	Pausch.	17.200	25.750	2.000	44.950
Goldenberg	Pausch.	30.000	42.800	24.000	96.800
Summe je SK		**128.000**	**189.700**	**36.000**	

Bereich IT-Berufskollegs

	2023					
	EUR					
	5221000	**5255000**	**5291000**	**5431000**	**5431900**	**7831000**
IT für alle BKs	14.000	40.000	5.000	500	7.000	10.000
Bergheim	0	349.000	18.000	71.450	48.950	4.000
Adolf-Kolping	0	138.800	30.000	66.500	27.550	78.000
Nell-Breuning	0	150.650	8.500	57.200	43.150	1.800
Karl-Schiller	0	89.650	12.000	64.600	23.950	0
Goldenberg	0	143.150	21.600	65.900	31.750	18.790
Summe	**14.000**	**911.250**	**95.100**	**326.150**	**182.350**	**112.590**

	2024					
	EUR					
	5221000	**5255000**	**5291000**	**5431000**	**5431900**	**7831000**
IT für alle BKs	0	26.000	5.000	5.000	7.000	10.000
Bergheim	0	298.250	18.000	65.150	48.950	22.000
Adolf-Kolping	0	133.850	30.000	56.800	27.550	65.800
Nell-Breuning	0	58.350	8.500	53.600	43.150	11.600
Karl-Schiller	0	62.800	12.000	58.100	23.950	22.200
Goldenberg	0	122.300	21.600	60.600	31.750	58.700
Summe	**0**	**701.550**	**95.100**	**299.250**	**182.350**	**190.300**

Seit dem Haushaltsjahr 2017 wird die Wartung der Software der Schulen unter dem Sachkonto 5431000 und nicht mehr unter dem Sachkonto 5255000 veranschlagt.

SK 4141000

Das Land NRW gewährt gemäß Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Digitalisierung der Schulen (DigitalPakt NRW) mit Unterstützung von Mitteln des Bundes Zuwendungen für die digitale Bildungsinfrastruktur. Ziel des Förderprogramms ist die trägerneutrale Etablierung lernförderlicher digital-technischer Infrastrukturen und Lehr-Lern-Infrastrukturen zur Optimierung vorhandener Strukturen. Der Rhein-Erft-Kreis erhält insgesamt 3.428.344 EUR im Rahmen des Digitalpaktes. Der vom Kreis zu tragende Eigenanteil beträgt 10 %.

Der Ansatz beinhaltet daher u.a. die geplante Refinanzierung der konsumtiven Maßnahmen (siehe SK 5211000) im Rahmen des Förderprogramms „DigitalPakt NRW“ in Höhe von max. 90 % (DS-Nr. 347/2019 3. Ergänzung).

	2023	2024
	in EUR	in EUR
DigitalPakt NRW - Bergheim	101.750	0
DigitalPakt NRW - Adolf-Kolping	507.200	0
DigitalPakt NRW - Nell-Breuning	305.400	0
DigitalPakt NRW - Karl-Schiller	173.100	0
DigitalPakt NRW - Goldenberg	364.300	0
Summe	**1.451.750**	**0**

SK 4411000
Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

	2023 ff
	in EUR
Berufskolleg Bergheim	2.250
Adolf-Kolping-BK (Dienstwohnung und Kioskbetrieb)	10.000
Nell-Breuning-BK (Kioskbetrieb und Garage)	1.600
Goldenberg-BK	50
Summe	**13.900**

SK 4461000
Durch den Betrieb einer Photovoltaikanlage am Goldenberg-Europakolleg in Hürth erhält der Rhein-Erft-Kreis monatliche Abschläge für die Einspeisung von Strom.

SK 4487000
Erstattungen für Wasser-, Abwasser- und Stromverbrauch, die durch Verkaufsstellen Dritter an den Schulen verursacht wird.

SK 4591000
Unter diesem Sachkonto werden die Rückzahlungen von Bewirtschaftungskosten sowie sonstige ordentliche Erträge verbucht.

SK 4591001
Hier werden die Ersatzleistungen für Schadensfälle vereinnahmt.

SK 5012001, SK 5022001 und SK 5032001
Hier sind Mittel bezüglich der Personalaufwendungen kreiseigener Schulsozialarbeiter an den Berufskollegs veranschlagt. Weitere Erläuterungen zu den Sachaufwendungen/-auszahlungen sind bei dem Produkt 05.351.01 dargestellt.

SK 5211000
Hier ist die vollständige Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude der Berufskollegs enthalten. Der Ansätze für die Jahre 2023 und 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

2023	allg. BU inkl. Einzelmaßnahmen		Wartung	Mittel	Gesamt je Schule
	63	63	63	65/2	
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
BK-Bergheim	859.800		28.000	24.600	**912.400**
Klassenraumsanierung inkl. Beleuchtung LED		40.000			
Fassadensanierung (Fenster/Fassade/Sonnenschutz)		430.000			
Abklatschproben/ Reinigung Lüftung		8.000			
Mängelbeseitigung elektrische Anlagen		20.000			
Bodenbelag Verwaltungsbereich		20.000			
Erneuerung Heizungsanlage mit Paneeldeckenstrahlheizung Sporthalle		30.500			
Erneuerung RLT-Anlagen Sporthalle		85.000			
Unterverteilung		80.000			
Ertüchtigung IT-Grundstuktur - DigitalPakt [1]		146.300			
Adolf-Kolping-BK	1.522.600		35.000	20.750	**1.578.350**
Nottreppenanlage Anbau 3		160.000			
Sanierung Sekretariat Foyerbereich inkl. Schaltzentrale/Fassade/ Brandschutztüren		239.000			
Trennwandanlage Sporthalle		60.000			
Erneuerung Zugangstüren Hauptgebäude Anb.		65.000			
Mängelbeseitigung RLT, EMA/ Abklatschproben		45.000			
Erneuerung RLT-Anlage Hauptgebäude		40.000			
Erneuerung Sicherheitsbeleuchtung Nebengeb.		30.000			
Erneuerung Notstromaggregat		160.000			
Ertüchtigung IT-Grundstuktur - DigitalPakt [1]		723.600			
Nell-Breuning-BK	663.200		67.000	14.900	**745.100**
Haupteingangstüren		33.000			
Raumakust. Maßnahmen Klassen/ Lehrerzimmer		46.000			
Sonnenschutz		125.000			
Ertüchtigung IT-Grundstuktur - DigitalPakt [1]		306.200			
Karl-Schiller-BK	551.400		98.000	12.900	**662.300**
Umbau zur Vergrößerung des Lehrerzimmers		155.000			
Planung der Außengeländeumgestaltung		25.000			
Sanierung Lehrer WC (im EG)		30.000			
Mängelbeseitigung ELA		15.000			
Abklatschproben/ Reinigung Lüftung		10.000			
Ertüchtigung IT-Grundstuktur - DigitalPakt [1]		225.650			
Goldenberg-EK	789.550		108.000	19.050	**916.600**
Erneuerung der Außentüren Gebäude B (Hürth)		30.000			
Sanierung Werkstatträume (Hürth)		74.000			
Abklatschproben/Reinigung Lüftung (Hürth und		48.000			
Parkplatz (Wesseling)		50.000			
Ertüchtigung IT-Grundstuktur - DigitalPakt [1] (Hürth)		253.300			
Ertüchtigung IT-Grundstuktur - DigitalPakt [1] (Wesseling)		176.800			
Summe	**4.386.550**	**3.985.350**	**336.000**	**92.200**	**4.814.750**

[1] Geplante Refinanzierung über das Förderprogramm „DigitalPakt NRW“ in Höhe von 90 % (DS-Nr. 347/2019 3. Ergänzung). Die Ausweisung erfolgt bei SK 4141000.

2024	allg. BU inkl. Einzelmaßnahmen		Wartung	Mittel	Gesamt je Schule
	63	63	63	65/2	
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
BK-Bergheim	750.000		45.000	24.600	**819.600**
Klassenraumsanierung inkl. Beleuchtung LED		55.000			
Erneuerung Heizungsanlage m. Paneeldeckenstrahlheizung Sporthalle		280.000			
Erneuerung Prallschutz Sporthalle		95.000			
Beleuchtung Sporthalle (allgemein und Sicherheitsbeleuchtung)		70.000			
Sanierung Umkleiden/Duschen		250.000			
Adolf-Kolping-BK	747.850		103.000	20.750	**871.600**
Sanierung Sekretariat Foyerbereich inkl. Schaltzentrale/Fassade/Brandschutztüren		190.000			
Außenanlage/Sportplatz		220.000			
Erneuerung RLT-Anlagen Hauptgebäude		40.000			
Erneuerung Notstromaggregat		30.000			
Klassenraumsanierung		250.000			
Nell-Breuning-BK	356.250		63.000	15.150	**434.400**
Raumakustische Maßnahmen Klassen/ Lehrerzimmer		30.000			
Sanierung Schüler WC Schulhof		115.000			
Mängelbeseitigung/ Reinigung Lüftung		25.000			
Karl-Schiller-BK	385.000		98.000	13.300	**496.300**
Schulhofumgestaltung		190.000			
Sanierung WC-Anlagen in Treppenhäusern		90.000			
Austausch Brandmelder		70.000			
Errichtung Schlagbäume Lehrerparkplatz		35.000			
Goldenberg-EK	497.900		58.000	19.450	**575.350**
Fußbodensanierung Sporthalle (Hürth)		85.000			
Abklatschproben/Reinigung Lüftung (Hürth und Wesseling)		40.000			
Parkplatz (Wesseling)		128.500			
Summe	**2.737.000**	**2.288.500**	**367.000**	**93.250**	**3.197.250**

SK 5241000
Hier wird die Bewirtschaftung aller Grundstücke und Gebäude der Berufskollegs abgebildet. Seit dem Haushaltsjahr 2019 werden die Verbrauchsmaterialien der Hauswirtschafter*innen bzw. für den sonstigen Küchenbetrieb zentral durch Amt 40 bewirtschaftet. Die übrigen Reinigungs- und Hygienematerialien werden, wie bisher auch, durch Amt 65/2 bewirtschaftet. Die Ansätze der Haushaltsjahre 2023 und 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2024
	in EUR	in EUR
BK Bergheim	293.850	302.550
Adolf-Kolping-BK	464.500	483.100
Nell-Breuning-BK	281.700	302.150
Karl-Schiller-BK	311.000	316.200
Goldenberg-EK	373.750	385.950
Summe	**1.724.800**	**1.789.950**

SK 5255000
Der Ansatz des Sachkontos setzt sich wie folgt zusammen:

	2023	2024
	in EUR	in EUR
Pauschale (s.o.)	125.500	128.000
IT-Berufskollegs (s.o.)	911.250	701.550
Fifty-Fifty-Vertrag	1.500	1.500
Inklusionspauschale	10.200	10.200
elektr. Betriebsmittel (KST 6520)	21.200	16.650
Sicherheitsprüfungen (KST 4000)	44.900	44.900
Summe	**1.114.550**	**902.800**

SK 5271000
Die Kosten der Lernmittelfreiheit orientieren sich an der Verordnung über die Durchschnittsbeträge und den Eigenanteil nach § 96 Abs. 5 des Schulgesetzes NRW. Die Ansätze der Berufskollegs berechnen sich nach der Schülerzahl multipliziert mit dem jeweiligen Pauschbetrag, abzüglich des Eigenanteils der Schüler und der Mengenrabatte der Buchhandlungen. Die im Haushaltsjahr 2022 nicht verwendeten Mittel werden den Pauschalbeträgen für das Jahr 2023 als Neuveranschlagung hinzugerechnet.

	2023	2024ff
	in EUR	in EUR
BK Bergheim	67.150	67.150
Adolf-Kolping-BK	59.700	59.700
Nell-Breuning-BK	81.650	81.650
Karl-Schiller-BK	74.400	74.400
Goldenberg-EK	71.000	71.000
Summe	**353.900**	**353.900**

SK 5281000
Hierbei handelt es sich um Sachaufwand für die internationalen Förderklassen an den Berufskollegs. Seit dem Jahr 2016 besitzen alle Berufskollegs internationale Förderklassen. Es sind 1.200 EUR pro Jahr und Berufskolleg veranschlagt, insgesamt 6.000 EUR.

Im Zusammenhang mit den besonderen Anforderungen für den Infektionsschutz an Schulen (Hygienevorgaben, Schutzkonzepte, präventive Infektionsvermeidung etc.) werden für alle kreiseigenen Schulen zusätzliche Mittel i.H.v. jeweils 6.000 EUR in den Jahren 2023-2025 bereitgestellt, welche für 2023 im Rahmen des CUIG (SK 4911100) isoliert werden können.

SK 5291000

Der Ansatz des Sachkontos setzt sich wie folgt zusammen:

	2023	2024
	in EUR	in EUR
Schulsozialarbeit (externe Vergabe) BK-Bergheim	81.450	86.050
Schulsozialarbeit (externe Vergabe) Adolf-Kolping-BK	81.450	86.050
Schulsozialarbeit (externe Vergabe) Nell-Breuning-BK	81.450	86.050
Schulsozialarbeit (externe Vergabe) Karl-Schiller-Schule	81.450	86.050
IT-Serviceleistung/ Support (DS-Nr. 352/2018, s.o.)	95.100	95.100
Hausmeisterleistungen (extern) BK-Bergheim	3.000	3.000
Hausmeisterleistungen (extern) Adolf-Kolping-BK	3.000	3.000
Hausmeisterleistungen (extern) Nell-Breuning-BK	1.500	1.500
Hausmeisterleistungen (extern) Karl-Schiller-Schule	1.500	1.500
Hausmeisterleistungen (extern) Goldenberg-EK	3.000	3.000
Auswertung Videoüberwachung Karl-Schiller-Schule	5.000	5.000
Auswertung Videoüberwachung Goldenberg-EK	5.000	5.000
Summe	**442.900**	**461.300**

SK 5291040

Die Schülerfahrkosten setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2024	2025	2026	2027
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
BK Bergheim	364.750	375.700	383.250	390.900	398.700
Adolf-Kolping-BK	326.500	336.300	343.050	349.900	356.900
Nell-Breuning-BK	369.100	380.200	387.800	395.550	403.450
Karl-Schiller-BK	356.400	367.100	374.450	381.950	389.600
Goldenberg-EK	265.500	273.450	278.900	284.500	290.200
Summe:	**1.682.250**	**1.732.750**	**1.767.450**	**1.802.800**	**1.838.850**

SK 5291050

Hier werden die Entgelte für Serviceleistungen im Rahmen des PPP-Vertrages (Berufskolleg Bergheim) und des PPP-I-Vertrages (Sporthalle des Nell-Breuning-Berufskollegs) veranschlagt.

	2023	2024	2025	2026	2027
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
BK-Bergheim	163.150	166.400	169.650	173.150	176.600
Nell-Breuning-BK	333.300	355.800	363.500	371.300	379.450
Summe:	**496.450**	**522.200**	**533.150**	**544.450**	**556.050**

SK 5422000

Die Mietaufwendungen teilen sich wie folgt auf die einzelnen Schulen auf:

	2023	2024
	in EUR	in EUR
Adolf-Kolping-BK[1]	11.000	11.000
Nell-Breuning-BK[2]	31.300	33.450
Karl-Schiller-BK[3]	5.000	5.000
Goldenberg-EK[4]	1.000	1.000
Summe	**48.300**	**50.450**

[1)] Miete, zu entrichtender Erbbauzins für das Grundstück bzw. eine Teilfläche

[2)] Bonuszahlungen auf den Mietzins und auf Serviceleistungen im Rahmen des PPP I-Vertrages für die erbaute Sporthalle

[3)] Miete, zu entrichtender Erbbauzins für das Grundstück bzw. eine Teilfläche

[4)] Kosten für die Anmietung alternativer Sportangebote

SK 5431000
Softwarepflegekosten fallen u.a. für FWU, Festplattenschutz, GWAVA, Matrix und Untis an.

SK 5431900
Das Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

Kostenart	2023	2024
	in EUR	in EUR
Schulbudget	186.000	189.700
IT-Schulen	182.350	182.350
Werbe-/Informationskampagnen (PR)	5.000	5.000
Summe	**373.350**	**377.050**

SK 5441000
Hierbei handelt es sich u.a. um Versicherungsleistungen an die Unfallkasse NRW (gesetzliche Unfallversicherung, UV) und die Schülersachversicherung.

	2023	2024	2025	2026	2027
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
BK-Bergheim (UV)	54.050	59.450	62.450	65.550	68.850
Adolf-Kolping-BK (UV)	88.700	97.550	102.400	107.550	112.900
Nell-Breuning-BK (UV)	86.350	95.000	99.750	104.700	109.950
Karl-Schiller-BK (UV)	78.900	86.800	91.150	95.700	100.500
Goldenberg-EK (UV)	94.450	103.850	109.050	114.500	120.250
Schülersachversicherung	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Summe:	**405.450**	**445.650**	**467.800**	**491.000**	**515.450**

SK 5518000
Hier werden die Zinsaufwendungen für die PPP-Verträge des Berufskollegs Bergheim und des Nell-Breuning-Berufskollegs veranschlagt.

	2023	2024	2025	2026	2027
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
BK-Bergheim	252.500	242.600	233.000	222.300	211.850
Nell-Breuning-BK	12.000	7.950	6.550	6.000	5.500
Summe:	**264.500**	**250.550**	**239.550**	**228.300**	**217.350**

SK 7831000
Das Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

Kostenart	Investitions-code	2023	2024
		in EUR	in EUR
Pauschale (s.o.)	diverse	36.000	36.000
IT Berufskollegs (s.o.)	diverse	281.700	190.300
Beschaffung Kehrmaschine Karl-Schiller-BK	U23104.03	25.000	0
Beschaffung Kehrmaschine Goldenberg-EK (Wesseling)	U23105.03	10.000	0
Errichtung Photovoltaikanlage Adolf-Kolping-BK	I23102.05	120.000	0
Errichtung Photovoltaikanlage Goldenberg-EK (Hürth)	I23105.07	210.000	0
Errichtung Photovoltaikanlage Goldenberg-EK (Wesseling)	I23105.08	120.000	0
Errichtung Photovoltaikanlage Karl-Schiller-BK	I23104.01	160.000	0
Summe		**962.700**	**226.300**

SK 7851000
Das Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

Kostenart	Investitions-code	2023 in EUR	2024 in EUR
Wartungsgang Kalzip Dach Adolf-Kolping-BK	H23102.06	60.000	0
Erweiterung Goldenberg-Europakolleg (Hürth) i. R. Errichtung eines Atriums	H23105.05	200.000	1.250.000
Summe		**260.000**	**1.250.000**

Erläuterungen zu diesen Maßnahmen sind im Produkt 01.111.60 enthalten.

SK 7968000
Es handelt es sich um die Tilgungsleistungen für die PPP-Verträge des Berufskollegs Bergheim und des Nell-Breuning-Berufskollegs.

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
BK-Bergheim	535.500	545.350	555.400	565.650	576.100
Nell-Breuning-BK	194.150	110.800	27.700	28.450	28.950
Summe:	**729.650**	**656.150**	**583.100**	**594.100**	**605.050**

Produkt 03.243.01 Allgemeine schulische Angelegenheiten und Bildungswesen

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.243	Sonstige schulische Aufgaben
Organisationseinheit:	40	Amt für Schule und Bildung
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben als Serviceleistung für die kreiseigenen Schulen, soweit sie nicht direkt dem Produkt der einzelnen Schulen zugeordnet werden können.
Mitwirkung und Vorbereitung von entwicklungsrelevanten Entscheidungsprozessen zur zentralen Steuerung der Schulen.
Wahrnehmung der Aufgaben mit schulübergreifendem Charakter.
Vorhaltung bzw. Unterstützung von Bildungs- und Beratungsinitiativen/-instituten.
Umsetzung der von der Landesregierung übertragenen Aufgaben.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW (SchulG) mit entsprechenden Nebengesetzen und Ausführungsvorschriften, Beschlüsse der politischen Gremien, Erlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes NRW

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler, Schulleitungen, Lehrerkräfte, Erziehungsberechtigte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 40, politische Gremien

Ziele

Sicherstellung eines ordnungs- und zeitgemäßen Schulbetriebes.
Unterstützung und Sicherstellung von schulübergreifenden Bildungsangeboten.

Leistungsbeschreibung

- Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport
- Aufstellung des Haushaltes und Jahresabschlusses
- Aufstellung und Fortschreibung der Schulentwicklungspläne für kreiseigene Schulen
- Abwicklung der Aufgaben des Medienzentrums (zentrale Versorgung der Schulen mit Medien, fachliche Beratung)
- Abwicklung von Fortbildungen (einschließlich Schulen), Dienstreisen, Anschaffung von Büchern und Zeitschriften
- Abwicklung der Prüfung nicht ortsfester elektrischer Anlagen
- finanzielle Abwicklung der Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz
- Einrichtung und Betrieb eines Regionalen Bildungsbüros, Auf- und Ausbau von Bildungsnetzwerken

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	2,07	2,07
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,92	0,92

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	G							
	G							
	G							

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 03.243.01 Allg. schulische Angelegenheiten und Bildungswesen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**2.374**	**1.900**	**900**	**0**	**0**	**0**	**0**
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	1.275	1.300	900	0	0	0	0
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	1.099	600	0	0	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**8.559**	**50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4481000	Kostenerstattungen vom Land	8.559	50	0	0	0	0	0
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**17.981**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	17.981	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	0	50	50	50	50	50	50
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**28.914**	**2.000**	**950**	**50**	**50**	**50**	**50**
11	**- Personalaufwendungen**	**-175.082**	**-171.400**	**-525.050**	**-518.450**	**-524.750**	**-502.300**	**-498.350**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-65.691	-68.450	-250.800	-252.150	-260.000	-243.350	-244.050
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-3.723	-1.900	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-48.059	-49.050	-104.800	-107.250	-108.400	-105.000	-106.050
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-3.811	-3.800	-8.100	-8.300	-8.400	-8.100	-8.150
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-9.685	-9.500	-20.900	-21.350	-21.550	-20.950	-21.150
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-253	-250	-450	-450	-450	-450	-450
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-43.859	-38.450	-140.000	-128.950	-125.950	-124.450	-118.500
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-21.766**	**-2.400**	**-5.900**	**-5.900**	**-5.900**	**-5.900**	**-5.900**
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-291	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-21.475	-1.900	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-8.533**	**-13.200**	**-7.200**	**-6.450**	**-5.050**	**-3.600**	**-1.300**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-8.533	-13.200	-7.100	-6.000	-4.300	-2.600	0
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	0	0	-100	-450	-750	-1.000	-1.300
15	**- Transferaufwendungen**	**-13.645**	**-35.000**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**	**0**	**0**
5315000	Lfd. Zuweisungen verb. Untern./Beteilig.	-6.145	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-7.500	-15.000	0	0	0	0	0
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-63.875**	**-215.500**	**-50.350**	**-49.850**	**-49.850**	**-49.850**	**-49.850**
5412200	Aus- und Fortbildung	-137	-2.000	-2.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5431000	Softwarepflegekosten	-3.213	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5431500	Fachliteratur	-68	-350	-350	-350	-350	-350	-350
5431600	Dienstreisen	-442	-2.150	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-32.852	-185.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-27.164	-21.000	-37.500	-37.500	-37.500	-37.500	-37.500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-282.901**	**-437.500**	**-608.500**	**-600.650**	**-605.550**	**-561.650**	**-555.400**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-253.987**	**-435.500**	**-607.550**	**-600.600**	**-605.500**	**-561.600**	**-555.350**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 03.243.01 Allg. schulische Angelegenheiten und Bildungswesen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-253.987**	**-435.500**	**-607.550**	**-600.600**	**-605.500**	**-561.600**	**-555.350**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-253.987**	**-435.500**	**-607.550**	**-600.600**	**-605.500**	**-561.600**	**-555.350**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-29.879**	**-32.500**	**-39.900**	**-38.050**	**-36.750**	**-37.400**	**-39.300**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-29.879	-32.500	-39.900	-38.050	-36.750	-37.400	-39.300
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-283.866**	**-468.000**	**-647.450**	**-638.650**	**-642.250**	**-599.000**	**-594.650**

Teilfinanzhaushalt Produkt 03.243.01 Allg. schulische Angelegenheiten und Bildungswesen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-263.821**	**-429.100**	**-504.550**	**0** **0**	**-509.350**	**-512.300**	**-433.550** **-435.550**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-8.500	-2.000	0 0	-2.000	-2.000	-2.000 -2.000
7831000	Ausz. Erw. VG	0	-8.500	-2.000	0 0	-2.000	-2.000	-2.000 -2.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-8.500**	**-2.000**	**0** **0**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000** **-2.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**-8.500**	**-2.000**	**0** **0**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000** **-2.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-263.821**	**-437.600**	**-506.550**	**0** **0**	**-511.350**	**-514.300**	**-435.550** **-437.550**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 03.243.01 **Allgemeine Schulische Angelegenheiten und Bildungswesen**

SK 5281000, 5431900 und 7831000
Für die Jahre 2023-2027 sind folgende Aufwendungen und Auszahlungen geplant:

Sachkonto	5281000	5431900	7831000	Summe
Medienzent-rum/EDMOND	500 EUR	27.500 EUR	2.000 EUR	**30.000 EUR**

Aufgrund einer internen Umstrukturierung und in Abstimmung mit der Bezirksregierung Köln übernimmt seit dem 01.07.2015 der Medienberater als Lehrer einer Schule im Rhein-Erft-Kreis als zusätzliche Aufgabe auch die Nutzer- und Lizenzverwaltung. Auf diese Weise kann die Beschaffung neuer Medien/ Lizenzen gewährleistet werden, um die BILDUNGSMEDIATHEK NRW (ehem. EDMOND) den Lehrplänen gemäß aktuell zu halten. Mit der fortschreitenden Ausstattung aller Unterrichtsräume mit Präsentationstechniken inkl. Beschallung werden die Aspekte eines handlungsorientierten und differenzierten Unterrichts nun auch mit Medieninhalten einfach, kostenlos und rechtssicher realisierbar gemacht.

Einsparungen bei Auszahlungen bei den SK 7281000 und 7431900 werden für einseitig deckungsfähig gem. § 7 Ziff. 2 der Haushaltssatzung zu Gunsten der investiven Auszahlungen des SK 7831000 dieses Produktes erklärt, sofern der zusätzliche Abschreibungsaufwand gedeckt ist (s. § 7 Ziff. 1 Buchst. c) der Haushaltssatzung).

Des Weiteren sind auf dem Sachkonto 5431900 die sonstigen Geschäftsaufwendungen des **Regionalen Bildungsbüros** in Höhe von 10.000 EUR für die Jahre 2023-2027 veranschlagt. Die Einrichtung eines RBB wurde vom Kreistag in der Sitzung am 09.12.2021 beschlossen (DS-Nr. 337/2021 1. Ergänzung), die Kooperation mit dem Land hat im August 2022 begonnen (DS-Nr. 337/2021 2. Ergänzung).

SK 5291000
Hier werden die Gebühren für die Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz veranschlagt, die für die Hilfskräfte im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) und des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) sowie für einige Schüler*innen des Berufskollegs Bergheim notwendig sind.

SK 5315000
Das Projekt ScienceTube (vormals TechTube – Open MINT) wird in den Haushaltsjahren 2023-2025 mit jeweils 20.000 EUR gefördert (DS-Nr. 231/2021). Hierdurch soll ein Beitrag zur Schaffung von guten Berufsperspektiven für junge Menschen und auch der Sicherung von qualifizierten und begeisterten zukünftigen Arbeitskräften in besonders zukunftsträchtigen MINT-Berufen geleistet und weiter fortgeführt werden.

SK 5431700

Maßnahme	2023-2027 in EUR
Ansatz von Amt 40	2.000
Förderung Mundart	1.500
Summe	**3.500**

SK 7831000
Der Ansatz beinhaltet den Erwerb der Lizenzen BILDUNGSMEDIATHEK NRW (ehem. EDMOND) für das Medienzentrum.

Produkt 03.243.02 Regionale Schulberatung / Schulpsychologischer Dienst

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.243	Sonstige schulische Aufgaben
Organisationseinheit:	40	Amt für Schule und Bildung
Verantwortlich:	Amtsleitung 40 / Leitung RSB (Landesbeamte)	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Schulpsychologie unterstützt die Schulen, die Lehrerkräfte sowie in den Schulen tätige pädagogische Fachkräfte bei der Erfüllung ihres Bildungs- und Erziehungsauftrags, sowie die Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern bei Schulproblemen und Erziehungsfragen mit den Erkenntnissen und Methoden der Psychologie. Sie richtet sich mit ihren Angeboten im Grundsatz an alle Schulen und Schulformen einschließlich der Ersatzschulen. Sie wird im REK in gemeinsamer Verantwortung von Kreis und Land NRW angeboten.

Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschluss vom 06.09.2007; Erlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung „Aufgaben, Laufbahn, Einstellungsvoraussetzungen und Eingruppierung von Schulpsychologinnen und Schulpsychologen“ vom 08.01.2007; Vereinbarung zwischen Land NRW und Rhein-Erft-Kreis (REK) vom 13.11.2007

Zielgruppe

Schulen, Lehrkräfte, pädagogisches Fachpersonal, Schülerinnen und Schüler, Kinder, Jugendliche, Erziehungsberechtigte, Schulaufsicht, Polizeibehörde, Jugendhilfe

Ziele

Optimierung schulischer Laufbahnen aller Schülerinnen und Schüler im REK sowie der Qualität des Schulstandortes REK; Unterstützung der Zielgruppen mit Hilfe schulpsychologischer Interaktionen zur Weiterentwicklung ihrer fachlichen und persönlichen Kompetenzen

Leistungsbeschreibung

Schulpsychologische Interaktionen zwischen einem oder mehreren Klienten (aus den genannten Zielgruppen) und einem oder mehreren schulpsychologischen Fachkräften in den Bereichen:

- Einzelhilfe und Intervention bei schulischen Problemlagen: Schullaufbahn, Schulleistung, individuelle Förderung, soziale Integration in der Schule, Verbesserung der Interaktion der Beteiligten und
- Systemberatung: Fortbildung, Supervision, Schulentwicklung, Förderkonzeptentwicklung, Prävention und Bewältigung von Krisensituationen in Schulen

Schulpsychologische Interaktionen sind u.a. Beratungsgespräche (persönlich, telefonisch, einzeln, mit Gruppen, mit Familien, am runden Tisch...), Anamnesegespräche, Trainings, Einzel- und Gruppensupervisionen, Vorträge, Durchführung von Diagnoseverfahren, psychotherapeutische Interventionen...

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,01	0,01
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	6,16	6,16

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der SchülerInnen im REK allgemeine + berufliche Bildung)[1)]	G	60.740	60.295	60.790	60.790	60.790	60.790	60.790
Anzahl der hauptamtl. Lehrekräfte im REK (allgemeine + berufliche Bildung) [1)]	G	4.815	4.750	4.815	4.815	4.815	4.815	4.815
Stellenanteil des Landes NRW in der Schulpsychologie	G	6,5	5,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5

Erläuterungen

[1)] Quelle: www.landesdatenbank.nrw.de, Stand Schuljahr 2020/2021

Teilergebnishaushalt Produkt 03.243.02 Regionale Schulberatung/ Schulpsychologischer Dienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**568**	**600**	**600**	**500**	**200**	**0**	**0**
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	568	600	600	500	200	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4461000	So pr.-re. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50	50
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**667**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	132	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	535	100	100	100	100	100	100
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.235**	**750**	**750**	**650**	**350**	**150**	**150**
11	**- Personalaufwendungen**	**-495.878**	**-486.350**	**-631.750**	**-647.250**	**-653.950**	**-633.750**	**-640.100**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-298	-700	-750	-750	-800	-750	-750
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-384.969	-379.100	-491.000	-503.250	-508.450	-492.700	-497.650
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-1.200	-1.000	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-29.832	-29.350	-38.050	-38.950	-39.350	-38.100	-38.500
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-77.381	-73.950	-98.200	-100.600	-101.600	-98.450	-99.450
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.877	-1.850	-2.150	-2.150	-2.150	-2.150	-2.200
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-322	-400	-400	-350	-400	-400	-350
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-18.030**	**-21.350**	**-24.150**	**-24.600**	**-25.200**	**-25.600**	**-25.500**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-840	-1.950	-2.000	-2.000	-2.100	-2.100	-2.100
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-14.628	-16.500	-19.600	-19.800	-20.550	-20.700	-20.850
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-2.562	-2.900	-2.550	-2.800	-2.550	-2.800	-2.550
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-1.788**	**-2.300**	**-1.950**	**-2.350**	**-2.500**	**-2.200**	**-2.450**
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-1.788	-2.300	-1.950	-2.350	-2.500	-2.200	-2.450
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-51.461**	**-57.850**	**-60.200**	**-60.200**	**-60.200**	**-60.200**	**-60.200**
5412200	Aus- und Fortbildung	-40	-850	-850	-850	-850	-850	-850
5422000	Mieten und Pachten	-48.780	-48.800	-50.250	-50.250	-50.250	-50.250	-50.250
5431500	Fachliteratur	-1.120	-2.400	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
5431600	Dienstreisen	-1.343	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-178	-1.300	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-567.157**	**-567.850**	**-718.050**	**-734.400**	**-741.850**	**-721.750**	**-728.250**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-565.922**	**-567.100**	**-717.300**	**-733.750**	**-741.500**	**-721.600**	**-728.100**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-565.922**	**-567.100**	**-717.300**	**-733.750**	**-741.500**	**-721.600**	**-728.100**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**7.641**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	7.641	0	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 03.243.02 Regionale Schulberatung/ Schulpsychologischer Dienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**7.641**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-558.281**	**-567.100**	**-717.300**	**-733.750**	**-741.500**	**-721.600**	**-728.100**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-30.927**	**-35.100**	**-45.750**	**-43.600**	**-40.100**	**-39.700**	**-41.650**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-30.927	-35.100	-45.750	-43.600	-40.100	-39.700	-41.650
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-589.208**	**-602.200**	**-763.050**	**-777.350**	**-781.600**	**-761.300**	**-769.750**

Teilfinanzhaushalt Produkt 03.243.02 Regionale Schulberatung/ Schulpsychologischer Dienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-565.145**	**-565.500**	**-715.550**	**0** **0**	**-731.550**	**-738.800**	**-719.000** **-725.300**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-3.200	-3.400	0 0	-3.400	-3.400	-3.400 -3.400
7831000	Ausz. Erw. VG	0	-3.200	-3.400	0 0	-3.400	-3.400	-3.400 -3.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-3.200**	**-3.400**	**0** **0**	**-3.400**	**-3.400**	**-3.400** **-3.400**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**-3.200**	**-3.400**	**0** **0**	**-3.400**	**-3.400**	**-3.400** **-3.400**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-565.145**	**-568.700**	**-718.950**	**0** **0**	**-734.950**	**-742.200**	**-722.400** **-728.700**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 03.243.02 **Regionale Schulberatung/Schulpsychologischer Dienst**

SK 4461000 und 5412200
Die Regionale Schulberatungsstelle bietet Fortbildungen für Lehrende an. Es fallen Kosten für Dozierende und Materialien an, welche zu 100 % durch die Kostenbeiträge der teilnehmenden Lehrenden gedeckt werden.
Zusätzlich werden 800 EUR für Fortbildungen für die Mitarbeitenden der Regionalen Schulberatung und des Schulpsychologischen Dienstes veranschlagt.

Erträge bei SK 4461000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5412200; Einzahlungen bei SK 6461000 sind zweckgebunden für Auszahlungen bei SK 7412200. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen, Mehreinzahlungen zu Mehrauszahlungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen nicht zu Wenigerauszahlungen.

SK 5241000
Hierunter werden u.a. die Reinigungsleistungen verbucht, welche durch eine Fremdfirma durchgeführt werden.

SK 5422000
Hier sind die Mietaufwendungen für die Räumlichkeiten der Regionalen Schulberatung in Brühl veranschlagt.

SK 7831000
Der Ansatz beinhaltet die Anschaffung von jeweils zwei Individualtestkoffern für die Haushaltsjahre 2023-2027.

Produkt 04.252.01 Kultur, Archiv und Sport

Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Organisationseinheit:	01	Büro des Landrates
Verantwortlich:		Landrat/Landrätin, Büroleitung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Bereich Kultur/Sport

- Entwicklung, Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung kultureller Projekte in allen Kultursparten
- Beteiligung und Unterstützung von Projekten und Veranstaltungen anderer Träger
- Meinungs- und Informationsaustausch mit regionalen und überregionalen Kulturträgern und -veranstaltern
- Sammlung, Weitergabe und Publizierung kultureller Veranstaltungen, Projekten und Künstlern/innen
- Verwendung und Pflege des kreiseigenen Kulturbesitzes
- allgemeine Informationen zum Kultur- und Freizeitangebot im Rhein-Erft-Kreis
- Konzeption und Gestaltung eigener Kulturprodukte
- Förderung der Kultur im Rhein-Erft-Kreis
- Vertretung der Kreiskultur innerhalb und außerhalb des Rhein-Erft-Kreises
- Schnittstelle in sportlichen Angelegenheiten zwischen allen Fachbereichen innerhalb der Kreisverwaltung (insbes. Schulamt, Jugendamt, Sozialamt, Gesundheitsamt) und dem Kreissportbund Rhein-Erft

Bereich Archiv

- Bildung, Erschließung, Verwahrung und Pflege der Bestände
- Informations-, Beratungs- und Benutzerdienste
- Forschung und Vermittlung der Ergebnisse
- Heimatkundliche und wissenschaftliche Bibliothek
- Dokumentation von Kulturgütern
- Kulturhistorische Sammlung (KHS)

Bereich Denkmalschutz

- Grabungserlaubnisse gem. § 13 DSchG
- Beratungen der Denkmaleigentümer
- Objektbezogene Beratungen
- Allgemeine Beratungen
- Förderung des Erhalts von Denkmälern

Auftragsgrundlage

Beschlüsse des Kreistages und seiner Ausschüsse, Aufträge der Verwaltungsleitung; Archivgesetz des Bundes, Archivgesetz NRW, Dienstanweisung für das Kreisarchiv, Benutzer- und Gebührenordnung, privatrechtliche Vereinbarungen; Denkmalschutzgesetz NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen und sozialen Schichten im Rhein-Erft-Kreis, Kulturschaffende, Kultureinrichtungen, Öffentlichkeit, Medien
Externe BenutzerInnen des Archivs, z.B. Wissenschaftler, Studenten, Institutionen, Behörden, gewerbliche Benutzer, alle Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Personen und Gruppen mit historisch-politischen Fragestellungen und Interessen, Heimat- und Familienforscher, Lehrer und Schüler; Verwaltungsangehörige, EigentümerInnen denkmalwerter Gebäude und Untere Denkmalbehörden

Ziele	Zugehörige Kennzahlen
- Förderung der regionalen Kulturszene nach innen und nach außen	2 + 3
- Schaffung eines vielschichtigen kulturellen Angebotes	6, 7, 8 + 10
- Vermittlung zwischen Kulturschaffenden und Bevölkerung	2
- Herstellung von Kontakten	3
- Steigerung des Bekanntheitsgrades der kulturellen Einrichtungen im Kreisgebiet	2
- Durchführung und Weiterentwicklung der KunstTage Rhein-Erft und der Ausstellungen im Kreishaus	6 + 7
- Vermarktung und Weiterentwicklung des mit den Städten gemeinsam durchgeführten LiteraturHerbstes und des Theaterfestivals	9 + 10

Leistungsbeschreibung

Bereich Kultur/Sport

1. Information, Beratung und Service
   Redaktionelle Pflege, Betreuung und Weiterentwicklung „KulturNetz Rhein-Erft“
   Immaterielle Künstlerförderung und –pflege, Kontaktaufnahme
   Lagerung, Vertrieb der Publikationen, Konzeption und Produktion neuer Publikationen

2. Projekte
   Entwicklung, Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung kultureller Projekte in den Sparten bildende Kunst (KunstTage Rhein-Erft, Kunstausstellungen im Kreishaus)
   Kulturpreisverleihung
   Diverse Kulturprojekte (Kulturentdecker, Museumsaktivitäten, Kulturkalender Rhein-Erft, etc.)
   Beteiligung und Unterstützung von Projekten Dritter

3. Kultur (vernetzt)
   Schaffung eines vielschichtigen kulturellen Angebotes
   Vermittlung zwischen Kulturschaffenden und Bevölkerung
   Konzeption, Beteiligung, Unterstützung und finanzielle Abwicklung von Projekten (LiteraturHerbst, TheaterFestival)
   Verwaltung und Pflege der Kunstwerke des Rhein-Erft-Kreises
   Federführung, Vor- und Nachbereitung des Arbeitskreises Kultur (Amtsleiterrunde aller Kulturämter im Kreis) und Gesprächsrunde der Kulturbeigeordneten (regelmäßige Zusammenkunft der Kulturbeigeordneten der Städte im Rhein-Erft-Kreis)
   Verfassung von Reden und Grußworten für den Bereich Kultur, Freizeit und Sport

Bereich Archiv

1. Bildung, Erschließung, Verwahrung, und Pflege der Bestände
   Mitwirkung und Beratung bei der Aktenordnung, -führung, und -ablieferung; Übernahme, Erfassung und Bewertung von Registraturgut, das bei der Erfüllung öffentlicher Aufgaben, in der Wirtschaft, bei Vereinen, Verbänden und Privatpersonen entstanden ist; ordnende Bestandsbildung durch Ermittlung der aus rechtlichen und/oder historischen Gründen dauernd aufzubewahrenden Archivalien; Erschließung der Archivalien durch Verzeichnung und Inventarisierung sowie Aufbereitung für die Benutzung; Führung und Ergänzung von Sammlungen (Fotos, Filme, Videos, Zeitungen, Plakate, Karten, Grafiken, Zeitgeschichte, Münzen).

2. Informations-, Beratungs- und Benutzerdienste
   Beratung und Betreuung von Benutzern bei der Bearbeitung persönlicher, historischer oder die Verwaltung betreffender Fragestellungen in schriftlicher und mündlicher Form; Recherchetätigkeit; Vorlage von Archivgut; Führungen durch das Kreisarchiv; archivpädagogische Angebote, Vorbereitung von Projektwochen für Schüler; Betreuung und Unterstützung von historischen Vereinen und Institutionen; Bereitstellung und Anwendung technischer Hilfsmittel; Anfertigung von Reproduktionen.

3. Forschung und Vermittlung der Ergebnisse
   Erforschung der Orts- und Regionalgeschichte; Präsentation der Forschungsergebnisse in Form von Publikationen, Ausarbeitungen, Ausstellungen und Vorträgen.

4. Heimatkundliche und wissenschaftliche Bibliothek sowie Verwaltungsbibliothek
   Unterhaltung einer heimatkundlichen und wissenschaftlichen Bibliothek sowie der Verwaltungsbibliothek

5. Dokumentation von Kulturgütern
   Durch auswählen, sammeln, ordnen und aufbewahren werden Spezialinformationen für eine jeweilige Zielgruppe verfügbar gemacht

6. Kulturhistorische Sammlung (KHS)
   Kulturhistorische Sammlung von musealen Gegenständen von der Steinzeit bis in die Neuzeit. Die Sammlung wird erschlossen, verwaltet und in Ausstellungen präsentiert.

7. Aufbau und Pflege eines Zwischenarchivs

Bereich Denkmalschutz

1. Genehmigungen
   a) Satzungen kreisangehöriger Kommunen hinsichtlich der Unterschutzstellung von Denkmalbereichen
   b) Erteilung von Grabungserlaubnissen

2. Ausweisung von Grabungsschutzgebieten

3. Beratungen im Bereich des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege

4. Allgemeine Aufsicht über die Unteren Denkmalbehörden als untere staatliche Verwaltungsbehörde

5. Vorbereitung „Tag des offenen Denkmals“ (jährliche Wiederholung)

Stellenplanauszug

	2021/2022	**2023/2024**
Stellenanteile Beamte	1,50	1,50
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	4,50	6,00

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

lfd. Nr.			IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Bereich Kultur								
1a	Prozentualer Anteil der Transferleistungen zum Gesamtbugdet Kultur	K	18,8%	17,1%	15,6%	14,6%	12,8%	13,4%	13,2%
1b	Prozentualer Anteil der Personalaufwendungen zum Gesamtbugdet Kultur	K	60,8%	57,7%	55,7%	59,7%	61,0%	61,8%	60,8%
2	Anzahl der Seitenaufrufe KulturNetz Rhein-Erft	G	223.451	160.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
3	Anzahl pers. Kontakte zu Künstlern	G	4	18	15	15	15	15	15
4	Anzahl der Kunstwerke im eigenen Besitz	G	1.189	1.136	1.171	1.172	1.173	1.174	1.175
5	Anzahl der kulturellen Projekte	G	4	4	5	5	5	5	5
6	Besucherzahl KunstTage Rhein-Erft	G	3.500	9.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
7	Anzahl der Wechselausstellungen	G	0	6	6	6	6	6	6
8	Anzahl der Veranstaltungen im Rahmen des LiteraturHerbstes	G	27	20	24	24	24	24	24
9	Besucherzahl LiteraturHerbst Rhein-Erft	G	515	900	800	800	800	800	800
10	Anzahl der geförderten Schulen im Landesförderprojekt "Kultur und Schule"	G	37	40	40	40	40	40	40
	Bereich Archiv								
11	Benutzung, Betreuung von Benutzern, Anfrageverarbeitung im Zwischenarchiv	G	34	100	100	100	100	100	100
12	Ausgehobene Materialien im Zwischenarchiv	G	180	120	120	120	120	120	120
13	Benutzung, Betreuung von Benutzern, Anfrageverarbeitung im Endarchiv	G	71	100	100	100	100	100	100
14	Ausgehobene Materialien	G	276	500	500	500	500	500	500
	Bereich Denkmalschutz/Denkmalpflege								
15	Grabungsgenehmigungen	G	76	30	30	30	30	30	30

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 04.252.01 Kultur, Archiv und Sport

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**34.521**	**22.200**	**37.200**	**21.300**	**21.300**	**21.300**	**21.100**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	0	0	10.000	0	0	0	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	10.000	10.000	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4147000	Zuw. lfd Zwecke von p. Untern.	20.735	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	200	200	200	200	200	200	200
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	3.586	3.500	3.500	2.600	2.600	2.600	2.400
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**6.776**	**1.600**	**2.100**	**2.100**	**2.100**	**2.100**	**2.100**
4311000	Verwaltungsgebühren	6.725	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4321000	Benutzungsgeb. u. ähnl. Entg.	51	100	100	100	100	100	100
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**1.774**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
4421000	Erträge aus Verkauf	1.774	200	200	200	200	200	200
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**1.335**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	1.335	0	0	0	0	0	0
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**21.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	20.372	0	0	0	0	0	0
4591001	Leistungen für Schadensfälle	1.023	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**65.801**	**24.000**	**39.500**	**23.600**	**23.600**	**23.600**	**23.400**
11	**- Personalaufwendungen**	**-550.396**	**-596.700**	**-582.500**	**-586.550**	**-589.000**	**-574.600**	**-576.800**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-123.108	-124.500	-129.350	-131.600	-133.000	-128.850	-130.150
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-276.287	-306.600	-289.250	-294.550	-297.600	-288.400	-291.250
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-8.415	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200
5019900	Dienstbezüge Auszu., Praktik., AnwärterInnen	-7.159	0	0	0	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-23.211	-23.750	-22.350	-22.750	-23.050	-22.300	-22.500
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-61.110	-61.200	-58.800	-59.850	-60.500	-58.650	-59.200
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.417	-1.500	-1.300	-1.300	-1.250	-1.300	-1.300
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-49.689	-69.950	-72.250	-67.300	-64.400	-65.900	-63.200
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-70.915**	**-116.900**	**-146.700**	**-101.600**	**-105.600**	**-84.600**	**-95.600**
5237000	Erst. Aufw. an priv. Unternehmen	-9.433	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-490	-4.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-1.784	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-59.208	-84.400	-116.200	-71.100	-75.100	-54.100	-65.100
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-14.246**	**-16.550**	**-16.600**	**-18.600**	**-18.350**	**-15.300**	**-15.500**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	0	0	-950	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-14.246	-16.500	-15.600	-15.800	-15.550	-12.500	-12.700
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
15	**- Transferaufwendungen**	**-169.734**	**-177.000**	**-162.600**	**-143.200**	**-123.800**	**-124.200**	**-124.800**
5312000	Lfd. Zuweisung Gemeinden /GV	-45.295	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
5313000	Lfd. Zuweisungen Zweckverbände	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-73.873	-76.500	-77.100	-57.700	-58.300	-58.700	-59.300
5318000	Lfd. Zuschüsse übrige Bereiche	-48.516	-90.950	-75.950	-75.950	-55.950	-55.950	-55.950
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-27.115**	**-62.200**	**-36.600**	**-36.600**	**-36.600**	**-36.600**	**-36.600**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	0	-250	-250	-250	-250	-250

Teilergebnishaushalt Produkt 04.252.01 Kultur, Archiv und Sport

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5412200	Aus- und Fortbildung	-200	-750	-750	-750	-750	-750	-750
5431000	Softwarepflegekosten	-4.555	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450
5431500	Fachliteratur	-6.907	-11.450	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
5431600	Dienstreisen	-915	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	-20.000	0	0	0	0	0
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-9.966	-21.450	-16.450	-16.450	-16.450	-16.450	-16.450
5499000	Mitgliedsbeiträge	-4.571	-4.300	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-832.406**	**-969.350**	**-945.000**	**-886.550**	**-873.350**	**-835.300**	**-849.300**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-766.605**	**-945.350**	**-905.500**	**-862.950**	**-849.750**	**-811.700**	**-825.900**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-766.605**	**-945.350**	**-905.500**	**-862.950**	**-849.750**	**-811.700**	**-825.900**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**1.282**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	1.282	10.000	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**1.282**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-765.323**	**-935.350**	**-905.500**	**-862.950**	**-849.750**	**-811.700**	**-825.900**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-72.265**	**-65.250**	**-100.100**	**-95.450**	**-92.200**	**-93.800**	**-98.650**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-72.265	-65.250	-100.100	-95.450	-92.200	-93.800	-98.650
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-837.588**	**-1.000.600**	**-1.005.600**	**-958.400**	**-941.950**	**-905.500**	**-924.550**

Teilfinanzhaushalt Produkt 04.252.01 Kultur, Archiv und Sport

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-766.430**	**-873.500**	**-820.350**	**0** **0**	**-779.850**	**-769.800**	**-733.300** **-749.800**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-9.969	-21.000	-40.000	0 0	-19.400	-11.400	-11.400 -11.400
7831000	Ausz. Erw. VG	-9.969	-21.000	-40.000	0 0	-19.400	-11.400	-11.400 -11.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-9.969**	**-21.000**	**-40.000**	**0** **0**	**-19.400**	**-11.400**	**-11.400** **-11.400**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-9.969**	**-21.000**	**-40.000**	**0** **0**	**-19.400**	**-11.400**	**-11.400** **-11.400**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-776.399**	**-894.500**	**-860.350**	**0** **0**	**-799.250**	**-781.200**	**-744.700** **-761.200**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 04.252.01 **Kultur, Archiv und Sport**

In diesem Produkt werden in den Jahren 2023 und 2024 mehrere Projekte und Maßnahmen abgewickelt, für die teilweise Fördergelder von unterschiedlichen Bereichen erwartet werden. Folgende Übersicht stellt die einzelnen Maßnahmen mit ihren zugehörigen Erträgen und Aufwendungen dar:

	lfd. Nr.	Maßnahme	Sachkonto	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Bereich Kultur	1	Literatur-Herbst	4147000	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
			5312000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
	2	Kulturkalender Rhein-Erft	5431900	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
	3	Kulturpreis Rhein-Erft	5291000	-11.000	0	-11.000	0	-11.000
	4	Vorlesewettbewerb	5291000	-500	-500	-500	-500	-500
	5	Jugendförderpreis	4147000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
			5431900	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	6	sonst. Sachaufw. Kultur	5291000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
	7	sonst. Maßnahmen Öffentlichkeitsarbeit Kultur	5431900	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050
	8	Versicherungen Daueraustellung (Bewirtschaftung durch Amt 30)	5291000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
	9	Sicherheitsmaßnahmen bei Veranstaltungen	5291000	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
	10	Verbesserung der Schwimmfähigkeit	5237000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
	11	Heimatpreis	4141000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
			5318000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
Bereich Archiv	12	Ergänzung Archivaliensammlung und kulturhistorische Sammlung	5281000	-2.150	-2.150	-2.150	-2.150	-2.150
	13	Versicherung kulturhistorische Sammlung	5281000	-850	-850	-850	-850	-850
	14	Erstellung eines Handbuchs	5291000	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
	15	Bestanderhaltung Archiv	5291000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
	16	Bestanderhaltung und Ergänzung Bildarchiv	5291000	-500	-500	-500	-500	-500
	17	Öffentlichkeitsarbeit Archiv	5431900	-650	-650	-650	-650	-650
	18	Entsäuerung und Digitalisierung	5291000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
	19	Restaurierung/ Digitalisierung Flüchtlinksakte	5291000	-17.000	-17.000	-10.000	0	0
	20	Erhaltung schriftliches Kulturgut	4141000	5.000	0	0	0	0
			4140000	10.000	0	0	0	0
			5291000	-15.000	0	0	0	0
	21	IT Mittel	5291000	-19.100	0	0	0	0
	Gesamtansatz		**4141000**	**15.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
			4147000	**8.500**	**8.500**	**8.500**	**8.500**	**8.500**
			5237000	**-25.000**	**-25.000**	**-25.000**	**-25.000**	**-25.000**
			5281000	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
			5291000	**-116.200**	**-71.100**	**-75.100**	**-54.100**	**-65.100**
			5312000	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**
			5318000 (Anteil)	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**
			5431900 (Anteil)	**-12.700**	**-12.700**	**-12.700**	**-12.700**	**-12.700**

Erläuterungen zu einzelnen Maßnahmen:

1) LiteraturHerbst
Die von der Kulturstiftung der KSK Köln sowie von Privaten für den Literatur-Herbst erwarteten Mittel werden als Zuweisung an Gemeinden für gemeinsame kulturelle Veranstaltungen weitergeleitet.
Mehrerträge bei SK 4147000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5312000; Mehreinzahlungen bei SK 6147000 berechtigen zu Mehrauszahlungen bei SK 7312000. Wenigererträge führen zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen führen zu Wenigerauszahlungen.

2) Kulturkalender Rhein-Erft
Der Kulturkalender Rhein-Erft, eine Übersicht über die im jeweiligen Zeitraum stattfindenden kulturellen Veranstaltungen im Kreisgebiet, wird seit 2010 dreimal jährlich in einer Auflage von 15.000 Stück gedruckt und in den Rathäusern und in der Kreisverwaltung ausgelegt. Ab dem Haushaltsjahr 2019 erfolgen keine Zuwendungen der Gemeinden mehr (DS-Nr. 341/2018).

3) Kulturpreis Rhein-Erft
Mit dem Kulturpreis des Rhein-Erft-Kreises werden besondere Verdienste um das kulturelle Leben gewürdigt oder hervorragende künstlerische Leistungen ausgezeichnet und der Öffentlichkeit bekannt gemacht. Der Ansatz erfasst Preisgelder sowie Aufwendungen für musikalische Umrahmung, Catering und die Raummiete. Der Kulturpreis wird nur noch im 2-Jahres-Rhythmus verliehen.

6) Sonst. Sachaufwendungen Kulturbereich
Aufwendungen für Versicherungsbeiträge für verschiedene Ausstellungen des Rhein-Erft-Kreises, z.B. die KunstTage.
Von diesem Ansatz werden Sachaufwendungen (z.B. für Catering, Druck von Flyern) für verschiedene Ausstellungen und kulturelle Veranstaltungen des Rhein-Erft-Kreises beglichen, wie KunstTage oder Literatur-Herbst. Außerdem werden hier die Versicherungsbeiträge für verschiedene Ausstellungen des Rhein-Erft-Kreises, z.B. die KunstTage, verbucht.
Weiterhin werden hier alle Sachaufwendungen, die für die Zwecke des Erlebnisraumes Rhein-Erft anfallen, veranschlagt, insbesondere für die Vernetzung aller kulturellen Aktivitäten in diesem Erlebnisraum.

9) Sicherheitsmaßnahmen bei Veranstaltungen
Aufgrund des Unglücks bei der „Love-Parade“ sind inzwischen die Anforderungen bei Großveranstaltungen (z.B. KunstTage Rhein-Erft) deutlich gestiegen. In diesem Zusammenhang ist es erforderlich Sicherheits- und Notfallkonzepte zu erstellen. Zukünftig ist die Inanspruchnahme von Sanitätsdiensten sowie Brandwachen (u.a.) unerlässlich.

10) Verbesserung der Schwimmfähigkeit
Zur Verbesserung der Schwimmfähigkeit wurde ein Konzept zwischen dem Kreissportbund und DLRG entwickelt, welches fortgeführt werden soll.

11) Heimatpreis
Mit dem Heimatpreis sollen ehrenamtliche Leistungen zur Stärkung der Gesellschaft und Gemeinschaft ausgezeichnet werden. Hierzu zählen u.a. der Erhalt von Traditionen, die Erhaltung und Stärkung des regionalen Erbes sowie das Engagement bei sozialen Projekten. (DS-Nr. 179/2020)

18) Entsäuerung und Digitalisierung
Die Akten der Bestände der Altkreise Bergheim und Köln werden entsäuert und digitalisiert. Es handelt sich hierbei um eine Maßnahme der Landesinitiative Substanzerhalt (LISE-Projekt).

SK 5019000
Der Ansatz umfasst Honorarzahlungen des Archivs in Höhe von 5.400 EUR für die Erstellung wissenschaftlicher Transkriptionen älterer Schriften sowie für das Projekt „Bergheim im alten Reich und im vorindustriellen Zeitalter“ sowie aus dem Bereich Kultur in Höhe von 3.800 EUR für musikalische Umrahmung und Gastredner bei Ausstellungen in der Kreishausgalerie/Skulpturenhof.

SK 5313000
Von diesem Ansatz wird ein Zuschuss für den Wettbewerb „Jugend musiziert“ bestritten.

SK 5317000
Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR
Kostenbeitrag an den Mühlenverband[1)]	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
Zuschuss an den Kreissportbund[2)]	66.200	46.800	47.400	47.800	48.400
Zuschuss an den Sängerkreis Rhein-Erft[3)]	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Summe	**77.100**	**57.700**	**58.300**	**58.700**	**59.300**

[1)] Aufgrund der Insolvenz des Mühlenverbandes erfolgt der Kostenbeitrag an das Rheinische Mühlen-Dokumentationszentrum e.V., kurz RMDZ e.V..
[2)] Der Kreissportbund (KSB) erhält seit Jahren einen Zuschuss zu seinen laufenden Ausgaben. Dieser Zuschuss wird seit dem Jahr 2015 (Beschluss des Kreisausschusses vom 13.03.2014) jährlich dynamisiert (85% der Tarifsteigerung). Es wurde zur Berechnung des Ansatzes in den Haushaltsplanjahren sowie mittelfristig eine prozentuale Tarifsteigerung von 2% angenommen.
Zusätzlich erhält der KSB seit dem Jahr 2016 jährliche Fördermittel zur Durchführung des Deutschen Sportabzeichens in Höhe von 10.723 EUR sowie für die Jahre 2019-2023 zusätzliche Mittel in Höhe von 20.000 EUR für laufende Ausgaben (DS-Nr. 481/2018).
Seit dem 06.04.2020 hat der Kreissportbund seine Geschäftsräume gewechselt. Bis zum Haushaltsjahr 2020 waren die Geschäftsräume des Kreissportbundes in vom Rhein-Erft-Kreis angemieteten Räumlichkeiten, deren mietzinsfreie Bereitstellung als ein geldwerter Vorteil angesehen wurde.
Dieser geldwerte Vorteil entfällt nun, da der Rhein-Erft-Kreis die neuen Räumlichkeiten nicht mehr anmietet.
[3)] Ab dem Haushaltsjahr 2019 erfolgt der Zuschuss an den Sängerkreis Rhein-Erft i.H.v. 5.000 EUR jährlich (DS-Nr. 483/2018).

SK 5318000
Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Zuschuss an die Spielmanns- und Fanfarenzüge	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
Zuschuss an das Hürther Musikseminar	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
Zuschuss für die Brühler Schlosskonzerte	14.800	14.800	14.800	14.800	14.800
Förderung der Popularmusik [1)]	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
Fahrkostenzuschuss Kultur [2)]	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Fahrtkostenzuschuss Erinnerungskultur	20.000	20.000	0	0	0
Heimatpreis	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Summe	**75.950**	**75.950**	**55.950**	**55.950**	**55.950**

[1)] Der Zuschuss wird ab dem Haushaltsjahr 2019 auf 7.500 EUR jährlich erhöht (DS-Nr. 343/2018).
[2)] Die kreiseigenen Schulen können für Besuche kultureller Einrichtungen Fahrtkostenzuschüsse für Bahn- oder Busreisen beantragen (Beschluss des Kreisausschusses vom 26.02.2015, DS-Nr.60/2015 und 60/2015 1. Ergänzung).

SK 5499000
Dieses Sachkonto umfasst folgende Mitgliedsbeiträge:

	2023-2027 in EUR
Förderverein NRW-Stiftung	2.300
Freundeskreis Abtei Brauweiler	1.500
Verein Brühler Schlosskonzerte	300
Verband Deutscher Archivare	150
Historischer Verein Niederrhein	150
Gesamtansatz	**4.400**

SK 7831000
Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Regalanlagen/ Planschränke	18.000	18.000	10.000	10.000	10.000
Erwerb von Kunstwerken	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
Scanner für das Archiv	1.500	0	0	0	0
Erwerb Software/Lizenz zur Langzeitarchivlösung	19.100	0	0	0	0
Summe	**40.000**	**19.400**	**11.400**	**11.400**	**11.400**

Produkt 05.311.10 Hilfe zum Lebensunterhalt

Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.311	Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB IX, SGB XI und SGB XII
Organisationseinheit:	50	Sozialamt
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Bedarfsabhängige Sozialleistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts vorübergehend erwerbsgeminderter Menschen nach dem 3. Kapitel des SGB XII und Hilfen zur Beseitigung einer individuellen Notlage nach dem 8. und 9. Kapitel des SGB XII, die unabhängig von wirtschaftlicher Not, Krankheit, Pflegebedarf oder Behinderung für einen überschaubaren Zeitraum entsteht.

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch XII, insbesondere 3. , 8. und 9. Kapitel

Zielgruppe

Hilfebedürftige im Sinne des 3. , 8. und 9. Kapitels SGB XII, kreisangehörige Gemeinden

Ziele

Sicherung des Lebensunterhalts zur Ermöglichung eines menschenwürdigen Daseins,
Überwindung von besonderen sozialen Lebensumständen bzw. Sicherung eines weiteren individuellen Hilfebedarfs

Leistungsbeschreibung

1. Hilfe zum Lebensunterhalt

1.1 Die Leistungsgewährung zur Sicherung des Lebensunterhalts – einschließlich der Verfahren zur Einnahmeerzielung - für Menschen außerhalb von Einrichtungen ist im Rahmen der Delegationssatzung des REK auf die Kommunen delegiert. Die dort erbrachten Leistungen werden abzüglich der erzielten Einnahmen monatlich erstattet.

1.2 Der REK erlässt als Leistungsträger Richtlinien und unterstützt die örtlichen Sozialämter durch Beratung und Entscheidungshilfen und führt die Widerspruchsverfahren und streitige Kostenerstattungsverfahren durch.

1.3 Leistungsgewährung für Menschen ohne pflegerischen Bedarf innerhalb von Einrichtungen, Auszahlung eines Barbetrages zur persönlichen Verfügung und Gewährung einer Bekleidungsbeihilfe

1.4 Auszahlung eines Barbetrags zur persönlichen Verfügung und Sicherung des Bekleidungsbedarfs für pflegebedürftige Menschen in Einrichtungen ab der Vollendung des 65. Lebensjahres als örtlicher Träger der Sozialhilfe.

1.5 Auszahlung eines Barbetrags zur persönlichen Verfügung und Sicherung des Bekleidungsbedarfs für pflegebedürftige Menschen in Einrichtungen bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres im Rahmen der Delegation durch den überörtlichen Träger. Erbrachte Leistungen werden vierteljährlich mit dem Landschaftsverband Rheinland (LVR) abgerechnet.

1.6 Leistungsgewährung für bedürftige Kinder und Jugendliche im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes.

2. Hilfen in besonderen Lebenslagen

2.1 Persönliche Beratung und Betreuung zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

- Hilfen nach §§ 67 ff. SGB XII des örtlichen Trägers

2.2 Persönliche Betreuung von Haushaltsangehörigen sowie sonstige erforderliche Tätigkeiten zur Weiterführung des Haushalts
- Hilfen nach § 70 SGB XII im Wege der Delegation durch die Kommunen

2.3 Sicherung der altersbedingten sozialen und kulturellen Lebensbedürfnisse
- Hilfen nach § 71 SGB XII des örtlichen Trägers und der Kommunen

2.4 Abhilfe individueller Notlagen
- Hilfen nach § 73 SGB XII des örtlichen Trägers mit der Ausnahme delegierter Einzelfälle

2.5 Übernahme von Bestattungskosten
- Hilfe nach § 74 SGB XII des örtlichen Trägers im Fall eines verstorbenen Heimbewohners und der Kommunen in allen anderen Fällen

Im Fall der Aufgabendelegation erlässt der REK als Leistungsträger Richtlinien und unterstützt die örtlichen Sozialämter durch Beratung und Entscheidungshilfen und führt die Widerspruchsverfahren und streitige Kostenerstattungsverfahren durch.

Im Fall der Aufgabenerledigung als örtlicher Träger sind Widerspruchs-, Kostenerstattungs- und Klageverfahren durchzuführen.

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	2,91	3,34
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	1,38	0,95

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Durchschnittliche monatliche Fallzahl bei der Hilfe zum Lebensunterhalt - mit Pflegestufe- in Einrichtungen (über 65-Jährige), Kostenträger REK	G	298	248	308	312	317	322	327
Durchschn. monatl. Fallkosten bei der Hilfe zum Lebensunterhalt -mit Pflegestufe- in Einrichtungen (über-65jährige), Kostenträger REK	K	264	274	318	330	331	332	333

Erläuterungen

Bei den Fallzahlen gab es, aufgrund der Übernahme zusätzlicher Aufgaben, einen starken Anstieg. Es ist auch weiterhin von einem leichten Anstieg auszugehen. Aufgrund der aktuellen Entwicklung ist von einer Erhöhung der Fallkosten auszugehen.

Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.10 Hilfe zum Lebensunterhalt - 3. Kapitel SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**352.078**	**390.400**	**365.650**	**369.100**	**372.650**	**376.250**	**379.850**
4211001	Kostenbeitrag, Aufwandsersatz aE	31.627	40.000	40.250	40.500	40.750	41.000	41.250
4211002	Ersatz Unterhaltsansprüche aE	74.343	90.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4211003	Leistung von Sozialleistungsträgern aE	100.710	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
4211004	Sonstige Ersatzleistungen aE	2.005	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4211005	Rückzahlung gewährter Hilfen aE	104.636	120.000	120.000	122.400	124.900	127.400	129.900
4221001	Kostenbeitrag, Aufwandsersatz iE	0	100	100	100	100	100	100
4221002	Ersatz Unterhaltsansprüche iE	0	100	100	100	100	100	100
4221003	Leistung von Sozialleistungsträgern iE	0	100	100	100	100	100	100
4221004	Sonstige Ersatzleistungen iE	0	100	100	100	100	100	100
4221005	Rückzahlung gewährter Hilfen iE	38.756	20.000	40.000	40.800	41.600	42.450	43.300
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**19.119**	**15.000**	**40.000**	**40.800**	**41.600**	**42.450**	**43.300**
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	19.119	15.000	40.000	40.800	41.600	42.450	43.300
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**217.901**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4581000	Erträge aus Zuschreibungen	186.496	0	0	0	0	0	0
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	1.962	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	26.112	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	459	0	0	0	0	0	0
4591001	Leistungen für Schadensfälle	2.871	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**589.097**	**405.400**	**405.650**	**409.900**	**414.250**	**418.700**	**423.150**
11	**- Personalaufwendungen**	**-268.746**	**-365.500**	**-304.100**	**-304.250**	**-303.100**	**-297.850**	**-296.850**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-156.647	-192.650	-152.750	-156.700	-158.300	-153.400	-154.950
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-1.611	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-36.046	-50.250	-51.300	-52.350	-52.900	-51.250	-51.750
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-2.847	-3.900	-3.950	-4.050	-4.100	-3.950	-4.000
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-7.651	-10.250	-10.600	-10.800	-10.900	-10.550	-10.650
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-254	-250	-200	-200	-200	-250	-250
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-63.691	-108.200	-85.300	-80.150	-76.700	-78.450	-75.250
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**-1.000**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	-1.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-188.847**	**-50**	**-185.000**	**-185.000**	**-185.000**	**-185.000**	**-185.000**
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-188.847	-50	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000
15	**- Transferaufwendungen**	**-7.225.413**	**-7.196.250**	**-8.777.600**	**-9.207.750**	**-9.392.200**	**-9.580.450**	**-9.772.700**
5331000	Soziale Leist. an Pers. außerh. Einr.	-305.883	-387.150	-332.500	-340.350	-347.450	-354.650	-362.000
5331003	HzL lfd Leistungen aE	-5.428.975	-5.610.000	-6.597.500	-6.927.400	-7.065.950	-7.207.300	-7.351.450
5332000	Soziale Leist. an Pers. in Einricht.	-1.467.461	-1.163.700	-1.811.900	-1.902.450	-1.940.500	-1.979.300	-2.018.900
5338000	Leistungen für Bildung und Teilhabe	-23.093	-35.400	-35.700	-37.550	-38.300	-39.200	-40.350
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-7.683.006**	**-7.562.800**	**-9.273.700**	**-9.704.000**	**-9.887.300**	**-10.070.300**	**-10.261.550**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-7.093.909**	**-7.157.400**	**-8.868.050**	**-9.294.100**	**-9.473.050**	**-9.651.600**	**-9.838.400**

Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.10 Hilfe zum Lebensunterhalt - 3. Kapitel SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-7.093.909**	**-7.157.400**	**-8.868.050**	**-9.294.100**	**-9.473.050**	**-9.651.600**	**-9.838.400**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**168.850**	**265.900**	**361.650**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	0	0	168.850	265.900	361.650	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**168.850**	**265.900**	**361.650**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-7.093.909**	**-7.157.400**	**-8.699.200**	**-9.028.200**	**-9.111.400**	**-9.651.600**	**-9.838.400**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-39.036**	**-46.550**	**-57.200**	**-54.550**	**-52.650**	**-53.550**	**-56.350**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-39.036	-46.550	-57.200	-54.550	-52.650	-53.550	-56.350
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-7.132.945**	**-7.203.950**	**-8.756.400**	**-9.082.750**	**-9.164.050**	**-9.705.150**	**-9.894.750**

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.311.10 Hilfe zum Lebensunterhalt - 3. Kapitel SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-7.149.286**	**-7.051.950**	**-8.670.800**	**0 0**	**-9.029.200**	**-9.211.350**	**-9.388.150 -9.578.150**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-7.149.286**	**-7.051.950**	**-8.670.800**	**0 0**	**-9.029.200**	**-9.211.350**	**-9.388.150 -9.578.150**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 05.311.10 Hilfen zum Lebensunterhalt

SK 4482000
Am 08.06.2016 hat der Landtag das Erste allgemeine Gesetz zur Stärkung der Sozialen Inklusion in Nordrhein-Westfalen (ISG NRW) verabschiedet, welches nach seiner Veröffentlichung zum 01.07.2016 in Kraft trat. Die Leistung der Hilfe zum Lebensunterhalt in Fällen des Ambulant Betreuten Wohnens ging mit Wirkung vom 01.07.2016 daher dauerhaft als originäre Aufgabe auf die örtlichen Sozialhilfeträger über, sodass der Kreis ab 01.07.2016 keine Kostenerstattungen des überörtlichen Trägers für geleistete Hilfen zum Lebensunterhalt in Fällen des Ambulant Betreuten Wohnens mehr erhält. Der Ansatz wurde daher an die neue Rechtslage angepasst. Im Übrigen werden hierüber insbesondere Erstattungen für Eigenschäden abgewickelt.

SK 5331000
Die Hilfe zum Lebensunterhalt ist eine bedarfsorientierte soziale Leistung zur Sicherstellung des Existenzminimums. Sie ist gesetzlich im Dritten Kapitel des SGB XII in den Rechtsvorschriften §§ 27 bis 40 SGB XII geregelt. Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt hat, wer seinen notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend mit seinem Einkommen und Vermögen sowie dem Einkommen und Vermögen des Ehegatten, des Lebenspartners oder des eheähnlichen Partners bestreiten kann (§ 19 Abs. 1 SGB XII). Die §§ 27 ff. SGB XII bestimmen, was zum notwendigen Lebensunterhalt gehört. Dabei wird zwischen dem Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen (SK 533100x) und dem Lebensunterhalt in Einrichtungen (SK 5332000) unterschieden.

Insbesondere aufgrund des Urteils des Bundessozialgerichts (BSG) vom 16.05.2012 zur Angemessenheit des Wohnraums und der jährlichen Anpassung der Regelsätze ergeben sich zusätzlich belastende Momente, welche bei den prognostizierten aktuellen Haushaltsverläufen berücksichtigt wurden.

Das SK 5331000 umfasst insbesondere die unten aufgeführten Sozialhilfeleistungen außerhalb von Einrichtungen:

1. Einmalige Leistungen an Empfänger bei laufenden Leistungen
2. Einmalige Leistungen an sonstige Empfänger
3. Hilfe zur Weiterführung des Haushalts
4. Sonstige Erstattungen
5. Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
6. Altenhilfe
7. Hilfe in besonderen Lebenslagen
8. Bestattungskosten

zu Nr. 8
Gem. § 74 SGB XII sind die erforderlichen Kosten einer Bestattung zu übernehmen, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen. Der Anteil der Bestattungskosten beläuft sich in 2023 auf ca. 210.000 EUR und in 2024 auf ca. 214.200 EUR. Der Haushaltsansatz wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst.

SK 5331003
Der Ansatz der Hilfe zum Lebensunterhalt – laufende Leistungen außerhalb von Einrichtungen - berücksichtigt neben dem Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2021 auch die Fallzahlenentwicklung in 2022. Die Fallzahlen sanken von 748 zum 31.12.2020 auf 722 zum 31.12.2021. Allerdings stiegen die Fallzahlen bis September 2022 auf durchschnittlich 757. Zudem ist ein Anstieg der Fallkosten zu verzeichnen.
Das Sachkonto beinhaltet auch die Kosten der Unterkunft und somit auch die jeweiligen Energiekosten. Des Weiteren hat das Bundeskabinett am 14.09.2022 den Gesetzentwurf für ein Bürgergeld-Gesetz beschlossen. Dies sieht eine Regelsatzerhöhung auf 502 EUR je Haushaltsvorstand sowie eine damit einhergehenden Übertragung auf das SGB XII vor. Aus diesem Grund wurden die Ansätze für 2023 und 2024 an die laufende Entwicklung angepasst und entsprechend erhöht.

Für die Folgejahre wird eine Ansatzsteigerung von 2,00% p.a. gegenüber dem Vorjahr kalkuliert. Im Übrigen wird auf die Ausführungen zu SK 5331000 verwiesen.

In den Jahren 2021 und 2022 wurde mit dem Sozialschutz-Paket III eine einmalige finanzielle Unterstützung von Leistungsempfängern nach dem SGB II, SGB XII, AsylblG und BVG umgesetzt, um einen Ausgleich von erhöhten Lebenshaltungskosten und pandemiebedingten Ausgaben zu schaffen. Die im Gesetzesentwurf genannte Regelung zu § 144 SGB XII „Einmalzahlung aus Anlass der Covid-19-Pandemie“ hatten unmittelbare Auswirken auf den Haushalt (150 EUR pro Person in 2021 und 200 EUR pro Person in 2022). Eine

Weiterführung im Jahr 2023 kann nicht ausgeschlossen werden und wurde vorsorglich im Haushalt berücksichtigt.

SK 5332000
Das SK 5332000 umfasst die unten aufgeführten Sozialhilfeleistungen innerhalb von Einrichtungen:

1. Hilfe zum Lebensunterhalt – laufende Leistungen ohne Hilfe zur Arbeit
2. Hilfe zum Lebensunterhalt – einmalige Leistungen an Empfänger bei laufenden Leistungen
3. Hilfe zum Lebensunterhalt – 65 Jahre und älter
4. Hilfe zur Weiterführung des Haushalts
5. Sonstige Erstattungen
6. Hilfe zur Pflege – einmalige Leistungen bei sonstigen Hilfeempfängern
7. Altenhilfe
8. Hilfe in besonderen Lebenslagen
9. Einmalige Leistungen – Hilfeempfänger 65 Jahre und älter

Seit dem Jahr 2020 hat der Rhein-Erft-Kreis die Aufgabe - Übernahme existenzsichernder Leistungen, hier „Taschengeld“ - vom LVR übernommen. Ein Anstieg der Aufwendungen wie ab 2020 erwartet, ist nicht erfolgt. Der Ansatz wurde an die laufende Entwicklung angepasst.

zu Nr.2
Für einmalige Leistungen an Empfänger bei laufenden Leistungen wurden 635.000 EUR in 2023 bzw. 666.750 EUR in 2024 einkalkuliert. Damit stellt diese Position neben der Hilfe zum Lebensunterhalt – 65 Jahre und älter (Nr. 3) - den zweitgrößten Kostenblock dar.

zu Nr. 3
Diese Position macht mit einem Teilansatz von 1.176.000 EUR in 2023 bzw. 1.234.800 EUR in 2024 den größten Ansatz aus. Aufgrund der demographischen Entwicklung ist auch in den Folgejahren mit steigenden Aufwendungen bei der Hilfe zum Lebensunterhalt zu rechnen.

Im Übrigen wird auf die Ausführungen zu SK 5331000 verwiesen.

SK 5338000
Mit der Änderung des 2. und 12. Buches Sozialgesetzbuch (SGB II, SGB XII) und des Bundeskindergeldgesetzes (BKGG) wurde durch die Bundesregierung ein Bildungs- und Teilhabepaket für bedürftige Kinder und Jugendliche beschlossen. Diese Leistungen können Kinder und Jugendliche erhalten, die bereits Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII beziehen (vgl. auch Ausführungen zu Produkt 05.312.01). Außerdem sind Kinder und Jugendliche leistungsberechtigt, die einen Kindergeldzuschlag nach dem BKGG erhalten oder die zu einem Haushalt gehören, für den Wohngeld bezogen wird.

Zur Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes für den Personenkreis des Produktes 05.311.10 wurden beim Rhein-Erft-Kreis folgende Ansätze eingeplant:

Bezeichnung	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Ansatz 2027 in EUR
Schul- und KiTaAusflüge u. mehrt. KiTa-Fahrten	500	550	600	650	700
Mehrtägige Klassenfahrten	4.500	4.750	4.800	4.900	5.000
Schülerbeförderung	200	250	300	350	400
Lernförderung	3.000	3.150	3.200	3.250	3.500
Mittagsverpflegung	17.500	18.350	18.700	19.050	19.500
Soziale/kulturelle Teilhabe	1.000	1.050	1.100	1.200	1.250
Schulbedarf	9.000	9.450	9.600	9.800	10.000
Summe	**35.700**	**37.550**	**38.300**	**39.200**	**40.350**

Für die hier veranschlagten Mittel erfolgt keine Bundeserstattung (siehe § 46 SGB II und Produkt 05.312.01, SK 4491001).
Im Übrigen wird auf die Erläuterungen der Produkte 05.311.60, 05.312.01 und 05.351.01 verwiesen.

Produkt 05.311.20 Hilfe zur Pflege/Aufgaben nach dem Landespflegegesetz

Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.311	Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB IX, SGB XI und SGB XII
Organisationseinheit:	50	Sozialamt
	54	Amt für Betreuung, Pflege und Senioren
Verantwortlich:	Amtsleitung 50, Amtsleitung 54	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Beratung und Unterstützung von Menschen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, die aufgrund von Krankheit oder Behinderung der Pflege bedürfen. Sicherung einer unterstützenden Infrastruktur für ältere Menschen, pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.

Auftragsgrundlage

Alten- und Pflegegesetz NRW (APG NRW), Sozialgesetzbücher XI und XII und hierzu ergangene Verordnungen

Zielgruppe

1. Pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
2. Betreiber von vollstationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen sowie Tages-, Nacht- und Kurzzeiteinrichtungen

Ziele

1. Sicherstellung einer leistungsfähigen, bedarfsgerechten und nachhaltigen Unterstützungsstruktur für ältere Menschen und pflegebedürftige Menschen sowie deren Angehörige nach den Vorgaben des Alten- und Pflegegesetzes NRW
2. Bedarfs- und anspruchsgerechte Erfüllung des gesetzlichen Auftrags unter Berücksichtigung des Vorrangs ambulanter vorstationärer Pflege

Leistungsbeschreibung

1. **Umsetzung des Alten- und Pflegegesetzes (APG NRW)**
   - Kommunale Pflegeplanung
   - Pflegekonferenz
   - Bauberatung bei stationären Einrichtungen, Abstimmung, Förderfähigkeitsbescheinigung
   - Unabhängige Pflegeberatung, Koordinierung und Kooperation, Pflegedatenbank
   - Investitionskostenförderung für ambulante Pflegedienste und Einrichtungen der Tages-, Nacht-, Kurzzeit- und Vollzeitpflege (Pflegewohngeld)
   - Umsetzung Vorrang häusliche Versorgung, komplementäre Dienste
   - Mitwirkung bei Pflegesatzverfahren, Versorgungsverträgen, Qualitätsprüfungen, Arbeitsgruppen

2. **Wirtschaftliche Hilfen für Pflegebedürftige außerhalb von Einrichtungen in Form von Pflegegeld und Pflegesachleistungen nach dem 7. Kapitel des SGB XII**
   - Die Aufgabe ist auf die Kommunen des Kreises delegiert. Der REK erlässt als Leistungsträger Richtlinien, unterstützt die örtlichen Sozialämter durch Beratung und Entscheidungs-

hilfen und führt die Widerspruchsverfahren und streitige Kostenerstattungsverfahren durch. Die im Rahmen der Delegation von den Kommunen gewährten Leistungen werden monatlich erstattet.
- Darüber hinaus werden stationäre Leistungen der Hilfe zur Pflege unmittelbar durch den Rhein-Erft-Kreis erbracht.

3. **Leistungen für pflegebedürftige Menschen in Einrichtungen im Rahmen der Tages-, Kurzzeit- und Vollzeitpflege nach dem 7. Kapitel des SGB XII in der Zuständigkeit als örtlicher Träger der Sozialhilfe (Pflegebedürftige ab Vollendung des 65. Lebensjahres) und für den vom überörtlichen Träger auf den REK delegierten Aufgabenbereich (Pflegebedürftige bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres).**
   - Mit der Leistungsgewährung sind Verfahren zur Einnahmeerzielung – insbesondere Unterhaltsverfahren verbunden.
   - Für den Aufgabenbereich als örtlicher Träger sind Widerspruchs-, Kostenerstattungs- und Klageverfahren durchzuführen.
   - Die im Rahmen dieser Delegation für den überörtlichen Träger der Sozialhilfe erbrachten Leistungen werden vierteljährlich mit dem Landschaftsverband Rheinland (LVR) abgerechnet.

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	20,90	19,65
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	8,65	10,13

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Durchschn. monatl. Fallzahl in der Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (über 65-Jährige), Kostenträger REK	G	1.560	1.662	1.560	1.560	1.560	1.560	1.560
Durchschn. monatl. Fallkosten in der Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (über 65-Jährige), Kostenträger REK	K	842	686	819	901	919	938	957
Durchschn. monatl. Fallzahl bei der Gewährung von Pflegewohngeld	G	1.811	1.893	1.811	1.811	1.811	1.811	1.811
Durchschn. monatl. Fallkosten bei der Gewährung von Pflegewohngeld	K	578	530	548	548	548	548	548

Erläuterungen

Die monatlichen Fallzahlen im Bereich der Hilfe zur Pflege und des Pflegewohngeldes sind konstant.
Die monatlichen Fallkosten sind, aufgrund der aktuellen Entwicklung, mit einer Preissteigerung in Höhe von 5 % für 2023 und 2024 und ab 2025 in Höhe von 2 % berechnet worden.

Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.20 Hilfe zur Pflege - 7. Kapitel SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**709**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	0	50	50	50	50	50	50
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	0	50	50	50	50	50	50
4144000	Zuw. lfd Zwecke sonst. öff. Ber.	0	50	50	50	50	50	50
4147000	Zuw. lfd Zwecke von p. Untern.	0	50	50	50	50	50	50
4148000	Zuw. lfd Zwecke vom übr. Ber.	709	50	50	50	50	50	50
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**806.064**	**1.572.150**	**915.650**	**915.650**	**915.650**	**915.650**	**915.650**
4211001	Kostenbeitrag, Aufwandsersatz aE	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4211002	Ersatz Unterhaltsansprüche aE	0	50	50	50	50	50	50
4211003	Leistung von Sozialleistungsträgern aE	0	900.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4211004	Sonstige Ersatzleistungen aE	0	30.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4211005	Rückzahlung gewährter Hilfen aE	21.082	40.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4221001	Kostenbeitrag, Aufwandsersatz iE	0	50	50	50	50	50	50
4221002	Ersatz Unterhaltsansprüche iE	49.606	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
4221003	Leistung von Sozialleistungsträgern iE	0	50	50	50	50	50	50
4221004	Sonstige Ersatzleistungen iE	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4221005	Rückzahlung gewährter Hilfen iE	735.377	500.000	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**1.530**	**1.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	1.530	1.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**625.686**	**450.150**	**300.250**	**300.250**	**300.250**	**300.250**	**300.250**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	0	50	50	50	50	50	50
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	112.093	0	0	0	0	0	0
4583000	Ertr. Aufl./Herabs. Verbindlichkeiten	2.968	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	5.463	100	150	150	150	150	150
4591001	Leistungen für Schadensfälle	0	0	50	50	50	50	50
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	505.162	450.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.433.989**	**2.023.550**	**1.220.150**	**1.220.150**	**1.220.150**	**1.220.150**	**1.220.150**
11	**- Personalaufwendungen**	**-1.666.684**	**-2.034.550**	**-1.804.000**	**-1.795.800**	**-1.824.400**	**-1.761.900**	**-1.748.450**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-646.651	-765.550	-744.100	-759.600	-767.500	-743.750	-751.200
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-3.222	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-488.480	-594.700	-499.950	-505.550	-532.500	-497.300	-492.900
5012201	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beschäftigte	-115.279	-73.800	-9.900	-3.400	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-43.029	-47.300	-36.800	-38.000	-41.750	-38.350	-38.100
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-105.153	-120.400	-95.600	-98.650	-108.600	-100.000	-99.350
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-2.938	-2.750	-2.200	-2.150	-2.250	-2.200	-2.150
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-261.932	-430.050	-415.450	-388.450	-371.800	-380.300	-364.750
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-6.106**	**-31.150**	**-12.450**	**-12.600**	**-12.750**	**-12.900**	**-13.050**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	0	0	-1.450	-1.550	-1.650	-1.750	-1.850
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	0	0	-2.750	-2.800	-2.850	-2.900	-2.950
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	0	-1.050	0	0	0	0	0
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	0	-50	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-6.106	-30.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.20 Hilfe zur Pflege - 7. Kapitel SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-21.951**	**-10.000**	**-20.200**	**-20.200**	**-20.200**	**-20.200**	**-20.200**
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	0	0	-200	-200	-200	-200	-200
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-21.951	-10.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
15	**- Transferaufwendungen**	**-29.683.809**	**-28.950.450**	**-28.795.550**	**-30.479.150**	**-30.849.600**	**-31.227.450**	**-31.612.700**
5318001	Pflegewohngeld	-12.563.755	-12.036.000	-11.900.000	-11.900.000	-11.900.000	-11.900.000	-11.900.000
5331000	Soziale Leist. an Pers. außerh. Einr.	-688.324	-1.057.350	-799.900	-879.900	-897.600	-915.550	-933.800
5331006	Kostenerstattung bes. Pflegekraft	-667.295	-2.121.100	-696.500	-766.150	-781.500	-797.150	-813.100
5332000	Soziale Leist. an Pers. in Einricht.	-9.860	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
5332003	HzPf vollstationär	-15.754.575	-13.676.000	-15.339.150	-16.873.100	-17.210.500	-17.554.750	-17.905.800
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-8.487**	**-37.550**	**-25.450**	**-65.450**	**-25.450**	**-65.450**	**-25.450**
5422000	Mieten und Pachten	0	0	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900
5429000	Inanspruchnahme Rechte/Dienste	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-8.487	-35.000	-10.000	-50.000	-10.000	-50.000	-10.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	0	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-31.387.037**	**-31.063.700**	**-30.657.650**	**-32.373.200**	**-32.732.400**	**-33.087.900**	**-33.419.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-29.953.048**	**-29.040.150**	**-29.437.500**	**-31.153.050**	**-31.512.250**	**-31.867.750**	**-32.199.700**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-29.953.048**	**-29.040.150**	**-29.437.500**	**-31.153.050**	**-31.512.250**	**-31.867.750**	**-32.199.700**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**580.300**	**917.650**	**1.238.400**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	0	0	580.300	917.650	1.238.400	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**580.300**	**917.650**	**1.238.400**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-29.953.048**	**-29.040.150**	**-28.857.200**	**-30.235.400**	**-30.273.850**	**-31.867.750**	**-32.199.700**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-234.890**	**-321.100**	**-397.250**	**-378.900**	**-365.950**	**-372.200**	**-391.500**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-234.890	-321.100	-397.250	-378.900	-365.950	-372.200	-391.500
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-30.187.938**	**-29.361.250**	**-29.254.450**	**-30.614.300**	**-30.639.800**	**-32.239.950**	**-32.591.200**

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.311.20 Hilfe zur Pflege - 7. Kapitel SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-28.424.302**	**-28.559.600**	**-32.556.100**	**0 0**	**-34.275.050**	**-31.152.850**	**-31.469.650 -31.813.750**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-28.424.302**	**-28.559.600**	**-32.556.100**	**0 0**	**-34.275.050**	**-31.152.850**	**-31.469.650 -31.813.750**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 05.311.20 Hilfe zur Pflege/ Aufgaben nach dem Landespflegegesetz

SK 4211003
Im Zuge der Einführung des BTHG ist die auf diesem Sachkonto bis dato veranschlagte Erstattung des LVR (z.B. für die qualifizierte Begleitung körperlich beeinträchtigter, aber geistig vollkommen gesunder Menschen zur Uni) weggefallen, da die Wahrnehmung dieser Aufgabe seit 2020 in Zuständigkeit des LVR erfolgt. Aus diesem Grund wurde der Mittelansatz an die aktuellen Gegebenheiten angepasst.

SK 4221002
Seit dem Jahr 2020 kommt es zu Mindererträgen aufgrund der Auswirkungen des Angehörigen-Entlastungsgesetzes. Aus diesem Grund wurde der Haushaltsansatz ab dem Haushaltsjahr 2021 von 600.000 EUR auf 100.000 EUR reduziert.

SK 4221005
Es handelt sich um die Rückzahlung gewährter Hilfen in Einrichtungen.

SK 4591010
Der Ansatz dient der Erstattung von zu Unrecht erhaltenen Pflegewohngeldleistungen, z.B. wegen Vermögenszugang oder Auszug aus dem Pflegeheim. Mehrerträge bei SK 4591010 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5318001, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen. Da das Pflegewohngeld grundsätzlich rückläufig ist, sinken auch die Erstattungen in diesem Bereich. Der Ansatz wurde an die laufende Entwicklung angepasst.

SK 5255000
Die Mittel stehen größtenteils für Ersatzbeschaffungen der Demenzmusterwohnung zu Verfügung.

SK 5291000
Für die Jahre 2023 und 2024 werden jeweils 5.000 EUR für den jährlichen Fachtag von Amt 54 veranschlagt.

SK 5318001
Pflegewohngeld ist ein bewohnerorientierter Aufwendungszuschuss verschiedener deutscher Länder zur Finanzierung der betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen (Investitionskosten) vollstationärer Dauerpflegeeinrichtungen. Das Pflegewohngeld hat einen Doppelcharakter. Es dient einerseits dem Ziel, eine leistungsfähige, zahlenmäßig ausreichende und wirtschaftliche pflegerische Versorgungsstruktur zu verwirklichen, andererseits soll es Heimbewohnern ganz oder teilweise davon entlasten, den Investitionskostenanteil am Heimentgelt selbst tragen zu müssen.

Beim Pflegewohngeld werden aufgrund des mit Wirkung vom 16.10.2014 in Kraft getretenen Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW) verstärkt vorrangige Ansprüche im Sinne des SGB XII geltend gemacht, sodass sich die Anzahl der Anspruchsfälle von Selbstzahlern erheblich reduziert.

In Folge der Fallzahlenentwicklung bei Pflegebedürftigen in Pflegeheimen mit vollstationärer Dauerpflege und der aktuell zu beobachteten rückläufigen Kosten (mit der Einführung und der zunehmenden Inanspruchnahme des § 43 c APG NRW wird die Inanspruchnahme des Pflegewohngeldes sukzessive zurückgehen) wird der Ansatz an die laufende Entwicklung angepasst.

Im Übrigen wird auf SK 4591010 wird verwiesen.

SK 5331000 und SK 5332003
Mit dem zweiten Pflegestärkungsgesetz (PSG II) hat die Bundesregierung die Grundlage für mehr Individualität in der Pflege geschaffen. Herzstück ist die Einführung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs und des neuen Begutachtungsinstruments, mit dem die bisherigen drei Pflegestufen durch fünf Pflegegrade ersetzt werden. Auf dieser Grundlage erhalten ab 2017 alle Pflegebedürftigen gleichberechtigten Zugang zu den Leistungen der Pflegeversicherung, unabhängig davon, ob sie von körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigungen betroffen sind. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der besseren Einstufung von Menschen mit Demenz.

Das neue Leistungsrecht setzt die Ziele des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs systematisch um. Bereitgestellt werden passgenaue Hilfen, die dazu dienen sollen, die Selbständigkeit und die Fähigkeiten Pflegebedürftiger zu erhalten und zu stärken.

Bei der Ermittlung des Gesamtansatzes wurden die aktuellen Haushaltsverläufe sowie die Auswirkungen der Reform der Pflegeversicherung berücksichtigt. Bei der Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen (aE) ist auch in den Folgejahren mit Aufwandssteigerungen zu rechnen. Durch den Zugang von Ukraine-Geflüchteten in den Geltungsbereich des SGB XII ist nicht auszuschließen, dass Leistungsempfänger im Bereich der Hilfe zur Pflege hinzukommen werden.

Der Ansatz bei SK 5332003 dient der Übernahme ungedeckter Heimpflegekosten pflegebedürftiger Personen über 65 Jahren gemäß den Bestimmungen des SGB XI und SGB XII. Eine Vielzahl der Fälle befindet sich in Pflegegraden mit geringeren Zuzahlungen der Pflegekassen (PG 2 und PG 3). Aufgrund der Änderung des SGB XI, welche eine Tarifneuregelung in der Pflege betrifft und zum 01.09.2022 in Kraft getreten ist, sind erhöhte Personalkosten zu berücksichtigen.
Bei der Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen ist ferner zu berücksichtigen, dass die Ansätze Kostenanteile der Unterkunft und Heizung sowie Verpflegungskosten beinhalten. Eine Haushaltsentlastung tritt durch die Implementierung des § 43 c SGB XI ein. Ab dem 01.01.2022 erhalten Versicherte, die vollstationäre Pflegeleistungen beziehen, einen Zuschlag zu den pflegebedingten Aufwendungen. Der Ansatz wurde an die laufende Entwicklung angepasst.

SK 5332000
Die bereitgestellten Mittel dienen für folgende Hilfearten:

- Hilfe zur Pflege – teilstationär 65 Jahre und älter (die betroffenen Fälle unterfallen der Zuständigkeit des LVR, sofern es sich um entsprechende Fälle unter 65 Jahren handelt.)
- Rückzahlung Unterhaltsbeiträge 65 Jahre und älter
- Rückzahlungen an Sozialleistungsträger

SK 5422000
Der Ansatz dient der Zahlung der Mietkosten für die Demenzmusterwohnung.

SK 5431700
Für Beratungsleitungen und Gerichtskosten o.ä. im Pflegebereich werden Haushaltsmittel von 10 TEUR p.a. veranschlagt. Darüber hinaus sind im zweijährigen Rhythmus die Erstellung einer kommunalen Pflegeplanung und deren Fortschreibung veranschlagt. Hierfür sind jeweils 40 TEUR in den Jahren 2024 und 2026 kalkuliert, der Bedarf ist anhand vergleichbarer Pflegeplanungen geschätzt. Es handelt sich hierbei um eine Verpflichtung nach dem Alten- und Pflegegesetz (APG) NRW. Eine wichtige Zielsetzung ist die nachhaltige Stärkung der kommunalen Planungs- und Steuerungsverantwortung für den Bereich der Pflegeinfrastruktur.

Produkt 05.311.30 Eingliederungshilfe für Behinderte

Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.311	Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB IX, SGB XI und SGB XII
Organisationseinheit:	50	Sozialamt
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Hilfen zur Teilhabe an der Gesellschaft für Menschen, die nicht nur vorübergehend von einer Behinderung betroffen sind bzw. für von einer Behinderung bedrohte Menschen nach den SGB IX.

Auftragsgrundlage

§ 98 SGB IX i.V.m. § 2 Nr. 4 der Delegationssatzung des Rhein-Erft-Kreises gemäß § 1 Abs. 2 AG-SGB IX NRW

Zielgruppe

Schulkinder, die von einer geistigen, körperlichen oder mehrfachen Behinderung betroffen sind bzw. von einer Behinderung bedrohte Kinder.

Ziele

Verhütung, Beseitigung oder Milderung einer Behinderung oder deren Folgen
Selbstbestimmung und Teilhabe am Leben in der Gesellschaft für Menschen mit Behinderung.

Leistungsbeschreibung

1. **Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung (einmalige und lfd. Hilfen)**
   - Finanzierung von Schulbegleitern (Einzelfallhelfer, Pflegepersonal etc.)
   - Kostenübernahme für therapeutische Hilfen (Autismustherapie etc.)

2. **Sonstige Hilfen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft für Schulkinder (einmalige und lfd. Hilfen)**
   - Mobilitätshilfen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Leistungen zur Beförderung und für Kfz)
   - Durchführung von Wohnraumanpassungen für Kinder und Jugendliche
   - Freizeitassistenz für Kinder und Jugendliche
   - Gewährung von Hilfsmitteln für Kinder und Jugendliche

Die Leistungsgewährung beinhaltet auch die Durchführung von Widerspruchs-, Kostenerstattungs- und Klageverfahren.

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	5,23	5,23
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,19	0,19

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Durchschnittl. monatl. Fallzahl im Bereich der Schulbegleitung	G	282	300	320	330	340	350	350
Durchschnittl. monatl. Fallkosten im Bereich der Schulbegleitung	K	1.823	1.915	2.482	2.527	2.502	2.479	2.524
Durchschnittl. monatl. Fallzahl im Bereich therapeutischen Hilfen	G	84	90	92	94	96	98	100
Durchschnittl. monatl. Fallkosten im Bereich therapeutischen Hilfen	K	725	760	407	419	418	418	418

Erläuterungen

Im Bereich der Schulbegleitung wird von einer steigenden Fallzahl ausgegangen.

Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.30 Eingliederungshilfe für behind. Menschen - 6. Kap. SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**833.791**	**140.200**	**200.250**	**200.250**	**130.250**	**130.250**	**130.250**
4211001	Kostenbeitrag, Aufwandsersatz aE	0	50	50	50	50	50	50
4211002	Ersatz Unterhaltsansprüche aE	0	50	50	50	50	50	50
4211003	Leistung von Sozialleistungsträgern aE	0	50	50	50	50	50	50
4211004	Sonstige Ersatzleistungen aE	0	50	50	50	50	50	50
4211005	Rückzahlung gewährter Hilfen aE	833.791	140.000	200.050	200.050	130.050	130.050	130.050
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**270.573**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	270.573	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.104.364**	**140.200**	**200.250**	**200.250**	**130.250**	**130.250**	**130.250**
11	**- Personalaufwendungen**	**-618.824**	**-727.950**	**-695.000**	**-699.300**	**-696.250**	**-684.700**	**-681.900**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-328.721	-357.750	-366.100	-377.350	-381.250	-369.450	-373.150
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-2.578	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-119.278	-131.300	-96.550	-99.950	-101.000	-97.900	-98.850
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-9.241	-10.150	-7.450	-7.750	-7.800	-7.600	-7.650
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-24.924	-27.150	-20.100	-20.850	-21.050	-20.400	-20.600
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-660	-650	-400	-450	-450	-450	-450
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-133.422	-200.950	-204.400	-192.950	-184.700	-188.900	-181.200
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**-4.400**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	0	-2.400	0	0	0	0	0
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	0	-2.000	-50	-50	-50	-50	-50
15	**- Transferaufwendungen**	**-6.960.212**	**-6.622.050**	**-10.446.150**	**-10.965.750**	**-11.185.050**	**-11.408.750**	**-11.636.900**
5331000	Soziale Leist. an Pers. außerh. Einr.	-17.070	-55.200	-140.000	-144.300	-147.200	-150.150	-153.150
5331004	Heilpädag. Leistungen f. Kinder aE	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5331005	Hz angemessenen Schulausbildung aE	-6.900.787	-6.566.600	-10.305.900	-10.821.200	-11.037.600	-11.258.350	-11.483.500
5331007	Inklusion KiTa-Betreuung a.E	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5331008	Betreuung beh. Kind./ Jugend. in Pflegefamilien	-42.355	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5331009	BeWo-Leistungen über 65	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5332000	Soziale Leist. an Pers. in Einricht.	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-972**	**-7.200**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
5431000	Softwarepflegekosten	0	-2.200	0	0	0	0	0
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-972	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-7.580.007**	**-7.361.600**	**-11.146.200**	**-11.670.100**	**-11.886.350**	**-12.098.500**	**-12.323.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-6.475.643**	**-7.221.400**	**-10.945.950**	**-11.469.850**	**-11.756.100**	**-11.968.250**	**-12.193.600**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.30 Eingliederungshilfe für behind. Menschen - 6. Kap. SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-6.475.643**	**-7.221.400**	**-10.945.950**	**-11.469.850**	**-11.756.100**	**-11.968.250**	**-12.193.600**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**129.164**	**0**	**207.950**	**327.500**	**445.400**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	129.164	0	207.950	327.500	445.400	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**129.164**	**0**	**207.950**	**327.500**	**445.400**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-6.346.479**	**-7.221.400**	**-10.738.000**	**-11.142.350**	**-11.310.700**	**-11.968.250**	**-12.193.600**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-40.075**	**-58.900**	**-72.300**	**-69.000**	**-66.600**	**-67.750**	**-71.300**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-40.075	-58.900	-72.300	-69.000	-66.600	-67.750	-71.300
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-6.386.554**	**-7.280.300**	**-10.810.300**	**-11.211.350**	**-11.377.300**	**-12.036.000**	**-12.264.900**

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.311.30 Eingliederungshilfe für behind. Menschen - 6. Kap. SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-6.568.249**	**-7.020.550**	**-12.376.600**	**0 0**	**-12.554.300**	**-11.571.350**	**-11.779.300 -12.012.350**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-6.568.249**	**-7.020.550**	**-12.376.600**	**0 0**	**-12.554.300**	**-11.571.350**	**-11.779.300 -12.012.350**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 05.311.30 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen – 6. Kap. SGB XII

SK 5331000
Die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem SGB XII ist entsprechend den Grundsätzen der Sozialhilfe eine nachrangige Leistung. In diesem Produktsachkonto sind alle Teilhabeleistungen veranschlagt, die einkommens- und vermögensabhängig sein können, wenn der entsprechende Bedarf gegeben ist. Ab dem Haushaltsjahr 2020 ist es zu einer Zuständigkeitsverschiebung der Leistungen der Eingliederungshilfe gekommen, so dass der Rhein-Erft-Kreis ab diesem Zeitpunkt lediglich für folgende Leistungen zuständig ist:

- Mobilitätshilfen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Leistungen zur Beförderung und für Kfz)
- Gewährung von Hilfsmitteln für Kinder und Jugendliche
- Freizeitassistenz für Kinder und Jugendliche
- Durchführung von Wohnraumanpassungen für Kinder und Jugendliche

Bei dem Personenkreis handelt es sich grundsätzlich um Kinder vom Schuleintritt bis zur Beendigung der Sekundarstufe II. Ziel dieser Maßnahmen ist es, den behinderten Menschen im Bedarfsfall eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern. Leistungsberechtigte sollen zu einer möglichst selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebensführung im eigenen Wohnraum sowie in ihrem Sozialraum befähigt oder hierbei unterstützt werden. Ab 2023 wurden gestiegene Fahrtkosten im Rahmen von Mobilitätshilfen berücksichtigt. Der Ansatz wurde entsprechend angehoben.

SK 5331004, 5331007, 5331009
Ab dem Haushaltsjahr 2020 kommt es zu einer Zuständigkeitsverschiebung der Leistungen der Eingliederungshilfe, so dass ab diesem Zeitpunkt der Landschaftsverband Rheinland Kostenträger ist. Es wird daher ab 2020 lediglich ein Merkposten von 50 EUR vorgesehen.

SK 5331005
Bei den Hilfen zur angemessenen Schulbildung inklusive der Aufwendungen für Gebärdensprachdolmetscher ergeben sich bereits heute und auch weiterhin in den kommenden Jahren erhebliche Steigerungsraten, die durch die wachsende Nachfrage nach inklusiver Beschulung behinderter Kinder in Regelschulen bedingt ist.
Über dieses Sachkonto werden die verschiedensten Maßnahmen im Rahmen der Eingliederungshilfe verbucht (Schulbegleiter, Fahrtkosten bei Einzeltransporten, Autismus- und Reittherapien, Besuch der OGS, Hilfsmittel usw.). Aufgrund der Fallzahlensteigerungen und steigenden Vergütungssätze bei den Schulbegleitungen sowie stetig steigendem Bedarf im Bereich der Therapien, der Fahrtkosten (steigende Benzinpreise) zu den Therapien und den Hilfsmitteln wurde der Ansatz deutlich angehoben.

SK 5731000
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000), Einzel- (SK 5473100) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung (SK 5473200) für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

Produkt 05.311.40 Hilfen zur Gesundheit

Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.311	Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB IX, SGB XI und SGB XII
Organisationseinheit:	50	Sozialamt
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Abrechnung von vorbeugender Gesundheitshilfe/Krankenhilfeleistungen für Hilfeempfänger nach dem Sozialgesetzbuch XII, die weder gesetzlich noch privat krankenversichert sind.

Auftragsgrundlage

§ 264 SGB V, § 97 Abs. 1, § 98 SGB XII i.V.m. § 1 der Delegationssatzung des REK gemäß § 3 AG-SGB XII

Zielgruppe

Nicht krankenversicherte Empfänger von Hilfeleistungen nach dem 3., 4. und 7. Kapitel des Sozialgesetzbuches XII
Gesetzliche Krankenkassen und Ersatzkassen, ärztliche/kassenzahnärztliche Vereinigung

Ziele

Sicherung der Krankenversorgung für nicht versicherte Hilfeempfänger nach dem SGB XII

Leistungsbeschreibung

1. **Abrechnung von Krankenhilfeleistungen der nach § 264 SGB V gewählten Betreuungskrankenkassen**

1.1 Prüfung der Rechnungsunterlagen der Krankenkassen, insbesondere Ermittlung und Aufteilung der Kosten nach Personenkreisen (Menschen in eigenen Haushalten/ Heimbewohner) und nach Hilfearten (ambulante/stationäre Behandlung)
1.2 Geltendmachung von Kostenerstattungsansprüchen beim überörtlichen Sozialhilfeträger im Fall einer behinderungsbedingten stationären Krankenbehandlung und größerer Hilfsmittel.
1.3 Erstattung der Aufwendungen an die gem. § 264 gewählte Betreuungskrankenkasse.
1.4 Prüfung/Abrechnung von vorbeugenden Gesundheitshilfen (z.B. Kuren)

2. **Abrechnung von Leistungen für Hilfeempfänger mit kurzfristigem Leistungsbezug (Krankenschein)**

1.1 Prüfung und Bewilligung von ärztlich verordneten Maßnahmen ggf. unter Beteiligung des Gesundheitsamtes
1.2 Prüfung und Erstattung der von den kassenärztlichen-/kassenzahnärztlichen Vereinigungen in Rechnung gestellten Leistungen

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,61	0,31
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,46	0,76

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Durchschnittl. monatl. Fallzahl der ambulanten Krankenhilfe nach dem SGB XII	G	126	75	135	135	135	135	135
Durchschnittl. monatl. Fallkosten der ambulanten Krankenhilfe nach dem SGB XII	K	1.058	1.870	1.235	1.259	1.284	1.310	1.336
Durchschnittl. monatl. Fallzahl der stationären Krankenhilfe nach dem SGB XII	G	13	13	15	15	15	15	15
Durchschnittl. monatl. Fallkosten der stationären Krankenhilfe nach dem SGB XII	K	7.390	6.411	8.333	8.500	8.670	8.843	9.020

Erläuterungen

Aufgrund des Zuzugs von geflüchteten Menschen aus der Ukraine ist mit steigenden Fallzahlen sowie Fallkosten zu rechnen. Ab 2024 wird eine Ansatzsteigerung von 2 % zugrunde gelegt.

Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.40 Hilfen zur Gesundheit - 5. Kapitel SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**169.295**	**155.350**	**176.350**	**176.350**	**176.350**	**176.350**	**176.350**
4211001	Kostenbeitrag, Aufwandsersatz aE	0	50	50	50	50	50	50
4211002	Ersatz Unterhaltsansprüche aE	0	50	50	50	50	50	50
4211003	Leistung von Sozialleistungsträgern aE	77.573	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
4211004	Sonstige Ersatzleistungen aE	0	500	500	500	500	500	500
4211005	Rückzahlung gewährter Hilfen aE	120	9.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4221001	Kostenbeitrag, Aufwandsersatz iE	0	100	100	100	100	100	100
4221002	Ersatz Unterhaltsansprüche iE	0	100	100	100	100	100	100
4221003	Leistung von Sozialleistungsträgern iE	91.602	20.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4221004	Sonstige Ersatzleistungen iE	0	50	50	50	50	50	50
4221005	Rückzahlung gewährter Hilfen iE	0	5.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	0	50	50	50	50	50	50
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**3.325**	**0**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	3.324	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	1	0	100	100	100	100	100
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**172.620**	**155.400**	**176.500**	**176.500**	**176.500**	**176.500**	**176.500**
11	**- Personalaufwendungen**	**-90.402**	**-81.200**	**-82.350**	**-83.900**	**-84.650**	**-82.200**	**-82.800**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-14.568	-9.450	-5.700	-5.850	-5.950	-5.750	-5.800
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-3.222	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-50.903	-51.500	-56.850	-58.050	-58.650	-56.850	-57.400
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-3.941	-4.000	-4.400	-4.500	-4.550	-4.400	-4.450
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-10.706	-10.700	-12.000	-12.250	-12.350	-12.000	-12.100
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-253	-250	-250	-250	-250	-250	-250
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-6.809	-5.300	-3.150	-3.000	-2.900	-2.950	-2.800
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**-3.241.766**	**-3.911.500**	**-3.997.650**	**-4.091.650**	**-4.173.050**	**-4.256.000**	**-4.340.600**
5331000	Soziale Leist. an Pers. außerh. Einr.	-23.060	-17.100	-25.100	-25.100	-25.100	-25.100	-25.100
5331002	Krankenhilfe aE	-1.601.671	-2.228.700	-2.000.000	-2.040.000	-2.080.800	-2.122.400	-2.164.850
5332000	Soziale Leist. an Pers. in Einricht.	-479.033	-383.550	-472.550	-496.550	-506.550	-516.700	-527.050
5332002	Krankenhilfe iE	-1.138.002	-1.282.150	-1.500.000	-1.530.000	-1.560.600	-1.591.800	-1.623.600
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.332.169**	**-3.992.700**	**-4.080.000**	**-4.175.550**	**-4.257.700**	**-4.338.200**	**-4.423.400**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-3.159.549**	**-3.837.300**	**-3.903.500**	**-3.999.050**	**-4.081.200**	**-4.161.700**	**-4.246.900**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-3.159.549**	**-3.837.300**	**-3.903.500**	**-3.999.050**	**-4.081.200**	**-4.161.700**	**-4.246.900**

Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.40 Hilfen zur Gesundheit - 5. Kapitel SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**172.700**	**194.200**	**216.150**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	0	0	172.700	194.200	216.150	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**172.700**	**194.200**	**216.150**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-3.159.549**	**-3.837.300**	**-3.730.800**	**-3.804.850**	**-3.865.050**	**-4.161.700**	**-4.246.900**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-10.853**	**-11.650**	**-14.300**	**-13.600**	**-13.150**	**-13.400**	**-14.050**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-10.853	-11.650	-14.300	-13.600	-13.150	-13.400	-14.050
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-3.170.402**	**-3.848.950**	**-3.745.100**	**-3.818.450**	**-3.878.200**	**-4.175.100**	**-4.260.950**

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.311.40 Hilfen zur Gesundheit - 5. Kapitel SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-3.009.860**	**-3.837.600**	**-4.588.000**	**0** **0**	**-4.678.550**	**-4.078.300**	**-4.158.750** **-4.244.100**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-3.009.860**	**-3.837.600**	**-4.588.000**	**0** **0**	**-4.678.550**	**-4.078.300**	**-4.158.750** **-4.244.100**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 05.311.40 Hilfen zur Gesundheit

SK 4211003
Unter diesem Sachkonto werden die Erstattungen des LVR für Hilfsmittel und F-Diagnosen verbucht.

SK 5331000

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023-2027 in EUR
1	Vorbeugende Gesundheitshilfe	13.100
2	Hilfe für werdende Mütter	
3	Sozialfond Empfängnisverhütung	12.000
		25.100

Der Kreistag beschloss am 11.12.2014, auf Empfehlung des Kreisausschusses und des Ausschusses für Soziales, Inklusion und Generationen, den Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen Arbeiterwohlfahrt Regionalverband Rhein-Erft & Euskirchen e.V., Frauenforum Brühl-Hürth e.V., donum vitae Regionalverband Rhein-Erft e.V. und PariSozial gGmbH jeweils 2.500 EUR jährlich – insgesamt also 10.000 EUR jährlich – zum Zwecke der Empfängnisverhütung zur Verfügung zu stellen (DS-Nr. 344/2014). Die Mittel je Beratungsstelle wurden ab dem Haushaltsjahr 2019 auf jeweils 3.000 EUR jährlich – insgesamt also 12.000 EUR jährlich- erhöht.

SK 5331002
Die Krankenhilfe ist eine Leistung für nicht krankenversicherte Hilfesuchende, die die stationären und ambulanten Behandlungskosten nicht aus eigenem Einkommen bzw. Vermögen bezahlen können.

Krankenhilfe nach dem 5. Kapitel des SGB XII (Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch) erhalten demnach Personen, die

- nicht krankenversichert sind und
- sich nicht selbst oder über ein Familienmitglied

versichern können. Ausländer im Sinne des § 23 SGB XII erhalten auch Krankenhilfe. Die Leistungen der Krankenhilfe entsprechen im Wesentlichen den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherungen im Sinne der Krankenbehandlung.

Zur Krankenhilfe zählen insbesondere ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Krankenbehandlungen und Zahnbehandlungen, Versorgung mit Arznei- und Verbandmitteln, Heilmitteln und Hilfsmitteln, Zahnersatz, Krankenhausbehandlungen, Leistungen zur medizinischen Reha und ergänzende Leistungen zur Reha, Häusliche Krankenpflege und Haushaltshilfe.

Der Haushaltsansatz im SK 5331002 umfasst die nicht-stationäre Krankenhilfe, also alle ambulanten ärztlichen und zahnärztlichen Behandlungen, Versorgung mit Arzneimitteln, Verbandsmitteln und Zahnersatz sowie sonstige zur Genesung erforderliche Leistungen nach dem SGB XII, unabhängig des Alters des Hilfesuchenden.
In den Folgejahren muss grundsätzlich aufgrund der demographischen Entwicklung und des Zuzugs von geflüchteten Menschen aus der Ukraine und deren rechtlicher Zuweisung zum SGB XII mit steigenden Fallzahlen und Aufwendungen gerechnet werden.

SK 5332000
Hierüber erfolgt die Abrechnung von Krankenhilfeleistungen für alle nichtkrankenversicherten Heimbewohner, welche das 65. Lebensjahr vollendet haben. Der Ansatz wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst. Im Übrigen wird auf die Ausführungen zu SK 5331002 verwiesen.

SK 5332002
Im Gegensatz zu Sachkonto 5331002 werden hier die Aufwendungen der stationären Krankenhilfe, unabhängig des Alters des Hilfesuchenden, veranschlagt. Anspruchsvoraussetzungen und Leistungsumfang sind identisch. Aufgrund des Zuzugs von geflüchteten Menschen aus der Ukraine muss mit steigenden Fallzahlen und Aufwendungen gerechnet werden. Der Ansatz für die Jahre 2023 - 2027 wird an die aktuelle Entwicklung angepasst.

Im Übrigen wird auf die allgemeinen Ausführungen zu SK 5331002 verwiesen.

Produkt 05.311.60 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.311	Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB IX, SGB XI und SGB XII
Organisationseinheit:	50	Sozialamt
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Bedarfsabhängige Sozialleistungen nach dem 4. Kapitel des SGB XII zur Sicherung des Lebensunterhalts für Menschen, die älter als 65 Jahre sind bzw. älter als 18 Jahre und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind.

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch XII, insbesondere 4. Kapitel

Zielgruppe

Hilfebedürftige im Sinne des 4. Kapitels SGB XII, kreisangehörige Gemeinden

Ziele

- Bekämpfung der Altersarmut durch Sicherung des grundlegenden Bedarfs für den Lebensunterhalt der Menschen über 65 Jahre.
- Sicherung des Lebensunterhalts der dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen.

Leistungsbeschreibung

1. Die Leistungsgewährung - einschließlich der Verfahren zur Einnahmeerzielung - für Menschen mit einem eigenen Haushalt außerhalb von Einrichtungen ist im Rahmen der Delegationssatzung des REK auf die Kommunen delegiert. Für die dort erbrachten Leistungen zahlt der REK eine monatliche Abschlagszahlung. Eine Spitzabrechnung findet quartalsweise statt. Der REK erlässt als Leistungsträger Richtlinien und unterstützt die örtlichen Sozialämter durch Beratung und Entscheidungshilfen und führt die Widerspruchsverfahren und streitige Kostenerstattungsverfahren durch.
2. Gewährung von Leistungen für pflegebedürftige Menschen in Einrichtungen ab der Vollendung des 65. Lebensjahres als örtlicher Träger der Sozialhilfe.
3. Gewährung von Leistungen für pflegebedürftige Menschen in Einrichtungen bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres im Rahmen der Delegation durch den überörtlichen Träger. Erbrachte Leistungen werden vierteljährlich mit dem Landschaftsverband Rheinland (LVR) abgerechnet.
4. Gewährung der Übernahme existenzsichernder Leistungen in den Fällen des Wohnens in besonderen Wohnformen nach dem Bundesteilhabegesetz über und unter 65 Jahren.

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	2,52	2,87
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	1,25	0,90

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Durchschn. monatl. Fallzahl der Grundsicherung in Einrichtungen (18-64 J. - BTHG), Kostenträger REK	G	443	445	445	445	455	455	455
Durchschn. monatl. Fallkosten der Grundsicherung in Einrichtungen (18-64 J. - BTHG), Kostenträger REK	K	855	870	1.124	1.180	1.177	1.201	1.225
Durchschn. monatl. Fallzahl der Grundsicherung in Einrichtungen (über 65-Jährige), Kostenträger REK	G	228	243	230	230	230	230	230
Durchschn. monatl. Fallkosten der Grundsicherung in Einrichtungen (über 65-Jährige), Kostenträger REK	K	540	686	761	799	815	831	848

Erläuterungen

Die Fallzahlen im Bereich der Grundsicherung, sowohl in, als auch außerhalb von Einrichtungen sind konstant. Bei den Fallkosten wird, aufgrund der aktuellen Situation, für 2023 und 2024 eine Preissteigerung in Höhe von 5 % und ab 2025 von 2 % bei der Grundsicherung innerhalb von Einrichtungen berücksichtigt.

Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.60 Grundsicherung im Alter u. Erwerbsmind. - 4. Kap. SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**843.105**	**772.050**	**740.000**	**768.850**	**797.700**	**826.550**	**854.400**
4211001	Kostenbeitrag, Aufwandsersatz aE	73.876	86.200	65.000	67.000	69.000	71.000	73.000
4211002	Ersatz Unterhaltsansprüche aE	5.200	11.700	8.500	8.850	9.200	9.550	9.900
4211003	Leistung von Sozialleistungsträgern aE	228.732	315.650	310.000	320.000	330.000	340.000	350.000
4211004	Sonstige Ersatzleistungen aE	6.031	51.300	16.000	17.500	19.000	20.500	21.000
4211005	Rückzahlung gewährter Hilfen aE	501.298	289.650	320.500	335.500	350.500	365.500	380.500
4221005	Rückzahlung gewährter Hilfen iE	27.967	17.550	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**44.311.635**	**40.548.700**	**54.938.100**	**57.687.100**	**58.831.050**	**59.998.600**	**61.194.300**
4480000	Kostenerstattungen vom Bund	44.192.572	40.456.750	54.813.500	57.559.500	58.700.450	59.865.000	61.057.700
4481000	Kostenerstattungen vom Land	8.939	22.950	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500
4484000	Kostenerst. so. öffentl. Ber.	110.124	69.000	104.100	107.100	110.100	113.100	116.100
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**24.116**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	735	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	23.003	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	378	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**45.178.856**	**41.320.750**	**55.678.100**	**58.455.950**	**59.628.750**	**60.825.150**	**62.048.700**
11	**- Personalaufwendungen**	**-243.621**	**-307.700**	**-270.700**	**-270.650**	**-269.850**	**-265.050**	**-264.300**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-136.709	-157.600	-132.300	-135.550	-136.950	-132.700	-134.050
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-3.222	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-36.797	-47.850	-50.150	-51.150	-51.700	-50.100	-50.600
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-2.850	-3.700	-3.900	-3.950	-4.000	-3.900	-3.900
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-7.668	-9.750	-10.300	-10.500	-10.650	-10.300	-10.450
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-266	-250	-200	-200	-200	-200	-200
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-56.108	-88.550	-73.850	-69.300	-66.350	-67.850	-65.100
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-1.227**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-1.227	0	0	0	0	0	0
15	**- Transferaufwendungen**	**-44.871.467**	**-41.320.550**	**-55.678.100**	**-58.455.950**	**-59.628.750**	**-60.825.150**	**-62.048.700**
5331000	Soziale Leist. an Pers. außerh. Einr.	-854.324	-213.550	-850.000	-886.250	-907.300	-928.550	-950.000
5331001	Grundsicherungsleistungen aE	-37.993.601	-32.970.400	-46.725.000	-49.061.250	-50.042.500	-51.043.350	-52.064.200
5332001	Grundsicherungsleistungen iE	-6.022.194	-8.135.950	-8.100.700	-8.505.700	-8.675.850	-8.849.800	-9.030.700
5338000	Leistungen für Bildung und Teilhabe	-1.349	-650	-2.400	-2.750	-3.100	-3.450	-3.800
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-45.116.315**	**-41.628.250**	**-55.948.800**	**-58.726.600**	**-59.898.600**	**-61.090.200**	**-62.313.000**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**62.541**	**-307.500**	**-270.700**	**-270.650**	**-269.850**	**-265.050**	**-264.300**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.60 Grundsicherung im Alter u. Erwerbsmind. - 4. Kap. SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**62.541**	**-307.500**	**-270.700**	**-270.650**	**-269.850**	**-265.050**	**-264.300**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**2.005.800**	**2.095.250**	**2.183.650**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	0	0	2.005.800	2.095.250	2.183.650	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**2.005.800**	**2.095.250**	**2.183.650**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**62.541**	**-307.500**	**1.735.100**	**1.824.600**	**1.913.800**	**-265.050**	**-264.300**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-33.794**	**-40.950**	**-50.300**	**-48.000**	**-46.350**	**-47.150**	**-49.600**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-33.794	-40.950	-50.300	-48.000	-46.350	-47.150	-49.600
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**28.747**	**-348.450**	**1.684.800**	**1.776.600**	**1.867.450**	**-312.200**	**-313.900**

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.311.60 Grundsicherung im Alter u. Erwerbsmind. - 4. Kap. SGB XII

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-1.456.158**	**-224.550**	**-202.500**	**0** **0**	**-201.850**	**-203.500**	**-197.200** **-199.200**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-1.456.158**	**-224.550**	**-202.500**	**0** **0**	**-201.850**	**-203.500**	**-197.200** **-199.200**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 05.311.60 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

SK 4480000
Auf Grund des in 2012 beschlossenen Gesetzes zur Änderung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch übernimmt der Bund nach zunächst schrittweiser Anpassung ab 2014 100% der Kosten für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, auf der Grundlage der Nettoausgaben des jeweils laufenden Kalenderjahres. Erhöhter Erstattungsbetrag in Folge höherer Kosten durch die Übernahme existenzsichernder Leistungen in Fällen des stationären Wohnens ab dem Jahr 2020 nach dem neuen Bundesteilhabegesetz (Übernahme der Aufgabe vom LVR).

SK 4484000
Der Ansatz wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst. Ab dem Jahr 2020 werden ebenfalls Erträge nach dem neuen Bundesteilhabegesetz (Übernahme der Aufgabe vom LVR) bei diesem Sachkonten verbucht (siehe auch SK 4211005 und 4481000).

SK 5331000
Neben den laufenden Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II - Hartz IV), der Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) und der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII) werden einmalige Leistungen gesondert erbracht für insbesondere:

1. Erstausstattung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
2. Erstausstattung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt, sowie
3. mehrtägige Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen

Aufgrund einer Fallzahlensteigerung wurde der Ansatz an die laufende Entwicklung angepasst.

In den Jahren 2021 und 2022 wurde mit dem Sozialschutz-Paket III eine einmalige finanzielle Unterstützung von Leistungsempfängern nach dem SGB II, SGB XII, AsylblG und BVG umgesetzt, um einen Ausgleich von erhöhten Lebenshaltungskosten und pandemiebedingten Ausgaben zu schaffen. Die im Gesetzesentwurf genannte Regelung zu § 144 SGB XII „Einmalzahlung aus Anlass der Covid-19-Pandemie“ hatten unmittelbare Auswirken auf den Haushalt. Eine Weiterführung im Jahr 2023 kann nicht ausgeschlossen werden und wurde vorsorglich im Haushalt berücksichtigt. Diese zusätzlichen Aufwendungen werden in voller Höhe durch Bundeserstattungen kompensiert (siehe SK 4480000).

SK 5331001 und 5332001
Insbesondere aufgrund des Urteils des Bundessozialgerichts (BSG) vom 16.05.2012 zur Angemessenheit des Wohnraums und der Erhöhung der Regelsätze ab dem 01.01.2023 ergeben sich auch zukünftig zusätzliche belastende Momente, deren Auswirkungen weiterhin anhand weiterer Kosten- und Fallzahlensteigerungen spürbar sind und welche bei den prognostizierten aktuellen Haushaltsverläufen berücksichtigt wurden. Erschwerend kommt hinzu, dass die Mietobergrenzen für angemessenen Wohnraum und die Regelsätze in wiederkehrenden Zeitabständen ebenfalls angepasst werden. Des Weiteren beinhalten auch diese Produktsachkonten anteilige KdU. Bei der Grundsicherung innerhalb von Einrichtungen (SK 5332001) wurde daher eine Kostensteigerung von 5 % p.a. für die Jahre 2023 und 2024 und 2 % p.a. für die Jahre 2025-2027 berücksichtigt. Bei der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen (SK 5331001) wurden die Ansätze für das Jahr 2023 deutlich angehoben (knapp 40 %). Dies ist insbesondere auf eine Fallzahlensteigerung, steigende KdU und Energiekosten zurückzuführen. Des Weiteren hat das Bundeskabinett am 14.09.2022 den Gesetzentwurf für ein Bürgergeld-Gesetz beschlossen. Dies sieht eine Regelsatzerhöhung auf 502 EUR je Haushaltsvorstand sowie eine damit einhergehenden Übertragung auf das SGB XII vor. Für das Jahr 2024 wurde eine Kostensteigerung von 5% und 2% p.a. für die Jahre 2025 – 2027 berücksichtigt. Hinzu kommt, dass die Gesamtaufwendungen seit der Übernahme existenzsichernder Leistungen in Fällen des stationären Wohnens ab dem Jahr 2020 nach dem neuen Bundesteilhabegesetz (Übernahme der Aufgabe vom LVR) gestiegen sind.

Des Weiteren führt der Grundrentenfreibetrag zu Mehraufwendungen im Bereich der Grundsicherungsleistungen.

Die dem Kreis entstandenen Nettoaufwendungen werden ab 2014 in voller Höhe durch Bundeserstattungen kompensiert (siehe Ausführungen zu SK 4480000).

Die Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen (SK 5331001) entwickelte sich in den letzten Jahren wie folgt:

Stand	Anzahl Fälle	Steigerung gegenüber Vorjahr in %
31.12.2018	5.099	8,24%
31.12.2019	5.136	0,73%
31.12.2020	5.705	11,08%
31.12.2021	5.820	2,02%

Quelle:
Empfänger/-Innen von Grundsich. im Alter u. bei Erwerbsmind. nach Ort d. Leistungserbringung (Wohnortprinzip)
IT.NRW, Code 22151-13i

SK 5338000
Die Leistungen für Bildung und Teilhabe für Hilfebedürftige im Sinne des 4. Kapitels SGB XII wurden im Rahmen der Delegationssatzung des Rhein-Erft-Kreises auf die Kommunen delegiert. Die Aufwendungen werden zu 100% vom Bund erstattet (siehe Produkt 05.312.01 „Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II“, SK 4491000).

Produkt 05.312.01 Grundsicherung nach dem SGB II

Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.311	Grundsicherung nach dem SGB II
Organisationseinheit:	50	Sozialamt
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Aufgaben des Rhein-Erft-Kreises als Leistungsträger nach dem Sozialgesetzbuch II bestehen in der Ausübung der Richtlinienkompetenz bezüglich der seitens des Jobcenters Rhein-Erft übernommenen Aufgaben des kommunalen Trägers sowie in der Finanzierung der an das Jobcenter Rhein-Erft übertragenen Aufgaben.

Auftragsgrundlage

§ 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II

Zielgruppe

Hilfebedürftige erwerbsfähige Menschen und deren Angehörige, Geschäftsleitung und Mitarbeiter*innen des Jobcenters Rhein-Erft

Ziele

Qualitätssicherung im Rahmen der Aufgabenerfüllung und Ausgabenbegrenzung
Zeitnahe finanzielle Abwicklung der Forderungen der BA sowie der Erstattungsansprüche gegenüber Bund und Land

Leistungsbeschreibung

Der REK ist Leitungsträger nach dem SGB II und zuständig für

- Leistungen zur Eingliederung nach § 16a SGB II
- Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II
- Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkautionen und Umzugskosten nach § 22 Abs. 6 SGB II
- Darlehen bei Mietschulden nach § 22 Abs. 8 SGB II
- Einmalige Leistungen nach § 24 Abs. 3 SGB II
- Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II und § 29 SGB II

Das Jobcenter Rhein-Erft ist für die Leistungsgewährung und die Vermittlung Arbeitsuchender nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch II (SGB II) im Auftrag des Rhein-Erft-Kreises zuständig, wobei der REK als Leistungsträger über den Erlass von Richtlinien auf die Art der Aufgabenwahrnehmung Einfluss nimmt.

Eingliederungsleistungen nach § 16a SGB II in Form von Schuldnerberatung werden auf der Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung mit den Schuldnerberatungsstellen unmittelbar mit dem REK abgerechnet.

Die Leistungen in kommunaler Trägerschaft gemäß §§ 22 und 24 SGB II werden durch das Jobcenter gewährt, aus dem Bundeshaushalt ausgezahlt und vom REK wieder erstattet. Der Bund beteiligt sich an den kommunalen Leistungen für Unterkunft und Heizung.

Das Land erbringt Ausgleichsleistungen aus der sog. Wohngeldersparnis.

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,73	0,73
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,44	0,44

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		vorl. IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Durchschn. monatl. Anzahl der Bedarfsgemeinschaften	G	15.636	15.620	15.600	15.550	15.500	15.500	15.500
Durchschn. monatl. Aufwendungen für Kosten der Unterkunft pro Bedarfsgemeinschaft	K	412	437	697	734	751	766	781

Erläuterungen

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften ist seit 2017 stetig sinkend, jedoch ist aufgrund des Krieges in der Ukraine davon auszugehen, dass die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften künftig nicht mehr sinken wird. Die Kosten der Unterkunft werden - aufgrund der aktuellen Entwicklung - für das Jahr 2023 mit einer Preissteigerung von 45 %, für 2024 mit 5 % und ab 2025 mit 2 % berücksichtigt.

Teilergebnishaushalt Produkt 05.312.01 Grundsicherung nach dem SGB II

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**7.041**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4291000	Andere Sonstige Transferertr.	7.041	0	0	0	0	0	0
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**70.533.152**	**76.456.300**	**100.821.250**	**105.399.600**	**107.352.700**	**109.343.150**	**111.371.850**
4483000	Kostenerst.von Zweckverbänden u. dgl.	14.144.875	14.648.700	15.422.850	15.731.300	15.891.050	16.052.350	16.215.200
4488000	Kostenerst. übriger Bereich	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4491000	Leistungsbtlg.Unterk. u.Heizung	23.215.071	25.048.750	34.940.450	36.687.500	37.421.250	38.169.650	38.933.050
4491001	Leistungsbeteiligung Anteil BuT	4.166.655	4.811.600	5.895.200	6.189.950	6.313.750	6.440.000	6.568.800
4491002	Leistungsbeteiligung/Übergangsmilliarde	21.903.344	31.946.250	44.561.750	46.789.850	47.725.650	48.680.150	49.653.800
4491010	Leistungsbeteiligung Anteil Flüchtl.	7.103.208	0	0	0	0	0	0
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**1.386.837**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4581000	Erträge aus Zuschreibungen	537.259	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	181.225	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	3.562	0	0	0	0	0	0
4591001	Leistungen für Schadensfälle	4.873	0	0	0	0	0	0
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	659.918	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**71.927.031**	**76.456.300**	**100.821.250**	**105.399.600**	**107.352.700**	**109.343.150**	**111.371.850**
11	**- Personalaufwendungen**	**-13.620.061**	**-14.138.900**	**-15.774.950**	**-16.074.250**	**-16.167.700**	**-15.628.300**	**-15.829.050**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-1.029.186	-1.062.250	-987.200	-955.600	-964.900	-935.100	-944.450
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-3.222	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-9.355.086	-9.686.050	-10.982.850	-11.327.650	-11.463.450	-11.045.900	-11.180.800
5012201	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beschäftigte	-57.590	0	-90.750	-43.850	-6.800	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-732.748	-746.800	-848.800	-873.800	-885.000	-851.850	-863.350
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-1.951.334	-2.000.200	-2.294.450	-2.361.850	-2.392.000	-2.302.800	-2.333.200
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-48.873	-46.900	-48.200	-48.800	-48.600	-48.850	-49.400
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-442.021	-596.700	-522.700	-462.700	-406.950	-443.800	-457.850
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-5.874.507**	**-5.943.600**	**-6.100.050**	**-6.283.050**	**-6.471.550**	**-6.665.650**	**-6.865.650**
5233000	Erst. Aufw. von Dr. an ZV und dgl.	-5.874.507	-5.943.550	-6.100.000	-6.283.000	-6.471.500	-6.665.600	-6.865.600
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-537.259**	**-1.100**	**-500**	**-1.300**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	0	-1.100	-500	-1.300	-1.500	-1.500	-1.500
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-537.259	0	0	0	0	0	0
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-88.992.801**	**-96.160.600**	**-136.828.600**	**-143.585.650**	**-146.477.750**	**-149.425.700**	**-152.430.800**
5421000	Aufw. für ehremamtl. Tätigkeit	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5429000	Inanspruchnahme Rechte/Dienste	-5.855	-20.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
5431600	Dienstreisen	-60	0	0	0	0	0	0
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-24.971	-25.000	-25.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-10.830	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5461000	Leist.btlg. bei Unterk. u. Heizung	-75.735.878	-80.325.000	-117.632.600	-123.514.250	-125.984.550	-128.504.250	-131.074.350
5461001	Leist.btlg. bei Unterk. u. Heizung sonstige A.	-575.989	-538.500	-552.000	-572.000	-592.000	-612.000	-632.000
5461010	Leist.btlg. bei Unterk./ Heizung (Flüchtl.)	-9.394.830	-10.431.500	-12.767.400	-13.405.800	-13.673.900	-13.947.300	-14.226.300

Teilergebnishaushalt Produkt 05.312.01 Grundsicherung nach dem SGB II

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5462000	L.btlg. bei Leist. Eingl. AS	-191.964	-195.000	-300.000	-315.000	-321.300	-327.750	-334.300
5463000	Leist.btlg. bei einmalige Leist. an AS	-693.715	-1.020.000	-1.100.000	-1.120.000	-1.140.000	-1.160.000	-1.180.000
5468000	Leist.btlg. bei Abwicklung über Jobcenter	-2.351.668	-3.594.600	-4.428.600	-4.605.600	-4.713.000	-4.821.400	-4.930.850
5473200	Pauschalwertberichtigung	-7.041	0	0	0	0	0	0
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-109.024.628**	**-116.244.200**	**-158.704.100**	**-165.944.250**	**-169.118.500**	**-171.721.150**	**-175.127.000**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-37.097.597**	**-39.787.900**	**-57.882.850**	**-60.544.650**	**-61.765.800**	**-62.378.000**	**-63.755.150**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-37.097.597**	**-39.787.900**	**-57.882.850**	**-60.544.650**	**-61.765.800**	**-62.378.000**	**-63.755.150**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**4.054.150**	**4.382.200**	**4.604.950**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	0	0	4.054.150	4.382.200	4.604.950	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**4.054.150**	**4.382.200**	**4.604.950**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-37.097.597**	**-39.787.900**	**-53.828.700**	**-56.162.450**	**-57.160.850**	**-62.378.000**	**-63.755.150**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-9.893**	**-12.700**	**-15.600**	**-14.900**	**-14.400**	**-14.650**	**-15.400**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-9.893	-12.700	-15.600	-14.900	-14.400	-14.650	-15.400
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-37.107.490**	**-39.800.600**	**-53.844.300**	**-56.177.350**	**-57.175.250**	**-62.392.650**	**-63.770.550**

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.312.01 Grundsicherung nach dem SGB II

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-33.511.020**	**-39.260.300**	**-59.027.150**	**0 0**	**-60.140.500**	**-61.417.800**	**-61.973.950 -63.302.750**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-5.100	-5.100	0 0	-5.100	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	-5.100	-5.100	0 0	-5.100	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-5.100**	**-5.100**	**0 0**	**-5.100**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**-5.100**	**-5.100**	**0 0**	**-5.100**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-33.511.020**	**-39.265.400**	**-59.032.250**	**0 0**	**-60.145.600**	**-61.417.800**	**-61.973.950 -63.302.750**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 05.312.01 Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II

SK 4483000
Dieser Ansatz dient der Erstattung der dem Rhein-Erft-Kreis entstehenden Personal- und Verwaltungskosten durch das Jobcenter. Dazu gehört auch eine Erstattung für Dienstreisen.
Die Modalitäten der Kostenerstattung richten sich nach dem Dienstleistungsüberlassungsvertrag zwischen dem Kreis und dem Jobcenter. Die Erhöhung der Erstattung für das im Jobcenter eingesetzte Personal resultiert unmittelbar aus den gestiegenen Personalaufwendungen, z.B. durch zusätzliche Einstellungen im Bereich der Integration-Points.

Darüber hinaus werden Rückzahlungen des Jobcenters im Rahmen der Abrechnungen des Kommunalen Finanzierungsanteils (KFA) abgewickelt.

	KST	2023	2024	2025	2026	2027
Rückzahlung Abrechnung	5000	250.000	255.000	260.000	265.000	270.000
Erstattung Personalkosten	1111	15.172.850	15.476.300	15.631.050	15.787.350	15.945.200
Summe		**15.422.850**	**15.731.300**	**15.891.050**	**16.052.350**	**16.215.200**

Mehrerträge bei SK 4483000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5233000.

SK 4491000, SK 4491001, SK 4491002 und SK 4491010
§ 46 SGB II sieht ab dem 01.01.2022 folgende Bundesbeteiligung an den KdU für NRW vor:

27,6 % Bundesbeteiligung gemäß § 46 Abs. 6 Ziffer 3 SGB II (Sockelbeteiligung)

35,2 % Bundesbeteiligung gemäß § 46 Abs. 7 Ziffer 5 SGB II (5 Mrd. Paket)

5,6 % vorläufige Bundesbeteiligung gemäß § 46 Abs. 8 SGB (Bildung und Teilhabe), Beteiligungssatz wird kommunaldifferenziert berechnet

Leistungsbeteiligung zu Bildung und Teilhabe (SK 4491001)
Während die Bundesbeteiligung gemäß § 46 Abs. 6 Ziffer 3 SGB II ungeschmälert an den Kreis weitergeleitet wird, unterliegt die Bundesbeteiligung nach § 46 Abs. 8 SGB II für Bildung und Teilhabe in Höhe von vorläufig 5,6 % für das Jahr 2023 wegen Nichtauskömmlichkeit in NRW einer landesspezifischen Verteilungsquote gemäß § 6a AG-SGB II NRW. Danach werden die vom Bund zur Verfügung gestellten Mittel für BuT-Leistungen durch das Land NRW im Verhältnis des jeweiligen Anteils der Aufwendungen des Kreises zu den Gesamtaufwendungen aller Kreise und kreisfreien Städte für die Leistungen nach § 28 SGB II und § 6b Bundeskindergeldgesetz des jeweiligen Vorjahres weitergeleitet.

Die Verteilungsquote für den Kreis beläuft sich in 2022 und vorläufig für 2023 auf 1,6388122 %. Gemäß § 6a Abs. 4a Satz 3 AG-SGB II NRW gilt dieser Satz im Jahr 2023 bis zu Festsetzung des neuen Anteils vorläufig. Mit dieser Verteilungsquote wird mangels anderweitiger Bemessungsmöglichkeit auch für die Jahre 2024 ff. kalkuliert.

Leistungsbeteiligung zu 5-Mrd.-Paket zur Entlastung bei der Eingliederungshilfe (SK 4491002)
Für die Kreise und kreisfreien Städte – die Kommunen erhalten über die Umsatzsteuer höhere Steueranteile – wird die Entlastung über eine quotierte Leistungsbeteiligung an den KdU über § 46 Abs. 7 SGB II zugänglich gemacht.
Mit dem Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen und Länder vom 06. Oktober 2020 wurde beschlossen, dass sich der Bund zweckgebunden an den Ausgaben für Unterkunft und Heizung mit höchstens 74 % (zuvor 49%) an den bundesweiten Ausgaben beteiligt. Dies führt zu einem erheblichen Anstieg der Leistungsbeteiligung/ 5 Mrd. Paket.

Die Quote für NRW beläuft sich in 2022 und ff. auf 35,2 % der Gesamt-KdU des Kreises.

Leistungsbeteiligung zu flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft (KdU) (SK 4491010)
Für 2022 (und bisher auch nicht für nachfolgende Jahre) besteht keine Rechtsgrundlage die flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft zu gewähren. Demnach wurde der Ansatz für 2023 und ff. auf 0 EUR festgelegt.

Ab 2023 setzen sich die Leistungsbeteiligungen an den KdU auf Basis der für 2023/2024 kalkulierten KdU-Aufwendungen (SK 5461000 und 5461010) wie folgt zusammen:

Höhe Beteiligungssatz		Bezugsgröße	Sachkonto	Bemessung 2023 in EUR	Bemessung 2024 in EUR
2023	**2024**				
		KdU-Aufwendungen allg.	5461000	117.632.600	123.514.250
		KdU-Aufwendungen Flü	5461010	12.767.400	13.405.800
		Summe KdU-Aufwendungen		**130.400.000**	**136.920.050**
27,6%	27,6%	Leistungsbeteiligung KdU	4491000	34.940.450	36.687.500
Kreisquote	Kreisquote	Bildung und Teilhabe	4491001	5.895.200	6.189.950
35,2%	35,2 %	5-Mrd.-Paket (Eingliederungshilfe)	4491002	44.561.750	46.789.850
		Flüchtlinge	4491010	0	0
		Summe Leistungsbeteiligungen		**85.397.400**	**89.667.300**

Der Betrag für Bildung und Teilhabe verteilt sich wegen des unterschiedlichen Empfängerkreises auf die Produkte 05.311.10 (siehe SK 5338000), 05.311.60 (siehe SK 5338000), 05.312.01 (siehe SK 5468000) und 05.351.01 (SK 5338000).

SK 5233000
Nach § 46 Abs. 3 SGB II beträgt der Anteil des Bundes an den Gesamtverwaltungskosten der gemeinsamen Einrichtung 84,8%. Vom kommunalen Träger ist ein Finanzierungsanteil von 15,2% zu erbringen. Das Gesamtverwaltungskostenbudget wird im Rahmen der gemeinsamen Trägerversammlung (siehe auch § 44c SGB II) beschlossen.

Die Personalaufwendungen als größter Kostenfaktor basiert überwiegend auf der Entwicklung der Fallzahlen und der gesetzlichen Betreuungsschlüssel im Integrationsbereich sowie der vereinbarten Betreuungsdichte im Leistungsbereich.
Ausgehend von einem kalkulierten Ansatz für 2023 in Höhe von 6.100.000 EUR wurde für die Folgejahre eine Steigerung von 3 % p.a. berücksichtigt.

SK 5461000
Für 2023 und ff. Jahre sind, im Vergleich zu vorherigen Haushaltsjahren, mit deutlich steigenden Aufwendungen zu rechnen. Die angemessene Nettokaltmiete wurde angehoben und es werden steigende Energiekosten erwartet. Der erweiterte Kreis der Bedarfsgemeinschaftsberechtigten für die folgenden Jahre wurde zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung vom Gesetzgeber noch nicht definiert. Die kalkulatorische Kostenerhöhung aufgrund der steigenden Anzahl der Bedarfsgemeinschaften liegt bei 10%.

Um den Aufwandssteigerungen gerecht zu werden, wurde der Ansatz für das Haushaltsjahr 2024 mit einer Steigerungsrate von 5% kalkuliert und für die folgenden Jahre mit jeweils 2%.

SK 5461001
Unter sonstigen Leistungen für Unterkunft und Heizung gem. § 22 III SGB sind Wohnungsbeschaffungskosten sowie Mietkautionen und Umzugskosten zu verstehen. Enthalten sind zudem Leistungsbeteiligungen bei Mietschulden.

SK 5461010
Die Flüchtlings-KdU im Kreis weisen seit Ersterfassung durch die Bundesagentur für Arbeit ab August 2016 kontinuierlich monatliche Zuwachsraten aus. Allgemein ist jedoch zu verzeichnen, dass die Steigerung der Flü-Zahlen nicht in der Dimension der Vorjahre – insbesondere 2017 und 2018 – erfolgt und in 2021 sogar leicht zurückgeht.
Für 2023 wird derzeit mit Gesamtaufwendungen von 12,8 Mio. EUR gerechnet, welche die Grundlage für die Berechnung der Folgejahre darstellt. Ebenso wie bei SK 5461000 ist der Ansatz für das Haushaltsjahr 2024 mit einer Steigerungsrate von 5% kalkuliert und für die Folgejahre mit jeweils 2%.
Im Hinblick auf die Leistungsbeteiligung des Bundes wird auf die Erläuterungen zu SK 4491010 verwiesen.

SK 5462000
Der Ansatz wird für Leistungen zur Eingliederung nach § 16 Abs. 2 SGB II bereitgestellt. Insbesondere werden hierüber Kosten für Schuldnerberatung, Kosten aufgrund psychosozialer Betreuung in Fällen des Aufenthaltes in Frauenhäusern und Kinderbetreuungskosten (z.B. wegen Aufnahme einer Erwerbstätigkeit)

abgewickelt. Die Erstattung erfolgt i.d.R. nicht an die Bundesagentur für Arbeit, sondern aufgrund vertraglicher Verpflichtungen direkt an die Leistungserbringer (z.B. Schuldnerberatungsstellen, Frauenhäuser, Kinderbetreuungsstellen usw.). Der Ansatz wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst.

SK 5463000
Neben den laufenden Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II - Hartz IV), der Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) und der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII) werden einmalige Leistungen gesondert erbracht für insbesondere:

1. Erstausstattung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
2. Erstausstattung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt, sowie
3. mehrtägige Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen

Die Erstattung erfolgt aufgrund der Aufgabenwahrnehmung durch das Jobcenter Rhein-Erft-Kreis an die Bundesagentur für Arbeit.

SK 5468000
Zur Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes für den Personenkreis des Produktes 05.312.01 wurden beim Rhein-Erft-Kreis folgende Ansätze eingeplant. Die Teilansätze verteilen sich wie folgt:

Bezeichnung	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
Schul- und KiTaAusflüge u. mehrt. KiTa-Fahrten	5.000	6.000	7.000	8.000	9.000
Mehrtägige Klassenfahrten	502.600	502.600	502.600	502.600	502.600
Schülerbeförderung	30.000	31.000	32.000	33.000	34.000
Lernförderung	361.000	361.000	361.000	361.000	361.000
Mittagsverpflegung	2.400.000	2.520.000	2.570.400	2.621.800	2.674.250
Soziale/kulturelle Teilhabe	130.000	135.000	140.000	145.000	150.000
Schulbedarf	1.000.000	1.050.000	1.100.000	1.150.000	1.200.000
Summe	**4.428.600**	**4.605.600**	**4.713.000**	**4.821.400**	**4.930.850**

Im Übrigen wird auf die Erläuterungen zu SK 44910xx und auf die Erläuterungen zum Bildungs- und Teilhabepaket der Produkte 05.311.10, 05.311.60 und 05.351.01 verwiesen.

SK 7831000
Der Ansatz beinhaltet die Anschaffung eines Wohnungsmarktbeobachtungstools.

Produkt 05.351.01 Sonstige Soziale Leistungen

Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.351	sonstige soziale Leistungen
Organisationseinheit:	50	Sozialamt
	02	Amt für Integration und Flüchtlingsangelegenheiten
	54	Amt für Betreuung, Pflege und Senioren
Verantwortlich:	Amtsleitung 50, Amtsleitung 02 und Amtsleitung 54	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

(1) Hilfen für Gesundheit an Asylbewerber im Auftrag der kreisangehörigen Kommunen
(2) Verwendung der aus der Ausgleichsabgabe bereitgestellten Mittel als örtliche Fürsorgestelle
(3) Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft
(4) Adoptionsvermittlung im Auftrag der örtlichen Jugendämter
(5) Aufgaben der Betreuungsstelle mit Ausnahme der Städte Bergheim und Kerpen
(6) Durchführung des Häftlingshilfe-, des Strafrechtlichen und des Beruflichen Rehabilitationsgesetzes
(7) Leistung von Elterngeld, Schüler-BAföG und Hilfen zur Bildung- und Teilhabe für kinderzuschlags- bzw. wohngeldberechtigte Kinder
(8) Freiwillige Leistungen für Aufgaben von wohlfahrtsorientierten Verbänden und Vereinen
(9) Investitionskostenförderung ambulanter Pflegedienste und Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen
(10) Aufgaben in den Bereichen Familie, Senioren, Demografie und Integration von Migranten und behinderten Menschen, Sozialplanung

Auftragsgrundlage

(1) Vereinbarung mit den für die Leistungen nach dem AsylblG zuständigen Kommunen
(2) SGB IX, Satzung des Landschaftsverbandes
(3) Gesetz zur Straffung der Behördenstruktur in NRW
(4) Adoptionsvermittlungsgesetz, SGB VIII, BGB
(5) Betreuungsgesetz, Betreuungsbehördengesetz
(6) Häftlingshilfegesetz, Strafrechtliches und Berufliches Rehabilitierungsgesetz
(7) Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz, Bundesausbildungsförderungsgesetz, § 6b BKGG i.V.m. § 28 SGB II
(8) SGB I, SGB XII, Kreistagsbeschlüsse
(9) Alten- und Pflegegesetz NRW (APG NRW)
(10) Kreistagsbeschlüsse, Aufträge der Behördenleitung, Behindertengleichstellungsgesetz, Teilhabe- Und Integrationsgesetz NRW

Zielgruppe

(1) Leistungsberechtigte nach dem AsylblG, Krankenkassen
(2) Behinderte Menschen im Arbeits- und Berufsleben
(3) Menschen mit körperlichen, geistigen und seelischen Gesundheitsbeeinträchtigungen
(4) Adoptionswillige Eltern im Rhein-Erft-Kreis
(5) Kranke und Behinderte, die der rechtlichen Betreuung bedürfen, und ihre rechtlichen Vertreter
(6) Ehemalige politische Häftlinge, DDR-Verfolgte
(7) Leistungsberechtigte Schüler*innen, Eltern und Kinder
(8) Wohlfahrtsverbände, gemeinnützige Vereine, Selbsthilfegruppen
(9) Pflegedienste, (teil-) stationäre Pflegeeinrichtungen
(10) Senioren*innen, Pflegebedürftige, Behinderte, Menschen mit Migrationshintergrund, deren Angehörige, Entscheidungsträger, Kommunen, soziale und pädagogische Einrichtungen in öffentlicher und Privater Trägerschaft, Beschäftigte in diesen Einrichtungen

Ziele

(1) Sicherung der Krankenversorgung für Leistungsberechtigte nach dem AsylblG
(2) Erhaltung und Ausgestaltung von behindertengerechten Arbeitsplätzen
(3) Schaffung der Voraussetzungen zur Inanspruchnahme von Nachteilsausgleichen
(4) Zeitnahe Vermittlung von passgenauen Adoptionen
(5) Unterstützung der Vormundschaftsgerichte, Sicherstellung ausreichender Betreuungsleistungen
(6) Erlangung von Sonderleistungen, Gewährung sozialer Ausgleichsleistungen
(7) Vereinbarung von Beruf und Familie, Sicherung des Lebensunterhalts, Sicherung von schulischer Ausbildung, Verbesserung der Teilhabe an Bildung und sozialem Leben von Kindern
(8) Erhalt und Verbesserung der sozialen Infrastruktur
(9) Sicherung von ambulanten und (teil-) stationären pflegerischen Angeboten
(10) Verbesserung der Lebenssituation von Senioren*innen, Familien, Migranten und behinderten Menschen, Analyse und Bestandsaufnahme bestehender sozialer Strukturen, Vorbereitung von Verwaltungsentscheidungen

Leistungsbeschreibung

(1) Abrechnung der erbrachten Krankenhilfeleistungen
(2) Zuschüsse für behindertengerechte Ausstattung des Arbeitsplatzes, Kündigungsschutzverfahren
(3) Ausstellung von Schwerbehindertenausweisen/Begleitscheinen zur Nutzung des ÖPNV
(4) Informationsgespräche mit Adoptionsbewerbern, Durchführung von Adoptionsverfahren
(5) Fertigung von Sozialberichten für die Vormundschaftsgerichte, Beratung/Unterstützung der Betreuer bei Unterbringungsverfahren, Beratung über Vorsorgevollmachten
(6) Anerkennung ehemaliger politischer Häftlinge, Entschädigungsleistungen
(7) Bearbeitung von Zuschussanträgen
(8) Bearbeitung von Zuschussanträgen, Vorbereitung von vertraglichen Vereinbarungen
(9) Fertigung von Bewilligungsbescheiden, Prüfung von Verwendungsnachweisen
(10) Fertigung von Berichten, Analysen und Handlungsempfehlungen, Förderung von Projekten, Informationsaustausch mit den Kommunen, Fortbildung und Qualifizierung von Einrichtungen und Personal, Erstinformation für Einwohner*innen

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	21,11	20,38
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	38,14	54,64

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

Betreuungsstelle		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Sachverhaltsermittlung und Betreuerbenennung	G	1.815	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
Anhörungen	G	321	160	350	350	350	350	350
Zwangsvorführungen und Unterbringungen	G	40	60	60	60	60	60	60
Beratung und Beglaubigungen von Vorsorgevollmachten (§ 4 Abs. 1 BtBG)	G	495	440	600	650	700	700	700
Allgemeine Beratungen im Vorfeld von Betreuungen (§ 4 Abs. 1, 1.HS BtBG)	G	1.509	1.300	1.650	1.700	1.700	1.700	1.700
Fallbezogene Beratung und Vermittlung anderer Hilfen vor der Betreuerbestallung (§ 4 Abs. 2 BtBG)	G	1.245	1.100	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
Beratung und Unterstützung des Betreuers/ Bevollmächtigten bei der Aufgabenwahrnehmung (§ 4 Abs. 3 BtBG)	G	753	600	800	800	800	800	800

Adoptionsvermittlung

Vorgemerkte Bewerbungen bis zum 31.12.	G	36	57	38	36	34	34	33
in Adoptionspflege/Dauerpflege untergebrachte Kinder	G	45	47	48	46	45	45	44
Ausgesprochene Adoptionen (Adoptionen, nach der Adoptionspflegezeit ausgesprochen - nach intensiver Begleitung	G	1	4	3	3	3	3	3
Auslandsadoptionen (Adoptionen, die begleitet werden, Sozialbericht, Entwicklungsberichte)	G	4	3	4	3	3	3	3
Stiefelternadoptionen abgeschlossen bis 31.12.	G	35	30	32	32	32	32	32
Suche nach und von adoptierten Kindern	G	9	5	8	8	8	8	8
Gutachten nach FamFG	G	31	32	30	30	30	30	30
Austeilungen von Bescheinigungen (Renten, Versicherungen etc.)	G	5	4	4	4	4	4	4
Beratung und Betreuung von abgebenden Eltern nach Adoptionsfreigabe	G	3	4	3	3	3	3	3
Beratung von abgebenden Eltern bzgl. einer Adoption, wobei das Kind nach der Beratung bei den Eltern bleibt.	G	2	4	3	3	3	3	3

Erläuterungen

1) Die ausgesprochenen Adoptionen beinhalten nicht die Auslands- und Stiefelternadoptionen.

Teilergebnishaushalt Produkt 05.351.01 Sonstige Soziale Leistungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**3.656.982**	**3.090.050**	**4.581.400**	**4.177.350**	**2.826.250**	**2.478.000**	**2.478.400**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	61.213	0	0	0	0	0	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	3.006.628	2.747.450	4.191.150	3.787.100	2.436.200	2.087.950	2.088.350
4141900	Auflösung Landeszuweisung	441.639	72.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
4142000	Zuw. lfd Zwecke von Gemeinden	145.298	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000
4148000	Zuw. lfd Zwecke vom übr. Ber.	0	400	50	50	50	50	50
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	2.204	200	200	200	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**550**	**550**	**550**	**550**	**550**	**550**
4211003	Leistung von Sozialleistungsträgern aE	0	50	50	50	50	50	50
4291000	Andere Sonstige Transferertr.	0	500	500	500	500	500	500
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**2.600**	**1.200**	**7.200**	**2.200**	**2.200**	**2.200**	**2.200**
4311000	Verwaltungsgebühren	2.600	1.200	7.200	2.200	2.200	2.200	2.200
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**2.632.991**	**2.393.150**	**2.469.100**	**2.599.100**	**2.599.100**	**2.599.100**	**2.599.100**
4481000	Kostenerstattungen vom Land	2.426.498	2.103.050	2.295.300	2.425.300	2.425.300	2.425.300	2.425.300
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	206.494	290.000	173.700	173.700	173.700	173.700	173.700
4488000	Kostenerst. übriger Bereich	0	100	100	100	100	100	100
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**369.069**	**110.050**	**63.950**	**63.400**	**61.300**	**64.850**	**28.300**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	1.049	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
4581000	Erträge aus Zuschreibungen	5.121	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	186.426	0	0	0	0	0	0
4583100	Erhöhung Erstattungsansprüche	36.634	97.650	49.200	48.650	46.550	50.100	13.550
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	4.008	750	300	300	300	300	300
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	135.831	8.550	11.350	11.350	11.350	11.350	11.350
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**6.661.642**	**5.595.000**	**7.122.200**	**6.842.600**	**5.489.400**	**5.144.700**	**5.108.550**
11	**- Personalaufwendungen**	**-4.169.397**	**-4.930.950**	**-5.372.550**	**-5.374.750**	**-5.374.100**	**-5.302.750**	**-5.291.300**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-1.080.089	-1.131.400	-1.292.800	-1.299.700	-1.311.500	-1.270.750	-1.283.050
5011001	Dienstbezüge Beamte Projekte	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-15.146	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-1.529.627	-1.507.450	-1.885.700	-1.922.600	-1.939.050	-1.885.850	-1.890.700
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	-444.394	-821.000	-671.800	-687.400	-694.350	-701.000	-708.000
5012201	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beschäftigte	0	0	-14.750	-4.900	0	0	0
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-63.228	-73.900	-70.800	-70.800	-70.800	-70.800	-70.800
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-117.923	-115.650	-145.950	-148.400	-149.700	-145.850	-146.300
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	-31.711	-63.650	-52.150	-53.150	-53.850	-54.400	-54.750
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-313.095	-308.150	-391.550	-397.750	-400.550	-390.650	-392.050
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	-90.308	-169.800	-139.700	-142.700	-144.150	-145.550	-146.950
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-6.841	-6.650	-8.250	-8.200	-8.200	-8.250	-8.250
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-477.036	-733.250	-699.050	-639.100	-601.900	-629.600	-590.400
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-15.724**	**-163.000**	**-41.150**	**-30.850**	**-28.150**	**-30.850**	**-23.350**
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	0	0	-3.000	0	0	0	0
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	0	-50	-100	-100	-100	-100	-100
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-15.724	-162.950	-38.050	-30.750	-28.050	-30.750	-23.250
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-13.581**	**-42.650**	**-13.200**	**-16.200**	**-14.000**	**-12.900**	**-12.900**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-2.500	-5.850	-4.800	-7.900	-7.600	-7.400	-7.400

Teilergebnishaushalt Produkt 05.351.01 Sonstige Soziale Leistungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-4.095	-5.300	-2.900	-2.800	-900	0	0
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-6.986	-31.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
15	**- Transferaufwendungen**	**-9.157.281**	**-9.410.950**	**-11.154.800**	**-10.856.150**	**-9.423.200**	**-9.113.450**	**-7.485.400**
5312000	Lfd. Zuweisung Gemeinden /GV	-1.788.677	-734.450	-1.758.000	-1.758.000	-401.250	-401.250	-401.250
5312900	Auflösung Kreiszuweisungen an Kommunen	-21.977	-12.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5313000	Lfd. Zuweisungen Zweckverbände	-49.672	-29.000	-72.800	0	0	0	0
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-918.796	-1.389.100	-1.572.700	-1.208.200	-1.128.200	-1.113.200	-1.113.200
5317900	Auflösung Kreiszuschüsse an pr. Unt.	-74.427	-60.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
5318000	Lfd. Zuschüsse übrige Bereiche	-1.624.131	-1.930.850	-1.987.750	-2.034.400	-2.069.050	-1.734.850	-66.550
5318002	Investpauschale amb. Pflegeeinr.	-2.067.713	-2.548.000	-2.200.000	-2.200.000	-2.200.000	-2.200.000	-2.200.000
5318003	Investförd. TNK-Pflegeeinricht.	-1.181.455	-1.484.500	-1.600.000	-1.600.000	-1.530.500	-1.530.500	-1.530.500
5338000	Leistungen für Bildung und Teilhabe	-1.429.816	-1.217.000	-1.840.500	-1.932.500	-1.971.150	-2.010.600	-2.050.850
5339000	Sonstige soziale Leistungen	-615	-6.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5391000	Sonstige Transferaufwendungen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-2.205.891**	**-1.822.500**	**-1.749.100**	**-1.727.000**	**-1.679.500**	**-1.678.500**	**-1.668.500**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	0	-450	-450	-450	-450	-450
5412200	Aus- und Fortbildung	-6.050	-16.100	-23.000	-17.600	-12.700	-12.700	-12.700
5429000	Inanspruchnahme Rechte/Dienste	-54.034	-3.950	0	0	0	0	0
5431000	Softwarepflegekosten	-8.654	-13.750	-42.350	-15.650	-15.650	-15.650	-15.650
5431500	Fachliteratur	-7.616	-8.000	-8.500	-8.500	-7.400	-7.400	-7.400
5431600	Dienstreisen	-17.707	-55.150	-62.150	-62.150	-62.150	-62.150	-62.150
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-1.435.794	-1.620.250	-1.514.050	-1.514.050	-1.504.050	-1.493.050	-1.493.050
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-17.815	-101.600	-94.800	-104.800	-73.300	-83.300	-73.300
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5499000	Mitgliedsbeiträge	-2.912	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-655.308	-150	-250	-250	-250	-250	-250
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-15.561.874**	**-16.370.050**	**-18.330.800**	**-18.004.950**	**-16.518.950**	**-16.138.450**	**-14.481.450**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-8.900.231**	**-10.775.050**	**-11.208.600**	**-11.162.350**	**-11.029.550**	**-10.993.750**	**-9.372.900**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-8.900.231**	**-10.775.050**	**-11.208.600**	**-11.162.350**	**-11.029.550**	**-10.993.750**	**-9.372.900**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**231.821**	**170.000**	**67.900**	**104.650**	**141.150**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	231.821	170.000	67.900	104.650	141.150	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**231.821**	**170.000**	**67.900**	**104.650**	**141.150**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-8.668.411**	**-10.605.050**	**-11.140.700**	**-11.057.700**	**-10.888.400**	**-10.993.750**	**-9.372.900**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-702.709**	**-643.800**	**-1.001.000**	**-954.800**	**-922.100**	**-937.900**	**-986.550**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-702.709	-643.800	-1.001.000	-954.800	-922.100	-937.900	-986.550
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-9.371.120**	**-11.248.850**	**-12.141.700**	**-12.012.500**	**-11.810.500**	**-11.931.650**	**-10.359.450**

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.351.01 Sonstige Soziale Leistungen

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-8.998.810**	**-10.123.250**	**-10.887.200**	**0 0**	**-10.882.900**	**-10.475.250**	**-10.406.400 -8.783.100**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-23.239	-4.900	-50.900	0 0	-900	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	-23.239	-4.900	-50.900	0 0	-900	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-125.066	-180.000	-180.000	0 0	-180.000	-180.000	-180.000 -180.000
7812000	Investitionszuwendungen an Gemeinden/GV	0	-30.000	-30.000	0 0	-30.000	-30.000	-30.000 -30.000
7817000	Investitionszuwendungen a. priv. Untern.	-125.066	-150.000	-150.000	0 0	-150.000	-150.000	-150.000 -150.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-148.305**	**-184.900**	**-230.900**	**0 0**	**-180.900**	**-180.000**	**-180.000 -180.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-148.305**	**-184.900**	**-230.900**	**0 0**	**-180.900**	**-180.000**	**-180.000 -180.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-9.147.115**	**-10.308.150**	**-11.118.100**	**0 0**	**-11.063.800**	**-10.655.250**	**-10.586.400 -8.963.100**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Investitionen Produkt 05.351.01 Sonstige Soziale Leistungen

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.351	Sonstige soziale Leistungen
Produkt	05.351.01	Sonstige Soziale Leistungen

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I35100.01 Datenbank zur Integration u. Analyse v.Sozialdaten	0	0	-50.000	0 0	0	0	0 0	0 -50.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-50.000	0 0	0	0	0 0	0 -50.000
Summe	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0 -50.000**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**-23.239**	**-4.900**	**-900**	**0**	**-900**	**0**	**0 0**	**-48.626 -50.426**
Gesamtsumme	**-23.239**	**-4.900**	**-50.900**	**0**	**-900**	**0**	**0 0**	**-48.626 -100.426**

Produkt 05.351.01 **Sonstige soziale Leistungen**

SK 4141000

Projekt	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1. Kommunales Integrationszentrum	349.450	349.450	349.450	349.450	349.450
1.1 Sprachmittlerpool	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2. Projekt "KOMM-AN NRW"					
2.1 Programmteil I (Sachaufwendungen)	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
2.1 Programmteil I (Personal)	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
2.2 Programmteil II	181.300	181.300	181.300	181.300	181.300
4. Förderung "IfKuF"	35.600	35.600	35.600	35.600	35.600
5. Schulsozialarbeit	1.295.200	1.295.200			
6. Durchstarten in Ausbildung u. Arbeit (Baustein I-IV)	322.100	0	0	0	0
7. Kommunales Integrationszentrum NRW					
7.1 Case Management (Baustein 2)	880.000	880.000	880.000	880.000	880.000
7.2 Implementierung strategisches Kommunales Integrationsmanagement (Baustein 1)	432.200	432.200	432.200	432.200	432.200
8. Zuweisung Wohnraumberatung	37.750	38.500	38.900	39.300	39.700
9. Förderprogramm "Guter Lebensabend NRW"	97.850	0	0	0	0
10. Kommunales Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit "Aktive Mittagspause"	30.000	30.000	20.000	0	0
11. Förderprogramm "Implementierung koordinierter und vernetzter Unterstützungsangebote im REK"	50.000	50.000	0	0	0
12. Förderpogramm "Endlich ein Zuhause - Landesinitiative gegen Wohnungslosigkeit"	309.550	324.750	328.650	0	0
13. sonstiges	150	100	100	100	100
	4.191.150	**3.787.100**	**2.436.200**	**2.087.950**	**2.088.350**

1. Kommunales Integrationszentrum (KI)

Zum 01.01.2022 ist die Novellierung des Teilhabe- und Integrationsgesetzes (TIntG) NRW in Kraft getreten. Damit ist das Land NRW das erste Flächenland, das die Förderung von Teilhabe und Integration von Menschen mir Einwanderungsgeschichte umfassend geregelt hat. Die integrationspolitische Infrastruktur wird durch eine gesetzlich vorgeschriebene, jährlich fortzuschreibende Mindestförderung von 130 Millionen EUR abgesichert.

Aufgrund dieser gesetzlichen Verankerung werden die Mittelanmeldungen für die Jahre 2023 ff. in gleicher Höhe zum Jahr 2022 fortgeschrieben.

Gemäß Förderbescheid der Bezirksregierung Arnsberg vom 21.08.2018 sowie Änderungsbescheid vom 09.12.2020 erhält der Kreis für 2022 Zuwendungen in Höhe von 351.350 EUR (6,5 Personalstellen) für die Kosten der Arbeitsplätze und ggf. anfallende Lehr-, Lern- und Projektmittel. Zudem erhält der Kreis eine Förderpauschale in Höhe von 50.000 EUR für den Aufbau und die Fortführung eines „Sprachmittlerpools“. Ab dem Jahr 2023 ist die Landesförderung an die auf Dauer angelegten Maßnahmen des MKFFI NRW gebunden.

Mehrerträge im Rahmen der Förderung des Landes NRW für das Kommunale Integrationszentrum berechtigen zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

2. Projektförderung „KOMM-AN NRW“ in Kommunalen Integrationszentren

Am 17. April 2016 wurde das neue Förderprogramm des Landes NRW zur Förderung der Integration von Flüchtlingen in den Kommunen gemäß der Richtlinie für die Förderung kommunaler Integrationszentren (KOMM-AN NRW) vom Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales NRW (MAIS) veröffentlicht.

Dieses Förderprogramm ist grundsätzlich für eine bedarfsorientierte Unterstützung von örtlichen Maßnahmen bestimmt. Seit der Veröffentlichung der Förderrichtlinie am 18. Mai 2016 hat das KI REK jährlich einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung des Landes NRW zur Förderung o.g. Projektes KOMM-AN NRW in maximaler Höhe beantragt.
Gemäß Förderbescheid vom 16.02.2022 erhält der Kreis für das Jahr 2022 Zuwendungen in Höhe von 20.000 EUR als jährliche Pauschale für etwaig anfallende Sachaufwendungen und 100.000 EUR für Personalaufwendungen im Rahmen des Projektes „KOMM-AN NRW“ (Programmteil I). Ab dem Jahr 2023 ist die Landesförderung an die auf Dauer angelegten Maßnahmen des MKFFI NRW gebunden. Aus diesem Grund werden für die Jahre 2023ff. die Förderbeträge aus dem Jahr 2022 veranschlagt.

Darüber hinaus erhält der Kreis laut Förderbescheid vom 23.05.2022 für das Jahr 2022 eine Bezuschussung in Höhe von 181.300 EUR, welche überwiegend an Dritte zur eigenen Verwendung weitergeleitet werden soll (Programmteil II). Das MKFFI NRW hat eine neue Förderkonzeption erstellt und die damit verbundene Richtlinie novelliert, welche am 31.01.2022 in Kraft getreten ist. Die wesentliche Änderung betrifft die Erweiterung der jährlichen Förderphase auf 4 Jahre bis zum Jahr 2026. Aufgrund der Novellierung wird der Förderbetrag für die Jahre 2023 ff. analog zum Jahr 2022 veranschlagt. Die Fördermittel werden an die kreisangehörigen Kommunen (SK 5312000) und an private Unternehmen (SK 5317000) weitergeleitet. Die verbleibenden Mittel werden zur Deckung etwaiger Honoraraufwendungen beim Kreis genutzt.

Mehrerträge im Rahmen der Förderung „KOMM-AN NRW“ berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Sachkonten 5312000, 5317000 und 5019000, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

4. Förderung „IfKuF“

Gemäß Zuwendungsbescheid vom 25.03.2022 erhält das KI im Rahmen des Förderprogrammes „Integrationschancen für Kinder und Familien (IfKuF) des Ministeriums für Kinder, Familien, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW (MKFFI) eine Zuwendung in Höhe von 35.600 EUR für das Jahr 2022. Für die Jahre 2023 ff. wird ebenfalls mit einer Zuwendung in Höhe von 35.600 EUR gerechnet. Die Mittel sollen hauptsächlich an kreisangehörige Kommunen (SK 5312000) sowie an Vereine (SK 5317000) weitergeleitet werden. Die verbleibenden Mittel stehen dem Kreis zur Deckung von Honoraren für Referent*innen (SK 5019000) zur Verfügung. Ab dem Jahr 2023 ist die Landesförderung an die auf Dauer angelegten Maßnahmen des MKFFI NRW gebunden.
Mehrerträge im Rahmen der Förderung „IfKuF“ berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5312000, SK 5317000 und bei SK 5019000, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

5. Schulsozialarbeit

Das Land NRW hat, den Forderungen der kommunalen Spitzenverbände an Bund und Land entsprechend, zugesagt, die bundesseitig finanzierte Schulsozialarbeit für die Jahre 2023 und 2024 im Rahmen des landeseigenen Förderprogramms anteilig weiter zu finanzieren

Der Fördersatz beträgt für den Rhein-Erft-Kreis 80 % (1.295.222,34 EUR) bei einem zu leistenden Mindesteigenanteil von 20 % (323.805,59 EUR). Der Anteil zur Weiterleitung an die Kommunen beträgt im Jahr 2023 ca. 1.356.750 EUR (SK 5312000). Darüber hinaus gibt es seit 2017 auch kreiseigene Schulsozialarbeit bei den Förderschulen und Berufskollegs (s. auch 03.221.01 und 03.231.01). Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

Da die Landesförderung für die kommunale Schulsozialarbeit bis 2024 verlängert wurde, werden die v.g. Ansätze auch in die Haushaltsjahre 2023 und 2024 eingestellt.

Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR
03.221.01	50xxxxxx 70xxxxxx	Personalaufwendungen/ auszahlungen kreiseigener Schulsozialarbeit	-136.950	-140.350
03.231.01	50xxxxxx 70xxxxxx	Personalaufwendungen/ auszahlungen kreiseigener Schulsozialarbeit	-78.200	-79.850
03.221.01	5291000 7291000	externe Vergabe Förderschulen	-265.550	-281.000
03.231.01	5291000 7291000	externe Vergabe Berufskollegs	-325.800	-344.200
05.351.01	4141000 6141000	Landeszuweisung	1.295.222	1.295.222
05.351.01	5312000 7312000	Weiterleitung an die Kommunen (kommunale Schulsozialarbeit)	-1.356.750	-1.356.750
		Summe Erträge/ Einzahlungen	1.295.222	1.295.222
		Summe Aufwendungen/ Auszahlungen	-2.163.250	-2.202.150
		Eigenanteil im Haushalt	**-868.028**	**-906.928**

6. Förderung „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“

Laut der Förderrichtlinie über die Gewährung von Zuwendungen im Rahmen der Initiative „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“ vom 18.12.2019, zuletzt geändert am 16.04.2020 und am 30.08.2021, ist die Initiative bis zum 30.06.2023 verlängert worden.

Der Zuwendungsbescheid des Landes NRW für das Jahr 2023 liegt zum Zeitpunkt der Verabschiedung des Haushaltes noch nicht vor. Der Rhein-Erft-Kreis geht für das Jahr 2023 von der Gewährung einer Zuwendung in Höhe von 322.100 EUR aus (Ermittlung anhand der bisher abgerufenen Förderung und dem noch zur Verfügung stehenden Verwendungszeitraum).

Die Mittel sollen hauptsächlich an Vereine (SK 531700) und Zweckverbände (VHS etc., SK 5313000) weitergeleitet werden. Des Weiteren werden die Mittel für Fahrtkosten, Kinderbetreuungskosten und Prüfungsgebühren (SK 5291000) verwendet. Die Zuwendung wird in Form einer Anteilsfinanzierung in Höhe von 80 % zu den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben als Zuweisung gewährt. Der Eigenanteil des Kreises beträgt 20% (80.600 EUR). Die Deckung des 20%-igen Eigenanteils ist durch Kreistagsbeschluss vom 12.19.2019 (DS 390/2019) gewährleistet.

Mehrerträge im Rahmen der Förderung „DiAuA“ berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5313000, SK 5317000 und bei SK 5291000, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

7. Förderung „Kommunales Integrationsmanagement NRW“ (KIM)

Entwickelt aus der Modelphase des Projektes „Einwanderung gestalten NRW“ fördert die Landesregierung ab 2020 die flächendeckende Einführung eines Kommunalen Integrationsmanagements in allen Kreisen und kreisfreien Städten in Nordrhein-Westfalen.

Folgende Ziele sollen umgesetzt werden:

Baustein 1: Implementierung eines strategischen Kommunalen Integrationsmanagements (strategischer Overhead)
Die Mittel sind für 5,5 Koordinationsstelen und einer 0,5-Stelle für die Assistenz. 2 der Koordinationsstellen werden an Kommunen weitergeleitet (siehe SK 5312000).

Der Zuwendungsbescheid des Landes NRW für das Jahr 2023 ff. liegt zum Zeitpunkt der Verabschiedung des Haushaltes noch nicht vor. Der Rhein-Erft-Kreis geht für die Jahre 2023 ff. von der Gewährung einer Zuwendung in Höhe von 383.200 EUR aus. Des Weiteren stehen 40.000 EUR für Sachausgaben (siehe SK 5431900) und 9.000 EUR für externe Begleitung und Beratung (siehe SK 5019000) zur Verfügung.

Baustein 2: Fachbezogene Pauschalen für Personalstellen, um ein rechtskreisübergreifendes individuelles Case-Management/ Fallmanagement für die operative Basis des Kommunalen Integrationsmanagements einzurichten. Die Mittel sind für 16 Case Management-Stellen bestimmt, wovon 14 Stellen an Kommunen und freie Träger weitergeleitet werden (siehe SK 5312000 und 5317000) und 2 Stellen beim Amt für Integration und Flüchtlingsangelegenheiten verbleiben.

Der Zuwendungsbescheid des Landes NRW für das Jahr 2023 ff. liegt zum Zeitpunkt der Verabschiedung des Haushaltes noch nicht vor. Der Rhein-Erft-Kreis geht für die Jahre 2023 ff. von der Gewährung einer Zuwendung in Höhe von 880.000 EUR aus. Im Rahmen des Bausteins 2 ist keine Förderung der arbeitsplatzbezogen Sachkosten enthalten. Der Eigenanteil des Rhein-Erft-Kreises beträgt 135.800 EUR (DS-Nr.: 434/2020).

Mehrerträge im Rahmen der Förderung „KIM“ berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5312000, SK 5317000, SK 5431900 und bei SK 5019000, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

Baustein 3: Fachbezogene Pauschalen für Personalstellen in den Ausländer-/ Einbürgerungsbehörden zur rechtlichen Verstetigung der Integration ausländischer Menschen mit besonderen Integrationsleistungen.

9. Modelprojekt „Guter Lebensabend NRW“

Der Rhein-Erft-Kreis hat sich an dem Interessenbekundungsverfahren zum Modellprojekt „Guter Lebensabend NRW – Kultursensible Altenhilfe und Altenpflege für Seniorinnen und Senioren mit Einwanderungsgeschichte“ beteiligt. Mit Schreiben vom 06.11.2020 wurde der Rhein-Erft-Kreis durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW als Modellkommune ausgewählt. Der Förderzeitraum lief ursprünglich bis zum 31.12.2022. Ein Förderantrag zur Fortführung des Projektes wurde bereits gestellt. Es wird für das Jahr 2023 mit einer Landesförderung in Höhe von 97.850 EUR gerechnet. Die Zuwendung wird in Form einer Anteilsfinanzierung gewährt. Der Eigenanteil des Kreises beträgt 24.250 EUR für 2023. Der Zuwendungsbescheid liegt zum Zeitpunkt der Verabschiedung des Haushaltes noch nicht vor. Ein Teil der Mittel soll an einen Kooperationspartner (SK 5317000) weitergeleitet werden. Die verbleibenden Mittel stehen dem Kreis für Personal (SK 50XX001) und Fortbildungen (SK 5412200) zur Verfügung (DS-Nr.: 20/2021 1. Ergänzung).

10. Kommunales Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit „Aktive Ruhepause“

Der Rhein-Erft-Kreis hat die Umsetzung des kommunalen Förderprogramms des GKV-Bündnisses für Gesundheit für die Förderung zielgruppenspezifischer Interventionen in der lebensweltbezogenen Gesundheitsförderung und Prävention zum Aufbau von gesundheitsfördernden Strukturen für pflegende Angehörige, vorbehaltlich einer Förderung, beschlossen (DS-Nr. 36/2021 1. Ergänzung). Der Rhein-Erft-Kreis rechnet mit einer Förderung in Höhe von jeweils 30.000 EUR für die Jahre 2023 – 2024 und 20.000 EUR für das Jahr 2025. Die Zuwendung wird in Form einer Anteilsfinanzierung gewährt. Der Eigenanteil des Kreises beträgt in den Jahren 2023 - 2025 18.000 EUR (6.000 EUR pro Jahr). Der Zuwendungsbescheid liegt zum Zeitpunkt der Verabschiedung des Haushaltes noch nicht vor. Ein Teil der Mittel soll an einen Kooperationspartner (SK 5317000) weitergeleitet werden. Die verbleibenden Mittel stehen dem Kreis bei SK 5431900 zur Verfügung.

11. Modellhafte Implementierung koordinierter und vernetzter Unterstützungsangebote im REK

Mit DS-Nr.: 44/2021 1. Ergänzung hat der Rhein-Erft-Kreis die Umsetzung des Projektes „Modellhafte Implementierung koordinierter und vernetzter Unterstützungsangebote im Rhein-Erft-Kreis“ vorbehaltlich einer 50%-igen Förderung (150.000 EUR) durch den Landesförderplan Alter und Pflege beschlossen. Der Rhein-Erft-Kreis rechnet mit einer Förderung in Höhe von jeweils 50.000 EUR für die Jahre 2023 und 2024. Die Zuwendung wird in Form einer Anteilsfinanzierung gewährt. Der Eigenanteil des Kreises beträgt 50% von 100.000 EUR (50.000 EUR pro Jahr). Der Zuwendungsbescheid liegt zum Zeitpunkt der Verabschiedung des Haushaltes noch nicht vor. Ein Teil der Mittel soll an einen Kooperationspartner (SK 5317000) weitergeleitet werden. Die verbleibenden Mittel stehen dem Kreis für Öffentlichkeitsarbeit (SK 5431900) zur Verfügung.

12. Endlich ein Zuhause – Landesinitiative gegen Wohnungslosigkeit

Mit DS-Nr.: 326/2022 hat der Rhein-Erft-Kreis die Weiterführung des Projektes „Endlich ein Zuhause – Landesinitiative gegen Wohnungslosigkeit“ für den Zeitraum der Förderphase 01.01.2023 – 31.12.2025 beschlossen. Der Rhein-Erft-Kreis rechnet mit einer Förderung in Höhe von insgesamt 962.927,60 EUR. Die Zuwendung wird in Form einer Anteilsfinanzierung gewährt. Der Eigenanteil des Kreises beträgt 10 % (106.991,96 EUR). Die Mittel werden in voller Höhe an die Kooperationspartner SKM e.V. und Drogenhilfe Köln gGmbH (SK 5318000) weitergeleitet.

SK 4141900
Unter diesem Sachkonto ist die Auflösung der Landeszuweisung im Rahmen der Ausgleichsabgabe veranschlagt (siehe auch SK 5312900 und SK 5317900).

SK 4142000
Hierüber werden insbesondere die Zuweisungen des Landschaftsverbandes für Beihilfen nach dem SGB IX (Verwendung der Ausgleichsabgabe) veranschlagt. Mehrerträge im Rahmen der Ausgleichsabgabe berechtigen zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 4291000
Dieses Sachkonto dient insbesondere der Rückzahlung von Darlehensrückflüssen im Rahmen der Ausgleichsabgabe.

SK 4481000

Nr.	Kurztext	KST	KTR	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1	Erstattung Personalkosten (BEEG)	1111	3510101	402.000	402.000	402.000	402.000	402.000
2	Erstattung Sachkosten (BEEG)	1100	3510101	73.650	73.650	73.650	73.650	73.650
3	(Schwerbehinderten-angelegenheiten)	1100	3510105	189.650	189.650	189.650	189.650	189.650
4	(Schwerbehinderten-angelegenheiten)	1111	3510105	720.000	720.000	720.000	720.000	720.000
5	Pauschale für Beweiserhebungen	5000	3510105	910.000	1.040.000	1.040.000	1.040.000	1.040.000
				2.295.300	**2.425.300**	**2.425.300**	**2.425.300**	**2.425.300**

Zu Nr. 1 „Erstattung Personalkosten (BEEG)“ + Nr. 2 „Erstattung Sachkosten (BEEG)“
Die beiden Sachkonten umfassen Ansätze für die Personal- und Sachaufwandserstattung durch das Land NRW für die zum 01.01.2008 übertragene Aufgabe der Leistungen nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG). Bei der Erstattung der Personalaufwendungen werden nur Aufwendungen für Beamte berücksichtigt, da die tariflich Beschäftigten in diesem Produkt weiterhin vom Land vergütet werden.

Zu Nr. 3 „Erstattung Sachkosten“ + Nr. 4 „Erstattung Personalkosten“
Die beiden Sachkonten umfassen Ansätze für die Personal- und Sachaufwandserstattung durch das Land NRW für die zum 01.01.2008 übertragene Aufgabe der Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft. Bei der Erstattung der Personalaufwendungen werden nur Aufwendungen für Beamte berücksichtigt, da die tariflich Beschäftigten in diesem Produkt weiterhin vom Land vergütet werden.

Zu Nr. 5 „Pauschale für Beweiserhebung“
Dieses Sachkonto umfasst die Erstattungen des Landes im Bezug auf die ärztlichen Überprüfungen der Schwerbehinderteneigenschaft. Diese werden als Pauschalen quartalsweise erstattet. Die Höhe der Erstattungen richtet sich nach den Bearbeitungsfallzahlen des Vorvorjahres. Bei dem ausgewiesenen Teilansatz für 2023 in Höhe von 910.000 EUR wurden 14.442 Bearbeitungsfälle (Fallzahlen 2021) zugrunde gelegt. Die in den letzten beiden Jahren gesunkenen Fallzahlen dürften auf die Corona-bedingte Zurückhaltung der Antragssteller/innen zurückzuführen sein. Es wird mit einem Anstieg der Fallzahlen auf den Stand von 2019 (16.410) gerechnet. Damit dürften sich die Erstattungen ab 2024 wieder erhöhen. Im Übrigen wird auf SK 5431700 wird verwiesen.

SK 4482000
Aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung übernimmt der Rhein-Erft-Kreis für die kreisangehörigen Städte die Aufgabenerledigung im Zusammenhang mit der Gewährung von Krankenhilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, obwohl die Zuständigkeit bei den Kommunen liegt. Die hierdurch entstehenden Personal- und Sachkosten werden dem Kreis von den kreisangehörigen Städten erstattet.

SK 4583100
Hierüber werden Erstattungen des Landes NRW für Pensions- und Beihilferückstellungen der Beamten/Beamtinnen im Bereich Schwerbehindertenangelegenheiten (Versorgungsverwaltung) und Elterngeld verbucht.

SK 4591010
Dieses SK dient der Rückerstattung nicht in Anspruch genommener Leistungen im Rahmen Bildung und Teilhabe (siehe SK 5338000) sowie im Bereich der Kurzzeitpflege. Des Weiteren sind unter diesem Sachkonto Rückzahlungen von den Gemeinden, Vereinen, Verbänden und Organisationen im Rahmen der Förderprogramme der Ämter 02 und 54 veranschlagt, die an den Zuwendungsgeber zurückgezahlt werden müssen (SK 5499900).

Mehrerträge bei SK 4591010 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5499900, Mehreinzahlungen zu Mehrauszahlungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen führen nicht zu Wenigerauszahlungen.

SK 5019000

Nr.	Kurztext	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1	Honorare Ehrenamtschul. (Curriculum) KOMM-AN II	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
2	Honorare Referent*innen KOMM-AN I	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3	Dolmetscher Grundfinanzierung KI	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4	Projektförderung "IfKuF"	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
5	Projektförderung "Kommunales Integrationsmanagement (Baustein 1)	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
		70.800	**70.800**	**70.800**	**70.800**	**70.800**

SK 5291000

Nr.	Kurztext	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1	Aufw. sonst. Dienstleistungen	250	250	250	250	250
2	Aufwendungen für BetreuerInnen	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
3	Integr./Betr. Spätaussiedler	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4	Projektförderung "KOMM-AN" (Programmteil I)	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5	Zwangsöffnung von Haustüren	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
6	Durchstarten in Ausbildung und Arbeit	10.000	0	0	0	0
7	Sonstige Dienstleistungen IT	4.800	0	4.800	0	0
8	Maß. Und Aktionen für Behinderte	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
9	Integrationspreis im REK (DS-Nr. 480/2018)	0	7.500	0	7.500	0
		38.050	**30.750**	**28.050**	**30.750**	**23.250**

- zu Nr. 2 „Aufwendungen für Betreuer*innen“
In geeigneten Fällen tritt jeweils an die Stelle eines Vereins- oder Berufsbetreuers ein ehrenamtlicher Betreuer. Nach den Förderrichtlinien des Rhein-Erft-Kreises erhält ein ehrenamtlicher Betreuer eine Pauschale von monatlich 25 EUR.

- zu Nr. 4 „Projektförderung „KOMM-AN“
Die Mittel 2023 ff. werden im Rahmen der Projektförderung „KOMM-AN“ (Programmteil I) bereitgestellt (siehe auch SK 4141000).

- zu Nr. 6 „Projektförderung Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“
Die Mittel 2023 werden im Rahmen der Projektförderung „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“ bereitgestellt (siehe auch SK 4141000).

- zu Nr. 9 „Integrationspreis im REK (DS-Nr. 480/2018)“
Ab 2020 werden im Zweijahresrhythmus jeweils 7.500 EUR zur Verleihung eines Integrationspreises im Rhein-Erft-Kreis bereitgestellt.

SK 5312000

Nr.	Kurztext	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1	Schulsozialarbeit, Zuweisung an Kommunen	1.356.750	1.356.750	0	0	0
2	Projekt "KOMM-AN" (Programmteil II)	48.600	48.600	48.600	48.600	48.600
3	Projekt "IfKuF"	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
5	Projekt "Kommunales Integrationsmanagement" (Baustein 1 uns 2)	323.500	323.500	323.500	323.500	323.500
6	Sonstiges	150	150	150	150	150
		1.758.000	**1.758.000**	**401.250**	**401.250**	**401.250**

Die Landesregierung NRW fördert die kreisfreien Städte und Kreise zur Weiterfinanzierung der Schulsozialarbeit in den Jahren 2023 und 2024. Die Umsetzung soll überwiegend eigenverantwortlich durch die Kommunen erfolgen. Der Anteil zur Weiterleitung an die Kommunen in 2023 beträgt 1.356.750 EUR. Im Übrigen wird auf die Ausführungen bei SK 4141000 verwiesen.

Die Ansätze umfassen ferner die Weiterleitung in Höhe von jeweils 46.800 EUR in 2023 ff. an die kreisangehörigen Kommunen im Rahmen der Projektförderung „KOMM-AN“, in Höhe von 29.000 EUR im Rahmen der Projektförderung „IfKuF“ sowie in Höhe von jeweils 323.500 EUR für 2023 ff. im Rahmen der Projektförderung „Kommunales Integrationsmanagement“ (siehe auch Ausführungen bei SK 4141000).

SK 5313000
Der Ansatz umfasst die Weiterleitungen im Rahmen der Projektförderung „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“ in Höhe von 72.800 EUR in 2023 an Zweckverbände (VHS etc., siehe auch Ausführungen bei SK 4141000).

SK 5317000

Nr.	Kurztext	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1.	Ausgleichsabgabe	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000
2.	Projekt "KOMM-AN" (Programmteil II)	126.500	126.500	126.500	126.500	126.500
3.	Projekt "IfKuF"	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4.	Projekt "Durchstarten in Ausbildung und Arbeit"	319.900	0	0	0	0
5.	Projekt "Kommunales Integrationsmanagement" (Baustein 2)	711.700	711.700	711.700	711.700	711.700
6.	Projekt "Guter Lebensabend NRW" (DS-Nr.: 20/2021 1. Ergänzung)	44.600	0	0	0	0
7.	Projekt "Kommunales Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit" (DS-Nr. 36/2021 1. Ergänzung)	15.000	15.000	15.000	0	0
8.	Projekt "Implementierung koordinierter und vernetzter Unterstützungsangebote im REK" (DS -Nr.: 44/2021 1. Ergänzung)	80.000	80.000	0	0	0
		1.572.700	**1.208.200**	**1.128.200**	**1.113.200**	**1.113.200**

- zu Nr. 1 „Ausgleichsabgabe“
  Der Ansatz von 270.000 EUR in 2023 ff. dient der konsumtiven Verwendung der Mittel aus der Ausgleichsabgabe. Die Ausgleichsabgabe sind finanzielle Leistungen auf der Grundlage des SGB IX i.V.m. der Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabeverordnung und dient der begleitenden Hilfe im Arbeitsleben. Leistungsberechtigt sind sowohl Arbeitnehmer*innen als auch Arbeitgeber. Nicht verwendete Mittel sind dem Landschaftsverband zu erstatten, wenn keine zweckentsprechende Verwendung der Mittel stattfindet.

- zu Nr. 2 – 5 „Projekte KOMM-An, IfKuF, Durchstarten in Ausbildung, in Arbeit und Kommunales Integrationsmanagement“
  Es handelt sich um die Weiterleitungen im Rahmen der Projektförderungen „KOMM-AN“ (Programmteil II), IfKuF, Durchstarten in Ausbildung und Arbeit sowie Kommunales Integrationsmanagement (Baustein 2)“ (siehe auch SK 4141000).

- zu Nr. 6 –8 „Projekte „Guter Lebensabend NRW, Kommunales Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit und Implementierung Unterstützungsangebote im REK“
  Es handelt sich um die Weiterleitungen im Rahmen der Projektförderungen Guter Lebensabend NRW, Kommunales Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit und Implementierung Unterstützungsangebote im REK“ (siehe auch SK 4141000).

SK 5318000
Gemäß KT-Beschluss vom 09.06.2022 (DS-Nr. 128/2022) wurde die Verwaltung beauftragt, die Fortführung der in der Tabelle genannten vertraglichen Vereinbarungen über Zuschüsse im Sozialbereich unter der Anpassung der Zuschusshöhe und Laufzeit mit Wirkung vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2026 anzustreben und in entsprechende Vertragsverhandlungen mit den jeweiligen Vertragspartnern einzutreten. Somit sollen die bis zum 31.12.2022 bestehenden Verträge fortgeführt werden.

Nr.	Vertragsgegenstand	Vertrags-partner	Vertrags-beginn	Vertrags-laufzeit in Jahren	Vertrags-ende	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR
1	Zuschüsse an Verbände der freien Wohlfahrtspflege	Globalmittel	01.01.22	4	31.12.26	631.580	644.212
2	Zuschuss für Prävention und Bekämpfung sexueller Gewalt	Freio	01.01.22	4	31.12.26	9.759	9.954
3	Zuschuss an den Verein "Frauen helfen Frauen"	Frauen helfen Frauen	01.01.22	4	31.12.26	82.235	83.880
4	Zuschuss für psychisch Kranke und psychisch Behinderte	1. Lebenshilfe im Rhein-Erft-Kreis e.V.	01.01.22	4	31.12.26		
		2. CuraCon Rhein-Erft GmbH	01.01.22	4	31.12.26		
		3. APK Soziale Dienste GmbH	01.01.22	4	31.12.26	58.790	59.966
5	Zuschuss an die Frauenhaus-Initiative Rhein-Erft-Kreis e.V.	Frauenhaus	01.01.22	4	31.12.26	253.130	258.966
6	Zuschüsse für Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen	1. PariSozial gGmbH	01.01.22	4	31.12.26		
		2. AWO	01.01.22	4	31.12.26		
		3. Donum vitae	01.01.22	4	31.12.26	144.570	147.461
7	Zuschuss für Fachberatungsstelle für alleinstehende Wohnungslose	Sozialdienst katholischer Männer für den REK e.V.	01.01.22	4	31.12.26	176.370	179.897
8	Zuschuss an Verbände zur pauschalen Förderung der Schuldnerberatung	1. ASB 2. IB 3. Diakonie 4. Caritas 5. Stadt Hürth 6. Stadt Pulheim	01.01.22	4	31.12.26	213.806	218.082
9	Zuschüsse Betreuungsvereine	Betreuungsvereine	01.01.22	4	31.12.24	60.100	61.302
10	Zuschuss Mehrgenerationenhaus "Oase" e.V.	Mehrgenerationenhaus Frechen Rhein-Erft-Kreis "Oase" e.V.	entfällt			10.000	10.000
						1.640.340	**1.673.720**
						1.640.350	**1.673.750**

- Zu Nr. 1 „Zuschuss Verbände fr. Wohlfahrtspflege“
  Gem. § 5 III SGB XII sollen die Sozialhilfeträger die Verbände der freien Wohlfahrtspflege auf dem Gebiet der Sozialhilfe angemessen unterstützen, um das Vorhandensein einer sozialen Infrastruktur zu gewährleisten. Auf freiwilliger vertraglicher Basis hat sich der REK verpflichtet, Wohlfahrtsverbände durch Globalmittel zu fördern. Die Beträge steigern sich jährlich um den Prozentsatz der Tariferhöhung im öffentlichen Dienst. In der KT-Sitzung am 09.06.2022 (DS-Nr. 128/2022) wurde entschieden, dass der Kreis mit Wirkung vom 01.01.2023 mit den Verbänden der Freien Wohlfahrtspflege einen neuen Globalmittelvertrag unter Anpassung der Zuschusshöhe und Laufzeit abschließen soll und den bis zum 31.12.2022 bestehenden Vertrag bis zum 31.12.2026 fortführt. Die Förderung ist eine freiwillige Aufgabe.

- Zu Nr. 2 „Zuschuss Prävention/Bek. Sex. Gewalt“
  Die Zuschusshöhe resultiert aus den neu abzuschließenden Verträgen zum 01.01.2023 zwischen dem Rhein-Erft-Kreis und den o.g. Vertragspartnern. Die Förderung ist eine freiwillige Aufgabe.

- Zu Nr. 3 „Frauen helfen Frauen“
  Aus Gründen der Planungssicherheit wurde die freiwillige Förderung der Frauenberatungsstelle "Frauen helfen Frauen" vertraglich abgesichert. Die Förderung ist eine freiwillige Aufgabe. Ab 2011 erfolgt ergänzend die Förderung einer Stelle für Gewaltschutzberatung.

- Zu Nr. 4 „Zuschuss psych. Kranke/Behinderte“
  Die Zuschusshöhe resultiert aus den neu abzuschließenden Verträgen zum 01.01.2023 zwischen dem Rhein-Erft-Kreis und den o.g. Vertragspartnern. Die Förderung ist eine freiwillige Aufgabe.

- Zu Nr. 5 „Zuschuss Frauenhausinitiative e.V.“
  Die Zuschusshöhe resultiert aus dem mit Wirkung zum 01.01.2023 neu abzuschließenden Vertrag. Die Förderung ist eine freiwillige Aufgabe.

- Zu. Nr. 6 „Schwangerschaftskonflikt-BS“
  Die Zuschusshöhe resultiert aus dem mit Wirkung zum 01.01.2023 neu abzuschließenden Vertrag. Die Förderung ist eine freiwillige Aufgabe.

- Zu Nr. 7 „Zuschuss. SKM e.V. f. Wohnungslose“
  Die Zuschusshöhe resultiert aus dem mit Wirkung zum 01.01.2023 neu abzuschließenden Vertrag. Die Förderung ist eine freiwillige Aufgabe.
  Zur Förderung zusätzlicher Stellen werden seit dem Jahr 2019 zusätzliche Mittel in Höhe von 40.000 EUR jährlich zur Verfügung gestellt (DS-Nr. 210/2018).

- Zu Nr. 8 „Zuschuss pauschale. Förderung Schuldnerberatung“
  Die Zuschusshöhe resultiert aus dem mit Wirkung zum 01.01.2023 neu abzuschließenden Vertrag. Die Förderung ist eine freiwillige Aufgabe.

  Zu Nr. 2 bis Nr. 8:
  Die Zuschussbeträge erhöhen sich jährlich um das 0,85-fache vom Prozentsatz der Tariferhöhung im öffentlichen Dienst.

- Zu Nr. 9 „Zuschüsse an Betreuungsvereine“
  Die Betreuungsvereine als Gliederung der Verbände der freien Wohlfahrtspflege haben mit den Betreuungsbehörden des Rhein-Erft-Kreises und der Kolpingsstadt Kerpen eine Vereinbarung zur Förderung ihrer Arbeit für die Jahre 2022 bis 2024 abgeschlossen. Die Zuschusshöhe resultiert aus der neuen geschlossenen Vereinbarung. Die Förderung ist eine freiwillige Aufgabe.

- Zu Nr. 10 „Mehrgenerationenhaus „Oase“ e.V.“
  In der KT-Sitzung am 22.09.2016 wurde beschlossen, dass das Mehrgenerationenhaus Frechen Rhein-Erft-Kreis „Oase“ e.V. Bestandteil der Planungen zum demographischen Wandel und zur Sozialraumentwicklung des Rhein-Erft-Kreises ist. Mit DS-Nr. 255/2020 1. Ergänzungen hat der Kreistag beschlossen, dass der Rhein-Erft-Kreis das Mehrgenerationenhaus in den Jahren 2021 – 2028 jährlich durch Leistungen im Werte von 10.000 EUR unterstützt.

Zudem ist die Weiterleitung von Fördermitteln im Rahmen des Projektes „Endlich ein Zuhause – Landesinitiative gegen Wohnungslosigkeit“ bei diesem Sachkonto veranschlagt (siehe SK 4141000).

Maßnahme	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR
Projekt "Endlich ein Zuhause"	343.950	260.800	365.150

Der restliche Ansatz steht dem Behindertenvertreter zur Verfügung.

SK 5318002
Seit dem Jahr 2018 erfolgt die Berechnung der Investitionskostenpauschalen nach der Verordnung zur Ausführung des Alten- und Pflegegesetzes Nordrhein-Westfalen (APG DVO NRW). Derzeit verfügen 82 Dienste über eine Vereinbarung. Der Ansatz wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst.

SK 5318003
Im Rahmen der Neugliederung des Landespflegegesetzes NRW übernahm der Kreis die Pflichtaufgabe „Förderung von betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen der Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen“. Die betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen sind bei Vorliegen aller sonstigen Voraussetzungen ohne weitere Vermögensprüfung durch den Kreis zu tragen. Aufgrund steigender Fallzahlen bei den Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen wegen erhöhter Inanspruchnahme wurde der Ansatz an die laufende Entwicklung angepasst.

SK 5338000
Mit der Änderung des 2. und 12. Buches Sozialgesetzbuch (SGB II, SGB XII) und des Bundeskindergeldgesetzes (BKGG) wurde durch die Bundesregierung ein Bildungs- und Teilhabepaket für bedürftige Kinder und Jugendliche beschlossen. Diese Leistungen können Kinder und Jugendliche erhalten, die bereits Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII beziehen (vgl. auch Ausführungen zu Produkt 05.312.01). Außerdem sind Kinder und Jugendliche leistungsberechtigt, die einen Kindergeldzuschlag nach dem BKGG erhalten oder die zu einem Haushalt gehören, für den Wohngeld bezogen wird.

Es ist grundsätzlich davon auszugehen, dass die Antragszahlen auf BuT-Leistungen aufgrund der gesetzlichen Änderungen durch das Starke-Familien-Gesetz vom 29.04.2020 weiter steigen werden. Durch das Gesetz erhalten mehr Familien den Kinderzuschlag, wodurch sich die Anzahl der BuT-Leistungsberechtigten im Rechtskreis Bundeskindergeldgesetz erhöht. Die Erhöhung der Ansätze im Bereich Soziale und kulturelle Teilhabe (KST 5015) sowie Schulbedarf (KST 5016) ergibt sich aus der Erhöhung der Schulbedarfspauschale (um 50 % zu 2018) bzw. der Pauschale für soziale und kulturelle Teilhabe (um max. 50 % zu 2018).
Die Erhöhung der Ansätze im Bereich Mittagessen hängt mit dem Wegfall des Eigenanteils für Mittagessen sowie eines steigenden Antragsaufkommens und drastischen Preissteigerung (Inflation) in diesem Bereich zusammen. Die Aufwendungen für BuT sind darüber hinaus aufgrund der aktuellen Entwicklung schwierig zu kalkulieren (z.B. abgesagte Klassenfahrten aufgrund Corona).

Zur Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes für den genannten Personenkreis wurden beim Rhein-Erft-Kreis folgende Ansätze eingeplant:

Maßnahme	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
Schul- u. KiTa-Ausflüge u. mehrt. KiTa-Fahrten	5.500	5.750	5.850	5.950	6.050
Mehrtägige Klassenfahrten	205.000	215.250	219.550	223.950	228.450
Schülerbeförderung	50.000	52.500	53.550	54.600	55.700
Lernförderung	100.000	105.000	107.100	109.250	111.450
Mittagsverpflegung	950.000	997.500	1.017.450	1.037.800	1.058.550
Soziale/ kulturelle Teilhabe	150.000	157.500	160.650	163.900	167.200
Schulbedarf	380.000	399.000	407.000	415.150	423.450
	1.840.500	**1.932.500**	**1.971.150**	**2.010.600**	**2.050.850**

Bei den Aufwendungen für BuT zeichnet sich eine Deckungslücke (2023: 401.500 EUR und 2024: 377.950 EUR) durch den aktuellen Haushaltsverlauf ab, so dass die Aufwendungen für BuT nicht mehr ergebnisneutral veranschlagt werden konnten (siehe Ausführungen im Produkt 05.312.01, SK 4491001). Im Übrigen wird auf die Erläuterungen der Produkte 05.311.10, 05.311.60 und 05.312.01 verwiesen.

SK 5412200
Es handelt sich u.a. um Aus- und Fortbildungen im Rahmen des Projektes „Guter Lebensabend NRW“.

SK 5431700
Hier werden insbesondere die Aufwendungen veranschlagt, die durch ärztliche Untersuchungen, Widerspruchs- und Klageverfahren im Rahmen der Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft entstehen (s. auch SK 4481000). Für 2023 ff. sind hierfür 1,485 Mio. EUR eingeplant. Des Weiteren sind Mittel in Höhe von 21.000 EUR für die Jahre 2023 – 2024 und 11.000 EUR für das Jahr 2025 im Rahmen des Projektes „Kommunales Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit“ veranschlagt.
SK 5431900

Nr.	Kurztext	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1	Sonst. Geschäftsaufwendungen Amt 50	12.750	12.750	12.750	12.750	12.750
2	Büromaterial Amt 65/1	3.000	3.000	1.500	1.500	1.500
3	Projektförderung "KOMM-AN" (Programmteil I)	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
4	Projektförderung "Kommunales Integrationsmanagment"	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5	Projektförderung "Implementierung koordinierter und vernetzter Unterstützungsangebote im REK"	20.000	20.000	0	0	0
6	Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtungskosten Amt 54	5.050	5.050	5.050	5.050	5.050
7	Demenzwoche (alle 2 Jahre)	0	10.000	0	10.000	0
		94.800	**104.800**	**73.300**	**83.300**	**73.300**

SK 7812000 und 7817000
Der Ansatz dient der investiven Verwendung der Mittel aus der Ausgleichsabgabe (siehe auch SK 5317000).

SK 7831000
Der Ansatz umfasst die Anschaffung eines Wohnungsmarktbeobachtungstools und einer Software/ Datenbank zur Integration und Analyse kleinräumiger Sozialdaten.

Produkt 06.363.01 Berufswahlorientierung

Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	06.363	Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien
Organisationseinheit:	40	Amt für Schule und Bildung
Verantwortlich:		Amtsleitung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben der Kommunalen Koordinierungsstelle im Rahmen der ESF-geförderten Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW“ (KAoA), Förderung der Berufswahlorientierung von Jugendlichen und Verbesserung des Übergangs Schule-Beruf im Rhein-Erft-Kreis

Auftragsgrundlage

- §§ 11 und 13 SGB VIII, Beschlüsse des Kreistages
- Kooperationsvereinbarungen mit kommunalen und anderen Partnern im Übergang Schule-Beruf

Zielgruppe

Jugendliche im Rhein-Erft-Kreis an allen allgemeinbildenden weiterführenden Schulen sowie Multiplikatoren und Akteure im Bereich der Berufswahlorientierung und des Übergangs Schule-Beruf

Ziele

Qualitative Verbesserung der frühzeitigen Schullaufbahn- und Berufswahlorientierung bei allen Jugendlichen zur Steigerung der Ausbildungsreife und der weiterführenden beruflichen Qualifizierung sowie Systematisierung des Übergangs Schule-Beruf im Rahmen des Ausbildungskonsens NRW.

Leistungsbeschreibung

- Umsetzung der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf NRW“ durch Weiterführung der „Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf“ für den Rhein-Erft-Kreis und aller damit verbundenen Aufgaben (z. B Umsetzung aller KAoA-Standardelemente wie Potenzialanalyse, Berufsfelderkundungstage, Praxiskurse etc.)
- Ausrichtung der Ausbildungsbörse Bergheim in Kooperation mit der Stadt Bergheim
- Initiierung und Begleitung von Maßnahmen zur verbesserten Berufswahlorientierung (Bundesprojekt „Komm auf Tour“, Praktika und Projekte in der Region)
- Konzeptionelle Entwicklung von niedrigschwelligen Angeboten für Jugendliche zur beruflichen Orientierung oder Umsetzung zusätzlicher niedrigschwelliger Maßnahmen, die seitens des Landes initiiert werden in Kooperation mit den Partnern, z.B. Bundesagentur für Arbeit, HWK, IHK, Berufskollegs und Trägern

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,50	1,50
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	2,00	2,00

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Schülerzahlen								
Schülerzahl Hauptschule Klasse 8	G	498	453	498	498	498	498	498
Schülerzahl Realschulen Klasse 8	G	1.104	1.268	1.104	1.104	1.104	1.104	1.104
Schülerzahl Gymnasien Klasse 8	G	1.715	1.669	1.715	1.715	1.715	1.715	1.715
Schülerzahl Gesamtschulen Klasse 8	G	758	868	758	758	758	758	758
Schülerzahl Förderschulen Klasse 8	G	106	148	106	106	106	106	106
Gesamtzahl	G	**4.181**	**4.406**	**4.181**	**4.181**	**4.181**	**4.181**	**4.181**
durchgeführte Potenzialchecks								
an Hauptschulen	G	406	425	406	406	406	406	406
an Realschulen	G	1.038	1.242	1.038	1.038	1.038	1.038	1.038
an gymnasien	G	933	1.602	933	933	933	933	933
an Gesamtschulen	G	665	868	665	665	665	665	665
an Förderschulen	G	73	130	73	73	73	73	73
Gesamtzahl	G	**3.115**	**4.267**	**3.115**	**3.115**	**3.115**	**3.115**	**3.115**
Teilnehhmeranzahl trägergestützte Berufsfelderkundung	G	0	220	500	500	500	500	500
Teilnehhmeranzahl trägergestützte Praxiskurse	G	46	88	500	500	500	500	500
Teilnehmerzahl "Komm auf Tour" Klasse 7	G	1.077	1.500	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
Besucherzahlen Ausbildungsbörse	G	0	1.900	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400

Erläuterungen

Schülerzahlen/Potenzialanalysen:

Die Schülerzahlen werden von der Bezirksregierung Köln zur Verfügung gestellt. Die Zahlen zu den Standardelementen sind von der Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e.V. (LGH), die Zahlen von Komm auf Tour und der Ausbildungsbörse sind aus der eigenen Analyse.

Teilergebnishaushalt Produkt 06.363.01 Berufswahlorientierung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**159.136**	**215.800**	**216.150**	**217.400**	**171.600**	**171.600**	**171.600**
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	133.009	178.550	171.600	171.600	171.600	171.600	171.600
4144000	Zuw. lfd Zwecke sonst. öff. Ber.	23.077	36.250	41.550	42.800	0	0	0
4147000	Zuw. lfd Zwecke von p. Untern.	3.050	1.000	3.000	3.000	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**1.000**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4321000	Benutzungsgeb. u. ähnl. Entg.	0	1.000	50	50	50	50	50
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**13.836**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	13.836	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**172.972**	**216.800**	**216.200**	**217.450**	**171.650**	**171.650**	**171.650**
11	**- Personalaufwendungen**	**-404.466**	**-443.750**	**-402.450**	**-408.700**	**-411.250**	**-413.200**	**-415.950**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-83.609	-13.450	-59.100	-60.200	-60.850	-59.000	-59.600
5011001	Dienstbezüge Beamte Projekte	-80.651	-174.750	-92.600	-95.650	-96.600	-97.550	-98.550
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-35.217	-100	0	0	0	0	0
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	-127.050	-129.250	-168.900	-172.250	-174.000	-175.700	-177.500
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-772	-100	0	0	0	0	0
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	-9.834	-10.000	-13.100	-13.350	-13.450	-13.600	-13.750
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-7.201	-100	0	0	0	0	0
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	-26.384	-26.050	-35.750	-36.450	-36.850	-37.200	-37.600
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-33.747	-89.950	-33.000	-30.800	-29.500	-30.150	-28.950
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-60.302**	**-76.000**	**-100.650**	**-91.750**	**-18.400**	**-6.500**	**-19.250**
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	0	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-60.302	-72.500	-97.150	-88.250	-14.900	-3.000	-15.750
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-471**	**-33.900**	**-20.350**	**-20.350**	**-20.350**	**-20.350**	**-20.350**
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-600	-3.250	-3.250	-3.250	-3.250	-3.250
5431500	Fachliteratur	0	-600	-600	-600	-600	-600	-600
5431600	Dienstreisen	-120	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-146	-31.200	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-205	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-465.238**	**-553.650**	**-523.450**	**-520.800**	**-450.000**	**-440.050**	**-455.550**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-292.267**	**-336.850**	**-307.250**	**-303.350**	**-278.350**	**-268.400**	**-283.900**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-292.267**	**-336.850**	**-307.250**	**-303.350**	**-278.350**	**-268.400**	**-283.900**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**5.594**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	5.594	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt Produkt 06.363.01 Berufswahlorientierung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**5.594**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-286.673**	**-336.850**	**-307.250**	**-303.350**	**-278.350**	**-268.400**	**-283.900**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-49.755**	**-38.050**	**-46.700**	**-44.550**	**-43.000**	**-43.750**	**-46.050**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-49.755	-38.050	-46.700	-44.550	-43.000	-43.750	-46.050
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-336.428**	**-374.900**	**-353.950**	**-347.900**	**-321.350**	**-312.150**	**-329.950**

Teilfinanzhaushalt Produkt 06.363.01 Berufswahlorientierung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-197.724**	**-246.950**	**-274.300**	**0** **0**	**-272.600**	**-248.900**	**-238.300** **-255.000**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-197.724**	**-246.950**	**-274.300**	**0** **0**	**-272.600**	**-248.900**	**-238.300** **-255.000**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 06.363.01 Berufswahlorientierung

SK 4141000, SK 5281000 und SK 5431900

Ansatz 2023	Kommunale Koordinierung	Potentialanalyse	Summe
	in EUR	in EUR	in EUR
4141000	171.600	0	**171.600**
5281000		3.000	**3.000**
5431900	15.000		**15.000**
Eigenanteil:	**156.600**	**-3.000**	

Ansatz 2024	Kommunale Koordinierung	Potentialanalyse	Summe
	in EUR	in EUR	in EUR
4141000	178.550	0	**178.550**
5281000		3.000	**3.000**
5431900	15.000		**15.000**
Eigenanteil:	**163.550**	**-3.000**	

Zu beachten ist, dass die Personalaufwendungen für die „Kommunale Koordinierung“ in den obigen Darstellungen keine Berücksichtigung finden.

„Kommunale Koordinierung“:
Mit Zuwendungsbescheid vom 12.11.2021 für die Jahre 2022 und 2023 hat das Land Nordrhein-Westfalen die Fördersumme auf maximal 40 % (bezogen auf die Personalaufwendungen des Projektes) reduziert. Gleichzeitig wurde in der aktuellen Berechnung der Fördersumme noch eine Restkostenpauschale aufgenommen. Die Förderphase des Projektes wurde für den Zeitraum 2021 bis 2027 bestätigt. Dementsprechend sind sowohl die Personal- und Sachaufwendungen, als auch die Förderung bis zum Jahr 2027 eingeplant worden.
Mit KA-Beschluss (DS-Nr. 368/2021) wurde die Verwaltung beauftragt, die Aufgabe der Kommunalen Koordinierung im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf in NRW“ – gekoppelt an die geänderte Landesförderung - ab dem Jahr 2022 fortzuführen und die damit verbundenen Förderanträge bei der zuständigen Behörde zu stellen. Die aktuelle Bewilligung endet zum 31.12.2023.

Die Erträge (bezogen auf das Projekt) bei SK 4141000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5431900. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen (§ 21 Abs. 2 KomHVO NRW). Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

Potentialanalyse:
Zum Schuljahr 2016/2017 erfolgte eine Umstellung bei der Finanzierung der Potenzialanalyse (ehemals Potenzialcheck). Die Landes-Gewerbeförderstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e. V. (LGH) wird im Auftrag des MAIS eine landesweit zentrale Ausschreibung durchführen und die zu vergebenden Leistungen direkt mit den beauftragten Trägern abrechnen. Eine Weiterleitung an die Kommunen entfällt zukünftig. Somit ist ab 2017 auch die Veranschlagung der Erträge und Aufwendungen im Rahmen der Potenzialanalyse entfallen.

Für die Fortführung und Qualifizierung der Potenzialanalyse im Rhein-Erft-Kreis werden bei SK 5281000 Aufwendungen in Höhe von 3.000 EUR veranschlagt. Dies umfasst Aufwendungen für Informationsveranstaltungen sowie für Material und Öffentlichkeitsarbeit (Internetplattform, Flyer etc.).

SK 4144000, SK 4147000 und SK 5291000
Das Projekt „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ im Rhein-Erft-Kreis ist ein Angebot zur Berufswahlorientierung für Schüler*innen der Jahrgangsstufe 7, welches aufgrund entsprechender Beschlussfassungen seit dem Jahr 2012 kontinuierlich einmal im Jahr für derzeit ca. 1.500 Schüler*innen aus 17 Schulen umgesetzt wird.

Mit KA-Beschluss (DS-Nr. 250/2022) wurde die Verwaltung beauftragt, das Projekt in den Jahren 2023 und 2024 (jedoch vorbehaltlich der Förderung) fortzuführen. Dementsprechend entstehen für die Durchführung von „Komm auf Tour“ insgesamt Aufwendungen in Höhe von 86.100 EUR für 2023 und 85.600 für 2024 (SK 5291000), wovon auf Antrag 50% von der Agentur für Arbeit gefördert werden (SK 4144000). Weiterhin sollen für die Durchführung des Projektes „Komm auf Tour“ Spenden/ Sponsorenmittel bzw. Stiftungsgelder in Höhe von 3.000 EUR jährlich erworben werden (SK 4147000).

Die Erträge bei SK 4144000 sowie bei SK 4147000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5291000. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen (§ 21 Abs. 2 KomHVO NRW).

Bei dem SK 5291000 sind ebenfalls Aufwendungen, die im Rahmen der Ausrichtung der Ausbildungsbörse im MEDIO.RHEIN.ERFT entstehen (Anmietung MEDIO, Plakate, Flyer etc.), veranschlagt. Die Ausbildungsbörse wird in Kooperation mit der Stadt Bergheim, bei jährlich wechselnder Federführung, veranstaltet. Insofern fallen die Kosten alle zwei Jahre an (2023, 2025, 2027).

Für das Projekt „AZUFI“ werden Aufwendungen für die Vorstellung des Projektes durch die Entwickler in den Schulen i.H.v. 400 EUR jährlich ab 2023 angesetzt.

SK 4321000 und SK 5499900
Im Bereich der Berufswahlorientierung können Veranstaltungen (Fortbildungen, Tagungen etc.) stattfinden, deren Kosten durch entsprechende Benutzungsgebühren der Teilnehmer beglichen werden (SK 4321000). Der Ansatz wurde an die Entwicklung der letzten Jahre angepasst und beinhaltet insoweit nur noch einen Merkposten i.H.v. 50 EUR. Die Erträge bei SK 4321000 sind zweckgebunden für die Aufwendungen bei SK 5499900. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen.

Des Weiteren ist im SK 5499900 die mögliche Rückzahlung nicht verwendeter Fördergelder im Rahmen der „Kommunalen Koordinierung“ eingeplant.

SK 5255000
Der Ansatz dient zur Beschaffung von Workshop- und Fortbildungsmaterial im Rahmen des Landesprojekts „Kommunale Koordinierung“.

Produkt 06.366.01 Jugendhof Finkenberg

Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	06.366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Organisationseinheit:	65	Amt für Gebäudemanagement
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Jugendbildungsstätte Jugendhof Finkenberg wird in Trägerschaft des Rhein-Erft-Kreises geführt und steht Gruppen, Schulklassen und Vereinen (vorrangig aus dem Rhein-Erft-Kreis) für Klassenfahrten, Jugendbildung und Erholung zur Verfügung.

Auftragsgrundlage

§ 11 SGB VIII

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und Familien

Ziele

Nutzerorientierte Belegung und Unterstützung bei der Programmgestaltung vor Ort

Leistungsbeschreibung

- Bereitstellung von Unterkunft und Verpflegung
- Unterstützung der Beleger bei der Programmgestaltung vor Ort (Information über mögliche Aktivitäten vor Ort und in der Region, Vermittlung von Referenten)

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,13	0,13
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	7,50	8,00

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Gäste	G	3.735	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
Anzahl Übernachtungen	G	11.730	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Aufwandsdeckungsgrad in % [1]	K	39,00	43,80	66,46	68,57	73,67	79,31	83,54
Auslastung in % [2]	K	30,10	51,28	51,28	51,28	51,28	51,28	51,28

Erläuterungen

[1]	Gesamtaufwendungen im Produkt 06.366.01 im Verhältnis zu den Gesamterträgen (inkl. ILV etc.)
[2]	Berechnung: 125 Betten x 6 mögliche Übernachtungen pro Woche x 52 Wochen = 39.000 (Grundzahl) im Verhältnis zur Zahl der Übernachtungen

Teilergebnishaushalt Produkt 06.366.01 Jugendhof Finkenberg

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**29.763**	**29.700**	**29.700**	**29.700**	**29.700**	**29.700**	**29.600**
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	29.629	29.600	29.600	29.600	29.600	29.600	29.600
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	134	100	100	100	100	100	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**221.385**	**548.550**	**580.950**	**614.500**	**651.400**	**690.500**	**731.950**
4421000	Erträge aus Verkauf	0	0	50	50	50	50	50
4421006	Erträge aus Verkauf (5,5%)	0	50	0	0	0	0	0
4461000	So pr.-re. Leistungsentgelte	1.316	0	580.900	614.450	651.350	690.450	731.900
4461007	So pr.-re. Leistungsentgelte (7%)	205.730	286.400	0	0	0	0	0
4461019	So pr.-re. Leistungsentgelte (19%)	14.340	262.100	0	0	0	0	0
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**22.437**	**200**	**200**	**200**	**200**	**100**	**100**
4571000	Erträge Aufl. Sonstige SoPo	68	100	100	100	100	0	0
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	739	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	1.738	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	7.783	0	50	50	50	50	50
4591001	Leistungen für Schadensfälle	50	50	50	50	50	50	50
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	9.369	0	0	0	0	0	0
4591019	Andere so. ord. Erträge (19%)	2.691	50	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**273.586**	**578.450**	**610.850**	**644.400**	**681.300**	**720.300**	**761.650**
11	**- Personalaufwendungen**	**-330.532**	**-354.150**	**-366.450**	**-373.700**	**-377.250**	**-365.800**	**-369.150**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-10.500	-10.400	-10.900	-11.150	-11.250	-10.900	-11.000
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-241.995	-262.600	-272.100	-277.950	-280.800	-272.100	-274.800
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-17.621	-20.300	-19.750	-20.150	-20.400	-19.700	-19.900
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-54.859	-53.750	-56.400	-57.550	-58.150	-56.350	-56.900
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.319	-1.250	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-4.238	-5.850	-6.100	-5.700	-5.450	-5.550	-5.350
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-143.708**	**-758.300**	**-597.500**	**-634.550**	**-305.650**	**-307.400**	**-320.200**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	0	0	-378.500	-398.500	-68.450	-72.050	-75.900
5211019	Unterh. Grundstücke baul. Anl. (19%)	-39.335	-545.800	0	0	0	0	0
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	-50	-50	-50	-50	-50
5232019	Erstattungen an Gemeinden (19%)	0	-50	0	0	0	0	0
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-20.426	-23.300	-100.050	-101.300	-95.200	-96.350	-97.650
5241007	Bew. Grundstücke u. baul. Anl. (7%)	0	-4.000	0	0	0	0	0
5241016	Bew. Grundstücke u. baul. Anl. (16%)	-839	0	0	0	0	0	0
5241019	Bew. Grundstücke u. baul. Anl. (19%)	-27.891	-72.250	0	0	0	0	0
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-26	-200	-1.150	-1.150	-1.200	-1.200	-1.250
5251019	Unterhaltung von Fahrzeugen (19%)	-757	-950	0	0	0	0	0
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-200	0	-12.150	-21.850	-22.100	-12.100	-12.100
5255019	Unterhaltung so. bew. Vermögen (19%)	-6.686	-11.800	0	0	0	0	0
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	0	0	-105.600	-111.700	-118.650	-125.650	-133.250
5281007	Aufwendungen für Sachleistungen (7%)	-42.360	-77.950	0	0	0	0	0
5281019	Aufwendungen für Sachleistungen (19%)	-5.189	-22.000	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt Produkt 06.366.01 Jugendhof Finkenberg

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-88.129**	**-90.550**	**-91.400**	**-95.950**	**-96.600**	**-96.750**	**-96.600**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-82.353	-82.400	-82.400	-82.400	-82.400	-82.400	-82.400
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-4.164	-7.650	-8.500	-13.050	-13.700	-13.850	-13.700
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-1.612	-500	-500	-500	-500	-500	-500
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-5.312**	**-21.250**	**-21.700**	**-21.700**	**-21.900**	**-21.900**	**-21.900**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	0	-800	-800	-850	-850	-850
5412119	Dienst-u. Schutzkl., Ausrüst. (19%)	-109	-800	0	0	0	0	0
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-400	-950	-950	-950	-950	-950
5412219	Aus- und Fortbildung (19%)	-350	-550	0	0	0	0	0
5422000	Mieten und Pachten	0	0	-50	-50	-50	-50	-50
5422019	Mieten und Pachten (19%)	0	-50	0	0	0	0	0
5431000	Softwarepflegekosten	0	0	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
5431019	Softwarepflegekosten (19%)	0	-1.200	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	-1.806	-4.050	-7.550	-7.550	-7.600	-7.600	-7.600
5431619	Dienstreisen (19%)	0	-3.450	0	0	0	0	0
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5431719	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten (19%)	0	-5.000	0	0	0	0	0
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-1.231	-1.250	-4.900	-4.900	-4.950	-4.950	-4.950
5431907	Sonst. Geschäftsaufwendungen (7%)	0	-50	0	0	0	0	0
5431916	Sonst. Geschäftsaufwendungen (16%)	-51	0	0	0	0	0	0
5431919	Sonst. Geschäftsaufwendungen (19%)	-1.449	-3.600	0	0	0	0	0
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5499000	Mitgliedsbeiträge	-12	-500	-800	-800	-850	-850	-850
5499019	Mitgliedsbeiträge (19%)	-305	-300	0	0	0	0	0
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-567.681**	**-1.224.250**	**-1.077.050**	**-1.125.900**	**-801.400**	**-791.850**	**-807.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-294.095**	**-645.800**	**-466.200**	**-481.500**	**-120.100**	**-71.550**	**-46.200**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-294.095**	**-645.800**	**-466.200**	**-481.500**	**-120.100**	**-71.550**	**-46.200**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-294.095**	**-645.800**	**-466.200**	**-481.500**	**-120.100**	**-71.550**	**-46.200**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-76.752**	**-100.450**	**-117.800**	**-115.950**	**-112.400**	**-110.500**	**-113.600**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-76.752	-100.450	-117.800	-115.950	-112.400	-110.500	-113.600
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-370.847**	**-746.250**	**-584.000**	**-597.450**	**-232.500**	**-182.050**	**-159.800**

Teilfinanzhaushalt Produkt 06.366.01 Jugendhof Finkenberg

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-248.279**	**-579.150**	**-398.450**	**0** **0**	**-409.600**	**-47.800**	**1.100** **26.200**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.000	-90.000	-160.000	0 0	-14.000	-7.000	-7.000 -7.000
7831000	Ausz. Erw. VG	-1.000	-90.000	-160.000	0 0	-14.000	-7.000	-7.000 -7.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.000**	**-90.000**	**-160.000**	**0** **0**	**-14.000**	**-7.000**	**-7.000** **-7.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-1.000**	**-90.000**	**-160.000**	**0** **0**	**-14.000**	**-7.000**	**-7.000** **-7.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-249.279**	**-669.150**	**-558.450**	**0** **0**	**-423.600**	**-54.800**	**-5.900** **19.200**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Investitionen Produkt 06.366.01 Jugendhof Finkenberg

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	06.366.01	Jugendhof Finkenberg

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I36601.02 Errichtung Photovoltaikanlage JHF	0	-80.000	-153.000	0 0	0	0	0 0	-80.000 -233.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-80.000	-153.000	0 0	0	0	0 0	-80.000 -233.000
Summe	**0**	**-80.000**	**-153.000**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-80.000** **-233.000**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**-840**	**-10.000**	**-7.000**	**0**	**-14.000**	**-7.000**	**-7.000** **-7.000**	**-65.990** **-107.990**
Gesamtsumme	**-840**	**-90.000**	**-160.000**	**0**	**-14.000**	**-7.000**	**-7.000** **-7.000**	**-145.990** **-340.990**

Produkt 06.366.01 **Jugendhof Finkenberg**

Nach einem steuerrechtlichen Gutachten sind beim Jugendhof Finkenberg zwei Betriebe gewerblicher Art zu bilden („Jugendhof Finkenberg“ und „Schulessen Jugendhof Finkenberg“), die vollumfänglich der Umsatzsteuerpflicht unterliegen. Bis zum Jahr 2022 erfolgte die Verbuchung über die Sachkonten 4461007 (7 % USt.), 4461019 (19 % USt.) und 5255019 (19 % USt.). Aufgrund der Berücksichtigung der Voraussetzungen des § 2 b UStG erfolgt eine Änderung der Buchungssystematik und die Verbuchung über die Sachkonten 4461000 und 5255000.

In diesem Produkt werden verschiedene Sachverhalte auf einem Produktsachkonto zusammengefasst. Folgende Übersicht stellt die einzelnen Sachverhalte mit ihren zugehörigen Erträgen und Aufwendungen dar.

	Maßnahmen	2023		2024	
		4461000	5255000	4461000	5255000
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1	Anteil an Aufenthaltskosten	558.850		591.600	
2	Entgelt f. Inanspruchnahme Wäsche	9.400		10.050	
3	Sonstige Entgelte	12.600		12.750	
4	Unterhaltung so. bew. Vermögen (Ausstattung)		4.000		4.000
5	A. für Wäsche und dgl.		6.150		6.250
6	Produkte Kaffeevollautomat	50		50	
7	sonstiges		2.000		11.600
Gesamtansätze		**580.900**	**12.150**	**614.450**	**21.850**

Zu 1.) Tarife ab dem 01.01.2023 bzw. ab dem 01.01.2024

Die Übernachtungen werden mit 7 % und die übrigen Positionen mit 19 % besteuert.

Tarif A (1-2 Übernachtungen)

	2023			2024		
	Junior/Famile	Senior	Kindergarten	Junior/Famile	Senior	Kindergarten
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Frühstück	3,11	3,53	3,03	3,19	3,61	3,28
Mittagessen	4,96	5,55	4,45	5,13	5,71	4,71
Kaffee/Snack	1,34	2,35	1,18	1,43	2,52	1,34
Abendessen	4,03	4,20	3,45	4,20	4,62	3,70
Übernachtung	18,22	19,53	14,49	19,63	20,84	15,14
Insgesamt	**31,66**	**35,16**	**26,60**	**33,58**	**37,30**	**28,17**

Tarif B (ab 3 Übernachtungen)

	2023			2024		
	Junior/Familie	Senior	Kindergarten	Junior/Familie	Senior	Kindergarten
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Frühstück	3,11	3,53	3,03	3,19	3,61	3,28
Mittagessen	4,96	5,55	4,45	5,13	5,71	4,71
Kaffee/Snack	1,34	2,35	1,18	1,43	2,52	1,34
Abendessen	4,03	4,20	3,45	4,20	4,62	3,70
Übernachtung	15,79	17,01	12,15	17,01	18,13	12,62
Insgesamt	**29,23**	**32,64**	**24,26**	**30,96**	**34,59**	**25,65**

Der kalkulierte Ertrag berechnet sich bei erwarteten 20.000 Verpflegungstagen (VT) auf der Basis der meist genutzten Tarife wie folgt:

	VT	2023		2024	
		Preis in EUR	Gesamt in EUR	Preis in EUR	Gesamt in EUR
Rund 20 % Tarif A Übernachtung 7 %	4.000	18,22	72.880	19,63	78.520
Rund 20 % Tarif A Verpflegung 19 %	4.000	13,45	53.800	13,95	55.800
Rund 80 % Tarif B Übernachtung 7 %	16.000	15,79	252.640	17,01	272.160
Rund 80 % Tarif B Verpflegung 19 %	16.000	13,45	215.200	13,95	223.200
Summe			**594.520**		**629.680**
abzgl. Freistellung i.H.v. 6%			-35.671		-37.781
Insgesamt			**558.849**		**591.899**

Die Erträge (SK 4461000) an Aufenthaltskosten sind zweckgebunden für die Aufwendungen bei SK 5281000 Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

Zu 2.) und 3.)

	Menge	2023		2024	
		Preis in EUR	Gesamt in EUR	Preis in EUR	Gesamt in EUR
Verleih von Bettwäsche	2.000	4,71	9.420	5,04	10.080
Sonstige Entgelte			12.600		12.750

Die Erträge (SK 4461000) für Wäsche sind zweckgebunden für die Aufwendungen für Wäsche (SK 5255000) Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen (§ 21 Abs. 2 GemHVO). Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

Zu 4.) und 5.)

Aus hygienischen Gründen besteht ein jährlicher Ersatzbedarf für Bettwäsche sowie entsprechender Aufwand für die Wäscherei. Darüber hinaus sind Ersatzbeschaffungen von Geräten und sonstiger Ausstattung zu berücksichtigen.

Ersatzbeschaffungen/ laufende Aufwendungen			Bedarf 2023	Bedarf 2024
Art	Menge	Preis in EUR	in EUR	in EUR
Matratzen	10	110,00	1.100	1.100
Kopfkissen	20	10,00	200	200
Spannbettzüge	20	14,00	300	300
Garnituren Bettwäsche	30	29,00	850	850
Zwischensumme			**2.450**	**2.450**
Wäscherei p.A.			3.700	3.800
Geräte und sonst. Ausstattung			4.000	4.000
Gesamtbedarf			**10.150**	**10.250**

SK 4591001

Die Erträge durch die Schadensfälle sind zweckgebunden für Aufwendungen für Ausstattungsgegenstände (SK 525500), für die Bauunterhaltung (SK 5211000) und für die Abschreibungen (SK 5711100, 5711200). Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

Die korrespondierenden Einzahlungen dazu sind zweckgebunden für die Auszahlungen bei SK 7255019, SK

7211019 und SK 7831000. Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen. Wenigereinzahlungen führen nicht zu Wenigerauszahlungen.

SK 5211000
Der Ansatz dient zur laufenden Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und setzt sich wie folgt zusammen:

	2023	2024	2025	2026	2027
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Amt 63/65	370.000	390.000	59.800	63.400	67.200
Amt 65/2	8.500	8.500	8.650	8.650	8.700
Summe:	**378.500**	**398.500**	**68.450**	**72.050**	**75.900**

Eine Gesamtdarstellung der Gebäudeunterhaltung befindet sich im Produkt 01.111.60.

SK 5422000
Ab 2011 ist ein angemieteter Kaffeeautomat aufgestellt. Die Produkte werden im JH Finkenberg gegen ein Entgelt (SK 4461000) angeboten.

SK 7831000
Folgende Maßnahmen sind unter diesem Sachkonto zusammengefasst:

Maßnahme	I-Code	2023	2024	2025
		in EUR	in EUR	in EUR
Errichtung einer Photovoltaikanlage	I36601.02	153.000	0	0
Ersatzbeschaffung Betten	U36601.01	7.000	7.000	7.000
Ersatzbeschaffung Konvektomat	U36601.01	0	7.000	0
Summe:		**160.000**	**14.000**	**7.000**

Produkt 06.366.02 Jugendbildungsstätte Centre Franco-Allemand

Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	06.366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Organisationseinheit:	65 Amt für Gebäudemanagement	
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Der Rhein-Erft-Kreis hat zum 01.01.2022 seine kreiseigene Jugendbegegnungsstätte Centre-Franco-Allemand an die DEFRABE Gesellschaft zur Förderung übernationaler Begegnungen GmbH übergeben. Aufgrund der langjährigen Erfahrungen beider Seiten in der deutsch-französischen Zusammenarbeit sollen in gemeinsamer Verantwortung neue Formen entwickelt werden, um die Bürger und Bürgerinnen und ihre Gesellschaften enger zusammen zu bringen. Andere kommunale Einrichtungen und Partnerorganisationen, insbesondere aus dem Rhein-Erft-Kreis, sollen beteiligt werden. Die bisherigen Aktivitäten beider Partner sollen kulturell, politisch und wirtschaftlich ausgebaut werden.

Auftragsgrundlage

§ 11 SGB VIII

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche und Familien, vornehmlich bilinguale Jugendbegegnungen

Ziele

Unterstützung des Pächters bei der nutzerorientierten Belegung. Ausbau der deutsch-französischen Zusammenarbeit und Integration.

Leistungsbeschreibung

- Mitwirkung und Unterstützung des Pächters bei der Stärkung der deutsch-französischen-Freundschaft
- Ansprechpartner und Unterstützung der BürgerInnen des Rhein-Erft-Kreises bei der Organisation und Durchführung von Aufenthalten im CFA Guidel
- Wahrnehmung der Eigentümerverantwortung und Objektbetreuung im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen unter Beachtung deutscher und französischer Rechtsvorschriften.

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,08	0,08
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	3,00	0,50

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 06.366.02 Jugendbildungsstätte Centre Franco-Allemand

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**1.454**	**1.400**	**1.400**	**1.400**	**600**	**200**	**100**
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	1.454	1.400	1.400	1.400	600	200	100
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**40.100**	**26.750**	**46.800**	**66.850**	**80.250**	**80.250**
4411000	Mieten und Pachten	0	40.100	26.750	46.800	66.850	80.250	80.250
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**1.372**	**200**	**25.800**	**26.200**	**26.800**	**27.100**	**27.700**
4571000	Erträge Aufl. Sonstige SoPo	271	100	100	100	100	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	1.101	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	0	50	25.650	26.050	26.650	27.050	27.650
4591001	Leistungen für Schadensfälle	0	50	50	50	50	50	50
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.826**	**41.700**	**53.950**	**74.400**	**94.250**	**107.550**	**108.050**
11	**- Personalaufwendungen**	**-88.442**	**-165.050**	**-70.450**	**-71.450**	**-72.100**	**-69.900**	**-70.450**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-6.652	-6.650	-7.000	-7.100	-7.200	-6.950	-7.000
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-66.443	-129.400	-46.250	-47.200	-47.700	-46.200	-46.700
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	0	-5.900	-50	-50	-50	-50	-50
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-3.292	-5.100	-3.600	-3.650	-3.700	-3.550	-3.600
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-8.705	-13.600	-9.450	-9.650	-9.750	-9.400	-9.500
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-666	-650	-200	-200	-200	-200	-200
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-2.685	-3.750	-3.900	-3.600	-3.500	-3.550	-3.400
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-138.646**	**-146.250**	**-109.350**	**-166.000**	**-157.750**	**-165.350**	**-173.400**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-65.667	-118.500	-74.200	-130.200	-122.450	-129.550	-137.050
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-66.783	-3.900	-27.650	-28.300	-28.800	-29.300	-29.850
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-748	-2.850	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-427	-20.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-476	0	0	0	0	0	0
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-4.544	-1.000	-2.500	-2.500	-1.500	-1.500	-1.500
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-38.793**	**-48.300**	**-39.650**	**-50.600**	**-50.250**	**-49.850**	**-49.450**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-35.849	-40.350	-35.900	-41.650	-41.650	-41.650	-41.650
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-2.002	-7.950	-3.750	-8.950	-8.600	-8.200	-7.800
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-942	0	0	0	0	0	0
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-60.370**	**-81.150**	**-40.300**	**-40.300**	**-28.300**	**-28.300**	**-28.300**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	-500	0	0	0	0	0
5412200	Aus- und Fortbildung	-1.814	-1.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5422000	Mieten und Pachten	-570	-6.000	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5431000	Softwarepflegekosten	0	-200	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	-4.494	-4.300	-8.200	-8.200	-6.200	-6.200	-6.200
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-53.492	-65.000	-25.000	-25.000	-15.000	-15.000	-15.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	0	-3.300	-500	-500	-500	-500	-500
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-350	-100	-100	-100	-100	-100
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-326.251**	**-440.750**	**-259.750**	**-328.350**	**-308.400**	**-313.400**	**-321.600**

Teilergebnishaushalt Produkt 06.366.02 Jugendbildungsstätte Centre Franco-Allemand

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-323.425**	**-399.050**	**-205.800**	**-253.950**	**-214.150**	**-205.850**	**-213.550**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-323.425**	**-399.050**	**-205.800**	**-253.950**	**-214.150**	**-205.850**	**-213.550**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	50	0	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-323.375**	**-399.050**	**-205.800**	**-253.950**	**-214.150**	**-205.850**	**-213.550**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-13.700**	**-42.450**	**-14.000**	**-13.850**	**-13.550**	**-13.250**	**-13.500**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-13.700	-42.450	-14.000	-13.850	-13.550	-13.250	-13.500
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-337.075**	**-441.500**	**-219.800**	**-267.800**	**-227.700**	**-219.100**	**-227.050**

Teilfinanzhaushalt Produkt 06.366.02 Jugendbildungsstätte Centre Franco-Allemand

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-255.339**	**-498.500**	**-417.950**	**0** **0**	**-201.250**	**-161.100**	**-152.650** **-160.800**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-438.000	-349.000	0 0	-4.000	0	0 0
7851000	Ausz. für Hochbaumaßnahmen	0	-438.000	-349.000	0 0	-4.000	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-44.000	-44.500	0 0	-13.000	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	-44.000	-44.500	0 0	-13.000	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-482.000**	**-393.500**	**0** **0**	**-17.000**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**-482.000**	**-393.500**	**0** **0**	**-17.000**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-255.339**	**-980.500**	**-811.450**	**0** **0**	**-218.250**	**-161.100**	**-152.650** **-160.800**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Investitionen Produkt 06.366.02 Jugendbildungsstätte Centre Franco-Allemand

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	06.366.02	Jugendbildungsstätte Centre Franco-Allemand

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
H36602.01 Erweiterung CFA Guidel um zwei Schulungsräume	0	-438.000	-380.000	0 0	0	0	0 0	-438.000 -818.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-438.000	-345.000	0 0	0	0	0 0	-438.000 -783.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-35.000	0 0	0	0	0 0	0 -35.000
Summe	**0**	**-438.000**	**-380.000**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-438.000** **-818.000**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**0**	**-44.000**	**-13.500**	**0**	**-17.000**	**0**	**0** **0**	**-58.825** **-89.325**
Gesamtsumme	**0**	**-482.000**	**-393.500**	**0**	**-17.000**	**0**	**0** **0**	**-496.825** **-907.325**

Produkt 06.366.02 **Jugendbildungsstätte Centre Franco-Allemand**

SK 4411000
Aufgrund der Coronapandemie konnte die Einrichtung erst zum 01.01.2022 übergeben werden.
Zukünftig erhält der Rhein-Erft-Kreis in seiner Funktion als Verpächter Pacht für die Einrichtung.

SK 5211000
Der Ansatz dient zur laufenden Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und setzt sich wie folgt zusammen:

	2023	2024	2025	2026	2027
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Amt 63/65	70.000	126.000	118.150	125.250	132.750
Amt 65/2	4.200	4.200	4.300	4.300	4.300
Summe	**74.200**	**130.200**	**122.450**	**129.550**	**137.050**

Eine Gesamtdarstellung der Gebäudeunterhaltung befindet sich im Produkt 01.111.60.

SK 5431700
Der Ansatz umfasst die laufende Beratungsleistung für die Jugendbildungsstätte Centre Franco-Allemand.

SK 7831000
Der Ansatz für die Jahre 2023 und 2024 setzt sich wie folgt zusammen:

	2023	2024
Maßnahme	in EUR	in EUR
Ersatzbeschaffungen i. R. des Pachtvertrages	3.000	3.000
Anschaffung eines Wäschetrockners	1.500	0
Anschaffung von zwei Bootstrailern	5.000	0
Ersatzbeschaffung Gasherd	0	6.000
Ausstattung der neuen Schulungsräume (u.a. Multimediaausstattung)	35.000	0
Ersatzbeschaffung Küchengroßgeräte	0	4.000
Summe	**44.500**	**13.000**

SK 7851000
Der Ansatz dient der Erweiterung der Jugendbildungsstätte um zwei Schulungsräume mit teilbarer Zwischenwand (DS-Nr. 96/2020 1. Ergänzung). Aufgrund einer zeitlichen Verschiebung der Umbaumaßnahmen wird der Ansatz in Höhe von 345.000 EUR von dem Haushaltsjahr 2022 in das Jahr 2023 verschoben. Des Weiteren beinhaltet der Ansatz die Pflanzung größerer Bäume für die Parkanlage der Jugendbildungsstätte.

Produkt 07.414.01 Gesundheitlicher Verbraucherschutz

Produktbereich:	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe:	07.414	Gesundheitsschutz und Pflege
Organisationseinheit:	39	Amt für Verbraucherschutz, Veterinärwesen & Lebensmittelüberwachung
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Überwachung der Erzeugung, Bearbeitung und des Vertriebs von Lebensmitteln, Futtermitteln, Bedarfsgegenständen, kosmetischen Mitteln und Tabakerzeugnissen;
Überwachung der Verwendung von Futtermitteln, Tierarzneimitteln in landwirtschaftlichen Betrieben und bei Tierärzten und Tierheilpraktikern;
Information und Aufklärung des Verbrauchers über gesundheitlichen Verbraucherschutz

Auftragsgrundlage

Lebensmittel, arzneimittel- und futtermittelrechtliche Normen einschließlich der für die einzelnen Erzeugnisse geltenden sonstigen Gesetze und Verordnungen unter Berücksichtigung von europäischen Rechtsnormen, verfahrensrechtlichen Normen

Zielgruppe

Verbraucher, Erzeuger und Gewerbetreibende, Verbraucherorganisationen, Tierhalter, Tierärzte, Tierheilpraktiker

Ziele

1. Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsschäden und vor Täuschung
2. Kontrolle einer gesundheitlich und hygienisch unbedenklichen Produktion von Lebensmitteln, Futtermitteln, Bedarfsgegenständen, kosmetischen Mitteln und Tabakerzeugnissen
3. Schnellstmögliche Beseitigung von rechtswidrigen Zuständen
4. Schnelle und kompetente Verbraucherberatung

Operative Ziele	**Zugehörige Grund-/Kennzahlen**
<u>Schlachttieruntersuchung</u>	
• Untersuchung und Begutachtung von Schlachttieren	1,2
<u>Tierarzneimittelüberwachung</u>	
• Überwachung von Tierärzten und Tierheilpraktikern	3
<u>Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung</u>	
• Überwachung und Beratung aller Betriebe, die Beteiligte am Handel mit Lebensmitteln, Kosmetika, Tabakerzeugnissen und Bedarfsgegenständen sind	4, 5
• Entnahme, Untersuchung und Begutachtung von Proben	6
<u>Futtermittelüberwachung</u>	
• Überwachung der Gesamtzahl und Anzahl der Kontrollen der Futtermittelbetriebe	7, 8
<u>Verbraucherschutz</u>	
• Verbraucherberatung	9
• Schnellwarnmeldungen	10

Leistungsbeschreibung

- Überwachung und Beratung aller Betriebe, die Beteiligte am Verkehr mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Bedarfsgegenständen, kosmetischen Mitteln und Tabakerzeugnisse sind
- Verbraucherberatung
- Entnahme, Abwicklung und Überwachung von Proben
- Überwachung von Tierärzten und Tierheilpraktikern

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	6,66	7,16
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	9,88	9,88

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

Lfd. Nr.			IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Schlachttier- u. Fleischuntersuchungen									
1	Weißfleisch/Geflügel	G	131.110	80.000	20.000	120.000	120.000	120.000	120.000
2	Rotfleisch/Huftiere	G	7.633	10.900	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
Tierarzneimittelüberwachung									
3	Gesamtzahl der Tierärzte u. Tierheilpraktiker	G	111	90	95	95	95	95	95
Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung									
4	Gesamtzahl der Betriebe (Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung)	G	4.412	4.100	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
5	Betriebsüberprüfungen einschl. Bearbeitung*	G	4.446	3.890	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
6	Probenahmen Lebensmittel und Bedarfsgegenstände	G	2.143	2.510	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
Futtermittelüberwachung									
7	Gesamtzahl der Betriebe (Futtermittelüberwachung)	G	143	170	421	421	421	421	421
8	Anzahl der Kontrollen der Futtermittelbetriebe	G	31	50	50	50	50	50	50
Verbraucherschutz									
9	Verbraucherbeschwerden und -anfragen	G	101	130	130	130	130	130	130
10	Schnellwarnmeldungen	G	180	k.A.	180	180	180	180	180

Erläuterungen:

* Hierunter fallen auch Mehrfachüberprüfungen, Beratungen, Befundbesprechungen, Ermittlungstätigkeiten u. Baubegehungen

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.01 Gesundheitlicher Verbraucherschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**140**	**100**	**100**	**100**	**0**	**0**	**0**
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	140	100	100	100	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**318.583**	**370.000**	**275.900**	**275.900**	**275.900**	**275.900**	**275.900**
4311000	Verwaltungsgebühren	318.583	370.000	275.900	275.900	275.900	275.900	275.900
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**26.228**	**15.000**	**33.800**	**33.800**	**33.800**	**33.800**	**33.800**
4481000	Kostenerstattungen vom Land	0	0	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800
4487000	Kostenerst. v. priv. Unternehmen	26.228	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**87.662**	**18.500**	**18.450**	**18.450**	**18.450**	**18.450**	**18.450**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	17.978	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	6.973	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	62.263	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	448	3.500	450	450	450	450	450
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**432.613**	**403.600**	**328.250**	**328.250**	**328.150**	**328.150**	**328.150**
11	**- Personalaufwendungen**	**-1.346.931**	**-1.512.100**	**-1.512.000**	**-1.501.500**	**-1.507.850**	**-1.465.300**	**-1.454.950**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-376.256	-381.800	-403.750	-412.550	-416.750	-403.900	-407.950
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-28.072	-28.350	-7.200	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-542.461	-600.000	-636.950	-649.450	-656.200	-635.900	-642.250
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-89.538	-115.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-42.446	-46.450	-49.350	-50.250	-50.800	-49.250	-49.750
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-113.300	-123.100	-133.700	-136.350	-137.750	-133.450	-134.800
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-2.992	-2.900	-2.800	-2.800	-2.750	-2.800	-2.850
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-151.866	-214.500	-178.250	-150.100	-143.600	-140.000	-117.350
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-1.005.549**	**-1.094.600**	**-1.096.200**	**-1.094.450**	**-1.093.750**	**-1.093.750**	**-1.093.750**
5231000	Erst. für Aufw. an das Land	-1.918	-3.000	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	-11.992	-8.300	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
5235000	Erst. Aufw. an verb. Untern./Beteilig.	-967.640	-1.028.750	-1.050.300	-1.050.300	-1.050.300	-1.050.300	-1.050.300
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-142	-2.350	-3.900	-2.150	-1.450	-1.450	-1.450
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-2.467	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-2.497	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
5291020	Betriebskosten	-18.894	-44.100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-15.552**	**-7.250**	**-15.800**	**-16.450**	**-16.250**	**-16.250**	**-14.450**
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-670	-2.250	-5.800	-6.450	-6.250	-6.250	-4.450
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-14.882	-5.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-83.214**	**-103.500**	**-95.000**	**-95.000**	**-95.000**	**-95.000**	**-95.000**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-1.185	-900	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
5412200	Aus- und Fortbildung	-533	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
5429000	Inanspruchnahme Rechte/Dienste	-12.786	-12.800	0	0	0	0	0
5431000	Softwarepflegekosten	0	0	-12.800	-12.800	-12.800	-12.800	-12.800
5431500	Fachliteratur	-2.115	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
5431600	Dienstreisen	-65.929	-78.900	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-417	-750	-750	-750	-750	-750	-750

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.01 Gesundheitlicher Verbraucherschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-250	-700	-700	-700	-700	-700	-700
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-300	-300	-300	-300	-300	-300
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.451.245**	**-2.717.450**	**-2.719.000**	**-2.707.400**	**-2.712.850**	**-2.670.300**	**-2.658.150**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-2.018.632**	**-2.313.850**	**-2.390.750**	**-2.379.150**	**-2.384.700**	**-2.342.150**	**-2.330.000**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-2.018.632**	**-2.313.850**	**-2.390.750**	**-2.379.150**	**-2.384.700**	**-2.342.150**	**-2.330.000**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-2.018.632**	**-2.313.850**	**-2.390.750**	**-2.379.150**	**-2.384.700**	**-2.342.150**	**-2.330.000**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-342.162**	**-179.650**	**-227.250**	**-216.750**	**-209.350**	**-212.900**	**-223.950**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-342.162	-179.650	-227.250	-216.750	-209.350	-212.900	-223.950
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-2.360.794**	**-2.493.500**	**-2.618.000**	**-2.595.900**	**-2.594.050**	**-2.555.050**	**-2.553.950**

Teilfinanzhaushalt Produkt 07.414.01 Gesundheitlicher Verbraucherschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-1.857.841**	**-2.063.800**	**-2.211.100**	**0 0**	**-2.241.950**	**-2.254.400**	**-2.215.700 -2.223.300**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-17.400	0 0	-3.200	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	0	-17.400	0 0	-3.200	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-17.400**	**0 0**	**-3.200**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**-17.400**	**0 0**	**-3.200**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-1.857.841**	**-2.063.800**	**-2.228.500**	**0 0**	**-2.245.150**	**-2.254.400**	**-2.215.700 -2.223.300**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 07.414.01 Gesundheitlicher Verbraucherschutz

SK 4311000
Der Ansatz wird an das Jahr 2021 angepasst und verringert. Unter dem o.g. Sachkonto werden folgende Verwaltungsgebühren (insbesondere Gebühren für Plan- und Nachkontrollen, sowie Beschau- und Zertifikatsgebühren) verbucht:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Teilansätze 2023 ff. In EUR
1)	Plankontrollen	167.000
2)	Nachkontrollen	30.000
3)	Trichinenproben	8.300
4)	Wildmarken	1.400
5)	Gebührennachweis für Zertifikate	61.000
6)	Beschaugebühren	6.200
7)	Andere	2.000
		275.900

Zu 1) Seit 2016 werden auch lebensmittelrechtliche Regelkontrollen von der Gebührenpflicht erfasst.

Zu 2) Da Nachkontrollen nur bei vorhergehenden Verstößen angeordnet werden, ist das Aufkommen naturgemäß schwer zu prognostizieren.

Zu 3) Die Fleisch- bzw. Trichinenuntersuchung von Wild wird seit dem 01.01.2016 nicht mehr durch das kreiseigene Labor, sondern aufgrund öffentlich-rechtlicher Vereinbarung durch das Labor der Kreisverwaltung Düren durchgeführt. Die Gebührenerhebung in diesem Bereich findet jedoch nach wie vor beim Rhein-Erft-Kreis statt (siehe SK 5232000).

Zu 6) Auf Grundlage der geänderten Fleischhygienesatzung (DS-Nr. 73/2022) und dem starken Rückgang der Anzahl von Schlachtbetrieben im Rhein-Erft-Kreis sind Beschaugebühren i.H.v. 6.200 EUR zu erwarten.

SK 4481000
Das Land NRW übernimmt auf Grund einer jährlichen Erlasslage aus übergeordneten Gründen der Prophylaxe gegen die Afrikanische Schweinepest (ASP) seit dem 01.04.2018 die anfallenden Verwaltungsgebühren der Kommunen für die Trichinenuntersuchung bei in NRW erlegtem Schwarzwild, sofern es nicht in Wildzerlegebetrieben auf Trichinen untersucht wird.

SK 4487000
Hierbei handelt es sich um Kostenerstattungen für die Russlandexporte der Firma Hochwald. Die Höhe und generelle Erzielung von Erträgen in den Jahren 2023 ff. ist nicht absehbar. Hier spielen auch der geplante Standortwechsel der Firma Hochwald sowie Embargohandlungen eine Rolle.

SK 4561000
Unter diesem Sachkonto werden Buß- und Zwangsgelder verbucht. Der Ansatz wird aufgrund steigender Erträge erhöht.

SK 4591000
Unter diesem Sachkonto werden freiwillige Kostenerstattungen für Probennahmen vereinnahmt. Die eingegangenen Beträge sind weiter zu leiten.

SK 5231000
Der Ansatz dient der Kostenerstattung an Untersuchungsämter bzw. andere Lebensmittelüberwachungsbehörden für Kosten, die vorher vom Rhein-Erft-Kreis geltend gemacht und vereinnahmt worden sind.

SK 5232000
Die Fleisch- bzw. Trichinenuntersuchung von Wild wird seit dem 01.01.2016 nicht mehr durch das kreiseigene Labor, sondern aufgrund öffentlich-rechtlicher Vereinbarung durch das Labor der Kreis-

verwaltung Düren durchgeführt (Umsetzung Organisations- und Effizienzuntersuchung der Kreisverwaltung). Der Ansatz dient der Kostenerstattung an den Kreis Düren. In den letzten Jahren gab es ein höheres Aufkommen und zum 01.01.2022 erfolgte eine Preisanpassung durch den Kreis Düren.

SK 5235000 u. 5291020
Nach dem Gesetz über den Vollzug des Lebensmittel-, Futtermittel- und Bedarfsgegenständerechts (LFBRVG NRW) ist die Lebensmittelüberwachung eine Aufgabe der Kreise und kreisfreien Städte. Die Kontrolltätigkeit umfasst neben der Betriebsprüfung die Probenentnahme und –analyse.
Der Rhein-Erft-Kreis hat sich im Jahr 2010 an der Errichtung des Chemischen und Veterinäruntersuchungsamtes Rheinland (CVUA Rheinland) als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts beteiligt (s. KT-Beschluss vom 08.07.2010).
Die Bestimmung des Entgeltes erfolgt durch Beschluss des Verwaltungsrates des CVUA-Rheinlands. Lt. Entgeltordnung entfällt auf den Rhein-Erft-Kreis ein Entgeltsatz von 2,23 (für 2023 ff.) pro Einwohner auf Basis der Einwohnerzahl mit dem Stand Ende Juni des Vorvorjahres (hier 2021).

	2023 ff.
Einwohnerzahl (Stand 30.06.2021)	470.966
Entgeltsatz pro Einwohner	2,23
Summe (in EUR)	1.050.300
Summe (in EUR)	**1.050.300**

SK 5255000
Die Haushaltsmittel sind für die Anschaffungen von Geräten und Ausstattungsgegenständen für das Labor, den Bereich der Lebensmittelüberwachung und die Tierärzte vorgesehen. Außerdem sind Mittel für die Reinigung von Schutzkitteln eingeplant. Hinzu kommt IT-Bedarf.

SK 5281000
Dieses Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023 - 2027 in EUR
1.) Aufwand für Verbrauchsmittel	3.600
2.) Aufw.i.R.d.Verbraucherschutzes	500
3.) Ankauf Proben im Internet	500
Summe	**4.600**

SK 5291000
Dieses Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

	2023 - 2027 in EUR
1.) Aufwand für Proben der LÜ	50
2.) Kosten für Rückstandsuntersuchungen	3.450
Summe	**3.500**

Zu 2.) Für jedes Quartal werden dem Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt die Schlachtzahlen mitgeteilt. Daraufhin sendet das CVUA-RRW dem Rhein-Erft-Kreis einen entsprechenden Gebührenbescheid zu. Der Betrag des Gebührenbescheides deckt sich mit den eingenommenen Rückstandsuntersuchungskosten der Tierärzte. Somit werden die vereinnahmten Gebühren an das CVUA abgeführt.

SK 5291020
Das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW hat mit Erlass vom 30.12.2016, Az.: VI-6 70.00.17/79.10.03, verfügt, dass die integrierten Untersuchungsanstalten, darunter auch das CVUA Rheinland, ab dem 01.01.2017 für bestimmte Tätigkeiten einheitliche Gebühren zu erheben haben.

SK 5431900
Der Ansatz steht unter anderem für die Anschaffung von behördlichen Formblättern zur Verfügung (Gebührenbescheide, Wildursprungsscheine, Wildmarken).

SK 5731000, SK 5473100
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000), Einzel- (SK 5473100) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung (SK 5473200) für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

SK 7831000
Der Ansatz umfasst die Anschaffung von Tablets. Im Jahr 2023 auch den Ersatz von bestehenden Altgeräten.

Produkt 07.414.11 Amts- und sozialärztlicher Dienst

Produktbereich:	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe:	07.414	Gesundheitsschutz und -pflege
Organisationseinheit:	53	Gesundheitsamt
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Personen- und objektbezogene medizinische Anfragen von Gutachten und Stellungnahmen werden umfassend und auf aktuellem wissenschaftlichem Stand basierend sowie unter Wertung der Rechtslage sachverständig und unabhängig erstellt. Beratung und Unterstützung von Personen, die wegen ihres körperlichen, geistigen, seelischen Zustandes und aufgrund sozialer Umstände besonderer gesundheitlicher Fürsorge bedürfen; finanzielle Förderung im Rahmen der Stiftung Mutter und Kind; Unterstützung in besonderen Notlagen

Auftragsgrundlage

§§ 11, 15, 19 Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG); Infektionsschutzgesetz (IfSG); Sozialgesetzbuch (SGB); Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBlG); Prostituiertenschutzgesetz; Bestattungsrecht; Beamten- und personalrechtliche Vorschriften und Gesetze; Beschlüsse des Kreistages und Kreisausschusses; ärztl. Berufsrecht

Zielgruppe

Auftraggeber des Gutachtens/der Stellungnahme, Bevölkerung des Rhein-Erft-Kreises, insbesondere die genannten speziellen Personengruppen

Ziele

- Objektive Beurteilung und unabhängige Bewertung personen- oder objektbezogener medizinischer Fragestellungen
- Vermeidung, Überwindung, Verbesserung und Linderung gesundheitlicher Beeinträchtigungen und Schäden, Verhütung von Verschlimmerungen
- Beratung von Allgemeinbevölkerung und speziellen Zielgruppen in unabhängiger Form

Leistungsbeschreibung

- Amtsärztliche Gutachten nach Beamtenrecht, Bestattungsrecht, Beihilferecht etc.
- Sozialärztliche Gutachten nach SGB XII, AsylBlG, öffentlich-rechtliche Kostenträger (z.B. Jobcenter, LVR)
- Gerichtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen (z.B. Haft- und Verhandlungsfähigkeit)
- Sonstige ärztliche Gutachten, Bescheinigungen und Zeugnisse (z.B. nach TVÖD, Fahrtauglichkeit, Asylverfahren)
- AIDS-Beratung und Koordination
- Behindertenberatung
- Hilfen für Familien, Mutter und Kind inkl. Mutter-Kind-Stiftung
- Hilfen in besonderen Notlagen (soziale Frühwarnsysteme/Frühe Hilfen)
- Beratung nach dem Prostituiertenschutzgesetz

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,85	0,85
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	9,30	17,30

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Medizinisch-technische Leistungen (Labor ohne betriebsärztl. Dienst)	G	1.766	1.900	2.200	2.000	2.000	2.000	2.000
Amtsärztliche Gutachten	G	647	1.100	1.600	1.500	1.500	1.500	1.500
Sozialärztliche Gutachten	G	82	250	600	500	500	500	500
AIDS-Beratungen	G	165	150	200	200	200	200	200
AIDS-Tests	G	67	100	150	150	150	150	150
Behindertenberatung (beratene Personen)	G	10	600	800	800	800	800	800
Hilfe in besonderen Notlagen (Beratungen)	G	93	200	200	200	200	200	200
Hilfe in besonderen Notlagen (Mittelvergaben Bundesstiftung)	G	37	80	120	120	120	120	120
Hilfe in besonderen Notlagen (Betreuungsfälle Hebamme/KKS)	G	36	50	80	80	80	80	80
Bescheinigungen nach den Schengener Abkommen	G	72	125	150	150	150	150	150
Beratung nach § 10 Prostituiertenschutzgesetzt	G	88	200	200	200	200	200	200

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.11 Amts- und sozialärztlicher Dienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**203.628**	**85.650**	**659.850**	**712.000**	**713.000**	**714.400**	**75.650**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	18.002	0	584.200	636.350	637.350	638.750	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	153.600	25.600	25.600	25.600	25.600	25.600	25.600
4147000	Zuw. lfd Zwecke von p. Untern.	32.026	60.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4148100	Spenden	0	50	50	50	50	50	50
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**92.306**	**103.000**	**103.000**	**103.000**	**103.000**	**103.000**	**103.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	92.306	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**30.039**	**400**	**400**	**400**	**400**	**400**	**400**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	2.559	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	0	400	400	400	400	400	400
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	27.480	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**325.973**	**189.050**	**763.250**	**815.400**	**816.400**	**817.800**	**179.050**
11	**- Personalaufwendungen**	**-689.782**	**-707.700**	**-1.238.250**	**-1.322.150**	**-1.329.300**	**-1.283.150**	**-1.289.900**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-15.465	-14.150	-15.250	-15.600	-15.750	-15.250	-15.400
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-523.872	-535.200	-949.750	-1.015.600	-1.021.400	-985.400	-990.850
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-798	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-40.018	-41.450	-73.550	-78.650	-79.050	-76.250	-76.650
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-101.005	-104.850	-185.200	-198.200	-199.400	-192.300	-193.350
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-2.382	-2.300	-4.150	-4.350	-4.300	-4.350	-4.350
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-6.242	-7.950	-8.550	-7.950	-7.600	-7.800	-7.500
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-10.137**	**-5.300**	**-45.700**	**-20.700**	**-20.700**	**-20.700**	**-20.700**
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-2.913	-2.200	-27.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-3.939	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-3.284	-2.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-1	0	0	0	0	0	0
15	**- Transferaufwendungen**	**-143.552**	**-139.550**	**-124.450**	**-125.200**	**-125.200**	**-125.200**	**-125.200**
5318000	Lfd. Zuschüsse übrige Bereiche	-143.552	-139.550	-124.450	-125.200	-125.200	-125.200	-125.200
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-8.353**	**-18.000**	**-43.150**	**-18.150**	**-18.150**	**-18.150**	**-18.150**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	-250	-400	-400	-400	-400	-400
5412200	Aus- und Fortbildung	-414	-2.500	-7.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
5431000	Softwarepflegekosten	-871	0	0	0	0	0	0
5431500	Fachliteratur	-2.465	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
5431600	Dienstreisen	-1.996	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-2.608	-4.000	-24.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-851.824**	**-870.550**	**-1.451.550**	**-1.486.200**	**-1.493.350**	**-1.447.200**	**-1.453.950**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-525.851**	**-681.500**	**-688.300**	**-670.800**	**-676.950**	**-629.400**	**-1.274.900**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.11 Amts- und sozialärztlicher Dienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-525.851**	**-681.500**	**-688.300**	**-670.800**	**-676.950**	**-629.400**	**-1.274.900**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-525.851**	**-681.500**	**-688.300**	**-670.800**	**-676.950**	**-629.400**	**-1.274.900**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-97.306**	**-110.300**	**-242.200**	**-231.000**	**-223.100**	**-226.900**	**-238.700**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-97.306	-110.300	-242.200	-231.000	-223.100	-226.900	-238.700
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-623.157**	**-791.800**	**-930.500**	**-901.800**	**-900.050**	**-856.300**	**-1.513.600**

Teilfinanzhaushalt Produkt 07.414.11 Amts- und sozialärztlicher Dienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-480.310**	**-673.550**	**-679.750**	**0** **0**	**-662.850**	**-669.350**	**-621.600** **-1.267.400**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-480.310**	**-673.550**	**-679.750**	**0** **0**	**-662.850**	**-669.350**	**-621.600** **-1.267.400**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 07.414.11 Amts- und sozialärztlicher Dienst

Im Folgenden werden verschiedene Fördermaßnahmen dargestellt, die in diesem Produkt veranschlagt sind:

SK 4140000, 5255000, 5412200, 5431900
Das Sachkonto 4140000 beinhaltet die Zuweisung von Bundesmitteln zu Personal- und Sachkosten für neue Stellenanteile „Pakt ÖGD“ (DS-Nr. 508/2021 und DS-Nr. 470/2021), zunächst befristet bis zum 31.12.2026.

Im „Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst“ stehen außerdem Mittel für die Digitalisierung der Gesundheitsämter für den Zeitraum 2022 bis 2026 zur Verfügung (DS-Nr. 164/2022, 254/2022). Die bereitgestellten Mittel sollen den Digitalisierungsprozess im Gesundheitsamt des Rhein-Erft-Kreises insgesamt so vorantreiben, dass ein Standard erreicht wird, der einem modernen und bürgernahen Verständnis in allen Bereichen des Gesundheitsamtes gerecht wird. Für das Jahr 2023 sind Mittel i.H.v. insgesamt 50.000 EUR für die Einführung einer Telematikinfrastruktur eingeplant, wodurch die Vernetzung aller Beteiligten im Gesundheitswesen im Rahmen der digitalen Gesundheitsanwendungen erreicht werden soll.

Maßnahme	**SK 4140000**	**SK 5255000**	**SK 5412200**	**SK 5431900**
	2023 in EUR			
Pakt ÖGD	50.000	25.000	5.000	20.000
Summe	**50.000**	**25.000**	**5.000**	**20.000**

SK 4141000, 4147000, 5291000, 5318000

Maßnahme	**SK 4141000**	**SK 4147000**	**SK 5291000**	**SK 5318000**
	2023 in EUR			
1) Landesförderung im AIDS- und Suchtbereich - AWO	25.600	0	0	25.600
2) Bundesstiftung "Mutter und Kind"	0	50.000	1.500	50.000
3) Leistungen von Fremdlabors	0	0	500	0
4) Zuweisung AWO Personalkosten Youth-Worker	0	0	0	48.850
Summe	**25.600**	**50.000**	**2.000**	**124.450**

Maßnahme	**SK 4141000**	**SK 4147000**	**SK 5291000**	**SK 5318000**
	2024 in EUR			
1) Landesförderung im AIDS- und Suchtbereich - AWO	25.600	0	0	25.600
2) Bundesstiftung "Mutter und Kind"	0	50.000	1.500	50.000
3) Leistungen von Fremdlabors	0	0	500	0
4) Zuweisung AWO Personalkosten Youth-Worker	0	0	0	49.600
Summe	**25.600**	**50.000**	**2.000**	**125.200**

Zu 1) Landesförderung im AIDS- und Suchtbereich - AWO
Das Land Nordrhein-Westfahlen hat mit Wirkung vom 01.01.2007 die Landesförderung für Präventions- und Hilfemaßnahmen im AIDS- und Suchtbereich neu strukturiert. Der Rhein-Erft-Kreis erhält vom Land NRW eine fachbezogene Pauschale für den Förderbereich „Bekämpfung der Immunschwäche AIDS“ i.H.v. 25.600 EUR pro Jahr. Quartalsmäßig sind die Pauschalmittel den Gemeinden und Gemeindeverbänden ohne Antrag auszuzahlen und von diesen in dem jeweiligen Aufgabenbereich einzusetzen.

Die Erträge bei dem SK 4141000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei dem SK 5318000. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen und im Gegenzug führen Wenigererträge zu Wenigeraufwendungen.

Zu 2) Bundesstiftung Mutter und Kind
Das Gesundheitsamt nimmt seit 1987 im Rahmen seiner Beratungstätigkeit die Abwicklung der Zuschüsse aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“ wahr. Die Zuschüsse werden im Einzelfall vom Caritasverband der Diözese Münster bewilligt und dem Rhein-Erft-Kreis zur Weiterleitung zugewiesen. Es ist mit zweckgebundenen Zuschüssen von rd. 50.000 EUR zu rechnen. Die Bewirtschaftung der Zuschüsse ist haushaltsneutral.

Seit Ende des Jahres 2005 werden dem REK vom Caritasverband der Diözese Münster e.V. 10 EUR Bearbeitungsgebühr pro Antrag in Rechnung gestellt. Es wird jährlich mit ca. 150 zu bearbeitenden Fällen gerechnet. Die Mittel bei dem SK 5291000 dienen diesem Zweck.

Die Erträge bei dem SK 4147000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei dem SK 5318000. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen und im Gegenzug führen Wenigererträge zu Wenigeraufwendungen.

Zu 3) Leistungen von Fremdlabors
Des Weiteren umfasst der Haushaltsansatz bei SK 5291000 die Aufwendungen für die Inanspruchnahme der Leistungen von Fremdlabors für amts- und sozialärztliche Gutachten in Höhe von 500 EUR.

Zu 4) Zuweisung AWO (Personalkosten Youth-Worker)
Der mit der AWO geschlossene Vertrag (DS-Nr. 170/2017) wäre zum 31.12.2022 ausgelaufen. In 2022 wurde ein neuer Vertrag mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2026 geschlossen (DS-Nr. 159/2022).
Der Zuschuss erhöht sich jeweils ab dem 01. Januar eines Jahres um das 0,85-fache der für das Vorjahr geltenden linearen (prozentualen) Steigerung im öffentlichen Dienst (gem. TVöD). Maßgeblich ist der Zeitpunkt der Wirksamkeit (nicht des Tarifabschlusses). Die Beträge für 2023 werden auf 48.850 EUR, für 2024 auf 49.600 EUR und für 2025 ff. auf 50.300 EUR hochgerechnet.

SK 4148100 und 5431900
Die Haushaltsmittel sind für eine öffentlichkeitswirksame AIDS-Beratung und Aufklärung notwendig und erforderlich, da sich die Zahl der HIV-Infizierten sowohl national als auch international erhöht hat. Die HIV-Gefahr wird von der Bevölkerung zunehmend als viel zu gering eingeschätzt.
Die Erträge bei dem SK 4148100 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5431900. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 4311000
Der Haushaltsansatz umfasst die Verwaltungsgebühren für amtsärztliche Gutachten sowie Kontroll- und Überwachungstätigkeiten.

SK 5019000
Der Haushaltsansatz umfasst die Vergütungen für orthopädische Untersuchungen durch niedergelassene Fachärzte im Rahmen der Behindertenfürsorge.

SK 5255000
Für die Beschaffung von Bedarfs- und Gebrauchsgütern, Ersatzbeschaffungen (z.B. Blutdruckmessgeräte, Stethoskope oder Otoskope) sowie deren Wartung stehen jährlich Mittel i.H.v. 2.600 EUR zur Verfügung.

Des Weiteren sind im Rahmen des Pakt ÖGD in 2023 Mittel i.H.v. insgesamt 25.000 EUR für die Einführung einer Telematikinfrastruktur eingeplant, wodurch die Vernetzung aller Beteiligten im Gesundheitswesen im Rahmen der digitalen Gesundheitsanwendungen erreicht werden soll.

SK 5291000
Zusätzlich zu den bereits dargestellten Mitteln i.H.v. 2.000 EUR kommen ab dem Jahr 2023 noch 15.000 EUR für die Förderung der Koordination eines Hospiz- und Palliativnetzwerkes im Rhein-Erft-Kreis gem. § 39d SBG V hinzu (DS-Nr. 264/2022).

Produkt 07.414.12 Kinder- und Jugendgesundheit

Produktbereich:	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe:	07.414	Gesundheitsschutz und -pflege
Organisationseinheit:	53	Gesundheitsamt
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Durchführung von Kindergarten- und Einschulungsuntersuchungen einschließlich des sonderpädagogischen Förderbedarfs (AOSF) incl. Feststellung des körperlichen Entwicklungsstandes und Beurteilung der allgemeinen, gesundheitlichen Leistungsfähigkeit, einschließlich der Sinnesorgane. Erstuntersuchung von seiteneinsteigenden Schülern zur Schulfähigkeit. Reihenuntersuchungen in den sechsten Klassen der weiterführenden Schulen zur Seh- und Hörfähigkeit und zur Kontrolle des Impfstatus. Begutachtung von Förderbedarfen im Rahmen der Eingliederungshilfeverordnung. Erstellung von Pflegegutachten im Auftrag der Versicherungsträger.
Zahnärztliche Untersuchungen in Schulen und Kindergärten als Baustein der zahnärztlichen Gruppenprophylaxe; Angstabbau; Gesundheitserziehung; Gutachten für Beihilfestellen, Sozialämter und Einrichtungen der Jugendhilfe; Projektarbeit, Seiteneinsteigeruntersuchungen, Kooperation mit Jugendämtern im Kinderschutz, Schulungen von Kita-Personal im Rahmen des Konzepts „Gesunde Kita“, Audits im Rahmen des Konzepts „Gesunde Kita“.

Auftragsgrundlage

§§ 12, 13, 19, 21, 24 Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG); Schulgesetze; Sozialgesetzbuch (SGB); Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG); Beihilfeverordnung; Beschlüsse des Kreistages und Kreisausschusses, Kooperationsvertrag Rhein-Erft-Kreis/ Krankenkassen (Arbeitskreis Zahngesundheit); Kooperationsvertrag zwischen dem Rhein-Erft-Kreis, 53 und 10 Jugendämtern der kreiseigenen Kommunen, § 4 des Gesetzes zur Kooperation und Information im Kindeschutz (KKG), § 3 ÖGDG; Kooperationsvertrag zwischen dem Rhein-Erft-Kreis, 53 und der Stadt Bergheim, § 3 ÖGDG

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche, Schulen, Erziehungs- und Lehrpersonal, Eltern, Auftraggeber sozialmedizinischer und zahnmedizinischer Gutachten, Beihilfeberechtigte, Menschen mit Asylstatus, Bürger.

Ziele

- Beobachtung der Entwicklung im Kinder- und Jugendalter durch Früherkennung und rechtzeitige Einleitung von Maßnahmen zur Gesundheitsförderung und Prävention
- Verhinderung gesundheitlicher Schäden durch Krankheitsfrüherkennung im Mund- und Kieferbereich
- Gesundheitserziehung und Prävention, Erstellung von sach- und fachgerechten Gutachten
- Beratung
- Früherkennung einer Kindeswohlgefährdung

Leistungsbeschreibung

- Kinder- und jugendärztliche Untersuchungen und Gutachten (Schuleingangsuntersuchungen, Feststellung sonderpädagogischen Förderbedarfs (ASOF), KITA-Untersuchungen etc.)
- Sozialärztliche Gutachten
- Berichte zu Schuleingangsuntersuchungen
- Gutachten für Beihilfestellen, Sozialämter und Einrichtungen der Jugendhilfe
- Pflegegutachten
- Seiteneinsteigeruntersuchungen
- Gesundheitsförderung und Projekte
- Zahnärztliche Prophylaxe-/Reihenuntersuchungen
- Gruppenprophylaxe im Arbeitskreis Zahngesundheit (Unterrichtseinheiten, Putztraining, Information und Beratung für Kinder, Erzieher, Eltern und Gutachtenpatienten, Fluoridierungsmaßnahmen)
- Statistik und Evaluierung

- Gesundheitsberichterstattung
- Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Babybegrüßung, Tag der Zahngesundheit)

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	2,25	2,25
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	20,10	23,60

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Jugendärztlicher Dienst								
Schuleingangsuntersuchungen	G	606	4.600	5.000	5.200	5.400	5.600	5.800
AOSF-Verfahren	G	114	180	180	180	180	180	180
Untersuchungen in Gemeinschafts-einrichtungen (Kita's etc.)	G	0	1.200	1.200	1.400	1.400	1.400	1.400
Untersuchungen in weiterführenden Schulen [1)]	G	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Sozialärztliche Gutachten	G	423	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
Berichterstellung Schuleingangsunter-suchungen	G	16	1	20	20	20	20	20
Erfassung der Impfrate	G	925	10.230	10.800	11.000	11.200	11.400	11.600
Durchführung von Impfungen [2)]	G	k.A.	0	10	100	0	0	0
Zahnärztlicher Dienst								
Seiteneinsteigeruntersuchungen	G	189	400	200	200	200	200	200
Reihenuntersuchungen Kindertagesstätten	G	0	11.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Reihenuntersuchungen Schulen [3)]	G	0	24.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
Beihilferechtliche Gutachten	G	291	180	250	250	250	250	250
Sozialrechtliche Gutachten	G	25	30	30	30	30	30	30
Gruppenprophylaxe im Arbeitskreis Zahngesundheit	G	0	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Fluoridierungsmaßnahmen	G	0	4.000	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Tag der Zahngesundheit	G	0	500	500	500	500	500	500
Beratung, Informationsveranstaltung (Eltern, Multiplikatoren)	G	0	50	50	50	50	50	50

Erläuterungen

1)	Seit 2010 Reihenuntersuchungen in den weiterführenden Schulen
2)	Impfungen finden nur noch im Rahmen von Impfaktionen statt, Corona nicht erfasst
3)	Schüler*innen der Grundschulen, Förderschulen und Hauptschulen der Klassen 5 und 6

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.12 Kinder- und Jugendgesundheit

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**125.894**	**90.800**	**574.950**	**728.700**	**865.450**	**959.550**	**100**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	42.029	0	517.750	705.400	865.350	959.450	0
4142000	Zuw. lfd Zwecke von Gemeinden	80.833	88.900	55.500	23.000	0	0	0
4148100	Spenden	0	100	100	100	100	100	100
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	3.032	1.800	1.600	200	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**42.619**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	42.619	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**4.600**	**3.600**	**3.600**	**3.600**	**3.600**	**3.600**
4461000	So pr.-re. Leistungsentgelte	0	4.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**20.773**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	19.252	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	1.521	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**189.286**	**115.400**	**598.550**	**752.300**	**889.050**	**983.150**	**23.700**
11	**- Personalaufwendungen**	**-1.879.750**	**-1.754.100**	**-2.578.900**	**-2.780.950**	**-2.924.700**	**-2.908.350**	**-2.926.600**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-116.342	-160.200	-107.750	-111.050	-112.200	-108.750	-109.850
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-1.281.355	-1.101.750	-1.794.200	-1.954.850	-2.077.850	-2.065.800	-2.080.250
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	-55.466	-63.300	-66.500	-68.850	-69.550	-70.250	-70.950
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-4.253	-23.600	-23.600	-16.950	-3.600	-3.600	-3.600
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-99.535	-78.550	-139.050	-151.500	-161.000	-160.150	-161.250
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	-4.297	-4.900	-5.150	-5.350	-5.400	-5.450	-5.500
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-254.681	-213.800	-361.300	-393.550	-418.150	-415.650	-418.550
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	-11.337	-12.650	-13.350	-13.700	-13.850	-14.000	-14.150
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-5.524	-5.350	-7.850	-8.350	-8.750	-9.100	-9.150
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-46.958	-90.000	-60.150	-56.800	-54.350	-55.600	-53.350
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-45.614**	**-28.700**	**-18.900**	**-18.900**	**-18.900**	**-18.900**	**-18.900**
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-4.176	-14.600	-14.800	-14.800	-14.800	-14.800	-14.800
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-291	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-41.147	-10.000	0	0	0	0	0
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-3.785**	**-3.050**	**-4.500**	**-3.100**	**-2.900**	**-2.900**	**-2.900**
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-3.785	-3.050	-4.500	-3.100	-2.900	-2.900	-2.900
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-4.298**	**-48.300**	**-38.450**	**-38.450**	**-38.450**	**-38.450**	**-38.450**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-47	-450	-600	-600	-600	-600	-600
5412200	Aus- und Fortbildung	-176	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
5431000	Softwarepflegekosten	-1.156	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
5431500	Fachliteratur	-1.079	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5431600	Dienstreisen	-866	-28.600	-28.600	-28.600	-28.600	-28.600	-28.600
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	-10.000	0	0	0	0	0
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-974	-3.450	-3.450	-3.450	-3.450	-3.450	-3.450
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.933.447**	**-1.834.150**	**-2.640.750**	**-2.841.400**	**-2.984.950**	**-2.968.600**	**-2.986.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-1.744.161**	**-1.718.750**	**-2.042.200**	**-2.089.100**	**-2.095.900**	**-1.985.450**	**-2.963.150**

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.12 Kinder- und Jugendgesundheit

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-1.744.161**	**-1.718.750**	**-2.042.200**	**-2.089.100**	**-2.095.900**	**-1.985.450**	**-2.963.150**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-1.744.161**	**-1.718.750**	**-2.042.200**	**-2.089.100**	**-2.095.900**	**-1.985.450**	**-2.963.150**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-226.763**	**-242.900**	**-344.900**	**-329.000**	**-317.750**	**-323.200**	**-339.950**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-226.763	-242.900	-344.900	-329.000	-317.750	-323.200	-339.950
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-1.970.924**	**-1.961.650**	**-2.387.100**	**-2.418.100**	**-2.413.650**	**-2.308.650**	**-3.303.100**

Teilfinanzhaushalt Produkt 07.414.12 Kinder- und Jugendgesundheit

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-1.703.087**	**-1.627.500**	**-1.979.150**	**0** **0**	**-2.029.400**	**-2.038.650**	**-1.926.950** **-2.906.900**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-1.703.087**	**-1.627.500**	**-1.979.150**	**0** **0**	**-2.029.400**	**-2.038.650**	**-1.926.950** **-2.906.900**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 07.414.12 Kinder- und Jugendgesundheit

SK 4140000
Das Sachkonto beinhaltet die Zuweisung von Bundesmitteln zu Personal- und Sachkosten für neue Stellenanteile „Pakt ÖGD“ (DS-Nr. 508/2021 und DS-Nr. 470/2021), zunächst befristet bis zum 31.12.2026.

SK 4142000 und 5019000
Mit dem Ziel einer guten und integrierten Versorgung von Kindern und Jugendlichen hat die Landschaftsversammlung Rheinland in der Sitzung vom 08.10.2018 zum Haushalt des Landschaftsverbandes Rheinland für das Jahr 2019 die Förderung und Etablierung einer Modellregion im Rheinland beschlossen und die Verwaltung des Landschaftsverbandes Rheinland beauftragt, in dieser Modellregion ein Konzept für einen kinder- und jugendpsychiatrischen Verbund zur „Seelischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen“ in Anlehnung an den Gemeindepsychiatrischen Verbund zu erarbeiten und dessen Umsetzung zu initiieren. Der Rhein-Erft-Kreis bildet einen örtlichen Projektträger in der Modellregion (DS-Nr. 104/2019 sowie 1. und 2. Ergänzung). Der Landschaftsverband Rheinland fördert dieses Projekt auch in den Jahren 2023 (mit 55.550 EUR) und 2024 (mit 23.050 EUR). Dem stehen Aufwendungen im Umfang von pro Jahr 80.000 EUR für eine Vollkraft plus 20.000 EUR für zusätzliche Honorarkräfte (SK 5019000) gegenüber, in 2024 nur anteilig für 8 Monate.

SK 4311000
Der Haushaltsansatz umfasst die Verwaltungsgebühren für zahnärztliche Gutachten und Stellungnahmen. Die Erhöhung des Gebührenaufkommens resultiert aus einer zunehmenden Anzahl von Anfragen seitens der Beihilfestellen zur Implantatthematik.

SK 4461000, 5019000 und 5431900
Im Jahr 2017 wurde erstmalig die Durchführung der Veranstaltung „Qualifizierungskurs Ernährung“ durchgeführt. Ab 2021 werden weitere Zusatzmodule angeboten. Für die Veranstaltung werden insgesamt Aufwendungen in Höhe von 4.600 EUR veranschlagt, davon 3.600 EUR für Referentenhonorare (SK 5019000) sowie 1.000 EUR für Plaketten (SK 5431900). V.g. Aufwendungen sollen durch die Teilnehmerentgelte der Veranstaltung gedeckt werden. Entsprechend wird bei SK 4461000 ein Ansatz in Höhe von 3.600 EUR veranschlagt.

Mehrerträge bei SK 4461000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5019000 und bei SK 5431900, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.

SK 5255000
Der Ansatz umfasst die voraussichtlichen Kosten für die Ergänzung oder den Ersatz von veralteten oder fehlenden Einrichtungs- und Gebrauchsgegenständen sowie für die Wartung und Reparatur von medizinischen Geräten (Hörtestgeräte, Blutdruckmessgeräte, Personenwaagen und Thermodesinfektoren). Des Weiteren stehen die Mittel für Ersatzbeschaffungen (z.B. Blutdruckmessgeräte, Stethoskope oder Otoskope) zur Verfügung.

SK 5281000
Der Haushaltsansatz steht für Zahnpflege- und Anschauungsmaterial in der zahnärztlichen Gruppenprophylaxe zur Verfügung. Des Weiteren umfasst der Ansatz die voraussichtlichen Kosten für die Beschaffung von Verbrauchsmaterialien (z.B. Liegenabdeckung, Desinfektionsmittel, Seife, Hygienetücher, Medikamente für den Notfallkoffer etc.).

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 5431900
Unter diesem Sachkonto werden die Kosten für die Anschaffung von Fremdbroschüren und Informationsmaterial, für die Plaketten für den Qualifizierungskurs Ernährung sowie für die Erstellung des Berichtes über die Schuleingangsuntersuchungen (dieser wird alle 2 Jahre angefertigt; Erstauflage im Jahr 2013) veranschlagt.

Produkt 07.414.13 Sozialpsychiatrische Aufgaben

Produktbereich:	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe:	07.414	Gesundheitsschutz und -pflege
Organisationseinheit:	53	Gesundheitsamt
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Hilfestellung zur Bewältigung von psychischen Lebensproblemen durch sozialarbeiterische und ärztliche Betreuungs- und Beratungsmaßnahmen, Begleitung therapeutischer Maßnahmen zur Suchtbekämpfung und Rehabilitation, Vor- und Nachsorge psychisch Kranker, Erstellung von beamten- und sozialrechtlichen Gutachten.

Auftragsgrundlage

§ 16 Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG); Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG); Sozialgesetzbuch (SGB); Gerichtsrecht; Beamtenrecht; Beschlüsse des Kreistages und Kreisausschusses; Betäubungsmittelgesetz; ärztl. Berufsrecht.

Zielgruppe

Psychisch und seelisch Kranke sowie von Krankheit Bedrohte incl. Suchterkrankungen und deren Angehörige sowie das soziale Umfeld (Nachbarn, Arbeitgeber etc.), Auftraggeber von Gutachten.

Ziele

- Hilfe bei der Bewältigung der aus der psychischen oder seelischen Krankheit entstandenen Probleme
- Intensive Begleitung des Klienten/der Klientin auf seinem/ihrem Weg zu einem suchtmittelfreien Leben
- Therapievermittlung und -begleitung
- Begleitung des demografischen Wandels aus Sicht des Gesundheitsamtes/sozialpsychiatrischen Dienstes

Leistungsbeschreibung

- Beratung und Hilfe für psychisch und seelisch Kranke
- Beratung und Hilfe für Suchtkranke
- Sozialärztliche Gutachten
- Fachärztliche Gutachten und Stellungnahmen für Gerichte, Betreuungsstellen, Behörden etc.
- Amtsinterne Zusatzgutachten
- Gremienarbeit (Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG)) und Psychiatrie-Koordination/Sucht-Koordination

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	4,15	5,15
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	6,60	12,60

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

Dazugehörige Leistungen [1]		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Allgemeinpsychiatrie drei und mehr Kontakte [2] - Region I [3]	G	27	30	32	35	35	36	36
Allgemeinpsychiatrie drei und mehr Kontakte - Region II [4]	G	26	30	32	35	35	36	36
Allgemeinpsychiatrie weniger als drei Kontakte - Region I	G	158	160	170	170	180	180	180
Allgemeinpsychiatrie weniger als drei Kontakte - Region II	G	185	170	170	170	180	180	180
Suchtkrankenhilfe drei und mehr Kontakte -Region I	G	41	50	60	60	60	60	60
Suchtkrankenhilfe drei und mehr Kontakte -Region II	G	66	95	100	100	100	100	100
Suchtkrankenhilfe weniger als drei Kontakte - Region I	G	54	50	50	50	50	55	55
Suchtkrankenhilfe weniger als drei Kontakte - Region II	G	74	80	80	80	80	85	85
Gerontopsychiatrie drei und mehr Kontakte - Region I	G	3	10	20	22	25	25	27
Gerontopsychiatrie drei und mehr Kontakte - Region II	G	7	10	20	22	25	25	27
Gerontopsychiatrie weniger als drei Kontakte - Region I	G	39	40	60	65	70	70	80
Gerontopsychiatrie weniger als drei Kontakte - Region II	G	42	40	60	65	70	70	80

Erläuterungen

1)	Der sozialpsychiatrische Dienst des Rhein-Erft-Kreis ist nur zuständig für die Hilfestellung bei legalen Süchten (Alkohol, Medikamente etc.). Hier besteht eine Kooperation mit dem Caritasverband Rhein-Erft. Für illegale Süchte liegt die Zuständigkeit beim IBS Köln.
2)	Kontakt bedeutet der jeweilige unmittelbare und persönliche Kontakt.
3)	Region I = Bedburg, Bergheim, Elsdorf, Frechen, Kerpen
4)	Region II = Brühl, Erftstadt, Hürth, Pulheim, Wesseling

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.13 Sozialpsychiatrische Aufgaben

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**15.900**	**128.050**	**543.350**	**834.300**	**1.093.900**	**1.096.150**	**128.050**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	15.900	0	354.000	655.300	965.850	968.100	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	0	128.000	189.300	178.950	128.000	128.000	128.000
4148000	Zuw. lfd Zwecke vom übr. Ber.	0	50	50	50	50	50	50
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**2.485**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	2.485	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**54.785**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	44.261	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	10.524	50	50	50	50	50	50
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**73.170**	**133.100**	**548.400**	**839.350**	**1.098.950**	**1.101.200**	**133.100**
11	**- Personalaufwendungen**	**-732.360**	**-817.950**	**-1.315.850**	**-1.606.250**	**-1.932.300**	**-1.876.050**	**-1.875.200**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-267.471	-269.200	-258.400	-298.700	-371.800	-359.150	-361.600
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-282.667	-313.900	-638.100	-826.700	-1.002.700	-965.800	-969.550
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	0	0	-76.300	-76.300	-76.300	-76.300	-76.300
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-21.012	-24.350	-49.450	-64.100	-77.700	-74.850	-75.150
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	0	0	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-51.933	-58.000	-125.400	-163.000	-198.250	-190.900	-191.600
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	0	0	-15.250	-15.250	-15.250	-15.250	-15.250
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.322	-1.250	-2.800	-3.550	-4.250	-4.250	-4.250
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-107.957	-151.250	-144.250	-152.750	-180.150	-183.650	-175.600
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-26.843**	**-400**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-1.887	-300	-400	-400	-400	-400	-400
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	0	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-24.956	0	0	0	0	0	0
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**-1.196.891**	**-1.457.000**	**-1.430.950**	**-1.449.150**	**-1.382.150**	**-1.315.200**	**-1.315.200**
5318000	Lfd. Zuschüsse übrige Bereiche	-1.196.891	-1.457.000	-1.430.950	-1.449.150	-1.382.150	-1.315.200	-1.315.200
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-8.251**	**-12.700**	**-17.550**	**-14.800**	**-14.550**	**-14.550**	**-14.550**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5412200	Aus- und Fortbildung	-2.555	-4.000	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5431000	Softwarepflegekosten	-1.109	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
5431500	Fachliteratur	-535	-800	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5431600	Dienstreisen	-3.963	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-88	-200	-4.350	-1.600	-1.350	-1.350	-1.350
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.964.345**	**-2.288.050**	**-2.764.850**	**-3.070.700**	**-3.329.500**	**-3.206.300**	**-3.205.450**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-1.891.175**	**-2.154.950**	**-2.216.450**	**-2.231.350**	**-2.230.550**	**-2.105.100**	**-3.072.350**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.13 Sozialpsychiatrische Aufgaben

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-1.891.175**	**-2.154.950**	**-2.216.450**	**-2.231.350**	**-2.230.550**	**-2.105.100**	**-3.072.350**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**24.956**	**73.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	24.956	73.500	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**24.956**	**73.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-1.866.219**	**-2.081.450**	**-2.216.450**	**-2.231.350**	**-2.230.550**	**-2.105.100**	**-3.072.350**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-94.577**	**-116.850**	**-236.850**	**-225.900**	**-218.200**	**-221.900**	**-233.450**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-94.577	-116.850	-236.850	-225.900	-218.200	-221.900	-233.450
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-1.960.796**	**-2.198.300**	**-2.453.300**	**-2.457.250**	**-2.448.750**	**-2.327.000**	**-3.305.800**

Teilfinanzhaushalt Produkt 07.414.13 Sozialpsychiatrische Aufgaben

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-1.828.086**	**-2.003.700**	**-2.072.200**	**0** **0**	**-2.078.600**	**-2.050.400**	**-1.921.450** **-2.896.750**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-1.828.086**	**-2.003.700**	**-2.072.200**	**0** **0**	**-2.078.600**	**-2.050.400**	**-1.921.450** **-2.896.750**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 07.414.13 Sozialpsychiatrische Aufgaben

SK 4140000
Das Sachkonto beinhaltet die Zuweisung von Bundesmitteln zu Personal- und Sachkosten für neue Stellenanteile „Pakt ÖGD“ (DS-Nr. 508/2021 und DS-Nr. 470/2021), zunächst befristet bis zum 31.12.2026.

SK 4141000, SK 5318000
Die folgenden Förderungen sind in den Haushaltsjahren 2023/2024 in diesem Produkt veranschlagt:

Maßnahme	2023		2024	
	SK 4141000 in EUR	SK 5318000 in EUR	SK 4141000 in EUR	SK 5318000 in EUR
1) Landesförderung im AIDS- und Suchtbereich - Caritasverband	20.500	20.500	20.500	20.500
2) Landesförderung im AIDS- und Suchtbereich - Drogenhilfe Köln	107.500	107.500	107.500	107.500
3) Drogenhilfe Köln e.V.	0	902.000	0	916.000
4) Arbeitskreis Jugendhilfe Hürth e.V.	0	13.000	0	13.200
5) Caritasverband psychosoziale Beratungsstelle	0	254.000	0	258.000
6) Caritasverband Kompetenznetzwerk	0	133.950	0	133.950
7) Belladonna KIPS	11.300	0	950	0
8) Koordinierung Sozial-psychiatrische Aufgaben GPV	50.000	0	50.000	0
Summe	**189.300**	**1.430.950**	**178.950**	**1.449.150**

1 + 2) Landesförderung im AIDS- und Suchtbereich
Das Land Nordrhein-Westfalen hat mit Wirkung vom 01.01.2007 die Landesförderung für Präventions- und Hilfemaßnahmen im AIDS- und Suchtbereich neu strukturiert. Die bisherige trägerbezogene Landesförderung wird durch eine fachbezogene pauschalierte und kommunalisierte Förderung ersetzt. Die Haushaltsmittel werden insbesondere zur Erfüllung von Aufgaben in der Kinder- und Jugendpolitik gewährt.
Der Rhein-Erft-Kreis erhält vom Land NRW eine fachbezogene Pauschale für den Förderbereich „Bekämpfung der Suchtgefahren – Sucht und Drogenhilfe“. Quartalsmäßig sind die Pauschalmittel den Gemeinden und Gemeindeverbänden ohne Antrag auszuzahlen und von diesen in dem jeweiligen Aufgabenbereich einzusetzen. Die Landeszuweisung wird an den Caritasverband i.H.v. insgesamt 20.500 EUR pro Jahr und an die Drogenhilfe Köln i.H.v. insgesamt 107.500 EUR pro Jahr weitergeleitet.

Die Erträge bei dem SK 4141000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5318000. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen und im Gegenzug führen Wenigererträge zu Wenigeraufwendungen.

3-5)
Gemäß KT-Beschluss vom 11.12.2014 (DS-Nr.: 371/2014 und 371/2014 1. Ergänzung) hat der Rhein-Erft-Kreis mit Wirkung vom 01.01.2015 Verträge mit Trägern im Bereich Sucht abgeschlossen und führt damit die bis zum 31.12.2014 bestehenden Verträge fort. Die Vertragslaufzeit beträgt 3 Jahre, also bis zum 31.12.2017. Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 29.06.2017 (DS-Nr. 170/2017) beschlossen, dass der Vertrag nicht gekündigt wird. Somit verlängert sich das Vertragsverhältnis einmalig um fünf Jahre bis zum 31.12.2022. Vor Ablauf der Vertragslaufzeit hat der Kreistag in seiner Sitzung vom 09.06.2022 (DS-Nr. 159/2022) dem Abschluss neuer Verträge mit einer Vertragslaufzeit vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2026 zugestimmt.

Der Zuschuss erhöht sich jeweils ab dem 01. Januar eines Jahres um das 0,85-fache der für das Vorjahr geltenden linearen (prozentualen) Steigerung im öffentlichen Dienst (gem. TVöD). Maßgeblich ist der Zeitpunkt der Wirksamkeit (nicht des Tarifabschlusses).

3) Zuweisung Drogenhilfe Köln e.V.
Der Rhein-Erft-Kreis fördert im Haushaltsjahr 2022 die Durchführung von Leistungen der Suchthilfe und der Suchtberatung im Rhein-Erft-Kreis durch die Drogenhilfe Köln e.V mit ca. 887.900 EUR. Der Zuschuss er-

höht sich für das Haushaltsjahr 2023 auf 902.000 EUR und für 2024 auf 916.000 EUR (Tariferhöhung 2022: 1,80% * 0,85 = 1,53% für 2023 und ebenfalls für 2024 mangels Tarifergebnis).

4) Arbeitskreis Jugendhilfe Hürth e.V.
Der Rhein-Erft-Kreis unterstützt die Beratungsstelle für Eltern drogenabhängiger und drogengefährdeter Jugendlicher (Arbeitskreis Jugendhilfe Hürth) mit einem jährlichen Zuschuss von 80 von Hundert der notwendigen Personal- und Sachkosten. Es wurden für das Jahr 2022 Mittel in Höhe von ca. 12.800 EUR zur Verfügung gestellt. Der Zuschuss erhöht sich für das Haushaltsjahr 2023 auf 13.000 EUR und für 2024 auf 13.200 EUR (Tariferhöhung 2022: 1,80% * 0,85 = 1,53% für 2023 und ebenfalls für 2024 mangels Tarifergebnis).

5) Caritasverband - Beratungsstelle
Der Rhein-Erft-Kreis unterstützt die Psychosoziale Beratungsstelle für Alkohol- und Medikamentenabhängige in Kerpen unter Berücksichtigung des KA-Beschlusses vom 22.04.2021 (DS-Nr.: 194/2021) in 2022 mit 250.000 EUR. Für das Jahr 2023 erhöht sich der Zuschuss gemäß des im Rahmen der DS-Nr. 159/2022 neu geschlossenen Vertrages auf 254.000 EUR und für das Haushaltsjahr 2024 auf voraussichtlich 258.000 EUR (Tariferhöhung 2022: 1,80% * 0,85 = 1,53% für 2023 und ebenfalls für 2024 mangels Tarifergebnis).

6) Caritasverband - Kompetenznetzwerk
Für den Aufbau eines Kompetenznetzwerks „Seelische Gesundheit und Familie – Hochrisikogruppe der Kinder psychisch und suchterkrankter Eltern“ durch den Caritasverband für den REK e.V. wurde für die Jahre 2021 bis 2023 ein jährlicher Zuschuss in Höhe von 133.950 EUR bewilligt (DS-Nr. 195/2021).
Aufgrund der Namensähnlichkeit mit einer anderen Fördermaßnahme wird das Kompetenznetzwerk nun unter dem Namen „Gesundheit und Familie - Hochrisikogruppe der Kinder psychisch und suchterkrankter Eltern“ geführt. Darüber hinaus verschiebt sich der Förderzeitraum auf den 01.07.2022 – 30.06.2025. In den Jahren 2023 und 2024 sind somit 133.950 EUR und im Jahr 2025 der hälftige Betrag i.H.v. 66.950 EUR zur Verfügung zu stellen.

7) KIPS
Im Rahmen des landesweiten Förderaufrufs „KIPS Prävention Kinder psychisch kranker und suchtkranker Eltern stärken“ des Landes und der GKV bei der Landesfachstelle Frauen und Familie BELLA DONNA der Suchtkooperation NRW hat der Rhein-Erft-Kreis die Möglichkeit, die Moderation einer Kooperationsvereinbarung zwischen den relevanten Akteuren für eine koordinierte Versorgung von Kindern psychisch- und suchtkranker Eltern als Projekt zu beantragen. Ziel ist, die Lage für Kinder psychisch kranker und suchtkranker Eltern zu verbessern und die Resilienz der betroffenen Kinder zu stärken. Das Projekt hat eine Laufzeit vom 01.02.2022-31.01.2024. Für das Projekt ist eine Förderung i.H.v. 11.300 EUR für 2023 und i.H.v. 950 EUR für 2024 veranschlagt. Demgegenüber stehen Personal- und Sachaufwendungen i.H.v. 14.150 EUR für 2023 und i.H.v. 1.200 EUR für 2024 (DS-Nr. 490/2021).

8) Koordinierung Sozialpsychiatrischer Aufgaben GPV
Für den Aufbau und die Koordinierung eines Gemeindepsychiatrischen Verbundes erhält der Rhein-Erft-Kreis im Zeitraum vom 01.05.2022 bis zum 31.12.2024 Fördermittel des Landes Nordrhein-Westfalen. In den Jahren 2023 und 2024 beläuft sich die Förderung auf jeweils 50.000 EUR für anfallende Personalaufwendungen im Rahmen diese Projektes (DS-Nr. 69/2022).

SK 4311000
Unter diesem Sachkonto werden Verwaltungsgebühren für psychiatrische (Zusatz-) Gutachten vereinnahmt.

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 5431900
Die Haushaltsmittel dienen der Anschaffung von Fremdbroschüren und Informationsmaterial, insbesondere für die Implementierung und Stabilisierung eines Gemeindepsychiatrischen Verbundes im Rhein-Erft-Kreis (DS-Nr. 69/2022) und für das Projekt KIPS (DS-Nr. 490/2021).

Produkt 07.414.14 Umwelt- und Seuchenhygiene

Produktbereich:	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe:	07.414	Gesundheitsschutz und -pflege
Organisationseinheit:	53	Gesundheitsamt
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Überwachung von Einrichtungen in hygienischer Hinsicht, Aufklärung und Beratung der Bevölkerung in infektionshygienischer und umweltmedizinischer Hinsicht, Beratungen im Zusammenhang mit übertragbaren Krankheiten, infektionshygienische Überwachung nach dem Infektionsschutzgesetz einschließlich TBC-Fürsorge, Überwachung von Trink- und Badegewässern, Stellungnahmen zu umwelt- und seuchenhygienischen Fragen, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG), Impfberatungen, Vorsorgeplanung bei Infektionsausbrüchen.

Auftragsgrundlage

§§ 9, 10, 17 Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG); Infektionsschutzgesetz (IfSG); Trinkwasserverordnung; Hygieneverordnung (Hyg-VO); Badegewässerverordnung; Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG); EU-Richtlinien; HygMedVO NRW; Beschlüsse des Kreistages und Kreisausschusses.

Zielgruppe

Betreiber von Einrichtungen und Bevölkerung des Rhein-Erft-Kreises, Auftraggeber von Stellungnahmen.

Ziele

- Erhaltung der Qualität von Trink- und Badewasser
- Schaffung gesunder Lebensräume durch Vermeidung von Umweltbelastungen und umweltbedingten Erkrankungen
- Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten

Leistungsbeschreibung

- Infektionshygienische Überwachung und Maßnahmen gemäß IfSG
- Belehrungen gemäß IfSG
- Überwachung von Trinkwassereinrichtungen und Einrichtungen des Badewesens
- Hygieneüberwachung von Einrichtungen nach IfSG, ÖGDG, Hyg-VO, HygMedVO NRW etc.
- Umwelthygienische Stellungnahmen, Gutachten und Beratungen
- Impfsprechstunden einschl. reisemedizinische Beratungen
- TBC-Fürsorge und -kontrolle

Stellenplanauszug

Stellenanteile Beamte	1,30	1,30
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	13,90	15,40

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K) [1)]

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Belehrungen nach § 43 IfSG Infektionsschutzgesetz	G	3.510	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Teilnehmerzahl Belehrungen nach § 43 IfSG Infektionsschutzgesetz	G	3.510	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Zweitschriften nach § 43 IfSG	G	364	700	700	700	700	700	700
Meldungen nach dem Infektionsschutzgesetz	G	27.128	2.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Umwelthygienische Beratungen	G	35	150	150	150	150	150	150
Umwelthygienische Stellungnahmen	G	71	89	89	89	89	89	89
Besichtigungen nach Hygiene VO	G	0	220	50	50	50	50	50
Besichtigungen nach § 17 ÖGDG	G	135	k.A.	200	200	200	200	200
Überwachung von Trinkwasser-/Brauchwasseranlagen	G	601	1.380	1.380	1.380	1.380	1.380	1.380
Hygienische Überwachung von Schwimmbädern und Badeseen	G	155	444	444	444	444	444	444
Umgebungsuntersuchungen nach IfSG	G	7	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Umgebungsuntersuchungen bei TBC	G	973	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Meldungen von TBC-Neu-Fällen	G	26	40	30	30	30	30	30
Reiseimpfungen		0	0	0	0	0	0	0
Tbc-Screening bei Flüchtlingen gem. Erlass des Landes NRW i.V.m.§36 IfSG 62 Abs. 1 AsylbLG ; Sichtung, Dokumentation der Befunde	G	0	20	50-250	50-250	50-250	50-250	50-250
Tbc-Screening bei Flüchtlingen gem. MGEPA § 62 Abs. 1 Asyl: Impfungen	G	0	80	10	10	10	10	10
Tbc-Screening bei Flüchtlingen gem. MGEPA § 62 Abs. 1 Asyl: Blutabnahme, Quantiferontest	G	0	k.A.	40-300	40-300	40-300	40-300	40-300

Erläuterungen

1)	In den Zahlen sind nicht die telefonisch durchgeführten Beratungen, Auskünfte etc. enthalten.

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.14 Umwelt- und Seuchenhygiene

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**965.901**	**2.046.800**	**427.200**	**448.400**	**575.700**	**647.600**	**4.100**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	346.857	0	423.100	444.300	571.600	643.500	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	618.150	2.040.000	0	0	0	0	0
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	0	4.250	0	0	0	0	0
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	893	2.550	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**5.066**	**130.000**	**130.000**	**130.000**	**130.000**	**130.000**	**130.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	5.066	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**1.608**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4421000	Erträge aus Verkauf	1.608	0	0	0	0	0	0
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**8.084.026**	**137.250**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
4481000	Kostenerstattungen vom Land	8.084.026	137.250	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**606.324**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	10.336	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	594.384	50	50	50	50	50	50
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	1.605	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**9.662.924**	**2.314.100**	**559.250**	**580.450**	**707.750**	**779.650**	**136.150**
11	**- Personalaufwendungen**	**-2.386.704**	**-2.242.900**	**-3.269.050**	**-3.344.350**	**-3.486.250**	**-3.495.850**	**-3.523.300**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-62.459	-60.650	-65.200	-66.450	-67.100	-65.050	-65.700
5011001	Dienstbezüge Beamte Projekte	-508	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-796.438	-758.100	-1.402.200	-1.438.050	-1.538.500	-1.535.250	-1.546.100
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	-1.019.594	-866.500	-1.085.800	-1.113.800	-1.124.950	-1.136.200	-1.147.550
5012201	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beschäftigte	-8.729	0	-4.000	0	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-62.377	-58.700	-107.250	-109.800	-117.600	-117.400	-118.200
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	-49.264	-85.700	-63.950	-65.600	-66.300	-66.950	-67.600
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-152.749	-148.350	-267.250	-274.000	-293.950	-293.750	-295.800
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	-205.833	-227.450	-230.850	-236.500	-238.850	-241.250	-243.650
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-3.544	-3.400	-6.150	-6.150	-6.500	-6.750	-6.800
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-25.210	-34.050	-36.400	-34.000	-32.500	-33.250	-31.900
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-8.855.422**	**-611.800**	**-182.600**	**-77.800**	**-82.600**	**-73.800**	**-73.800**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-82.331	0	0	0	0	0	0
5230000	Erst. für Aufw. an den Bund	-12.134	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5231000	Erst. für Aufw. an das Land	-2.865	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	-19.021	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5237000	Erst. Aufw. an priv. Unternehmen	-5.285	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-288.336	-130.200	-70.000	0	0	0	0
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-30.281	-600	-800	-800	-800	-800	-800
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-147.635	-54.000	-25.000	-10.000	-10.000	-6.000	-6.000
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-8.267.534	-420.000	-49.800	-30.000	-34.800	-30.000	-30.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-6.745**	**-58.500**	**-11.900**	**-11.900**	**-11.900**	**-10.700**	**-9.900**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-893	-50.750	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-5.673	-7.650	-7.000	-7.000	-7.000	-5.800	-5.000
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-179	-100	-100	-100	-100	-100	-100
15	**- Transferaufwendungen**	**-304.742**	**-2.067.000**	**-48.550**	**-48.550**	**-48.550**	**-48.550**	**-48.550**

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.14 Umwelt- und Seuchenhygiene

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5314000	Lfd. Zuweisungen gesetz. SV-Träger	-26.892	-27.000	-48.550	-48.550	-48.550	-48.550	-48.550
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-277.850	-2.040.000	0	0	0	0	0
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-1.300.164**	**-68.200**	**-39.550**	**-39.550**	**-39.550**	**-39.550**	**-39.300**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-10.072	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5412200	Aus- und Fortbildung	-869	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5422000	Mieten und Pachten	-754.893	-30.000	0	0	0	0	0
5431000	Softwarepflegekosten	-1.808	-15.600	-16.950	-16.950	-16.950	-16.950	-16.700
5431500	Fachliteratur	-1.200	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5431600	Dienstreisen	-1.517	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-262.558	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-267.247	-50	-50	-50	-50	-50	-50
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-12.853.777**	**-5.048.400**	**-3.551.650**	**-3.522.150**	**-3.668.850**	**-3.668.450**	**-3.694.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-3.190.853**	**-2.734.300**	**-2.992.400**	**-2.941.700**	**-2.961.100**	**-2.888.800**	**-3.558.700**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-3.190.853**	**-2.734.300**	**-2.992.400**	**-2.941.700**	**-2.961.100**	**-2.888.800**	**-3.558.700**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**3.158.681**	**1.649.650**	**34.000**	**4.000**	**4.000**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	3.158.681	1.649.650	34.000	4.000	4.000	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**3.158.681**	**1.649.650**	**34.000**	**4.000**	**4.000**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-32.172**	**-1.084.650**	**-2.958.400**	**-2.937.700**	**-2.957.100**	**-2.888.800**	**-3.558.700**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**1.583**	**7.650**	**7.650**	**7.650**	**7.650**	**7.650**	**7.650**
4811000	Erträge aus intern. Leistungsverr. (ILV)	1.583	7.650	7.650	7.650	7.650	7.650	7.650
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-379.191**	**-165.200**	**-222.850**	**-212.550**	**-205.300**	**-208.800**	**-219.600**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-379.191	-165.200	-222.850	-212.550	-205.300	-208.800	-219.600
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-409.780**	**-1.242.200**	**-3.173.600**	**-3.142.600**	**-3.154.750**	**-3.089.950**	**-3.770.650**

Teilfinanzhaushalt Produkt 07.414.14 Umwelt- und Seuchenhygiene

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-2.475.030**	**-2.648.550**	**-2.971.850**	**0 0**	**-2.916.100**	**-2.920.800**	**-2.848.950 -3.521.000**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	28.860	0	0	0 0	0	0	0 0
6810000	Inv.-Zuwendungen vom Bund	28.860	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**28.860**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-86.776	-125.000	0	0 0	0	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	-86.776	-125.000	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-86.776**	**-125.000**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-57.915**	**-125.000**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-2.532.945**	**-2.773.550**	**-2.971.850**	**0 0**	**-2.916.100**	**-2.920.800**	**-2.848.950 -3.521.000**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Investitionen Produkt 07.414.14 Umwelt- und Seuchenhygiene

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	07.414	Gesundheitsschutz und Pflege
Produkt	07.414.14	Umwelt- und Seuchenhygiene

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I41414.01 Software zur Belehrung n. Infektionsschutzgesetz	0	-25.000	0	0 0	0	0	0 0	-25.000 -25.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-25.000	0	0 0	0	0	0 0	-25.000 -25.000
I41414.02 Software Digitale Kontaktnachverfolgung	0	-100.000	0	0 0	0	0	0 0	-100.000 -100.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-100.000	0	0 0	0	0	0 0	-100.000 -100.000
Summe	**0**	**-125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-125.000** **-125.000**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**-57.915**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-65.777** **-65.777**
Gesamtsumme	**-57.915**	**-125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-190.777** **-190.777**

Produkt 07.414.14 Umwelt- und Seuchenhygiene

SK 4140000
Das Sachkonto beinhaltet die Zuweisung von Bundesmitteln zu Personal- und Sachkosten für neue Stellenanteile „Pakt ÖGD“ (DS-Nr. 508/2021 und DS-Nr. 470/2021), zunächst befristet bis zum 31.12.2026.

SK 4311000
Das Aufkommen an Verwaltungsgebühren erfasst

- gebührenpflichtige Tatbestände bei der Durchführung bestimmter Aufgaben im Rahmen des Infektionsschutzgesetzes (IfSG), im Bereich der Überwachung von Schwimm- und Badebecken sowie Badeseen und Belehrungen nach IfSG.
- Gebühren für die Durchführung von Kontroll- und Überwachungstätigkeiten im Bereich der Abteilung Umwelthygiene und Infektionsschutz (z.B. Hygieneüberwachung in Krankenhäusern und Arztpraxen). Seit 2016 werden zudem Gebühren für Einrichtungen nach Hygieneverordnung, für Kitas, Altenheime und Heilpraktiker sowie auch für Schulen erhoben.

SK 4481000 und 5281000

Maßnahmen	SK 4481000	SK 5281000
	2023 in EUR	
1) Durchführung von Schutzimpfungen	2.000	2.000
2) Laborbedarf und Verbrauchsmittel	0	2.200
3) Sofortmaßnahmen/ Desinfektionskosten bei ansteckenden Krankheiten (IfSG)	0	800
4) Reiseschutzimpfungen	0	1.000
5) Schutzausrüstung, Desinfektionsmittel (Corona, nur 2023)	0	15.000
6) Sachleistungen für Geflüchtete (Ukraine, 2023-2025)	0	4.000
Summe	**2.000**	**25.000**

1) Das Land NRW erstattet Impfkosten für die Durchführung unentgeltlicher Schutzimpfungen durch die unteren Gesundheitsbehörden. Die Erstattung erfolgt im Rahmen der jährlich zur Verfügung gestellten Landesmittel. Eine volle Erstattung der Impfstoffkosten erfolgt nicht. Erträge bei Sachkonto 4481000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5281000. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen.
5) Um steigenden Corona-Fallzahlen im Herbst/Winter 2023 begegnen zu können, werden für 2023 Mittel i.H.v. 15.000 EUR für Masken, Tests und Desinfektionsmittel angesetzt. Die in 2023 angesetzten Haushaltsmittel werden über das SK 4911100 (CUIG) isoliert.
6) Für Sachleistungen für Geflüchtete aus der Ukraine werden für die Jahre 2023-2025 jeweils Mittel i.H.v. 4.000 veranschlagt. Auch hier erfolgt eine Isolierung über das SK 4911100.

SK 5237000
Der Haushaltsansatz umfasst die voraussichtlichen Kosten für:

100	Untersuchungen von Schwimm- und Badebecken	à 30,42 EUR	=	3.042,00 EUR
5	Zusatzuntersuchungen von Schwimm- und Badebecken	à 30,42 EUR	=	152,10 EUR
35	Untersuchungen von Badeseen	à 83,30 EUR	=	2.915,50 EUR
10	Sonderuntersuchungen von Badeseen	à 83,30 EUR	=	833,00 EUR
				6.942,60 EUR

SK 5241000
Unter der Kontierung ist die Nachzahlung aus der Nebenkostenabrechnung 2022 für die Koordinierende COVID-Impfeinheit (KoCI, vormals Impfzentrum) veranschlagt.

SK 5291000
Der Rhein-Erft-Kreis erbringt seit dem 01.04.2003 keine eigenen Röntgenleistungen mehr. Diese werden seither von niedergelassenen Radiologen wahrgenommen, mit welchen der Rhein-Erft-Kreis zu diesem Zweck Verträge abgeschlossen hat. Das deutsche Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose schaffte in 2017 neue Bestimmungen, welche neben der Röntgen- und Tuberkulinuntersuchung eine spezielle Blutuntersuchung (Interferon Gamma Test) vorsehen, die nur in Speziallaboren durchgeführt wird. Die Blutuntersuchungen werden darüber hinaus auch aufgrund der verschärften Indikationsstellungen der Röntgenverordnung zunehmend häufiger eingesetzt werden müssen. Entsprechend des Anstiegs der TBC-Untersuchungen wurde der Ansatz der laufenden Entwicklung angepasst.

Des Weiteren sind hierunter die Kosten für bakteriologische Stuhluntersuchungen von festgestellten übertragbaren Krankheiten und Entschädigungen sowie Kosten anlässlich der Erteilung von Verboten für die Ausübung bestimmter beruflicher Tätigkeiten nach den Vorschriften der §§ 56 ff IfSG veranschlagt.
Insgesamt stehen hierfür jährlich Mittel i.H.v. 30.000 EUR zur Verfügung.

Um steigenden Corona-Fallzahlen im Herbst/Winter 2023 begegnen zu können, werden für 2023 zudem Mittel i.H.v. 15.000 EUR für anfallende Dienstleistungen angesetzt. Diese werden über das SK 4911100 (CUIG) isoliert.

Für IT-Dienstleistungen stehen in den Jahren 2023 und 2025 weitere 4.800 EUR zur Verfügung.

SK 5314000
Die Gesundheitsämter der Gesundheitsregion Köln/Bonn haben sich zusammengeschlossen, um dem Problem von antibiotikaresistenten Bakterien und der damit in Zusammenhang stehenden Beratungs- und Kontrollpflicht nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) nachkommen zu können. Entsprechend der Einwohnerzahl beteiligt sich der Rhein-Erft-Kreis an den Personal- und Sachkosten für den „regionalen MRE-Koordinator“ beim Institut für Hygiene und öffentliche Gesundheit der Universität Bonn. Die wesentlichen Aufgaben des MRE-Koordinators bestehen in der Verhinderung einer Ausbreitung sowie in der Koordination des Umganges mit multiresistenten Erregern in Krankenhäusern und anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens. Der MRE-Koordinator unterstützt auch den Aufbau und die Pflege einer regionalen MRE-Datenbank. Zum 01.01.2022 erfolgte eine Anpassung und Anpassung der Kooperationsziele und damit eine Vertragsanpassung, wodurch sich die jährlichen Zuschüsse auf 48.550 EUR erhöhen DS 329/2021).

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

Produkt 07.414.15 Gesundheitsverwaltung

Produktbereich:	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe:	07.414	Gesundheitsschutz und -pflege
Organisationseinheit:	53	Gesundheitsamt
Verantwortlich:		Amtsleitung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Bewirtschaftung personeller und finanzieller Ressourcen im Gesundheitsamt, Geschäftsführung der Gesundheitskonferenz, Beobachtung und Maßnahmen im Arzneimittelverkehr sowie bei pharmazeutischen Einrichtungen und Tätigkeiten, Überwachung chemikalienrechtlicher Vorschriften, Berichterstattung und Dokumentation zur Gesundheit im Rhein-Erft-Kreis, Vorbereitung und Abwicklung der Prüfungen in den Gesundheitsfachberufen, Erfassung und Überwachung der Gesundheitsfachberufe.

Auftragsgrundlage

§§ 18, 20, 21, 24 Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG); Gesetz über die berufsmäßige Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung (HPG); Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG); Krankenpflegegesetz; Physiotherapeutengesetz; Gesetz für Rettungsassistenten, Rettungssanitäter und Rettungshelfer, Notfallsanitäter, Podologen, Masseure und med. Bademeister sowie weitere Spezialgesetze der nichtärztlichen Gesundheitsfachberufe; EU-Recht; Erlasse der zuständigen Ministerien; Pharmazierechtliche Gesetze und Verordnungen; Allgemeines Verwaltungsrecht; Beschlüsse des Kreistages und Kreisausschusses, Betäubungsmittelgesetz; Verwaltungsvorschrift über die Durchführung der Überwachung der Einhaltung chemikalienrechtlicher Vorschriften im Einzelhandel

Zielgruppe

Prüflinge, Angehörige der Gesundheitsfachberufe, Krankenhäuser, Weiterbildungsstätten, Berufskammern und weitere externe Einrichtungen und Behörden, Apotheken, Drogerien, Einzelhandel mit Chemikalien etc., Einrichtungen des Rettungswesens, Entscheidungsträger in gesundheitspolitischen Bereichen, Gremien und Fachkreisen, MitarbeiterInnen und andere Dienststellen des Rhein-Erft-Kreises sowie der Einzelhandel i.R.d. chemikalienrechtlichen Überwachung.

Ziele

- Sicherstellung der Arbeitsvoraussetzungen innerhalb des Amtes in organisatorischer, finanzieller und personeller Hinsicht
- Abwendung von Gesundheitsgefahren durch pharmazeutische Produkte
- Entwicklung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Gesundheitsfachberufe
- Qualitätssicherung im Rahmen der Medizinal- und Berufsaufsicht
- Gesundheitsberichterstattung als Arbeitsgrundlage zur Erfüllung der Aufgaben nach dem ÖGDG
- Stoffliche Marktüberwachung zur Gewährleistung der Chemikaliensicherheit

Leistungsbeschreibung

- Geschäftsstelle Gesundheitskonferenz
- Prüfungswesen Gesundheitsberufe
- Medizinalaufsicht und Gesundheitsfachberufe
- Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten
- Apothekenwesen
- Gesundheitsberichterstattung
- Chemikalienüberwachung

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	3,45	3,95
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	4,10	11,60

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kommunale Gesundheitsberichte	G	0	1	1	1	1	1	1
Kommunale Gesundheitskonferenzen	G	0	2	2	2	2	2	2
Zu überwachende Gesundheitsfachberufe	G	1063	990	1050	1065	1065	1065	1065
Prüfungen Gesundheitsfachberufe	G	358	k.A.	350	350	350	350	350
Erlaubnisanträge nichtärztliche Heilberufe	G	112	150					
Arzneimittel-/Apothekenrechtliche Überwachung der Apotheken	G	53	40	50	50	50	50	50
Arzneimittel-/Apothekenrechtliche Überwachung des Einzelhandels außerhalb der Apotheken	G	10	40	40	40	40	40	40
Sprachtest nach Anerkennung ausländischer Ausbildungen	G	0	2	2	2	2	2	2
Anträge auf Verkürzung/Verlängerung der Ausbildung	G	55	30	60	60	60	60	60
chemiekalienrechtliche Überwachung des Einzelhandels	G	14	53	53	53	53	53	53

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.15 Gesundheitsverwaltung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**20.812**	**0**	**521.950**	**642.600**	**601.450**	**731.200**	**0**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	20.812	0	521.950	642.600	601.450	731.200	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**47.799**	**51.000**	**51.000**	**51.000**	**51.000**	**51.000**	**51.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	47.799	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**2.850**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**
4481000	Kostenerstattungen vom Land	2.850	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**58.431**	**2.550**	**2.550**	**2.550**	**2.550**	**2.550**	**2.550**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	12.073	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	45.612	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	0	50	50	50	50	50	50
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	746	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**129.892**	**69.550**	**591.500**	**712.150**	**671.000**	**800.750**	**69.550**
11	**- Personalaufwendungen**	**-677.058**	**-722.100**	**-1.400.150**	**-1.484.400**	**-1.484.300**	**-1.582.650**	**-1.581.100**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-275.633	-244.450	-344.650	-349.900	-352.800	-398.250	-400.950
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-217.012	-259.400	-664.150	-736.450	-740.450	-756.000	-759.700
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-11.002	-7.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-16.795	-20.100	-47.400	-52.950	-53.150	-54.450	-54.700
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-44.101	-52.650	-133.600	-148.000	-148.850	-151.950	-152.700
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.264	-1.200	-2.900	-3.150	-3.150	-3.350	-3.350
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-111.252	-137.300	-192.450	-178.950	-170.900	-203.650	-194.700
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-13.155**	**-16.000**	**-20.500**	**-20.500**	**-13.500**	**-13.500**	**-13.500**
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	-11.324	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-176	-300	-300	-300	-300	-300	-300
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-1.655	-7.500	-12.000	-12.000	-5.000	-5.000	-5.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-50**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-50	-100	-100	-100	-100	-100	-100
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-3.985**	**-7.100**	**-41.300**	**-41.300**	**-6.300**	**-6.300**	**-6.300**
5412200	Aus- und Fortbildung	-223	-1.000	-34.500	-34.500	-2.000	-2.000	-2.000
5431000	Softwarepflegekosten	-871	-1.800	0	0	0	0	0
5431500	Fachliteratur	-1.830	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
5431600	Dienstreisen	-1.061	-2.500	-5.000	-5.000	-2.500	-2.500	-2.500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-694.248**	**-745.300**	**-1.462.050**	**-1.546.300**	**-1.504.200**	**-1.602.550**	**-1.601.000**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-564.356**	**-675.750**	**-870.550**	**-834.150**	**-833.200**	**-801.800**	**-1.531.450**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-564.356**	**-675.750**	**-870.550**	**-834.150**	**-833.200**	**-801.800**	**-1.531.450**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 07.414.15 Gesundheitsverwaltung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-564.356**	**-675.750**	**-870.550**	**-834.150**	**-833.200**	**-801.800**	**-1.531.450**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-102.029**	**-82.050**	**-207.500**	**-197.900**	**-191.150**	**-194.400**	**-204.500**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-102.029	-82.050	-207.500	-197.900	-191.150	-194.400	-204.500
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-666.385**	**-757.800**	**-1.078.050**	**-1.032.050**	**-1.024.350**	**-996.200**	**-1.735.950**

Teilfinanzhaushalt Produkt 07.414.15 Gesundheitsverwaltung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-500.370**	**-538.350**	**-678.000**	**0 0**	**-655.100**	**-662.200**	**-598.050 -1.336.650**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-500.370**	**-538.350**	**-678.000**	**0 0**	**-655.100**	**-662.200**	**-598.050 -1.336.650**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 07.414.15 Gesundheitsverwaltung

SK 4140000, 5291000, 5412200, 5431600
Das Sachkonto 4140000 beinhaltet die Zuweisung von Bundesmitteln zu Personal- und Sachkosten für neue Stellenanteile „Pakt ÖGD“ (DS-Nr. 508/2021 und DS-Nr. 470/2021), zunächst befristet bis zum 31.12.2026.

Im „Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst“ stehen außerdem Mittel für die Digitalisierung der Gesundheitsämter für den Zeitraum 2022 bis 2026 zur Verfügung (DS-Nr. 164/2022, 254/2022). Die bereitgestellten Mittel sollen den Digitalisierungsprozess im Gesundheitsamt des Rhein-Erft-Kreises insgesamt so vorantreiben, dass ein Standard erreicht wird, der einem modernen und bürgernahen Verständnis in allen Bereichen des Gesundheitsamtes gerecht wird. Für die Jahre 2023 und 2024 sind jeweils Mittel i.H.v. insgesamt 42.000 EUR für OZG-Dienste (SK 5291000), Schulungen für Projektmanagement und für Fachsoftware (SK 5412200) sowie für Dienstreisen (SK 5431600) eingeplant.

Maßnahme	SK 4140000	SK 5291000	SK 5412200	SK 5431600
	2023/2024 in EUR			
Pakt ÖGD	42.000	7.000	32.500	2.500
Summe	**42.000**	**7.000**	**32.500**	**2.500**

SK 4311000
Der Haushaltsansatz umfasst die Verwaltungsgebühren für

- Erfassung, Kontroll- und Überwachungstätigkeiten
- Erlaubnisse zur Führung von Berufsbezeichnungen für Heilberufe
- Methadonbescheinigungen
- Begehungen bei Apothekenneubau oder –übernahmen.

Als Rechtsgrundlage für die Erhebung von Verwaltungsgebühren dienen u.a. der Gebührentarif nach den Vorschriften der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung für das Land NRW (AVerwGeO NRW) in Verbindung mit den Vorschriften der Richtwerte für die Berücksichtigung des Verwaltungsaufwandes bei der Festlegung der nach dem Gebührengesetz für das Land NRW zu erhebenden Stundensätze gemäß Runderlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 20.05.2014, sowie die Satzung.

SK 4481000
Das Land NRW erstattet den Kreisen und kreisfreien Städten pauschal die Aufwendungen für die Wahrnehmung der Aufgaben im Rahmen der Prüfungstätigkeiten in den Berufen des Gesundheitswesens. Der Personal- und Sachkostenaufwand wird pro Prüfling mit 50 EUR vergütet. In den Jahren 2023/2024 wird mit jeweils ca. 320 Prüfkandidaten gerechnet.

SK 4561000
Der Ansatz umfasst das Bußgeldaufkommen in apothekenrechtlichen Angelegenheiten.

SK 4591000
Der Haushaltsansatz umfasst die Erstattung der Kosten des Prüfungsvorsitzenden für das Vollexamen der Notfallsanitäter*innen.

SK 5019000
Die Privatisierung des Prüfungsvorsitzes an den Schulen für Heilberufe im Rhein-Erft-Kreis fand 2000 statt. Seit 2014 werden diese Obliegenheiten nur noch von einem extern bestellten Arzt wahrgenommen. Die Vakanzen werden von den hauptamtlichen Ärzten des Gesundheitsamtes aufgefangen. Dieser Haushaltsansatz beinhaltet das Honorar für den Prüfungsvorsitz sowie die Prüftätigkeit von externen Ärztinnen und Ärzten in den Prüfungen für Physiotherapie, Krankenpflege und Krankenpflegehilfe, welche ab 2023 ff. verstärkt zum Einsatz kommen.

SK 5232000
Der Haushaltsansatz umfasst die voraussichtlich ungedeckten Aufwendungen der Stadt Köln anlässlich der Überprüfung und Erlaubniserteilung bei Heilpraktiker*innen im Regierungsbezirk Köln für den Rhein-Erft-Kreis.

SK 5291000
Der jährliche Ansatz umfasst Untersuchungskosten für Arzneimittel und zur Chemikalienüberwachung in Höhe von 5.000 EUR.

Für 2023 und 2024 sind im Rahmen des Pakt ÖGD weitere 7.000 EUR veranschlagt (s.o.).

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

Produkt 09.511.01 Liegenschaftskataster, Geoinformation und Grundstückswert-ermittlung

Produktbereich:	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe:	09.511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen
Organisationseinheit:	62	Amt für Liegenschaftskataster und Geoinformation
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
Erhebung, Führung und Bereitstellung von Daten gemäß Vermessungs- und Katastergesetz NRW, Erfassung, Führung und Bereitstellung sonstiger Geodaten, Geodatenmanagement, Aufbau und Betrieb der Geodateninfrastruktur der Kreisverwaltung, Ermittlung von Grundstückswerten, Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Rhein-Erft-Kreis

Auftragsgrundlage
Vermessungs- und Katastergesetz, Grundbuchordnung, BauGB, Gutachterausschussverordnung, Geodatenzugangsgesetz und weitere Gesetze, Verordnungen, Erlasse und Ausführungsbestimmungen

Zielgruppe
Bürgerinnen und Bürger sowie Nutzer von Geobasisdaten und Geodaten aus Wirtschaft, Verwaltung, Recht und Wissenschaft, insbesondere Eigentümerinnen und Eigentümer, Erbbauberechtigte und Erwerberinnen und Erwerber von Grundstücken, eigene sowie externe Fachämter, Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure*innen, Städte, Finanzamt, Grundbuchamt, Notare und Notarinnen, Architekten und Architektinnen, Vermessungsbüros, Planungsbüros, Wirtschaftsunternehmen (Leitungsbauer, Netzversorger, Bergbaubetriebe...), kartographische Verlage, Historiker

Ziele
Im Liegenschaftskataster sind für das Kreisgebiet alle Liegenschaften (Flurstücke und Gebäude) aktuell darzustellen und zu beschreiben.
Die Beratung und Bearbeitung von Anträgen erfolgt kundenorientiert und zügig.
Aufbau und Betrieb der Geodateninfrastruktur der Kreisverwaltung.
Flächendeckende Bereitstellung von zonalen Bodenrichtwerten sowie Basisdaten zur Wertermittlung.
Erstellung von Verkehrswertgutachten.

Operative Ziele	**Zugehörige Kennzahlen**
<u>Prüfung und Übernahme von Liegenschafts- und Grundlagenvermessungen</u>	
• Aktualität des Liegenschaftskatasters gewährleisten, um die Daten aktuell und rechtssicher bereitstellen zu können; im Einzelnen:	
- Übernahmezeitraum Liegenschaftskataster max. 6 Wochen	1
- Bearbeitungszeit bei Teilungsvermessungen max. 6 Wochen	2+3
• Übereinstimmung Grundbuch und Liegenschaftskataster und damit Sicherung des Eigentums an Grund und Boden	
• Übersichtlichkeit des Liegenschaftskatasters steigern durch Reduzierung der Flurstücke dort, wo dies möglich ist	4
• Mängelfreie Fortführungsunterlagen (es entstehen keine zeitlichen Verzögerungen für die Kunden durch Rückgabe und Überarbeitung bei der Vermessungsstelle)	5

Auskunft aus dem Liegenschaftskataster und Erteilung von Liegenschaftskatasterauszügen und sonst. Bescheinigungen	
• Geobasisdaten entsprechend gültiger Normen und Standards für das Kreisgebiet bereitstellen. Der Zugriff auf die Geobasisdaten des Kreises ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.	6
- Auszüge aus dem Liegenschaftskataster werden innerhalb von zwei Werktagen bereitgestellt	
Herstellung und Fortführung der Amtlichen Basiskarte inkl. Feldvergleich	
• Aktualität des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der charakteristischen Topographie gewährleisten, um die Daten aktuell und rechtssicher bereitstellen zu können	
- Einhaltung der Vorgaben bezüglich Grund- und Spitzenaktualität (Vorgaben des Landes)	7
Geoinformation und Vermessung	
• Aktualität des Liegenschaftskatasters gewährleisten (s.o.)	
• Bereitstellung hochgenauer Vermessungspunkte, die von den Vermessungsstellen (ÖbVI) für ein effektives Arbeiten benötigt werden.	
• Vom Bergbauunternehmen unabhängige Feststellung von Lageverschiebungen.	
- kontinuierliche Aktualisierung der Vermessungspunkte	8+9
• Aufträge der Kundinnen/Kunden werden zügig und fristgerecht bearbeitet	12
- Durchführung von Liegenschaftsvermessungen und Grenzanzeigen	
• Geodateninfrastruktur für die Kreisverwaltung ausbauen und pflegen: Schneller und flexibler Zugriff verschiedenster Nutzerinnen und Nutzer (intern, extern) auf die Geo(basis)daten der Kreisverwaltung, Möglichkeit der Kombination mit Geodaten anderer Quellen ermöglichen	10
- Zugriff auf die aktuellen Geodaten über ein Portal für externe und interne Nutzer/innen	
- termingerechtes Erstellen von thematischen Karten	11
• Beratung und Unterstützung der Kunden	
• Karten und Pläne stellen die gewünschten Informationen übersichtlich und ansprechend dar	
Grundstückswertermittlung	
• Kreisweite Bereitstellung von zonalen Bodenrichtwerten und weiteren Daten zur Immobilienwertermittlung für Bürgerinnen und Bürger sowie für alle auf diesem Gebiet tätigen Gutachterinnen und Gutachter	
- Termingerechte Auswertung und Veröffentlichung von Bodenrichtwerten und Marktberichten	
• Erstellung von Verkehrswertgutachten	
- Erstellung von qualitativ hochwertigen Verkehrswertgutachten	13

Leistungsbeschreibung

- Prüfung und Übernahme von Liegenschaftsvermessungen und Grundlagenvermessungen
- Anfertigung von Auflassungsschriften
- Übernahme von Bodenordnungsverfahren
- Übernahme von sonstigen Veränderungen im Liegenschaftskataster
- Erhaltung der Übereinstimmung zwischen Grundbuch und Liegenschaftskataster
- Flurstücksverschmelzungen
- Erteilung von Unschädlichkeitszeugnissen, Erstellung von Gutachten
- Arbeiten im Vermessungspunktfeld
- Durchführung von Vermessungen
- Herstellung und Fortführung der Amtlichen Basiskarte, Feldvergleich
- Betreuung und Pflege von Fachsoftware
- Aufbewahrung, Verwaltung und Pflege des Kataster- Archivgutes
- Aufbau und Betreuung von GIS- Fachanwendungen
- Thematische Karten und Pläne
- Führung der Geschäftsstelle: Kaufpreissammlung, Markt- und Preisanalysen, Wertgutachten, Grundstücksmarktbericht

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	13,00	13,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	43,50	42,50

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

Lfd. Nr.	Grund-, Kennzahlen		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Prüfung und Übernahme von Liegenschafts- und Grundlagenvermessungen									
1	Übernahmezeitraum (Wochen)	G	5	6	6	6	6	6	6
2	Teilungsvermessung Anzahl Fälle ≤ 6 Wo. Bearbeitung	G	290	215	290	295	300	305	310
3	Teilungsvermessung Anzahl Fälle > 6 Wo. Bearbeitung	G	54	100	50	45	40	35	30
4	Anzahl Vereinigungsanträge und Verschmelzungen	G	213	250	220	220	220	220	220
5	Anzahl Rückgaben von Fortführungs-unterlagen an ÖbVI wg. Mängeln	G	223	250	220	210	200	190	180
Auskunft aus dem Liegenschaftskataster und Erteilung von Liegenschaftskatasterauszügen und sonstigen Bescheinigungen									
6	Auszüge aus dem Liegenschaftskataster incl. Zahlennachweis: Anzahl Fälle ≤ 2 Werktage Bearb.	G	3.816	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
Herstellung und Fortführung der Amtlichen Basiskarte incl. Feldvergleich									
7	Anzahl aktualisierte km²/Jahr für den Datenbestand inkl. Feldvergleich	K	45	80	80	100	150	200	230
Geoinformation und Vermessung									
8	Überwachte Bodenbewegungspunkte	G	50	60	50	50	50	50	50
9	Überwachte AP	G	835	600	700	650	600	550	500
10	Durchsch. Bearbeitungszeit im AD je Stütz/Anschlusspunkt (h)	K	1,7	2	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7
11	Durchsch. Bearbeitungszeit im AD je AP (h)	K	1,9	2	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9
12	Anzahl (Liegenschafts)vermessungen	G	1	10	5	10	15	20	25
Grundstückswertermittlung									
13	Anzahl Gutachten	G	17	25	20	20	20	20	20

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 09.511.01 Liegenschaftskat., Geoinform. und Grundstückswerterm.

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**48.210**	**9.700**	**41.900**	**40.400**	**40.400**	**40.400**	**40.200**
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	40.951	0	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	5.192	5.200	1.500	0	0	0	0
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	2.067	4.500	400	400	400	400	200
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**979.811**	**749.800**	**842.000**	**843.000**	**845.000**	**846.500**	**848.500**
4311000	Verwaltungsgebühren	956.447	707.800	842.000	843.000	845.000	846.500	848.500
4311019	Verwaltungsgebühren (19%)	23.364	42.000	0	0	0	0	0
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**137.105**	**100**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
4521000	Erstattung von Steuern	435	0	0	0	0	0	0
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	332	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	134.350	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	1.988	100	200	200	200	200	200
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.165.126**	**759.600**	**884.100**	**883.600**	**885.600**	**887.100**	**888.900**
11	**- Personalaufwendungen**	**-3.777.959**	**-4.522.800**	**-4.431.950**	**-4.519.150**	**-4.538.750**	**-4.347.900**	**-4.365.850**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-811.884	-924.650	-833.050	-848.450	-857.250	-787.750	-791.700
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-2.028.773	-2.376.750	-2.369.600	-2.464.400	-2.515.350	-2.437.600	-2.462.000
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	0	0	-55.950	-35.950	0	0	0
5019900	Dienstbezüge Auszu., Praktik., AnwärterInnen	-24.632	-33.000	-29.550	-36.150	-45.350	-43.900	-44.400
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-151.102	-179.550	-179.700	-187.100	-191.050	-185.150	-187.000
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	0	0	-4.350	-2.800	0	0	0
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-422.118	-477.900	-492.300	-512.250	-522.600	-506.450	-511.550
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	0	0	-11.200	-7.200	0	0	0
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-11.756	-11.500	-10.400	-10.550	-10.600	-10.750	-10.800
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-327.695	-519.450	-445.850	-414.300	-396.550	-376.300	-358.400
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-354.798**	**-387.300**	**-474.800**	**-414.500**	**-385.900**	**-388.700**	**-391.500**
5233000	Erst. Aufw. von Dr. an ZV und dgl.	-330.592	-330.350	-337.000	-337.000	-337.000	-337.000	-337.000
5237000	Erst. Aufw. an priv. Unternehmen	0	0	-100	-100	-100	-100	-100
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-9.126	-8.000	-11.500	-12.500	-13.500	-14.500	-15.500
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-3.235	-9.050	-28.100	-26.600	-28.200	-29.800	-31.400
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-1.877	-3.400	-3.500	-3.500	-4.100	-4.300	-4.500
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-9.968	-36.500	-94.600	-34.800	-3.000	-3.000	-3.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-32.306**	**-46.050**	**-41.450**	**-54.500**	**-61.650**	**-56.050**	**-56.650**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-18.579	-22.900	-22.100	-25.100	-23.600	-23.200	-19.900
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-13.151	-22.150	-18.350	-28.400	-37.050	-31.850	-35.750
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-576	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-307.104**	**-278.450**	**-325.400**	**-326.050**	**-327.400**	**-328.700**	**-330.050**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-2.327	-2.400	-2.700	-2.800	-2.900	-3.000	-3.100
5412200	Aus- und Fortbildung	-21.597	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5421000	Aufw. für ehremamtl. Tätigkeit	-17.828	-25.000	-22.000	-23.000	-24.000	-25.000	-26.000

Teilergebnishaushalt Produkt 09.511.01 Liegenschaftskat., Geoinform. und Grundstückswerterm.

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5422000	Mieten und Pachten	-2.162	-150	-200	-200	-200	-200	-200
5429000	Inanspruchnahme Rechte/Dienste	0	-50	-100	-100	-100	-100	-100
5431000	Softwarepflegekosten	-217.132	-221.000	-230.400	-229.750	-229.750	-229.750	-229.750
5431500	Fachliteratur	-1.231	-1.600	-1.700	-1.800	-1.900	-2.000	-2.100
5431600	Dienstreisen	-3.817	-8.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-40.951	0	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	0	-100	-2.000	-2.100	-2.200	-2.300	-2.400
5441000	Versicherungen	-42	0	-150	-150	-200	-200	-250
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-15	-100	-100	-100	-100	-100	-100
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-4.472.166**	**-5.234.600**	**-5.273.600**	**-5.314.200**	**-5.313.700**	**-5.121.350**	**-5.144.050**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-3.307.040**	**-4.475.000**	**-4.389.500**	**-4.430.600**	**-4.428.100**	**-4.234.250**	**-4.255.150**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-3.307.040**	**-4.475.000**	**-4.389.500**	**-4.430.600**	**-4.428.100**	**-4.234.250**	**-4.255.150**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-3.307.040**	**-4.475.000**	**-4.389.500**	**-4.430.600**	**-4.428.100**	**-4.234.250**	**-4.255.150**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-503.531**	**-614.050**	**-740.550**	**-706.400**	**-682.250**	**-693.850**	**-729.850**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-503.531	-614.050	-740.550	-706.400	-682.250	-693.850	-729.850
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-3.810.571**	**-5.089.050**	**-5.130.050**	**-5.137.000**	**-5.110.350**	**-4.928.100**	**-4.985.000**

Teilfinanzhaushalt Produkt 09.511.01 Liegenschaftskat., Geoinform. und Grundstückswerterm.

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-3.023.758**	**-3.924.250**	**-3.909.050**	**0** **0**	**-3.967.150**	**-3.975.250**	**-3.807.250** **-3.845.250**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	46.504	0	0	0 0	0	0	0 0
6831000	Einz. Veräuß.bewegl. VG	46.504	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**46.504**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-130.135	-93.000	-115.000	0 0	-140.000	0	0 -50.000
7831000	Ausz. Erw. VG	-130.135	-93.000	-115.000	0 0	-140.000	0	0 -50.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-130.135**	**-93.000**	**-115.000**	**0** **0**	**-140.000**	**0**	**0** **-50.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-83.632**	**-93.000**	**-115.000**	**0** **0**	**-140.000**	**0**	**0** **-50.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-3.107.389**	**-4.017.250**	**-4.024.050**	**0** **0**	**-4.107.150**	**-3.975.250**	**-3.807.250** **-3.895.250**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Investitionen Produkt 09.511.01 Liegenschaftskat., Geoinform. und Grundstückswerterm.

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	09.511	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt	09.511.01	Liegenschaftskat., Geoinform. und Grundstückswerterm.

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I51101.02 Kauf eines Mess-KW	0	-65.000	0	0 0	-90.000	0	0 0	-107.103 -197.103
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-65.000	0	0 0	-90.000	0	0 0	-107.103 -197.103
I51101.03 Kauf eines Tachymeter	-54.412	0	0	0 0	0	0	0 0	-82.584 -82.584
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-54.412	0	0	0 0	0	0	0 0	-82.584 -82.584
I51101.07 Antragsmodul öffentl. Vermessungsstellen	-39.032	-22.500	0	0 0	0	0	0 0	-61.532 -61.532
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-39.032	-22.500	0	0 0	0	0	0 0	-61.532 -61.532
I51101.08 Migration ALKIS nach GID 7	0	0	-50.000	0 0	0	0	0 0	0 -50.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-50.000	0 0	0	0	0 0	0 -50.000
I51101.09 Anschaffung eienr Vermessungsdrohne	0	0	0	0 0	0	0	0 -50.000	0 -50.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 -50.000	0 -50.000
Summe	**-93.444**	**-87.500**	**-50.000**	**0**	**-90.000**	**0**	**0** **-50.000**	**-251.219** **-441.219**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**7.820**	**-5.500**	**-65.000**	**0**	**-50.000**	**0**	**0** **0**	**-303.069** **-418.069**
Gesamtsumme	**-85.623**	**-93.000**	**-115.000**	**0**	**-140.000**	**0**	**0** **-50.000**	**-554.288** **-859.288**

Produkt 09.511.01 Liegenschaftskataster, Geoinformation und Grundstückswertermittlung

SK 4141000 und 5431700
Unter dem Sachkonto 4141000 werden Landesmittel beispielsweise für Neuvermessungen vereinnahmt.
Diese werden dann über das Sachkonto 5431700 für die zuvor festgelegten und durch das Land genehmigten Maßnahmen verwendet.

SK 4311000

	Sachkonto	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Liegenschaftskataster	4311000	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
Gutachtergebühren	4311000	42.000	43.000	45.000	46.500	48.500
		842.000	**843.000**	**845.000**	**846.500**	**848.500**

Das Gebührenaufkommen richtet sich nach der Gebührenordnung für die Vermessungs- und Katasterbehörden in Nordrhein-Westfalen (VermGebO NRW) in der jeweils gültigen Fassung.
Zum 31.12.2010 änderte sich der Abrechnungsmodus mit den Kommunen für die Gewährung von Einsicht in das Liegenschaftskataster, was ein Bestandteil der Gebühreneinnahmen in diesem Bereich ist. Da die Kommunen für den REK tätig werden und Gebühren vereinnahmen, wurden bisher die vereinnahmten Gebühren abzüglich einer Aufwandsentschädigung von 1/3 an den REK abgeführt. Nach dem neuen Abrechnungsmodus führen die Kommunen 100% der vereinnahmten Gebühren an den REK ab. Hier werden die Abrechnungen geprüft, anschließend erhalten die Kommunen 30% der Gebühren als Aufwandsentschädigung (siehe SK 5291000).
Mehrerträge aus der Gewährung von Einsicht in das Liegenschaftskataster bei SK 4311000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5291000 für diesen Zweck in Höhe von 30% der Mehrerträge. Mehreinzahlungen aus der Gewährung von Einsicht in das Liegenschaftskataster bei SK 6311000 berechtigen zu Mehrauszahlungen für diesen Zweck bei SK 7291000 in Höhe von 30% der Mehreinzahlungen.

Zudem werden hierüber auch Gutachtergebühren verbucht.

SK 4591000
Mehrerträge bei SK 4591000 berechtigen zur Mehraufwendungen innerhalb dieses Produktes. Die damit korrespondierenden Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen nicht zu Wenigerauszahlungen.

SK 5233000
Verlagerung des Teilansatzes für das Alkis Webhosting aus Produkt 01.111.10.

SK 5255000
Über dieses Sachkonto wird u.a. die Beschaffung von Ersatzteilen für den vermessungstechnischen Außendienst, die Wartung von Feuerlöschern und Vermessungsgeräten und die Reparatur und Instandsetzung von Ausstattungsgegenständen abgewickelt.

SK 5291000
Unter diesem Sachkonto werden Aufwandsentschädigungen aus öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen i.H.v. 30 % verbucht. Diese korrespondieren mit den Erträgen des SK 4311000.
Des Weiteren werden die Vergaben von Vermessungen an öffentlich bestellte Vermessungsingenieure nach § 16 III VermKatG hierunter kalkuliert. Die Beträge werden den Eigentümern der Gebäude in Rechnung gestellt und als Erträge ebenfalls unter SK 4311000 verbucht.

SK 5412200
Aufgrund von Personalfluktuation besteht ein erhöhter Fortbildungsbedarf in den nächsten Jahren. Des Weiteren werden in den nächsten Jahren Softwareanpassungen erfolgen, die Fortbildungen mit sich bringen. Außerdem wird ab 2023 die EU-Drohnenverordnung geändert und hieraus ergibt sich das Erfordernis einer Zusatzqualifikation.

SK 5421000
Hier werden Sitzungsgelder und Fahrkosten des Gutachterausschusses veranschlagt.

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 5441000
Auf diesem Sachkonto wird die Versicherung der Drohne verbucht, welche für die Vermessung genutzt wird.

SK 5731000 und 5473100
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000), Einzel- (SK 5473100) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung (SK 5473200) für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

SK 7831000
Der Ansatz für das Haushaltsjahr 2023 beinhaltet die Migration ALKIS nach GID 7 sowie den Kauf zweier GNSS-Ausrüstungen. Der Ansatz für das Jahr 2024 umfasst die Anschaffung eines Großformat Scanners, von Tablets für den vermessungstechnischen Außendienst, 3 A-Editor ALKIS Change Detection Copernicus, Change Detection Wizard Copernicus VertiGIS sowie eines Mess-KW.
Für das Haushaltsjahr 2027 ist der Kauf einer Vermessungsdrohne und eines Scanners geplant.

Produkt 09.511.10 Landschaft und Kreisplanung

Produktbereich:	09	Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe:	09.511	Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen
Organisationseinheit:	61	Amt für Kreisentwicklung, Ökologie und Klimafolgeanpassung
	65	Amt für Gebäudemanagement
	12	Amt für Strukturwandel, Fördermittelmanagement, Breitbandentw.
Verantwortlich:	Amtsleitung 61,Amtsleitung 65 und Amtsleitung Amt 12	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Teilbereich Landschaftsplanung, Kreis- und Regionalentwicklung und Umweltberatung

Das Produkt setzt sich aus der Entwicklung von Konzepten zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft zusammen. Dazu werden Landschaftspläne mit Darstellungen und rechtsverbindlichen Festsetzungen der örtlichen Erfordernisse und Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele und Grundsätze des Naturschutzes und der Landschaftspflege aufgestellt, aktualisiert, geändert und fortgeschrieben. Auch finden Verfahren zur Festlegung gesetzlich geschützter Biotope gemäß § 30 BNatSchG und § 62 LG NRW statt.
Darüber hinaus erfolgt eine Beteiligung an Verfahren der Raumordnung und Landesplanung, der gemeindlichen Planung, sowie an Fachplanungsverfahren.
In den Bereichen Naturschutz, Landschaftspflege und Erholung, aber auch zur Siedlungs- und Infrastrukturentwicklung, werden gemeindegrenzenübergreifende Konzepte der Gebietsentwicklung ins Leben gerufen, koordiniert, gesteuert und begleitet.

Kurzbeschreibung

Teilbereich Untere Landschaftsbehörde, Umsetzung Landschaftspflegemaßnahmen

Im durch vielfache Einflüsse intensiv genutzten Landschaftsraum im Randbereich des Ballungsraums Köln-Bonn kommt der Suche nach naturschutzverträglichen und landschaftsgerechten Lösungen eine besondere Bedeutung zu.
Das Produkt umfasst den Erhalt, den Schutz und die Entwicklung einer regionaltypischen und attraktiven Landschaft für den Biotop- und Artenschutz sowie für die landschaftsbezogene Naherholung der Bevölkerung gemäß §§ 1 und 2 des Bundesnaturschutzgesetzes. Hierzu ist besonders die Einbringung der Belange des Naturschutzes in alle Planungs- und Einzelvorhaben erforderlich. Besonderes Gewicht erhalten - mit der Umsetzung europäischer Rechtsvorschriften - artenschutzrechtliche Belange bei der Prüfung von Eingriffsvorhaben jeglicher Art. Außerdem ist die konkrete Umsetzung von Maßnahmen der Neuanlage im Rahmen der Landschafts- und Biotopentwicklungsplanung, weiterer Fachplanungen, von Ersatz- und Fördermaßnahmen in Schutzgebieten oder an Schutzobjekten sowie des Artenschutzes von hoher Bedeutung. In diesen Kontext fällt auch die Umsetzung von Maßnahmen der Kontrolle, Überwachung, Entwicklung und Erhaltung.
Durchführung aller erforderlichen Grundstücksangelegenheiten, insbesondere Erwerb/Veräußerung, Tausch von Grundstücken und sonstige Grundstücksgeschäfte sowie Flurbereinigungsverfahren zur Maßnahmenumsetzung im Rahmen der v.g. Teilbereiche

Auftragsgrundlage

Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie, weitere artenschutzrechtliche Vorschriften und Richtlinien der EU, Bundesnaturschutzgesetz, Raumordnungsgesetz, Landesplanungsgesetz NRW, Baugesetzbuch, Bundesartenschutzgesetz, Bundesartenschutzverordnung, Gesetz zur Umweltverträglichkeitsprüfung, Landschaftsgesetz NRW, Landschaftspläne des Rhein-Erft-Kreises, verschiedene Erlasse, Verordnungen, Verwaltungs- und Dienstvorschriften, Anforderungen von Gemeinden oder Interessengruppen, Beschlüsse politischer Gremien und Aufträge der Verwaltungsleitung, weitere Fachgesetze: Bundesimmissionsschutzgesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Abgrabungsgesetz, Bundesberggesetz, Abfallgesetz, Landesforstgesetz, Pflanzenschutzgesetz, Flurbereinigungsgesetz, Allg. Eisenbahngesetz

Zielgruppe

- BürgerInnen, GrundstückseigentümerInnen
- NutzerInnen und GestalterInnen von Natur und Landschaft: u.a. Landwirtschaft, Gewerbe, Handel, Industrie
- Behörden: Abteilungen im Hause, Fachdienststellen, Kreisangehörige Kommunen und Nachbargebietskörperschaften, insbesondere deren Planungs- und Bauämter, weitere Genehmigungsbehörden lokaler und regionaler Ebenen
- Vereine, Verbände, Institutionen, Politik, Planungsbüros

Ziele

Teilbereich Landschaftsplanung, Kreis- und Regionalentwicklung und Umweltberatung

- Sicherung/Erhalt schutzwürdiger Landschaftsteile
- Entwicklung der Landschaft
- Erhalt einer vielfältig strukturierten Landschaft als Grundlage für Biotop- und Artenschutz sowie die Erholung
- Umsetzung der Vorgaben der FFH-Richtlinie
- Öffentlichkeitsarbeit zur Vermittlung der fachlichen Ziele und als Bürgerservice
- Einhaltung von Zielen der Raumordnung und Landesplanung bei der Kreisentwicklung
- Nachhaltiges interkommunales Flächenmanagement des Rhein-Erft-Kreises zur Begrenzung des Flächenverbrauchs
    - Strategisches und effizientes Flächenmanagement
    - Vorrang der Innen- vor der Außenentwicklung
    - Vorrangige Wiedernutzung von Brach- und Altlastenflächen
    - Schutz wertvoller oder empfindlicher Freiräume und Böden
    - Stärkung des öffentlichen Bewusstseins für den Wert unzersiedelter Landschaften und unversiegelter Böden
- Wahrnehmung der Interessen des Kreises im Rahmen von örtlichen und überörtlichen Planungen
- Recht- und Zweckmäßigkeit von Flächennutzungs- und Bebauungsplänen sowie sonstigen Satzungen
- Kommunalgrenzen überschreitende Abstimmung und Koordination von raumwirksamen Planungen
- Nutzung von Fördermitteln - insbesondere des Landes und der EU - für die Kreisentwicklung
- Abschätzung, Qualifizierung und Konkretisierung räumlicher Entwicklungspotentiale
- Erhalt und Verbesserung der Lebensqualität im Kreisgebiet
- Service für BürgerInnen und Unternehmen

Teilbereich Untere Landschaftsbehörde, Umsetzung Landschaftspflegemaßnahmen

- Schutz, Pflege und Entwicklung der regionaltypischen Kulturlandschaft als Lebensraum für Menschen, Pflanzen und Tiere
- Erhalt und Entwicklung schützenswerter und geschützter Landschaftsräume als Teil einer vielfältig strukturierten Landschaft mit hohem Anteil an Lebensstätten gefährdeter Tier- und Pflanzenarten
- Vermeidung von Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft und Minderung unvermeidbarer Beeinträchtigungen
- Erhalt der ökologischen und landschaftsästhetischen Standards durch Formulierung und Einbringung von Vermeidungs- Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen bei der Planung von Eingriffsvorhaben in der freien Landschaft
- Beachtung der artenschutzrechtlichen Vorgaben des Bundesnaturschutzgesetzes zur Umsetzung europäischer Rechtsvorschriften bei jedem Planungsvorhaben durch Prüfung der Zulässigkeit von Eingriffen bei allen Planungsvorhaben
- Erhaltung und Erhöhung bzw. Aufwertung der Artenvielfalt, des Landschaftsbilds und der Erholungsfunktion
- Hinführung der Menschen zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit Natur und Landschaft durch Umsetzung des Landschaftsschutzrechtes sowie durch Öffentlichkeitsarbeit (Erhöhung des Umweltbewusstseins und Förderung eines umweltgerechten Verhaltens)

Grundstücksangelegenheiten

- Grunderwerb/Grundstücksverkauf und -tausch für den Natur- und Landschaftsschutz
- Umlegungsverfahren, Flurbereinigung

Leistungsbeschreibung

Teilbereich Landschaftsplanung, Kreis- und Regionalentwicklung und Umweltberatung

- Entwicklung von Konzepten zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft (u.a. Kompensationsflächenkonzept, Waldvermehrungskonzept, Biotopverbundkonzept, Gebietskulisse Kulturlandschaftsprogramm, Zielartenschutzkonzepte z.B. für Amphibien)
- Aufstellung, Aktualisierung, Änderung sowie Fortschreibung von Landschaftsplänen
- Erarbeitung von bzw. Mitwirkung bei Unterschutzstellungen von Gebieten und Landschaftsbestandteilen sowie deren Betreuung
- Verzeichnis der Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Naturdenkmale, geschützten Landschaftsbestandteile, gesetzlich geschützten Biotope und FFH-Gebiete des Rhein-Erft-Kreises
- Mitwirkung an Pflege- und Einrichtungsplänen für FFH-Gebiete des Rhein-Erft-Kreises
- Konzeption und Durchführung von Öko-Sponsoring-Maßnahmen
- Stellungnahmen zu Verfahren nach Raumordnungs- und Landesplanungsgesetz
- Planungsaufsicht zur Einhaltung von Zielen der Raumordnung und Landesplanung im Kreisgebiet
- Stellungnahmen in Rahmen von Bauleitplanverfahren der kreisangehörigen und benachbarten Kommunen
- Unterstützung und Aufsicht der kreisangehörigen Gemeinden bei Flächennutzungs- und Bebauungsplänen sowie sonstigen Satzungen nach BauGB
- Erstellung von Übersichten der Bauleitplanung kreisangehöriger Kommunen
- Stellungnahmen zu Fachplanungen
- Bündelung und Abstimmung hausinterner Stellungnahmen verschiedener Fachdienststellen
- Initiierung regionaler und themenbezogener Entwicklungskonzepte
- Entwicklung und Aktualisierung eines Reitwegenetzes
- Koordinierung des Dorfwettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ (siehe Anmk. 1) auf Ebene des Rhein-Erft-Kreises
- Anfertigung themenbezogener Übersichtskarten
- Bereitstellung von Datenmaterial
- Öffentlichkeitsarbeit

Leistungsbeschreibung

Teilbereich Untere Landschaftsbehörde, Umsetzung Landschaftspflegemaßnahmen

- Überwachung der im BNatSchG /LG NRW enthaltenen oder aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Gebote und Verbote sowie der in anderen Gesetzen zum Schutze der Landschaft, des Naturhaushalts, von Pflanzen oder Tieren erlassenen Vorschriften
- Verfahrensbegleitende Vertretung der Belange von Natur und Landschaft und des Artenschutzrechts bei lokalen und regionalen Planungsvorhaben einschließlich fachlicher Stellungnahmen zur landschaftsrechtlichen Beurteilung von Vorhaben
- Vertretung der Belange von Natur und Landschaft und des Artenschutzrechts bei Einzelvorhaben einschließlich fachlicher Stellungnahmen
- Naturschutzrechtliche Genehmigungsverfahren gem. LG NRW und BNatSchG
- Naturschutzrechtliche Befreiungsverfahren für Vorhaben innerhalb von geschützten Gebieten und Objekten (Landschaftsschutzgebiete, Naturschutzgebiete, Naturdenkmale, gesetzlich geschützte Landschaftsbestandteile und FFH-Gebiete)
- Überwachung und Entwicklung naturschutzfachlicher Standards im Kreisgebiet
- Ordnungsbehördliche Verfahren gem. LG NRW, BNatSchG, OBG und OWiG
- Führung des Ausgleichsflächenkatasters
- Erarbeitung von Ersatzflächenkonzepten, Vereinbarung von Ökopoolflächen und Ökokonten sowie Führung dieser Listen
- Betreuung und Geschäftsführung des Landschaftsbeirats
- Betreuung der Landschaftswacht
- Information und Beratung der Bürger zu naturschutzfachlichen Themen, Einzelberatungen, Öffentlichkeitsarbeit
- Umsetzung von Maßnahmen der Neuanlage (z.B. im Artenschutz, der Pflege und Unterhaltung, der Verkehrssicherheit, der Beschilderung und des Vertragsnaturschutzes, z.B. KULAP) sowie des Waldvermehrungsprogramms
- Durchführung von Kontrollen für EU-Programme (Cross Compliance) und weiterer Grundstücke/Objekte

im Hinblick ihrer Wirkung auf Natur und Landschaft
- Betreuung durch Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen in kreiseigenen Waldflächen im Rahmen der Forstbetriebsgemeinschaft sowie in Schutzgebieten und Schutzobjekten (Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, geschützte Landschaftsbestandteile, Naturdenkmale)
- Dienstaufsicht, Einsatzplanung und Überwachung der Teilnehmer eines freiwilligen ökologischen Jahres im Amt für Umweltschutz und Kreisplanung
- Grunderwerb/Grundstücksverkauf und –tausch im Rahmen des Natur- und Landschaftsschutzes
- Umlegungsverfahren, Flurbereinigungsverfahren

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	2,56	3,56
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	17,60	16,70

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		Ist 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Teilbereich Landschaftsplanung, Kreis- und Regionalentwicklung und Umweltberatung								
Landschaftsplanung								
Gesamtfläche Schutzgebiete (ha)	G	26.542,20	26.559,85	26.921,43	28.830,57	28.830,57	28.830,57	28.830,57
Anzahl Schutzgebiete	G	620	622	623	623	623	623	623
Anzahl Landschaftsplan-Änderungsverfahren, einstweilige Sicherstellungen, Herausnahmen	G	3	2	3	2	2	2	2
Vertragsnaturschutz								
Fläche Vertragsnaturschutzflächen (KULAP) in ha	G	1.180	1.000	1.230	1.260	1.290	1.290	1.290
Anzahl Vertragsnaturschutz-Verträge (KULAP)	G	161	200	220	240	260	260	260
Gesamtfördersumme pro Jahr in EUR	G	1.107.636	1.150.000	1.170.000	1.190.000	1.210.000	1.210.000	1.210.000
Fördersumme REK in EUR	G	11.882	12.500	13.000	13.500	14.000	14.000	14.000
Förderanteil REK an Gesamtfördersumme (%)	G	1,07	1,09	1,11	1,13	1,16	1,16	1,16
Waldvermehrung								
Im Rahmen des Waldvermehrungsprogramms insgesamt angelegte Waldfläche in ha	G	221,82	233,32	230,00	235,00	240,00	245,00	250,00
Ökosponsoring/Spenden in EUR	G	35.198,00	800,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Flächenmanagement								
Grunderwerb für Naturschutzzwecke in ha	G	0,00	10,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00

		Ist 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Teilbereich Landschaftsplanung, Kreis- und Regionalentwicklung und Umweltberatung								
Kreis- und Regionalentwicklung								
Flächennutzungspläne	G	19	40	20	20	20	20	20
Bebauungspläne	G	61	80	60	60	60	60	60
Satzungen gem. BauGB	G	1	3	1	1	1	1	1
Planungsaufsicht	G	15	15	15	15	15	15	15
Raumordnung und Landesplanung	G	18	40	25	25	25	25	25
Dorfwettbewerb - Anzahl Teilnehmerorte	G	0	0	0	0	5	5	5
Sachbearbeitung Eingriffe, Artenschutz in der Planung, Schutzgebiete								
Befreiungs- und Ausnahmeverfahren in Schutzgebieten	G	103	130	130	130	130	130	130
Stellungnahmen im Rahmen der Eingriffsregelung u. Artenschutz i.d.P.	G	142	105	105	105	105	105	105
Stellungnahmen zur gemeindlichen Bauleitplanung	G	107	100	100	100	100	100	100
Stellungnahmen in Planfeststellungs-Verfahren und Planfeststellungsgleichen-Verfahren	G	75	60	60	60	60	60	60
Sonstige Stellungnahmen, Verfahren und Abstimmungen	G	506	650	650	650	650	650	650
Teilbereich Landschaftsplanung, Kreis- und Regionalentwicklung und Umweltberatung								
Sachbearbeitung Ordnungsrecht								
Ordnungsrechtliche Verfahren	G	2	4	4	4	4	4	4
Ordnungswidrigkeitenverfahren	G	21	40	40	40	40	40	40
Kontrollen Landschafts- und Naturschutz	G	0	10	10	10	10	10	10
Kontrollen der Landschaftswacht	G	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Sachbearbeitung Umsetzung von Landschaftspflegemaßnahmen								
Neuanlage von Maßnahmen/Objekten	G	0	2	2	2	2	2	2
Kontrolle von Maßnahmen und Objekten	G	60	90	90	90	90	90	90
Pflege und Unterhaltung von Maßnahmen und Objekten	G	35	50	50	50	50	50	50
Bearbeitung Förderanträge	G	0	2	2	2	2	2	2
Reitplakettenausgabe	G	1.802	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Bearbeitung Anträge Reitwegeunterhaltung	G	4	4	2	2	2	2	2

Erläuterungen

	Die Grund- und Kennzahlen zu den Auszahlungen für Grunderwerb einschließlich Nebenkosten finden sich zentral im Produkt 01.111.60 – Gebäude und Flächenmanagement.

Teilergebnishaushalt Produkt 09.511.10 Landschaft und Kreisplanung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**217.540**	**360.450**	**299.200**	**169.450**	**136.050**	**135.050**	**134.150**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	84.394	97.900	69.150	0	0	0	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	20.732	154.500	119.300	69.700	46.900	46.900	46.900
4142000	Zuw. lfd Zwecke von Gemeinden	0	50	50	50	50	50	50
4148100	Spenden	2.500	800	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	80.092	79.100	79.900	79.900	79.900	79.900	79.900
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	29.822	28.100	28.800	17.800	7.200	6.200	5.300
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**26.173**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	26.173	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**6.327**	**6.050**	**7.300**	**7.300**	**7.300**	**7.300**	**7.300**
4411000	Mieten und Pachten	2.509	2.100	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
4421000	Erträge aus Verkauf	602	500	600	600	600	600	600
4461000	So pr.-re. Leistungsentgelte	3.217	3.450	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**219.185**	**223.100**	**231.950**	**233.450**	**234.950**	**236.450**	**237.950**
4480000	Kostenerstattungen vom Bund	400	6.100	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	48.917	46.900	51.650	53.150	54.650	56.150	57.650
4483000	Kostenerst.von Zweckverbänden u. dgl.	169.868	170.100	173.100	173.100	173.100	173.100	173.100
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**877.732**	**33.550**	**-154.950**	**-154.950**	**-154.950**	**-154.950**	**-154.950**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	667	3.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	846.100	0	0	0	0	0	0
4583000	Ertr. Aufl./Herabs. Verbindlichkeiten	23.515	29.900	-157.100	-157.100	-157.100	-157.100	-157.100
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	7.450	150	150	150	150	150	150
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.346.956**	**643.150**	**403.500**	**275.250**	**243.350**	**243.850**	**244.450**
11	**- Personalaufwendungen**	**-1.584.391**	**-1.932.300**	**-2.043.850**	**-2.020.400**	**-2.011.700**	**-1.957.000**	**-1.970.650**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-155.965	-214.300	-285.800	-290.900	-293.800	-284.750	-287.600
5011001	Dienstbezüge Beamte Projekte	-12.535	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-950.182	-1.080.100	-1.138.200	-1.160.500	-1.172.450	-1.136.250	-1.147.600
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	-100.798	-151.600	-107.650	-80.850	-62.600	-63.250	-63.850
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-4.027	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-74.281	-83.400	-88.100	-89.800	-90.650	-87.850	-88.800
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	-7.812	-14.650	-8.350	-6.250	-4.850	-4.900	-4.950
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-189.853	-213.250	-233.750	-238.200	-240.800	-233.600	-236.000
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	-21.324	-38.100	-21.850	-16.450	-12.850	-13.000	-13.100
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-4.661	-4.500	-5.000	-5.000	-4.950	-5.000	-5.100
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-62.951	-120.400	-143.150	-120.450	-116.750	-116.400	-111.650
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-214.062**	**-379.600**	**-752.300**	**-674.800**	**-623.250**	**-587.200**	**-605.500**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-58.396	-41.500	-60.000	-35.100	-53.750	-57.000	-60.400
5221000	Unterh. so. unbew. Vermögen	-80.092	-185.700	-330.050	-266.450	-251.450	-251.450	-251.450
5221001	Landespauschale	0	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5221002	Ersatzgelder LG	-22.106	-30.000	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
5221003	KULAP	0	-2.800	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
5221004	Forstliche Maßnahmen	-20.338	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
5221005	Durchführung LP 1-8	0	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000

Teilergebnishaushalt Produkt 09.511.10 Landschaft und Kreisplanung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5231000	Erst. für Aufw. an das Land	0	0	-80.000	-80.000	-40.000	0	0
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-19.021	-29.450	-31.600	-32.000	-32.400	-32.800	-33.000
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-2.439	-5.900	-8.400	-8.400	-8.400	-8.400	-8.400
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-5.698	-8.350	-17.250	-12.850	-12.250	-12.550	-12.250
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-975	-17.850	-3.450	-18.450	-3.450	-3.450	-18.450
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-4.998	-5.050	-5.050	-5.050	-5.050	-5.050	-5.050
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-141.160**	**-151.200**	**-161.250**	**-154.750**	**-137.400**	**-130.750**	**-128.400**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-99.305	-102.050	-106.650	-111.800	-110.800	-110.300	-110.300
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-41.855	-49.000	-54.450	-42.800	-26.450	-20.300	-17.950
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	0	-150	-150	-150	-150	-150	-150
15	**- Transferaufwendungen**	**-795.273**	**-856.050**	**-1.801.500**	**-1.821.200**	**-1.830.900**	**-1.840.700**	**-1.850.600**
5311000	Lfd. Zuweisungen Land	0	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5312000	Lfd. Zuweisung Gemeinden /GV	-47.225	-43.500	-50.500	-53.500	-56.500	-59.500	-62.500
5313000	Lfd. Zuweisungen Zweckverbände	-531.982	-533.000	-530.000	-533.700	-537.400	-541.200	-545.100
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-23.787	-55.000	-20.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
5318000	Lfd. Zuschüsse übrige Bereiche	-192.280	-224.450	-1.200.900	-1.203.900	-1.206.900	-1.209.900	-1.212.900
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-115.084**	**-349.400**	**-285.400**	**-194.800**	**-85.750**	**-85.750**	**-85.750**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-1.088	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450
5412200	Aus- und Fortbildung	-1.569	-7.350	-9.550	-8.550	-8.050	-8.050	-8.050
5421000	Aufw. für ehremamtl. Tätigkeit	-11.803	-23.200	-20.700	-20.700	-20.700	-20.700	-20.700
5431000	Softwarepflegekosten	-4.491	-7.000	-10.300	-10.300	-10.300	-10.300	-10.300
5431500	Fachliteratur	-1.589	-1.850	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5431600	Dienstreisen	-2.724	-7.550	-6.650	-6.150	-6.150	-6.150	-6.150
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-68.056	-256.100	-205.450	-119.350	-10.800	-10.800	-10.800
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-14.112	-35.150	-19.250	-16.250	-16.250	-16.250	-16.250
5499000	Mitgliedsbeiträge	-9.616	-9.650	-9.950	-9.950	-9.950	-9.950	-9.950
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-36	-100	-100	-100	-100	-100	-100
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.849.970**	**-3.668.550**	**-5.044.300**	**-4.865.950**	**-4.689.000**	**-4.601.400**	**-4.640.900**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-1.503.014**	**-3.025.400**	**-4.640.800**	**-4.590.700**	**-4.445.650**	**-4.357.550**	**-4.396.450**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-1.503.014**	**-3.025.400**	**-4.640.800**	**-4.590.700**	**-4.445.650**	**-4.357.550**	**-4.396.450**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**37.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	0	37.500	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**37.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-1.503.014**	**-2.987.900**	**-4.640.800**	**-4.590.700**	**-4.445.650**	**-4.357.550**	**-4.396.450**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-194.279**	**-219.100**	**-264.300**	**-252.150**	**-243.550**	**-247.650**	**-260.500**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-194.279	-219.100	-264.300	-252.150	-243.550	-247.650	-260.500
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-1.697.293**	**-3.207.000**	**-4.905.100**	**-4.842.850**	**-4.689.200**	**-4.605.200**	**-4.656.950**

Teilfinanzhaushalt Produkt 09.511.10 Landschaft und Kreisplanung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-2.350.336**	**-3.064.400**	**-4.391.500**	**0 0**	**-4.426.600**	**-4.265.000**	**-4.185.900 -4.234.000**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	195.120	200.000	260.000	0 0	260.000	260.000	260.000 260.000
6811000	Inv.-Zuwendungen vom Land	10.710	0	0	0 0	0	0	0 0
6818000	Inv.-Zuwendungen übr. Bereiche	184.410	200.000	260.000	0 0	260.000	260.000	260.000 260.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	952	0	0	0 0	0	0	0 0
6831000	Einz. Veräuß.bewegl. VG	952	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**196.072**	**200.000**	**260.000**	**0 0**	**260.000**	**260.000**	**260.000 260.000**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-35.000	-150.000	0 0	-150.000	-250.000	-250.000 -250.000
7821000	Ausz. Erwerb Grundstücke/Gebäuden	0	-35.000	-150.000	0 0	-150.000	-250.000	-250.000 -250.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-45.656	-165.000	-740.000	0 0	-160.000	-60.000	-60.000 -60.000
7851000	Ausz. für Hochbaumaßnahmen	-45.656	0	-130.000	0 0	0	0	0 0
7852000	Ausz. für Tiefbaumaßnahmen	0	0	-400.000	0 0	0	0	0 0
7853000	Ausz für Sonstige Baumaßnahmen	0	-165.000	-210.000	0 0	-160.000	-60.000	-60.000 -60.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-14.340	-32.500	-183.000	0 0	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000
7831000	Ausz. Erw. VG	-14.340	-32.500	-183.000	0 0	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-59.995**	**-232.500**	**-1.073.000**	**0 0**	**-315.000**	**-315.000**	**-315.000 -315.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**136.077**	**-32.500**	**-813.000**	**0 0**	**-55.000**	**-55.000**	**-55.000 -55.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-2.214.259**	**-3.096.900**	**-5.204.500**	**0 0**	**-4.481.600**	**-4.320.000**	**-4.240.900 -4.289.000**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Investitionen Produkt 09.511.10 Landschaft und Kreisplanung

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	09.511	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt	09.511.10	Landschaft und Kreisplanung

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I51110.12 Neub. Toilettenanl. Wasserpark + Erw. Filtertechni	0	0	-130.000	0 0	0	0	0 0	-63.751 -193.751
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-130.000	0 0	0	0	0 0	-63.751 -193.751
I51110.14 Pumpenanlage Wasserversorgung Teiche	0	0	-50.000	0 0	0	0	0 0	0 -50.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-50.000	0 0	0	0	0 0	0 -50.000
I51110.15 Neubau Vogelbeobachtungshütte am Entenfang	-45.656	0	0	0 0	0	0	0 0	-60.917 -60.917
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-45.656	0	0	0 0	0	0	0 0	-60.917 -60.917
I51110.16 Errichtung Photovoltaikanlage Gymnicher Mühle	0	0	-170.000	0 0	0	0	0 0	0 -170.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-170.000	0 0	0	0	0 0	0 -170.000
I51110.17 Wiederherstellung Damm ehem. Kiesgrube Türnich	0	0	-400.000	0 0	0	0	0 0	0 -400.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-400.000	0 0	0	0	0 0	0 -400.000
Summe	**-45.656**	**0**	**-750.000**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**-124.668** **-874.668**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**190.735**	**-32.500**	**-63.000**	**0**	**-55.000**	**-55.000**	**-55.000** **-55.000**	**-496.993** **-779.993**
Gesamtsumme	**145.079**	**-32.500**	**-813.000**	**0**	**-55.000**	**-55.000**	**-55.000** **-55.000**	**-621.661** **-1.654.661**

Produkt 09.511.10 **Landschaft und Kreisplanung**

In diesem Produkt sind einige Projekte und Fördermaßnahmen veranschlagt, die durch die unten aufgeführten Tabellen maßnahmenbezogen dargestellt werden:

1) **EU**

EU-Projekt - Betrieb							
Sachkonto			**2023 in EUR**	**2024 in EUR**	**2025 in EUR**	**2026 in EUR**	**2027 in EUR**
4483000	Erstattungen Erftverband und Naturpark	ET	37.500	37.500	37.500	37.500	37.500
5211000	Bauunterhaltung	AW	81.950	45.950	53.750	57.000	60.400
5221000	Unterhaltung Flächen	AW	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5241000	Bewirtschaftung	AW	33.300	34.000	34.800	35.650	36.750
5255000	Unterhaltung bewegliches Vermögen	AW	1.250	1.850	1.250	1.550	1.250
	Eigenanteil REK		**79.000**	**44.300**	**52.300**	**56.700**	**60.900**

Projekt "103 km Deutschland - Regio Grün"							
Sachkonto			**2023 in EUR**	**2024 in EUR**	**2025 in EUR**	**2025 in EUR**	**2026 in EUR**
5421000	Aufwandsentschädigung	AW	0	0	0	0	0
4483000	Anteil Erftverband Unterhaltung	ET	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
5313000	Unterhaltung Projekt REK	AW	190.000	190.000	190.000	190.000	190.000

2) **FöNa**

Regio Grün FöNa							
Sachkonto			**2023 in EUR**	**2024 in EUR**	**2025 in EUR**	**2026 in EUR**	**2027 in EUR**
4141000	Zuwendung Land FöNa	ET	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5221000	Regio Grün - FöNa	AW	40.250	40.250	40.250	40.250	40.250
	Eigenanteil REK		**10.250**	**10.250**	**10.250**	**10.250**	**10.250**

3) **Terra Nova**

Sachkonto			**2023 in EUR**	**2024 in EUR**	**2025 in EUR**	**2026 in EUR**	**2027 in EUR**
5313000	Beteiligung Zweckverband	AW	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
	Zuschussbetrag zum Zweckverband Terra Nova als Verbandsmitglied						

4) **NACHWUCHS**

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
4140000	Zuweisung Nachwuchs	ET	7.600	0	0	0	0
4140000	Zuweisung Personalkosten	ET	61.550	0	0	0	0
50*2001	Personalkosten	AW	77.850	79.500	80.300	81.150	81.900
5431600	Dienstreisen	AW	500	0	0	0	0
5431700	Sachverständigenkosten	AW	4.100	0	0	0	0
5431900	Geschäftsaufwendungen	AW	3.000	0	0	0	0
	Eigenanteil		**16.300**	**79.500**	**80.300**	**81.150**	**81.900**

5) **Landespauschale**

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
4141000	Zuweisung Landespauschale	ET	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
5221001	Landespauschale	AW	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	Eigenanteil		**4.500**	**4.500**	**4.500**	**4.500**	**4.500**

6) **Ersatzgelder**

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
4411000	Gymnicher Mühle	ET	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
4583000	Auflösung Verbindlichkeiten LG	ET	157.100	157.100	157.100	157.100	157.100
5221002	Ersatzmaßnahmen	AW	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	AW	0	0	0	0	0
6818000	Einzahlung Ersatzgelder	EZ	260.000	260.000	260.000	260.000	260.000
7821000	Grunderwerb Ersatzgelder	AZ	100.000	100.000	200.000	200.000	200.000
7853000	Pflanzmaßnahmen	AZ	160.000	160.000	60.000	60.000	60.000
	Veränderung Ersatzgelder		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

7) **KULAP**

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
4461000	Nutzungsentgelte KULAP	ET	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
5221003	KULAP	AW	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	Eigenanteil		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

8) **Forstliche Maßnahmen**

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
4148100	Spenden für Waldanpflanzungen	ET	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4421000	Verkauf von Holz	ET	600	600	600	600	600
5221004	Forstliche Maßnahmen	AW	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	Eigenanteil		**117.400**	**147.400**	**117.400**	**117.400**	**117.400**
nachrichtlich:							
7221004	Inanspruchnahme Rückstellung Forstl. Maßnahmen	AZ	90.000	120.000	90.000	90.000	90.000
Investiv:							
7821000	Grunderwerb Forstl. Maßnahmen	AZ	0	0	0	0	0

Zum Abbau der Rückstellungen im Bereich der Verkehrssicherungspflicht von geschädigten Waldbeständen des Rhein-Erft-Kreises (DS-Nr. 31/2020) werden die angegebenen Beträge unter den SK 2711116/7221004 bereitgestellt.

9) **Landschaftspläne 1-8**

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
4141000	Zuweisung LP 1-8	ET	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
5221005	Durchführung LP 1-8	AW	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	Eigenanteil		**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**
Investiv							
6811000	Zuweisung LP 1-8	EZ	0	0	0	0	0
7821000	Grunderwerb LP 1-8	AZ	0	0	0	0	0
	Eigenanteil		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

10) **Verbraucherberatungsstelle (ohne Schuldenpräventionskonzept)**

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
4482000	Erstattung Verbraucherberatung	ET	51.650	53.150	54.650	56.150	57.650
5318000	Zuweisung Verbraucherberatung	AW	95.500	98.500	101.500	104.500	107.500
	Eigenanteil		**43.850**	**45.350**	**46.850**	**48.350**	**49.850**

12) **Änderungsverfahren Landschaftsplan**

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
4141000	Zuweisung	ET	31.920	3.280	0	0	0
5431700	Änderungsverfahren	AW	39.900	4.100	0	0	0
	Eigenanteil		**7.980**	**820**	**0**	**0**	**0**

Die veranschlagten Haushaltsmittel stehen unter dem Haushaltsvorbehalt, dass die Zuweisungen des Landes und die zu erstattenden Mittel rechtskräftig bewilligt werden mit Ausnahme des Sachverhaltes Nr. 12.

Die aufgeführten Erträge und Einzahlungen sind zweckgebunden für die dargestellten Aufwendungen und Auszahlungen. Bei der Bewirtschaftung dürfen die aufgelisteten Eigenanteile nicht überschritten werden. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen, Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen.

Die Differenzen zwischen der Summe pro Sachkonto aus den oben dargestellten Tabellen und den Summen der Sachkonten in dem Teilergebnis- und Teilfinanzplan ergeben sich aus pauschalen Ansätzen für diverse Erträge und Aufwendungen, von denen nachfolgend noch einige erläutert werden:

SK 4311000
Die Verwaltungsgebühren beinhalten gebührenpflichtige Tatbestände im Rahmen der Festsetzung der Reitabgabe, Ausnahmegenehmigungen nach dem BNatSchG sowie Eingriffsgenehmigungen nach § 6 Abs. 4 LG NRW.

SK 5221000

Sachkonto		Amt	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
5221000	diverse Unterhaltungsmaßnahmen	61	50.800	50.800	50.800	50.800	50.800
5221000	Unterhaltung Gymnicher Mühle	61	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5221000	Unterhaltung Parkflächen Naturparkzentrum	61	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5221000	Erhaltungsmaßnahmen Klärteiche	61	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5221000	Regio Grün - FöNa (s.o.)	61	40.250	40.250	40.250	40.250	40.250
5221000	Unterhaltung Terra Nova	12	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5221000	Maßnahmenumsetzung 6MP	61	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5221000	Umsetzung Managementpläne	61	0	35.000	35.000	35.000	35.000
5221000	weitere NSG	61	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5221000	Artenschutzmaßnahmen	61	31.000	32.400	17.400	17.400	17.400
5221000	Kiesgrube Türnich (DS-Nr. 180/2022)	61	100.000	0	0	0	0
5221000	Unterhaltung Köndigsdorfer Wald (DS-Nr. 110/2022 und 152/2022)	61	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	Summe		**330.050**	**266.450**	**251.450**	**251.450**	**251.450**

Die Unterhaltung der Parkflächen im Naturparkzentrum wird zur Hälfte vom Erftverband erstattet (SK 4483000).

SK 5255000

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
5255000	Beschilderung/Verbrauchsmittel	AW	12.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5255000	Unterhaltung Gymnicher Mühle	AW	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
5255000	Unterhaltung Gymnicher Mühle 65	AW	1.250	1.850	1.250	1.550	1.250
	Summe		**17.250**	**12.850**	**12.250**	**12.550**	**12.250**

SK 5281000
Unter dieses Sachkonto fallen die Aufwendungen für die Beschaffung von Reitkennzeichen und Veranstaltungen zum Umweltschutz sowie Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Dieser Wettbewerb findet wieder in den Jahren 2024 und 2027 statt.

SK 5291000
Die jährlichen Wartungskosten für die Website „Regio Grün“ werden unter diesem Sachkonto veranschlagt. Die anteiligen Erstattungen der Projektpartner sind unter den Sachkonten 4482000 und 4483000 geplant.

SK 5312000
Seit 1993 wird eine weitere Verbraucherberatungsstelle im südlichen Kreisgebiet (Stadt Brühl) gefördert; analog der Förderung einer Verbraucherberatungsstelle in Bergheim.
Der Vertrag besteht zwischen der Stadt Brühl und der Verbraucherberatungszentrale NRW e.V. Düsseldorf. Der Rhein-Erft-Kreis übernimmt 50% der Aufwendungen der Stadt Brühl. Da sich die zu erstattenden Aufwendungen immer auf das Vorjahr beziehen und Zeitpunkt sowie Höhe der Erstattung nicht feststehen, musste dafür eine Rückstellung gebildet werden.

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
5312000	Zuschuss Verbraucherberatung	AW	50.500	53.500	56.500	59.500	62.500

SK 5313000
Der Rhein-Erft-Kreis ist Mitglied des Naturparks Rheinland. Verbandsgebiet und Aufgaben des Zweckverbandes ergeben sich aus §§ 3 und 4 der Zweckverbandssatzung. Der Finanzbedarf des Zweckverbandes wird gedeckt aus Zuwendungen, Spenden und sonstigen Erträgen sowie durch Umlagen der kommunalen Mitglieder. Die Umlage für das Jahr 2023 beträgt 185.000 EUR.

Sachkonto		Amt	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
5313000	Umlage Naturpark	61	185.000	188.700	192.400	196.200	200.100
5313000	Zweckverband Terra Nova	12	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
5313000	Unterhaltung Projekt REK	61	190.000	190.000	190.000	190.000	190.000
5313000	Lehrbäckerei	61	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
	Summe		**530.000**	**533.700**	**537.400**	**541.200**	**545.100**

SK 5317000
Der Kreis ist nach einem Kreistagsbeschluss (DS-Nr. 232/2015) Mitglied im Verein Lokale Aktionsgruppe Zülpicher Börde e.V. und beteiligt sich an dem Regionalmanagement.

Des Weiteren ist unter diesem Ansatz die Beteiligung an einem Gemeinschaftsprojekt in der Leader-Region Zülpicher Börde veranschlagt (DS-Nr. 69/2020).

Sachkonto		2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR
5317000	Regionalmanagement	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5317000	Projekt Natür-Lich-Dorf	15.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	Summe	**20.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**

SK 5318000
Der Ansatz setzt sich aus folgenden Zuschüssen zusammen:

Sachkonto		Amt	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
5318000	Klimaschutzprogramm	61	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
5318000	Zuschuss Naturschutzverbände	61	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050
5318000	Förd./Schutz der Landschaft	61	500	500	500	500	500
5318000	KULAP	61	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
5318000	Förderung Biostation (FÖBS)	61	67.850	67.850	67.850	67.850	67.850
5318000	Zuweisung Verbraucherberatung (s.o.)	61	95.500	98.500	101.500	104.500	107.500
5318000	Schuldenpräventionskonzept	40	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5318000	Artenschutz für Fluginsekten	61	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	Summe		**1.200.900**	**1.203.900**	**1.206.900**	**1.209.900**	**1.212.900**

SK 5421000
Unter diesem Sachkonto werden die Aufwandsentschädigungen für die Landschaftswächter gebucht.

SK 5431700

Sachkonto		2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
5431700	pauschale Mittel	20.800	20.800	800	800	800
5431700	Änderung LP 1 (DS-Nr. 69/2021)	39.900	4.100	0	0	0
5431700	Managementpläne (DS-Nr. 269/2020) (auch SK 4141000)	50.650	24.450	0	0	0
5431700	Artenschutz	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5431700	Sachverständigenkosten NACHWUCHS (s.o.)	4.100	0	0	0	0
5431700	Klimafolgenanpassung (DS-Nr. 217/2021)	80.000	60.000	0	0	0
	Summe	**205.450**	**119.350**	**10.800**	**10.800**	**10.800**

SK 5431900

Sachkonto		2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
5431900	Geschäftsaufwendungen Ersatzgeld	0	0	0	0	0
5431900	Geschäftsaufwendungen allgemein	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
5431900	Management EU-IAS-VO	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
5431900	Projektaufwendungen S.U.N.	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
5431900	Projektaufwendungen S.U.N. a.Vj.	0	0	0	0	0
5431900	Öffentlichkeitsarbeit Nachwuchs	3.000	0	0	0	0
	Summe	**19.250**	**16.250**	**16.250**	**16.250**	**16.250**

SK 5499000

Sachkonto		2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
5499000	Schutzgemeinschaft	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
5499000	Projekt Mühlen und Hämmer	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
5499000	Forstbetriebsgemeinschaft	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
5499000	Klimabündnis	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
	Summe	**9.950**	**9.950**	**9.950**	**9.950**	**9.950**

SK 7821000

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
7821000	Grunderwerb forstl. Maßnahmen (s.o.)	AZ	0	0	0	0	0
7821000	Grunderwerb Ersatzgelder (s.o.)	AZ	100.000	100.000	200.000	200.000	200.000
7821000	Grunderwerb LP 1-8 (s.o.)	AZ	0	0	0	0	0
7821000	Grunderwerb Kompensationsflächen	AZ	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	Summe		**150.000**	**150.000**	**250.000**	**250.000**	**250.000**

SK 7831000

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
7831000	Tablet	AZ	5.000	0	0	0	0
7831000	Ersatzbeschaffung elektr. Geräte Gymnicher Mühle (> 800 EUR netto)	AZ	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
7831000	Ersatzbeschaffung Schilder, Bänke, Infotafeln etc (> 800 EUR netto)	AZ	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
7831000	Anschaffung Freischneider, elektr. Heckenschere, Hochentaster	AZ	3.000	0	0	0	0
7831000	Errichtung Photovoltaikanlage Gymnicher Mühle	AZ	170.000	0	0	0	0
	Summe		**183.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**

SK 7851000
Der Ansatz in 2023 umfasst die Neuveranschlagung für die Abwicklung des Neubaus der Toilettenanlagen im Wasserpark und der Erweiterung der Filtertechnik an der Gymnicher Mühle mit dem Erftverband.

SK 7852000
Der Ansatz in 2023 umfasst die Wiederherstellung des Damms an der ehemaligen Kiesgrube in Türnich nach dem Hochwasser im Jahr 2021.

SK 7853000

Sachkonto			2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
7853000	Pflanz-/ Landschaftsbaumaßnahmen (Ersatzgelder)	AZ	150.000	150.000	50.000	50.000	50.000
7853000	Pflanz-/ Landschaftsbaumaßnahmen Gymnicher Mühle (Ersatzgelder)	AZ	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7853000	Pumpenanlage Klärteiche Bedburg [1] (DS-Nr. 335/2019 u. 443/2021)	AZ	50.000	0	0	0	0
	Summe		**210.000**	**160.000**	**60.000**	**60.000**	**60.000**

[1] Für die Maßnahme wird eine Haushaltssperre eingebucht, da die Umsetzung der Maßnahme von der Identifizierung eines entsprechenden Förderprogramms und der Gewährung von Fördermitteln abhängig ist.

Produkt 09.511.20 Regionale Entwicklung

Produktbereich:	09	Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe:	09.511	Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen
Organisationseinheit:	12	Amt für Strukturwandel, Fördermittelmanagement und Breitbandentwicklung
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Amt für Strukturwandel, Fördermittelmanagement und Breitbandentwicklung koordiniert den Transformationsprozess des Strukturwandels im Rhein-Erft-Kreis. In den einzelnen Abteilungen werden die Fachaufgaben zur Bewältigung der Beendigung der Braunkohleverstromung bearbeitet.

Der Bereich Strukturwandel koordiniert die Projekte, ist Ansprechpartner für Kommunen, Verbände, Kammern und die BürgerInnen. Ebenso für die inhaltlichen Aufgaben der Vereine, Zweckverbände und Zusammenschlüsse, in denen der Rhein-Erft-Kreis vertreten oder beteiligt ist.

Der Bereich Fördermittelmanagement optimiert und begleitet die Prozesse im Förderwesen (Akquise, Beantragung, Verwendung, Controlling) unter Berücksichtigung wirtschaftlicher, qualitätssichernder und nachhaltiger Aspekte innerhalb der Kreisverwaltung. Zudem wird den kreisangehörigen Kommunen eine begleitende und beratende Funktion rund um die Fragen zu Fördermitteln als Service angeboten.

Der Bereich Breitbandentwicklung initiiert und koordiniert Breitband-Versorgungsanalysen zur Erarbeitung von übergeordneten Zielsetzungen für einen Breitbandausbau inkl. Entwicklung von Strategien für Geschäftsmodelle und Kooperationsszenarien mit den Kommunen.
Es wird der Dialog sowie die Gestaltung des gesamten Umsetzungsprozesses, Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung von Breitbandförderprojekten zwischen den Hauptakteuren im Breitbandausbau - Kommunen, Politik, Verwaltung, TK-Infrastrukturanbieter und Fördergeber - moderiert.

Auftragsgrundlage

Entscheidungen der Kreisorgane, Weisungen des Landrates, gesetzliche Vorgaben, Vorgaben der Fördermittelgeber, Hauptsatzung des Rhein-Erft-Kreises, Geschäftsordnung, interne Verwaltungsvereinbarungen, Gesellschaftsverträge u.a.

Zielgruppe

EinwohnerInnen des Kreises, Kreistagsabgeordnete, MitarbeiterInnen der Verwaltung, Verbände, Vereine, Behörden, Kammern etc.

Ziele

Effizientes, wirtschaftliches, rechtssicheres und kundenorientiertes Verwaltungsmanagement, Zukunftsorientierung des Kreises und der Region

Leistungsbeschreibung

- Leitung und Steuerung der Regionalen Entwicklung
- Strategische Richtungsentscheidungen
- Amtsführung

- Kreis- und Regionalmarketing, Öffentlichkeitsarbeit
- Vernetzung der Akteure im Rheinischen Revier
- Zusammenarbeit der Regionalmanagements, Vereine, Zweckverbände, Kammern, u.ä.

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	4,00	4,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	7,00	7,00

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Abteilungen	G	3	3	3	3	3	3	3
Projekte, Veranstaltungen[1]	G	6	15	15	15	15	15	15
Aufwendungen zur Förderung Tourismus [2]	G	106.028	213.150	214.000	214.000	214.000	214.000	214.000
Einwohnerzahl [3]	G	471.891	470.615	471.891	471.891	471.891	471.891	471.891
Aufwendungen für Tourismus / Einwohner in EUR	K	0,23	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45

Erläuterungen

1 abhängig von der Zahl der eingereichten Projekte bei der Zukunftsagentur Rheinisches Revier
2 94.000 EUR Mitgliedsbeitrag Rhein-Erft-Tourismus 120.000 EUR Zuschuss Rhein-Erft-Tourismus
3 Quelle: Bevölkerungszahlen zum Stand 31.12.2021; IT-NRW

Teilergebnishaushalt Produkt 09.511.20 Regionale Entwicklung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**86.409**	**824.600**	**1.419.650**	**14.379.350**	**26.497.050**	**26.346.200**	**26.202.200**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	0	716.250	1.139.800	8.393.800	14.864.250	14.761.900	14.618.200
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	86.409	108.350	279.850	5.985.550	11.632.800	11.584.300	11.584.000
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**8.247**	**160.000**	**63.050**	**1.555.950**	**3.122.300**	**3.122.300**	**3.092.300**
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	8.247	160.000	63.050	1.555.950	3.122.300	3.122.300	3.092.300
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**17.332**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	17.332	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**111.988**	**984.600**	**1.482.700**	**15.935.300**	**29.619.350**	**29.468.500**	**29.294.500**
11	**- Personalaufwendungen**	**-351.890**	**-1.213.450**	**-1.644.650**	**-1.539.650**	**-1.012.950**	**-863.850**	**-867.600**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-104.738	-95.950	-187.250	-191.550	-193.550	-187.550	-189.500
5011001	Dienstbezüge Beamte Projekte	0	-43.200	-44.500	-20.700	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-153.289	-379.050	-450.550	-459.950	-464.750	-450.300	-454.800
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	0	-454.300	-568.850	-497.950	-98.950	0	0
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-12.062	-29.250	-30.550	-31.100	-31.450	-30.500	-30.800
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	0	-35.200	-44.050	-38.600	-7.700	0	0
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-29.526	-75.300	-87.800	-89.500	-90.400	-87.650	-88.500
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	0	-90.850	-114.600	-100.350	-20.400	0	0
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	0	-350	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950	-2.000
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-42.274	0	-104.550	-98.000	-93.800	-95.900	-92.000
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-5.748**	**-46.600**	**-264.400**	**-264.400**	**-256.900**	**-256.900**	**-256.900**
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	-7.500	-7.500	0	0	0
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	0	0	-300	-300	-300	-300	-300
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	0	-10.000	-210.000	-210.000	-210.000	-210.000	-210.000
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-5.748	-36.600	-46.600	-46.600	-46.600	-46.600	-46.600
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**-73.500**	**-144.500**	**-317.000**	**-14.489.500**	**-29.094.500**	**-28.944.500**	**-29.094.500**
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-73.500	-144.500	-317.000	-14.489.500	-29.094.500	-28.944.500	-29.094.500
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-76.611**	**-926.650**	**-1.347.700**	**-1.474.450**	**-1.424.450**	**-1.424.450**	**-1.193.650**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	0	-300	-300	-300	-300	-300
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-800	-1.800	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
5431500	Fachliteratur	0	-100	-400	-400	-400	-400	-400
5431600	Dienstreisen	-556	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-27.179	-640.000	-959.000	-1.030.000	-980.000	-980.000	-754.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-1.348	-21.000	-19.600	-19.600	-19.600	-19.600	-19.600
5499000	Mitgliedsbeiträge	-47.528	-238.700	-340.550	-396.800	-396.800	-396.800	-392.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-5.050	-5.050	-5.050	-5.050	-5.050	-5.050
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-507.749**	**-2.331.200**	**-3.573.750**	**-17.768.000**	**-31.788.800**	**-31.489.700**	**-31.412.650**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-395.762**	**-1.346.600**	**-2.091.050**	**-1.832.700**	**-2.169.450**	**-2.021.200**	**-2.118.150**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 09.511.20 Regionale Entwicklung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-395.762**	**-1.346.600**	**-2.091.050**	**-1.832.700**	**-2.169.450**	**-2.021.200**	**-2.118.150**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-395.762**	**-1.346.600**	**-2.091.050**	**-1.832.700**	**-2.169.450**	**-2.021.200**	**-2.118.150**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-46.103**	**-119.550**	**-146.800**	**-140.000**	**-135.250**	**-137.550**	**-144.600**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-46.103	-119.550	-146.800	-140.000	-135.250	-137.550	-144.600
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-441.865**	**-1.466.150**	**-2.237.850**	**-1.972.700**	**-2.304.700**	**-2.158.750**	**-2.262.750**

Teilfinanzhaushalt Produkt 09.511.20 Regionale Entwicklung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-380.842**	**-1.346.600**	**-1.986.500**	**0** **0**	**-1.734.700**	**-2.075.650**	**-1.925.300** **-2.026.150**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	-8.050.000	-8.050.000	0 0	0	0	0 0
7843000	Ausz. Erw./ Erhöh. verb. Untern./Bet.	0	-8.050.000	-8.050.000	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-8.050.000**	**-8.050.000**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**-8.050.000**	**-8.050.000**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-380.842**	**-9.396.600**	**-10.036.500**	**0** **0**	**-1.734.700**	**-2.075.650**	**-1.925.300** **-2.026.150**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Investitionen Produkt 09.511.20 Regionale Entwicklung

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	09.511	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt	09.511.20	Regionale Entwicklung

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
FO111.009 Gründung Liegenschafts- u. Immobiliengesellschaft	0	0	-8.050.000	0 0	0	0	0 0	0 -8.050.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	-8.050.000	0 0	0	0	0 0	0 -8.050.000
Summe	**0**	**0**	**-8.050.000**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0 -8.050.000**
Gesamtsumme	**0**	**0**	**-8.050.000**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0 -8.050.000**

Produkt 09.511.20 Regionale Entwicklung

SK 4140000 (anteilig), 4141000 (anteilig), 5281000 (anteilig), 5291000 (anteilig) und 5431700 (anteilig)
Hierunter erfolgt die Verbuchung des Bundesförderprogrammes zur Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlestandorten (STARK). Zum einen beinhaltet dies das Strategiekonzept zur Tourismusentwicklung im Rheinischen Revier (DS-Nr. 188/2021). Zum anderen erfolgt die Förderung einer/ eines kommunalen Strukturwandelmanagers/in (DS-Nr. 250/2021).

SK 4140000 (anteilig), 4141000 (anteilig), 4482000 und 5317000 (anteilig)
Hierunter wird das Graue-Flecken-Programm ab 2024 abgewickelt. Die Ausbaukosten werden zunächst vom REK übernommen. Im Anschluss erfolgt eine Erstattung von Bund, Land und Kommunen.

Sachkonto	2023 in EUR	2024 in EUR
4140000	0	7.177.500
4141000	0	5.742.000
4482000	0	1.435.500
5317000	0	-14.355.000
Summe		**0**

SK 4140000 (anteilig), 4141000 (anteilig) und 5281000 (anteilig)
Die Sachkonten beinhalten einen Pauschalbetrag für das Fördermanagement, um kurzfristig auf neue Förderprojekte reagieren zu können.

Sachkonto	2023 in EUR	2024 in EUR
4140000	100.000	100.000
4141000	100.000	100.000
5281000	-200.000	-200.000
Summe	**0**	**0**

Mehrerträge bei den o.g. Sachkonten führen zu Mehraufwendungen.

SK 5019000
Der Ansatz beinhaltet Mittel für Führungen im Rahmen „Tourismus Rheinisches Revier“ (DS-Nr. 220/2021).

SK 5317000
Dieses Sachkonto setzt sich wie folgt zusammen:

lfd. Nr.		2023 in EUR	2024 in EUR
1	Zuschuss Rhein-Erft Tourismus	120.000	120.000
2	Zuschuss Moderne Energie Rhein-Erft e.V.	14.500	14.500
3	Rheinischer-Revier-Marathon (alle 2 Jahre)	150.000	0
4	Breitband Friesheimer Busch (DS-Nr. 215/2021)	32.500	0
5	Ausbaukosten Graue-Flecken-Programm	0	14.355.000
	Summe	**317.000**	**14.489.500**

SK 5431700
Das Sachkonto beinhaltet neben allgemeinen Mitteln für die Bereiche Strukturwandel, Fördermittelmanagement und Breitband, Mittel für folgende Projekte:

lfd. Nr.		2023 in EUR	2024 in EUR
1	Strukturwandel	35.000	35.000
2	Fördermittelmanagement	10.000	10.000
3	Breitband	200.000	150.000
4	kurzfr. Gutachten/ Studien	100.000	100.000
5	Studie Wasserstoff (DS-Nr. 37/2021)	50.000	50.000
6	STARK (DS-Nr. 188/2021)	175.000	175.000
7	Kreislaufwirtschaft	80.000	80.000
8	Bildungsregion	204.000	370.000
9	EEA-Berater (Bew. Amt 63)	10.000	10.000
10	Konzepterstellung Erftkorridor	45.000	0
11	Ergebnisumsetzung Raumperspektive	50.000	50.000
	Summe	**959.000**	**1.030.000**

SK 5499000
Unter diesem Konto sind folgende Mitgliedsbeiträge zusammengefasst:

Lfd. Nr.		2023 in EUR	2024 in EUR
1	Region Köln/Bonn e.V.	219.200	275.450
2	Rhein-Erft-Tourismusverein	94.000	94.000
3	Moderne Energie Rhein-Erft e.V.	550	550
4	Metropolregion Rheinland e.V.	22.000	22.000
5	Programmbeitrag EEA-Prozess (Bew. Amt 63)	4.800	4.800
	Summe	**340.550**	**396.800**

SK 7843000
Der Ansatz dient der Gründung einer Liegenschafts- und Immobiliengesellschaft (DS-Nr. 259/2021).

Produkt 10.521.01 Obere Bauaufsicht

Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.521	Bau- und Grundstücksordnung
Organisationseinheit:	63	Amt für Hochbau/ Obere Bauaufsicht und Wohnungswesen
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Berichterstattung als Sonderaufsichtsbehörde an das MBV bei Eingaben und Petitionen, Entscheidungsfindung bei Beschwerden von Bauherrn oder Nachbarn über die jeweilige Baugenehmigungsbehörde.
Geschäftsprüfungen bei den Unteren Bauaufsichtsbehörden des Kreises.
Anweisungen im Rahmen immissionsschutzrechtlicher Erkenntnisse und Eingaben an die Unteren Bauaufsichtsbehörden.

Auftragsgrundlage

- Bauordnung (BauO NRW)	insbes. § 60 Abs.1 BauO NRW
- Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)	insbes. § 73 Abs.1 VwGO

Zielgruppe

Bauherren, Nachbarn, Rechtsanwälte, Planer und die jeweilige Behörde.

Ziele

Rechtskonforme Entscheidungen zeitnah zur einheitlichen Auslegung der Baurechtsnormen im gesamten Kreisgebiet.

Leistungsbeschreibung

- Abschließende Berichterstattung an das Ministerium für Bauen und Verkehr
- Anweisung an die Bauaufsichtsbehörden der kreisangehörigen Städte

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,00	0,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,50	0,50

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	G							
	G							

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 10.521.01 Obere Bauaufsicht

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4311000	Verwaltungsgebühren	0	50	50	50	50	50	50
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**0**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
11	**- Personalaufwendungen**	**-38.657**	**-39.800**	**-29.650**	**-30.350**	**-30.700**	**-29.700**	**-29.950**
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-30.610	-31.700	-23.850	-24.400	-24.650	-23.850	-24.100
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-2.368	-2.450	-1.800	-1.900	-1.950	-1.850	-1.850
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-5.526	-5.500	-3.900	-3.950	-4.000	-3.900	-3.900
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-153	-150	-100	-100	-100	-100	-100
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-1.091**	**-4.150**	**-2.900**	**-2.900**	**-2.900**	**-2.900**	**-2.900**
5412200	Aus- und Fortbildung	-260	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
5431500	Fachliteratur	-831	-1.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5431600	Dienstreisen	0	-900	-150	-150	-150	-150	-150
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-39.748**	**-44.000**	**-32.600**	**-33.300**	**-33.650**	**-32.650**	**-32.900**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-39.748**	**-43.950**	**-32.550**	**-33.250**	**-33.600**	**-32.600**	**-32.850**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-39.748**	**-43.950**	**-32.550**	**-33.250**	**-33.600**	**-32.600**	**-32.850**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-39.748**	**-43.950**	**-32.550**	**-33.250**	**-33.600**	**-32.600**	**-32.850**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-4.415**	**-5.450**	**-6.650**	**-6.350**	**-6.150**	**-6.250**	**-6.550**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-4.415	-5.450	-6.650	-6.350	-6.150	-6.250	-6.550
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-44.163**	**-49.400**	**-39.200**	**-39.600**	**-39.750**	**-38.850**	**-39.400**

Teilfinanzhaushalt Produkt 10.521.01 Obere Bauaufsicht

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-40.094**	**-43.900**	**-32.500**	**0** **0**	**-33.200**	**-33.550**	**-32.550** **-32.800**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-40.094**	**-43.900**	**-32.500**	**0** **0**	**-33.200**	**-33.550**	**-32.550** **-32.800**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 10.522.01 Wohnungsbauförderung, Wohnraumsicherung/-versorgung

Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.522	Wohnungsbauförderung
Organisationseinheit:	63	Amt für Hochbau/ Obere Bauaufsicht und Wohnungswesen
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Bewilligung von Wohnungsbaumitteln des Landes NRW

Auftragsgrundlage

§ 3 Wohnraumförderungsgesetz (WoFG), §§ 1, 2 Wohnungsbauförderungsgesetz (WBFG), § 1 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet der sozialen Wohnraumförderung und anderer Maßnahmen des Wohnungswesens vom 02.06.1992 i.d.F. vom 30.03.2007, Wohnungsbauförderungsbestimmunen (WFB), Wohnraumförderungsprogramme des Landes NRW /WoFP, Richtlinien zur Förderung von investiven Maßnahmen im Bestand in NRW

Zielgruppe

Investoren, Bauherren und Käufer, Haushalte mit Kindern und Menschen mit Behinderungen

Ziele

Ausschöpfung des jährlichen Wohnraumförderungsprogramms des Landes NRW

Leistungsbeschreibung

Förderung von Mietwohnungen
Förderung von Wohnheimen für Behinderte
Förderung von Eigenheimen und Eigentumswohnungen
Förderung von investiven Maßnahmen im Bestand in NRW

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,00	0,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,50	1,50

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	K							
	K							

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 10.522.01 Wohnungsbauförderung,Wohnraumsicherung/-versorgung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**33.012**	**70.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	33.012	70.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**2.521**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	2.521	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**35.533**	**70.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**
11	**- Personalaufwendungen**	**-80.024**	**-131.950**	**-65.900**	**-74.750**	**-75.000**	**-73.200**	**-73.500**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-15.234	-13.100	-12.250	-17.850	-18.100	-17.500	-17.700
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-45.199	-86.500	-36.200	-36.950	-37.300	-36.150	-36.500
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-3.466	-6.700	-2.800	-2.850	-2.850	-2.800	-2.850
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-9.519	-17.900	-7.650	-7.800	-7.850	-7.650	-7.700
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-458	-400	-150	-150	-150	-150	-150
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-6.149	-7.350	-6.850	-9.150	-8.750	-8.950	-8.600
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**-50**	**-2.050**	**-2.200**	**-2.200**	**-2.200**	**-2.200**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	0	0	-2.000	-2.150	-2.150	-2.150	-2.150
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-4.015**	**-15.450**	**-17.400**	**-17.650**	**-18.000**	**-18.150**	**-18.150**
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-550	-750	-750	-750	-750	-750
5431000	Softwarepflegekosten	-3.542	-2.600	-12.000	-12.250	-12.600	-12.750	-12.750
5431500	Fachliteratur	0	-3.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5431600	Dienstreisen	-62	-2.700	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	0	-6.000	-50	-50	-50	-50	-50
5499000	Mitgliedsbeiträge	-410	-100	-100	-100	-100	-100	-100
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-84.039**	**-147.450**	**-85.350**	**-94.600**	**-95.200**	**-93.550**	**-93.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-48.506**	**-77.450**	**-5.350**	**-14.600**	**-15.200**	**-13.550**	**-13.850**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-48.506**	**-77.450**	**-5.350**	**-14.600**	**-15.200**	**-13.550**	**-13.850**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-48.506**	**-77.450**	**-5.350**	**-14.600**	**-15.200**	**-13.550**	**-13.850**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-10.728**	**-16.300**	**-20.000**	**-19.100**	**-18.450**	**-18.750**	**-19.750**

Teilergebnishaushalt Produkt 10.522.01 Wohnungsbauförderung,Wohnraumsicherung/-versorgung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-10.728	-16.300	-20.000	-19.100	-18.450	-18.750	-19.750
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-59.234**	**-93.750**	**-25.350**	**-33.700**	**-33.650**	**-32.300**	**-33.600**

Teilfinanzhaushalt Produkt 10.522.01 Wohnungsbauförderung,Wohnraumsicherung/-versorgung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-26.129**	**-70.050**	**3.550**	**0 0**	**-3.250**	**-4.250**	**-2.400 -3.050**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-15.000	0 0	0	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	0	-15.000	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-15.000**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**-15.000**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-26.129**	**-70.050**	**-11.450**	**0 0**	**-3.250**	**-4.250**	**-2.400 -3.050**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 10.522.02 Aufsichtsangelegenheiten

Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.522	Wohnungsbauförderung
Organisationseinheit:	63	Amt für Hochbau/ Obere Bauaufsicht und Wohnungswesen
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Aufsichtsangelegenheiten in den Bereichen Wohngeld und Wohnungsbindung

Auftragsgrundlage

Wohnraumförderungsgesetz (WoFG), Wohnungsbauförderungsgesetz (WBFG), ZuständigkeitsVO vom 02.06.1992, Sozialgesetzbuch, Wohngeldgesetz (WoGG) und Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG)

Zielgruppe

kreisangehörige Kommunen, AntragstellerInnen von Wohngeld und Wohnberechtigungsbescheinigungen

Ziele

Sicherstellung einer einheitlichen Rechtsanwendung im Kreisgebiet.

Leistungsbeschreibung

- Aufsichtsentscheidungen in Wohngeldangelegenheiten
- Aufsichtsentscheidungen im Rahmen des Wohnungsbindungsgesetzes

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,00	1,00
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,00	0,00

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		Ist 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	G							
	G							

Erläuterungen

Teilergebnishaushalt Produkt 10.522.02 Aufsichtsangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**9.906**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	9.906	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**9.906**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**- Personalaufwendungen**	**-84.028**	**-97.300**	**-97.150**	**-96.050**	**-95.300**	**-94.100**	**-93.350**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-59.865	-62.300	-62.350	-63.550	-64.200	-62.250	-62.850
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-24.163	-35.000	-34.800	-32.500	-31.100	-31.850	-30.500
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-468**	**-4.500**	**-3.100**	**-3.100**	**-3.100**	**-3.100**	**-3.100**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	0	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-1.600	-150	-150	-150	-150	-150
5431500	Fachliteratur	-468	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5431600	Dienstreisen	0	-50	-100	-100	-100	-100	-100
5499000	Mitgliedsbeiträge	0	-350	-350	-350	-350	-350	-350
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-84.495**	**-101.800**	**-100.250**	**-99.150**	**-98.400**	**-97.200**	**-96.450**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-74.589**	**-101.800**	**-100.250**	**-99.150**	**-98.400**	**-97.200**	**-96.450**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-74.589**	**-101.800**	**-100.250**	**-99.150**	**-98.400**	**-97.200**	**-96.450**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-74.589**	**-101.800**	**-100.250**	**-99.150**	**-98.400**	**-97.200**	**-96.450**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-9.584**	**-10.850**	**-13.350**	**-12.750**	**-12.300**	**-12.500**	**-13.150**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-9.584	-10.850	-13.350	-12.750	-12.300	-12.500	-13.150
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-84.173**	**-112.650**	**-113.600**	**-111.900**	**-110.700**	**-109.700**	**-109.600**

Teilfinanzhaushalt Produkt 10.522.02 Aufsichtsangelegenheiten

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-60.146**	**-66.800**	**-65.450**	**0 0**	**-66.650**	**-67.300**	**-65.350 -65.950**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-60.146**	**-66.800**	**-65.450**	**0 0**	**-66.650**	**-67.300**	**-65.350 -65.950**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 11.537.01 Öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung

Produktbereich:	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	11.537	Abfallwirtschaft
Organisationseinheit:	70	Amt für Umweltschutz und Kreisplanung
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Beratung über Möglichkeiten der Vermeidung und Verwertung von Satzungsabfällen; Ermittlung der Grundlagen der Abfallwirtschaft durch Zusammenwirken mit den Abfallwirtschaftsbehörden, Staatlichen Umweltämtern etc.; Aufstellung von Abfallwirtschaftskonzepten und Abfallentsorgungsplänen sowie Bilanzen; Regelung der Entsorgung durch Satzung; Kalkulation und Erhebung der Abfallgebühren; Beauftragung, Abstimmung und Überwachung der Planungen, Errichtung und Betrieb der Abfallentsorgungsanlagen des Rhein-Erft-Kreises durch die Drittbeauftragten.

Auftragsgrundlage

KrW/ AbfG, LabfG, VerpackungsVO i.V.m. ZuStVO „Technischer Umweltschutz“

Zielgruppe

Politische Gremien, Kreistag und Verwaltungsspitze, kreisangehörige Kommunen, Gewerbebetriebe, BürgerInnen, Behörden

Ziele

Kostengünstige und umweltgerechte Entsorgung der im Rhein-Erft-Kreis anfallenden Siedlungsabfälle aus Gewerbe und kreisangehörigen Kommunen.

Leistungsbeschreibung

1. Abfallberatung im Bereich der Siedlungsabfälle
2. Mitwirkung an den Ermittlungen der Grundlagen der Abfallwirtschaft
3. Maßnahmen zur Vermeidung und Entsorgung von Satzungsabfällen, Standortfindung, Planung, Errichtung, Erweiterung, Um- / Nachrüstung, Betrieb, Kalkulation und Nachsorge der Abfallentsorgungsanlagen des Kreises
4. Abstimmungen im Rahmen der Verpackungsverordnung
5. Beauftragung von Dritten mit Entsorgungsaufgaben
6. Erstellung des kommunalen Abfallwirtschaftskonzeptes
7. Erstellung der kommunalen Abfallbilanz
8. Entscheidung über Ausschluss von Abfällen von der Entsorgung
9. Regelung der Abfallentsorgung durch Abfallsatzung
10. Aufstellung und Umsetzung der Abfallgebührensatzung
11. Überwachung der Entsorgung von Abfällen durch kreisangehörige Kommunen
12. Beteiligung an der Aufstellung des Abfallentsorgungsplanes

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	0,25	0,25
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	1,60	1,60

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Restabfälle (in €/t)	G	175,43	175,98	189,50	189,53	199,12	199,15	209,21
Garten- und Parkabfall (vorsortiert) (in €/t)	G	52,91	53,60	57,76	57,79	60,63	60,66	63,64
Bioabfall (in €/t)	G	106,93	107,62	115,58	115,62	121,35	121,38	127,40

Erläuterungen

Bei den Grundzahlen 2021 und 2022 handelt es sich jeweils um die Preise aus der Vorkalkulation.

Teilergebnishaushalt Produkt 11.537.01 Öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**28.891.059**	**25.943.000**	**28.553.000**	**28.559.000**	**29.978.000**	**29.984.000**	**31.473.000**
4321000	Benutzungsgeb. u. ähnl. Entg.	28.843.790	25.943.000	28.553.000	28.559.000	29.978.000	29.984.000	31.473.000
4381000	Ertr. aus Aufl. SoPo Geb.ausgl	47.269	0	0	0	0	0	0
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**3.358**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	1.694	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	1.664	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**28.894.416**	**25.943.000**	**28.553.000**	**28.559.000**	**29.978.000**	**29.984.000**	**31.473.000**
11	**- Personalaufwendungen**	**-141.006**	**-139.600**	**-115.800**	**-115.700**	**-115.100**	**-111.200**	**-112.750**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-5.941	-7.450	-9.700	-8.800	-8.850	-8.600	-8.700
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-336	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-102.813	-101.250	-80.000	-80.850	-81.700	-79.200	-79.950
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-7.946	-7.800	-6.200	-6.250	-6.300	-6.100	-6.200
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-19.231	-18.300	-15.700	-15.900	-16.050	-15.550	-15.700
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-607	-600	-350	-350	-350	-350	-350
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-4.132	-4.200	-3.850	-3.550	-1.850	-1.400	-1.850
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-28.524.133**	**-25.619.000**	**-28.257.000**	**-28.257.000**	**-29.669.000**	**-29.669.000**	**-31.152.000**
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-2.021	-5.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
5291020	Betriebskosten	-28.522.112	-25.614.000	-28.249.000	-28.249.000	-29.661.000	-29.661.000	-31.144.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-43.129**	**-72.150**	**-76.050**	**-76.050**	**-76.050**	**-76.050**	**-76.050**
5412200	Aus- und Fortbildung	-2.227	-2.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
5431500	Fachliteratur	-1.701	-1.650	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5431600	Dienstreisen	-132	-4.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-10.850	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-43	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
5499000	Mitgliedsbeiträge	-28.177	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	0	-50	-50	-50	-50	-50
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-28.708.267**	**-25.830.750**	**-28.448.850**	**-28.448.750**	**-29.860.150**	**-29.856.250**	**-31.340.800**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**186.149**	**112.250**	**104.150**	**110.250**	**117.850**	**127.750**	**132.200**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**186.149**	**112.250**	**104.150**	**110.250**	**117.850**	**127.750**	**132.200**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt Produkt 11.537.01 Öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
26	**= Jahresergebnis**	**186.149**	**112.250**	**104.150**	**110.250**	**117.850**	**127.750**	**132.200**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-33.909**	**-42.200**	**-43.100**	**-41.800**	**-40.850**	**-40.750**	**-42.150**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-33.909	-42.200	-43.100	-41.800	-40.850	-40.750	-42.150
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**152.240**	**70.050**	**61.050**	**68.450**	**77.000**	**87.000**	**90.050**

Teilfinanzhaushalt Produkt 11.537.01 Öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-3.293.108**	**-1.184.900**	**-1.243.000**	**0** **0**	**-1.236.200**	**-1.230.300**	**-1.220.850** **-1.215.950**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-3.293.108**	**-1.184.900**	**-1.243.000**	**0** **0**	**-1.236.200**	**-1.230.300**	**-1.220.850** **-1.215.950**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Produkt 11.537.01 **Öffentlich- rechtliche Abfallentsorgung**

Allgemeine Informationen zum Produkt Öffentlich- rechtliche Abfallentsorgung:

Nach dem Landesabfallgesetz NRW vom 21.06.1988 ist der Rhein-Erft-Kreis zuständig für die Abfallentsorgung, soweit im Gesetz nichts anderes bestimmt ist. Die Abfallentsorgung in der Trägerschaft des Rhein-Erft-Kreises umfasst satzungsgemäß das Verwerten sowie Beseitigen von Abfällen.

Im Rhein-Erft-Kreis stehen seit dem 01.01.2021 folgende Abfallentsorgungsanlagen für kommunale Siedlungsabfälle zur Verfügung:

- Für die Entsorgung von Haus- und Sperrmüll, Infrastruktur-, gemischter Bau- und Abbruchabfälle sowie sonstiger überlassungspflichtiger Gewerbeabfälle:

  Verwertungszentrum Erftkreis – VZEK
  Tonstraße 1, 50374 Erftstadt
  (Betreiber: **REMONDIS GmbH & Co. KG**)

- Für die Entsorgung sortenrein erfasster Bio- und Grünabfälle:

  Kompostierungs- und Vergärungsanlage
  Tonstraße 1, 50374 Erftstadt
  (Betreiber: **RETERRA Service GmbH**)

- Für die Entsorgung schadstoffhaltiger Abfälle, die Annahme von Kleinmengen diverser Abfälle sowie für die An- und Übernahme von Elektrogeräten gem. ElektroG:

  Kleinanlieferstelle an der Deponie Haus Forst
  50170 Kerpen
  (Betreiber: **REMONDIS GmbH & Co. KG**)

Die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten werden durch Benutzungsgebühren finanziert, wobei das Kreisgebiet als einheitliches Abrechnungsgebiet angesehen wird.

Am 01. Januar 2021 traten die neuen Entsorgungsdienstleistungsverträge über die „Übernahme und Entsorgung verschiedener Abfallfraktionen sowie Betrieb eines Kleinanlieferplatzes“ in Kraft. Die neuen Verträge regeln die Entsorgung aller Restabfälle aus Haushaltungen, sowie der überlassenen hausmüllähnlichen Gewerbeabfälle, der separat erfassten Bio- und Grünabfälle und des am Standort Haus Forst betriebenen Kleinanlieferplatzes einschließlich der Entsorgung der abgegebenen Sonderabfallmengen und Elektroaltgeräte.

Die seit dem 01. Januar 2021 geltenden Entsorgungsdienstleistungsverträge basieren auf Angebotspreisen nach Mengenstaffeln. Unter vertraglich definierten Bedingungen können die Angebotspreise jährlich auf Verlangen des Auftraggebers oder des Auftragnehmers angepasst werden, wenn festgelegte Indexwerte bzw. Fremdkosten bestimmte Grenzen über- oder unterschreiten.

Vertrag über den Betrieb der Deponie Haus Forst:

Vertrag vom:	11.12.1996
Laufzeit:	bis 10 Jahre nach Rekultivierung des letzten Deponieabschnittes
Jährl. Belastung:	keine, werden durch Gebühreneinnahmen getragen
Kündigung:	nur außerordentlich
Opt. Folgerung:	Soweit Nachsorgemaßnahmen noch nicht abgeschlossen sind, treffen die Vertragsparteien eine Anschlussvereinbarung

Betrieb eines Kleinanlieferplatzes inkl. Schadstoffsammelstelle gemäß Entsorgungsdienstleistungs-Vertrag vom 25.02.2020

Beginn:	01.01.2021
Laufzeit:	31.12.2035
Vertragspartner:	REMONDIS GmbH & Co. KG

Am Standort Haus Forst wird ab dem 01. Januar 2021 weiter ein Kleinanlieferplatz zur Anlieferung haushaltsüblicher Abfälle inklusive einer stationären Schadstoffsammelstelle sowie einer Sammel- und Übergabestelle für elektrische und elektronische Altgeräte von der Firma REMONDIS GmbH & Co. KG betrieben. Dort können die Bürgerinnen und Bürger sowie Kleingewerbebetriebe des Rhein-Erft-Kreises ihre Kleinanlieferungen, Kleinmengen an schadstoffhaltigen Abfällen sowie Elektro- und Elektronikaltgeräte zur Entsorgung abgeben.

Der Pauschalpreis für den Betrieb des Kleinanlieferplatzes inkl. Übergabestelle gemäß ElektroG beträgt **486.860 EUR/t inkl. MwSt**.

Hinzukommt das Entsorgungsentgelt für die Entsorgung der angelieferten schadstoffhaltigen Abfälle und Kleinanlieferungen mit einem vorkalkulierten Betrag von **425.979 EUR/t inkl. MwSt.**

Die Berechnung des Entsorgungsentgelts basiert auf den geschätzten Mengen an schadstoffhaltigen Abfällen und Kleinanlieferungen und den Angebotspreisen pro Abfallart.

Bioabfallverwertung gemäß Entsorgungsdienstleistungsvertrag vom 28.02.2020
Beginn: 01.01.2021
Laufzeit: 31.12.2030
Vertragspartner: RETERRA Service GmbH, Erftstadt

Durch den am 01. Januar in Kraft getretenen Vertrag erhält der Drittbeauftragte für seine Leistung einen Betrag von **105,43 EUR/t inkl. 19 % MwSt.**

Für alle Mengenstaffeln wurde der gleiche Preis angegeben.

Grünabfallverwertung gemäß Entsorgungsdienstleistungsvertrag vom 28.02.2020
Beginn: 01.01.2021
Laufzeit: 31.12.2030
Vertragspartner: RETERRA Service GmbH, Erftstadt

Durch den am 01. Januar 2021 in Kraft getretenen Vertrag erhält der Drittbeauftragte für seine Leistungen einen Betrag von **51,41 EUR/t inkl. 19 % MwSt.**

Für alle Mengenstaffeln wurde der gleiche Preis angegeben.

Restabfallentsorgung gemäß Entsorgungsdienstleistungsvertrag vom 25.02.2020
Beginn: 01.01.2021
Laufzeit: 31.12.2035
Vertragspartner: REMONDIS GmbH & Co. KG, Köln

Durch den am 01. Januar 2021 in Kraft getretenen Vertrag erhält der Drittbeauftragte für seine Leistung einen Betrag von **168,62 EUR/t inkl. 19 % MwSt.**

Für alle Mengenstaffeln wurde der gleiche Preis angegeben.

SK 4321000
Aus dem Mengengerüst und den vorgesehenen Gebühren, welche sich der Vorkalkulation für 2022 (DS- Nr. 452/2021) entnehmen lassen, ergibt sich folgende Darstellung:

Lfd.Nr.	Gebührenart	Planmenge 2022 in t	Gebührensatz 2022 in EUR/ t	Gebühren 2022 in EUR
1	Kommunaler und gewerblicher Restabfall	111.000	175,98	19.533.750
2	Bioabfall	56.000	107,62	6.026.700
3	Garten- und Parkabfall (vorsortiert)	8.000	53,60	428.800
4	Grünabfälle (an Kleinanlieferstation Haus Forst)	90	70,00	6.300
5	Verschiedene Kleinanlieferungen (u.a. Bau- und Abbruchabfälle, Holz, Sperrmüll etc.	1.730	200,00	346.000
Summe voraussichtliches Gebührenaufkommen:		**176.820**		**26.341.550**

Erträge bei **SK 4321000** sind zweckgebunden für Aufwendungen bei **SK 5291020**. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen. Das Gleiche gilt für entsprechende Mehreinzahlungen und Mehrauszahlungen.

Planung der Inanspruchnahme im Rahmen der Rekultivierung/ Nachsorge:

Die mittelfristige Entwicklung stellt sich folgendermaßen dar:

Bezeichnung	Ansatz 2022 in EUR	Ansätze 2023-2027 in EUR
Auszahlung aus Rückstellung	1.300.000	1.350.000

Da aus den Forderungen bei Remondis der Bedarf ab 2015 nicht mehr vollständig gedeckt werden kann, sind die beim Rhein-Erft-Kreis vorab datierten liquiden Mittel für Rekultivierungs- und Nachsorgemaßnahmen in Anspruch zu nehmen.

SK 5291000
In den kommenden Jahren soll der Aufwand für die Bewerbung der getrennten Sammlung über die Biotonne seitens des Rhein-Erft-Kreises erhöht werden. Entsprechend einer bundesweiten Analyse über die Zusammensetzung von Siedlungsrestabfällen aus dem Jahr 2020 landen noch fast 40 % des Biomülls im Restabfallbehälter. Durch gezielte Werbekampagnen und -aktionen soll diesem Missstand entgegengewirkt werden. Dies ist nur durch eine Steigerung der bisherigen Mittel möglich.

SK 5291020
Auf der Basis der geprüften Selbstkostenkalkulation, der Verwertungsverträge für Bio- und Grünabfall und des Entsorgungsdienstleistungsvertrages ist für 2022 (**s. Vorkalkulation 2022, DS-Nr. 452/2021**) mit folgenden voraussichtlichen Betriebskosten an die REMONDIS GmbH Rheinland bzw. die RETERRA GmbH zu rechnen. Darüber hinaus müssen für die Entsorgung des vorgereinigten Sickerwassers der Deponie Haus Forst Gebühren an den Erftverband entrichtet werden:

Lfd.Nr.	Vergütungsart	Planmenge 2022 in t	Gebührensatz 2022 in EUR/ t	Ansatz 2022 in EUR
1	Schadstoffsammelstelle			486.860
2	Entsorgung von Kleinanlieferungen und Schadstoffen			425.979
3	Entsorgung kommunale und gewerbliche Restabfälle	111.050	168,62	18.725.251
4	Bioabfall	56.000	105,43	5.904.080
5	Garten- und Parkabfälle (vorsortiert)	8.000	51,41	411.280
6	Sickerwasserentsorgungsgebühren (an den Erftverband)			5.000
Summe der voraussichtlichen Betriebskosten:		**175.050**		**25.958.450**

SK 5431700
Im Bereich der bestehenden Entsorgungsverträge können Fragen zu Vertragsauslegungen auftreten. Um hierzu die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen zu haben, wird ein Kostenansatz für gutachterliche Leistungen in Höhe von 30.000 EUR veranschlagt.

SK 5499000
Nach den Vorgaben des Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverbandsgesetz ist der Rhein-Erft-Kreis Zwangsmitglied im Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverband (AAV). Nach der derzeit gültigen Fassung des Gesetzes, müssen die Kreise und kreisfreien Städte seit dem 01.01.2013 **0,06 EUR/ Einwohner** und Jahr an den Verband entrichten.
Bei einem für das Jahr 2023 prognostizierten Einwohnerstand von ca. 473.000 Einwohnern belaufen sich die voraussichtlichen Kosten auf etwa 30.000 EUR.

SK 5811000
In diesem Sachkonto sind folgende Kostenarten enthalten:

- Verwaltungs-Overhead-Kosten
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Verwaltungsgebäude
- Postgebühren
- Fernsprechgebühren
- Büromaterial
- Druck- und Kopierkosten
- IT-Leistungen

Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.542	Kreisstraßen
Organisationseinheit:	66	Amt für Straßenbau und Verkehr
Verantwortlich:		Amtsleitung 66 und Amtsleitung 65

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Gesamtheit der Ingenieurleistungen (Leistungsphasen 1-9 HOAI) und Bauleistungen für den Neu-, Um- und Ausbau sowie die bauliche Erhaltung und bauliche Unterhaltung (Instandsetzung und Erneuerung) der Straßen, Radwege und Ingenieurbauwerke (Brücken, Durchlässe, Lärmschutzeinrichtungen, etc.) und sonstigen Anlagen (Lichtsignalanlagen, künstliche Entwässerungseinrichtungen, etc.) unter Einbeziehung aktueller gesetzlicher, planungs-, straßenverkehrs-, vergabe-, vertrags- und arbeitsschutzrechtlicher Vorgaben und funktionaler Standards;
Gesamtheit der für die v. g. Ingenieurleistungen erforderlichen Verwaltungsleistungen (Durchführung der Vergabeverfahren, Abwicklung der Finanzströme (Eigen- und Fördermittel) und Einrichtung und Fortführung der Straßendatenbank) sowie Gesamtheit der Verwaltungsleistungen für die bestimmungsgemäße Nutzung der Kreisstraßen (Klassifizierung, Widmung, Umstufung und Einziehung, Festsetzung von Ortsdurchfahrten), Anbauangelegenheiten, (Rahmen-) verträge, Verwaltungsvereinbarungen, Sondernutzungen und Gestattungen, Erteilung und Überwachung von Aufbruchgenehmigungen sowie allgemeine Verwaltung und Statistik.
Gesamtheit der Ingenieurleistungen zur Förderung des Fahrradverkehrs, (Mitgliedschaft in Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in NRW, RadRegionRheinland, Kontaktpflege mit dem ADFC, Öffentlichkeitsarbeit, etc.).
Gesamtheit der für die v. g. Ingenieurleistungen erforderlichen Grundstücksangelegenheiten, insbesondere Erwerb/ Veräußerung, Tausch von Grundstücken und sonstige Grundstücksgeschäfte sowie Flurbereinigungsverfahren.

Auftragsgrundlage

StrWG NRW, TKG, GVFG, UVP- Gesetz, BauGB, BImSchG, ArbSchG, TVgG-NRW, Beschlüsse der politischen Gremien, Kreishaushalt, Verkehrsentwicklungsplan des Kreises, Rahmenverträge, Verwaltungsvereinbarungen, Planfeststellungsrichtlinien, Planungs- und bautechnische Richtlinien, Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen i. V. m. StVO, zusätzliche technische Vertragsbedingungen, zusätzliche technische Vorschriften für Aufgrabungen im Straßenbau, DIN-Normen, technische Lieferbedingungen, Ortsdurchfahrtsrichtlinien

Zielgruppe

Straßennutzer/ Verkehrsteilnehmer (auch Fußgänger, Radfahrer, ÖPNV-Nutzer), Straßenanlieger, politische Gremien des Kreises und der kreisangehörigen Kommunen; private Auftragnehmer, Versorgungs- und Telekommunikationsunternehmen, Werbefirmen

Ziele

- Umsetzung des jährlichen Bauprogramms zu 100 %, Einhaltung der veranschlagten Kosten und Nebenkosten, Erbringung sämtlicher erforderlicher Ingenieur- und Bauleistungen
- Gewährung der Verkehrssicherheit der Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke und Anlagen
- ordnungsgemäße und transparente Durchführung von Vergabeverfahren, ordnungsgemäße Verwaltung der Finanzmittel (Eigen- und Fördermittel)
- Gewährleistung der Ordnung an und auf, sowie Sicherstellung der bestimmungsgemäßen Nutzung der Kreisstraßen
- Förderung des Alltags- und Freizeit- sowie des touristischen Radverkehrs

Leistungsbeschreibung

Leistungen von „Planung, Bau, Erhaltung und bauliche Unterhaltung“:
- Straßendatenbank
- Beantragung, Verwaltung und Abrechnung von Fördermaßnahmen nach den Förderrichtlinien Stadtverkehr (FöRiSta)
- Durchführung von Vergabeverfahren nach VOL und VOB
- Straßenplanung
- Ausführung der Neu-, Um-, Ausbau- und baulichen Erhaltungsmaßnahmen
- Prüfung und Kontrolle der Ingenieurbauwerke
- Integrierte Gesamtverkehrs- und Bundesverkehrswegeplanung (Einbringen Kreisinteressen und Interessen der Kommunen in die Verkehrswegeplanung des Bundes und des Landes)
- Stellungnahmen zu Vorhaben und verkehrlichen Konzepten sowie im Rahmen von Planverfahren Dritter zu allen Straßenprojekten

Leistungen der „Straßenverwaltung“:
- Widmung, Einziehungs- und Umstufungsverfahren, Festsetzung von Ortsdurchfahrten
- Anbauangelegenheiten an Kreisstraßen
- Gestattungen, Sondernutzungen und Zustimmungen an Kreisstraßen
- Allgemeine Verwaltung und Verkehrsstatistik

Leistungen von „Förderung des Fahrradverkehrs“:
- Öffentlichkeitsarbeit
- Verkehrsentwicklungsplanung, Regionalkonzept Radverkehr
- Beratung Dritter
- Landesweites Radverkehrsnetz und radtouristische Routen (Dokumentation, Fortentwicklung und Betreuung radtouristischer Routen)

Leistungen im Rahmen von Grundstücksangelegenheiten:
- Grunderwerb/ Grundstücksverkauf und -tausch für Straßen-/ Radwegebau u. geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen
- Umlegungsverfahren, Flurbereinigung

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,85	2,90
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	10,89	11,84

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Länge der Kreisstraßen in km (31.12.)	G	215,04	210,82	213,94	216,35	216,35	216,35	216,35

Erläuterungen

Die Grund- und Kennzahlen zu den Auszahlungen für Grunderwerb einschließlich Nebenkosten sowie für den konsumtiven Grunderwerb (Alleenradweg) finden sich zentral im Produkt 01.111.60 – Gebäude und Flächenmanagement.

Teilergebnishaushalt Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**1.413.517**	**1.738.000**	**1.467.150**	**1.323.650**	**1.133.300**	**1.159.250**	**1.142.750**
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	352.651	500.000	381.800	229.200	0	0	0
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	1.060.729	1.238.000	1.085.350	1.094.450	1.133.300	1.159.250	1.142.750
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	136	0	0	0	0	0	0
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**16.855**	**18.000**	**18.000**	**18.000**	**18.000**	**18.000**	**18.000**
4321000	Benutzungsgeb. u. ähnl. Entg.	16.855	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	0	50.000	0	0	50.000	0	0
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**2.124.868**	**1.585.300**	**1.515.500**	**1.509.500**	**1.505.400**	**1.472.100**	**1.238.300**
4571000	Erträge Aufl. Sonstige SoPo	1.566.149	1.585.200	1.515.400	1.509.400	1.505.300	1.472.000	1.238.200
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	7.078	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	143.003	100	100	100	100	100	100
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	408.638	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**19.961**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4711000	Aktivierte Eigenleistungen	19.961	0	0	0	0	0	0
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.575.201**	**3.391.300**	**3.000.650**	**2.851.150**	**2.706.700**	**2.649.350**	**2.399.050**
11	**- Personalaufwendungen**	**-879.758**	**-1.086.750**	**-1.105.700**	**-1.099.500**	**-1.081.150**	**-1.049.650**	**-1.058.500**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-42.775	-70.100	-63.600	-64.800	-65.500	-63.450	-64.100
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-641.623	-662.050	-743.400	-762.950	-770.800	-747.000	-754.400
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	0	-96.350	-44.800	-21.600	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-49.524	-51.700	-57.550	-59.000	-59.500	-57.750	-58.350
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	0	-10.350	-3.450	-1.650	0	0	0
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-125.276	-126.950	-145.150	-148.800	-150.400	-145.750	-147.200
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	0	-26.650	-9.000	-4.300	0	0	0
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-3.296	-3.200	-3.250	-3.250	-3.250	-3.300	-3.300
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-17.265	-39.400	-35.500	-33.150	-31.700	-32.400	-31.150
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-20.830**	**-81.000**	**-114.700**	**-112.900**	**-612.900**	**-112.900**	**-112.900**
5221000	Unterh. so. unbew. Vermögen	-18.488	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
5221010	Kleinerer Um- und Ausbau	0	0	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	-100	0	0	0	0	0
5237000	Erst. Aufw. an priv. Unternehmen	0	0	0	0	-500.000	0	0
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	0	-300	-300	-300	-300	-300	-300
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-2.142	-4.100	-7.900	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-200	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-4.755.219**	**-5.119.300**	**-4.735.400**	**-4.812.050**	**-4.972.400**	**-5.191.350**	**-4.794.750**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-4.746.811	-5.110.800	-4.726.450	-4.802.950	-4.967.500	-5.189.250	-4.792.050
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-8.358	-8.450	-8.900	-9.050	-4.850	-2.050	-2.650
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-49	-50	-50	-50	-50	-50	-50
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
5311000	Lfd. Zuweisungen Land	0	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	0	-250	-250	-250	-250	-250	-250
5318000	Lfd. Zuschüsse übrige Bereiche	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-1.169.632**	**-1.664.550**	**-1.806.350**	**-1.571.100**	**-201.300**	**-191.900**	**-638.800**

Teilergebnishaushalt Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-348	-600	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
5412200	Aus- und Fortbildung	0	-2.900	-7.000	-7.000	-3.900	-3.900	-3.900
5431000	Softwarepflegekosten	-5.429	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500
5431500	Fachliteratur	-3.125	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5431600	Dienstreisen	-12.234	-16.200	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-105.508	-232.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
5499000	Mitgliedsbeiträge	-2.761	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-1.040.226	-1.396.600	-1.647.100	-1.411.850	-45.150	-35.750	-482.650
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-6.825.437**	**-7.952.000**	**-7.762.550**	**-7.595.950**	**-6.868.150**	**-6.546.200**	**-6.605.350**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-3.250.236**	**-4.560.700**	**-4.761.900**	**-4.744.800**	**-4.161.450**	**-3.896.850**	**-4.206.300**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-3.250.236**	**-4.560.700**	**-4.761.900**	**-4.744.800**	**-4.161.450**	**-3.896.850**	**-4.206.300**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-3.250.236**	**-4.560.700**	**-4.761.900**	**-4.744.800**	**-4.161.450**	**-3.896.850**	**-4.206.300**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-105.827**	**-138.450**	**-196.650**	**-187.600**	**-181.200**	**-184.300**	**-193.850**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-105.827	-138.450	-196.650	-187.600	-181.200	-184.300	-193.850
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-3.356.063**	**-4.699.150**	**-4.958.550**	**-4.932.400**	**-4.342.650**	**-4.081.150**	**-4.400.150**

Teilfinanzhaushalt Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-1.523.566**	**-2.225.200**	**-5.933.050**	**0 0**	**-2.503.450**	**-1.795.950**	**-1.304.350 -1.761.350**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	320.000	2.841.700	2.473.200	0 0	344.600	2.484.500	1.255.000 520.000
6810000	Inv.-Zuwendungen vom Bund	320.000	2.834.900	2.473.200	0 0	294.600	2.484.500	1.255.000 520.000
6811000	Inv.-Zuwendungen vom Land	0	6.800	0	0 0	0	0	0 0
6812000	Inv.-Zuwendungen von Gemeinden	0	0	0	0 0	50.000	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	66	0	0	0 0	0	0	0 0
6821000	Einz. Veräuß. Grundst./Gebäude	66	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**320.066**	**2.841.700**	**2.473.200**	**0 0**	**344.600**	**2.484.500**	**1.255.000 520.000**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-98.896	-875.000	-1.072.000	-525.000 -390.000	-1.008.000	-1.022.000	-467.000 -292.000
7821000	Ausz. Erwerb Grundstücke/Gebäuden	-98.896	-875.000	-1.072.000	-525.000 -390.000	-1.008.000	-1.022.000	-467.000 -292.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.425.168	-13.908.400	-7.869.000	-13.750.000 -6.635.000	-13.360.000	-14.185.000	-7.520.000 -3.675.000
7852000	Ausz. für Tiefbaumaßnahmen	-2.425.168	-13.908.400	-7.869.000	-13.750.000 -6.635.000	-13.360.000	-14.185.000	-7.520.000 -3.675.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-1.000	-16.950	0 0	-1.000	-1.000	-5.000 -1.000
7831000	Ausz. Erw. VG	0	-1.000	-16.950	0 0	-1.000	-1.000	-5.000 -1.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	-1.000	0	0 0	0	0	0 0
7891000	Rückzahlung v. Investitionszuweisungen	0	-1.000	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.524.064**	**-14.785.400**	**-8.957.950**	**-14.275.000 -7.025.000**	**-14.369.000**	**-15.208.000**	**-7.992.000 -3.968.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-2.203.998**	**-11.943.700**	**-6.484.750**	**-14.275.000 -7.025.000**	**-14.024.400**	**-12.723.500**	**-6.737.000 -3.448.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-3.727.564**	**-14.168.900**	**-12.417.800**	**-14.275.000 -7.025.000**	**-16.527.850**	**-14.519.450**	**-8.041.350 -5.209.350**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.542	Kreisstraßen
Produkt	12.542.01	Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
K542.1001 K3 Hürth vo L92 bis Hürth-Sielsdorf	0	-350.000	0	0 0	0	0	0 0	-350.000 -350.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-350.000	0	0 0	0	0	0 0	-350.000 -350.000
K542.1002 KVP K17/K55	-106.810	0	0	0 0	0	0	0 0	-106.810 -106.810
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-106.810	0	0	0 0	0	0	0 0	-106.810 -106.810
K542.1003 K55 ab KVP K17/55 in Richtung Blatzheim	-147.111	0	0	0 0	0	0	0 0	-147.111 -147.111
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-147.111	0	0	0 0	0	0	0 0	-147.111 -147.111
K542.1004 K1 Brühl v KVP K7/K1 b Dreichtenweg ein. Radwegern	-108.533	0	0	0 0	0	0	0 0	-108.533 -108.533
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-108.533	0	0	0 0	0	0	0 0	-108.533 -108.533
K542.1006 K19/K11 Kerpen Wasserwerk	-82.327	0	0	0 0	0	0	0 0	-82.327 -82.327
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-82.327	0	0	0 0	0	0	0 0	-82.327 -82.327
K542.1007 K30 Elsdorf Berrendorf bis Giesendorf	-87.128	0	0	0 0	0	0	0 0	-87.128 -87.128
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-87.128	0	0	0 0	0	0	0 0	-87.128 -87.128
K542.1008 K34 Bergheim-Ahe von K19 bis am Schwarzwasser	0	-80.000	0	0 0	0	0	0 0	-80.000 -80.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-80.000	0	0 0	0	0	0 0	-80.000 -80.000
K542.1009 K37 Bedburg Kirchtroisdorf in Richtung Kreisgrenze	0	-45.000	0	0 0	0	0	0 0	-45.000 -45.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-45.000	0	0 0	0	0	0 0	-45.000 -45.000
K542.1010 K23 Erftstadt Bereich Mellerhöfe	0	-60.000	0	0 0	0	0	0 0	-60.000 -60.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-60.000	0	0 0	0	0	0 0	-60.000 -60.000
K542.1011 K11 Quadrath-Ichendorf v. Einmünd. Aach. Str b OE	0	-100.000	0	0 0	0	0	0 0	-100.000 -100.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-100.000	0	0 0	0	0	0 0	-100.000 -100.000
K542.1012 K7 Brühl zw. KVP Sürther Str. b Lise-Meitner Str.	0	-50.000	0	0 0	0	0	0 0	-50.000 -50.000

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-50.000	0	0 0	0	0	0 0	-50.000 -50.000
K542.1013 K53 Kerpen v KVP B477 b DB Bauwerk Köln Aachen	0	-355.000	0	0 0	0	0	0 0	-355.000 -355.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-355.000	0	0 0	0	0	0 0	-355.000 -355.000
K542.1014 K41 Bergheim v KVP K19/K41 b KV K41/Ben-Cammarata	-99.470	0	0	0 0	0	0	0 0	-60.455 -60.455
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0	39.015 39.015
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-99.470	0	0	0 0	0	0	0 0	-99.470 -99.470
K542.1015 K16 Sindorf v. Karl-Ferdinand-Braun-Str. b KV B477	-1.702	0	0	0 0	0	0	0 0	-27.695 -27.695
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0	25.934 25.934
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.702	0	0	0 0	0	0	0 0	-53.629 -53.629
K542.1018 K30 Elsdorf v OA Eldorf-Wüllenrath b Kreuzung B477	-2.316	0	0	0 0	0	0	0 0	-170.015 -170.015
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0	96.467 96.467
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.316	0	0	0 0	0	0	0 0	-266.482 -266.482
K542.1026 K43 KVP an Desdorfer Str/Ecke Max-Planck-Str.	0	0	-90.000	0 0	0	0	0 0	0 -90.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-90.000	0 0	0	0	0 0	0 -90.000
K542.1027 K36 Erneuerung Fahrbahn zw. Wiesenstr. u. Lindenst	0	0	-265.000	0 0	0	0	0 0	0 -265.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-265.000	0 0	0	0	0 0	0 -265.000
T542.0005 Ausbau der K 6 von L183 (Bonnstr.) bis Widdersdorf	0	-80.000	0	0 0	0	-10.000	-10.000 -10.000	-140.412 -170.412
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-80.000	0	0 0	0	-10.000	-10.000 -10.000	-140.412 -170.412
T542.0007 Radweg K 7+Eisenb.überf.DB/K 7 v.L194-BÜ K7 Brühl	0	-60.000	0	0 0	0	-10.000	-10.000 -10.000	-133.405 -163.405
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-25.000	0	0 0	0	0	0 0	-25.000 -25.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-35.000	0	0 0	0	-10.000	-10.000 -10.000	-108.405 -138.405
T542.0008 K 7, Eisenwerk bis Berzdorfer Str. in Brühl	-9.915	78.400	0	0 0	0	0	0 0	-856.433 -856.433

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	108.400	0	0 0	0	0	0 0	1.083.700 1.083.700
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	66	0	0	0 0	0	0	0 0	66 66
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-9.981	-30.000	0	0 0	0	0	0 0	-104.864 -104.864
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0	-1.835.335 -1.835.335
T542.0009 Trassen.K7 Palmersd.Hof-L184 Wesselinger Str.Brühl	0	-190.000	-100.000	-100.000 0	-100.000	-10.000	-10.000 -10.000	-212.865 -442.865
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-100.000	-100.000	-100.000 0	-100.000	0	0 0	-112.050 -312.050
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-90.000	0	0 0	0	-10.000	-10.000 -10.000	-100.815 -130.815
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100.000)	0	0 0	
T542.0010 GdM-K 14 OE/OD Hürth-Kendenich (Frentzenhofstr.)	-15.225	0	59.400	0 0	0	0	0 0	-336.702 -277.302
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	59.400	0 0	0	0	0 0	534.800 594.200
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.225	0	0	0 0	0	0	0 0	-871.502 -871.502
T542.0012 Ausbau K 14 zwischen L 183 bis Frentzenhofstraße	0	-210.000	-30.000	-30.000 0	-35.000	-455.000	-455.000 145.000	-222.333 -1.052.333
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	50.000	150.000 200.000	0 400.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-50.000	0	0 0	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-50.000 -70.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-160.000	-30.000	-30.000 0	-30.000	-500.000	-600.000 -50.000	-172.333 -1.382.333
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-30.000)	0	0 0	
T542.0013 GdM K 15, OD in Hürth-Fischenich (Gennerstraße)	-167.766	-20.000	119.400	-50.000 0	-50.000	0	0 0	-1.252.015 -1.182.615
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	170.400	0 0	0	0	0 0	681.900 852.300
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	-50.000	-50.000 0	-50.000	0	0 0	0 -100.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-167.766	-20.000	-1.000	0 0	0	0	0 0	-1.933.915 -1.934.915
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	0	0 0	
T542.0016 Umb.K20,K24 Pulheim+Minikreisel K24/Hagelkreuzstr.	-69.740	-30.000	151.300	0 0	0	0	0 0	-1.410.745 -1.259.445
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	152.300	0 0	0	0	0 0	610.000 762.300

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-69.740	0	0	0 0	0	0	0 0	-69.740 -69.740
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-30.000	-1.000	0 0	0	0	0 0	-1.895.682 -1.896.682
T542.0018 Neubau K22 (Bergbaum.) v.L361n/L276 b.L93n in BM	0	-30.000	-1.150.000	-1.000.000 -850.000	-1.060.000	-860.000	-10.000 -10.000	-30.000 -3.120.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-30.000	-50.000	0 0	-60.000	0	0 0	-30.000 -140.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-1.100.000	-1.000.000 -850.000	-1.000.000	-860.000	-10.000 -10.000	0 -2.980.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.000.000)	(-850.000)	0 0	
T542.0019 Änderung südliche OE K23 bis L263 Erftstadt-Herrig	0	0	50.300	0 0	0	0	0 0	-1.137 49.163
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	50.300	0 0	0	0	0 0	0 50.300
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0	91 91
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0	-1.228 -1.228
T542.0022 GdM,OE/OD K25 in Brauweiler (Bernhardstr.)	-5.242	-1.710.700	25.000	-1.575.000 -575.000	-950.000	294.300	-20.000 0	-1.858.483 -2.509.183
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	369.300	200.000	0 0	100.000	869.300	0 0	404.300 1.573.600
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-30.000	0	0 0	-50.000	0	-20.000 0	-36.407 -106.407
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.242	-2.050.000	-175.000	-1.575.000 -575.000	-1.000.000	-575.000	0 0	-2.226.376 -3.976.376
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.000.000)	(-575.000)	0 0	
T542.0024 Ausb.K3 (Kölner Str.) u.Knoten K25/K3 Hürth-Gleuel	0	-900.000	-1.170.000	-1.200.000 -1.400.000	-550.000	-700.000	-285.000 0	-949.425 -3.654.425
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	300.000	50.000	0 0	50.000	300.000	115.000 0	300.000 815.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-20.000	-20.000	0 0	0	0	0 0	-20.000 -40.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.180.000	-1.200.000	-1.200.000 -1.400.000	-600.000	-1.000.000	-400.000 0	-1.229.425 -4.429.425
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-600.000)	(-1.000.000)	(-400.000 0)	
T542.0026 Neubau K 25n, Ortsumgehung Frechen-Buschbell	-32.069	1.192.600	1.257.600	0 0	-20.000	0	0 0	-2.300.835 -1.063.235
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.292.600	1.292.600	0 0	0	0	0 0	5.435.512 6.728.112
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-50.000	-25.000	0 0	-10.000	0	0 0	-197.340 -232.340

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-32.069	-50.000	-10.000	0 0	-10.000	0	0 0	-7.539.007 -7.559.007
T542.0028 Neubau der K 30 n in Elsdorf, 1.Bauabschnitt	-241.139	-30.000	-30.000	0 0	0	194.600	0 0	-1.418.076 -1.253.476
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	194.600	0 0	750.000 944.600
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0	1.421 1.421
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-10.000	-10.000	0 0	0	0	0 0	-238.861 -248.861
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-241.139	-20.000	-20.000	0 0	0	0	0 0	-1.930.635 -1.950.635
T542.0029 GdM K34 OD in Bergheim Quadrath (Ähestraße)	-159.151	-300.000	54.300	0 0	0	440.000	0 0	-835.479 -341.179
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	320.000	240.000	274.300	0 0	0	440.000	0 0	660.000 1.374.300
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-10.000	-70.000	0 0	0	0	0 0	-10.311 -80.311
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-479.151	-530.000	-150.000	0 0	0	0	0 0	-1.485.168 -1.635.168
T542.0033 Neubau Radweg K 38 von L213 bis K 37	-1.916	-350.000	-172.100	-935.000 -300.000	-615.000	-310.000	0 0	-370.257 -1.467.357
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	350.000	162.900	0 0	20.000	0	0 0	350.000 532.900
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-35.000	-35.000	-35.000 0	-35.000	0	0 0	-35.000 -105.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.916	-665.000	-300.000	-900.000 -300.000	-600.000	-310.000	0 0	-685.257 -1.895.257
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-635.000)	(-300.000)	0 0	
T542.0034 Umb.Knotenp.K39 ,Europaring/Visteonstr.z.KVP Kerpen	0	0	39.400	0 0	0	0	0 0	0 39.400
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	39.400	0 0	0	0	0 0	0 39.400
T542.0035 Ausb.K39 v.Kreisel Hüttenstr.-neue BAB AS Kerpen	0	123.600	-5.000	0 0	119.600	-5.000	-5.000 -5.000	-423.320 -323.720
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	124.600	0	0 0	124.600	0	0 0	1.534.518 1.659.118
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	-5.000	0 0	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	0 -25.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0	-1.447.156 -1.447.156
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	-1.000	0	0 0	0	0	0 0	-512.500 -512.500

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
T542.0037 Neub.Radw.K 41 zw.Erftkanal u.Kreisel L361n BM	0	-40.000	0	0 0	0	-25.000	-25.000 -25.000	-60.798 -135.798
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	-5.000	-5.000 -5.000	-175 -15.175
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40.000	0	0 0	0	-20.000	-20.000 -20.000	-60.623 -120.623
T542.0041 Neubau Radweg K60 v.Kreisgrenze bis OE Wesseling	0	0	21.600	0 0	0	0	0 0	-34.364 -12.764
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	21.600	0 0	0	0	0 0	4.300 25.900
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0	-25.014 -25.014
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0	-13.651 -13.651
T542.0046 Umbau Knoten L 194/K7 KVP in Brühl Eisenwerk	0	0	0	0 0	0	80.600	0 0	-16.957 63.643
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	80.600	0 0	35.000 115.600
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0	-51.957 -51.957
T542.0048 Neubau Querspange K44n E-Konradsheim + Radweg	-35.037	-215.000	-100.000	-150.000 0	-150.000	-50.000	-575.000 -375.000	-284.015 -1.534.015
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	500.000 200.000	0 700.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-1.562	-40.000	0	0 0	0	-50.000	0 0	-41.562 -91.562
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-33.475	-175.000	-100.000	-150.000 0	-150.000	0	-1.075.000 -575.000	-242.453 -2.142.453
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-150.000)	0	0 0	
T542.0049 K 3 Radweg von Kreisgrenze bis Sielsdorf	0	-160.000	-100.000	0 0	-40.000	0	0 0	-162.535 -302.535
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-30.000	-30.000	0 0	-30.000	0	0 0	-30.000 -90.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-130.000	-70.000	0 0	-10.000	0	0 0	-132.535 -212.535
T542.0053 K37,Kirchtroisd.-Kreisgrenze;Verbesserung Entwäss.	0	-20.000	0	0 0	0	-15.000	-15.000 -15.000	-20.000 -65.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-10.000	0	0 0	0	-5.000	-5.000 -5.000	-10.000 -25.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10.000	0	0 0	0	-10.000	-10.000 -10.000	-10.000 -40.000
T542.0059 BW-Stützwand (K 25n)	-5.255	0	0	0 0	0	0	0 0	-2.701.227 -2.701.227
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.255	0	0	0 0	0	0	0 0	-2.701.227 -2.701.227

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
T542.0061 Ausb.Radw.K34 b.Heppend.+Ern. Radw.b.Grubenrandstr.	0	-351.000	-351.000	-350.000 0	-351.000	0	0 0	-642.920 -1.344.920
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	-1.000	0 0	-1.000	0	0 0	0 -2.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-351.000	-350.000	-350.000 0	-350.000	0	0 0	-642.920 -1.342.920
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-350.000)	0	0 0	
T542.0062 Ausbau K14 v.Hasenkaule bis Max-Planck-Str.Hürth	0	-40.000	-40.000	-100.000 -100.000	-100.000	-105.000	-10.000 -1.305.000	-42.241 -1.602.241
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	-5.000	-5.000 -5.000	0 -15.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40.000	-40.000	-100.000 -100.000	-100.000	-100.000	-5.000 -1.300.000	-42.241 -1.587.241
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100.000)	(-100.000)	0 0	
T542.0064 Ausbau der K 25 in Pulheim/ Sinthern	0	-40.000	-30.000	-30.000 0	-30.000	-1.400.000	-2.090.000 -70.000	-110.567 -3.730.567
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	-90.000 -20.000	0 -110.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40.000	-30.000	-30.000 0	-30.000	-1.400.000	-2.000.000 -50.000	-110.567 -3.620.567
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-30.000)	0	0 0	
T542.0067 Umbau Knotenpunkt K 6/K 8 zum KVP in Frechen	0	-25.000	0	0 0	0	0	0 0	-25.000 -25.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-25.000	0	0 0	0	0	0 0	-25.000 -25.000
T542.0068 K 5, Umbau Mathildenstr.Pulheim-Brauweiler	0	-10.000	0	0 0	0	-11.000	-11.000 -11.000	-16.740 -49.740
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	-1.000	-1.000 -1.000	0 -3.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10.000	0	0 0	0	-10.000	-10.000 -10.000	-16.740 -46.740
T542.0069 K7,Ausb.KVP K1/K7 u.Verkehrspr.Einfahrt Gesamtsch.	0	-65.000	-230.000	0 0	0	0	0 0	-65.000 -295.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-35.000	0	0 0	0	0	0 0	-35.000 -35.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-30.000	-230.000	0 0	0	0	0 0	-30.000 -260.000
T542.0071 K19, Ausb.v.Gewerbegebiet Blerichen b.Kolpingstr.	0	-60.000	0	0 0	0	-60.000	-60.000 -10.000	-60.000 -190.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-60.000	0	0 0	0	-60.000	-60.000 -10.000	-60.000 -190.000
T542.0072 Kostenanteil K22n, v.L361 bis L361n	0	-870.000	-200.000	-1.500.000 -1.250.000	-800.000	-1.260.000	-60.000 -10.000	-888.310 -3.218.310

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-50.000	-50.000	-100.000 -150.000	-100.000	-150.000	-50.000 0	-50.000 -400.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-820.000	-150.000	-1.400.000 -1.100.000	-700.000	-1.110.000	-10.000 -10.000	-838.310 -2.818.310
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-800.000)	(-1.250.000)	0 0	
T542.0073 K23,Ausb.Straßenentwässerung wg.erhöhter Umweltanf	0	-80.000	-5.000	0 0	-5.000	0	0 0	-80.000 -90.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-80.000	-5.000	0 0	-5.000	0	0 0	-80.000 -90.000
T542.0076 Durchlass am Radw.K 38 v.L 213 bis K 37	0	-180.000	0	-185.000 0	-185.000	-5.000	0 0	-180.000 -370.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-180.000	0	-185.000 0	-185.000	-5.000	0 0	-180.000 -370.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-185.000)	0	0 0	
T542.0084 K7 Grundern. Eisenwerk/ Vochemer Tunnel Brühl	0	-35.000	0	0 0	0	0	0 -20.000	-35.000 -55.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-35.000	0	0 0	0	0	0 -20.000	-35.000 -55.000
T542.0085 K27 Grunderneuerung in Hürth	0	-370.000	0	0 0	0	-300.000	-340.000 80.000	-383.408 -943.408
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	50.000	0	0 0	0	150.000	150.000 100.000	50.000 450.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	-40.000	-40.000 -10.000	0 -90.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-420.000	0	0 0	0	-410.000	-450.000 -10.000	-433.408 -1.303.408
T542.0086 K8 Grunderneuerung Krankenhausstr. Frechen	0	-20.000	0	0 0	0	-20.000	-500.000 -100.000	-20.000 -640.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-20.000	0	0 0	0	-20.000	-500.000 -100.000	-20.000 -640.000
T542.0087 Knotenpunkt K30/K33 Elsdorf u Grundern. K30-K42	0	-20.000	0	0 0	0	0	0 0	-20.026 -20.026
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-20.000	0	0 0	0	0	0 0	-20.026 -20.026
T542.0088 Neubau Radweg K25 v. K24 b. Wiesenhang Pulheim	-2.775	-15.000	-50.000	0 0	0	0	0 0	-130.830 -180.830
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.775	-15.000	-50.000	0 0	0	0	0 0	-130.830 -180.830
T542.0089 K20 Anschlussbereiche EÜF Pulheim	0	-51.000	-10.000	0 0	-20.000	-15.000	-15.000 -15.000	-57.886 -132.886
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-10.000	0	0 0	-10.000	-5.000	-5.000 -5.000	-10.000 -35.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-41.000	-10.000	0 0	-10.000	-10.000	-10.000 -10.000	-47.886 -97.886
T542.0090 K20 EÜF Pulheim	0	-1.000	0	0 0	0	0	0 0	-6.773 -6.773

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.000	0	0 0	0	0	0 0	-6.773 -6.773
T542.0091 Grunderneuerung K19 von K41 bis Glesch	0	-10.000	0	0 0	0	-11.000	-11.000 -11.000	-10.000 -43.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	-1.000	-1.000 -1.000	0 -3.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10.000	0	0 0	0	-10.000	-10.000 -10.000	-10.000 -40.000
T542.0092 Neubau KVP K9/K10 Pulheim-Orr	0	-90.000	-30.000	0 -40.000	-80.000	-50.000	-100.000 -20.000	-90.000 -370.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-50.000	-10.000	0 -40.000	-40.000	-50.000	-10.000 -10.000	-50.000 -170.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40.000	-20.000	0 0	-40.000	0	-90.000 -10.000	-40.000 -200.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					0	(-40.000)	0 0	
T542.0093 Verrohrung Randkanal/Neubau Radweg K9 Pulheim-Orr	0	-30.000	-30.000	-30.000 0	-30.000	-20.000	0 0	-30.000 -110.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	-10.000	0 0	0 -10.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-30.000	-30.000	-30.000 0	-30.000	-10.000	0 0	-30.000 -100.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-30.000)	0	0 0	
T542.0094 Opt. Bushaltestelle Knüchelsdamm/KH BM/Grund. K42	0	-50.000	-50.000	-50.000 -650.000	-50.000	-470.000	170.000 0	-50.000 -450.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	200.000	190.000 10.000	0 400.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	-20.000	-10.000 0	0 -30.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-50.000	-50.000	-50.000 -650.000	-50.000	-650.000	-10.000 -10.000	-50.000 -820.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	(-650.000)	0 0	
T542.0096 K12 Rad-/Gehweg zum Forumsgebäude	-2.041	-120.000	-25.000	0 0	-1.000	0	0 0	-122.041 -148.041
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-30.000	-15.000	0 0	-1.000	0	0 0	-30.000 -46.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.041	-90.000	-10.000	0 0	0	0	0 0	-92.041 -102.041
T542.0098 Grunderneuerung Radweg K20 Pulheim-Stommeln	-98.624	0	0	0 0	0	0	0 0	-98.624 -98.624
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-98.624	0	0	0 0	0	0	0 0	-98.624 -98.624
T542.0100 Umb. u. Erneu. BÜ K31 (Langenackerstr.) Wesseling	-4.492	-570.000	-110.000	-120.000 0	-120.000	0	0 0	-578.236 -808.236

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-10.000	-10.000	-20.000 0	-20.000	0	0 0	-10.000 -40.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.492	-560.000	-100.000	-100.000 0	-100.000	0	0 0	-568.236 -768.236
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-120.000)	0	0 0	
T542.0105 K16 Neubau Radweg v. Radwegende Heppendorf b B477	0	-1.000	0	0 0	0	0	0 0	-1.000 -1.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.000	0	0 0	0	0	0 0	-1.000 -1.000
T542.0106 K19 Brücke Finkelbach Bedburg-Blerichen	0	-20.000	0	0 0	0	-20.000	-10.000 0	-20.000 -50.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-20.000	0	0 0	0	-20.000	-10.000 0	-20.000 -50.000
T542.0107 Anteil Umb Kreuz Rathausstr/Steinstr L183 K25/K24	0	-500.000	-100.000	0 0	0	0	0 0	-500.000 -600.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-500.000	-100.000	0 0	0	0	0 0	-500.000 -600.000
T542.0108 Neubau der K31n in Wesseling-Keldenich	0	-60.000	-40.000	-100.000 -110.000	-100.000	-110.000	-50.000 0	-60.000 -360.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-60.000	-40.000	-100.000 -110.000	-100.000	-110.000	-50.000 0	-60.000 -360.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100.000)	(-110.000)	0 0	
T542.0109 Neub Radw. Betriebsweg (Grubenrandstr) v K34 b K70	-340.000	-292.000	-590.000	0 0	-20.000	-20.000	0 0	-632.000 -1.262.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-100.000	-280.000	0 0	-10.000	-10.000	0 0	-100.000 -400.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-340.000	-192.000	-310.000	0 0	-10.000	-10.000	0 0	-532.000 -862.000
T542.0110 Schutzeinrichtung Merowingerstr	0	-71.400	-10.000	-90.000 0	-90.000	0	0 0	0 -100.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0	71.400 71.400
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-71.400	-10.000	-90.000 0	-90.000	0	0 0	-71.400 -171.400
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-90.000)	0	0 0	
T542.0111 K36/K37 Ausbau Knoten Bahnstr/Lindenstr /Neusserstr	0	-81.000	-65.000	-70.000 0	-75.000	-700.000	130.000 10.000	-81.000 -781.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	200.000	150.000 10.000	0 360.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-20.000	-5.000	0 0	-5.000	-300.000	-10.000 0	-20.000 -340.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-61.000	-60.000	-70.000 0	-70.000	-600.000	-10.000 0	-61.000 -801.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-70.000)	0	0 0	

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
T542.0114 Grundern. Radweg K30 OA Berrendorf B477	-23.658	0	0	0 0	0	0	0 0	-60.410 -60.410
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0	43.248 43.248
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-23.658	0	0	0 0	0	0	0 0	-103.658 -103.658
T542.0115 Grundern. K38 von K37 bis Niederembt	0	-1.150.000	0	-1.350.000 0	-1.350.000	-10.000	0 0	-1.154.350 -2.514.350
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.150.000	0	-1.350.000 0	-1.350.000	-10.000	0 0	-1.154.350 -2.514.350
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.350.000)	0	0 0	
T542.0116 K33 Lückenschluss Radweg in Elsdorf Grouven	-12.974	-10.000	-350.000	0 0	-15.000	0	0 0	-33.653 -398.653
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-11.134	0	0	0 0	-5.000	0	0 0	-11.134 -16.134
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.841	-10.000	-350.000	0 0	-10.000	0	0 0	-22.520 -382.520
T542.0117 K6 Kostenant. Kreisel K6/Segmüller-Allee u Strecke	0	-590.000	-600.000	-1.300.000 0	-1.360.000	-10.000	-5.000 0	-590.000 -2.565.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	-60.000	-10.000	-5.000 0	0 -75.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-590.000	-600.000	-1.300.000 0	-1.300.000	0	0 0	-590.000 -2.490.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.300.000)	0	0 0	
T542.0118 Neubau Westspange Pulheim zw. B59 u. K24	0	-80.000	0	0 0	0	-50.000	-50.000 -50.000	-80.000 -230.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-80.000	0	0 0	0	-50.000	-50.000 -50.000	-80.000 -230.000
T542.0120 Erftradweg Erstläuterung u. Instandst. Oberflächen	-848	-720.000	-50.000	-50.000 0	-750.000	-720.000	-20.000 -20.000	-720.848 -2.280.848
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-848	-720.000	-50.000	-50.000 0	-750.000	-720.000	-20.000 -20.000	-720.848 -2.280.848
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	0	0 0	
T542.0121 Erftradweg Ausbau	0	-140.000	-200.000	0 0	-100.000	-500.000	-500.000 -500.000	-140.000 -1.940.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-100.000	-200.000	0 0	-100.000	0	0 0	-100.000 -400.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40.000	0	0 0	0	-500.000	-500.000 -500.000	-40.000 -1.540.000
T542.0122 Stützwand - Radw. K25 v. K24 b. Wiesenhang Pulheim	0	-10.000	-50.000	0 0	0	0	0 0	-99.500 -149.500
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10.000	-50.000	0 0	0	0	0 0	-99.500 -149.500

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
T542.0123 Neubau Lärmschutzwand (LSW) K30n Elsdorf, 1. BA	-1.564	0	-20.000	0 0	-20.000	0	0 0	-312.803 -352.803
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	-20.000	0 0	-20.000	0	0 0	0 -40.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.564	0	0	0 0	0	0	0 0	-312.803 -312.803
T542.0124 K38 Neubau von km 0,426 bis km 0,440 Neu-Etzweiler	-13.258	-20.000	-10.000	0 0	0	0	0 0	-37.754 -47.754
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-13.258	-20.000	-10.000	0 0	0	0	0 0	-37.754 -47.754
T542.0125 K35 OE Elsdorf-Esch Ausbau Radweganfang	0	-100.000	-15.000	0 0	0	0	0 0	-100.000 -115.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-100.000	-15.000	0 0	0	0	0 0	-100.000 -115.000
T542.0126 K42 Radweg Els. v. Einmünd Köln Aach. Str b Bw RBW	-165.680	-10.000	0	0 0	0	0	0 0	-175.680 -175.680
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-165.680	-10.000	0	0 0	0	0	0 0	-175.680 -175.680
T542.0127 K1 Radweg Brühl v K7 b OE Brühl Schwadorf	-58.271	0	0	0 0	0	0	0 0	-58.271 -58.271
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-58.271	0	0	0 0	0	0	0 0	-58.271 -58.271
T542.0128 K6 Radweg Frechen v Albert-Einstein-Str. b. K8	0	-50.000	-30.000	0 0	0	0	0 0	-50.000 -80.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-50.000	-30.000	0 0	0	0	0 0	-50.000 -80.000
T542.0129 K50 Kerpen von Kreisel Balkhausen bis OA	0	-35.000	-10.000	0 0	0	0	0 0	-35.000 -45.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-35.000	-10.000	0 0	0	0	0 0	-35.000 -45.000
T542.0130 K29 Radweg Frech v Carl Goerdeler Str i.R. L183	0	-40.000	-10.000	0 0	0	0	0 0	-40.000 -50.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40.000	-10.000	0 0	0	0	0 0	-40.000 -50.000
T542.0131 K44 Brücke Rotbach	0	-50.000	-50.000	-50.000 -500.000	-500.000	-550.000	0 0	-50.000 -1.150.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	-50.000	0 0	0 -50.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-50.000	-50.000	-50.000 -500.000	-500.000	-500.000	0 0	-50.000 -1.100.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	(-500.000)	0 0	
T542.0132 K44 Brücke Mühlengraben	0	-20.000	-10.000	0 0	-100.000	0	0 0	-20.000 -130.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-20.000	-10.000	0 0	-100.000	0	0 0	-20.000 -130.000

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
T542.0133 K45 Trassenoptmierung (S Kurve Friesheimer Busch)	0	-30.000	0	-30.000 0	-30.000	-30.000	-720.000 -50.000	-30.000 -860.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	-20.000 0	0 -20.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-30.000	0	-30.000 0	-30.000	-30.000	-700.000 -50.000	-30.000 -840.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-30.000)	0	0 0	
T542.0134 K44 Ausbau u Ertüchtung zw Campus Rhein-Erft u K45	0	-80.000	0	0 0	0	0	0 -20.000	-80.000 -100.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 -10.000	0 -10.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-80.000	0	0 0	0	0	0 -10.000	-80.000 -90.000
T542.0135 K44 Ertüchtigung zw. Campus Rhein-Erft u. B265	0	-10.000	0	0 0	0	0	0 -20.000	-10.000 -30.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 -10.000	0 -10.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10.000	0	0 0	0	0	0 -10.000	-10.000 -20.000
T542.0136 K45 Ausbau zw. K44 und OE Bliesheim	0	-10.000	0	0 0	0	0	0 -20.000	-10.000 -30.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 -10.000	0 -10.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10.000	0	0 0	0	0	0 -10.000	-10.000 -20.000
T542.0137 Neubau Radweg K14 Sudetenstr. b Luxemburger Str.	0	-15.000	-30.000	-30.000 0	-30.000	-990.000	-140.000 -50.000	-15.000 -1.255.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	-40.000	-30.000 -40.000	0 -110.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-15.000	-30.000	-30.000 0	-30.000	-950.000	-110.000 -10.000	-15.000 -1.145.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-30.000)	0	0 0	
T542.0138 Grunderneu. K45 Merowingerstr. v L33 b Zuf Kiesgru	0	0	-150.000	0 0	0	0	0 0	0 -150.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-150.000	0 0	0	0	0 0	0 -150.000
T542.0139 Ausbau K36 in Höhe des Neubaugebietes Sonnenfeld	0	0	-21.000	-220.000 0	-270.000	0	0 0	0 -291.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	-20.000	-20.000 0	-20.000	0	0 0	0 -40.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-1.000	-200.000 0	-250.000	0	0 0	0 -251.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-220.000)	0	0 0	

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
T542.0140 Grunderneuerung K3 v. L183 b. Industriestraße	0	-380.000	0	0 0	0	-460.000	0 0	-380.000 -840.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-380.000	0	0 0	0	-460.000	0 0	-380.000 -840.000
T542.0141 Umbau Knotenpunkt K6/K8 Frechen	0	0	-11.000	-200.000 0	-220.000	-20.000	0 0	0 -251.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	-10.000	0 0	-10.000	-10.000	0 0	0 -30.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-1.000	-200.000 0	-210.000	-10.000	0 0	0 -221.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200.000)	0	0 0	
T542.0142 Umsetzung Radrouten Rheinisches Revier	0	0	0	-1.200.000 -1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-600.000 -600.000	0 -3.600.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	-200.000 -200.000	-200.000	-200.000	-100.000 -100.000	0 -600.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-1.000.000 -1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-500.000 -500.000	0 -3.000.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.200.000)	(-1.200.000)	0 0	
T542.0143 K44 BW Erft Beseitigung Hochwasserschäden	0	0	-65.000	0 0	-60.000	-10.000	0 0	0 -135.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-65.000	0 0	-60.000	-10.000	0 0	0 -135.000
T542.0144 K14 Grunderneuerung Fahrbahn zw. K2 u. Sudetenstr.	0	0	-300.000	-870.000 0	-820.000	0	0 0	0 -1.120.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	50.000	0	0 0	0 50.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-300.000	-870.000 0	-870.000	0	0 0	0 -1.170.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-870.000)	0	0 0	
T542.0145 K53 Erneuerung Fahrbahn	0	0	-100.000	-1.250.000 0	-1.250.000	0	0 0	0 -1.350.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-100.000	-1.250.000 0	-1.250.000	0	0 0	0 -1.350.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.250.000)	0	0 0	
T542.0146 K4 Erneuerung Fahrbahn	0	0	0	0 0	0	-1.785.000	0 0	0 -1.785.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	-1.785.000	0 0	0 -1.785.000
T542.0147 K44 Anbindung Jahnshof	0	0	-600.000	0 0	-5.000	0	0 0	0 -605.000
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	-5.000	0	0 0	0 -5.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-600.000	0 0	0	0	0 0	0 -600.000

Investitionen Produkt 12.542.01 Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
T542.0148 Brücken Erftradweg u. Erftbrücke z S-Bahnsteig	0	0	-50.000	-50.000 -50.000	-100.000	-50.000	0 0	0 -200.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-50.000	-50.000 -50.000	-100.000	-50.000	0 0	0 -200.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	(-50.000)	0 0	
T542.9999 Allgemeine Planungskosten Tiefbau	0	-10.000	0	0 0	0	0	0 0	-25.063 -25.063
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10.000	0	0 0	0	0	0 0	-25.063 -25.063
Summe	**-2.102.037**	**-11.679.500**	**-6.131.800**	**-14.265.000**	**-13.687.400**	**-12.402.500**	**-6.412.000 -3.127.000**	**-27.207.827 -68.968.527**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**-101.961**	**-264.200**	**-352.950**	**-10.000**	**-337.000**	**-321.000**	**-325.000 -321.000**	**-2.046.248 -3.703.198**
Gesamtsumme	**-2.203.998**	**-11.943.700**	**-6.484.750**	**-14.275.000**	**-14.024.400**	**-12.723.500**	**-6.737.000 -3.448.000**	**-29.254.076 -72.671.726**

Produkt 12.542.01 **Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke**

SK 4141000, 4482000, 4591010 und 5499900
Unter den folgenden Sachkonten werden die veranschlagten konsumtiven Straßenbaumaßnahmen inkl. möglicher Förderungen oder Kostenerstattungen dargestellt:

Lfd. Nr.	Maßnahme	Sachkonto	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1	**Alleenradweg** Zuweisung Bezirksregierung Kostenerstattung Kommunen am Grunderwerb Baukosten	4141000	125.000	229.200	0	0	0
		4482000	0	0	50.000	0	0
		5499900	600.000	200.000	0	0	0
2	Aufwand für gemietete Lichtsignalanlage auf der K7 Bremer Str.	5499900	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
3	Ausbau der K 6 von L 183 (Bonstr.) bis Widdersdorf	5499900	0	0	50	50	50
4	Neubau K 22 (Bergbaum.) v. L 361n/L276 b. L 93n in BM	5499900	11.000	18.500	0	0	0
5	GdM OE/OD K 25 in Brauweiler (Bernhardstr.)	5499900	17.500	1.750	0	0	0
6	Ausb. K 3 (Kölner Str.) u. Knoten K 25/K 3 Hürth-Gleuel	5499900	12.000	20.000	500	0	0
7	Neubau K 25n, OU Frechen-Buschbell	5499900	80.000	1.000	0	0	0
8	GdM K 34 OD in Bergheim-Quadrath (Ahestraße)	5499900	100.000	1.000		0	0
9	Neubau Radweg K 38 von L 213 bis K 37	5499900	0	5.000	6.000	3.100	0
10	Ausb. Radw. K 34 b. Heppend. + Ern. Radw. B. Grubenrandstr.	5499900	5.000	5.000	0	0	0
11	Ausbau der K 25 in Pulheim/Sinthern	5499900	0	0	24.000	20.000	5.000
12	Umbau Knotenpunkt K 6/K 8 in Frechen	5499900	0	2.000	2.000	0	0
13	K 7 Ausb. KVP K 1/ K 7 u. Verkehrsbr. Einfahrt Gesamtsch.	5499900	400.000	100.000	0	0	0
15	K 20 EÜF Pulheim	5499900	0	0	0	0	465.000
16	K 12 Rad-/Gehweg zum Forumsgebäude	5499900	5.000	0	0	0	0
17	Umb. u. Erneu. BÜ K 31 (Langenackerstr.) Wesseling	5499900	10.000	1.000	0	0	0
18	Anteil Umb Kreuz Rathausstr/Steinstr. L 183 K 25/ K 24	5499900	50.000	0	0	0	0
19	K 45 Kostenanteil Ersatzneubau Brücke K 45/BAB 1 (Bkl 60+ Radweg)	5499900	250.000	750.000	10.000	10.000	10.000
20	K 44 Anbindung BP 159. 1 Konradsheim	5499900	4.000	4.000	0	0	0
21	K 44 Kostenanteil KVP K 44/ L 162	5499900	100.000	300.000	0	0	0
22	Kostenanteil BÜ Sicherung Ursulastraße	4141000	106.300	0	0	0	0
23	BÜ Sicherung Bonnstraße in Brühl- Schwadorf	4141000	150.500	0	0	0	0
	Summe	**4141000**	**381.800**	**229.200**	**0**	**0**	**0**
	Summe	**4482000**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**
	Summe	**4591010**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Summe	**5499900**	**1.647.100**	**1.411.850**	**45.150**	**35.750**	**482.650**

Zu 1) Die Baufeldfreimachung ist erfolgt. Im Jahr 2022 werden Teilabschnitte befestigt. In 2023 wird die Baumaßnahme zu Ende geführt. Da der Rhein-Erft-Kreis nicht Baulastträger des Alleenradweges werden wird, sondern lediglich für die Planung und den Bau zuständig ist, sind die Gesamtkosten im konsumtiven Haushalt zu veranschlagen.

Zu 19) Mittel mit einer Sperre versehen; Freigabe durch Verkehrsausschuss.

Bei der Durchführung investiv veranschlagter Baumaßnahmen entstehen unterschiedlich hohe Kostenanteile, die konsumtiv zu verbuchen sind, wie z.B. Anpassung von Mehrbreiten von Gehwegen der Kommunen an veränderte Gegebenheiten (ausgenommen ist der Arbeitsstreifen), Anpassungen der Gemeindestraßen (mit dem Bau z.B. von Mittelinseln) und das Aufstellen von neuen Beleuchtungen oder das Anpassen von Versorgungsleitungen (sofern diese Kosten durch die Versorgungsträger erstattet werden). Diese sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht planbar.

SK 4482000
Veranschlagt ist unter dieser Position die Kostenerstattung der Kommunen für den Eigenanteil am getätigten Grunderwerb für den Alleenradweg. Die Kostenerstattung erfolgt erst mit Fertigstellung des Alleenradweges, so dass die Erstattung i.H.v. 50.000 EUR in Jahr 2025 erwartet wird.

SK 4161100, SK 4571000
Sonderposten werden entsprechend der Abnutzung des zugeordneten Vermögensgegenstandes über dessen Nutzungsdauer **ertragswirksam aufgelöst**. Die auf den entsprechenden Grunderwerb ausgerichteten Teilbeträge der Sonderposten sind von der jährlichen Auflösung nicht tangiert.

Diese Sonderposten, die in der Bilanz zu passivieren sind, sind für folgende Tatbestände gebildet worden:

- für in der Vergangenheit für den Bau von Kreisstraßen erhaltene Zuwendungen aus Bundesfinanzhilfen und ergänzenden Landesmitteln (sog. Einzelförderung),
- für aufgrund von Umstufungen oder Schenkungen erhaltene Kreisstraßen,
- für die pauschale Bezuschussung von Kreisstraßen aus der Kraftfahrzeugsteuer in den Jahren 1975 – 1987 (unter Zuordnung der Pauschalen zu konkreten Kreisstraßen) sowie
- für geplante Zuweisungen für Baumaßnahmen, deren Fertigstellung im Finanzplanungszeitraum bis 2027 angestrebt werden.

SK 4321000
Unter diesem Sachkonto werden Sondernutzungsgebühren vereinnahmt sowie Verwaltungsgebühren für TKG-Bescheide. Die Gebühren werden aufgrund der rechtskräftigen Gebührensatzung vom 01.02.2016 erhoben. Danach können für Sondernutzungen außerhalb der Ortsdurchfahrt Gebühren festgesetzt werden.

SK 5221000
Dieses Sachkonto umfasst Ansätze für:

Lfd. Nr.	Maßnahme	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1	Verkehrssicherungsanlagen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2	Ingenieurbauwerke (Bauwerksprüfungen inkl.Schadenseinstufung)	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
3	Anpflanzungen/ Läuterung	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Summe Planung, Bau, Erhaltung und baul.Unterhaltung:		**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
4	Verkehrssicherungsanlagen (Beschilderung des Radverkehrs zur Sicherung von Querungsstellen)	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5	Kleinere Markierungsarbeiten und Erneuerungen (u.a.für sukzessive Erneuerung Schutzstreifen Fahrradverkehr)	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
6	Qualitätsmanagement (für regelmäßige Kontrollen sowie Ausbesserungen am Wegenetz, um die Wegequalität für die Nutzer zu erhalten)	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe Förderung des Fahrradverkehrs:		**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
Gesamtsumme:		**70.000**	**70.000**	**70.000**	**70.000**	**70.000**

SK 5221010
Es handelt sich hierbei um Vorhaben, die vorwiegend der Erhaltung und Instandsetzung der Straßen und Radwege dienen, ohne dass die jeweilige Maßnahmen zu einer Verlängerung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer führt.

SK 5237000
Für das Haushaltsjahr 2025 wird unter diesem Sachkonto eine vorläufige Ablösesumme i.H.v. 500.000 EUR veranschlagt.
Dieser Ablösebetrag ist im Rahmen der Errichtung einer Brücke für die K 22n an die Deutsche Bahn (DB) zu entrichten. Der Rhein-Erft-Kreis errichtet das Bauwerk, die DB nimmt es nach Fertigstellung und Abnahme in ihre Baulast. Bei dem Betrag handelt es sich um die Ablösung der für die DB AG entstehenden Mehraufwendungen (Unterhaltung, Brückenprüfungen, etc.).

SK 5255000
In diesem Sachkonto sind u. a. für die Wartung von 10 Seitenradargeräten im Rahmen von Dauerzählstellen jährliche Unterhaltungskosten i. H. v. 3.000 EUR (300 EUR/ Gerät) und Ersatzbatterien i. H. v. 1.000 EUR veranschlagt.

SK 5291000
Unter dieser Position sind u. a. die Maßnahmen aufgrund von Forderungen der Unfallkommission veranschlagt. Da es sich hierbei immer um Sofortmaßnahmen handelt, werden 6.000 EUR jährlich kalkuliert.
Des Weiteren verpflichtet sich der Kreis, für die Kontrolle des landesweiten Radverkehrsnetzes aus der am 19.03.2005 abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarung, an den ADFC eine pauschale Aufwandsentschädigung in Höhe von 500 EUR zu zahlen.

SK 5317000
Es handelt sich hierbei um einen freiwilligen Zuschuss an den ADFC.

SK 5412200
Aufgrund ständiger Änderungen von Gesetzen und in der Rechtsprechung sind Mitarbeiter*innen regelmäßig zu schulen, damit die Aufgabenerledigung sowie die Durchführung der Baumaßnahmen nach dem neuesten Stand der Technik und rechtskonform erfolgt. Somit sind entsprechende Fachseminare zu besuchen, die demgemäß zu vergüten sind. Der Mehrbedarf der Jahre 2023 und 2024 ist der hohen Personalfluktuation des Fachbereiches geschuldet.

SK 5431600
Durch verstärkte Baustellenkontrollen und Bauleitungsaufgaben (auch für Dritte an Kreisstraßen) fallen Kosten für Dienstreisen an. Der Mehrbedarf ergibt sich aus den steigenden Treibstoffkosten bzw. aus der hieraus erwarteten Erhöhung der Kilometerpauschale nach dem Landesreisekostengesetz.

SK 5431700
Der Ansatz für dieses Sachkonto umfasst:

- Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan (VEP) als ReMoVe (Regionales Mobilitäts- und Verkehrs-Infrastrukturkonzept)
- Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnliche Kosten (pauschal)
- Bohrkernkataster
- Überprüfung der bestehenden Straßenentwässerung
- Entwicklung eines Straßenerhaltungsmanagements (Untersuchung von 10 Stellen à 3.000 EUR pro Jahr)
- Video-Zählgerät
- Straßendatenbank (Einarbeitung von Neubaumaßnahmen und Datenpflege)
- Gesamtregionales Radverkehrsnetz

SK 5499000
Der Rhein-Erft-Kreis ist seit 1996 Mitglied der Arbeitsgemeinschaft „Fahrradfreundliche Städte und Gemeinden in NRW“. Die Kosten der Geschäftsführung sowie für Gemeinschaftsvorhaben werden durch Beiträge der Mitglieder finanziert. Die Beiträge werden nicht gleichmäßig, sondern nach Bedarf erhoben.

Vertragsabschluss:	1996
Vertragslaufzeit:	verlängert sich automatisch um 1 Jahr
Kündigungsmöglichkeiten:	Der Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung gegenüber einem Mitglied des Vorstandes. Er ist nur zum Schluss eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten zulässig.
Finanz. Verpflichtung Folgejahre:	ca. 2.500 EUR/ p. a. Ist abhängig von der Anzahl der Mitglieder, da die Kosten der Geschäftsführung auf alle Kommunen verteilt werden.

Des Weiteren ist der Rhein-Erft-Kreis seit 1997 Mitglied des „Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs“ (ADFC).

Vertragsabschluss:	01.07.1997
Vertragslaufzeit:	verlängert sich automatisch um 1 Jahr
Kündigungsmöglichkeiten:	Mitgliedschaft kann jederzeit gekündigt werden (schriftlich), Beitragsrückerstattungen finden nicht statt.
Finanz. Verpflichtung Folgejahre:	261,29 EUR/ p. a.

Investiver Bereich

Allgemeiner Hinweis zu den Baumaßnahmen:
Grundsätzlich dürfen Maßnahmen, für die Bundeszuwendungen oder sonstige Zuschüsse gewährt werden, erst begonnen werden, wenn ein Bewilligungsbescheid über die entsprechende Bundeszuwendung oder sonstige Zuschüsse schriftlich vorliegt und die Fördermittel abrufbar sind (keine Vorfinanzierung). Die In-Aussicht-Stellung der Zuwendung reicht nicht aus.

SK 6810000, 6811000, 6812000 und 7891000
Es handelt sich hierbei um Einzahlungen aus Zuweisungen nach dem Entflechtungsgesetz (Bundesgesetz gem. § 1 EntflechtG - bis 31.12.2006 handelte es sich um Bundesfinanzhilfen) für Baumaßnahmen (Neubau, Geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen und Radwege) an Kreisstraßen. Die Einzelmaßnahmen für 2023/2024 und die Folgejahre sind im Teilfinanzplan B dargestellt.

Hinweis: Die anteiligen Zuwendungen für ggf. erforderlichen Grunderwerb sind gleichfalls in diesem Produkt veranschlagt.

SK 7821000
Dieses Sachkonto umfasst die Gesamtheit der Auszahlungen für den im Rahmen der geplanten Straßenbaumaßnahmen anfallenden Grunderwerb.

Dieses Sachkonto umfasst ebenso die Auszahlungen für die Durchführung von nicht geplanten Grunderwerb jeweils in Höhe von 50.000 EUR in den Haushaltsjahren 2023 bis 2027 (I-Code: U54201.02).

SK 7831000
Dieses Sachkonto beinhaltet Ansätze für den Erwerb von Vermögensgegenständen > 800 EUR (ohne MwSt.).

Es sind folgende Beschaffungen geplant:

Lfd. Nr.	Amt	Maßnahme	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1	66	Auszahlung für Erwerb VG pauschale	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
2	65	Helme mit Funk für Baumkontrolleure	4.000	0	0	4.000	0
3	11	Plotter mit Rollenscanner	1.200	0	0	0	0
		Softwarelizenzen Straßendatenbank	10.750	0	0	0	0
Gesamtsumme:			**16.950**	**1.000**	**1.000**	**5.000**	**1.000**

SK 7852000
Es handelt sich um die Auszahlungen für diverse Baumaßnahmen des Rhein-Erft-Kreises. Die Einzelmaßnahmen für 2023/2024 und die Folgejahre sind im Teilfinanzplan B dargestellt. Im Teilfinanzplan B wird die Aufteilung der Finanzmittel auf die wichtigsten Investitionsvorhaben im Tiefbaubereich abgebildet.

Gemäß § 4 Abs. 4 S. 3 KomHVO NRW soll diese Aufteilung jedoch nicht für alle Investitionsmaßnahmen erfolgen, sondern nur für solche, deren Finanzvolumen über einer vom Kreistag festzulegenden Wertgrenze liegen. Gemäß Entscheidung des Kreistages vom 28.02.2008 (Beschlussvorlage 10/2008) wurde die Wertgrenze beim Rhein-Erft-Kreis entsprechend § 26 Abs. 1 lit. g KrO NRW ab einem Gesamtvolumen von 35.000 EUR pro Investitionsvorhaben festgestellt.
Alle anderen Maßnahmen, welche mit ihrem geplanten Gesamtvolumen unterhalb der Wertgrenze von 35.000 EUR liegen, werden in der Übersicht über die Investitionsmaßnahmen „unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen“ dargestellt.

Produkt 12.542.02 Straßenbetriebsdienst

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.542	Kreisstraßen
Organisationseinheit:	66	Amt für Straßenbau und Verkehr
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Gesamtheit der Leistungen der Kreisstraßenmeisterei für die betriebliche Unterhaltung (Wartung, Instandhaltung, Pflege) und die Gewährleistung der Verkehrssicherheit der Straßen, Radwege, Ingenieurbauwerke und Anlagen unter Einbeziehung aktueller technischer, sicherheitstechnischer, arbeitsschutzrechtlicher und funktionaler Standards.

Auftragsgrundlage

StrWG NRW, BGB, ArbSchG, Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen i.V.m. StVO, DIN-Normen, technische Richtlinien.

Zielgruppe

Straßennutzer*innen/ Verkehrsteilnehmer*innen (auch Fußgänger, Radfahrer, ÖPNV-Nutzer), Städte und Gemeinden, Anlieger.

Ziele

- Erhaltung und Verbesserung der Verkehrssicherheit
- ordnungsgemäße Wartung und Unterhaltung inkl. Straßenreinigung und Winterdienst
- Gewährleistung eines Mindestpflegestandards der Verkehrs- und Grünflächen
- Einhaltung des Budgets durch ständige Optimierung des Betriebsablaufes mit Hilfe einer Kosten- und Leistungsrechnung
- Streckenkontrolle Straße und Radwege (ein-, zwei-, bzw. dreimaliges Abfahren des gesamten Kreisstraßennetzes pro Woche) – s. Grundzahlen 4 und 5
- Akute Gefahrenabwehr (Ölspur abstreuen, Schlaglöcher entfernen, Sturmschäden beseitigen)
- Unterhaltung/ Kontrolle Verkehrssignalanlagen – s. Kennzahlen 5 bis 7

Leistungsbeschreibung

- Betriebliche Unterhaltung
- Pflege/ Reinigung der Grünflächen, Straßen und Radwege, Straßenausstattung etc.
- Betrieb und Wartung der Lichtsignalanlagen
- Winterdienst
- Verkehrssicherung
- Beseitigung von Unfallschäden

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,15	0,15
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	25,11	25,61

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

Nr.			IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1	Länge der Radwege (in km) *	G	109,02	152,94	113,66	154,81	81,00	154,81	154,81
2	Anzahl Straßenwärter *	G	19	21	21	21	21	21	21
3	Zurückgelegte Wegstrecke bei Streckenkontrollen/ p.P. und p.a. (in km)	G	24.599,00	21.503,64	21.821,88	22.067,70	22.067,70	22.067,70	22.067,70
4	Aufzuwendende Arbeitsstunden für Streckenkontrollen (jährlich)	G	3.184,50	3.291,20	3.291,20	3.291,20	3.291,20	3.291,20	3.291,20
5	Anzahl Brückenbauwerke	G	52	50	46	46	46	46	46
6	Anzahl Durchlässe	G	74	64	74	74	74	74	74
7	Anzahl Lichtsignalanlagen	G	94	94	93	87	87	87	87
8	Anzahl Lichtsignalanlagen-Brennstellen	G	3.325	3.600	3.220	3.000	3.000	3.000	3.000
9	Stromkosten € / kwh (incl. Gebühren)	G	0,30	0,26	0,31	0,33	0,33	0,33	0,33
10	LSA-Jahresverbrauch gesamt (in kwh)	G	270.441	323.000	230.000	215.000	215.000	215.000	215.000
11	LSA-Stromkosten / Jahr gesamt (in EUR)	G	81.133	83.980	71.300	70.950	70.950	70.950	70.950
1	km-Straße/ Straßenwärter	K	11,32	11,85	12,00	12,11	12,11	12,11	12,11
2	Anzahl Brücken/ km-Straße	K	0,24	0,24	0,22	0,21	0,21	0,21	0,21
3	Anzahl Durchlässe/ km-Straße	K	0,34	0,35	0,35	0,34	0,34	0,34	0,34
4	Anzahl Lichtsignalanlagen/ km-Straße	K	0,44	0,45	0,43	0,40	0,40	0,40	0,40
5	Betriebskosten LSA/ Brennstelle (EUR)	K	80,51	98,89	80,75	82,00	82,00	82,00	82,00
6	Durchschnittlicher Energieverbrauch pro Brennstelle in kwh	K	81,34	89,72	71,43	71,67	71,67	71,67	71,67
7	Durchschnittliche Energiekosten pro Brennstelle (EUR)	K	24,40	23,33	22,14	23,65	23,65	23,65	23,65

Erläuterungen

* durch den Erftradweg erhöht sich die Länge der Radwege und damit auch die Anzahl an Straßenwärter (DS-Nr. 336/2018), da die Kontrolle nicht in Verbindung mit den straßenbegleitenden Radwegen stattfindet, sondern eigenständig erfolgen muss.

Teilergebnishaushalt Produkt 12.542.02 Straßenbetriebsdienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**96.910**	**70.550**	**84.900**	**83.700**	**102.950**	**73.150**	**67.150**
4161100	Erträge Auflös. SoPo unbewegl. Vermögen	21.745	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	75.165	48.850	63.200	62.000	81.250	51.450	45.450
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**14.021**	**4.650**	**4.650**	**4.650**	**4.650**	**4.650**	**4.650**
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	14.021	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**48.256**	**25.000**	**25.100**	**25.100**	**25.100**	**25.100**	**25.100**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	24.354	0	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	14.584	15.000	15.050	15.050	15.050	15.050	15.050
4591001	Leistungen für Schadensfälle	6.986	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	2.331	0	50	50	50	50	50
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**159.187**	**100.200**	**114.650**	**113.450**	**132.700**	**102.900**	**96.900**
11	**- Personalaufwendungen**	**-1.368.867**	**-1.470.900**	**-1.432.550**	**-1.485.050**	**-1.535.200**	**-1.488.000**	**-1.502.600**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-34.162	-48.850	-7.100	-7.200	-7.300	-7.050	-7.100
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-1.013.995	-1.083.050	-1.061.000	-1.116.850	-1.179.350	-1.142.850	-1.154.300
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	-922	0	-2.350	-1.150	0	0	0
5019900	Dienstbezüge Auszu., Praktik., AnwärterInnen	-10.446	0	-37.200	-23.600	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-78.347	-83.400	-84.050	-87.300	-90.850	-88.000	-88.850
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	0	0	-200	-100	0	0	0
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-211.788	-222.900	-231.600	-240.100	-249.150	-241.450	-243.800
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	0	0	-450	-250	0	0	0
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-5.420	-5.250	-4.650	-4.800	-5.000	-5.050	-5.100
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-13.788	-27.450	-3.950	-3.700	-3.550	-3.600	-3.450
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-2.248.253**	**-2.599.400**	**-2.981.750**	**-2.854.750**	**-2.854.750**	**-2.399.550**	**-2.399.550**
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-98.876	-35.000	-55.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
5221000	Unterh. so. unbew. Vermögen	-602.215	-580.000	-630.000	-630.000	-630.000	-630.000	-630.000
5230000	Erst. für Aufw. an den Bund	-4.179	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	-76	-4.100	-100	-100	-100	-100	-100
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-668.409	-703.900	-735.000	-710.000	-710.000	-710.000	-710.000
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-494.391	-390.000	-427.250	-427.250	-427.250	-427.250	-427.250
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-13.564	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
5281000	Aufwendungen für Sachleistungen	-18.179	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-10.258	-452.200	-687.200	-605.200	-605.200	-150.000	-150.000
5291020	Betriebskosten	-338.106	-357.000	-370.000	-370.000	-370.000	-370.000	-370.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-152.648**	**-210.850**	**-178.550**	**-201.800**	**-323.200**	**-318.800**	**-312.300**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-47.540	-54.050	-75.500	-75.500	-75.500	-75.500	-75.500
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-105.108	-156.300	-102.550	-125.800	-247.200	-242.800	-236.300
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	0	-500	-500	-500	-500	-500	-500
15	**- Transferaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-51.343**	**-194.350**	**-76.250**	**-79.000**	**-71.550**	**-73.300**	**-65.300**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-6.978	-6.300	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000

Teilergebnishaushalt Produkt 12.542.02 Straßenbetriebsdienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5412200	Aus- und Fortbildung	-7.813	-1.050	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
5412201	Qualifizierung/ übergreifende Fortbildung	-3.741	0	-17.750	-20.500	-13.050	-14.800	-6.800
5422000	Mieten und Pachten	-3.648	-3.700	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5431000	Softwarepflegekosten	-2.145	-9.050	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
5431500	Fachliteratur	-58	-300	-500	-500	-500	-500	-500
5431600	Dienstreisen	-6.145	-7.850	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-17.103	-160.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-3.712	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.821.111**	**-4.475.500**	**-4.669.100**	**-4.620.600**	**-4.784.700**	**-4.279.650**	**-4.279.750**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-3.661.925**	**-4.375.300**	**-4.554.450**	**-4.507.150**	**-4.652.000**	**-4.176.750**	**-4.182.850**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-3.661.925**	**-4.375.300**	**-4.554.450**	**-4.507.150**	**-4.652.000**	**-4.176.750**	**-4.182.850**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-3.661.925**	**-4.375.300**	**-4.554.450**	**-4.507.150**	**-4.652.000**	**-4.176.750**	**-4.182.850**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-289.494**	**-375.450**	**-392.700**	**-389.900**	**-383.000**	**-375.850**	**-386.150**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-289.494	-375.450	-392.700	-389.900	-383.000	-375.850	-386.150
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-3.951.419**	**-4.750.750**	**-4.947.150**	**-4.897.050**	**-5.035.000**	**-4.552.600**	**-4.569.000**

Teilfinanzhaushalt Produkt 12.542.02 Straßenbetriebsdienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-3.558.124**	**-4.207.500**	**-4.456.800**	**0** **0**	**-4.385.300**	**-4.428.150**	**-3.927.450** **-3.934.200**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-602.380	0	0	0 0	0	0	0 0
7851000	Ausz. für Hochbaumaßnahmen	-602.380	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-45.504	-1.017.050	-245.000	-1.235.000 -114.000	-1.241.000	-264.000	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	-45.504	-1.017.050	-245.000	-1.235.000 -114.000	-1.241.000	-264.000	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-647.884**	**-1.017.050**	**-245.000**	**-1.235.000** **-114.000**	**-1.241.000**	**-264.000**	**0** **0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**-647.884**	**-1.017.050**	**-245.000**	**-1.235.000** **-114.000**	**-1.241.000**	**-264.000**	**0** **0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-4.206.007**	**-5.224.550**	**-4.701.800**	**-1.235.000** **-114.000**	**-5.626.300**	**-4.692.150**	**-3.927.450** **-3.934.200**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**0**	**0**	**0** **0**

Investitionen Produkt 12.542.02 Straßenbetriebsdienst

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.542	Kreisstraßen
Produkt	12.542.02	Straßenbetriebsdienst

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
I54202.06 Erwerb MultiCar	0	-220.000	0	-245.000 0	-245.000	0	0 0	-220.000 -465.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-220.000	0	-245.000 0	-245.000	0	0 0	-220.000 -465.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-245.000)	0	0 0	
I54202.08 Erwerb Kleinlaster mit Hebebühne	0	-65.000	0	-75.000 0	-75.000	0	0 0	-65.000 -140.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-65.000	0	-75.000 0	-75.000	0	0 0	-65.000 -140.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-75.000)	0	0 0	
I54202.09 Erwerb Kleinlaster (ohne Hebebühne)	0	-45.000	0	-55.000 0	-55.000	0	0 0	-45.000 -100.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-45.000	0	-55.000 0	-55.000	0	0 0	-45.000 -100.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-55.000)	0	0 0	
I54202.13 Erwerb Kleinlaster	0	-45.000	0	-55.000 0	-55.000	0	0 0	-45.000 -100.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-45.000	0	-55.000 0	-55.000	0	0 0	-45.000 -100.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-55.000)	0	0 0	
I54202.15 Erwerb Kleinlaster (BM-252)	0	-45.000	0	-55.000 0	-55.000	0	0 0	-45.000 -100.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-45.000	0	-55.000 0	-55.000	0	0 0	-45.000 -100.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-55.000)	0	0 0	
I54202.16 Erwerb Unimog (BM-204)	0	0	0	-400.000 0	-400.000	0	0 0	0 -400.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-400.000 0	-400.000	0	0 0	0 -400.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-400.000)	0	0 0	
I54202.17 Erwerb Schlepper inkl. Anbaugeräte	0	-135.000	0	0 0	0	0	0 0	-135.000 -135.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-135.000	0	0 0	0	0	0 0	-135.000 -135.000
I54202.18 Erwerb LKW (3-achsig)	-30.702	0	0	0 0	0	0	0 0	-267.810 -267.810
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-30.702	0	0	0 0	0	0	0 0	-267.810 -267.810
I54202.20 Erwerb LKW mit Winde (BM-244)	0	-150.000	0	0 0	0	0	0 0	-150.000 -150.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-150.000	0	0 0	0	0	0 0	-150.000 -150.000

Investitionen Produkt 12.542.02 Straßenbetriebsdienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
I54202.21 Erwerb Steiger	0	-170.000	-170.000	0 0	0	0	0 0	-170.000 -340.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-170.000	-170.000	0 0	0	0	0 0	-170.000 -340.000
I54202.23 Erwerb Asthäcksler	0	-52.000	0	0 0	0	0	0 0	-52.000 -52.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-52.000	0	0 0	0	0	0 0	-52.000 -52.000
I54202.24 Erneuerung Hoffläche	-602.380	0	0	0 0	0	0	0 0	-602.380 -602.380
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-602.380	0	0	0 0	0	0	0 0	-602.380 -602.380
I54202.25 LKW mit Kran (BM-EK 207)	0	0	0	0 0	0	-150.000	0 0	0 -150.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	-150.000	0 0	0 -150.000
I54202.26 Mähroboter	0	0	-8.000	-65.000 0	-65.000	0	0 0	0 -73.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-8.000	-65.000 0	-65.000	0	0 0	0 -73.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-65.000)	0	0 0	
I54202.28 LKW mit Hakenlift	0	0	0	-200.000 0	-200.000	0	0 0	0 -200.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-200.000 0	-200.000	0	0 0	0 -200.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200.000)	0	0 0	
I54202.29 Radlader/Teleskoplader	0	0	0	0 -90.000	0	-90.000	0 0	0 -90.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 -90.000	0	-90.000	0 0	0 -90.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					0	(-90.000)	0 0	
I54202.30 Minibagger	0	0	0	-85.000 0	-85.000	0	0 0	0 -85.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	-85.000 0	-85.000	0	0 0	0 -85.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-85.000)	0	0 0	
Summe	**-633.082**	**-927.000**	**-178.000**	**-1.235.000**	**-1.235.000**	**-240.000**	**0 0**	**-1.797.190 -3.450.190**
UNTER Unterhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
Summe	**-14.802**	**-90.050**	**-67.000**	**0**	**-6.000**	**-24.000**	**0 0**	**-427.965 -524.965**
Gesamtsumme	**-647.884**	**-1.017.050**	**-245.000**	**-1.235.000**	**-1.241.000**	**-264.000**	**0 0**	**-2.225.155 -3.975.155**

Produkt 12.542.02 Straßenbetriebsdienst

SK 4591001
Dieses Sachkonto beinhaltet Ansätze für:

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023 ff. in EUR
1	Ersatz für Schäden an Kreisstraßen (Zahlungen aus Schadensabwicklungen; keine Vermögensschäden)	6.000
2	Ersatz für Schäden an Lichtsignalanlagen Zahlungen aus Schadensabwicklungen; Unfallverursacher bekannt; abhängig von Schadenshöhe **(vgl. auch SK 5221000)** und Möglichkeit die Ansprüche beim Verursacher durchzusetzen)	4.000
	Gesamtsumme:	**10.000**

Erträge und Einzahlungen für Schadensfälle können zum Ausgleich des Substanzverlustes als zweckgebundene Mittel in Anspruch genommen werden. Erträge bei **SK 4591001** sind zweckgebunden für Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (**SK 5211000**), für die Unterhaltung vom sonstigen unbeweglichen Vermögen (**SK 5221000**), für Ausstattungsgegenstände (**SK 5255000**) und für Abschreibungen (**SK 5711100, 5711200**). Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen. Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen.
Die korrespondierenden Einzahlungen dazu sind zweckgebunden für die Auszahlungen bei **SK 7211000, 7221000, 7255000** und **SK 7831000**. Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen. Wenigereinzahlungen führen nicht zu Wenigerauszahlungen.

SK 5211000
Aufgrund der gesetzlichen Vorschriften (UVV) müssen alle elektrischen Anlagen der Straßenmeisterei jährlich überprüft werden. Die bei der Überprüfung festgestellten Mängel müssen dann zeitnah beseitigt werden. Der Mehrbedarf ergibt sich durch das Alter der Anlagen.
Zusätzlich werden unter diesem Sachkonto im Haushaltsjahr 2023 Mittel i.H.v. 20.000 EUR kalkuliert, welche für den Austausch der Schließanlage der Räumlichkeiten des Straßenebtriebsdienstes zur Verfügung stehen.

SK 5221000
Dieses Sachkonto beinhaltet Ansätze für:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Ansatz 2026 in EUR	Ansatz 2027 in EUR
1	Verkehrssicherungsanlagen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
2	Unterh. Ingenieurbauw. (Zur Beseitig. der bei Brückenprüfungen festgest. Mängel, z.B. bei den passiven Schutzeinrichtungen)	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3	Kleinere Markierungsarbeiten und Erneuerungen	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4	Anpflanzungen inkl. Läuterung (Vordringliche baumpfleg. Maßn. i. R. d. Verkehrssicherungspflicht) DS Nr. 336/2018	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5	Unterhaltung/ Instandsetzung Kreisstraßen DS Nr. 336/2018	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
5.1	Rissesanierung zur Vermeidung weiterer Frostschäden	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
5.2	Beseitigung Schlaglöcher/ Schadstellen DS Nr. 336/2018	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5.3	Profilregulierung Gräben	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5.4	Unterhaltung Speedway	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5.5	Feinfräsen Wurzelhübe an Radwegen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5.6	Mäharbeiten DS Nr. 336/2018	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
6	Beseitigung Unfallschäden an Lichtsignalanlagen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7	Unterhaltung Pumpwerke	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
8	Grünflächenpflege durch Externe	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	Gesamtsumme:	**630.000**	**630.000**	**630.000**	**630.000**	**630.000**

SK 4482000, 5230000 und 5232000
Es handelt sich um die Erträge aus der kontinuierlichen jährlichen Auflösung des passiven und aktiven Rechnungsabgrenzungspostens für die Ablösung von Mehrflächen bei Straßenbaumaßnahmen und Kanälen.

SK 5241000
Dieses Sachkonto beinhaltet Ansätze für:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1	Steuern,Gebühren,Versicherung	15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
2	Heizung, Energie, Wasser	26.100	26.100	26.100	26.100	26.100
3	Sonstige Bewirtschaftungskosten (u.a. Unterhalts- und Glasreinigung sowie die hierfür erforderlichen Pflegemittel)	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
4	Grundbesitzabgaben	12.100	12.100	12.100	12.100	12.100
5	Entwässerungsgebühren	640.000	640.000	640.000	640.000	640.000
6	Lego-Steine	25.000	0	0	0	0
	Gesamtsumme:	**735.000**	**710.000**	**710.000**	**710.000**	**710.000**

zu Lfd. Nr. 5:
In diesem Sachkonto sind seit 2015ff. Ansätze für die Zahlung von Entwässerungsgebühren an die kreisangehörigen Kommunen enthalten. Grundlage zur Ermittlung der Höhe der Entwässerungsgebühren sind die aktuellen Gebührensätze der einzelnen Städte (in EUR/m^2), welche in Multiplikation mit der Fläche der Kreisstraßen in den Ortsdurchfahrten lt. Straßendatenbank die Summe der Gesamtgebühren ergibt.

zu Lfd. Nr. 6:
Mit den Lego-Steinen sollen umrandete Bereiche auf dem Gelände des Straßenbetriebsdienstes entstehen auf denen dann beispielsweise Grünabschnitt abgelagert werden kann.

SK 5251000
Der Ansatz beinhaltet Mittel für Energie-/ Treibstoffkosten, Versicherungsbeträge sowie für die Wartung/ Reparatur von Fahrzeugen beim Straßenbetriebsdienst. Die steigenden Treib- und Betriebsstoffkosten führen zu einer erhöhten Mittelkalkulation.

SK 5255000
Veranschlagt sind hierbei u. a. Mittel für die Wartung/ Reparatur von Maschinen und der Betriebs- und Geschäftsausstattung des Straßenbetriebsdienstes.

SK 5281000
Dieses Sachkonto beinhaltet den Ansatz für die Beschaffung von Streugut für die Bevorratung beim Straßenbetriebsdienst. Die veranschlagten Mittel orientieren sich an Erfahrungswerten. Die Höhe der benötigten Mittel ist nicht absehbar und wetterabhängig.

SK 5291000
Dieses Sachkonto beinhaltet Ansätze für:

- Deponieentgelte für Kehr-, Schäl-, Mähgut etc.
- Befahrung Kreisstraßen
- Pflege der Nebenanlagen, insbes. der Radwege an Kreisstraßen
- Erftradweg Baumkontrolle
- Erftradweg Deponiekosten
- Erftradweg Unterhaltung

SK 5291020
Der Ansatz beinhaltet schwerpunktmäßig den Betrieb, die Reparatur und die Wartung von 92 Lichtsignalanlagen. Über die Wartung bestehen Wartungsverträge; der Stromverbrauch ergibt sich aus den Verbrauchswerten. Die Kosten haben sich u.a. durch die Umstellung auf Videodetektion erhöht.

SK 5412200
Die aufgeführten Seminare/ Schulungen sind gesetzlich vorgeschrieben.

Lfd. Nr.	Maßnahme	2023	2024	2025	2026	2027
1	Wiederholungsschulung Baumkontrolleur 1 (alle 2 Jahre)	x		x		x
2	Wiederholungsschulung Baumkontrolleur 2 (alle 2 Jahre)		x		x	
3	Wiederholungsschulung Baumkontrolleur 3 (1. Schulung nach 5 Jahren)				x	
4	Kolloqium Straßendienst (alle 2 Jahre)	x		x		x
5	Seminar Arbeitssicherheit gem. § 12 Arb.SchutzG (jährlich)	x	x	x	x	x
6	Ladungssicherung gem. VID 2700 (alle 3 Jahre)		x		x	
7	Seminar Pflanzenschutzmittel	x		x		x
8	Schulung eines neuen Mitarbeiters	x	x		x	
9	Schulung Streckenwarte	x	x	x	x	x
10	Schulung Gefahrstoffe	x	x			
11	Schulung Ölabscheider	x			x	
12	Schulung Flurförderfahrzeuge	x	x	x	x	x

SK 5431700
Veranschlagt sind die Kosten für den Sicherheitsingenieur, der neben der Fortschreibung des veranschlagten Schulungsprogramms (**s. SK 5431000**), den Straßenbetriebsdienst im Rahmen der Arbeitssicherheit berät. Weiterhin wurde eingeführt, dass nach jedem Betriebsunfall mit Krankheitstagen ein Gespräch mit dem Sicherheitsingenieur stattfinden wird, um die Betriebsunfälle zu reduzieren.

SK 5431900
Dieses Sachkonto beinhaltet Ansätze für Telekommunikationsgebühren, Büromaterial und sonstige Geschäftsaufwendungen (u. a. Mieten für Kopierer, Kosten für Fotomaterial, Beschaffung von Erste- Hilfe-Material und Getränke an heißen Tagen für die Straßenmeistereimitarbeiter*innen usw.)

Investiver Bereich

SK 7831000
Der Ansatz in diesem Sachkonto umfasst Mittel für:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Investitions-code	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
Auszahlung für Fahrzeugerwerb:							
1	Multicar inkl. Anbaugerät	I54202.06	0	245.000	0	0	0
2	Kleinlaster mit Hebebühne (BM-211)	I54202.08	0	75.000	0	0	0
3	Erwerb Kleinlaster	I54202.09	0	55.000	0	0	0
4	Kleinlaster (BM-EK 215)	I54202.13	0	55.000	0	0	0
5	Kleinlaster (BM-252)	I54202.15	0	55.000	0	0	0
6	Unimog (BM-204) inkl. Mähkombi u. Streuer	I54202.16	0	400.000	0	0	0
7	Erwerb Steiger	I54202.21	170.000	0	0	0	0
8	LKW mit Kran (BM-EK 207)	I54202.25	0	0	150.000	0	0
9	Mähroboter (ink. Anhänger)	I54202.26	8.000	65.000	0	0	0
10	LKW mit Hakenlift	I54202.28	0	200.000	0	0	0
11	Radlader/Teleskoplader	I54202.29	0	0	90.000	0	0
12	Minibagger	I54202.30	0	85.000	0	0	0
	Zwischensumme		178.000	1.235.000	240.000	0	0
Auszahlung für Betriebs- und Geschäftsausstattung (unterhalb Wertgrenze):							
	Maßnahme	Amt					
	Regale	66	10.000	0	0	0	0
	mobile LZA		6.000	6.000	0	0	0
	mobile Absperrtafeln		10.000	0	0	0	0
	Gasmessgerät		1.000	0	0	0	0
	Kleingeräte		30.000	0	0	0	0
1	Container mit Kran		0	0	24.000	0	0
2	Toughbooks	11	10.000	0	0	0	0
	Zwischensumme		67.000	6.000	24.000	0	0
	Gesamtsumme:		**245.000**	**1.241.000**	**264.000**	**0**	**0**

Produkt 12.547.01 ÖPNV

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.547	Öffentlicher Personennahverkehr
Federführende Organisationseinheit:	85	Amt für öffentlichen Personennahverkehr
	20	Amt für Finanzwirtschaft und Controlling
Verantwortlich:	Amtsleitung 85 und Amtsleitung 20	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Im Rahmen der Regionalisierung des Öffentlichen Personennahverkehrs im Jahre 1996 wurde dem Kreis die Aufgabe "Planung und Koordination des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)" umfassend übertragen. Zu den vorrangigen Aufgaben gehört es, einen Nahverkehrsplan aufzustellen und kontinuierlich fortzuschreiben. In diesem Zusammenhang sind umfangreiche Abstimmungsgespräche und Verhandlungen mit den kreisangehörigen Kommunen und Verkehrsunternehmen zu führen und weitreichende Verträge abzuschließen. Zudem wurde auch die Verantwortung für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) in der Form auf die Kreise übertragen, dass sie im Zweckverband Nahverkehr Rheinland (NVR), dem für die Planung des SPNV gegründeten Zusammenschluss der Aufgabenträger einer Region, an der SPNV-Planung umfassend beteiligt sind. Zuwendungen gem. ÖPNVG sind zu bewirtschaften. Strukturiertes Vorgehen bei der Umsetzung von Maßnahmen des Kommunalen Mobilitätsmanagements.

Auftragsgrundlage

§§ 1, 3, 8, 10, 11, 11a des Gesetzes über den Öffentlichen Personennahverkehr NRW, §§ 2, 42 ff. Personenbeförderungsgesetz

Zielgruppe

- Gesamte Bevölkerung des Rhein-Erft-Kreises
- Kreiskommunen
- Verkehrsunternehmen
- Verbände aus dem Bereich Mobilität, Senioren, Behinderte

Ziele

- Gewährleistung eines angemessenen ÖPNV-Angebotes,
- Erhöhung des Anteils der ÖPNV-Nutzer*innen, insbesondere der sog. Wahlfreien,
- Steigerung der Zufriedenheit der ÖPNV-Nutzer*innen,
- Verminderung der Umweltbelastung durch den Kfz-Verkehr,
- Erhaltung der Mobilität für alle Bevölkerungsschichten,
- möglichst effiziente Erstellung der ÖPNV-Leistung,
- Formen neuer Mobilität implementieren (Mobilitätsmanagement)

Leistungsbeschreibung

- Erstellung und Umsetzung des Nahverkehrsplans, Optimierung von Buslinien
- Entwicklung von Zielkonzepten für den ÖPNV im Rahmen der Verkehrsentwicklungsplanung,
- Organisation und Ausgestaltung der Beauftragung der ÖPNV-Leistungen ab 2019 ff.

- Zusammenarbeit mit ÖPNV-Unternehmen und den kreisangehörigen Städten
- Zusammenarbeit mit anderen Aufgabenträgern in verschiedenen Arbeitsgruppen der Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH (VRS) und der Nahverkehr Rheinland GmbH (NVR)
- Abwicklung des Finanzbedarfs der Unternehmen REVG, KVB und Rurtalbus sowie Refinanzierung über Mehrbelastungen der begünstigten Kommunen – interlokale Verkehre der begünstigten Kommunen
- Abschluss von Verträgen mit benachbarten Aufgabenträgern und ÖPNV-Unternehmen,
- Mitarbeit an SPNV-Konzepten,
- Sonstige ÖPNV-Planung und Koordination,
- Mobilitätsmanagement,
- Netzwerk Mobilität für Senioren und Seniorinnen und Menschen mit Behinderung (NWM)
- Fachgruppe Mobilität/ Barrierefreiheit im Rahmen der Erstellung des Aktionsplans Inklusion
- ÖPNV Pauschalmittel nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW und für Ausbildungsverkehre gemäß § 11a ÖPNVG NRW

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,95	0,95
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	2,22	3,22

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K)

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zuschussbedarf Rhein-Erft-Verkehrs-gesellschaft mbH (REVG) in EUR	G	21.549.985,00	22.289.999	28.273.250	29.857.750	31.531.050	33.298.150	35.164.250
Zuschussbedarf Kölner-Verkehrs-Betriebe (KVB) in EUR	G	1.774.568,77	1.644.000	1.695.000	1.695.000	1.695.000	1.695.000	1.695.000
Zuschussbedarf Kreis Euskirchen (RVK) in EUR	G	503.000	503.600	576.350	576.350	576.350	576.350	576.350
Zuschussbedarf Aachener Verkehrsverbund (AVV) in EUR	G	31.436,00	31.450	31.450	31.450	31.450	31.450	31.450
Zuweisung an den Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) in EUR	G	45.000,00	45.000	67.400	67.400	67.400	67.400	67.400
Zuschussbedarf Verkehrsunternehmen je Einwohner (zum 31.12. Vorvorjahr) in EUR [1]	K	49,72	51,02	66,23	69,58	73,13	76,87	80,83
Anzahl Anträge auf Mittel der Pauschalen des Landes[2]	G	9	7	9	9	9	9	9
Verfügbare Fördervolumen in EUR [2]	G	1.431.377,23	1.431.350	1.431.350	1.431.350	1.431.350	1.431.350	1.431.350

Erläuterungen

1 Quelle: Bevölkerungszahlen auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011, zum Stand 31.12.2021

2 Ab 2015 gilt die neue Richtlinie des Kreises (DS-Nr. 172/2014); beinhaltet Förderungen nach § 11 II und § 11 a ÖPNVG NRW (inkl. Anträge für die Stadt Wesseling)

Teilergebnishaushalt Produkt 12.547.01 ÖPNV

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**18.408.717**	**17.450.750**	**21.279.050**	**22.110.700**	**22.862.150**	**23.304.550**	**24.402.200**
4140000	Zuw. lfd Zwecke vom Bund	0	0	108.000	108.000	0	0	0
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	2.277.340	1.493.150	1.489.500	1.445.150	1.429.150	1.429.150	1.429.150
4141900	Auflösung Landeszuweisung	212.776	188.750	133.750	77.750	21.250	0	0
4142000	Zuw. lfd Zwecke von Gemeinden	2.227	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
4145000	Zuw lfd Zwecke von verb Untern	628.096	628.100	628.100	628.100	575.800	0	0
4147000	Zuw. lfd Zwecke von p. Untern.	0	100	0	0	0	0	0
4182001	Mehrbelastung REVG	12.985.634	12.975.150	16.630.500	17.562.500	18.546.750	19.586.200	20.683.850
4182002	Mehrbelastung AVV	15.718	15.700	15.700	15.700	15.700	15.700	15.700
4182003	Mehrbelastung KVB	1.783.820	1.644.000	1.695.000	1.695.000	1.695.000	1.695.000	1.695.000
4182005	Mehrbelastung KEU	503.107	503.600	576.300	576.300	576.300	576.300	576.300
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**1.954.066**	**7.367.150**	**6.013.100**	**6.013.100**	**6.013.100**	**6.013.100**	**6.013.100**
4482000	Kostenerst.von Gemeinden (GV)	1.155.569	7.367.000	6.013.000	6.013.000	6.013.000	6.013.000	6.013.000
4485000	Kostenerst. v. verb. Untern./ Beteilig.	794.236	100	50	50	50	50	50
4487000	Kostenerst. v. priv. Unternehmen	4.261	50	50	50	50	50	50
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**106.638**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	349	0	0	0	0	0	0
4583000	Ertr. Aufl./Herabs. Verbindlichkeiten	94.789	0	0	0	0	0	0
4591001	Leistungen für Schadensfälle	11.500	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**20.469.421**	**24.817.900**	**27.292.150**	**28.123.800**	**28.875.250**	**29.317.650**	**30.415.300**
11	**- Personalaufwendungen**	**-216.552**	**-414.350**	**-403.500**	**-403.700**	**-406.250**	**-395.200**	**-397.700**
5011000	Dienstbezüge Beamte	0	-46.800	-59.250	-60.450	-61.050	-59.150	-59.750
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-169.524	-226.950	-237.150	-236.700	-239.100	-231.700	-234.050
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	0	-57.800	0	0	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-12.776	-17.550	-19.950	-20.250	-20.500	-19.850	-20.100
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	0	-6.200	0	0	0	0	0
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-33.143	-41.950	-53.000	-54.400	-55.000	-53.250	-53.750
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	0	-16.000	0	0	0	0	0
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-1.109	-1.100	-1.050	-1.000	-1.000	-1.000	-1.050
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	0	0	-33.100	-30.900	-29.600	-30.250	-29.000
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-1.416.566**	**-1.394.400**	**-1.605.400**	**-1.605.400**	**-1.605.400**	**-1.605.400**	**-1.605.400**
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	-193	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5235000	Erst. Aufw. an verb. Untern./Beteilig.	-1.370.797	-1.375.000	-1.586.000	-1.586.000	-1.586.000	-1.586.000	-1.586.000
5237000	Erst. Aufw. an priv. Unternehmen	-45.576	-19.350	-19.350	-19.350	-19.350	-19.350	-19.350
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-94.789**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-94.789	0	0	0	0	0	0
15	**- Transferaufwendungen**	**-27.024.206**	**-32.649.400**	**-36.973.750**	**-38.502.250**	**-40.119.050**	**-41.864.900**	**-43.731.000**
5312000	Lfd. Zuweisung Gemeinden /GV	-2.395.455	-8.304.600	-6.863.300	-6.863.300	-6.863.300	-6.863.300	-6.863.300
5313000	Lfd. Zuweisungen Zweckverbände	-31.436	-31.450	-31.450	-31.450	-31.450	-31.450	-31.450
5315000	Lfd. Zuweisungen verb. Untern./Beteilig.	-24.345.205	-24.083.000	-29.901.250	-31.485.750	-33.159.050	-34.926.150	-36.792.250
5315900	Auflösung Kreiszuweisungen	-68.048	-74.000	-46.250	-20.550	-4.200	0	0

Teilergebnishaushalt Produkt 12.547.01 ÖPNV

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5317000	Lfd. Zuschüsse private Unternehmen	-39.335	-41.600	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
5317900	Auflösung Kreiszuschüsse an pr. Unt.	-144.727	-114.750	-87.500	-57.200	-17.050	0	0
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-992.150**	**-277.100**	**-459.300**	**-350.950**	**-29.250**	**-19.250**	**-19.250**
5412200	Aus- und Fortbildung	-180	-1.000	-3.500	-2.500	-2.000	-2.000	-2.000
5431500	Fachliteratur	-517	-750	-600	-600	-600	-600	-600
5431600	Dienstreisen	-176	-800	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-135.167	-274.450	-453.550	-346.200	-25.000	-15.000	-15.000
5499000	Mitgliedsbeiträge	-100	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-856.011	0	-50	-50	-50	-50	-50
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-29.744.263**	**-34.735.250**	**-39.441.950**	**-40.862.300**	**-42.159.950**	**-43.884.750**	**-45.753.350**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-9.274.842**	**-9.917.350**	**-12.149.800**	**-12.738.500**	**-13.284.700**	**-14.567.100**	**-15.338.050**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4617000	Zinserträge Kreditinstitute Kassenbestand	0	50	50	50	50	50	50
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**
5599900	Einstellung/ Zuführung Zinsen	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-9.274.842**	**-9.917.350**	**-12.149.800**	**-12.738.500**	**-13.284.700**	**-14.567.100**	**-15.338.050**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**7.410**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4911100	AO Ertrag (Bilanzierungshilfe CIG)	7.410	0	0	0	0	0	0
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**7.410**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-9.267.432**	**-9.917.350**	**-12.149.800**	**-12.738.500**	**-13.284.700**	**-14.567.100**	**-15.338.050**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-23.404**	**-45.300**	**-55.650**	**-53.050**	**-51.250**	**-52.150**	**-54.850**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-23.404	-45.300	-55.650	-53.050	-51.250	-52.150	-54.850
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-9.290.836**	**-9.962.650**	**-12.205.450**	**-12.791.550**	**-13.335.950**	**-14.619.250**	**-15.392.900**

Teilfinanzhaushalt Produkt 12.547.01 ÖPNV

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-13.633.647**	**-9.395.300**	**-12.116.700**	**0 0**	**-12.707.600**	**-13.255.100**	**-14.536.850 -15.309.050**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	-10.080.000	0	0 0	0	0	0 0
7843000	Ausz. Erw./ Erhöh. verb. Untern./Bet.	0	-10.080.000	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-10.080.000**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**-10.080.000**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-13.633.647**	**-19.475.300**	**-12.116.700**	**0 0**	**-12.707.600**	**-13.255.100**	**-14.536.850 -15.309.050**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 12.547.01 ÖPNV

Zu den Sachkonten 4141000 (anteilig), 4142000, 4485000 (anteilig), 4487000, 4617000, 5599000, 5235000, 5237000, 5315000 und 5317000

ÖPNV-Pauschale gemäß § 11 Abs. 2: SK 4141000, SK 5315000 (anteilig) und SK 5317000
Mindestens 80 % der Mittel nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG sind entsprechend der Zweckbindung zu verwenden, 20% kann zur Deckung eigener Aufwendungen herangezogen werden. In 2023 und 2024 werden voraussichtlich hierzu 976.500 EUR zur Verfügung stehen (= 80 % der Gesamtzuweisung von 1.220.650 EUR). Die Vierte Verordnung zur Änderung der ÖPNV-Pauschalen-Verordnung führte ab dem Jahr 2020 zu einer Verminderung der ÖPNV-Pauschale.

Bis 2014 wurde die Landesförderung investiv für die Fahrzeugförderung verwandt und als Rechnungsabgrenzung passiviert, da mit ihr die Fahrzeugförderung im Rahmen einer Zweckbindung mit – je nach Fahrzeugtyp - bis zu 10-jähriger Gegenleistungsverpflichtung bewilligt wird, und über den Zeitraum von bis zu 10 Jahren jährlich ertragswirksam aufgelöst (siehe SK 4141900). Mit Beschluss des Kreistages vom 25.06.2014 (DS-Nr. 172/2014) wurden die Förderrichtlinien dahingehend geändert, dass künftig Fahrleistungszuschüsse konsumtiver Art im Rahmen dieser Förderschiene bewilligt werden. Aufgrund dessen wurde die Veranschlagung von investiv auf konsumtiv geändert. Die Mittel werden über die Sachkonten 5315000/7315000 (Teilansatz) und 5317000/7317000 verwandt bzw. gezahlt.

Sachkonto	2023-2027 in EUR
4141000	1.220.650
davon 80 %	**976.500**
5315000	932.500
5317000	44.000
	976.500

Summierte Mehr-/Mindererträge-/einzahlungen bei SK 4141000/6141000 und SK 4617000/6617000 führen unter Beachtung der 80 %-Quote bei SK 5315000/7315000 und 5317000/7317000 zu summierten Mehr-/Minderaufwendungen/-auszahlungen im entsprechenden Umfang.

Ausbildungspauschale gemäß § 11a ÖPNVG: SK 4141000, SK 4142000, SK 5235000 (anteilig), SK 5237000
Pauschale des Landes (208.500 EUR zzgl. Zinsen) zur Finanzierung des Schüler- und Ausbildungsverkehrs nach § 11 a ÖPNVG NRW. Mindestens 87,5 % der Pauschale sind als Kostenausgleich für die nicht durch Fahrgeldeinnahmen gedeckten Kosten an die diese Verkehre betreibenden Verkehrsunternehmen weiterzuleiten, und zwar nach dem Verhältnis der Erträge im Ausbildungsverkehr im Gebiet des Kreises. Bis zu 12,5 % der Pauschale dürfen zur Finanzierung von Maßnahmen, die der Fortentwicklung von Tarif- und Verkehrsangeboten sowie Qualitätsverbesserungen im Ausbildungsverkehr dienen, oder für die mit der Abwicklung der Pauschale verbundenen Aufwendungen verwendet oder für Zwecke des ÖPNV an Dritte weitergeleitet werden.

Es gibt eine Vereinbarung mit der Stadt Wesseling, wonach die Ausbildungspauschale für diese wahrgenommen wird. Hierfür leitet die Stadt die Pauschale des Landes an den Kreis weiter (SK 4142000/ 6142000), wovon der Kreis 12,5% zweckgebunden als Entschädigung erhält und den Restbetrag zweckentsprechend an die Verkehrsunternehmen weiterleitet (SK 5235000/7235000 und SK 5237000/7237000).

Zinserträge in Folge späterer Weitergabe der Ausgleichszahlungen sind nach § 11a Abs.4 ÖPNVG NRW zur Aufstockung der Pauschale zu verwenden.

Sachkonto	2023-2027 in EUR
4141000	208.500
4142000	2.200
davon 87,5 %	**184.350**
5235000	165.000
5237000	19.350
	184.350

Mehrerträge berechtigen anteilig zu Mehraufwendungen, Wenigererträge führen anteilig zu Wenigeraufwendungen.

Abrechnungen für vergangene Jahre: SK 4485000 (anteilig), 4487000, 5315000 (anteilig), 5317000 (anteilig), 5235000 (anteilig), 5237000 (anteilig)
Im Rahmen der Endabrechnungen für Vorjahre kann es zu Rückzahlungen kommen, welche 1:1 an die Unternehmen weitergeleitet werden.

Mehrerträge bei SK 4485000/ 4487000 berechtigen anteilig zu Mehraufwendungen bei SK 5315000/ 5317000/ 5235000/ 5237000; Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen.

SK 4140000
Hierunter wird die Bundesförderung für die Machbarkeitsstudie Stadtbahn Pulheim (Köln)/ Bergheim/ Niederaußem (DS-Nr. 373/2018, 302/2021 und 52/2022) verbucht (siehe auch SK 5431700).

SK 4141000

	2023 in EUR	2024 in EUR	2025-2027 in EUR
ÖPNV-Pauschale	1.220.650	1.220.650	1.220.650
Ausbildungspauschale	208.500	208.500	208.500
Haushaltsbefragung Mobilität im Rhein-Erft-Kreis (DS-Nr. 374/2018, s. auch SK 5431700)	34.000	16.000	0
Mobilstationen Feinkonzept (Barrierefreiheit) (s. auch SK 5431700)	26.350	0	0
	1.489.500	**1.445.150**	**1.429.150**

SK 4141900, 5315900 und 5317900
SK 4141900: Ertragswirksame Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens zur Fahrzeugförderung.
SK 5315900/5317900: Aufwandswirksame Auflösung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens zur Fahrzeugförderung.

Es handelt sich um die Restabwicklung der alten (investiven) Fahrzeugförderung, welche letztmalig in 2014 anteilig gewährt wurde. Nach der neuen Richtlinie werden die Mittel nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG konsumtiv verwandt.

SK 4182001 und 5315000 (anteilig)
Zur teilweisen Deckung der Betriebskosten der Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH (REVG) für den Kraftverkehr mit Omnibussen und der Gesamtdeckung der Kosten für den AST-Verkehr wird gem. § 56 Abs. 4 KrO NW eine ausschließliche Belastung (Mehrbelastung) erhoben, zu der die Kommunen des Kreises herangezogen werden. In der Sparte Omnibus liegen die Platzkilometer je Kommune zugrunde, während in der Sparte AST die Erträge, Aufwendungen und Verwaltungskosten für jede Kommune ermittelt werden.

Eine tabellarische Darstellung der Aufteilung nach Regional-, Ortsbus und AST kann zum Entwurf des Doppelhaushaltes 2023/ 2024 nicht erfolgen, da die genaue Umlaufplanung der REVG zum Redaktionsschluss noch nicht feststeht.

Folgende Verfahrensweise gilt grundsätzlich:
Die Kosten für die Regionalbuslinien werden nur zu 50 % über Mehrbelastungen refinanziert. Dagegen fallen die Ortsbuskosten sowie der AST-Verkehr vollständig in die Mehrbelastung. Die verbleibenden 50 % der Regionalbuskosten werden teilfinanziert über die Zuweisung des Landes durch den überschießenden Ertrag bei SK 4141000, im Übrigen über die allgemeine Kreisumlage.

SK 4182002 und 5313000

Mehrbelastung insgesamt	100,0 %	15.718 EUR
Stadt Elsdorf	25,9 %	4.078 EUR
Stadt Erftstadt	74,1 %	11.640 EUR

Für das Gesamtkonzept der grenzüberschreitenden Verkehre entstehen dem Kreis entsprechend der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vom 12.07.2001 Kosten in Höhe von 31.436 EUR jährlich. Da die verbleibenden Leistungen in besonders großem Umfang den Kommunen Elsdorf und Erftstadt zu Gute kommen, wird von diesen eine Mehrbelastung nach § 56 Abs. 6 KrO NRW erhoben. Sie beträgt 50 % der Aufwendungen, d.h. 15.718 EUR pro Jahr. Verteilung nach Platzkm.

SK 4182003 und 5312000 (anteilig)
Zur Deckung der Aufwandabdeckungsfehlbeträge an die Stadt Köln zu den Betriebskosten für den Omnibusverkehr - nach wagenkilometrischen Leistungen -, sowie zu den Betriebskosten der Stadtbahnlinie 7 - nach zugkilometrischen Leistungen - wird gem. § 56 Abs. 6 KrO NW eine ausschließliche Belastung (Mehrbelastung) erhoben. Hierzu werden die Städte Frechen und Pulheim herangezogen.

Die Plandaten für 2023 erfolgen auf der Grundlage der letzten Mitteilung der Stadt Köln (Plandaten 2022), in Folgejahren eine Fortschreibung des bisherigen Ansatzes.

		Zahlungen auf Planverlust 2023ff in EUR	Mehrbelastung 2023ff in EUR
Frechen	Schiene	873.000	873.000
	Omnibus	723.000	723.000
	gesamt	1.596.000	1.596.000
Pulheim	Omnibus	99.000	99.000
gesamt		**1.695.000**	**1.695.000**

SK 4482000 (anteilig) und 5235000 (anteilig)
Die REVG erbringt Leistungen (Omnibuslinien 701, 961, 962, 963, 967, 970, 978 und 980) auf dem Gebiet der Stadt Köln. Die Stadt Köln zahlt für diese Leistungen an den Rhein-Erft-Kreis, der den Betrag an die REVG weiterleitet.

Sachkonto	2023-2027 in EUR
4482000	1.072.000
5235000	- 1.072.000

Mehrerträge bei SK 4482000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5235000; Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen. Wenigererträge führen zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen zu Wenigerauszahlungen.

Gleiches gilt bei weiteren Weiterleitungen von Kostenerstattungen für Verkehrsleistungen (z.B. vom Kreis Euskirchen zur REVG oder der Refinanzierung der Schnellbuskosten der Städte Köln und Dormagen).

Sachkonto	2023-2027 in EUR	Sachverhalt
4482000	194.000	Kostenerstattung Kreis Euskirchen
4482000	155.000	Refinanzierung Städte Köln und Dormagen
5235000	-194.000	Weiterleitung an REVG
5235000	-155.000	Weiterleitung an REVG

SK 4482000 (anteilig) und 5312000 (anteilig)
Ab dem Haushaltsjahr 2019 sollten die Stadtbahnkosten vorbehaltlich einer Übernahme der Aufgabenträgerschaft und Abschluss einer Finanzierungsvereinbarung vom Rhein-Erft-Kreis übernommen werden. Diese werden entsprechend mit den kreisangehörigen Kommunen abgerechnet. Die Mittel sind mit einem Sperrvermerk zu Gunsten des Kreisausschusses versehen.

Mehrerträge bei SK 4482000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5312000; Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen. Wenigererträge führen zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen zu Wenigerauszahlungen.

SK 4182005 und SK 5312000 (anteilig)
Aufgrund des Abschlusses einer Vereinbarung mit dem Kreis Euskirchen über die Sicherstellung kreisgrenzenüberschreitender Verkehrsleistungen im Linienverkehr nach PBefG, erstattet der Rhein-Erft-Kreis die Aufwendungen für die aus dem Kreis Euskirchen in den Rhein-Erft-Kreis einfahrende Verkehre der Linien 807, 984 und 985. Diese werden entsprechend mit den betroffenen kreisangehörigen Kommunen abgerechnet.

	Zahlungen auf Planverlust 2023ff in EUR	Mehrbelastung 2023ff in EUR
Brühl	153.300	153.300
Erftstadt	423.000	423.000
gesamt	**576.300**	**576.300**

Die Leistungen des Kreises Euskirchen (SK 4482000) für die ausbrechenden Linien werden an die REVG (SK 5232000) weitergeleitet, so dass diese Bewirtschaftung haushaltsneutral ist.

Mehrerträge bei SK 4182005 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5312000; Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen. Wenigererträge führen zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen zu Wenigerauszahlungen.

SK 4485000 (anteilig) und SK 5232000
Für eventuell zu viel gezahlte Leistungen der Stadt Köln an die REVG, zahlt die REVG diese zunächst an den Kreis zurück (SK 4485000). Der Kreis leitet diese Rückzahlung an die Stadt Köln weiter (SK 5232000).

Mehrerträge bei SK 4485000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei SK 5232000; Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen. Wenigererträge führen zu Wenigeraufwendungen, Wenigereinzahlungen zu Wenigerauszahlungen.

SK 5235000

	2023-2027 in EUR
Weiterleitung Kostenerstattung Stadt Köln (s. SK 4482000)	1.072.000
Weiterleitung Kostenerstattung Kreis Euskirchen(s. SK 4482000)	194.000
Weiterleitung Refinanzierung Schnellbus Städte Köln/Dormagen (s. SK 4482000)	155.000
Ausbildungsverkehr, Pauschale nach § 11a ÖPNVG	165.000
	1.586.000

SK 5431700

		2023	2024	2025	2026	2027
1	Prüfung Betrauung REVG	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2	Beratung ÖPNV	90.000	90.000	0	0	0
3	Umsetzung Nahverkehrsplan/ Fortschreibung (DS-Nr 348/2021 1. Erg.)	83.000	60.000	0	0	0
4	Machbarkeitsstudie Stadtbahn Pulheim (Köln)/ Bergheim/ Niederaußem (DS-Nr. 373/2018, 302/2021 und 52/2022) (s. auch SK 4140000)	120.000	120.000	0	0	0
5	Nahmobilität/ Mobilitätssicherung im ländlichen Raum	5.000	5.000	0	0	0
6	Öffentlichkeitsbeteiligung Stadtbahn	5.000	5.000	0	0	0
7	Mobilitätsmanagement (DS-Nr 85/2017)	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
8	Haushaltsbefragung Mobilität in Deutschland (DS-Nr. 374/2018)	52.300	26.200	0	0	0
9	Schnellbuslinie Evaluation	15.000	0	10.000	0	0
10	Flexibles AST (FAST)/ On-Demand (DS-Nr. 125/2021)	20.000	10.000	0	0	0
11	Konzept Stadtbahn (DS-Nr. 235/2021)	15.000	15.000	0	0	0
12	Mobilstationen Feinkonzept (Barrierefreiheit) (s. auch SK 4141000)	33.250	0	0	0	0
		453.550	**346.200**	**25.000**	**15.000**	**15.000**

Produkt 14.561.01 Technischer Umweltschutz

Produktbereich:	14	Umweltschutz
Produktgruppe:	14.561	Allgemeine Umweltschutzmaßnahmen
Organisationseinheit:	70	Amt für Umweltschutz und Kreisplanung
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung Teilbereich Wasser

Für die Aufgaben der Daseinsfürsorge, für die Landwirtschaft und für industrielle oder gewerbliche Zwecke werden Gewässer auf vielfältige Weise in Anspruch genommen.
Gewässer (als Bestandteil des Naturhaushaltes und als Lebensraum für Pflanzen und Tiere) sichern; Bei Einleitung von Abwasser und Einbringung von Stoffen hohe Anforderungen beachten; Schadstoffe an Anfallstelle zurückhalten;
Eignungsfeststellungen/ Sanierungen für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen; Recyclingmaterialeinbau regeln; Sofortvollzug um Gewässerverunreinigung durch Öl- oder Giftunfälle zu verhindern; Abwassereinleitungen überwachen; Kleinkläranlagen sanieren und wenn möglich an die Kanalisation anschließen;
Gewässerbenutzung regeln; ungenehmigte und über genehmigte Auflagen hinausgehende Benutzungen der Gewässer mit seinen Ufern verfolgen; Herstellung, Beseitigung und Änderung von Anlagen in und an Gewässern sowie Überschwemmungsgebiete überwachen; Aufsicht über Wasser- und Bodenverbände; Überwachung der Gewässer (Unterhaltung); Überwachung der Wasserqualität; Entscheidung bei Verstößen; Sicherung des Wasserabflusses bei Regenereignissen/ Eisgang; Erhaltung/ Optimierung des ökologischen Zustandes von Gewässern; Datenbereitstellung, Beratung etc.; Wasserschutzzonenverordnungen überwachen; an Abwasserbeseitigungskonzepten der Kommunen wird mitgewirkt; Umgestaltung von Gewässern nach technischen und ökologischen Gesichtspunkten; Genehmigung von Abwasserbehandlungsanlagen und Indirekteinleitungen.

Kurzbeschreibung Teilbereich Abgrabung

Geregelt wird die oberirdische Gewinnung von Bodenschätzen (Abgrabung) und die Oberflächengestaltung und Wiedernutzbarmachung des in Anspruch genommenen Geländes während und nach Abschluss der Abgrabung (Herrichtung).

1. Nassabgrabungen (das Grundwasser wird freigelegt)
   - Planfeststellungsverfahren gemäß Wasserhaushaltsgesetz (WHG) (inklusive Konzentrationswirkung)
   - Erst nach Umweltverträglichkeitsprüfung nach UVPG NW
   - Meist bleibt Baggersee zurück
2. Trockenabgrabungen (oberhalb des höchsten Grundwasserspiegels)
   - Genehmigung notwendig (gem. Abgrabungsgesetz)
   - beanspruchte Gesamtfläche von 10 ha und mehr erst nach Umweltverträglichkeitsprüfung (inklusive Konzentrationswirkung bei BauO NRW, BNatSchG, LG, LFoG, LStrG) notwendig
   - Trockenabgrabungen werden gelegentlich wieder mit Bodenaushub und anderen Materialien aus anderen Bauvorhaben verfüllt (Geländeniveau/ Landschaftsbild wiederherstellen)

Kurzbeschreibung Teilbereich Abfallüberwachung

Genehmigung/ Überwachung von privatwirtschaftlich betriebenen Deponien; Entsorgung von Abfällen außerhalb zugelassener Anlagen; Überwachung der Entsorgung durch den Abfallbesitzer/-erzeuger (Nachweisführung); Überwachung der Verwertung von Abfällen (Klärschlamm etc.); Sonderordnungsbehörde im Abfallrecht, Abfallberatung; Erteilung von Transportgenehmigungen; Maklergenehmigungen; Genehmigung von Entsorgungsnachweisen.

Kurzbeschreibung Teilbereich Boden

Die systematische Erfassung sämtlicher im Kreisgebiet gelegener Altablagerungen, gefahrenverdächtiger Altstandorte und schädliche Bodenveränderungen ist Voraussetzung zur Ermittlung von Altlasten.
Durchführung umfassender Erhebungen über Altlastverdachtsflächen, Bodenbelastungen; Dokumentation der Daten im Kataster/ in Karten sowie die Fortführung der Aufzeichnungen; Gefährdungsabschätzungen (Gefährdungsmöglichkeiten erfassen und bewerten); Sanierungs- bzw. Sicherungsmaßnahmen anordnen, durchführen, überwachen, genehmigen; Abgabe bodenschutzrechtlicher Stellungnahmen.

Kurzbeschreibung Teilbereich Immissionsschutz

Genehmigung von Anträgen nach dem BImSchG; Überwachung der Anlagen im Rhein-Erft-Kreis; Plausibilitätsprüfungen/ Messungen im Immissions-/ Emissionsschutz mit gerichtsbeständigen Auswertungen; Kontrolle von Nachtarbeit und andere der nach dem LImschG nur mit Sondererlaubnis durchzuführenden Maßnahmen; Offenlagen und Beratung zu laufenden Verfahren; Gefahrenabwägung und Durchsetzung entsprechender Maßnahmen (Anhörung und Einleitung ordnungsbehördlicher Verfahren).
Immissionsschutzrechtliche Stellungnahmen im Rahmen von baugenehmigungspflichtigen Maßnahmen/ Sonderbauten, (unterliegen nicht der Genehmigung nach dem BImSchG); Prüfung und Stellungnahmen aller Bauleitpläne in immissionsschutzrechtlicher Hinsicht im Rahmen der Aufstellungsverfahren.
Genehmigung und Überwachung von Gewerbebetrieben, deren Anlagen aufgrund ihrer Beschaffenheit oder ihres Betriebes im besonderen Maße geeignet sind, schädliche Umwelteinwirkungen hervorzurufen oder in anderer Weise die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft zu gefährden, erheblich zu benachteiligen oder erheblich zu belästigen.

Auftragsgrundlage

ZuStVO „Technischer Umweltschutz“, KrW/AbfG, LAbfG, WHG, LWG, BImSchG, BBodschG, UIG

Besondere wasserrechtliche Vorschriften
VAwS, WVG, TrinkwasserVO

Besondere abgrabungsrechtliche Vorschriften
AbgrG, LG, BNatSchG, LFoG, BauO NRW, UVPG

Besondere abfallrechtliche Vorschriften
VerpackungsVO, KlärschlammVO, EntsorgungsfachbetriebeVO, Entsorgungsgemeinschaftsrichtlinie, Umweltauditgesetz, NachweisVO, , AltölVO, DepV, TGV usw.

Besondere bodenschutzrechtliche Vorschriften
LandesbodenschutzG, BodenschutzVO,

Besondere Immissionsschutzrechtliche Vorschriften
§§ 4, 8, 10, 15 u. 16 BImSchG
32 Verordnungen zum BImSchG insbes. 4. BImSchV als Regulativ
LImSchG, insbes. §§ 6 und 9
Technische Anweisungen zum BImSchG (TA-Luft, TA-Lärm)
Geruchsimmissionsrichtlinie (GIRL)

Zielgruppe

Allgemein
Bürger*innen, Kommunen, Verbände, Behörden, Unternehmer*innen

Teilbereich Wasser
Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft, Bauherren und Baufirmen, Bezirksregierung, Staatliches Umweltamt, Wasserwerksbetreiber, Ingenieurbüros

Teilbereich Abgrabung
Anlieger*innen, Träger öffentlicher Belange

Teilbereich Abfallüberwachung
Deponiebetreiber, Abfallbesitzer, Abfallerzeuger, Abfalltransporteure

Teilbereich Boden
Grundstückeigentümer, Bauherren

Teilbereich Immissionsschutz
Antragsteller – i.d.R. mittelständige Unternehmen u. Industrieverbände, teilweise auch Kleinunternehmer,
Planer, Anwälte, Nachbarn, Verwaltungsgerichte, Gewerbetreibende, Träger öffentlicher Belange

Ziele

Allgemein
Schutz und Erhaltung von Wasser, Boden, Luft, Menschen, Tiere, Pflanzen sonstigen Schutzgütern

Teilbereich Wasser
- Schutz und Sicherung der Gewässer
- Gewässerreinhaltung, Eignungsfeststellung/ Sanierung Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Sanierung bei Schadensfällen
- Sicherung der Gewässergüte
- Überwachung der Nutzung und Bereitstellung von Informationen
- Durchführung einer ordnungsgemäßen Gewässerbewirtschaftung

Teilbereich Abgrabung
- Geringhaltung von Eingriffen in die Natur und Landschaft
- Abgrabung und Herrichtung

Teilbereich Abfallüberwachung
- Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen
- Sicherung der umweltverträglichen Entsorgung von Abfällen

Teilbereich Boden
- Erfassung aller Altablagerungen/ Altstandorte/ Verdachtsflächen/ schädlichen Bodenverunreinigungen
- Führung eines Altlastenkatasters
- Erreichen Planungssicherheit bei Bauleitplanung
- Weitergabe der ermittelten Daten an Dritte
- Reinhaltung der Gewässer (Grund- und Oberflächenwasser)

Teilbereich Immissionsschutz
- Einhaltung der Vorgaben nach BImSchG, EU-Normen, übrigen umweltrechtlichen Bestimmungen
- Rechtssicherheit für Betreiber, Einhaltung des öffentlichen Rechts, öffentlich rechtliche Sicherheit und Ordnung

Leistungsbeschreibung

Teilbereich Wasser

1. Genehmigung und Überwachung von Gewässerbenutzungen sowie Anlagen in und an Gewässern
2. Überwachung Anlieger-, Eigentümer- und Gemeingebrauch
3. Außerbetriebsetzen, Beseitigen und Ändern von Anlagen
4. Genehmigung und Überwachung von Vorhaben in Überschwemmungsgebieten, Befreiung
5. Genehmigung und Überwachung/ Sanierung von Niederschlagswassereinleitungen, Abwasseranlagen, Indirekteinleitungen, Kleinkläranlagen (Befreiung u. Übertragung)
6. Erlaubnis, Überwachung/ Sanierung bei Einbringen u. Einleiten von Stoffen
7. Regelung der Selbstüberwachung
8. Genehmigung und Überwachung/ Sanierung von Anlagen m. wassergefährdenden Stoffen sowie dem Einbau von Recyclingmaterial; Behälterkartei
9. Eignungsfeststellungen
10. Öl- und Giftunfälle
11. Allg. Gewässeraufsicht, auch: Badegewässer (Überwachung Wasserqualität)
12. Genehmigung/ Überwachung von Trinkwasserversorgungsanlagen sowie des Gewässerausbaus
13. Überwachung der Wasserschutzgebiete
14. Mitwirkung bei Abwasserbeseitigungskonzepten
15. Aufsicht über Wasser- und Bodenverbände
16. Durchführung Gewässer- und Deichschau, auch: Rückhaltebecken
17. Regelung zur Uferlinie/ Gewässerbett
18. Gewässerunterhaltungspläne und – konzepte
19. Überwachung/ Regelung der Gewässerunterhaltung
20. Maßnahmen bei Wassergefahren
21. Anordnungen zur Änderung des Wasserlaufs
22. Widerruf/ Ausgleich alter Rechte u. Befugnisse
23. Zwangsrechte
24. Setzen von Staumarken
25. Aufbau und Fortschreibung Brunnenkataster, Wasserbuchkontrollkartei
26. Aufbau und Führung des Gewässerkatasters
27. Aufstellung Öl- und Giftalarmplan
28. Kanalnetzanzeigen
29. Regelung zum Befahren von Seen und Gewässern 2. Ordnung
30. Gemeinwohlprüfung, z. B. § 53 Abs. 3 a LWG

Teilbereich Abgrabung

1. Genehmigung/ Überwachung bei Trocken- und Nassauskiesung

Teilbereich Abfallüberwachung

1. Genehmigung zur Entsorgung von Abfällen außerhalb zugelassener Anlagen
2. Planfeststellung/ -genehmigung v. Deponien (auch nachträgliche Auflagen/ Anordnungen, vorzeitiger Beginn und Betriebsuntersagungen)
3. Stilllegungsbescheide, Anordnung der Verpflichtung zur Durchführung von Rekultivierungs-/ Nachsorgemaßnahmen
4. Auskünfte über vorhandene Abfallentsorgungsanlagen
5. Überwachung der Entsorgung: Erzeuger, Besitzer/ Beachtung Abfallsatzung bei Lagerung in nicht genehmigten BImSch-Anlagen
6. Überwachung der Altölentsorgung, des Betriebes bestehender und stillgelegter Abfallentsorgungsanlagen sowie der Nachweisführung
7. Bestellung Betriebsbeauftragter
8. Überwachung KlärschlammVO
9. Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
10. Überwachung und Verfolgung der Altautoverwertung, der Verwertung von organischen Abfällen sowie der Rücknahme von Batterien
11. Erteilung und Überwachung von Transportgenehmigungen; Erteilung von Maklergenehmigungen
12. Überwachung der Verpackungsverordnung

Teilbereich Boden

1. Erhebungen über Altlastenverdachtsflächen/ schädliche Bodenveränderungen
2. Führung des Altlastenkatasters, Übermittlung von Daten aus dem Altlastenkataster sowie Bewertung der erhobenen Daten
3. Anordnung/ Durchführung von Gefährdungsabschätzungen, Sanierungsmaßnahmen, Sanierungsplänen
4. Überwachung von Altlastenverdachtsflächen

5. Beauftragung von Dritten bei Leistungen 01-04+ 08
6. Altlastenauskunft über Grundstücke
7. Durchführung von Maßnahmen an verlassenen Abfallentsorgungsanlagen
8. Erstellung von Bodenbelastungskarten
9. Anordnung der Entsiegelung
10. Gewährung eines Ausgleichs für wirtschaftliche Nachteile
11. Durchführung bzw. Anordnung der Überwachung von Altlastenverdachtsflächen/ schädlichen Bodenveränderungen (Eigenkontrollmaßnahmen)
12. Kontrolle und Genehmigung der Aufbringung von Abfällen zur Verwertung auf und in Böden
13. Prüfungen und Stellungnahmen in baurechtlichen Verfahren

Teilbereich Immissionsschutz
1. Genehmigung nach dem BImSchG
2. Überwachung der genehmigten Anlagen und der immissionsschutzrechtlichen Anforderungen bei nicht genehmigungspflichtigen Anlagen
3. Untersagung und Stilllegung des Betriebes ungenehmigter Anlagen
4. Stellungnahmen zu baurechtlichen u. a. Genehmigungsverfahren
5. Entgegennahme und Bearbeitung von Beschwerden
6. Berichterstattungen (u. a. PRTR) an das Ministerium

Stellenplanauszug

	2021/2022	**2023/2024**
Stellenanteile Beamte	11,25	8,25
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	31,10	37,10

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K) Teilbereich Wasser

		IST 2021	**Ansatz 2022**	**Ansatz 2023**	**Ansatz 2024**	**Plan 2025**	**Plan 2026**	**Plan 2027**
Anzahl Niederschlagswassereinleitungen	G	8.067	8.210	8.210	8.210	8.210	8.210	8.210
Anzahl sonstiger Wasserrechte	G	439	270	450	450	450	450	450
Anzahl Kleinkläranlagen	G	151	114	151	151	151	151	151
Anzahl Abwasserbehandlungsanlagen	G	166	196	180	180	180	180	180
Anzahl regelmäßig prüfpflichtige Anlagen nach AWSV	G	3.483	3.450	3.483	3.483	3.483	3.483	3.483
Anzahl erteilte Genehmigungen nach §§ 36 und 78 WHG	G	22	30	30	30	30	30	30
Anzahl Indirekteinleitungen	G	457	754	457	457	457	457	457

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K) Teilbereich Abgrabung

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der zu überwachenden Abgrabungen	G	25	27	27	28	28	28	28
Abgrabungen im Genehmigungsverfahren/ Klageverfahren	G	15	15	15	15	15	15	15

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K) Teilbereich Abfallüberwachung

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
zu den Leistungen 5, 6 und 10:								
Anzahl gewerblicher Abfallerzeuger	G	3.390	3.292	3.410	3.410	3.410	3.410	3.410
Anzahl Abfallbeförderer	G	652	627	635	635	635	635	635
Anzahl Abfallentsorger	G	30	30	31	31	31	31	31
Anzahl Makler und Händler	G	111	99	112	112	112	112	112
zu den Leistungen 8 und 10:								
Überwachung Verwertung organischer Abfälle (in ha an landwirtschafltichen Flächen)	G	741	400	850	900	900	900	900
Prüfung von Anfragen, Anmeldungen und Lieferscheinen	G	119	80	100	100	100	100	100
Überprüfungen und Überwachungen "vor Ort"	G	232	590	490	490	490	490	490

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K) Teilbereich Boden

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zu den Leistungen 1 bis 3:								
Erhebungen über Altlastenverdachtsfläche/ schädliche Bodenverunreinigungen etc. (Fälle)	G	27	30	50	50	50	50	50
zur Leistung "Führung von Altlastenkataster" (Nr. 2):								
Führen und Pflege von Flächen und Standorten im Altlastenkataster	G	2.027	2.000	2.050	2.050	2.050	2.050	2.050
zu den Leistungen 2 und 6:								
Weitergabe von Daten und Erkenntnissen aus Altlastenkataster (Anfragen)	G	761	600	800	800	800	800	800
Zur Leistung "Kontrolle und Genehmigung der Aufbringung von Abfällen zur Verwertung auf und in Böden" (Nr. 12):								
Prüfung und Genehmigung Verwertung mineralischer Abfälle	G	100	100	150	100	80	60	40

Grundzahlen (G), Kennzahlen (K) Teilbereich Immissionsschutz

		IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der zu überwachenden Betriebe	G	178	165	180	180	180	180	180
Genehmigungsverfahren	G	34	20	30	30	30	30	30

Teilergebnishaushalt Produkt 14.561.01 Technischer Umweltschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**595.936**	**516.100**	**550.100**	**550.000**	**550.000**	**550.000**	**550.000**
4141000	Zuw. lfd Zwecke vom Land	0	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4161200	Erträge Auflös. SoPo bewegl. Vermögen	936	100	100	0	0	0	0
4182004	Mehrbelastung Kölner Randkanal	595.000	476.000	510.000	510.000	510.000	510.000	510.000
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**258.763**	**243.500**	**243.500**	**243.500**	**243.000**	**243.000**	**243.000**
4311000	Verwaltungsgebühren	258.763	243.500	243.500	243.500	243.000	243.000	243.000
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**456.441**	**452.650**	**472.300**	**472.300**	**472.300**	**472.300**	**472.300**
4481000	Kostenerstattungen vom Land	456.025	449.650	469.300	469.300	469.300	469.300	469.300
4487000	Kostenerst. v. priv. Unternehmen	417	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**121.403**	**85.850**	**88.250**	**87.750**	**86.600**	**87.800**	**89.200**
4561000	Bußgelder/ Verwarngelder	22.031	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4581100	Erträge aus Zuschreibungen Niederschl./Erlass	223	0	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	52.697	0	0	0	0	0	0
4583100	Erhöhung Erstattungsansprüche	13.245	15.500	17.900	17.400	16.250	17.450	18.850
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	8.774	50	50	50	50	50	50
4591010	Andere so. ord. Erträge (ö.-r.)	15.766	300	300	300	300	300	300
4591011	Ersatzvornahmen	8.667	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.432.543**	**1.298.100**	**1.354.150**	**1.353.550**	**1.351.900**	**1.353.100**	**1.354.500**
11	**- Personalaufwendungen**	**-2.938.590**	**-3.329.750**	**-3.528.750**	**-3.567.850**	**-3.544.700**	**-3.437.950**	**-3.470.100**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-269.713	-356.200	-330.350	-316.150	-319.400	-309.550	-312.650
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-6.378	0	0	0	0	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-1.955.942	-2.028.100	-2.311.200	-2.388.150	-2.412.650	-2.338.050	-2.361.400
5012001	Dienstbezüge tarifl. Beschäft. Projekte	-5.514	-119.550	-55.950	-29.200	0	0	0
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-154.712	-156.850	-178.950	-184.700	-186.550	-180.800	-182.600
5022001	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch. Projekte	-93	-12.150	-4.350	-2.250	0	0	0
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-394.579	-400.350	-462.400	-477.900	-482.850	-467.900	-472.550
5032001	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch Projekte	-246	-31.500	-11.200	-5.850	0	0	0
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-9.633	-9.400	-10.100	-10.250	-10.200	-10.300	-10.400
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-141.780	-215.650	-164.250	-153.400	-133.050	-131.350	-130.500
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-18.544**	**-169.850**	**-127.350**	**-119.050**	**-117.650**	**-117.650**	**-117.650**
5231000	Erst. für Aufw. an das Land	-600	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
5237000	Erst. Aufw. an priv. Unternehmen	-1.708	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5251000	Unterhaltung von Fahrzeugen	-9.860	-4.550	-3.150	-3.150	-3.150	-3.150	-3.150
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	0	-2.800	-11.700	-3.400	-2.000	-2.000	-2.000
5291000	Aufwendungen für Dienstleistungen	-1.157	-111.000	-61.000	-61.000	-61.000	-61.000	-61.000
5291030	Ersatzvornahmen	-5.219	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**-3.568**	**-11.150**	**-11.450**	**-12.800**	**-12.800**	**-12.800**	**-12.800**
5711100	Abschreibungen unbewegl. Vermögen	-1.083	0	0	0	0	0	0
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-1.134	-1.100	-1.400	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
5731000	Abschreibungen auf Forderungen	-1.351	-10.050	-10.050	-10.050	-10.050	-10.050	-10.050
15	**- Transferaufwendungen**	**-754.366**	**-635.450**	**-671.700**	**-671.700**	**-671.700**	**-671.700**	**-671.700**
5311000	Lfd. Zuweisungen Land	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50

Teilergebnishaushalt Produkt 14.561.01 Technischer Umweltschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5313000	Lfd. Zuweisungen Zweckverbände	-754.366	-635.400	-671.650	-671.650	-671.650	-671.650	-671.650
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-139.171**	**-140.700**	**-148.100**	**-148.100**	**-148.100**	**-148.100**	**-148.100**
5412100	Dienst- u. Schutzkl., Ausrüst.	-921	-800	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
5412200	Aus- und Fortbildung	-15.210	-14.500	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
5423000	Leasing	-1.932	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
5431000	Softwarepflegekosten	-22.209	-25.950	-25.950	-25.950	-25.950	-25.950	-25.950
5431500	Fachliteratur	-2.777	-4.500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5431600	Dienstreisen	-8.799	-19.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-73.456	-65.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-1.020	-6.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
5473100	Einzelwertberichtigung	0	-50	-50	-50	-50	-50	-50
5499000	Mitgliedsbeiträge	-596	-600	-600	-600	-600	-600	-600
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-12.250	-800	-800	-800	-800	-800	-800
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.854.239**	**-4.286.900**	**-4.487.350**	**-4.519.500**	**-4.494.950**	**-4.388.200**	**-4.420.350**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**-2.421.695**	**-2.988.800**	**-3.133.200**	**-3.165.950**	**-3.143.050**	**-3.035.100**	**-3.065.850**
19	**+ Finanzerträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**-2.421.695**	**-2.988.800**	**-3.133.200**	**-3.165.950**	**-3.143.050**	**-3.035.100**	**-3.065.850**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**-2.421.695**	**-2.988.800**	**-3.133.200**	**-3.165.950**	**-3.143.050**	**-3.035.100**	**-3.065.850**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-396.709**	**-460.250**	**-605.150**	**-577.200**	**-557.500**	**-567.000**	**-596.400**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-396.709	-460.250	-605.150	-577.200	-557.500	-567.000	-596.400
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**-2.818.404**	**-3.449.050**	**-3.738.350**	**-3.743.150**	**-3.700.550**	**-3.602.100**	**-3.662.250**

Teilfinanzhaushalt Produkt 14.561.01 Technischer Umweltschutz

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**-2.390.539**	**-2.803.400**	**-2.994.850**	**0 0**	**-3.017.100**	**-3.013.400**	**-2.908.350 -2.941.350**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-8.200	0 0	0	0	0 0
7831000	Ausz. Erw. VG	0	0	-8.200	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-8.200**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**0**	**0**	**-8.200**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**-2.390.539**	**-2.803.400**	**-3.003.050**	**0 0**	**-3.017.100**	**-3.013.400**	**-2.908.350 -2.941.350**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Produkt 14.561.01 Technischer Umweltschutz

SK 4141000 und SK 5291000
Die Ansätze setzen sich für die kommenden Jahre wie folgt zusammen:

Maßnahme	Sachkonto	Ansatz				
		2023	2024	2025	2026	2027
Gefährdungsabschätzungen	**4141000**	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
(mit 80% Landesmitteln gefördert)	**5291000**	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Überwachung/ Wartung/ Reparatur Grundwasserpegel (ohne Förderung)	**5291000**	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Öffentliche Bekanntmachungen Bereich	**5291000**	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Indirekteinleiterüberwachung	**5291000**	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Gesamtsumme SK 5291000		**61.000**	**61.000**	**61.000**	**61.000**	**61.000**

Zu Nr. 1.):
Gemäß § 9 Bundesbodenschutzgesetz hat der Rhein-Erft-Kreis Gefährdungsabschätzungen durchzuführen, wenn Anhaltspunkte für eine schädliche Bodenveränderung oder Altlast vorliegen. Im Rahmen der Ermittlungstätigkeiten werden regelmäßig Flächen bekannt, die einer genaueren Untersuchung bedürfen und mittels Gefährdungsabschätzung überprüft werden müssen. Diese Maßnahmen werden mit 80 % Landesmitteln gefördert.

Erträge bei **SK 4141000** für „Gefährdungsabschätzungen“ (**Lfd. Nr. 1**) sind anteilig zweckgebunden für Aufwendungen bei **SK 5291000**. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen für diesen Zweck, der höhere Eigenanteil muss dann entsprechend aus dem Budget erwirtschaftet werden. Das Gleiche gilt für entsprechende Mehreinzahlungen und Mehrauszahlungen. Wenigererträge/Wenigereinzahlungen führen zu Wenigeraufwendungen/Wenigerauszahlungen.

SK 4487000 und SK 5237000

Lfd. Nr.	Maßnahme	Sachkonto	Ansatz 2023 ff. in EUR
1	Untersuchung v.Kraftstoffproben Bereich Immissionsschutz	**4487000**	3.000
		5237000	3.000

Zu Nr. 1.):
Erträge bei **SK 4487000** für „Untersuchung von Kraftstoffproben Bereich Immissionsschutz“ sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5237000. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen für diesen Zweck. Das Gleiche gilt für entsprechende Mehreinzahlungen und Mehrauszahlungen.

SK 4182004 und SK 5313000

Lfd. Nr.	Verband	Sachkonto	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026f in EUR
1	Kölner Randkanal	**4182004**	510.000	510.000	510.000	510.000
		5313000	510.000	510.000	510.000	510.000
2	Erftverband	**5313000**	161.650	161.650	161.650	161.650
	Gesamtsumme SK 5313000		**671.650**	**671.650**	**671.650**	**671.650**

Zu Nr. 1:
Der Zweckverband Kölner Randkanal hat die Aufgabe, den Kölner Randkanal so zu verwalten, zu betreiben und zu unterhalten, dass Abwässer, Grundwässer, bergbauliche Grund- und Grubenwässer, Oberflächen- und Niederschlagswässer aufgenommen und in den Rhein abgeleitet werden können. Von den Leistungen des Zweckverbandes Kölner Randkanal sind ausschließlich bzw. in besonders hohem Maße die Städte Frechen, Hürth und Pulheim begünstigt.
Die Umlage des Zweckverbandes Kölner Randkanal wird seit 1986 im Wege der Mehrbelastung refinanziert **(SK 4182004)**. Als Verteilungsmaßstab sind hierbei die Spitzeneinleitungsmenge (cbm/ Sek.) der begünstigten Städte Frechen, Hürth und Pulheim vorgesehen (Anlage 2 zur Satzung des Zweckverbandes Kölner Randkanal vom 09.07.1976). Die Verbandsversammlung stellt jährlich im Wege der Haushaltssatzung des

Zweckverbandes die Umlage der Verbandsmitglieder fest. Die dargestellten Ansätze basieren auf der verabschiedeten Haushaltssatzung 2022 **(SK 5313000)**.

Zu Nr. 2:
Der Erftverband veranlagt seine Mitglieder nach § 35 des Gesetzes über den Erftverband jährlich zu Beiträgen, die durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Ausgaben ausgleichen sollen. Die Vorauszahlungen auf den Beitrag für 2023 ff. i. H. v. 161.650 EUR basieren auf der Beitragsprognose 2022 (Mitteilung Erftverband vom 14.02.2022) (**SK 5313000**).

SK 4311000
Das Aufkommen an Verwaltungsgebühren unterliegt schwer kalkulierbaren Schwankungen und wurde anhand der laufenden Entwicklung geschätzt.
In den Verwaltungsgebühren sind auch Gebühren enthalten, die für die Luftverkehrsabgabe bei der Errichtung von Windkraftanlagen vereinnahmt werden und über das SK 5231000 an das Land weitergeleitet werden.

SK 4481000
Dieses Sachkonto beinhaltet die Ansätze für die Erstattung der Personalkosten (2023: 395.000 EUR) sowie die Erstattung der Sachkosten (2023: 74.300 EUR) im Bereich Immissionsschutz. Die Ansätze werden für 2024 ff. fortgeschrieben.

SK 4591010 und SK 5499900
Es handelt sich um die Veranschlagung von Ersatzgeldern für Vorhaben in Überschwemmungsgebieten, die nach § 78 Abs. 3 WHG genehmigungsfähig sind. In diesen Fällen muss das verloren gehende Überschwemmungsvolumen ersetzt werden. Dieses Geld ist nach Gesetz an den Rhein-Erft-Kreis als Genehmigungsbehörde zu entrichten und innerhalb von 5 Jahren für entsprechende Vorhaben zu verwenden. Die entsprechende Weiterleitung dieser Gelder ist unter **SK 5499900** (300 EUR p. a.) veranschlagt.

Erträge bei **SK 4591010** für „Ersatzgelder“ sind anteilig zweckgebunden für Aufwendungen bei **SK 5499900**. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen für diesen Zweck, aber Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen. Das Gleiche gilt für entsprechende Mehreinzahlungen und Mehrauszahlungen.

SK 4591011 und SK 5291030
Erträge aus Ersatzvornahmen (**SK 4591011**) sind zweckgebunden für Aufwendungen aus Ersatzvornahmen (**SK 5291030**). Mehrerträge bei **SK 4591011** berechtigen zur Mehraufwendungen bei **SK 5291030**, aber Wenigererträge führen nicht zu Wenigeraufwendungen. Das Gleiche gilt für entsprechende Mehreinzahlungen und Mehrauszahlungen.

Die Ansätze für diese beiden Sachkonten umfassen u. a. auch den Aufwand für Ölunfälle und den entsprechenden Ersatz für Ölunfälle, wenn der entsprechende Verursacher ermittelt werden kann. Der Anfall der zu erwartenden Unfallkosten ist zufallsbedingt und beruht auf Erfahrungswerten.

SK 5231000
Dieses Sachkonto enthält einen Ansatz für Gebühren, welche die Bezirksregierung Düsseldorf für Stellungnahmen bzw. Zustimmungen gem. § 32 Abs. 1 Nr. 13 Luftverkehrsgesetz (LuftVG) im Rahmen von vom Rhein-Erft-Kreis geführten immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren erhebt (kalkuliert werden ca. 10 Fälle pro Jahr à 350 EUR).
Die vom Kreis abzuführenden Gebühren werden als Auslagen im Rahmen der zu erteilenden Genehmigung bzw. auch bei einer Ablehnung dem Antragsteller in Rechnung gestellt (**SK 4311000**).
Anteilige Mehrerträge für diese immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren bei **SK 4311000** berechtigen zu Mehraufwendungen bei **SK 5231000**. Das Gleiche gilt für entsprechende Mehreinzahlungen und Mehrauszahlungen.

SK 5255000
In diesem Ansatz sind die Unterhaltung und Pflege sowie kleinere Neuanschaffungen von Geräten und Ausstattungsgegenständen für 50 Mitarbeitende enthalten. Alle zwei Jahre müssen Messgeräte (Luxmeter und Phonmessgerät) im Bereich Immissionsschutz kalibriert werden. Die Kosten belaufen sich auf 400 EUR bzw. 1.200 EUR.

SK 5412200
Durch ständige Anpassung der Umweltgesetzgebung und Fortschritt der Technik, ist im Umweltschutzbereich immer Fortbildungsbedarf gegeben. Hinzu kommt ein sukzessiver altersbedingter Personalwechsel (jährlich 13.000 EUR).
Für das digitale Verwaltungsmodul KOMVOR sind regelmäßige Schulungen, insbesondere auch für neue Beschäftigte, erforderlich. Diese belaufen sich auf ca. 6.000 EUR.

SK 5431000
Siehe zentrale Darstellung in den Erläuterungen zu Produkt 01.111.10.

SK 5431600
Es sind Aufwendungen für laufende Überwachungen, Ermittlungen und Kontrollen vor Ort erforderlich.

SK 5431700
Der Ansatz wurde 2021 um 14.000 EUR überschritten, da aufgrund verlorener Gerichtsverfahren vor dem Verwaltungsgericht und Oberverwaltungsgericht, vor allem im Abgrabungsbereich, hohe Gerichtskosten und Kostenerstattungen angefallen sind. Gerade vor dem Hintergrund der laufenden Genehmigungsverfahren im Abgrabungsbereich ist auch in den folgenden Jahren mit weiteren Gerichtsverfahren zu rechnen, die Streitwerte sind jeweils hoch. Der Ausgang der Verfahren ist aufgrund der Komplexität ungewiss. Deshalb ist der Ansatz auf 55.000 EUR zu erhöhen.

Darüber hinaus sind Mittel i.H.v. 5.000 EUR jährlich für die erforderliche Beauftragung von Fachanwälten in spezialgesetzlichen Streitfällen und Grundsatzfragen vorzusehen.

SK 5431900
Der Ansatz dient der Veröffentlichung von Bekanntmachungen, welche bei den Verwaltungsgebühren (SK 4311000) als Auslagen geltend gemacht wird.

SK 5499000

Lfd. Nr.	Maßnahme	Sachkonto	Ansatz 2021ff.
1	Fachzeitschrift "Abwasser", Merkhefte für Abwasserbeseitigung und Rechtsvorschriften	**5499000**	400
2	Jährlicher Mitgliedsbeitrag an den AK Ackerbau und Wasser		200
	Gesamtsumme		**600**

SK 5731000 und SK 5473100
Im Rahmen der Bewirtschaftung von Forderungen kommt es zu Abschreibungen (SK 5731000), Einzel- (SK 5473100) und Pauschalwertberichtigungen (SK 5473200). Die pauschale Wertberichtigung (SK 5473200) für das allgemeine Ausfallrisiko wird zentral im Produkt 01.111.21 veranschlagt.

SK 7831000
Der Ansatz in 2023 umfasst die Anschaffung eines interaktiven Flipchart-Displays.

Produkt 16.611.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.611	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
Organisationseinheit:	20	Amt für Finanzwirtschaft und Controlling
Verantwortlich:	Amtsleitung	

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Bewirtschaftung der allgemeinen Umlagen und Zuweisungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs (u.a. Kreisumlage, Schlüsselzuweisungen, Landschaftsumlage, Mehrbelastungen), die Vermögens- (Schuldendiensthilfen, Geldanlagen) und Schuldenverwaltung (Kommunalkredite, kreditähnliche Geschäfte, Bürgschaften sowie Kredite zur Liquiditätssicherung), die Abwicklung der Steuerschulden (u.a. Voranmeldung/ Abwicklung Umsatzsteuer) und Spenden.
Der Nachweis des Anlagevermögens des Kreises wird ebenfalls hier erbracht.

Auftragsgrundlage

- §§ 53 ff. KrO NRW, 8.-12. Abschnitt GO NRW, KomHVO NRW
- §§ 12, 18f, 25f Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) NRW
- §§ 2, 5 Haushaltsatzung des Kreises
- Umsatzsteuergesetz und Körperschaftssteuergesetz mit Durchführungsverordnung und Richtlinien, sonstige Steuergesetze
- Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur NRW

Ziele

- korrekter und vollständiger Nachweis des Anlagevermögens
- Kontinuität der Schuldenfreiheit von Kommunalkrediten
- Bedarfsorientierte Festsetzung der Umlagen und Mehrbelastungen
- Schonung der Ausgleichsrücklage
- Fristgerechte Steuererklärungen

Zielgruppe

- Kreistag und Ausschüsse, Verwaltungsführung
- KSK Köln, weitere Banken und Sparkassen
- Kreisangehörige Kommunen
- Finanzbehörden
- Bezirksregierung Köln
- IT.NRW
- Landschaftsverband Rheinland (LVR)

Leistungsbeschreibung

- Haushalts- und Finanzausgleich (Allgemeine Umlagen und Zuweisungen sowie Mehrbelastungen)
- Bearbeitung von Spenden
- Vermögensverwaltung (Schuldendiensthilfen und Geldanlagen)
- Liquiditätsplanung
- Nachweis des Anlagevermögens
- Steuerschuldenabwicklung (Umsatz-, Kapitalertrags-, Gewerbesteuer, Bauabzugssteuer)
- Mitteilungen an die Finanzbehörden gemäß Mitteilungsverordnung
- Schuldenverwaltung (Kommunalkredite, Kredite zur Liquiditätssicherung, Bürgschaften, kreditähnliche Rechtsgeschäfte)

Stellenplanauszug

	2021/2022	2023/2024
Stellenanteile Beamte	1,50	1,50
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	0,37	1,37

Grundzahlen (G) , Kennzahlen (K)

		vorl. IST 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Tilgungs-/Rückzahlungsverpflichtungen aus unmittelbaren Kommunalkrediten zum 31.12. d.J. in Mio. EUR	G	0	0	0	0	0	0	0
Pro-Kopf-Verschuldung des Kreises in EUR	K	0	0	0	0	0	0	0
mögliche Aufnahme von Kommunalkrediten in Mio. EUR	G	0	0	0	0	0	0	0
davon für Gute Schule 2020	G	0	0	0	0	0	0	0
davon zur allgemeinen Finanzierung	G	0	0	0	0	0	0	0
Höchstbetrag möglicher Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung in Mio. EUR	G	20	20	20	20	20	20	20
Höchstbetrag tatsächlicher Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung in Mio. EUR	G	0						
Anzahl Aufnahmetage für Kredite zur Liquiditätssicherung	G	0						
Zinsbelastung aus Krediten zur Liquiditätssicherung in EUR	G	0	0	0	0	0	0	0
voraussichtl. Ausgleichsrücklage zu Beginn des Haushaltsjahres in TEUR (Ergebnisverwendung im Folgejahr)	G	121.986	121.987	100.486	75.853	51.208	31.549	31.549
voraussichtl. Allg. Rücklage zu Beginn des Haushaltsjahres in TEUR	G	108.894	107.513	108.329	108.329	108.329	67.442	67.442
Steuerkraft der Kreiskommunen in TEUR	G	683.044		734.145				
Steuerkraftänderung der Kreiskommunen gegenüber dem Vorjahr in %	G	0,90		13,77				
Steuerkraftänderung aller kreisangehörigen Kommunen in NRW ggü. dem Vorjahr in %	G	0,07		7,87				
Kreisumlagegrundlagen in TEUR [1]	G	775.178	779.364	865.794	883.110	900.772	918.788	937.163
Kreisumlage: Hebesatz in %	G	31,50	31,50	33,20	33,20	33,20	35,94	36,27
Kreisumlage: Aufkommen in TEUR [1]	G	244.181	245.500	287.444	293.193	299.056	330.212	339.909
Landschaftsumlage: Hebesatz in % [1]	G	15,70	15,70	16,65	16,65	16,65	16,65	16,65
Landschaftsumlage: Aufkommen in TEUR [1]	G	129.825	129.617	155.144	158.247	161.412	164.640	167.933
Kreisschlüsselzuweisungen in TEUR [1]	G	54.837	51.273	66.003	67.323	68.669	70.043	71.444
Schulpauschale in TEUR [1]	G	2.731	2.553	3.033	3.094	3.156	3.219	3.283
Investitionspauschale in TEUR [1]	G	2.683	2.467	2.971	3.030	3.091	3.153	3.216

Erläuterungen

[1]	2021: nach GFG 2021 2022: nach GFG 2022 2023: nach GFG 2023, LVR Haushalt 2022/2023 und mittelfr. Finanzplanung 2024ff.:Fortschreibung mit +2% mangels Orientierungsdaten

Teilergebnishaushalt Produkt 16.611.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**7.194.759**	**9.547.800**	**11.520.400**	**11.520.400**	**11.520.400**	**11.520.400**	**11.520.400**
4052000	Zuweisung Land Wohngeldreform	7.194.759	9.547.800	11.520.400	11.520.400	11.520.400	11.520.400	11.520.400
02	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**301.767.159**	**299.877.900**	**356.495.600**	**363.625.200**	**370.897.450**	**403.511.750**	**414.626.850**
4111000	Schlüsselzuweisungen vom Land	54.837.987	51.273.500	66.003.400	67.323.450	68.669.950	70.043.350	71.444.200
4131000	Allgemeine Zuweisungen vom Land	17.316	551.500	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4141002	Schulpauschale (konsumtiv)	2.730.553	2.553.050	3.033.600	3.094.250	3.156.150	3.219.300	3.283.650
4182000	Kreisumlage	244.181.303	245.499.850	287.443.600	293.192.500	299.056.350	330.234.100	339.884.000
03	**+ Sonstige Transfererträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
04	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
05	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
07	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**11.560**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
4521000	Erstattung von Steuern	0	50	50	50	50	50	50
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	11.560	0	0	0	0	0	0
08	**+ Aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
09	**+/- Bestandsveränderungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	**= Ordentliche Erträge**	**308.973.478**	**309.425.750**	**368.016.050**	**375.145.650**	**382.417.900**	**415.032.200**	**426.147.300**
11	**- Personalaufwendungen**	**-122.543**	**-160.400**	**-220.900**	**-222.450**	**-223.150**	**-217.850**	**-218.450**
5011000	Dienstbezüge Beamte	-66.084	-84.850	-61.000	-62.200	-62.850	-60.900	-61.500
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-21.960	-21.650	-97.600	-99.650	-100.700	-97.550	-98.550
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-1.669	-1.700	-7.550	-7.700	-7.800	-7.600	-7.700
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-4.535	-4.450	-20.250	-20.650	-20.900	-20.200	-20.400
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-100	-100	-450	-450	-450	-450	-450
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Beamte	-28.195	-47.650	-34.050	-31.800	-30.450	-31.150	-29.850
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**- Bilanzielle Abschreibungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**- Transferaufwendungen**	**-134.912.820**	**-129.617.650**	**-155.144.300**	**-158.247.200**	**-161.412.150**	**-164.640.400**	**-167.933.200**
5342000	Abrechnung einheitsbed. Belastung	-5.087.481	0	0	0	0	0	0
5372000	Landschaftsumlage	-129.825.339	-129.617.650	-155.144.300	-158.247.200	-161.412.150	-164.640.400	-167.933.200
16	**- Sonstige Aufwendungen**	**-49.002**	**-77.400**	**-96.400**	**-76.400**	**-74.400**	**-74.400**	**-74.400**
5412200	Aus- und Fortbildung	-2.100	-10.000	-5.000	-5.000	-3.000	-3.000	-3.000
5431500	Fachliteratur	-281	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5431600	Dienstreisen	0	-700	-700	-700	-700	-700	-700
5431700	Sachverständigen-, Ger.- u.ähnl. Kosten	-44.602	-66.000	-70.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
5441100	Steuern	-2.011	0	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5499900	weitere sonstige Aufwendungen	-9	-200	-200	-200	-200	-200	-200
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-135.084.365**	**-129.855.450**	**-155.461.600**	**-158.546.050**	**-161.709.700**	**-164.932.650**	**-168.226.050**
18	**= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)**	**173.889.113**	**179.570.300**	**212.554.450**	**216.599.600**	**220.708.200**	**250.099.550**	**257.921.250**
19	**+ Finanzerträge**	**1.990.423**	**950.850**	**2.014.500**	**2.014.500**	**2.114.500**	**2.114.500**	**2.214.500**
4617000	Zinserträge Kreditinstitute Kassenbestand	0	50	50	50	50	50	50
4617001	Zinserträge Kreditinstitute Geldanlagen	14.482	14.450	14.450	14.450	14.450	14.450	14.450
4691000	Sonstige Finanzerträge	1.975.941	936.350	2.000.000	2.000.000	2.100.000	2.100.000	2.200.000
20	**- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**-1.914.778**	**-612.000**	**-1.304.000**	**-1.304.000**	**-1.304.000**	**-1.304.000**	**-1.304.000**
5599000	Sonstige Finanzaufwendungen	-1.910.281	-611.900	-1.300.000	-1.300.000	-1.300.000	-1.300.000	-1.300.000
5599900	Einstellung/ Zuführung Zinsen	-4.497	-100	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000

Teilergebnishaushalt Produkt 16.611.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
21	**= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)**	**75.645**	**338.850**	**710.500**	**710.500**	**810.500**	**810.500**	**910.500**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)**	**173.964.758**	**179.909.150**	**213.264.950**	**217.310.100**	**221.518.700**	**250.910.050**	**258.831.750**
23	**+ Außerordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**- Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis**	**173.964.758**	**179.909.150**	**213.264.950**	**217.310.100**	**221.518.700**	**250.910.050**	**258.831.750**
27	**+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	**- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-19.877**	**-20.300**	**-38.300**	**-36.500**	**-35.250**	**-35.850**	**-37.750**
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	-19.877	-20.300	-38.300	-36.500	-35.250	-35.850	-37.750
29	**= Teilergebnis (Zeilen 26, 27, 28)**	**173.944.881**	**179.888.850**	**213.226.650**	**217.273.600**	**221.483.450**	**250.874.200**	**258.794.000**

Teilfinanzhaushalt Produkt 16.611.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026 Plan 2027
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)**	**168.038.917**	**177.251.850**	**209.862.300**	**0 0**	**213.844.550**	**217.989.900**	**247.318.800 255.174.850**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.713.077	6.009.700	6.005.000	0 0	6.125.100	6.247.600	6.372.550 6.500.000
6811001	Investitionspauschale	2.638.154	2.466.650	2.971.400	0 0	3.030.850	3.091.450	3.153.250 3.216.350
6811002	Schulpauschale	2.730.553	2.553.050	3.033.600	0 0	3.094.250	3.156.150	3.219.300 3.283.650
6811003	Zuwendung Land KInvFöG	1.344.370	990.000	0	0 0	0	0	0 0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0 0	0	0	0 0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.713.077**	**6.009.700**	**6.005.000**	**0 0**	**6.125.100**	**6.247.600**	**6.372.550 6.500.000**
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0 0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0 0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)**	**6.713.077**	**6.009.700**	**6.005.000**	**0 0**	**6.125.100**	**6.247.600**	**6.372.550 6.500.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)**	**174.751.994**	**183.261.550**	**215.867.300**	**0 0**	**219.969.650**	**224.237.500**	**253.691.350 261.674.850**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0 0	0	0	0 0
35	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0 0**	**0**	**0**	**0 0**

Investitionen Produkt 16.611.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Rhein-Erft-Kreis

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	16.611.01	Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr. Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023 VE 2024	Ansatz 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026 2027	bisher bereitgestellt/ Gesamt
OBER Oberhalb der Wertgrenze von 35 TEUR								
H22107.03 Ersatzneubau AES für Containeranl. (KInvFöG II)	0	864.000	0	0 0	0	0	0 0	864.000 864.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	864.000	0	0 0	0	0	0 0	864.000 864.000
H23101.05 Neubau Pausenhalle BKBM (KInvFöG II)	0	126.000	0	0 0	0	0	0 0	126.000 126.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	126.000	0	0 0	0	0	0 0	126.000 126.000
H23105.03 Fassadensanierung Katharinenschule GBEK-H	477.053	0	0	0 0	0	0	0 0	477.053 477.053
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	477.053	0	0	0 0	0	0	0 0	477.053 477.053
Summe	**477.053**	**990.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**1.467.053** **1.467.053**
Gesamtsumme	**477.053**	**990.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0** **0**	**1.467.053** **1.467.053**

Produkt 16.611.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

SK 4052000
Die Wohngeldentlastung des Landes anlässlich der Umsetzung des SGB II wird gemäß § 7 Abs. 3 und 4 AG-SGB II NRW unter Berücksichtigung der jeweiligen Be- und Entlastungen durch das vierte Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt auf die kreisfreien Städte und Kreise verteilt. Veranschlagt und fortgeschrieben wird der für 2023 vorläufige Wert anhand der Modellrechnung des LKT.

SK 4111000
Der Kreis erhält als Schlüsselzuweisung den Unterschiedsbetrag zwischen Ausgangsmesszahl (Produkt aus Hauptansatz, Schüleransatz und Grundbetrag) und Umlagekraftmesszahl (Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen der kreisangehörigen Gemeinden). Berechnung anhand der Modellrechnung des IT.NRW zum GFG 2023.

SK 4131000
Unter diesem Titel ist ein Belastungsausgleich veranschlagt.

Zum 01.08.2014 trat das Gesetz zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion in Kraft. Hiernach wird ein Belastungsausgleich (§ 1) u.a. den Kreisen auf der Basis von Schülerzahlen der allgemeinen Schulen (Primar-, Sekundarstufe I) bzw. nach der Wohnbevölkerung im Alter von 6 bis 18 Jahren gewährt.

	Belastungsausgleich
	Korb I, § 1
Gesamthöhe Land	35 Mio. EUR
Qualifizierung der Haushaltsmittel	Allgemeine Deckungsmittel

SK 4141002 und SK 6811002
Pauschale Landeszuweisungen zur Unterstützung der kommunalen Aufwendungen im Schulbereich, z.B. für den Bau, die Modernisierung, Sanierung und Bauunterhaltung, den Erwerb, Miete und Leasing von Schulgebäuden sowie für die Einrichtung und Ausstattung von Schulgebäuden (Rd.Erl. MIK NRW/ FM NRW vom 22. Juni 2020). Über die Verwendung entscheidet der Kreis. Berechnung anhand der Modellrechnung des IT.NRW zum GFG 2023 sowie einer Fortschreibung in Höhe von +2% mangels Orientierungsdaten.
Die Schulpauschale ist im gesamten Finanzplanungszeitraum zur direkten Entlastung der Kreiskommunen konsumtiv veranschlagt.

SK 4182000
Soweit die sonstigen Erträge des Kreises die entstehenden Aufwendungen nicht decken, ist eine Umlage von den kreisangehörigen Gemeinden zu erheben (Kreisumlage), die in einem Hundertsatz (Umlagesatz) der maßgeblichen Umlagegrundlagen zum GFG 2023 festgesetzt wird (§ 56 Abs. 1 KrO NRW). Berechnung anhand der Modellrechnung des IT.NRW zum GFG 2023.

Jahr	Umlagesatz	Umlagegrundlage in EUR	Kreisumlage in EUR
2022	31,50%	779.364.706	245.499.882
2023	33,20%	865.794.058	287.443.627
2024	33,20%	883.109.939	293.192.500
2025	33,20%		
2026	35,94%		
2027	36,27%		

SK 4617001/5599900
Mehr-/Wenigererträge bei den jeweiligen Zinsen führen zu Mehr-/Wenigeraufwendungen bei den korrespondierenden Aufwendungen bei Zweckbindung.

SK 5372000
Der Landschaftsverband erhebt von den kreisfreien Städten und den Kreisen eine Umlage, soweit die sonstigen Erträge zum Ausgleich des Haushaltsplanes nicht ausreichen (Landschaftsumlage). Die Landschaftsumlage wird in Hundertsätzen der Steuerkraftmesszahlen der Gemeinden sowie der Schlüsselzuweisungen der Gemeinden und der Schlüsselzuweisungen des Kreises festgesetzt. Die Berechnung der Landschaftsumlagegrundlagen basieren auf der Modellrechnung des IT.NRW zum GFG 2023 sowie einer Fortschreibung in Höhe von +2% mangels Orientierungsdaten. In den Folgejahren wurde der Hebesatz entsprechend der mittelfristigen Finanzplanung fortgeschrieben.

Jahr	Umlagesatz	Umlagegrundlage in EUR	Landschaftsumlage in EUR
2022	15,70%	825.589.928	129.617.619
2023	16,65%	931.797.478	155.144.280
2024	16,65%	950.433.428	158.247.166
2025	16,65%		
2026	16,65%		
2027	16,65%		

SK 5431700
Ansatz für laufende, steuerliche Beratungsleistungen TAX Compliance und allgemeine Steuerberatung sowie im Hinblick des § 2b Umsatzsteuergesetz.

SK 4691000 und 5599000
Unter diesen Sachkonten sind die Finanzerträge und –aufwendungen im Bereich der Pensionsabsicherung sowie sonstige Finanzaufwendungen veranschlagt.

SK 4617001 und 5599900
Zinserträge für Geldanlagen und teilweise Zuführung zu Verbindlichkeiten/ Sonderposten bei zweckgebundener Verwendung der Zinsen.

SK 6811001
Investitionspauschale nach dem jährlichen GFG, die in erster Linie für Maßnahmen zur Verbesserung der Altenhilfe und -pflege zu verwenden ist. Der Betrag wird vom Land auf der Basis der Zahl der Einwohner über 65 Jahre nach dem jeweiligen Stand vom 31.12. des Vorvorjahres verteilt. Berechnung anhand der Modellrechnung des IT.NRW zum GFG 2023 sowie einer Fortschreibung in Höhe von +2% mangels Orientierungsdaten.
Der jährliche Betrag wird den Schwerpunkten der Investitionen des Kreises zugeordnet, die nicht einzelgefördert werden, und als Sonderposten ertragswirksam über die Nutzungsdauer des Anlagevermögens aufgelöst.

Anlagen

zum Haushaltsplan 2023/2024

-Entwurf-

Rhein-Erft-Kreis

Stellenplan 2023/2024

Teil A: Beamte/Beamtinnen
Teil B: Beschäftigte

Stellenplan

Teil A: Beamte

-Gemeindeverwaltung/Sondervermögen mit Sonderrechnung-

320 Rhein-Erft-Kreis

Datum: 01.01.2023

Laufbahngruppe	BesGr	Zahl der Stellen 2023 (01.01.2023)		Zahl der Stellen 01.01.2021	besetzte Stellen am 30.06.2021	Vermerke Erläuterungen	
		insgesamt	davon ausgesondert			ku	kw
Beamte auf Zeit	B7	1,00	1,00	1,00	1,00		
	B5	1,00	1,00	1,00	1,00		
	B2	5,00	0,00	4,00	4,00		
		7,00	**2,00**	**6,00**	**6,00**		
höherer Dienst	A16	3,00	0,00	4,00	3,75		
	A15	12,00	0,00	8,00	7,90		
	A14	28,50	0,00	21,00	21,09		1,00* KW
	A13	6,00	0,00	5,00	4,80		
		49,50	**0,00**	**38,00**	**37,54**		
gehobener Dienst	A13gD	17,50	0,00	19,50	20,93		
	A12	33,00	1,00	31,00	32,49		1,00* KW
	A11	51,00	0,00	40,00	36,34		
	A10	49,00	0,00	47,00	45,46		
	A9			1,50	1,84		
		150,50	**1,00**	**139,00**	**137,06**		
mittlerer Dienst	A9mD	12,00	0,00	7,50	8,18	2,50* KU A8	
	A8	25,00	0,00	29,00	28,66		
	A7	6,00	0,00	12,00	13,76		
		43,00	**0,00**	**48,50**	**50,60**		
Insgesamt		250,00	3,00	231,50	231,20	2,50	2,00

Stellenplan

Teil B: Tariflich Beschäftigte

320 Rhein-Erft-Kreis
Datum: 01.01.2023

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen am 01.01.2023	Zahl der Stellen am 01.01.2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021	Vermerke / Erläuterungen
P8	1,00	1,00	0,99	
15	22,00	18,00	16,72	
14	17,00	6,00	6,08	0,50* KW
13	14,00	11,00	10,67	
12	21,00	19,00	18,03	
11	51,50	42,50	41,78	2,00* KW
10	55,50	35,00	34,49	1,50* KW
09c	32,50	30,00	28,97	2,00* KW
09b	30,00	18,00	17,19	
09a	105,00	91,50	95,98	1,00* KW
08	53,00	42,00	40,64	2,00* KW
07	120,00	120,00	122,00	
06	52,00	46,50	45,21	
05	8,00	7,50	7,97	
04	14,00	13,50	13,38	
03	2,00	2,00	2,00	
02	7,00	10,50	8,59	
S15		1,00	0,75	
S14	1,50	1,50	2,03	
S12	15,50	11,00	11,10	
S11b	5,00	5,00	9,45	
Insgesamt	627,50	532,50	534,02	

Rhein-Erft-Kreis

Stellenübersicht zum Stellenplan 2023/2024

Teil: A Aufteilung nach dem Produktplan

I. Beamtinnen/ Beamte
II. Beschäftigte

Teil: B Dienstkräfte in der Ausbildungszeit

I. Nachwuchskräfte

Teil: C Beurlaubte Dienstkräfte

I. Beamtinnen/ Beamte
II. Beschäftigte

Teil: D Freistellungsphase Altersteilzeit

I. Beamtinnen/ Beamte
II. Beschäftigte

Stellenübersicht 320 Rhein-Erft-Kreis **Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung** Datum: 01.01.2023

-Beamte-

Produkte		Beamte auf Zeit			höherer Dienst				gehobener Dienst				mittlerer Dienst			
Produktbereich	Bezeichnung	B7	B5	B2	A16	A15	A14	A13	A13-gD	A12	A11	A10	A9mD	A8	A7	Summe
01.111.01	VERWALTUNGSLEITUNG	1,000	1,000	5,000			2,000									9,000
01.111.02	KREISTAGS- UND BÜRGERBÜRO					0,020	0,050				0,050			1,000		1,120
01.111.05	PRÜFUNGSAMT					1,000	1,000		1,000	3,000						6,000
01.111.06	PERSONALRAT						1,000									1,000
01.111.10	INFORMATION & KOMMUNIKATION: TUIV/EDV						1,000									1,000
01.111.11	PERSONALMANAGEMENT						0,950			0,110	2,000	3,500	1,000			7,560
01.111.12	ORGANISATION									3,000	1,000	1,000				5,000
01.111.13	PERSONALENTWICKLUNG, ASD, BEM, BÄD						0,050			0,390	0,500					0,940
01.111.20	FINANZMANAGEMENT/CONTROLLING					0,700	0,780			1,000	1,950	1,000				5,430
01.111.21	ZAHLUNGSVERKEHR/VOLLSTRECKUNG					0,100				1,000	1,000		2,000	1,000	1,000	6,100
01.111.22	BETEILIGUNGEN					0,070	0,051		0,350		0,500					0,971
01.111.23	KOMMUNALAUFSICHT					0,150	0,900			1,500	0,950					3,500
01.111.30	RECHTSANGELEGENHEITEN					0,800			1,000	1,000	1,000					3,800
01.111.31	POLIZEIVERWALTUNG					1,000	1,000			1,000	1,500	5,000		1,000		10,500
01.111.40	SCHULAMT/SCHULAUFSICHT						0,050		0,920			1,000				1,970
01.111.60	GEBÄUDE- UND FLÄCHENMANAGEMENT					0,940	1,850		1,940	2,000	5,500			3,000		15,230
02.121.01	WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN					0,030	0,050									0,080
02.121.02	STATISTIK						1,000			0,050						1,050
02.122.01	ALLGEMEINE ORDNUNGSANGELEGENHEITEN					0,300					3,000	3,500				6,800
02.122.02	AUSLÄNDERANGELEGENHEITEN					0,400					5,000	1,000	2,500	1,000		9,900
02.122.03	VERKEHRSORDNUNGSWIDRIGKEITEN					0,100				1,000	1,000		1,500	1,000	2,000	6,600
02.122.10	VERKEHRSSICHERUNG, GEWERBLICHER KRAFTVERKEHR					0,200						1,000		1,150		2,350
02.122.11	FAHRERLAUBNISSE UND FAHRSCHULANGELEGENHEITEN					0,200				1,000		2,000		2,900		6,100
02.122.12	FAHRZEUGZULASSUNGEN					0,600							1,000	0,950	2,000	4,550
02.122.20	MENSCH UND TIER				0,600	0,200	1,225		0,570	0,200	2,150			0,900		5,845
02.126.01	BEVÖLKERUNGSSCHUTZ					0,650	0,500		1,000	1,660	3,660	0,500				7,970
02.127.01	RETTUNGSLEITSTELLE					0,550	0,500			0,340	2,340					3,730
03.221.01	FÖRDERSCHULEN						0,500			0,100				1,000		1,600
03.231.01	BERUFSKOLLEGS						0,350									0,350
03.243.01	ALLG. SCHULISCHE ANGELEGENHEITEN UND BILDUNGSWESEN						0,090		0,080	1,900						2,070
03.243.02	REGIONALE SCHULBERATUNG/SCHULPSYCHOLOGISCHER DIENST						0,010									0,010
04.252.01	KULTUR, ARCHIV UND SPORT						1,000						0,500			1,500
05.311.10	HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT - 3. KAPITEL SGBXII					0,050	0,050		0,170	0,820	0,600	1,560		0,085		3,335
05.311.20	HILFE ZUR PFLEGE - 7. KAPITEL SGBXII					0,100	0,400		1,690	0,990	5,200	9,920	0,500	0,845		19,645
05.311.30	EINGLIEDERUNGSHILFE F. BEHINDERTE MENSCHEN 6. KAP. SGBXII					0,080	0,400		0,500	0,150	1,100	3,000				5,230
05.311.40	HILFEN ZUR GESUNDHEIT - 5. KAPITEL SGBXII					0,100	0,010				0,100	0,100				0,310
05.311.60	GRUNDSICHERUNG IM ALTER U.B. ERWERBSMINDERUNG 4. KAP.SGBXII					0,100	0,100		0,140	0,540	0,600	1,320		0,070		2,870
05.312.01	GRUNDSICHERUNG NACH DEM SGB II					0,100	0,030				0,300	0,300				0,730

Stellenübersicht 320 Rhein-Erft-Kreis **Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung** Datum: 01.01.2023

-Beamte-

Seite: 2

Produkte		Beamte auf Zeit			höherer Dienst				gehobener Dienst				mittlerer Dienst			
Produktbereich	Bezeichnung	B7	B5	B2	A16	A15	A14	A13	A13-gD	A12	A11	A10	A9mD	A8	A7	Summe
05.351.01	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN					0,470	2,010	2,000	1,000		1,100	6,300	1,500	6,000		20,380
06.363.01	BERUFSWAHLORIENTIERUNG									0,500	1,000					1,500
06.366.01	JUGENDHOF FINKENBERG					0,030	0,100									0,130
06.366.02	JUGENDBILDUNGSSTÄTTE CENTRE FRANCO-ALLEMAND					0,030	0,050									0,080
07.414.01	GESUNDHEITLICHER VERBRAUCHERSCHUTZ				0,400	0,800	2,775		0,430	0,800	0,850			1,100		7,155
07.414.11	AMTS- UND SOZIALÄRZTLICHER DIENST				0,150	0,700										0,850
07.414.12	KINDER- UND JUGENDGESUNDHEIT				0,200	0,050	2,000									2,250
07.411.13	SOZIALPSYCHIATRISCHE AUFGABEN				0,100	0,050		1,000			4,000					5,150
07.414.14	UMWELT- UND SEUCHENHYGIENE				0,200	0,100									1,000	1,300
07.414.15	GESUNDHEITSVERWALTUNG				0,350	0,100	2,500					1,000				3,950
09.511.01	VERMESSUNG/KATASTER				1,000	1,000		2,000	3,000	6,000						13,000
09.511.10	LANDSCHAFT UND KREISPLANUNG								1,060		1,500	1,000				3,560
09.511.20	REGIONALE ENTWICKLUNG						1,000	1,000	1,000			1,000				4,000
10.522.02	AUFSICHTSANGELEGENHEITEN									1,000						1,000
11.537.01	ÖFFENTLICH-RECHTLICHE ABFALLENTSORGUNG								0,100		0,050			0,100		0,250
12.542.01	STRAßEN, RADWEGE, INGENIEURBAUWERKE						0,900					2,000				2,900
12.542.02	STRAßENBETRIEBSDIENST						0,100									0,100
12.547.01	ÖPNV									0,950						0,950
14.561.01	TECHNISCHER UMWELTSCHUTZ								0,900	1,000	0,950	2,000	1,500	1,900		8,250
16.611.01	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT					0,130	0,169		0,650		0,550					1,499
	Insgesamt	**1,000**	**1,000**	**5,000**	**3,000**	**12,000**	**28,500**	**6,000**	**17,500**	**33,000**	**51,000**	**49,000**	**12,000**	**25,000**	**6,000**	**250,000**

Stellenübersicht 320 Rhein-Erft-Kreis **Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung** Datum: 01.01.2023

-Tariflich Beschäftigte-

Seite: 1

Produktbereich	Bezeichnung	P8	15	14	13	12	11	10	09c	09b	09a	8	7	6	5	4	3	2	S14	S12	S11b	Summe
01.111.01	VERWALTUNGSLEITUNG		0,800				1,000	0,500	1,000	2,000		4,500	1,000									10,800
01.111.02	KREISTAGS- UND BÜRGERBÜRO		0,200					1,025		2,000	1,000		0,010									4,235
01.111.03	GLEICHSTELLUNG VON MANN UND FRAU					0,500																0,500
01.111.04	DATENSCHUTZ				1,500								0,010									1,510
01.111.05	PRÜFUNGSAMT					2,000							0,500									2,500
01.111.06	PERSONALRAT		1,000									1,000										2,000
01.111.07	SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG										0,500											0,500
01.111.10	INFORMATION & KOMMUNIKATION: TUIV/EDV					1,000	4,000	2,000			5,500	1,000	0,500									14,000
01.111.11	PERSONALMANAGEMENT		0,450					1,000	1,000		0,850		1,000									4,300
01.111.12	ORGANISATION		0,250		1,000		1,000	1,000			0,580											3,830
01.111.13	PERSONALENTWICKLUNG, ASD, BEM, BÄD		0,300				0,500		0,500		0,070											1,370
01.111.20	FINANZMANAGEMENT/CONTROLLING							0,500	1,950		2,050	1,000	0,875									6,375
01.111.21	ZAHLUNGSVERKEHR/VOLLSTRECKUNG										0,500	1,000	5,625	0,500								7,625
01.111.22	BETEILIGUNGEN							1,000			0,130											1,130
01.111.23	KOMMUNALAUFSICHT							0,450					0,065									0,515
01.111.30	RECHTSANGELEGENHEITEN				0,500			0,500					0,400									1,400
01.111.31	POLIZEIVERWALTUNG							0,500	2,000	1,000	3,000		2,500									9,000
01.111.40	SCHULAMT/SCHULAUFSICHT		0,330						2,000	0,010		1,000	3,000									6,340
01.111.60	GEBÄUDE- UND FLÄCHENMANAGEMENT		0,750			2,000	5,000	4,000		2,000	1,000	2,750	7,600	3,000		9,000		1,500				38,600
02.121.01	WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN							0,025					0,015									0,040
02.121.02	STATISTIK			0,030			1,000	1,000	2,000		1,000	2,000	0,750									7,780
02.122.01	ALLGEMEINE ORDNUNGSANGELEGENHEITEN			0,040		1,000		1,000			1,000	3,800	0,125	0,900	0,095	1,030						8,990
02.122.02	AUSLÄNDERANGELEGENHEITEN			0,920			1,000	1,000	3,000		18,000	3,200	5,595		2,100	0,900						35,715
02.122.03	VERKEHRSORDNUNGSWIDRIGKEITEN			0,040					2,000		1,000	3,500	13,215	4,100	0,305	0,070						24,230
02.122.10	VERKEHRSSICHERUNG, GEWERBLICHER KRAFTVERKEHR			0,080		1,000			1,000				0,100									2,180
02.122.11	FAHRERLAUBNISSE UND FAHRSCHULANGELEGENHEITEN			0,100					1,000			1,500	4,250									6,850
02.122.12	FAHRZEUGZULASSUNGEN			0,820				2,000			2,000	8,000	20,650	2,000								35,470
02.122.20	MENSCH UND TIER			0,225								0,500	0,500	1,400								2,625
02.126.01	BEVÖLKERUNGSSCHUTZ				0,750			1,000					0,315									2,065
02.127.01	RETTUNGSLEITSTELLE		1,000		0,250			4,000					0,250									5,500
03.211.01	FÖRDERSCHULEN		0,220					0,490	0,890	0,300	4,625		11,070			2,000		2,500			2,000	24,095
03.231.01	BERUFSKOLLEGS		0,150					0,510	1,090	0,590	2,595		17,050					1,500		1,000		24,485
03.243.01	ALLG. SCHULISCHE ANGELEGENHEITEN UND BILDUNGSWESEN		0,200						0,020	0,090	0,280		0,330									0,920
03.243.02	REGIONALE SCHULBERATUNG/ SCHULPSYCHOLOGISCHER DIENST		0,100	2,000	2,000					0,010			0,050		2,000							6,160
04.252.01	KULTUR, ARCHIV UND SPORT						1,000		1,000		2,000	1,000	0,500			0,500						6,000
05.311.10	HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT - 3. KAPITEL SGBXII					0,300		0,200	0,425				0,025									0,950
05.311.20	HILFE ZUR PFLEGE - 7. KAPITEL SGBXII		0,400			1,150		4,100	3,225	1,000			0,250									10,125
05.311.30	EINGLIEDERUNGSHILFE F. BEHINDERTE MENSCHEN 6. KAP. SGBXII					0,150							0,040									0,190

Stellenübersicht 320 Rhein-Erft-Kreis **Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung** Datum: 01.01.2023

-Tariflich Beschäftigte-

Seite: 2

Produktbereich	Bezeichnung	P8	15	14	13	12	11	10	09c	09b	09a	8	7	6	5	4	3	2	S14	S12	S11b	Summe
05.311.40	HILFEN ZUR GESUNDHEIT - 5. KAPITEL SGBXII					0,010		0,100			0,600		0,050									0,760
05.311.40	GRUNDSICHERUNG IM ALTER U.B. ERWERBSMINDERUNG 4. KAP.SGBXII					0,300		0,200	0,350				0,050									0,900
05.312.01	GRUNDSICHERUNG NACH DEM SGB II					0,090		0,300					0,050									0,440
05.351.01	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN		0,600		1,000		0,500	4,100	3,500	10,500	10,900	1,500	3,535	0,500	2,500					13,500	2,000	54,635
06.363.01	BERUFSWAHLORIENTIERUNG				1,000			1,000														2,000
06.366.01	JUGENDHOF FINKENBERG								1,500		0,500	1,000	1,000			0,500	2,000	1,500				8,000
06.366.02	JUGENDBILDUNGSSTÄTTE CENTRE FRANCO-ALLEMAND								0,500													0,500
07.414.01	GESUNDHEITLICHER VERBRAUCHERSCHUTZ			0,275							8,000	1,000	0,500	0,100								9,875
07.414.11	AMTS- UND SOZIALÄRZTLICHER DIENST		2,900	2,000	1,000			1,000		4,000		1,500	3,400	0,500						1,000		17,300
07.414.12	KINDER- UND JUGENDGESUNDHEIT	1,000	3,500	4,000									1,100	13,000							1,000	23,600
07.414.13	SOZIALPSYCHIATRISCHE AUFGABEN		2,000	3,000				2,000			1,000		2,100	1,000					1,500			12,600
07.414.14	UMWELT- UND SEUCHENHYGIENE		2,300			1,500					8,500		3,100									15,400
07.414.15	GESUNDHEITSVERWALTUNG		0,300					1,000			1,000	5,000	2,300	1,000	1,000							11,600
09.511.01	VERMESSUNG/KATASTER					2,000	6,000	12,000			16,000	3,000	0,500	3,000								42,500
09.511.10	LANDSCHAFT UND KREISPLANUNG		1,000	1,500		3,000	7,000	0,500			1,000	0,300	1,400	1,000								16,700
09.511.20	REGIONALE ENTWICKLUNG		1,000		3,000			1,000		0,500		1,000	0,500									7,000
10.521.01	OBERE BAUAUFSICHT		0,250									0,250										0,500
10.522.01	WOHNUNGSBAUFÖRDERUNG, WOHNRAUMSICHERUNG UND -VERSORGUNG							1,500														1,500
11.537.01	ÖFFENTLICH-RECHTLICHE ABFALLENTSORGUNG		0,200	0,350		0,350					0,100	0,600										1,600
12.542.01	STRAßEN, RADWEGE, INGENIEURBAUWERKE		0,940		0,950	1,000	4,550	1,100	0,950	1,000	0,450	0,900										11,840
12.542.02	STRAßENBETRIEBSDIENST		0,060		0,050		1,950	0,900	0,550		0,050	1,100	1,000	20,000								25,660
12.547.01	ÖPNV			0,970		1,000			1,000				0,250									3,220
14.561.01	TECHNISCHER UMWELTSCHUTZ		0,800	0,650	1,000	2,650	17,000			5,000	8,900	0,100	1,000									37,100
16.611.01	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT							1,000	0,050		0,320											1,370
	Insgesamt	**1,000**	**22,000**	**17,000**	**14,000**	**21,000**	**51,500**	**55,500**	**32,500**	**30,000**	**105,-000**	**53,000**	**120,-000**	**52,000**	**8,000**	**14,000**	**2,000**	**7,000**	**1,500**	**15,500**	**5,000**	**627,500**

Teil B

II. Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	beschäftigt am 01.01.2023
Inspektoranwärter/innen	Anwärterbezüge	23 (davon 3 Aufsteiger/innen)
Sekretäranwärter/innen	Anwärterbezüge	10
Verwaltungsfachangestellte	Ausbildungsvergütung	15
Straßenwärter	Ausbildungsvergütung	2
IT-Fachinformatiker für Systemintegration	Ausbildungsvergütung	3
Vermessungstechniker/in	Ausbildungsvergütung	3
Vermessungsoberinspektoranwärter	Ausbildungsvergütung	1
gesamt		**57**

Teil C

Beurlaubte Dienstkräfte (Stichtag: 01.01.2023)

Bes./EG	Grund der Beurlaubung	Beurlaubt bis
Beamte		
A 6	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	01.05.2024
A 7	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	02.03.2023
A 7	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	21.05.2024
A 8	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	22.06.2024
A 10	Sonderurlaub über 1 Jahr	26.04.2024
A 10	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	25.07.2023
Beschäftigte		
05	Sonderurlaub über 1 Jahr	14.09.2023
05	Rente auf Zeit	30.09.2023
06	Rente auf Zeit	30.04.2025
06	Rente auf Zeit	31.10.2023
07	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	24.07.2023
08	Sonderurlaub über 1 Jahr	31.10.2023
08	Rente auf Zeit	31.12.2024
08	Rente auf Zeit	31.07.2025
08	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	11.09.2023
08	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	03.07.2023
08	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	31.07.2023
08	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	20.07.2024
08	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	04.10.2023
09a	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	15.11.2023
09b	Sonderurlaub über 1 Jahr	31.01.2023
09c	Rente auf Zeit	30.04.2025
09c	Erziehungsurlaub (Elternzeit)	30.08.2023
09c	Sonderurlaub über 1 Jahr	31.01.2023

Teil D

Altersteilzeit - Ruhephase (Stichtag: 01.01.2023)

Bes./EG	Eintritt Ruhephase	Vertragsende
Beamte		
A 8	01.04.2021	01.10.2023
A 12	01.11.2020	01.11.2025
A 13	01.07.2022	01.01.2026
A 14	01.01.2020	01.01.2023
A 15	01.08.2021	01.02.2024
A 16	01.01.2021	01.09.2023
Beschäftigte		
07	01.06.2022	30.11.2023
09a	01.01.2023	31.12.2024
09a	01.10.2022	31.03.2024
10	01.12.2022	31.05.2025
12	01.07.2022	30.06.2024

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Kreistagsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen

Im Entwurf sind die Geldwerten Leistungen mit den Werten aus Sommer 2022 berechnet worden, sodass im Veränderungsdienst zum Doppelhaushalt eine Neuberechnung aufgrund der eingetretenen Fraktionsänderungen (Neukonstellation Fraktionen/ Gruppen) erfolgt. Mit der Schlussfassung werden die entsprechenden Übersichten wieder aufgenommen.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen		voraussichtlich fällige Auszahlungen in TEUR					
im Haushaltsplan des Jahres	**Summe**	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	**2**	3	4	5	6	7	8
2021	**13.799**	12.619	880	300			
2022	**8.631**		6.956	1.675	0		
2023	**27.388**			24.913	2.475	0	
2024	**16.464**				16.064	400	0
Summe	**66.282**	**12.619**	**7.836**	**26.888**	**18.539**	**400**	**0**
Nachrichtlich:							
in der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Arten der Verbindlichkeiten	voraussichtl. Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres	voraussichtl. Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres	voraussichtl. Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres	voraussichtl. Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres
	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Anleihen	**0**	**0**	**0**	**0**
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	**7.483.892**	**7.073.093**	**6.662.294**	**6.251.496**
2.1 von verbundenen Unternehmen	0	0	0	0
2.2 von Beteiligungen	0	0	0	0
2.3 von Sondervermögen	0	0	0	0
2.4 vom öffentlichen Bereich	7.483.892	7.073.093	6.662.294	6.251.496
2.4.1 vom Bund	0	0	0	0
2.4.2 vom Land	0	0	0	0
2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0
2.4.4 von Zweckverbänden	0	0	0	0
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0	0
2.4.6 von sonst. öffentl. Sonderrechnungen	7.483.892	7.073.093	6.662.294	6.251.496
2.5 vom Kreditmarkt	0	0	0	0
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	0	0	0	0
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0	0	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**501.406**	**473.045**	**444.684**	**416.322**
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	**20.035.034**	**18.796.005**	**17.542.605**	**16.505.470**
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**6.083.227**	**6.083.227**	**6.083.227**	**6.083.227**
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	**911.073**	**911.073**	**911.073**	**911.073**
7. Sonstige Verbindlichkeiten	**3.950.966**	**5.057.344**	**2.853.137**	**2.853.138**
8. Erhaltene Anzahlungen	**8.774.280**	**2.711.826**	**2.073.831**	**1.748.491**
Summe aller Verbindlichkeiten	**47.739.879**	**41.105.613**	**36.570.852**	**34.769.218**

nachrichtlich:

Stand der Bürgschaften für	EUR	EUR	EUR	EUR
Heinrich-Meng-Institut gGmbH (SPZ)	453.336	274.757	92.751	0
Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft GmbH (DS-Nr. 375/2019)	1.640.000	1.640.000	0	0
Heinrich-Meng-Institut gGmbH (Ds-Nr. 414/2020)	107.016	70.325	33.634	0
	453.336	**274.757**	**92.751**	**0**

Beteiligungen

des

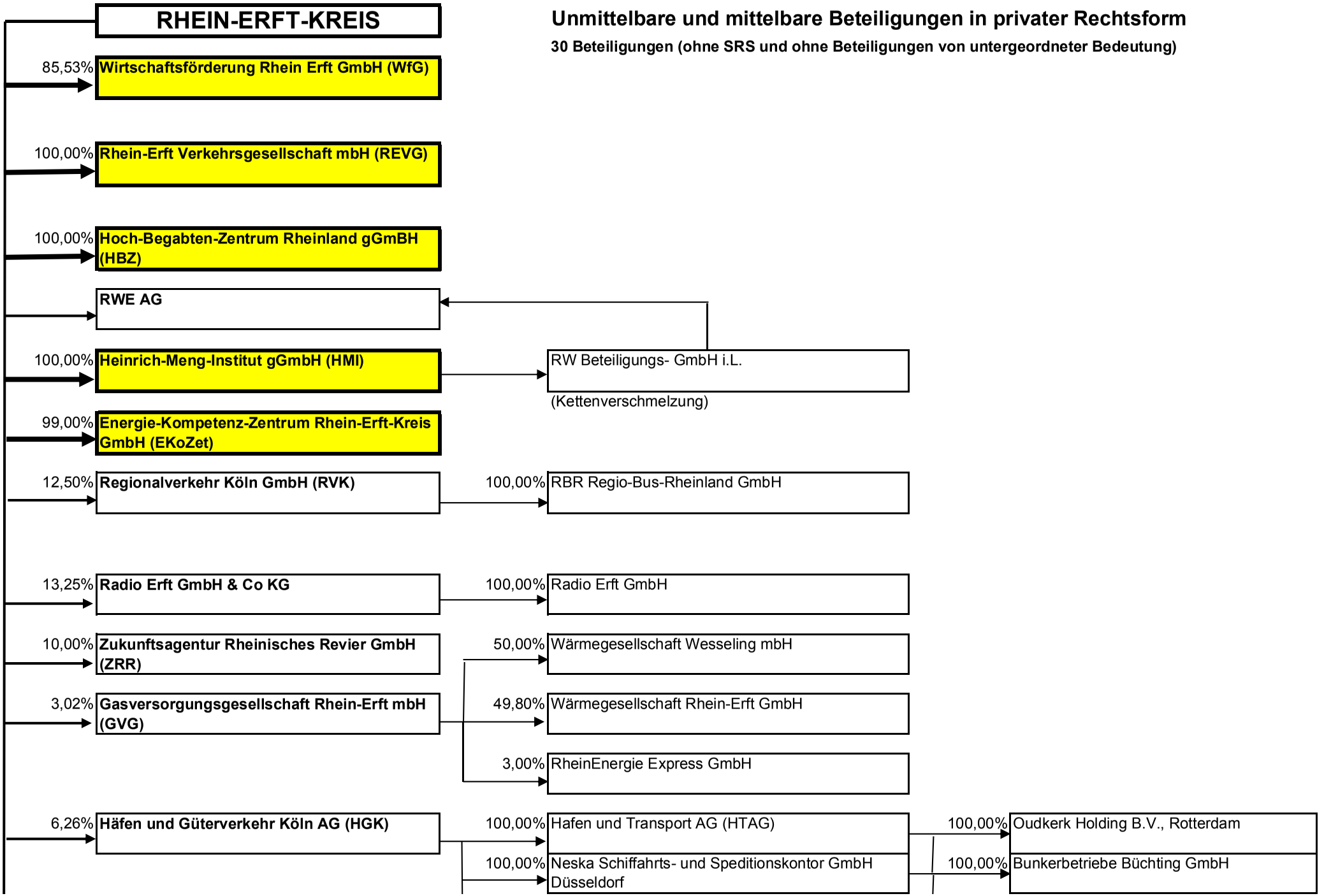
Rhein-Erft-Kreises

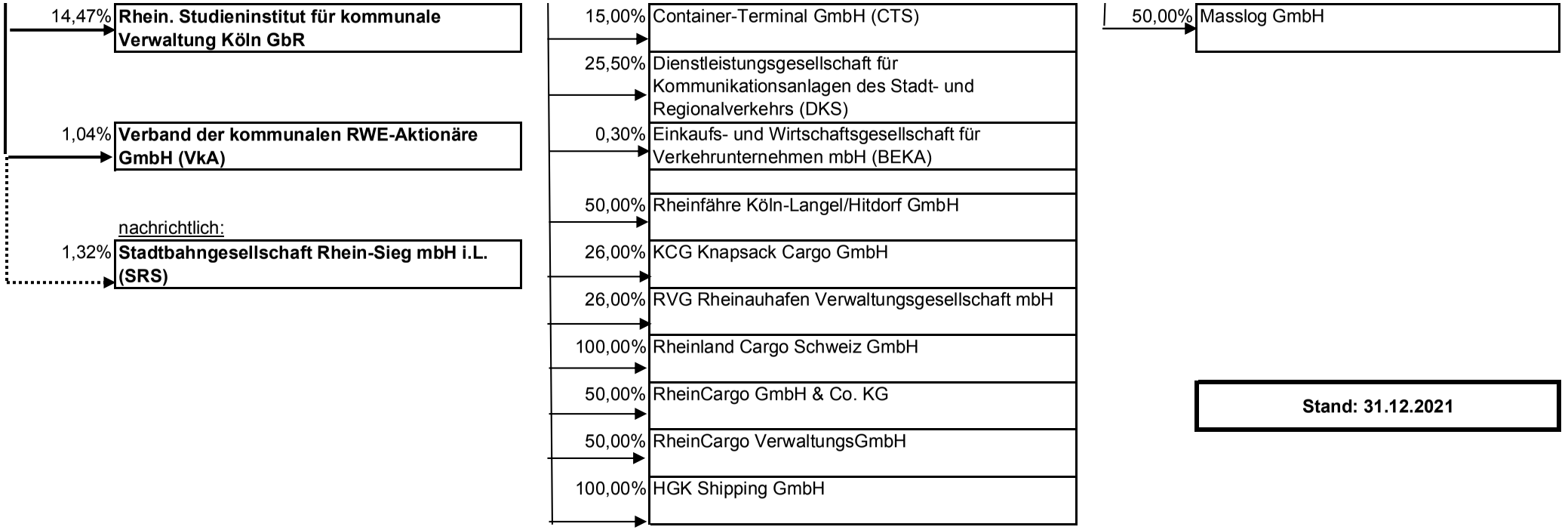
in privatrechtlicher und öffentlich-rechtlicher Rechtsform

zum 31.12.2021

Unmittelbare und mittelbare Beteiligungen in privater Rechtsform

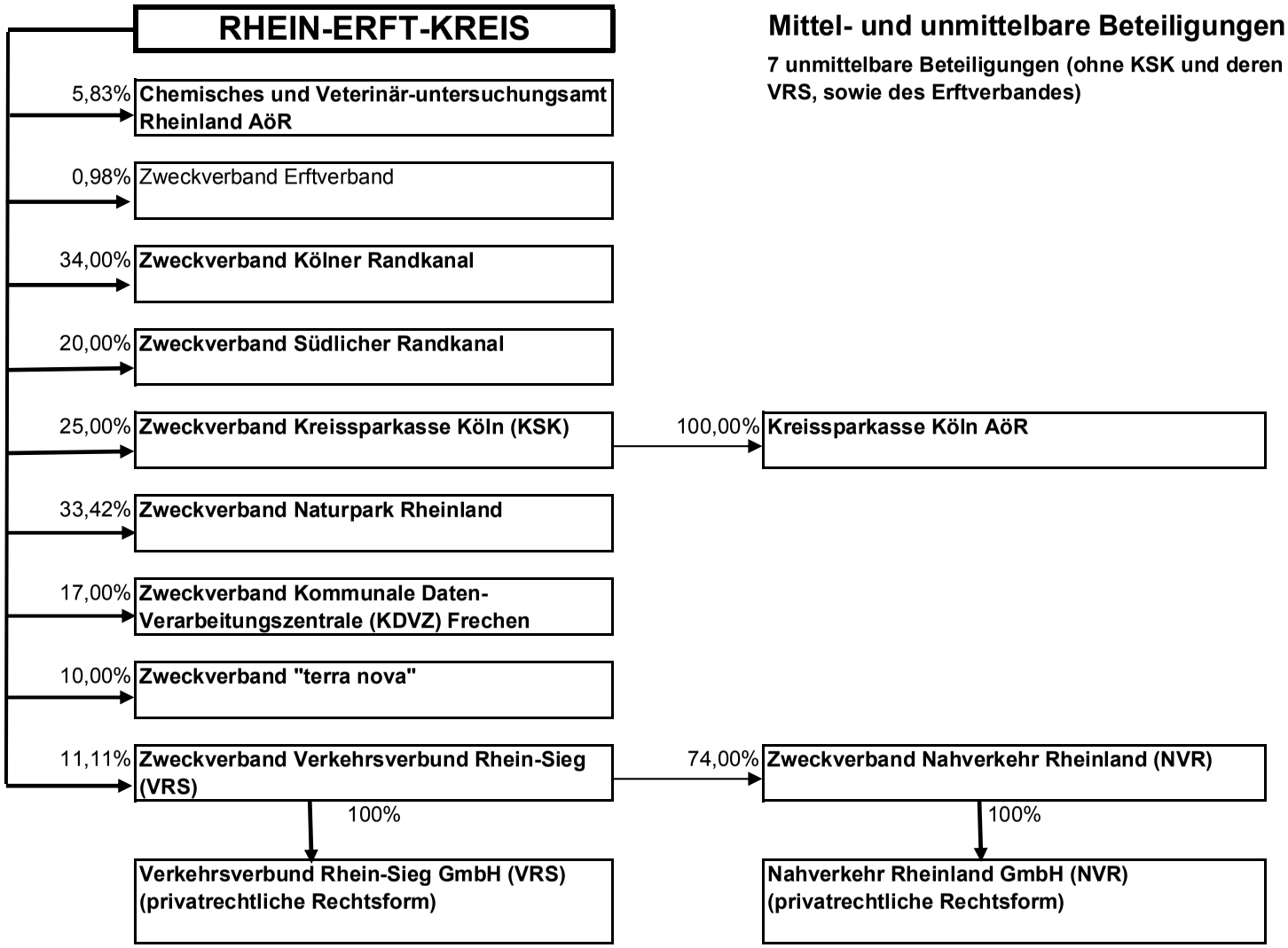
30 Beteiligungen (ohne SRS und ohne Beteiligungen von untergeordneter Bedeutung)




14,47%
Rhein. Studieninstitut für kommunale Verwaltung Köln GbR
1,04%
Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH (VkA)
nachrichtlich:
1,32%
Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. (SRS)
15,00%
Container-Terminal GmbH (CTS)
25,50%
Dienstleistungsgesellschaft für Kommunikationsanlagen des Stadt- und Regionalverkehrs (DKS)
0,30%
Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrunternehmen mbH (BEKA)
50,00%
Rheinfähre Köln-Langel/Hitdorf GmbH
26,00%
KCG Knapsack Cargo GmbH
26,00%
RVG Rheinauhafen Verwaltungsgesellschaft mbH
100,00%
Rheinland Cargo Schweiz GmbH
50,00%
RheinCargo GmbH & Co. KG
50,00%
RheinCargo VerwaltungsGmbH
100,00%
HGK Shipping GmbH
50,00%
Masslog GmbH
Stand: 31.12.2021

Mittel- und unmittelbare Beteiligungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform

7 unmittelbare Beteiligungen (ohne KSK und deren Unterbeteiligungen und Unterbeteiligungen des ZV VRS, sowie des Erftverbandes)



Stand: 31.12.2021

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts, an denen der Rhein-Erft-Kreis zu mindestens 50 % beteiligt ist

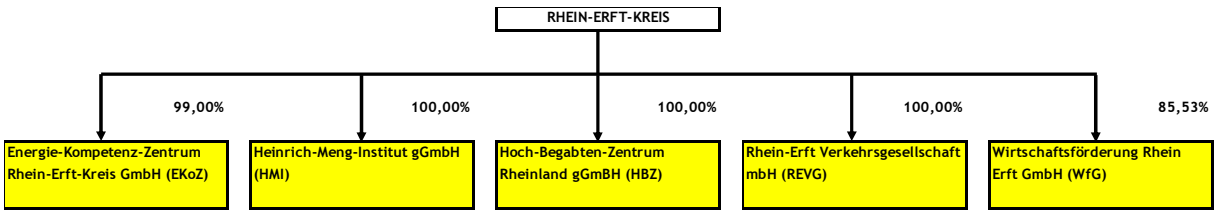
Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW i.V.m. § 53 Abs. 1 KrO NRW ist dem Haushaltsplan eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, beizufügen.

Aufbauend auf den gesetzlichen Vorgaben können den folgenden Seiten die nachfolgenden Angaben entnommen werden:

- Übersicht über die Unternehmen und Einrichtungen an denen der Rhein-Erft-Kreis zu mindestens 50% beteiligt ist,
- Übersicht über die Finanzbeziehungen zu diesen Unternehmen und
- Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung dieser Unternehmen

Detailliertere Angaben zu allen unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Rhein-Erft-Kreises können dem Beteiligungsbericht des Rhein-Erft-Kreises entnommen werden, der jährlich fortgeschrieben wird. Die aktuelle Fassung steht auf der Homepage des Rhein-Erft-Kreises unter www.rhein-erft-kreis.de Themenbereich > Der Rhein-Erft-Kreis & seine Verwaltung > Informationen & Aktuelles > Haushalt > Beteiligungen zur Verfügung.

Schaubild der Beteiligungen:



Finanzbeziehungen Beteiligungen-Kreishaushalt

Gesellschaft			ET = Ertrag EZ = Einzahlung AZ = Auszahlung AW = Aufwand		Haushaltsjahr			
				Ansatz HH-Plan 2024	Ansatz HH-Plan 2023	Ansatz HH-Plan 2022	vorl. IST HH-Plan 2021	Differenz 2023-2022
Produkt	Sachkonto	Typ	Kurztext	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Energie-Kompetenz-Zentrum Rhein-Erft-Kreis GmbH (EKoZet)								
01.111.22	5315000	AW	Verlustausgleich	649.000	649.000	649.000	619.500	0
01.111.22	7315000	AZ	Verlustausgleich	649.000	649.000	649.000	619.500	0
01.111.22	5315000	AW	Projektmittel	0	0	80.000	80.000	-80.000
01.111.22	7315000	AZ	Projektmittel	0	0	80.000	80.000	-80.000
01.111.11	4485*	ET	Erstattung Personaldienstleistungen	37.750	31.150	31.100	30.365	50
01.111.11	6485000	EZ	Erstattung Personaldienstleistungen	37.750	31.150	31.100	30.365	50
01.111.60	4411000	ET	Miete	40.000	40.000	39.150	39.143	850
01.111.60	6411000	EZ	Miete	40.000	40.000	39.150	39.143	850
01.111.60	4485000	ET	Nebenkosten	8.300	8.300	9.150	18.364	-850
01.111.60	6485000	EZ	Nebenkosten	8.300	8.300	9.150	18.364	-850
Heinrich-Meng-Institut gGmbH (HMI)								
01.111.22	5315000	AW	Verlustausgleich	0	0	0	0	0
01.111.22	7315000	AZ	Verlustausgleich	0	0	0	0	0
01.111.11	4485000	ET	Erstattung Personaldienstleistungen	60.650	59.250	45.300	46.082	13.950
01.111.11	6485000	EZ	Erstattung Personaldienstleistungen	60.650	59.250	45.300	46.082	13.950
01.111.11	4485000	ET	Erstattung Sachkosten	0	0	0	0	0
01.111.11	6485000	EZ	Erstattung Sachkosten	0	0	0	0	0
Hochbegabtenzentrum Rheinland gGmbH (HBZ)								
01.111.22	5315000	AW	Verlustausgleich	500.000	500.000	500.000	499.300	0
01.111.22	7315000	AZ	Verlustausgleich	500.000	500.000	500.000	499.300	0
01.111.22	4591003	ET	Rückzahlung Projektmittel	0	0	0	75.925	0
01.111.22	6591003	EZ	Rückzahlung Projektmittel	0	0	0	75.925	0
01.111.11	4485*	ET	Erstattung Personaldienstleistungen	0	0	39.050	16.891	-39.050
01.111.11	6485000	EZ	Erstattung Personaldienstleistungen	0	0	39.050	16.891	-39.050
Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH (REVG)								
12.547.01	5315000	AW	Verlustausgleich	29.857.750	28.273.250	22.290.000	21.549.985	5.983.250
12.547.01	7315000	AZ	Verlustausgleich	29.857.750	28.273.250	22.290.000	21.549.985	5.983.250
12.547.01	5315000	AW	zusätzliche Busverkehre Corona	0	0	0	829.080	0
12.547.01	7315000	AZ	zusätzliche Busverkehre Corona	0	0	0	829.080	0
12.547.01	4182001	ET	Mehrbelastung REVG	17.562.500	16.630.500	12.975.150	12.985.634	3.655.350
12.547.01	6182001	EZ	Mehrbelastung REVG	17.562.500	16.630.500	12.975.150	10.079.153	3.655.350
12.547.01	4591003	ET	Rückzahlung REVG	0	0	0	0	0
12.547.01	6591003	EZ	Rückzahlung REVG	0	0	0	0	0
12.547.01	4145000	ET	Zuw lfd Zwecke von verb Untern	628.100	628.100	628.100	628.095	0
12.547.01	6145000	EZ	Zuw lfd Zwecke von verb Untern	628.100	628.100	628.100	628.095	0
12.547.01	4487000	ET	Kostenerst. v. priv. Unternehmen	50	50	0	0	50
12.547.01	6487000	EZ	Kostenerst. v. priv. Unternehmen	50	50	0	0	50
12.547.01	5235000	AW	Erst. Aufw. An verb. Untern./Beteil.	628.100	628.100	628.100	628.095	0
12.547.01	7235000	AZ	Lfd. Zuweisungen verb. Untern./Beteil	628.100	628.100	628.100	628.095	0
12.547.01	4485000	ET	Erstattung v. Beteiligungen	50	50	50	789.693	0
12.547.01	6485000	EZ	Erstattung v. Beteiligungen	50	50	50	789.693	0
12.547.01	4482000	ET	Erstattung von Gemeinden/GV	1.072.000	1.072.000	1.210.000	1.155.569	-138.000
12.547.01	6482000	EZ	Erstattung von Gemeinden/GV	1.072.000	1.072.000	1.210.000	1.311.919	-138.000
12.547.01	5232000	ET	Erstattung an Gemeinden/GV	50	50	50	192	0
12.547.01	7232000	EZ	Erstattung an Gemeinden/GV	50	50	50	192	0
12.547.01	5235000	AW	Erst. Aufw. an verb. Untern./Beteilig.	1.072.000	1.072.000	1.210.000	1.370.797	-138.000
12.547.01	7235000	AZ	Erst. Aufw. an verb. Untern./Beteilig.	1.072.000	1.072.000	1.210.000	1.510.437	-138.000
12.547.01	7843000	AZ	Ausz Erhöhung verb. Untern./Beteilig.	0	0	0	0	0
01.111.60	4411000	ET	Mieten und Pachten	0	0	0	0	0
01.111.60	6411000	EZ	Mieten und Pachten	0	0	0	0	0
01.111.60	4485000	ET	Nebenkosten Räume im Kreishaus	0	0	0	0	0
01.111.60	6485000	EZ	Nebenkosten Räume im Kreishaus	0	0	0	0	0
Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH (WFG)								
01.111.22	5315000	AW	Verlustausgleich	980.000	980.000	980.000	880.000	0
01.111.22	7315000	AZ	Verlustausgleich	980.000	980.000	980.000	880.000	0
01.111.22	4591003	ET	Rückzahlung Projektmittel	0	0	0	0	0
01.111.22	6591003	EZ	Rückzahlung Projektmittel	0	0	0	0	0
01.111.22	5315000	AW	Projektförderung (Standortstudie)	0	0	0	0	0
01.111.22	7315000	AZ	Projektförderung (Standortstudie)	0	0	0	0	0
01.111.12	5317000	AW	Projektmittel	0	0	200.000	65.000	-200.000
01.111.12	7317000	AZ	Projektmittel	0	0	200.000	65.000	-200.000
01.111.11	4485*	ET	Erstattung Personaldienstleistungen	0	0	0	0	0
01.111.11	6485000	EZ	Erstattung Personaldienstleistungen	0	0	0	0	0
01.111.60	4411000	ET	Mieten und Pachten	10.200	10.200	9.950	9.960	250
01.111.60	6411000	EZ	Mieten und Pachten	10.200	10.200	9.950	9.960	250
01.111.60	4485000	ET	Nebenkosten Räume im Kreishaus	5.000	5.000	7.050	4.710	-2.050
01.111.60	6485000	EZ	Nebenkosten Räume im Kreishaus	5.000	5.000	7.050	4.710	-2.050
alle Gesellschaften								
01.111.22	5315000	AW	Projektförderung	50.000	50.000	50.000	0	0
01.111.22	7315000	AZ	Projektförderung	50.000	50.000	50.000	0	0
Saldo Erträge		ET		19.424.650	18.484.650	14.994.100	15.800.623	3.490.550
Saldo Aufwendungen		AW		33.736.850	32.152.350	26.587.100	26.521.757	5.565.250
Nettoergebnissaldo in EUR				**-14.312.200**	**-13.667.700**	**-11.593.000**	**-10.721.134**	**-2.074.700**
Saldo Einzahlungen		EZ		19.424.650	18.484.650	14.994.100	13.050.492	3.490.550
Saldo Auszahlungen		AZ		33.736.850	32.152.350	26.587.100	26.661.397	5.565.250
Nettofinanzsaldo in EUR				**-14.312.200**	**-13.667.700**	**-11.593.000**	**-13.610.905**	**-2.074.700**
EinwohnerInnen zum 31.12. des Vorvorjahres *				**471.891**	**471.891**	**471.891**	**471.891**	**0**
Nettoergebnissaldo in EUR pro EinwohnerIn				-30,33	-28,96	-24,57	-22,72	**-4,40**
Nettofinanzsaldo in EUR pro EinwohnerIn				-30,33	-28,96	-24,57	-28,84	**-4,40**

* Zahlen wg der Vergleichbarkeit aus dem Kommunalprofil, Landesdatenbank NRW

Gesellschaft:

Energie-Kompetenz-Zentrum Rhein-Erft-Kreis GmbH, Kerpen	Stammkapital	Anteil des Kreises	
	EUR	EUR	%
	74.650,00	73.903,50	99,00

Gesellschaftsgegenstand ist der Betrieb eines Kompetenzzentrums für erneuerbare Energie/Energieeffizienz zur Präsentation und Entwicklung moderner und innovativer Methoden und neuer Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energien und Steigerung der Energieeffizienz, die Förderung schulischer, außerschulischer und beruflicher Aus- und Weiterbildung, die Qualifikation im Bereich der beruflichen Erstausbildung und Weiterbildung im Bereich erneuerbare Energie/Energieeffizienz, die Bereitstellung, Förderung und Verbreitung eines breit angelegten Informationsangebotes mit technischen Anwendungsbeispielen für Verbraucher, Handwerksbetriebe und Unternehmen im Bereich der erneuerbaren Energie/Energieeffizienz.

Wirtschaftsdaten:

Bilanz EKoZet	31.12.2019 EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2021 EUR	
AKTIVA				
Anlagevermögen	332.342	317.043	303.015	
Umlaufvermögen	43.413	51.498	120.253	
aktive Rechnungsabgrenzungsposten	217	0	0	
Summe AKTIVA	375.972	368.541	423.268	
PASSIVA				
Eigenkapital	108.434	103.514	134.566	Rundungsdifferenzen können zu abweichenden Beträgen führen
Fremdkapital	267.538	265.027	288.702	
passive Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	
Summe PASSIVA	375.972	368.541	423.268	

	Gewinn- und Verlustrechnung			Wirtschaftsplan		
	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR
Erträge	115	73	39	95	265	105
Aufwendungen	-559	-679	-682	-739	-907	-755
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-444	-606	-643	-644	-642	-650

(Auszug aus dem Lagebericht 2021):

Wirtschaftsbericht

Darstellung des Geschäftsverlaufs

Nachdem die Energie-Kompetenz-Zentrum Rhein-Erft-Kreis GmbH (EkoZet) mit Gesellschaftsvertrag vom 9.Dezember 2010 gegründet worden ist, wurde die Tätigkeit als gemeinnützige GmbH (gGmbH) nach § 1 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages zum 1. Januar 2011 aufgenommen.

Das Unternehmen beschäftigt sich mit dem Betrieb eines Kompetenzzentrums für erneuerbare Energie/Energieeffizienz zur Präsentation und Entwicklung moderner und innovativer Methoden und neuer Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energien und Steigerung von Energieeffizienz.

Mehrheitsgesellschafterin mit 99% ist der Rhein-Erft-Kreis. Weitere Gesellschafterin ist die Kreishandwerkerschaft Rhein-Erft mit 1%.

Die Tätigkeit des Unternehmens wird durch einen Förderverein unterstützt.

Nachdem im ersten Geschäftsjahr 2011 die Tätigkeit im Wesentlichen im Zeichen der personellen, räumlichen und organisatorischen Projektierung und des Aufbaus des Energiekompetenzzentrums in Räumen in Kerpen-Horrem sowie der Planung eines Solardachflächenkatasters für den Rhein-Erft-Kreis bestand, waren im Geschäftsjahr 2012 alle Arbeiten auf den Umzug in das Gebäude, die Einrichtung und die Erstausstattung des Gebäudes durch Exponate etc., sowie die Entwicklung eines didaktischen Konzeptes und die Planung und Durchführung der Eröffnung des Zentrums fokussiert. Außerdem wurden die ersten Kooperationsvereinbarungen mit der FH Aachen und dem AKBK geschlossen, um hier die Form der zukünftigen Zusammenarbeit zu manifestieren.

Die Eröffnungsfeier fand dann am 04.10.2012 statt. Zum Jahresende hin gab es die ersten Veranstaltungen und Seminare, die aber noch spärlich besucht waren.

Die Schwerpunkte der Arbeiten im Jahr 2013 lagen neben weiterer notwendiger Tätigkeiten zur Inbetriebnahme der Exponate und der Klimakammer in der strategischen Entwicklung sowie intensiver Öffentlichkeitsarbeit. So wurde verstärkt an der Konzeptionierung von Veranstaltungen und Seminaren für die Immobilienwirtschaft gearbeitet, die zum Teil dann auch im Jahr 2013 erstmalig mit durchschnittlichem Erfolg durchgeführt wurden. Im Jahr 2014 sind diese Arbeiten fortgesetzt worden. Da der Antrag auf Fördermittel beim Klimakreis Köln, der es ermöglicht, einzelne didaktische Versuchsaufbauten zu vorhandenen Exponaten zu entwickeln, um diese dann für Berufskollegs im Rahmen der schulischen Aus- und Weiterbildung zu nutzen, erfolgreich war, war in den Jahren 2015 und 2016 die Hauptaufgabe, das Projekt „Lernraum EkoZet“ inhaltlich und strukturell auf den Weg zu bringen, um es dann in Folge im Jahr 2017 zu verstetigen. 2018 haben sich die Nutzerzahlen auf 628 bei 33 Besuchertagen nochmals gesteigert. Im Jahr 2019 sind die Nutzerzahlen auf Grund von Absagen durch Krankheit des Lehrpersonals auf 445 bei 19 Besuchertagen gesunken. Während im Jahr 2020 coronabedingt nur 116 Nutzer an 7 Nutzertagen das EkoZet besuchten, waren es dann 2021 336 Nutzer an 19 Tagen. Das Projekt „Lernraum EkoZet“ erfährt weiterhin ein hohes positives öffentliches Interesse, welches den Rückschluss erlaubt, dass das EkoZet sich inzwischen als außerschulischer Lernort für Berufskollegs innerhalb der Regierungsbezirke Köln und Düsseldorf etabliert hat.

Das Jahr 2021 stand erneut unter erheblichen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie. Der lange anhaltende Lockdown zu Jahresbeginn führte zur Schließung des Hauses in den üblicherweise starken Geschäftsmonaten bis zum Juni 2021. Danach ist der Geschäftsbetrieb sehr mühsam wieder angelaufen. Sich ständig wandelnde Anforderungen an Hygienekonzepte, die zwar einen Geschäftsbetrieb zuließen, bedeuteten aber einen erheblichen zusätzlichen Arbeitsaufwand. Trotz allem gab es die berechtigte Hoffnung, dass nach den Sommerferien Normalität das Geschehen im Haus bestimmen würde. Leider haben etliche (Stamm-) Besucher auf Grund der permanenten Unsicherheiten auf ihre Buchung verzichtet. Dies betraf insbesondere die Schulen. Dennoch kehrten Stammnutzer*innen ins Haus zurück und sorgten im Herbst bis Ende November für eine der Situation entsprechende gute Auslastung.

Das Projekt Immotec wurde erfolgreich abgeschlossen und es gab den ersten train-the-trainer Workshop, in dem die Lerneinheit Lehrern und Unternehmen vorgestellt wurde.

Der durchaus beachtliche Bekanntheitsgrad konnte im Jahr 2021 auf Grund der Corona-Pandemie leider nicht genutzt werden. Die bisherige Gesamtbesucherzahl zum Ende des Jahres lag bei 31.220, davon 2.807 im Jahr 2021. Die Gesellschaft beschäftigt zum Jahresende vier Mitarbeiter, eine Aushilfskraft, zwei Ge-

schäftsführer, sowie eine Teilzeitkraft für das Sekretariat, die vom Rhein-Erft-Kreis im Rahmen einer Personalgestellungsvereinbarung zur Verfügung gestellt wird.

Der Neustart nach der Corona-Pandemie wird wieder ein hohes Maß an Öffentlichkeitsarbeit voraussetzen. Auch steht die Gesellschaft hier im Wettbewerb mit zahlreichen etablierten Wettbewerbern. Um hier nachhaltig erfolgreich zu sein, gilt es das Alleinstellungsmerkmal des konkreten Praxisbezuges in den nächsten Jahren immer wieder gezielt durch vertriebliche Tätigkeiten herauszuarbeiten. Die Netzwerkarbeiten waren trotz der Einschränkungen positiv.

Im Jahr 2022 und 2023 können zusätzlich die Lerneinheiten für die Immobilienwirtschaft starten. Im Rahmen des Strukturwandels wird angestrebt Förderprogramme des Bundes und des Landes NRW zu nutzen, um das EkoZet als außerschulischen Lernort noch engagierter zu etablieren.

Sollte die Pandemie es zulassen, wird ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit in 2022 in der Öffentlichkeitsarbeit liegen.

Zusätzlich hat der Rhein-Erft-Kreis das EkoZet mit einer vorerst auf zwei Jahre befristete Bewerbung des Solar- und Gründachkatasters und einer Initiative zum Ausbau der Ladeinfrastruktur zur Nutzung von E-Mobilität beauftragt. Der Projektstart erfolgte am 01.04.2022.

Lage des Unternehmens

Im Geschäftsjahr 2021 konnten Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 13 generiert werden. Auf Grund der Corona-Pandemie konnten die Umsatzerwartungen nicht erreicht werden.

Die Abschreibungen belaufen sich auf rund TEUR 54, das Anlagevermögen mithin auf rund TEUR 303.

Das Geschäftsjahr 2021 schließt mit einem Verlust i.H.v. TEUR 643 ab, der durch die Verlustabdeckung des Rhein-Erft-Kreises ausgeglichen werden soll.

Bericht über die zukünftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken des Unternehmens

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Durch die Fertigstellung der Räumlichkeiten in Kerpen mit der Klimakammer, dem Schauraum für Klimatechnik, der Ausstattung mit GLT, DDC und Mess- und Regeltechnik sowie den Vorführ- und Tagungsräumen in Verbindung mit dem in Anlehnung an das pädagogische Konzept der FH Aachen entwickelten Kommunikationskonzept nebst Ausstellungsarchitektur wird es ermöglicht, im Bereich des Zweckbetriebs, geringfügige Einnahmen zu generieren. Hierzu wurden in den bisherigen Geschäftsjahren kostenpflichtige Seminare mit durchwachsenem Erfolg durchgeführt. Bisherige Erfahrungen bestätigen, dass ein hohes Maß an Öffentlichkeitsarbeit und strategischer Entwicklung immer wieder notwendig sein wird, um das Haus in Zukunft ggf. als Seminaranbieter etablieren zu können. Insofern wird zu überprüfen sein, ob in 2022 Mittel für eine angemessene Öffentlichkeitsarbeit vorhanden sind.

Die Erweiterung der Zusage des Rhein-Erft-Kreises im Jahr 2021, einen Verlustausgleich auf 650.000 TEUR anzuheben, hat eine Stabilität im Rahmen der bisherigen Tätigkeiten als „außerschulischer Lernort“ ermöglicht. Entwickelt sich der Lernort und die Nutzer*innenzahlen steigern sich weiter, wird ggf. über eine Erweiterung der Zusage des Rhein-Erft-Kreises, den Verlustausgleich anzuheben, nachzudenken sein. Es ist unabdingbar, weitere Seminarangebote zu entwickeln und am Markt anzubieten, um das Angebot des Hauses einer größeren Zielgruppe zugängig zu machen, wenn durch die damit erzielen Umsätze die Flexibilität des Hauses erhöht werden soll. Eine genaue Entwicklung lässt sich hier auf Grund der schwierigen Wettbewerbssituation nur schwer prognostizieren. Die Geschäftsführung erwartet jedoch für das Jahr 2022 einen Jahresfehlbetrag mindestens auf Niveau des Jahres 2021.

Risikobericht

Allgemeiner Risikobericht

Die Gesellschaft bleibt in den nächsten Geschäftsjahren weiterhin auf Zuschüsse des Gesellschafters Rhein-Erft-Kreis angewiesen. Der Rhein-Erft-Kreis hat sich durch Gesellschaftsvertrag verpflichtet, entstehende handelsrechtliche Jahresfehlbeträge der Gesellschaft bis zu einem Betrag von EUR 650.000 jährlich auszugleichen. Ohne den Verlustausgleich durch den Gesellschafter kann das EKoZet die operativen Kosten nicht decken und würde ohne den Verlustausgleich den Status der Zahlungsunfähigkeit erreichen. Da die Zusage des Gesellschafters zeitlich unbefristet ist, sieht die Gesellschaft aktuell kein erhöhtes Risiko.

Spezieller Risikobericht

Ein hohes Risiko besteht bei einer zurückhaltenden Investitionstätigkeit, da die Gesellschaft sich nur behaupten kann, wenn sie Exponate auf dem neuesten Stand der Technik in den Schauräumen präsentieren kann. Dies ist auch für die Entwicklung und Durchführung von Seminaren unerlässlich. Dies bedeutet für den Rhein-Erft-Kreis, dass stetig weitere Investitionsmittel zur Verfügung gestellt werden müssen.
Auf Grund der allgemeinen Wirtschaftslage, gerade in der Energiebranche, sind die Chancen auf Spenden und Drittmittel z.B. durch Sponsorenverträge derzeit schwer bis gar nicht zu realisieren.
Die personelle Ausstattung birgt das Risiko, dass bei Ausfall keine Vertretung vorhanden ist und somit die Aufgaben verzögert oder gar nicht erfüllt werden können. Ebenso wird eine Steigerung des Geschäftsbetriebs zu Überstunden der Mitarbeiter führen.
Sollten keine Fördermittel generiert werden, wird die Gesellschaft aus eigener Kraft in Zukunft keine Komplementärfinanzierung realisieren können.

Chancen

Die Räumlichkeiten in Kerpen ermöglichen, dass das Energie-Kompetenz-Zentrum im Laufe der Zeit Ihre über den Kreis hinausgehende Aufmerksamkeit verstetigen kann. Dies kann dazu führen, dass ggf. neue mitfinanzierende Partner gefunden werden können, steigende Umsätze generiert werden und der Unternehmenszweck dauerhaft erfüllt werden kann.

Je substantieller die inhaltliche Ausrichtung und die damit verbundene öffentliche Wirkung der Gesellschaft ist, desto umfangreicher können bei entsprechender allgemeiner Wirtschaftslage Sponsoren- und Fördermittel eingeworben werden. Die Geschäftsführung sieht darin die Chance, dann die Zuschüsse des Rhein-Erft-Kreises ggf. auf Dauer zu verringern.

Die bereits geknüpften Kontakte zu Sponsoren, Energieunternehmen, Schulen, Universitäten werden weiterhin gepflegt und intensiviert. Es sollen weiterhin Kooperationsverträge geschlossen und die schulische Aus- und Fortbildung, die Berufsorientierung im Hinblick auf handwerkliche Berufe sowie die berufliche Weiterbildung gefördert werden.

Gesellschaft:

Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland gGmbH, Brühl	Stammkapital	Anteil des Kreises	
	EUR	EUR	%
	25.000	25.000	100,00

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung von Bildung und Erziehung im Bereich der Begabung und Hochbegabung durch die Unterhaltung eines Hoch-Begabten-Zentrums, das sich als aktiv unterstützender Ansprechpartner für alle Fragen der Diagnostik und Förderung der Begabung und Hochbegabung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen versteht. Dies wird insbesondere verwirklicht durch:

- die Durchführung individueller Maßnahmen zur Begabungserkennung und Begabungsförderung;
- die Entwicklung, Durchführung und Begleitung von begabungsspezifischen Fördermaßnahmen in Kindergärten, Grundschulen und weiterführenden Schulen;
- die Durchführung begabungsspezifischer Förderprogramme in Form von Förderkursen und Akademien;
- den Aufbau von Beratungsgruppen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Eltern, Erzieherinnen und Lehrkräfte;
- die Fortbildung von Erzieherinnen und Lehrkräften und
- die Kooperation mit anderen Einrichtungen der Begabtenförderung sowie mit Universitäten und Hochschulen im Bereich der Hochbegabtenforschung.

Wirtschaftsdaten:

Bilanz HBZ	31.12.2019 EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2021 EUR	
AKTIVA				
Anlagevermögen	56.647	56.869	52.944	
Umlaufvermögen	163.713	156.431	131.594	
aktive Rechnungsabgrenzungsposten	2.294	2.643	886	
Summe AKTIVA	222.654	215.943	185.424	
PASSIVA				
Eigenkapital	25.000	25.000	25.000	Rundungsdifferenzen können zu abweichenden Beträgen führen
Fremdkapital	180.271	132.547	124.933	
passive Rechnungsabgrenzungsposten	17.383	58.396	35.491	
Summe PASSIVA	222.654	215.943	185.424	

	Gewinn- und Verlustrechnung			Wirtschaftsplan		
	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR
Erträge	282	281	242	211	221	233
Aufwendungen	-599	-585	-640	-703	-716	-727
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-317	-304	-398	-492	-495	-494

(Auszug aus dem Lagebericht 2021):

Wirtschaftsbericht

Geschäftsverlauf und Lage

Einzelfallhilfen

Im Rahmen der Einzelfallberatung wird nach einem ausführlichen Anamnesegespräch eine umfassende psychologische Diagnostik durchgeführt, um ausgehend von den daraus resultierenden Ergebnissen Empfehlungen abzuleiten und individuell zugeschnittene Maßnahmen zur Begabungsförderung anzuregen. Bei Schwierigkeiten wird vertrauensvoll mit Kindern/Jugendlichen, deren Familien und Lehrkräften zusammengearbeitet, um die Entfaltung der individuellen Begabungen, Fähigkeiten und die Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Dabei werden im gemeinsamen Beratungsprozess die erzieherischen und pädagogischen Kompetenzen der Eltern und Lehrkräfte miteinbezogen.

Im Jahr 2021 wurden 441 Anfragen bearbeitet. Von diesen haben sich letztlich 200 Fälle zu einer Einzelfallhilfe, einer Beratung, einer systemischen Familienberatung, einem Coaching oder einer individuellen Potenzialanalyse im HBZ verbindlich angemeldet. Die Anzahl der Anmeldungen ist somit im Vergleich zum Vorjahr um 25 % (160 Anmeldungen) gestiegen.

Das Entgelt für die Einzelfallhilfe betrug EUR 295,00 das Beratungsentgelt pro Stunde EUR 68,00 (Maximalbetrag EUR 150,00). Das Entgelt für eine individuelle Potenzialanalyse betrug EUR 385,00.

Durch eine Sozialklausel ist gewährleistet, dass in besonderen Fällen allen interessierten unabhängig von deren finanziellen Verhältnissen der Zugang zu den Angeboten des HBZ offen steht.

Projekte

Grundschulförderprojekt
Für die Förderung kommen besonders begabte Kinder aus verschiedenen Schulen einer Kommune einmal wöchentlich zusammen, um in einem der Förderschwerpunkte für ca. 3 Schulstunden gemeinsam unterrichtet zu werden. An jedem Kurs nehmen 15 Kinder teil.
Im Jahr 2021 haben die Städte Bedburg, Bergheim, Brühl, Frechen, Elsdorf, Wesseling und Pulheim weiterhin an dem Projekt teilgenommen. In Hürth wurde das Projekt nach den Sommerferien eingeführt.

In Elsdorf wird ein Wechsel der Standortschule stattfinden, da die derzeitige Standortschule (KGS Elsdorf: Eine-Welt-Schule) keine räumlichen Kapazitäten mehr zur Verfügung stellen kann. In Bergheim steht aktuell nicht ausreichend Lehrpersonal zur Verfügung, um die Kurse durchzuführen. Ein Psychologe des HBZ übernimmt daher derzeit die meisten Kurse auf unbestimmte Zeit. Insgesamt betreuen die Psychologen im Rahmen des Grundschulfördermodells 30 Kurse in 8 Städten mit ca.450 Kindern.

Um die Kurse durchzuführen, wurden auch im Jahr 2021 von der Bezirksregierung Lehrerstunden zur Verfügung gestellt. Da für die Kommunen, die erst später in das Projekt eingestiegen sind, keine weiteren Lehrerstunden vom Schulamt zur Verfügung gestellt werden können, werden diese Kurse von Honorarkräften geleitet. Zusätzlich wurden die Kurse durch die Psychologinnen und Psychologen des HBZ begleitet.

Interkulturellen Begabtenförderung in Leverkusen
Das Projekt „Interkulturelle Begabtenförderung in Leverkusen“, das ähnlich aufgebaut ist, wie das klassische Grundschulfördermodell, wurde fortgeführt. Die Einführung des Projekts an einem weiteren Standort in Leverkusen ist geplant.

Bildungschance - Förderprogramm für Underachiever
Das in 2011 begonnene Projekt zur Förderung von Underachievern (Bildungschance) wurde auch im Jahr 2021 fortgeführt. 52 Jugendliche haben im Sommer 2021 ihren Durchgang erfolgreich beendet. Der Dropout war in diesem Jahrgang auffällig hoch, was auf die Corona-Pandemie zurückzuführen ist (23 %; ursprünglich starteten 68 Schülerinnen und Schüler im Sommer 2020). Für den neuen Jahrgang konnten wieder viele Teilnehmer/-innen akquiriert werden (51). Seit dem Schuljahr 2016/2017 finanziert die Marga- und Walter-Boll-Stiftung das Projekt. Die Stiftung hat einen neuen Antrag auf Fördermittel in Höhe von 163.500 Euro bewilligt. Das Projekt Bildungschance wird daher für drei weitere Schuljahre (2022/2023 – 2024/2025) von der Stiftung finanziert.

Außerschulisches HBZ-Kursprogramm
Im Jahr 2021 fanden alle Kurse ausnahmslos online über die HBZ-eigenen ZOOM-Accounts statt. Insgesamt nahmen sowohl im Frühjahrs- als auch im Herbstprogramm jeweils mehr als 130 Kinder in 12 Kursen teil. Folgende Kurse wurden für den Altersbereich 1.-6. Klasse angeboten: Astronomie, Mathematik, Detektivkurs, Scratch-Programmierung, Robotersimulation, Kreativkurs, Schach, KODU-Programmierkurs.

Soziales Kompetenztraining
Das Soziale-Kompetenztraining fand ab Mitte Oktober 2021 in Präsenzform mit 7 Jugendlichen statt.

Marburger Konzentrationstraining für Kinder
Das Programm basiert auf dem wissenschaftlich evaluierten Programm, dem Marburger Konzentrationstraining. Das Angebot wurde im Jahr 2021 in zwei Durchgängen durchgeführt.

LOTUS-Gesprächsgruppen für hochbegabte Jugendliche
Es fanden im Jahr 2021 ein LOTUS-Gesprächskreis mit 8 Teilnehmenden statt. Zwei weitere Durchführungen sind in 2022 geplant (insgesamt vier Durchführungen werden durch das MSB finanziert).

Fortbildungen
Die Mitarbeiter/-innen des HBZ bieten differenzierte Fortbildungsmaßnahmen zu den Themenschwerpunkten Begabungserkennung und Begabungsförderung für pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten (Kitas) sowie Lehrkräfte an Grund- und weiterführenden Schulen an. Klassischerweise werden die Fortbildungen von einzelnen Schulen oder Kitas für das jeweilige Kollegium gebucht.
Damit noch mehr Lehr- und Fachkräfte am Schulen und Kitas im Themenbereich der Begabungserkennung und –förderung sensibilisiert werden können, hat das HBZ mit finanzieller Unterstützung des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalens ganztägige, kostenlose Fortbildungen und Workshops angeboten, an denen einzelne Vertreter/-innen aus Kitas oder Grundschulen teilgenommen haben. Ziel des offenen Fortbildungsangebotes war es, möglichst viele Fachkräfte mit qualifizierten Informationen zur erreichen, die ihrerseits als Multiplikatoren das gelernte Fachwissen an ihre jeweilige Einrichtung weitertragen.

Folgende Fortbildungen wurden im Jahr 2021 abgehalten:

- 01.02.2021: Grundschule an der Waldlehne; Essen
- 27.10.2021: Fortbildung für pädagogische Fachkräfte der Netzwerke der Zukunftsschulen NRW
- 03.11.2021, 17.11.2021 und 24.11.2021: Fortbildung für pädagogische Fachkräfte in Weilerswist (DRK-Familienzentrum)
- 08.11.2021 und 22.11.2021: KGS Wormersdorf, Rheinbach
- 09.12.2021: Fortbildung am Hardtberg-Gymnasium Bonn

Finanzierung

Spenden
Im Jahr 2021 hat die Karg-Stiftung den 100. Geburtstag ihres Stifterpaares gefeiert. Anlässlich dieses Ereignisses hat die Stiftung einen Förderfond eingerichtet, um mit diesen finanziellen Mitteln besonders hervorragende Einrichtungen zu unterstützen, die in der Förderung Hochbegabter tätig sind. Die Karg-Stiftung hat das HBZ mit 11.000 Euro ausgezeichnet. Mit diesen Fördermitteln wurde die IT-Ausstattung aufgewertet, um alle Angebote des HBZ digital nutzbar zu machen und Beratungs- und Förderangebote besser initiieren zu können.

Eine weitere Spende i.H. v. 100 Euro wurde von einer Familie privat geleistet, die über das vertraglich vereinbarte Entgelt hinaus die erbrachte Dienstleistung des HBZ monetär wertschätzte.

Geldauflagen zugunsten gemeinnütziger Einrichtungen
Das HBZ ist als gemeinnützige Einrichtung in der zentralen Datenbank eingetragen, zu deren Gunsten Geldauflagen der Justiz des Landes NRW festgesetzt werden können. Im Jahr 2021 hat das HBZ keine Beiträge erhalten.

Garantierte Verlustübernahme des Rhein-Erft-Kreises
Der Rhein-Erft-Kreis hatte sich durch Satzung verpflichtet, mögliche Verluste des HBZ bis zu einem Betrag i. H. v. 500.000 EUR pro Jahr auszugleichen.

Vermögenslage
Die durch den Gesellschaftsvertrag maximal garantierte Verlustabdeckung durch den Rhein-Erft-Kreis wurde ab dem Januar 2021 von TEUR 325 auf TEUR 500 angehoben. Der Projektmittelzuschuss zur Durchfüh-

rung des Grundschulfördermodells im gesamten Rhein-Erft-Kreis entfällt damit; die Leistungserbringung wird durch den Rhein-Erft-Kreis als Gesellschafter im Rahmen der Verlustübernahme finanziert.
So erklärt sich, dass die Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2021 um TEUR 67 gesunken sind. Die Projektmittel für das Grundschulfördermodell betrugen im Vorjahr TEUR 118, die im Geschäftsjahr 2021 aus oben genannten Gründen nicht erwirtschaftet wurden. Die übrigen Umsatzerlöse stiegen jedoch um TEUR 51. Die Erlöse der Einzelfallhilfe sind im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 12 gestiegen; auch die sonstigen Projekteinnahmen sind um TEUR 39 gestiegen.
Der Personalaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 64 gestiegen. Der größte Posten entfällt hier auf eine Mitarbeiterin, die aufgrund ihrer Schwangerschaft ein Beschäftigungsverbot erhalten hat, aber weiterhin ihr Gehalt bezog. Dieses wurde dem HBZ durch die Krankenkasse erstattet. Zudem wurde der Personalgestellungsvertrag mit dem Rhein-Erft-Kreis im Juni 2021 aufgelöst, so dass die sonstigen Aufwendungen geringer ausfallen, die Personalkosten für die neu eingestellte Verwaltungskraft jedoch im Personalkonto verbucht werden. Neben der Erhöhung des Geschäftsführergehalts sind Taifanpassungen erfolgt.
Bei den Abschreibungen in Höhe von TEUR 15 handelt es sich ausschließlich um planmäßige Abschreibungen.
Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind um TEUR 12 auf TEUR 186 gesunken. Zwar sind die in 2020 pandemiebedingt gesunkenen Honorarkosten in 2021 auf das übliche Niveau gestiegen, die Personalkosten im Rahmen des Personalgestellungsvertrages jedoch gesunken, da der Vertrag aufgelöst wurde. Auch Kosten für Telefonie, Bürobedarf und Öffentlichkeitsarbeit sind geringer ausgefallen. Das Geschäftsjahr schließt mit einem Verlust in Höhe von TEUR 400.

Chancen- und Risikobericht

Es existiert ein System zur Identifikation, Analyse und Bewertung von Risiken, das mindestens zwei Mal jährlich durchgeführt wird. Im Jahr 2021 konnten weder schwerwiegende Risiken noch Risiken mit einer hohen Eintrittswahrscheinlichkeit festgestellt werden. Der kontinuierliche Verbesserungsprozess ist im QMS implementiert und wird auch praktisch gelebt. Hierzu tragen insbesondere die regemäßigen Besprechungen zwischen der Geschäftsführung und der fachlichen Leitung bei.

Eine langfristige Bindung des Personals an das HBZ ist zur Vermeidung von Qualitätsverlusten notwendig. Bislang ist es der Geschäftsführung gelungen, einen stabilen Personalkörper zu schaffen. Die Personalkosten entwickeln sich jedoch zu einem stetig wachsenden Faktor. Aufgrund tarifrechtlicher Anpassungen erhöhen sich die Personalkosten aller Mitarbeiter/-innen jährlich. Somit bleibt das HBZ auch in Zukunft weiterhin auf die garantierte Verlustabdeckung des Rhein-Erft-Kreises angewiesen. Es zeichnet sich ab, dass das HBZ eine weitere (halbe) Landespsychologenstelle von der Bezirksregierung Köln zugewiesen bekommt.

Das Finanzrisiko der Einrichtung wird als gering Eingeschätzt, da der Kreistag beschlossen hat, ab dem Jahr 2021 den Jahresfehlbetrag der Einrichtung bis zu einem Verlust in Höhe von TEUR 500 auszugleichen (bis zum Jahr 2020: TEUR 325). Die Geschäftsführung wird weiterhin alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um die Finanzrisiken gering zu halten.

Erfreulicherweise hat das Hoch-Begabten-Zentrum keine Umsatzeinbrüche zu verzeichnen, so wie aufgrund der Corona-Pandemie prognostiziert. Die Einzelfallhilfen wurden 2021 verstärkt nachgefragt und auch nahezu alle Projekte konnten, wenn auch in coronakonformer Form, fortgeführt werden. Von einer ähnlichen Entwicklung geht die Geschäftsführung auch im Jahr 2022 aus. Es ist jedoch nicht absehbar, wie sich der Krieg in Europa entwickeln wird und welche Konsequenzen dies möglicherweise für die zukünftige Finanzierung der geplanten Projekte auswirken könnte.

Erfreulicherweise konnte die Weiterfinanzierung des Projekts Bildungschance durch die Marga und Walter Boll- Stiftung für drei weitere Jahre gesichert werden.

Ein neues Projekt für Underchiever im Grundschulbereich „Bildungschance Junior“ wurde konzipiert und ein Finanzierungsantrag bei der Marga und Walter-Boll-Stiftung eingereicht. Der Antrag wurde jedoch leider abgelehnt. Die Geschäftsführung ist jedoch weiterhin mit der Stiftung im Gespräch, um Möglichkeiten für die Finanzierung auszuloten, damit das Projekt doch noch durchgeführt werden kann.

Im Rahmen von Ankommen und Aufholen nach Corona hat das HBZ Angebote für Grundschulen, Gesamtschulen und Gymnasien entwickelt. Mit bereits bestehenden Projekten sowie einem neu konzipierten Lerntraining ist das HBZ an die Schulen im Kreis herangetreten und wird die Projekte im HBZ oder an den Schulen durchführen.

Mit der Hochbegabten-Stiftung der KSK wurde ein Kooperationsvertrag abgeschlossen. Das HBZ wird für die KSK Fortbildungen für Erzieher/-innen durchzuführen.

Die Projektentwicklung und –durchführung steht weiter im Fokus der Arbeit des HBZ.

Private und öffentliche Haushalte

Da die Lehrerstunden für das Grundschulfördermodell nicht weiter ausgebaut werden können, wird weiterhin versucht, den Status quo mit der Durchführung in den fünf Kommunen des Kreises zu halten. Um die Fortführung und Ausweitung des Grundschulfördermodells in allen Kommunen des Rhein-Erft-Kreises sicher zu stellen, wurden erfreulicherweise im Kreishaushalt für die Jahre 2019 und 2020 finanzielle Mittel bereitgestellt.

Personelle Entwicklung

Eine langfristige Bindung des Personals an das HBZ ist zur Vermeidung von Qualitätsverlusten notwendig. Bislang ist es der Geschäftsführung gelungen, einen stabilen Personalkörper zu schaffen und sie bemüht sich weiterhin darum.

Finanzrisiken

Die Geschäftsführung hat erfolgreich Anstrengungen unternommen, Finanzrisiken zu mindern und wird auch in Zukunft alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um die Finanzrisiken gering zu halten. Die Finanzierung für alle Projekte sind –auch vor dem Hintergrund der Projektmittelförderung des Rhein-Erft-Kreises- für das nächste Jahr gesichert. Auch wurde vom Kreistag beschlossen, die Verlustabdeckung des HBZ zu erhöhen, so dass das Finanzrisiko als sehr gering eingestuft wird und die Finanzierung der Einrichtung langfristig gesichert ist.

Aufgrund der Corona-Pandemie fallen jedoch Einnahmen im Bereich der Einzelfallhilfe sowie im Projektbereich weg. Da davon auszugehen ist, dass die Menschen zukünftig zurückhaltender im persönlichen Kontakt sein werden und finanzielle Engpässe aufgrund von Kurzarbeit oder sogar Kündigungen verzeichnet haben, wird mit einem Rückgang im Bereich der Einzelfallhilfe um mindestens 50 % gerechnet. Möglicherweise wird die Sozialklausel häufiger Anwendung finden. Sowohl das Kursprogramm als auch das soziale Kompetenztraining können bis mindestens zu den Sommerferien 2020 nicht durchgeführt werden. Wie die Grundschulförderkurse und das Leverkusener Begabtenförderprojekt nach den Sommerferien weitergeführt werden können, steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Die Lianne-Franzky-Stiftung hat bereits angekündigt, dass in diesem Jahr keine neuen Stipendiat/-innen aufgenommen werden, so dass auch hier Einnahmen wegfallen werden.

Auch Fortbildungen können seit Ausbreitung des SARS-CoV nicht durchgeführt werden, so dass auch hier keine Umsätze erzielt werden können. Ob und in welcher Form wieder Fortbildungen durchgeführt werden können, steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest.

Ab Mitte Mai 2020 befinden sich daher alle Miterbeiter/-innen des HBZ, nach Abbau von Resturlaub und einem Großteil der Überstunden, in Kurzarbeit. Alle Beschäftigten wollen die Finanzierung und somit auch das Fortbestehen der Einrichtung sichern.

Abschließend ist festzustellen, dass sich die Personalkosten zu einem stetig wachsenden Faktor entwickeln. Alleine aufgrund tariflicher Anpassungen haben sich die Personalkosten aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhöht. Somit bleibt das HBZ auch in Zukunft weiterhin auf die garantierte Verlustabdeckung des Rhein-Erft-Kreises angewiesen.

IV. Chancen

Die Zahl der Einzelfallhilfen ist 2019 im Vergleich zum Vorjahr um 12 % gestiegen. Möglicherweise ist die erhöhte Nachfrage u.a. auf die Jubiläumsfeier im April 2019 zurückzuführen.

Die Geschäftsführung wird die Öffentlichkeitsarbeit des HBZ dennoch weiterhin intensivieren, um den Bekanntheitsgrad der Einrichtung zu erhöhen. So wird derzeit die Homepage des HBZ überarbeitet. Auch in den sozialen Netzwerken ist das HBZ seit Dezember 2019 aktiv und hat bei Instagram bereits über 245 Follower. Ein Newsletterprogramm wurde kürzlich angeschafft, um datenschutzkonform E-Mail-Adressen von Klienten, Projektteilnehmern und Interessenten zu verwalten und regelmäßig über die aktuellen Angebote des HBZ zu informieren. Auch der Papierflyer wurde vollumfänglich neu gestaltet und befindet sich gerade in der finalen Abstimmung, bevor er im Sommer 2020 in Druck geht.

Das HBZ wird erfreulicherweise verstärkt zur Durchführung von diversen Fortbildungen angefragt. Dies musste die Einrichtung aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres verschieben.

Der Kreistag hat den Grundsatzbeschluss gefasst, die Finanzierung des Grundschulfördermodells vollumfänglich zu übernehmen. Die bereits teilnehmenden Kommunen des Rhein-Erft-Kreises sollen so entlastet werden. Auch für die Einführung des Projekts in den Kommunen des Kreises, die bis jetzt noch nicht am Projekt teilnehmen, stehen diese Finanzmittel bereit.

Die Projektentwicklung und –durchführung steht weiter im Fokus der Arbeit des HBZ. Hierfür übergab Herr Mathias Richter, Staatssekretär im Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW, dem HBZ einen Scheck zur Durchführung von Förder- und Fordermaßnahmen.
Mit dem bewilligten Projektmittel wird das HBZ Fortbildungen für Erzieher/-innen und Lehrer/-innen durchführen. Das Angebot wird für die Teilnehmer/-innen kostenlos sein. Mit diesem Angebot werden viele Bildungsinstitutionen erreicht, was ohne eine finanzielle Förderung nicht möglich wäre. Zum anderen wird das HBZ Elterntrainings anbieten, die im Rahmen eines Forschungsprojektes bereits erprobt und evaluiert wurden. Das Training ist speziell auf Eltern von (hoch-)begabten Kindern im Vor- und Grundschulalter ausgerichtet. Außerdem plant das HBZ Gesprächskreise durchzuführen. Es handelt sich dabei um ein ressourcenorientiertes Präventions- und Unterstützungsangebot im Rahmen einer Gesprächsgruppe für begabte Jugendliche.

Im Rahmen der Bewerbung auf eine Ausschreibung wurde im HBZ ein Qualitätsmanagementsystem implementiert. Die anschließende AZAB-Zertifizierung durch die Certqua verlief positiv, so dass das HBZ seit April 2016 AZAV-zertifiziert ist. Diese Auszeichnung beweist die qualitativ hochwertige Arbeit des HBZ, so dass dies auch als Chance für die Weiterentwicklung der Einrichtung genutzt werden kann.

Gesellschaft:

Heinrich-Meng-Institut gGmbH, Kerpen	Stammkapital	Anteil des Kreises	
	EUR	EUR	%
	30.000	30.000	100,00

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Leistungen im öffentlichen Gesundheitswesen gemäß § 119 SGB V durch den Betrieb eines Sozialpädiatrischen Zentrums, eines Diagnose-, Beratungs- und Behandlungszentrums für Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien.

Dabei wird die Behandlung insbesondere auf diejenigen Kinder ausgerichtet, die wegen Art, Schwere und Dauer ihrer Krankheit oder einer drohenden Krankheit nicht von geeigneten Ärzten oder in geeigneten Frühförderstellen behandelt werden können.

Es handelt sich um eine spezielle Einrichtung, die benötigt wird, wenn die normale medizinische Betreuung nicht ausreicht.

Wirtschaftsdaten:

Bilanz HMI	31.12.2019 EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2021 EUR	
AKTIVA				
Anlagevermögen	965.385	1.093.198	1.057.276	
Umlaufvermögen	2.135.507	2.238.882	2.798.563	
aktive Rechnungsabgrenzungsposten	3.861	3.882	9.219	
Summe AKTIVA	3.104.753	3.335.962	3.865.058	
PASSIVA				
Eigenkapital	2.666.562	3.021.932	3.533.257	
Fremdkapital	438.191	314.030	331.802	Rundungsdifferenzen können zu abweichenden Beträgen führen
passive Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	
Summe PASSIVA	3.104.753	3.335.962	3.865.058	

	Gewinn- und Verlustrechnung			Wirtschaftsplan		
	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR
Erträge	2.470	2.930	3.048	2.502	2.561	2.571
Aufwendungen	-2.160	-2.575	-2.536	-2.549	-2.673	-2.701
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	310	355	512	-47	-112	-130

(Auszug aus dem Lagebericht 2021):

Die Anzahl der mit den gesetzlichen Krankenkassen abgerechneten Überweisungsscheine entwickelte sich trotz der Covid19-Pandemie positiv und stieg um 6,3% auf 5.844 (Vorjahr:5.496). Zusätzlich wurden 269 Privatpatienten im Jahr 2021 behandelt und abgerechnet. Vor dem Hintergrund der Veränderungen der Zuständigkeiten der Sozialhilfeträger hat sich im Bereich der Finanzierung nicht-ärztlicher sozialpädiatrischer Leistungen, wie bereits von der Geschäftsführung im vergangenen Jahr prognostiziert, eine negative Entwicklung gezeigt. Durch den Wegfall der Finanzierung nicht-eingeschulter Kinder und den Rückzug umliegender Städte und Kreise aus der Finanzierung eingeschulter Kinder wurden insgesamt 1.066 Sozialhilfeträgerpauschalen weniger als im Vorjahr abgerechnet (2021: 4.040, 2020: 5.106). Dies wirkt sich erfreulicherweise im Gesamtergebnis aufgrund der hohen Anzahl abgerechneter Überweisungsscheine nicht aus. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen aus dem Rhein-Erft-Kreis betrug 2021 ca. 83% und ist somit vergleichbar zu den Vorjahren (2020: 88%, 2018 und 2017: 85%).

Die Umsatzerlöse sind entsprechend auf TEUR 2.882 (Vorjahr: TEUR 2.664) angestiegen. Wesentlich für den Anstieg der Umsatzerlöse ist die gute Personalauslastung, die stetige Anpassung organisatorischer Maßnahmen und Optimierung der Prozessabläufe. Damit ist es gelungen, den Behandlungsbedarf zu decken und die Wartezeiten niedrig zu halten.

Die Gesellschaft beschäftigte in den verschiedenen Abteilungen im Durchschnitt insgesamt 42 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit bzw. als geringfügig Beschäftigte (Vorjahr: 43), mit insgesamt 25,5 Vollzeitstellen (Inklusive Geschäftsführer, Vorjahr: 26,1).

Im ärztlichen Bereich ist die Gesellschaft im Jahr 2021 personell gut besetzt gewesen. Es besteht jedoch weiterhin, wie schon im Risikomanagement seit Jahren darauf hingewiesen wird, das Risiko hochqualifizierte und spezialisierte Fachkräfte nicht langfristig an das Zentrum binden zu können und frei gewordene Stellen nicht entsprechend nachbesetzen zu können.

Die Bilanz zeigt auf der Aktivseite, dass die Betriebs- und Geschäftsausstattung von TEUR 26 (2020) auf TEUR 204 verringert hat. Es erfolgte eine Zuschreibung zu dem Finanzanlagevermögen (RWE AG). Der Kurs je Aktie betrug zum 31.12.2021 35,26 EUR (Vorjahr EUR 34,57). Daraus ergibt sich für die Finanzanlagen eine Zuschreibung von TEUR 23 und eine Steigerung auf TEUR 851 (Vorjahr: TEUR 828). Für das Jahr 2021 erfolgte eine Dividendenzahlung von TEUR 21.

Auf der Passivseite beträgt das Eigenkapital TEUR 3.533 (Vorjahr: TEUR 3.022), die Eigenkapitalquote liegt bei 91% (Vorjahr 91%). Die Rückstellungen betragen TEUR 264 (Vorjahr: TEUR 257), die Verbindlichkeiten TEUR 68 (Vorjahr: TEUR 57). Die Personalkosten sind um 4 % auf TEUR 1.893 gesunken (Vorjahr: TEUR 1.975). Die sonstigen Aufwendungen betragen TEUR 558 (Vorjahr: TEUR 517). Die Abschreibungen belaufen sich auf TEUR 76 (Vorjahr: TEUR 73).

Das Betriebsergebnis ist positiv, es beträgt TEUR 490 (Vorjahr: TEUR 355). Das rein operative Betriebsergebnis, also das Ergebnis der rein sozialpädiatrischen Tätigkeit, beträgt TEUR 467 (Vorjahr: TEUR 170). Die sonstigen betrieblichen Erträge betragen TEUR 145 (Vorjahr: TEUR 266). Darin ist die Zuschreibung zu dem Finanzanlagevermögen von TEUR 23 (Vorjahr: TEUR 185) enthalten. Das Jahresergebnis ist positiv, es beträgt TEUR 511 (Vorjahr: TEUR 355). Ein Zuschussbedarf durch den Rhein-Erft-Kreis besteht für das Geschäftsjahr 2021 nicht.

Im Geschäftsjahr 2021 fanden 3 Sitzungen des Aufsichtsrates und 2 Sitzungen der Gesellschafterversammlung statt. Die Gesellschafterversammlung hat in der Sitzung vom 28.06.2021 einstimmig die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 beschlossen. In der gleichen Sitzung stimmte die Gesellschafterversammlung einstimmig der Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates zu.

In der Sitzung vom 15.11.2021 wurde dem Wirtschafts- und Finanzplans (betriebliche Planung 2022 – 2026) mit dem folgenden Beschluss zugestimmt: „Die Gesellschafterversammlung beschließt einstimmig den Wirtschafts- und Finanzplan (betriebliche Planung 2022 - 2026) in der vorliegenden Form."

Die Heinrich-Meng Institut gGmbH verfügt über die Zulassung gemäß §119 SGB V als Sozialpädiatrisches Zentrum Rhein-Erft-Kreis. Die Zulassung wurde im März 2019 erneut für vier Jahre verlängert und erstreckt sich bis zum 31.03.2023.
Die Zulassung zur Versorgung richtet sich auf Kinder und Jugendliche aus, die wegen der Art, Schwere und Dauer ihrer Krankheit nicht von geeigneten Ärzten behandelt werden können.
Das Sozialpädiatrische Zentrum Rhein-Erft-Kreis ist zuständig für die Diagnostik, Beratung und Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsstörungen, drohenden oder schon vorhandenen Behinderungen sowie mit Verhaltens- und seelischen Störungen jeglicher Art im Kontext des sozialen Umfeldes.

Die Nachfrage in Form von neu angemeldeten Kindern und Jugendlichen ist weiterhin hoch. Während sie in den vergangenen Jahren konstant bei 1000-1200 Kindern pro Jahr lag, wurden in Jahr 2021 insgesamt 1441 Kinder und Jugendliche neu angemeldet (Vorjahr 2020:1168, +23,3%). Weitere 489 Kinder (Vorjahr 504) wurden wiederholt angemeldet. Neben den wiederholt angemeldeten Kindern befinden sich viele Familien aufgrund der Komplexität der Entwicklungs-, Verhaltensauffälligkeiten und Behinderungen sowie ihrer Chronizität in einer regelmäßigen Betreuung des sozialpädiatrischen Zentrums.

Die Fortschreibung der erfolgreichen positiven Entwicklung im Geschäftsjahr 2021 hat im Wesentlichen folgende Gründe:

- Großes Engagement des gesamten SPZ-Teams.
- Effektive und unterstützende Zusammenarbeit des Leitungsteams und der Geschäftsführer.
- Die Weiterbildungsbefugnis für den Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin konnte von vormals 12 Monaten auf 18 Monate erweitert werden.
- Ebenfalls konnte die Weiterbildungsbefugnis für den Schwerpunkt Neuropädiatrie von 12 auf 18 Monate erweitert werden.
- Fortlaufende Überprüfung und Anpassung von Struktur- und Prozessabläufen sowie Qualitätsentwicklung und Qualitätsmanagement (2020 erfolgte die Zertifizierung des SPZ nach QEP, Qualität und Entwicklung in Praxen, QM-Verfahren der Kassenärztlichen Vereinigung).
- Kurze Wartezeiten als Wettbewerbsvorteil gegenüber umliegenden vergleichbaren Einrichtungen. 2021 erhielten 36% (Vorjahr 48%) der Kinder und Jugendlichen innerhalb von 4 Wochen einen Behandlungstermin und 89% (Vorjahr 90%) nach spätestens 3 Monaten. Eine Terminerinnerung erfolgt per SMS. In vergleichbaren Einrichtungen betragen die Wartezeiten nicht selten 6 Monate und länger.
- Angebote für Familien mit Migrationshintergrund (Videodolmetscher, fremdsprachige Flyer).
- Stetige Weiterentwicklung und Erweiterung der Behandlungsangebote auf Grundlage evidenzbasierter Medizin und durch Fortbildungsangebote für Mitarbeitende.
- Zeitgerechte Ausstattung mit medizinisch-technischen Geräten und aktuellen Testmaterialien.
- Zielgerichtete Investitionstätigkeit in bauliche und technische Ausstattung.
- Öffentlichkeits- und Netzarbeit sowie Kooperationen mit umliegenden Angeboten der Kinder- und Jugend-Gesundheit und Jugendhilfe (u.a. regelmäßige Teilnahme des ärztlichen Leiters an den Qualitätszirkeln der niedergelassenen Kinderärzte, beratende Mitgliedschaft im Jugendhilfeausschuss der Stadt Kerpen, diverse Arbeitskreise, u.a. „Frühe Hilfen im Rhein-Erft-Kreis“).

Die Geschäftsführung verfolgt insbesondere das Ziel, das SPZ als Kompetenzzentrum für alle Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsstörungen und Behinderungen jeglicher Art im Rhein-Erft-Kreis darzustellen. Damit sollen langfristig die Zufriedenheit der zuweisenden niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, der Kinder und Jugendlichen und deren Eltern gesichert werden.

Prognose und Chancen für das Geschäftsjahr 2022

Das Ziel für das Geschäftsjahr 2022 liegt in der Stabilisierung der erreichten hohen Umsatzerlöse und in der Stabilisierung der Patientenzahlen auf dem Niveau der Vorjahre. Die im Jahr 2021 begonnenen Veränderungsprozesse sollen im Jahr 2022 sowohl auf inhaltlicher Ebene als auch im Bereich des Organisationsumfelds fortgeführt und gefestigt werden. Regelmäßige Fortbildungen der Mitarbeiter, Überprüfungen von Prozessen mit entsprechenden organisatorischen Veränderungen und eine enge Kooperation mit Zuweisern und Netzwerkpartnern stellen hierfür Grundlagen dar. Die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie, die nachgewiesenermaßen Einfluss auch auf die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen genommen hat und einen Belastungsfaktor für viele Familien darstellt, scheinen sich in der Erhöhung der Anmeldezahlen (+23% im Vergleich zum Jahr 2020) abzuzeichnen. Da die Pandemie noch nicht absehbar endet, ist mit einem anhaltend hohen Bedarf zu rechnen. Das Ziel, einer qualitativ sehr hochwertigen Versorgung mit einem vielfältigen Angebot an Diagnostik, Beratung und Therapie für Kinder und Jugendliche und deren Familien zur Verbesserung der Lebensqualität und Teilhabe, bleibt hierbei bestehen. Im Gegensatz zu anderen sozialpädiatrischen Zentren, die als Abteilungen an Kinderkliniken angegliedert sind, besteht grundsätzlich die Chance, flexibler auf Veränderungen reagieren zu können, ohne besondere Gegebenheiten und Erfordernisse mit einer übergeordneten Kinderklinik abstimmen zu müssen. Die über die vergangen Jahre stets ähnlich hohen Anmeldezahlen belegen zum einen den Bedarf an neuro- und sozialpädiatrischer Diagnostik, zum anderen stellen sie aber auch ein Merkmal der Zufriedenheit der zuweisenden Ärztinnen und Ärzte und der behandelten Familien dar.

Risiken für das Geschäftsjahr 2022

Die Geschäftsführung führt unterjährig regelmäßig ein Risikomanagement durch. Das betriebliche Risikomanagement hat die Aufgabe, die betriebswirtschaftlich gefährdenden Risiken darzustellen und damit

professionell umzugehen. Die Überprüfung der einzelnen Risikofaktoren erfolgt fortlaufend. Die Ergebnisse werden in einem speziellen Report dargestellt.

Die Risiken bestehen im Wesentlichen aus Geschäftsrisiken, Personalrisiken, rechtlichen Risiken, finanziellen Risiken und IT-Risiken.

Der Bereich der finanziellen Risiken wird auch im Jahr 2022 relevant bleiben: Die Finanzierung nichtärztlicher sozialpädiatrischer Leistungen nicht eingeschulter Kinder erfolgt seit dem Kalenderjahr 2021 nicht mehr. Für eingeschulte Kinder hat die Stadt Köln im Laufe des Jahres 2021 ebenfalls die Zahlungen eingestellt, weitere umliegende Kreise haben angekündigt, diese Finanzierung unter Verweis auf eine Zuständigkeit der Krankenkassen, nicht mehr fortzuführen. Die durch die Sozialhilfeträgerpauschale erzielten Umsätze waren im Vergleich der Jahre 2021 und 2020 im Jahr 2021 um 4% rückläufig.
Es erfolgte durch die DGSPJ (Deutsche Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin e.V.), die GKinD (Gesellschaft für Kinderkrankenhäuser und –abteilungen in Deutschland e.V.) und die Bundesarbeitsgemeinschaft Sozialpädiatrischer Zentren auf Bundesebene Bemühungen einer grundsätzlichen Klärung dieser Finanzierungsfrage mit dem Ziel, dass auch diese Leistungen über die Krankenkassen finanziert werden. Auch auf Landesebene, mit Unterstützung der Landesarbeitsgemeinschaft Sozialpädiatrischer Zentren, erfolgen intensive Bemühungen, in NRW haben inzwischen 3 SPZ eine juristische Klärung der Finanzierungsfrage vor. In Brandenburg wurde bereits 2017 in einem Schiedsstellenverfahren durch das Landessozialgericht eine grundsätzliche Zuständigkeit der Finanzierung nicht-ärztlicher sozialpädiatrischer Leistungen durch die Krankenkassen in einem Urteil entschieden.
Die Geschäftsführung hat für das Jahr 2022 eine Erhöhung der Fallpauschale auf 422,42 EUR (+2%) mit den Krankenkassen vereinbaren können. Sollte zukünftig die Finanzierung nicht-ärztlicher sozialpädiatrischer Leistungen für eingeschulte Kinder vollständig wegfallen, würde dies dennoch zu erheblichen finanziellen Einbußen führen.

Mittelfristig besteht daher grundsätzlich auch für das SPZ des Rhein-Erft-Kreises die Notwendigkeit der Klärung der Finanzierung dieser Leistungen.

Die Auswirkungen der Covid19-Pandemie sind nicht abschließend beurteilbar, eine erneute Schließung des SPZ scheint vor dem Hintergrund der zwischenzeitlich erfolgten Impfungen unwahrscheinlich. Bei längerfristigem und oder großflächigem Personalausfall durch eventuelle Erkrankungen könnte dennoch ein Hindernis in der Patientenversorgung auftreten, das mit längeren Behandlungsverläufen und finanziellen Verlusten einhergehen könne. Eine Herausforderung stellen die zum Jahresende absehbar hohen Anmeldezahlen dar. Im Vergleich zum Jahr 2020 wurden im Jahr 2021 23% mehr Kinder und Jugendliche angemeldet. Eine Anpassung der Personaldecke ist durch die nahezu ausgereizte räumliche Situation nur begrenzt möglich. Demzufolge ist zumindest temporär eine Verlängerung der Wartezeiten voraussichtlich unvermeidlich. Die Geschäftsführung wird diesbezüglich die Anpassung der vorhandenen Räumlichkeiten prüfen.

Im November 2020 teilte die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein dem SPZ mit, dass eine Verordnungsbefugnis für Medikamente, Heil- und Hilfsmittel nicht besteht. Diese Rechtsansicht wird seitens der Geschäftsführung nicht geteilt, da gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 BMVÄ (Bundesmantelvertrag Ärzte) ermächtigten Einrichtungen keine Einschränkungen oder Sonderregelungen hinsichtlich Verordnungen vorliegen.
Derzeit werden vom SPZ keine Verordnungen ausgestellt, bis die Sachlage abschließend geklärt ist.
Durch intensiven Austausch der ärztlichen Leitung mit den niedergelassenen Kinderärztinnen und –ärzten und stetige Informationen der Sachlage konnte die Versorgung der gemeinsamen Patienten gesichert werden. Ein Rückgang der Patientenanmeldung ist seitdem nicht zu verzeichnen, grundsätzlich stellt die fehlende Befugnis Verordnungen auszustellen aber ein Hindernis in der Patientenversorgung dar, die sich hierdurch umständlicher gestaltet und den Patientenservice verschlechtert.

Die Digitalisierung im Gesundheitswesen ist eine vom Gesetzgeber gewünschte Veränderung, die mit neuen Anforderung, die mit neuen Anforderungen einhergeht. Eine tragfähige, effiziente und sichere digitale Infrastruktur stellt eine grundsätzliche Voraussetzung für den Digitalisierungsprozeß dar. Das SPZ ist technisch mit den bislang erforderlichen Hardware-Kompetenten ausgestattet, die Anforderungen an die Patientensoftware, sowohl hinsichtlich der vom Gesetzgeber verfolgten Telematik, als auch der intern geplanten Digitalisierung, sind entsprechend hoch. Eine Anpassung des derzeit genutzten Patienteninformationssystems ist zur Teilnahme an der Telematik-Infrastruktur notwendig. Inwiefern der aktuelle Softwaredienstleister einen zukunftssicheren Support gewährleisten kann, bleibt weiterhin abzuwarten, da die letzten Erfahrungen mit schwieriger Kommunikation und langsamer Projektumsetzung verbunden waren. Der Markt für alternative Softwarelösungen für rein ambulante SPZ ist sehr klein, ein Wechsel des Anbieters somit nicht einfach. Anders als andere SPZ, die an Kliniken angebunden sind, verfügt das SPZ nicht für eine eigene IT-Abteilung, die im Zweifel eine individuelle Lösung mit dem vorhandenen Klinikinformationssystem entwickeln kann. Es besteht somit eine Abhängigkeit von entsprechenden Dienstleistern. Die Geschäftsführung wird sich neben einer Projektplanung mit dem aktuellen Softwareanbieter mit alternativen Softwarelösungen auseinandersetzen und abwägen, ob ein Wechsel des Anbieters erforderlich wird.

Die Geschäftsführung führt unterjährig regelmäßig ein Risikomanagement durch. Das betriebliche Risikomanagement hat die Aufgabe, die betriebswirtschaftlich gefährdenden Risiken darzustellen und damit professionell umzugehen. Die Überprüfung der einzelnen Risikofaktoren erfolgt fortlaufend. Die Ergebnisse werden in einem speziellen Report dargestellt.

Gesellschaft:

REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH,	Stammkapital	Anteil des Kreises	
seit Juli 2018 in Kerpen (vorher Bergheim)	EUR	EUR	%
	26.000	26.000	100,00

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung des Öffentlichen Personennahverkehrs (Linienverkehr und andere Bedienformen unabhängig davon, ob es sich um Linienverkehr handelt, wie z.B. Anruf-Sammel-Taxi, Flächenbetrieb, auch im Wege automatisierten und autonomen Fahrens) im Rhein-Erft-Kreis.

Hierfür können alle Maßnahmen getroffen, Rechtsgeschäfte abgeschlossen und gleichartige, ähnliche oder unterstützende Unternehmen gegründet, erworben oder sich an ihnen beteiligt werden, wenn sie dem Unternehmensgegenstand mittelbar oder unmittelbar dienen. In den Tochter- und Beteiligungsunternehmen sind die kommunalrechtlichen Regelungen für das Land Nordrhein-Westfalen zur wirtschaftlichen Betätigung entsprechend anzuwenden. Sofern ein Tochter- bzw. Beteiligungsunternehmen als steuerbegünstigte Körperschaft im Sinne des § 51 ff Abgabenordnung anerkannt ist, sind die Bestimmungen der Abgabenordnung zu beachten.

Wirtschaftsdaten:

Bilanz REVG	31.12.2019 EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2021 EUR	
AKTIVA				
Anlagevermögen	4.468.504	4.855.919	5.452.181	
Umlaufvermögen	4.144.161	4.994.104	12.968.621	
aktive Rechnungsabgrenzungsposten	136	8.008	207.968	
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	9.859.129	11.469.212	11.743.657	
Summe AKTIVA	18.471.930	21.327.243	30.372.428	
PASSIVA				
SoPo f. Investitionszusch. zum AV	149.562	149.562	467.036	
Eigenkapital	0	0	0	
Fremdkapital	18.319.476	21.170.970	29.827.742	Rundungsdifferenzen können zu abweichenden Beträgen führen
passive Rechnungsabgrenzungsposten	2.892	6.711	77.650	
Summe PASSIVA	18.471.930	21.327.243	30.372.428	

	Gewinn- und Verlustrechnung			Wirtschaftsplan		
	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR
Erträge	20.367	20.993	27.805	22.368	23.428	24.535
Aufwendungen	-33.482	-36.811	-44.190	45.597	47.264	49.950
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-13.115	-15.818	-16.385	23.230	23.836	25.415

(Auszug aus dem Lagebericht 2021):

Grundlagen des Unternehmens sowie öffentliche Zwecksetzung und Zweckerreichung

Die REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH ist die kreiseigene Verkehrsgesellschaft des Rhein-Erft-Kreises und befindet sich zu 100% in dessen Besitz. Die Gesellschaft ist gemäß ihrer Satzung in der Hauptsache für ihren Gesellschafter auf dem Gebiet des Rhein-Erft-Kreis tätig.
Gegenstand und Zweck des Unternehmens ist die Durchführung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im Rhein-Erft-Kreis. Damit ist die REVG für die Planung, Aufbau, Organisation und Betrieb des Linienverkehrs gem. § 42 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) verantwortlich. Die REVG erbringt die Leistung für den Aufgabenträger Rhein-Erft-Kreis seit dem 01.01.2019 auf Basis eines Öffentlichen Dienstleistungsauftrages (ÖDA). Der ÖDA wurde für die Dauer von 10 Jahren bis zum 31.12.2028 erteilt. Daneben wurde dem Unternehmen ein weiterer ÖDA für die Einrichtung und Betrieb von Schnellbuslinien am 03.12.2020 erteilt. Seit dem 01.10.2021 ist die REVG außerdem Betriebsführerin auf den Linien 921/922, die bis dahin privatrechtlich betrieben wurden. Damit ist die REVG nun Betreiberin aller in Aufgabenträgerschaft des Rhein-Erft-Kreis stehenden Linien.

Die Gesellschaft ist zum Ende des Jahres 2021 Genehmigungsinhaberin auf 46 Linien mit Fahrleistungen im Omnibusverkehr gemäß § 42 PBefG mit einer genehmigten Gesamtlänge von rund 1.227 km. Die Liniengenehmigungen sind bis zum 31.12.2028 befristet. Ausnahmen bilden die drei Schnellbuslinien, für die aus vergaberechtlichen Gründen ein separater ÖDA erteilt wurde. Aufgrund der zeitlich befristeten Förderung des Schnellbusprojektes wurden die Genehmigungen zunächst bis zum 13.12.2025 beantragt. Dazu kommen die Linien 921/922 die im Rahmen eines Pachtvertrages betrieben werden. Für sieben Kommunen erbringt die REVG den Anruf-Sammel-Taxi-Verkehr (AST-Verkehr); hier bestehen weitere sieben Genehmigungen nach § 43 PBefG (bis 2023 bzw. 2024 genehmigt). Die REVG ist außerdem Inhaberin einer Liniengenehmigung (genehmigt bis 2025) für einen Bürgerbusverkehr.

Die REVG ist eingebunden in den Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) und wendet demzufolge den VRS-Tarif sowie den NRW-Tarif an. In geringem Umfang erbringt die Gesellschaft Leistungen in Gelegenheitsverkehren und freigestellten Schülerverkehren.

Die Geschäftsführung der REVG verfolgt folgende Ziele:

- Erfüllung der durch den Öffentlichen Dienstleistungsauftrag übertragenen Aufgaben des Aufgabenträgers
- Defizitminimierung für den Rhein-Erft-Kreis bzw. die kreisangehörigen Kommunen durch effiziente Planung
- Ausbau des vertrauensvollen und konstruktiven Dialogs mit dem Rhein-Erft-Kreis und seinen kreisangehörigen Kommunen sowie den benachbarten Aufgabenträgern - Dienstleistungsaufgaben für den Rhein-Erft-Kreis bzw. die kreisangehörigen Kommunen
- Ausbau der Qualitäts- und Finanzcontrollingfunktionen für den Aufgabenträger und gegenüber den Dienstleistern
- Optimale Vertretung der Interessen des Rhein-Erft-Kreises und seiner Kommunen auf Verbundebene.
- Steigerung der Attraktivität des ÖPNV im Rhein-Erft-Kreis und langfristige Bindung bzw. Neugewinnung von Fahrgästen
- Nachhaltige und umweltfreundliche Gestaltung des ÖPNV durch innovative Techniken und Konzepte.
- Schaffung neuer Mobilitätsangebote
- Langfristige Bindung der Mitarbeitenden durch verlässliche, rücksichtsvolle Strukturen und Entwicklungsmöglichkeiten
- Optimierung von Subunternehmerleistungen
- Digitalisierung aller Prozesse.

Wirtschaftsbericht

Geschäftsverlauf

Betriebliche Entwicklung

Auch im Geschäftsjahr 2021 mussten die betrieblichen Leistungen mehrfach an die gesetzlichen Vorgaben zum Infektionsschutz angepasst werden. Im Januar 2021 wurde das Tragen von medizinischen Masken und später von FFP-2 Masken in öffentlichen Verkehrsmitteln zur Pflicht. Zur Durchführung dieser Vorgaben hat die REVG zur Unterstützung einen Sicherheitsdienst beauftragt. Die Anforderungen aus den verlängerten Ferienzeiten im Januar/Februar (2. Lockdown) einerseits und die Ausweitung der Kapazitäten im Schülerverkehr andererseits konnten planerisch schnell umgesetzt werden, da die Vorjahreserfahrungen genutzt werden konnten.

Im Linienverkehr gab es keine pandemiebedingten Ausfälle (bspw. durch hohe Krankenstände oder Quarantäne), so dass die Fahrleistung aufrechterhalten werden konnte.

Infolge der deutlich geringeren Fahrgastnachfrage sind die Fahrleistungen im AST-Verkehr stark zurückgegangen. Auch im Bereich des Bürgerbusses wurde die Fahrleistung an die geringere Nachfrage angepasst.

Auf der Grundlage der Öffentlichen Dienstleistungsaufträge mit dem Rhein-Erft-Kreis wurden im Geschäftsjahr 2021 für den Aufgabenträger rd.8647 T Nutzkilometer im Omnibusverkehr gemäß § 42 PBefG erbracht. Der Umfang der Fahrleistungen auf den 48 Linien im Omnibuslinienverkehr ist im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr um 1.291 T Nutzkilometer gestiegen. In diesem massiven Anstieg spiegelt sich der erstmals ganzjährige Betrieb der Schnellbusse sowie die Übernahme der Linien 921/922 im vierten Jahresquartal wider. Daneben wurden diverse Maßnahmen des aktuellen Nahverkehrsplanes umgesetzt. Wie auch im Jahr 2020 wurden diverse Maßnahmen des aktuellen Nahverkehrsplanes umgesetzt. Wie auch im Jahr 2020 wurden in Abstimmung mit dem Aufgabenträger Rhein-Erft-Kreis zur Wahrung der Abstandsregeln zusätzliche Fahrzeuge auf nachgefragten Fahrten im Schülerverkehr eingesetzt oder alternativ Standardlinienfahrzeuge durch Gelenkfahrzeuge ersetzt. Für diese Kapazitätsausweitung wurden dem Rhein-Erft-Kreis Fördergelder vom Land NRW zur Verfügung gestellt. Daneben wurden ca. 21 T Nutzkilometer an Fahrleistungen im freigestellten Schülerverkehr erbracht. Diese Verkehre sind Pandemie bedingt stark eingebrochen, da insbesondere Schwimm- und Sportstättenfahrten nur eingeschränkt möglich waren.

Die REVG mbH erbringt 55,5 % der gesamten Busleistungen mit eigenen Fahrzeugen und Fahrpersonalen. Die übrigen Fahrleistungen wurden an Subunternehmen vergeben. Im Jahr 2021 waren 275 Fahrzeuge für die REVG im Einsatz; davon 39 Gelenkbusse und 236 Standardlinienbusse. Die REVG selbst betreibt 19 Gelenk- und 82 Standardlinienbusse. Zum 31.12.2021 betrug das gewichtete Durchschnittalter aller Fahrzeuge 5,42 Jahre. Die Fahrzeuge der REVG waren zu diesem Zeitpunkt 3 Jahre alt. Rund 81 % der Gesamtleistung sind mit Fahrzeugen der Emissionsklasse Euro VI gefahren worden, weitere 15 % mit der Emissionsklasse Euro V.

Aus betrieblichen Gründen hat die Geschäftsführung der REVG gemeinschaftlich mit der Geschäftsführung des Hauptauftragnehmers Busverkehr Rheinland beschlossen, die Fahrgastleistungen der Subunternehmer an die REVG zurück zu übertragen. Die REVG übernimmt die Rechte und Pflichten aus den Subunternehmerverträgen vollständig im Laufe des Jahres 2022. Da diese Geschäftsbeziehungen für die BVR defizitär sind und gegenüber dem heutigen Vertrag zu Verteuerung der Subunternehmerleistung für die REVG führen, hat die BVR der REVG einen Schadensersatz i.H. v. Mio. EUR 4,2 gezahlt. Die Eigenleistung der BVR besteht unverändert fort.

Die Fahrleistung des AST-Verkehrs werden ausschließlich durch Subunternehmen erbracht. Es wurden im AST-Verkehr insgesamt 11.003 Personen auf rd. 78 T Nutzkilometern befördert.

Weiterentwicklung des Verkehrsangebotes

Die Angebotsplanung der REVG wird maßgeblich durch die verkehrspolitische Willensbildung im Rahmen der Nahverkehrsplanung des Rhein-Erft-Kreises vorgenommen. Die im Nahverkehrsplan des Rhein-Erft-Kreises vorgenommen. Die im Nahverkehrsplan des Rhein-Erft-Kreises beschlossenen Maßnahmen werden sukzessive umgesetzt. Infolge der entsprechenden Gremienbeschlüsse sind die Verkehrsleistungen im Jahr 2021 durch die Einführung der Schnellbuslinien und die Übernahme der Linien 921/922 massiv ausgeweitet worden.

Die REVG verfolgt ein ganzheitliches Verkehrskonzept, in dem sich auch alternative Bedienformen und intermodale Angebote wiederfinden. So wurde im Jahr 2021 die Einführung des On-Demand Verkehres weiter vorangetrieben und Vorplanungen für ein Fahrradmietsystem getätigt.

Entwicklung in den Tarifgemeinschaften

Die REVG mbH wendet die Tarif- und Beförderungsbestimmungen des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS), des NRW-Tarifs, des Aachener Verkehrsverbundes (AVV) und des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR) an. Von wesentlicher Bedeutung für die Gesellschaft ist jedoch nur die Anwendung des VRS-Tarifs.

Die Ermittlung der Beförderungstarife erfolgt im VRS auf der Grundlage eines Indexverfahrens, welches zwischen den Verkehrsunternehmen und dem Zweckverband VRS vereinbart wurde. Für die Jahre 2020 und 2021 wurde im Sommer 2019 in der Zweckverbandsversammlung des VRS ein Doppelbeschluss gefasst, der für beide Jahre eine Tariferhöhung um durchschnittlich 2,5 % festgelegt hat.

Das Geschäftsjahr 2021 ist hinsichtlich der Entwicklung der Fahrgastzahlen und der Fahrgeldeinnahmen weiterhin stark durch die Folgen der Corona-Pandemie geprägt. Direkte Einnahmerückgänge infolge der Hochwasser-Katastrophe konnten nicht festgestellt werden.

Die Anzahl der auf Fahrausweisen der REVG beförderten Personen stieg im Vergleich zum Jahr 2020 geringfügig um 0,01 Mio. Fahrgäste auf nunmehr 13,183 Mio. Fahrgäste. Das Fahrgastaufkommen erholte sich langsam vom 1. bis zum 3. Quartal, um jedoch zum Jahresende wieder pandemiebedingt abzusinken. In der Gesamt-

betrachtung konnte die aus den Vorjahren bekannte Nachfragehöhe von rd. 14,23 Mio. Fahrgästen nicht erreicht werden.

Parallel hierzu verlief auch die Entwicklung der kassentechnischen Einnahmen der REVG. Infolge der starken Ausrichtung der REVG auf Schülerverkehre und der gleichzeitig geringen Anzahl von Jedermann-Abonnements war die REVG im Geschäftsjahr weniger stark von der Einnahmeentwicklung auf Verbundebene betroffen. Während sich v.a. bei den großstädtischen Verkehrsunternehmen die eigenen Fahrausweisverkäufe infolge zurückgegangener Abonnementzahlen weiter verschlechterten, trat diese Entwicklung bei der REVG nicht ein. Stattdessen profitierte die REVG durch höhere Barverkäufe, da Kunden, die ihr Abonnement oder JobTicket gekündigt haben, vorübergehend lieber den Bartarif nutzten. Daher nahmen die eigenen Verkäufe im Bartarif überproportional zu. Bis zum 3. Quartal stiegen die eigenen Verkaufseinnahmen auch insgesamt an, gingen jedoch mit dem Beginn des 4. Quartals wieder zurück.

Die positive Entwicklung der Verkaufserlöse der REVG hatte im Geschäftsjahr jedoch nicht zur Folge, dass die monatlichen Zuscheidungen aus der VRS-Einnahmeaufteilung ebenfalls stiegen. Im Gegenteil: Die Gesamtentwicklung auf Verbundebene führte dazu, dass die REVG höhere monatliche Zahlungen an die Abrechnungsgemeinschaft im VRS leisten musste. Diese Schieflage wird jedoch mit der Anwendung der Ergebnisse der Verkehrserhebung 2018 korrigiert.

Die Corona-Pandemie gab in der Arbeitswelt einen Schub bei der Implementierung neuer Arbeitszeitmodelle. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer arbeiten mittlerweile dauerhaft mehrere Tage pro Woche von zu Hause aus; demzufolge wird sich der berufliche Pendelverkehr in den nächsten Jahren deutlich verändern. Die VRS-Verkehrsunternehmen arbeiten im Rahmen eines Tarifgutachtens an Überlegungen, die u.a. das Thema „neue Arbeitszeitmodelle“ aufgreifen. Vereinfachte Kündigungsmöglichkeiten und Pausierungsmöglichkeiten von Abonnements sind hierzu erste Schritte. Des Weiteren ist mit dem „10erFlexTicket“ im September 2021 ein entsprechendes VRS-Ticket in den digitalen Verkauf gegangen, was dieser Veränderung Rechnung trägt.

Zusätzlich zu den VRS-weiten Maßnahmen zur Kundenrückgewinnung hat sich die REVG entschlossen, hierbei auch eigene Wege zu gehen. Die angekündigte REVG-App ging im Mai 2021 an den Start und hat insbesondere Fahrgäste aus dem Rhein-Erft-Kreis für sich gewinnen können. Neben den Verkaufsmöglichkeiten, Fahrplan- und Tarifinformationen werden dort zukünftig auch die On-Demand-Verkehre und das Fahrradmietsystem angeboten. Mit dem Leipziger Start-up-Unternehmen vesputi wurde im Sinne von „Mobility as a Service“ (MaaS) eine Kooperation zur Mobilitybox begonnen, um Fahrgästen bei der Buchung von z.B. Hotels, Veranstaltungen auch die Dienstleistung ÖPNV anbieten zu können.

Die Ergebnisse der VRS-Verkehrserhebung 2018 wurden den Verkehrsunternehmen zum Jahresende 2020 vorgestellt. Intensive Prüfungen der Verkehrsunternehmen haben die Umsetzung der Ergebnisse über das gesamte Jahr 2021 verzögert. Nach den vorliegenden Ergebnissen steigt der Einnahmeanspruch der REVG für das neu abzurechnende Jahr 2018 um etwa 7 %. Hierfür verantwortlich sind zum einen höhere Zuscheidungen im Zeitkartensegment und im Ausbildungsverkehr sowie strukturelle Anpassungen innerhalb der Erlösermittlung. Die Forderung wurde bereits im Jahresabschluss 2021 in Höhe von rund Mio. EUR 1,3 bilanziert. In Abhängigkeit von der noch abzustimmenden Fortschreibungsmethodik werden sich auch für die Folgejahr (2019 ff.) voraussichtlich ebenfalls höhere Einnahmeansprüche der REVG ergeben.

Im Rahmen der verabschiedeten VRS-Digitalisierungsstrategie wurde im Jahr 2019 ein Pilotversuch zum eTarif gestartet. In diesem Versuch wird im gesamten Verbundgebiet ein auf Luftlinientarif und reiner Smartphone-Ortungstechnik basierender eTarif erprobt. Die sehr gute Kundenresonanz innerhalb des VRS hat dazu geführt, dass der Pilotversuch zum Ende des Jahres 2021 in den Regelbetrieb überführt wurde. Zeitgleich ist der eTarif NRW (eezy.nrw) an den Start gegangen, der insbesondere verbundraum-übergreifende Fahrten vereinfachen wird.

Entwicklung im Bereich Kundeninformation und Service

Beide FahrgastCenter konnten im gesamten Jahr 2021 ununterbrochen geöffnet bleiben; dies galt ebenso für die meisten privaten Verkaufsstellen. Demzufolge haben sich die Verkaufsergebnisse in den FahrgastCentern und in den Verkaufsstellen wieder erholt, ohne jedoch die Verkaufswerte des Jahres 2019 zu erreichen.
Neben der telefonischen Auskunftsmöglichkeit in den FahrgastCentern der REVG ist die Internetseite der REVG nach wie vor das Hauptinformationsmedium für die Fahrgäste der REVG; für Smartphones besteht eine Mobilversion. Beide Medien wurden im Jahr 2021 laufend aktualisiert. Parallel hierzu wurden die Aktivitäten der REVG in den sozialen Netzwerken fortgesetzt. Diese Medien haben sich bei der Verbreitung der Informationen zu Corona-Schutzmaßnahmen und einzelnen Kampagnen als besonders zielgruppengerechte Kundeninformationsmöglichkeiten erwiesen.

Für Echtzeitinformationen zu Fahrtangeboten an den Haltestellen wird das vorhandene Netz an digitalen Fahrgastinformationsanlagen (DFI) weiter ausgebaut.

Zum Jahresanfang hat die REVG intensiv das neue Fahrplanangebot der Schnellbuslinien beworben. Wesentliche Elemente der Kampagne waren die Mischung aus klassischen Medien (u.a. Radiospots, Fahrzeugwerbung) sowie neuen Medien (u.a. revg.de, facebook, twitter). Weitere Schwerpunkte der Werbeaktivitäten waren die Einführung der REVG-App (Jahresmitte) sowie die Beteiligung der REVG an den VRS-Werbemaßnahmen (v.a. Verkaufsstart 10er-FlexTicket und eezy.nrw).

Pandemiebedingt wurde alle größeren öffentlichen Veranstaltungen im Bedienungsgebiet der REVG abgesagt. Die sonst vorgesehenen Zusatzverkehre z.B. für „Komm auf Tour“, für die Musikmeile Bedburg oder für „Summer in the City“ wurden infolge der Absage der Veranstaltungen nicht durchgeführt. Nur im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche fanden in geringem Umfang Angebote zu Busschulen bzw. Busfahrtrainings für Senioren statt.

Das im ÖDA vorgesehene WLAN Angebot in den Neufahrzeugen des Linienverkehrs wurde im Geschäftsjahr 2020 getestet. Nach erfolgreicher Testphase wurden alle entsprechenden Fahrzeuge der REVG und ihrer Subunternehmen bis zum April 2021 mit WLAN ausgerüstet.

Personelle Entwicklung

Für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der REVG gilt der Spartentarifvertrag der Nahverkehrsbetriebe, TV-N NRW. Zum 01.04.2021 wurde eine Tarifsteigerung von 1,4 % durch die Tarifgemeinschaften festgelegt. Die weitere Tariferhöhung betrug zum 01. April 2022 1,8 %. Darüber hinaus beträgt die Jahressonderzahlung ab dem Kalenderjahr 2022 nicht 82,14 % sondern nunmehr 87,14 %. Der durchschnittliche Krankenstand betrug im Jahr 2021 7,7 % (Vorjahr 5,9%).

Zum Schutz der Mitarbeitenden wurden frühzeitig alle Maßnahmen der Corona-Schutzverordnung und SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung umgesetzt. Dazu gehörten beispielsweise verstärkte Home-Office-Möglichkeiten, regelmäßige Corona-Tests, Spuckschutzwände an den Büro-Arbeitsplätzen und umfangreiche Hygienemaßnahmen.

Der Betriebsrat des Unternehmens besteht aus 9 Mitgliedern, davon ein freigestelltes Mitglied in Vollzeit. Er bildet 10 Ausschüsse: Betriebs-, Wirtschafts-, Dienstplan- (Fahrpersonal), Dienstplan- (nicht Fahrpersonal), Arbeitssicherheits-, Datenschutz-, BEM-, Redaktion, Auszubildenden- sowie Diversity Management Ausschuss.

Zum 31.12.2021 waren 315 Mitarbeitende im Unternehmen beschäftigt. Davon waren 109 Mitarbeitende in der Verwaltung und betriebsnahen Diensten sowie 206 im Fahrdienst beschäftigt. 4 Mitarbeitende befanden sich in der Ausbildung.

Aufwand- und Ertragslage

Das Geschäftsjahr 2021 schließt mit einem Verlust von rd. Mio. EUR 16,385 ab. Dieser Fehlbetrag liegt rd. Mio. EUR 4.843 unter dem Planwert des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2021 (Mio. EUR 21,228). Diese Abweichung ist im Wesentlichen in der oben beschriebenen Schadensersatzzahlung der BVR Busverkehr Rheinland GmbH sowie in der Nachberechnung aus der Anwendung der Ergebnisse der VRS Verkehrserhebung 2018 auf das Geschäftsjahr 2018 begründet.

Der Betriebsaufwand der REVG betrug im Jahr 2021 Mio. EUR 44,330. Gegenüber dem Jahr 2020 ist das eine Steigerung um Mio. EUR 7,389. Die betrieblichen Erträge betrugen ohne die Schadensersatzzahlung Mio. EUR 23,605. Daraus ergibt sich ein betrieblicher Kostendeckungsgrad von ca. 53,25 % (Vorjahr 56,83 %) über die Gesamtleistung der REVG.

Die Umsatzerlöse sind um Mio. EUR 3,160 gestiegen. Sie beinhalten vornehmlich abrechnungsrelevante Fahrgeldeinnahmen aus Tarifgemeinschaften (VRS-Tarif, NRW-Tarif, VRR-Tarif). Die sonstigen betrieblichen Erträge sind im Vergleich zum Vorjahr um rd. 3,652 Mio. € gestiegen. Sie beinhalten neben der Schadenersatzzahlung auch die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie bewilligten Mittel zum Ausgleich der Einnahmeeinbrüche.

Die zuvor eigenwirtschaftlich betriebenen Linien 921/922 konnten durch Einnahmen-Verluste nicht mehr kostendeckend betrieben werden. Mit Hilfe der gewährten Billigkeitsleistungen von Bund und Land zum Ausgleich von Einnahmeverlusten, wurde dieser Effekt stark abgemildert. Voraussetzung für den Schadensausgleich auf den Linien 921/922 war ein interimsweise erteilter ÖDA für diese Leistungen.

Finanzlage

Durch die im ÖDA festgelegten Ausgleichsmechanismen erhält die Gesellschaft monatliche Abschläge auf das im Rahmen des Wirtschaftsplanes ermittelte Jahresdefizit aus Leistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse. Der Wirtschaftsplan muss den Anforderungen des ÖDA und mithin der EU-VO 1370/2007 genügen. Leistungen von Leistungen außerhalb der Verpflichtungen des ÖDAS sind vom Defizit abzugrenzen.

Daneben hat der Rhein-Erft-Kreis die unterjährig erhaltenen Ausgleichszahlungen von Bund und Land zur Abmilderung der Corona-Defizite und zur Finanzierung von entzerrenden Fahrleistungen (Corona-Schülerverkehr) in vollem Umfang an die REVG weitergeleitet.

Außerdem verfügte die REVG im Jahr 2021 über einen Kontokorrentkredit in Höhe von 3.379 T€, über den der kurzfristige Kapitalbedarf gedeckt werden konnte.

Die Verlustausgleichszahlungen des Gesellschafters sowie der Kreditrahmen sichern die unterjährige Liquidität der Gesellschaft.

Vermögenslage und Beteiligungen

Die Gesellschaft hält wie im Vorjahr 175.000 Stück an RWE AG Stammaktien. Für das Jahr 2021 hat die REVG Kapitalerträge i.H. v. EUR 148.750 erhalten.

Gegenüber dem Vorjahr hat sich das Anlagevermögen um T EUR 596 auf rd. Mio. EUR 5,452 erhöht. Es wurden maßgebliche Investitionen in Digitale Informationsanlagen, Fahrzeuge, und Ladeinfrastruktur, digitale Veranstaltungs- und Büroausstattung und weitere W-LAN Anbindungen der Busse getätigt.

Die Rückstellungen der REVG wurden um T EUR 655 auf nunmehr Mio. EUR 2,739 erhöht. Wesentlich sind hier v.a. Rückstellungen für Personalkosten (nicht genommene Urlaube bzw. Mehrstunden) sowie ausstehende Eingangsrechnungen. Besonders hervorzuheben sind Rückstellungen für die gewährten Billigkeitsleistungen im Rahmen des Corona Rettungsschirmes für das Jahr 2021. Die vom VRS zur Verfügung gestellten Prognosedaten waren nach aktueller Einschätzung zu negativ, so dass zu hohe Ausgleichszahlungen beantragt wurden. Konkret lässt sich dies aber erst nach Vorliegen der VRS Jahresabrechnung 2021 im Herbst 2022 berechnen.

Prognosebericht

Für das Jahr 2022 hat die Geschäftsführung einen Wirtschaftsplan erstellt. Im Rahmen des Wirtschaftsplans ging die Geschäftsführung von einem Gesamtjahresfehlbetrag in Höhe von Mio. EUR 23,230 aus.

Im Rahmen der Wirtschaftsplanung konnte die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie und die Auswirkungen der Ukraine-Krise noch nicht vorhergesehen werden.

Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung

Die Geschäftsführung hat ein System zur frühzeitigen Risikoerkennung eingerichtet. Im Rahmen des Risikomanagements werden kontinuierlich alle Unternehmensbereiche überprüft und die jeweiligen Chancen und Risiken bewertet. Die Geschäftsführung berichtet darüber regelmäßig in den Gremien der REVG.

Rechtliche Entwicklung

Das Unternehmen unterliegt neben den allgemeinen Rechtsvorschriften insbesondere den branchenspezifischen Vorschriften und Gesetzen wie BO-Kraft, PBefG, GVFG und ÖPNVG NRW. Durch den Umgang mit personenbezogenen Daten z.B. im Abonnementbereich wird außerdem besonders sensibel mit den gestiegenen Erfordernissen der Datenschutz-Grundverordnung umgegangen. Die REVG hat entsprechend den Vorgaben der DSGVO einen externen Datenschutzbeauftragten bestellt. Ebenfalls wurde ein Compliance-Beauftragter bestellt und ein Hinweisgebersystem entsprechend der EU-Vorgabe aufgebaut.

Vor dem Hintergrund der geplanten Einführung von On-Demand Verkehren ist für die REVG insbesondere die Novelle des PBefG vom 01.08.2021 relevant, indem der geplante On-Demand Verkehr als Linienbedarfsverkehr nach § 44 PBefG einzuordnen ist.

Darüber hinaus hat die zum 01.01.2022 geänderte Mobilitätsdaten-Verordnung die Pflichten zur Verfügbarmachung von (Mobilitäts-)Daten konkretisiert. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass die geforderten Daten nicht über die bereits im Unternehmen vorliegenden Angaben hinausgehen. Über die Datendrehscheibe des VRS werden die Datenfragen zentral koordiniert.

Im Jahr 2021 konnten die Auseinandersetzungen um die vollständige Anwendung der VRS-Verkehrserhebung 2009 durch die Unterzeichnung des Einigungsvertrages abgeschlossen werden. Die Regelungen des Einigungsvertrages hatten zum einen zur Folge, dass die letzten noch offenen Einnahmeabrechnungen der vorangegangenen Jahre durchgeführt werden konnten und die REVG nachträglich weitere Einnahmen erhalten hat. Da jedoch ein privates Verkehrsunternehmen den Einigungsvertrag nicht akzeptiert hat, wurden diesem Verkehrsunternehmen die Verbundverträge gekündigt, so dass das Unternehmen aus dem VRS ausgeschlossen wurde. In den nachfolgenden Klageverfahren, die auch z.T. gegen die REVG gerichtet waren, wurde die Rechtsauffassung des VRS und der übrigen Verkehrsunternehmen bestätigt. In einem Verfahren ist das be-

troffene Verkehrsunternehmen jedoch in Berufung gegangen, ohne dass davon auszugehen ist, dass im Jahr 2022 eine Entscheidung vorliegt.

Finanzielle Entwicklung

Da sich die Fahrgeldeinnahmen auch im Jahr 2022 noch nicht erholt haben, werden die Billigkeitsleistungen aus dem ÖPNV-Rettungsschirm auch für das Jahr 2022 gewährt. Über eben diesen Rettungsschirm werden auch die Defizite aus der Mindertarifierung des 9€-Tickets abgerechnet. Unklar ist, welche mittel- und langfristigen Effekte sich hieraus ergeben, da diese Billigkeitsleistungen voraussichtlich in 2023 wegfallen. Ebenso ist unklar, wie zusätzliche Verkehrsleistungen finanziert werden, da davon auszugehen ist, dass durch das günstige 9€-Ticket die Nachfrage steigt und die vorhandenen Kapazitäten möglicherweise nicht ausreichen. Sollte hier kein Ansatz der Mehraufwendungen im Rettungsschirm möglich sein, ist für den Gesellschafter mit einem deutlich erhöhten Defizit im Jahr 2022 zu rechnen.

Sollte langfristig der eigenwirtschaftliche Betrieb der Linien 921/922 in der heutigen Form nicht möglich sein, muss gemeinsam mit dem Aufgabenträger eine entsprechende Lösung gefunden werden.

Der finanzielle Aufwand, der sich aus den Fahrleistungen gem. Nahverkehrsplan ergibt, ist nur bedingt von der Geschäftsführung zu beeinflussen. Vor allem die Qualitätsanforderungen des öffentlichen Dienstleistungsauftrages, Leistungsänderungen und Zusatzaufgaben, die vom Aufgabenträger im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Rhein-Erft-Kreis veranlasst worden sind, tragen zur Aufwandssteigerung bei. Dem sprunghaften Anstieg der Fahrgastleistungen im Jahr 2021 durch den ganzjährigen Betrieb der Schnellbuslinien und die Übernahme der Linien 921/922 stehen noch keine entsprechenden Tarif-Einnahmen gegenüber.

Völlig unvorhersehbar ist die preisliche Entwicklung im Zusammenhang mit der Ukraine-Krise. Es lassen sich heute in vielen Bereichen schon Verknappung von Gütern und damit verbundene Preissteigerungen feststellen, dazu gehören beispielsweise technische Bauteile, Stahl, Kraftstoffe.

Die Kraftstoff Preise sind seit 2021 durch die CO2-Steuer ohnehin belastet. Es ist noch nicht vollständig abzusehen, ob und in welcher Höhe es für die kriegsbedingte zusätzliche massive Preissteigerung eine Entlastung durch die öffentliche Hand geben wird. Eine langfristige Lösung muss hier auch im Hinblick auf die vom Auftrag der REVG tätigen Subunternehmen gefunden werden, da die kalkulierten Preise diese unvorhersehbaren Entwicklungen nicht abdecken können.

Durch die Übernahme der Subunternehmer-Verträge der BVR ist insgesamt mit einer Verteuerung der bezogenen Fahrleistungen zu rechnen. Es ist viel zu beachten, dass die dafür erhaltene Schadenersatzleistung bereits im Jahr 2021 erfolgswirksam verbucht werden musste.

Die Gesellschaft bleibt auf Zuschüsse in der Höhe angewiesen, die den im Wirtschaftsplan ermittelten Jahresverlust für Leistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse vollumfänglich ausgleichen. Die Ausgleichsleistungen werden gemäß der Berechnungssystematik der Öffentlichen Dienstleistungsaufträge ermittelt.

Weitere Chancen und Risiken

Die Maßnahmen zur Rückgewinnung von Fahrgästen im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie werden massiv von der Ukraine-Krise überschattet. Alleine die Diesel-Preis Entwicklung ist ein Anreiz zu Umstieg auf den ÖPNV. Insofern bleibt dieser Effekt, verbunden mit dem 9€-Ticket, abzuwarten.

Da die Preissteigerung auch für Subunternehmen und Mitarbeitende Herausforderungen darstellen, ist mit entsprechenden Forderungen in den Leistungsbeziehungen zu rechnen.

Selbst bei Akzeptanz von höheren Einkaufs-Preisen ist, wie oben beschrieben, die Verfügung von diversen Waren fraglich. Dies ist nur durch frühzeitige Planung, Bestellung und Optimierung abzusichern. Trotzdem ist mit Verzögerungen in Beschaffungsprozessen zu rechnen.

Die REVG hat aktuell die Lieferung von 26 Brennstoffzellenhybrid Linienbussen sowie den Betrieb eines Fahrradmietsystems ausgeschrieben. Die Zuschläge erfolgen baldmöglichst.

Die REVG befindet sich in den Planungen zur Eigenerbringung von technischen Dienstleistungen in den Bereichen Planung, Leitstellentechnik und Vertriebstechnik. Die Übernahme dieser Leistungen vom Dienstleister in die Eigenverantwortung der REVG kann im Übergabezeitraum zu Friktionen führen. Daher wird das Projekt abteilungsübergreifend eng begleitet. Die REVG hat zur Unterstützung ein externes Beratungsbüro hinzugezogen. Nach erfolgreicher Implementierung sieht die Geschäftsführung in dieser Übernahme massive Vorteile durch direkteren Datenzugriff, schnellere Reaktionsmöglichkeiten und Flexibilität.

Die Prozesse der Geschäftsbereiche der REVG werden sukzessive durch einen Externen Revisor überprüft. Im Jahr 2021 wurde im Bereich “Wirtschaft und Finanzen“ eine GAP-Analyse durchgeführt und hinsichtlich des Konformitätsstandards ISO/IEC 27001 mit 95,17 % ein sehr guter Erfüllungsgrad bestätigt. In den kommenden Prüfungstätigkeiten wird die Chance gesehen, die bestehenden Strukturen weiter zu verbessern.

Weitere Chancen und Risiken werden aktuell als nicht wesentlich eingeschätzt.

Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen Finanzanlagen, Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten. Ziel des Finanzmanagements der Gesellschaft ist die Sicherung des Unternehmenserfolgs gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt das Unternehmen eine konservative Risikopolitik.

Die Finanzanlagen bestehen im Geschäftsjahr 2021 ausschließlich aus Wertpapieren. Die Entwicklung der Wertpapiere unterliegt einer ständigen Beobachtung durch die Geschäftsleitung.

Der wesentliche Teil der Umsatzerlöse sind Bargeschäfte. Der Bestand an Forderung aus Lieferungen und Leistungen ist gemessen an den Umsatzerlösen regelmäßig sehr gering. Das bestehende Forderungswesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen und verfolgt werden können. Forderungsausfälle sind daher die Ausnahme.

Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen bezahlt.

Im kurzfristigen Bereich finanziert sich die Gesellschaft überwiegend aus Eigenmitteln. Darüber hinaus steht eine ausreichende Kreditlinie zur Verfügung.

Zur Absicherung gegen das Liquiditätsrisiko wird regelmäßig ein Liquiditätsplan erstellt, der einen Überblick über die Geldaus-/ Geldeingänge vermittelt.

Soweit bei finanziellen Vermögenswerten Ausfall-/ Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen.

Gesamtaussage

Die REVG konnte auch das zweite Jahr der Corona-Krise und der zusätzlichen Hochwasser-Katastrophe verlässlich meistern. Schnelle Reaktionszeiten waren durch die Vorjahres-Erfahrungen und den persönlichen Einsatz der Mitarbeitenden immer gegeben. Aus dem VRS-Kundenbarometer und den Rückmeldungen im Kundendialog ist zu erkennen, dass die Fahrgäste dieses Engagement entsprechend honorieren. Daraus erwächst für alle Beteiligten die Motivation, dieses Niveau beizubehalten und ständig besser zu werden.
Um dies zu erreichen, ist auch langfristig die Finanzierung durch die Fahrgäste und die öffentliche Hand sicher zu stellen.

Gesellschaft:

Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH, Bergheim	Stammkapital	Anteil des Kreises	
	EUR	EUR	%
	777.632,00	665.080,00	85,526

Gegenstand der Gesellschaft ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Rhein-Erft-Kreises.

Zur Erreichung dieses Zweckes ist die Gesellschaft insbesondere berechtigt, für den Rhein-Erft-Kreis als Wirtschaftsraum und für die Ansiedlung von Betrieben zu werben, ansiedlungsinteressierte Betriebe bei der Beschaffung von Grundstücken, Arbeitskräften, Krediten usw. zu beraten und zu unterstützen, Koordinierungsaufgaben für die Gesellschafter auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung zu übernehmen, Informationssysteme aufzubauen und fortzuschreiben, die Gesellschafter bei der örtlichen und überörtlichen Planung zu beraten und zu unterstützen sowie im Einvernehmen mit einem Gesellschafter Industrie- und Gewerbeansiedlungen im Gebiet der antragstellenden Kommune durchzuführen. Die der Gesellschaft dabei entstehenden Aufwendungen (Kosten) trägt der belegene Gesellschafter.

Wirtschaftsdaten:

Bilanz WfG	31.12.2019 EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2021 EUR	
AKTIVA				
Anlagevermögen	4.740	5.860	3.357	
Umlaufvermögen	1.332.457	1.069.221	1.465.015	
aktive Rechnungsabgrenzungsposten	233	0	0	
Summe AKTIVA	1.337.430	1.075.081	1.468.372	
PASSIVA				
Eigenkapital	777.632	777.632	777.632	
Fremdkapital	259.392	44.171	525.038	Rundungsdifferenzen können zu
passive Rechnungsabgrenzungsposten	300.405	253.277	165.702	abweichenden Beträgen führen
Summe PASSIVA	1.337.429	1.075.081	1.468.372	

	Gewinn- und Verlustrechnung			Wirtschaftsplan		
	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR
Erträge	369	141	169	314	157	57
Erträge aus Verlustübernahmen*	511	643	597	0	0	0
Aufwendungen	-880	-784	-766	-1.294	-1.137	-1.037
Entnahme Kapitalrücklage	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0	-980	-980	-980

(Auszug aus dem Lagebericht 2021):

Wirtschaftsbericht

Der Geschäftsverlauf im Jahr 2021 schließt im Ergebnis mit einem Fehlbetrag vor Verlustübernahme in Höhe von EUR 597.137,15 ab. Diesem Fehlbetrag steht eine Verbindlichkeit an den Hauptgesellschafter Rhein-Erft-Kreis in Höhe von EUR 282.862,85 gegenüber, die auf der Differenz zwischen den erhaltenen Vorauszahlungen auf den geplanten Jahresfehlbetrag und dem tatsächlichen Verlust resultiert. Der für das Jahr 2021 gem. Gesellschafterbeschluss vom 23.12.2020 geplante Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 980.000,00 wurde um rund EUR 383.000,00 unterschritten. Die Gründe hierfür liegen in den im Geschäftsjahr 2021 weiterhin bestehenden Auswirkungen der Corona-Pandemie einerseits und in sparsamer Haushaltsführung andererseits.

Bei den ausgewiesenen Umsatzerlösen handelt es sich im Wesentlichen um Erlöse aus Kostenbeteiligungen. Die laufenden Aufwendungen für Projekt- und Geschäftskosten werden im Wesentlichen durch den Verlustausgleich durch den Rhein-Erft-Kreis abgedeckt. Die WFG führte Projekte in den Bereichen Marketing, Messen und Veranstaltungen, Existenzgründung sowie in den Kompetenzfeldern, Energie und Fachkräftesicherung mit einem direkten Netto-Kostenvolumen in Höhe von ca. EUR 29.100,00 durch.

Für die Umsetzung von Handlungsempfehlungen aus der Studie Reload2030 und zur Realisierung des Schülerwettbewerbes „Science Tube“ hat die WFG gesonderte Finanzmittel in Höhe von EUR 71.145,11 erhalten. Die Umsetzung führte im Geschäftsjahr zu Kosten in Höhe von ca. EUR 158.700,00. Die nicht verausgabten Finanzmittel werden passivisch abgegrenzt.

Der Gesellschaftsvertrag der WFG wurde auf politischen Beschluss im Geschäftsjahr 2020 erneut angepasst. Die Bewältigung des Strukturwandels im Rheinischen Revier wurde als neues Handlungsfeld in den Gesellschaftsvertrag aufgenommen. Basierend auf dem Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 30.06.2021 erfolgte die Eintragung in das Handelsregister am 21.10.2021.

Bei der WFG hat eine Betriebsprüfung stattgefunden. Der Betriebsprüfungsbericht für die Jahre 2011 bis 2016 (Körperschaftssteuer, Gewerbesteuer und Kapitalertragsteuer) sowie für die Jahre 2013 bis 2016 (Umsatzsteuer) ist am 25. November 2019 ergangen.

Der auswertende Nachforderungsbescheid über die Festsetzung von Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragsteuer für die Jahre 2014 bis 2016 in Höhe von insgesamt EUR 191.467,78 liegt seit dem 15. April 2020 vor.

Die Gesellschaft hat gegen diesen Bescheid angesichts anderweitiger Rechtsauffassung Einspruch eingelegt und die Aussetzung der Vollziehung beantragt, gleichwohl wurde der festgesetzte Nachforderungsbetrag ohne Anerkennung der Rechtsauffassung gezahlt und durch den Rhein-Erft-Kreis als Hauptgesellschafter erstattet.

Mit Schreiben vom 15.12.2021 hat das Finanzamt Bergheim den Nachforderungsbescheid aufgehoben und sich somit der gemeinsamen Rechtsauffassung von WFG und Kreisverwaltung angeschlossen.

Im Jahresabschluss 2021 wird der Betrag in Höhe von EUR 191.467,78 als Verbindlichkeit gegenüber dem Hauptgesellschafter Rhein-Erft-Kreis ausgewiesen, da die Rückzahlung erst nach dem Bilanzstichtag am 17.01.2022 erfolgte.

Prognosebericht

Die Bemühungen der Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH werden auch in der Zukunft auf die Schaffung neuer und Sicherung bestehender Arbeitsplätze gerichtet sein. Die Beratung und Betreuung von Existenzgründern, die Weiterentwicklung eines professionellen Standortmarketings, die Funktion als zentraler Ansprechpartner für Standortanfragen und Netzwerker für die kommunalen Wirtschaftsförderungen sind die wesentlichen Handlungsfelder, mit denen die Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH den von ihr erwarteten Beitrag zur Lösung der aus dem Strukturwandel erwachsenden Probleme im Rhein-Erft-Kreis leistet. Aufgrund der verfolgten Zielsetzung ist auch künftig mit aufgabenbezogenen Verlusten der Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH zu rechnen. Für 2022 sieht der Wirtschaftsplan einen Verlust vor Ausgleich durch den Rhein-Erft-Kreis in Höhe von EUR 980.000 vor. Die fünfjährige Finanzplanung der Gesellschaft sieht für 2023 einen Verlust vor Ausgleich durch den Rhein-Erft-Kreis in Höhe von ebenfalls EUR 980.000 vor.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie wirken auch auf das tägliche Geschäft der Gesellschaft aus. Einige, für das Quartal 2022 geplante Präsensveranstaltungen, die die WFG alleine oder zusammen mit Partnern geplant hatte, mussten erneut abgesagt werden. Im Gegenzug wurden zunehmend digitale Veranstaltungsformate von der WFG konzipiert und durchgeführt und von den jeweiligen Zielgruppen auch gut angenommen.

Im Zuge der Lockerung der bestehenden Corona bedingten Einschränkungen, wird die WFG neue zielgerichtete Veranstaltungsformate und Dienstleistungsangebote für die regionale Wirtschaft anbieten. Speziell in der Phase des „Wiederanlaufs“ der Wirtschaft, sollen insbesondere kleine und Kleinstunternehmen im Fokus der Bemühungen der WFG liegen. Einen besonderen Schwerpunkt wird die WFG dabei auf die Bereiche Handel und Gastronomie/Hotelerie legen.

Chancen- und Risikobericht

Der neue Gesellschaftsvertrag sieht eine Begrenzung des Verlustes auf EUR 980.000 pro Geschäftsjahr vor. Durch die gesellschaftsvertraglichen Regelungen ist unter Berücksichtigung der finanziellen Risiken dennoch die Existenz der Gesellschaft im Hinblick auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage gesichert.
In den vorstehenden Ausführungen wurde im Einzelnen zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung Stellung genommen, so dass den Erfordernissen des § 108 Abs. 2 Ziffer 2 GO NW Rechnung getragen ist.